

**HAUSHALT**

**2018**



Lebensqualität  
erhalten

Wirtschaftskraft  
stärken

Kindern, Jugendlichen und  
Familien Chancen geben

## Haushaltssatzung der Stadt Nettetel für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV.NRW. S. 966), hat der Rat der Stadt Nettetel mit Beschluss vom 19.12.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird wie folgt festgesetzt:

#### Ergebnisplan

Gesamtbetrag der Erträge	104.866.506 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	105.425.593 €

#### Finanzplan

<u>Laufende Verwaltungstätigkeit</u>	
Gesamtbetrag der Einzahlungen	95.161.116 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	94.672.509 €

<u>Investitionstätigkeit</u>	
Gesamtbetrag der Einzahlungen	4.831.808 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	15.452.601 €

<u>Finanzierungstätigkeit</u>	
Gesamtbetrag der Einzahlungen	10.132.186 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	2.270.000 €

### § 2 Kredite für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt auf:	10.132.186 €
--	--------------

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf:	1.577.000 €
--	-------------

#### § 4 Jahresfehlbetrag im Ergebnisplan

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplans wird festgesetzt auf: **559.087 €**

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird festgesetzt auf: **0 €**

#### § 5 Höchstbetrag der Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf: **15.000.000 €**

#### § 6 Steuersätze Gemeindesteuern

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	<b>240 v.H.</b>
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	<b>450 v.H.</b>
2.	Gewerbsteuer	<b>410 v.H.</b>

#### § 7 Stellenplan

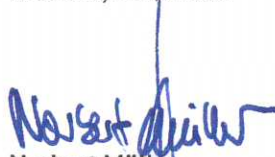
Die im Stellenplan mit dem Vermerk "ku" (künftig umzuwandeln) versehenen Stellen sind nach dem Ausscheiden der jetzigen Stelleninhaber umzuwandeln; die mit einem Vermerk "kw" (künftig wegfallend) versehenen Stellen fallen bei Eintritt der Voraussetzungen weg.

Soweit im Laufe eines Haushaltsjahres frei werdende und besetzbare Stellen sowohl von Beamten als auch von tariflich Beschäftigten verwaltet werden können, dürfen vorübergehend Stellen für Beamte mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten und Stellen für tariflich Beschäftigte mit vergleichbaren Beamten besetzt werden. Für das folgende Haushaltsjahr ist der Stellenplan entsprechend anzupassen.

#### § 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Unabweisbare über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen gelten als erheblich und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates wenn sie den Gesamtbetrag von 55.000 € übersteigen. Von der vorherigen Zustimmungspflicht des Rates ausgenommen sind interne Verrechnungen und Jahresabschlussbuchungen.

Aufgestellt:  
Nettetal, 08.12.2017

  
Norbert Müller  
Stadtkämmerer

Bestätigt:  
Nettetal, 08.12.2017

  
Christian Wagner  
Bürgermeister

## **Teil B**

# **Vorbericht**

## **Haushalt 2018**



**B Vorbericht**

I. Statistische Angaben	3-6
II. Produktplan	7-10
III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan	11-20
IV. Finanzdaten	21-42
IV.1 Gesamtergebnisplan Erträge	21
IV.2 Gesamtergebnisplan Aufwendungen	22
IV.3 Gesamtfinanzplan Einzahlungen	23
IV.4 Gesamtfinanzplan Auszahlungen	24
IV.5 Entwicklung wesentlicher Haushaltspositionen	25-35
IV.6 Wesentliche Investitionen	36-42
V. Entwicklung Schuldenstand	43
VI. Entwicklung der Liquidität	45
VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre	47-56
VII.1 Entwicklung der öffentlichen Haushalte	47
VII.2 Neuordnung der föderalen Finanzbeziehungen	47
VII.3 Entlastung der Kommunen / Finanzausgleichsgesetz und SGB II	47
VII.4 Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)	48
VII.5 Allgemeine Kreisumlage	48
VII.6 Aufstellungsverfahren	48
VII.7 Haushaltskonsolidierung	49
VII.8 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	50-56
VIII. Beteiligungen	57
IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)	59-66
X. Ziele und Kennzahlen	67-75



I. Statistische Angaben

weitere Informationen: [www.nettetal.de](http://www.nettetal.de)

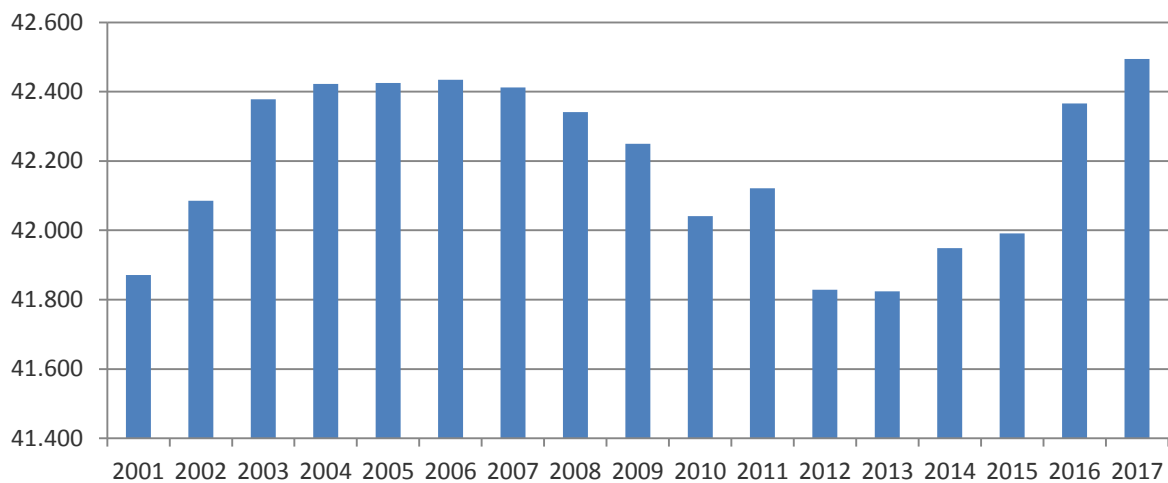
1. Bevölkerung

Stadtteil	Einwohner	Haushalte	Offizielle Bevölkerungszahl	
Breyell	8.172	3.476	Frauen	21.140 49%
Hinsbeck	4.831	2.114	Männer	21.571 51%
Kaldenkirchen	9.685	4.205	<b>Σ</b>	<b>42.711</b>
Leuth	1.841	817		
Lobberich	14.064	6.013		
Schaag	3.773	1.632		
<b>Σ</b>	<b>42.366</b>	<b>18.257</b>		

Quelle: Eigene Angaben  
(Webclient Statistik, Stand 01.09.2017)

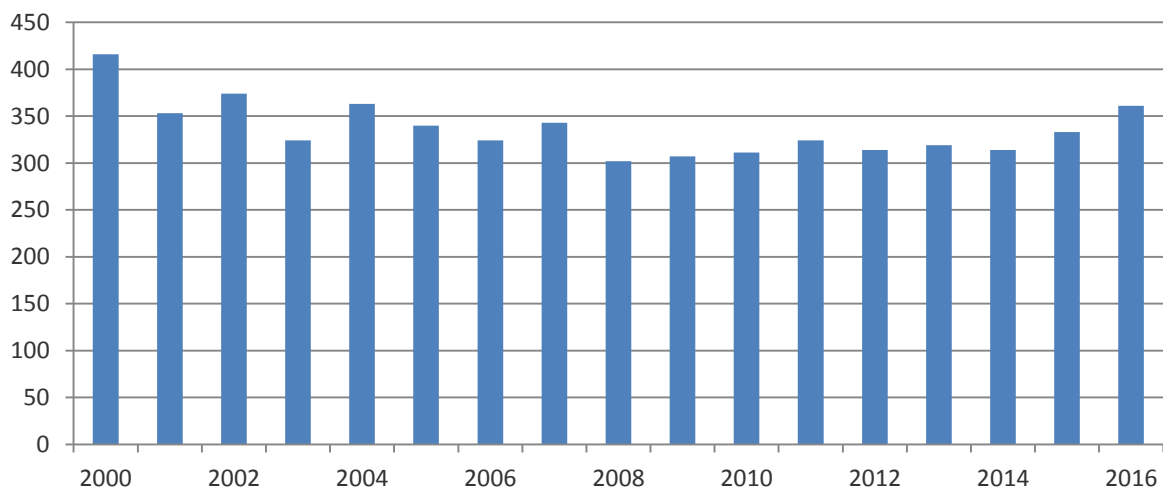
Quelle: Eigene Angaben (Stand 01.01.2016; Hauptwohnsitz 31.12.2015)

Bevölkerungsentwicklung\*



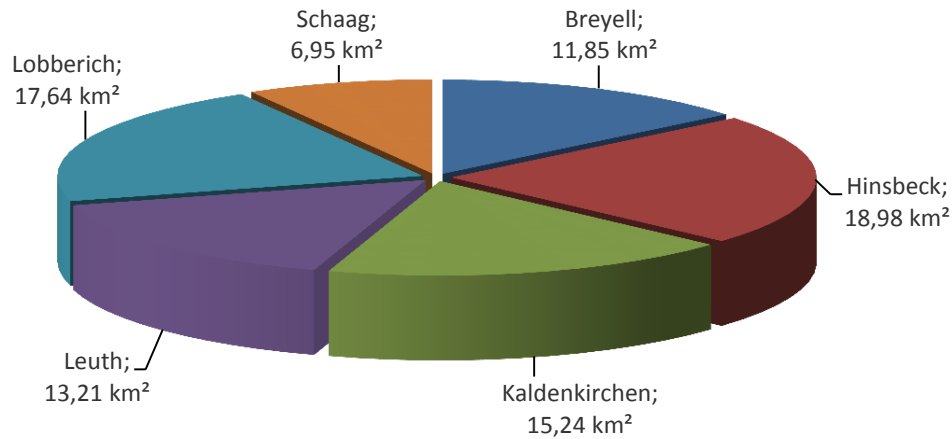
\* bis 2010: Werte aus Volkszählung 1987, 2011ff: Eigene Angaben Webclient Statistik

Geburtenentwicklung





2. Stadtgebiet



Fläche Nettetal gesamt

**83,87 km²**

3. Arbeitsmarkt

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; \* Stand 11/2017; \*\* Stand 06/2016

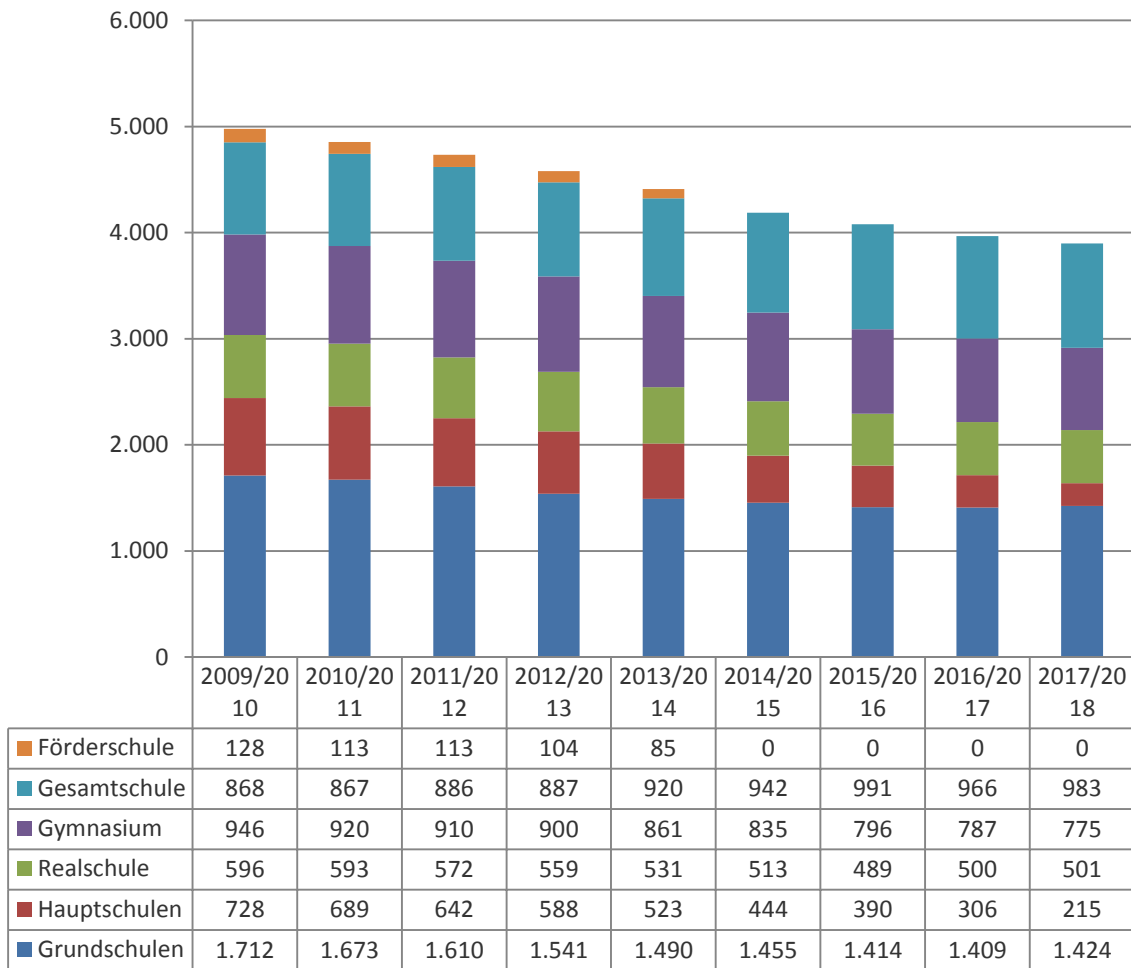
Zahl der Arbeitssuchenden insgesamt *	3.103
Darunter: Arbeitslose *	1.993
Arbeitslosenquote *	6,4 v.H.
Zahl der Beschäftigten in Nettetal insgesamt **	10.676
Zahl der Beschäftigten aus Nettetal insgesamt **	14.748
Berufseinpender **	5.928
Berufsauspendler **	9.378
Wohnort = Arbeitsort **	5.370

4. Schulen und Kindertageseinrichtungen

Schulform	Anzahl	Schülerzahl
Grundschulen	8	1.424
Hauptschulen	1	215
Realschule	1	501
Gymnasium	1	775
Gesamtschule	1	983
<b>Σ</b>	<b>12</b>	<b>3.898</b>

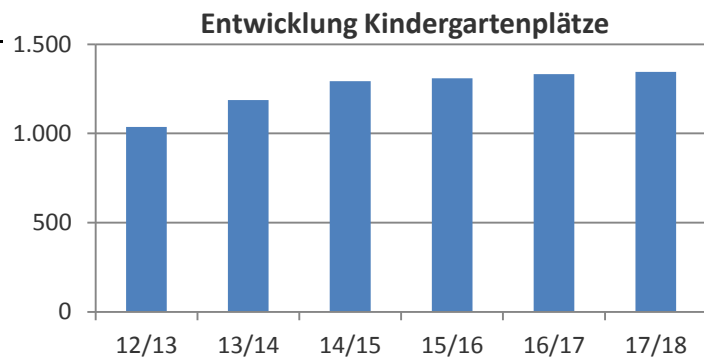
Quelle: Amtliche Schulstatistik, Stand: 15.10.2017

### Entwicklung Schülerzahlen



Art	Anzahl
Kindergärten	17
davon Integrative Kitas	3
Betreuungsplätze	1.345
- U3	362
- 3+	983

Stand: 12/ 2017



Weitere Informationen: Produktbereich 03 Schulen, 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie Produkt 17.01.01 Bongartzstiftung.

**5. Kulturelle Einrichtungen**

<b>Art</b>	<b>Anzahl</b>
Stadtbibliotheken	2
Medienbestand	41.033
Entleihungen 2016	190.500
Theater	2
Kino/ Filmtheater	1

Weitere Informationen: Produkt 04.01.01 NetteKultur und 04.01.03 Stadtbücherei

**6. Touristische Daten**

Übernachtungsbetriebe	15 (ab 10 Betten)
Übernachtungen 2016	133.709
Anzahl der Betten	926

Quelle: IT.NRW, Stand 2016 - Weitere Informationen: Produkt 15.03.01 Tourismus

## II. Produktplan

Bei den kursiv gedruckten Kostenträgern handelt es sich um Teilprodukte, die der besseren Kostenauswertung dienen, jedoch nicht im Haushalt angedruckt werden.

<b>1.100.01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1.100.01.01</b>	<b>Verwaltungssteuerung</b>
1.100.01.01.01	Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung
1.100.01.01.02	Presse, Öffentlichkeitsarbeit
<b>1.100.01.02</b>	<b>Service</b>
1.100.01.02.01	Ratsservice
1.100.01.02.02	Zentrale Dienste
1.100.01.02.03	Personalwirtschaft
1.100.01.02.04	Allgemeiner Personalaufwand
1.100.01.02.05	IT-Services
1.100.01.02.06	Gleichstellung
1.100.01.02.07	Personalvertretung
<b>1.100.01.03</b>	<b>Revision</b>
1.100.01.03.01	Prüfungen
<b>1.100.01.04</b>	<b>Recht</b>
1.100.01.04.01	Rechtsangelegenheiten
1.100.01.04.02	Versicherungsangelegenheiten
<b>1.100.01.05</b>	<b>Finanzen</b>
1.100.01.05.01	Haushalts- u. Betriebswirtschaft
1.100.01.05.02	Buchführung / Zahlungsabwicklung
1.100.01.05.03	Vollstreckung
<b>1.100.01.06</b>	<b>NetteBetrieb</b>
1.100.01.06.01	NetteBetrieb
<b>1.100.02</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>1.100.02.01</b>	<b>Bürgerservice</b>
1.100.02.01.01	Melde- und Ausweisangelegenheiten
1.100.02.01.02	Ausländerang., Staatsangehörigkeit
1.100.02.01.03	Allgemeiner Bürgerservice
1.100.02.01.04	Wahlen und Bürgerentscheide
<b>1.100.02.02</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>
1.100.02.02.01	Gefahrenabwehr
1.100.02.02.02	Gewerbeangelegenheiten
1.100.02.02.03	Straßenverkehrsangelegenheiten
<b>1.100.02.03</b>	<b>Brandschutz und Rettungsdienst</b>
1.100.02.03.01	Brandschutz
1.100.02.03.02	Rettungsdienst
<b>1.100.02.04</b>	<b>Standesamt</b>
1.100.02.04.01	Personenstandswesen
<b>1.100.03</b>	<b>Schulträgeraufgaben</b>
<b>1.100.03.01</b>	<b>Schulen</b>
1.100.03.01.01	Grundschulen
1.100.03.01.01.01	<i>Gemeinschaftsgrundschule Breyell</i>
1.100.03.01.01.02	<i>Gemeinschaftsgrundschule Kaldenkirchen</i>
1.100.03.01.01.03	<i>Gemeinschaftsgrundschule Lobberich</i>
1.100.03.01.01.04	<i>Kath. Grundschule Breyell</i>
1.100.03.01.01.05	<i>Kath. Grundschule Hinsbeck</i>
1.100.03.01.01.06	<i>Kath. Grundschule Kaldenkirchen</i>
1.100.03.01.01.07	<i>Kath. Grundschule Kaldenkirchen, Standort Leuth</i>
1.100.03.01.01.08	<i>Kath. Grundschule Lobberich</i>
1.100.03.01.01.09	<i>Gemeinschaftsgrundschule Breyell, Standort Schaag</i>

## II. Produktplan

1.100.03.01.02	Hauptschule
1.100.03.01.02.01	Gemeinschaftshauptschule Kaldenkirchen
1.100.03.01.03	Realschule
1.100.03.01.03.01	Realschule Kaldenkirchen
1.100.03.01.04	Gymnasium
1.100.03.01.04.01	Werner-Jaeger-Gymnasium
1.100.03.01.05	Gesamtschule
1.100.03.01.05.01	Gesamtschule Breyell
<b>1.100.03.02</b>	<b>Schulverwaltung</b>
1.100.03.02.01	Allgemeine Schulverwaltung
1.100.03.02.02	Schülerbeförderung

### 1.100.04 Kultur und Wissenschaft

<b>1.100.04.01</b>	<b>Kultur</b>
1.100.04.01.01	NetteKultur
1.100.04.01.01.01	Werner-Jaeger-Halle
1.100.04.01.01.02	Kulturförderung
1.100.04.01.02	Städtepartnerschaften
1.100.04.01.03	Stadtbücherei

### 1.100.05 Soziale Leistungen

<b>1.100.05.01</b>	<b>Soziale Leistungen</b>
1.100.05.01.01	Soziale Leistungen
1.100.05.01.02	Sozialversicherung
1.100.05.01.03	Miet- und Lastenzuschuss
1.100.05.01.04	Unterhaltsvorschuss
<b>1.100.05.02</b>	<b>Senioren</b>
1.100.05.02.01	Seniorenarbeit
1.100.05.02.02	Generationentreff Schaag
<b>1.100.05.03</b>	<b>Integration</b>
1.100.05.03.01	Leistungen für Asylbewerber
1.100.05.03.02	Unterbringung Asylbewerber
1.100.05.03.03	Integration
1.100.05.03.04	Leistungen für Obdachlose
1.100.05.03.05	Unterbringung Obdachlose

### 1.100.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

<b>1.100.06.01</b>	<b>Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>	
1.100.06.01.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	ab 2017 unter 06.04.01
<b>1.100.06.02</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienförderung</b>	
1.100.06.02.01	Kinder-, Jugend- und Familienförderung	
<b>1.100.06.03</b>	<b>Hilfen für junge Menschen und Familien</b>	
1.100.06.03.01	Hilfen für junge Menschen und Familien	
<b>1.100.06.04</b>	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>	
1.100.06.04.01	Kindertageseinrichtungen	
1.100.06.04.01.01	KiTa Hinsbeck Bergstraße	
1.100.06.04.01.02	KiTa Leutherheide	

### 1.100.07 Gesundheitsdienste

nicht besetzt

### 1.100.08 Sportförderung

<b>1.100.08.01</b>	<b>Sport</b>
1.100.08.01.01	Sportstätten und Sportförderung

## II. Produktplan

### 1.100.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen

#### 1.100.09.01 Stadtplanung

1.100.09.01.01 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung

1.100.09.01.02 Bauleitplanung/Städtebauliche Entwürfe

#### 1.100.09.02 Bodenordnung

1.100.09.02.01 Bodenordnung und Umlegung

### 1.100.10 Bauen und Wohnen

#### 1.100.10.01 Bauordnung und Denkmalbehörde

1.100.10.01.01 Bauaufsicht

1.100.10.01.02 Denkmalschutz

#### 1.100.10.02 Wohnen

1.100.10.02.01 Wohnungswesen/ -bindung

### 1.100.11 Ver- und Entsorgung

#### 1.100.11.01 Entsorgung

1.100.11.01.01 Abfallentsorgung/-vermeidung

### 1.100.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

#### 1.100.12.01 Tiefbau und Straßen

1.100.12.01.01 Öffentliche Verkehrsflächen

1.100.12.01.02 Straßenreinigung

#### 1.100.12.02 ÖPNV

1.100.12.02.01 Öffentlicher Personennahverkehr

1.100.12.02.01.01 Anruf-Sammel-Taxi

### 1.100.13 Natur- und Landschaftspflege

#### 1.100.13.01 Grünflächen

1.100.13.01.01 Öffentliches Grün

#### 1.100.13.03 Gewässer

1.100.13.03.01 Gewässerunterhaltung

### 1.100.14 Umweltschutz

#### 1.100.14.01 Umweltschutz

1.100.14.01.01 Umweltschutz

### 1.100.15 Wirtschaft und Tourismus

#### 1.100.15.01 Wirtschaftsförderung / Marketing

1.100.15.01.01 Wirtschaftsförderung / Marketing

#### 1.100.15.02 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

1.100.15.02.01 Märkte

#### 1.100.15.03 Tourismus

1.100.15.03.01 Tourismus

### 1.100.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

#### 1.100.16.01 Finanzmanagement

1.100.16.01.01 Finanzwirtschaft

#### 1.100.16.02 Steuern und Abgaben

1.100.16.02.01 Kommunale Steuern

### 1.100.17 Stiftungen

#### 1.100.17.01 Stiftungen

1.100.17.01.01 Bongartzstiftung

1.100.17.01.01.01 KiTa Bongartzstiftung

1.100.17.01.01.02 Bongartzstiftung allgemein

1.100.17.01.02 Goerigk-Stiftung



### III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 40110000 Grundsteuer A	181.583	213.000	215.000	218.200	221.300	224.400
* 40120100 Grundsteuer B	6.083.461	6.512.000	6.700.000	6.800.500	6.895.700	6.992.200
* 40130000 Gewerbesteuer	17.269.312	15.500.000	16.800.000	17.203.200	17.891.300	18.428.000
* 40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	16.419.611	17.455.000	18.008.000	19.053.000	20.140.000	21.287.000
* 40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.870.229	2.340.000	2.734.000	2.668.000	2.735.000	2.798.000
* 40310000 Vergnügungssteuer	1.020.202	940.000	500.000	500.000	500.000	500.000
* 40320000 Hundesteuer	385.579	380.000	380.000	380.000	380.000	380.000
* 40340000 Zweitwohnungssteuer	26.187	33.000	25.000	25.000	25.000	25.000
* 40360000 Steuer auf sexuelle Vergnügen	13.635	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
* 40510000 Kompensationsleistungen §§ 21, 21a GF	1.625.226	1.709.000	1.735.000	1.798.000	1.850.000	1.914.000
<b>*** Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>44.895.025</b>	<b>45.091.000</b>	<b>47.106.000</b>	<b>48.654.900</b>	<b>50.647.300</b>	<b>52.557.600</b>
* 41110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	12.770.973	13.270.790	14.801.340	14.501.000	15.429.000	16.664.000
* 41210000 Bedarfszuweisungen vom Land			555.700	277.800		
* 41400000 Zuwendungen für lfd. Zwecke vom Bund		25.000	150.400	150.400	150.400	
* 41410000 Zuwendungen für lfd. Zwecke vom Land	4.759.113	108.515	3.197.515	3.164.400	3.220.600	3.283.024
* 41410001 Zuwendungen Land nach KiBiz	4.562.905	4.442.000	4.600.000	4.669.000	4.739.035	4.810.121
* 41410002 Zuwendungen Land für Jugendfreizeithe	41.271	41.271	41.271	41.271	41.271	41.271
* 41410003 Zuwendungen Land für Familienzentren	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
* 41410004 Zuwendungen Land für den Ausbau U3	42.705	117.200	100.500	100.500	100.500	100.500
* 41410005 Zuwendungen Land für Kindertagespfleg	78.273	80.000	82.000	82.000	82.000	82.000
* 41410006 Zuwendungen vom Land KiBiz plus KiTa	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
* 41410008 Zuwendungen Land Ausgleich Elternbeit	369.813	375.000	443.500	443.500	443.500	443.500
* 41410009 Zuwendungen vom Land KiBiz Verfügungs	128.830	131.000	158.000	158.000	158.000	158.000
* 41411000 Zuwendungen des Landes für Silentien		750	750	750	750	750
* 41412000 Zuwendungen des Landes für Sprachförd	14.744					
* 41412001 Zuwendungen vom Land KiBiz zusätz. Sp	45.000	45.000	50.000	50.000	50.000	50.000
* 41412100 Zuwendungen für Fortbildung im Elemen	1.040		600	600	600	600
* 41414000 Zuwendungen des Landes 8-1, 13 Plus	56.750	56.750	60.750	60.750	60.750	60.750
* 41415000 Zuwendungen des Landes Geld oder Stel	65.167	61.800	61.800	61.800	61.800	61.800
* 41416000 Zuwendungen des Landes für Kultur u.		14.640	14.640	14.640	14.640	14.640
* 41418000 Zuwendungen des Landes für Offene Gan	420.935	468.487	463.340	467.973	472.653	477.380
* 41419000 Schul-/Bildungspauschale konsumtive V	1.070.103					
* 41419100 Sportpauschale konsumtive Verwendung	114.431					



### III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 41419300 Investitionspauschalen konsumtive Ver		1.168.320	1.138.965	1.139.015	1.139.015	1.139.015
* 41420000 Zuwendungen für laufende Zwecke Geme	31.432		15.000	15.000	15.000	15.000
* 41450000 Zuwendungen für laufende Zwecke verb	1.778		1.500	1.500	1.500	1.500
* 41470000 Zuwendungen für laufende Zwecke Priva	97.319	4.200	9.200	9.200	4.200	4.200
* 41611000 Erträge SoPo-Auflösung aus Zuwendunge	2.068.524					
* 41611001 Außerplanmäßige Auflösung SoPo Land	43.998					
* 41611009 Erträge SoPo-Auflösung aus Zuwendunge		2.150.000	2.116.780	2.091.780	2.066.780	2.041.780
* 41612000 Erträge SoPo-Auflösung Zuwendungen Ge	9.699					
* 41612009 Erträge SoPo-Auflösung Zuwendungen Ge			9.800	9.800	9.800	9.800
* 41614000 Erträge SoPo-Auflösung Zuw. sonst. öf	27					
* 41616000 Erträge SoPO-Auflösung Zuw. öff. Sond	600					
* 41616009 Erträge SoPO-Auflösung Zuw. öff. Sond			600	600	600	600
* 41617000 Erträge SoPo-Auflösung Zuwendungen Pr	3.270					
* 41617009 Erträge SoPo-Auflösung Zuwendungen Pr			2.910	2.910	2.910	2.910
* 41618000 Erträge SoPo-Auflösung Zuwendungen Üb	5.379					
* 41618009 Erträge SoPo-Auflösung Zuwendungen Üb			5.300	5.300	5.300	5.300
* 41810000 Allgemeine Umlagen vom Land	14.767	245.800	407.800	200.000	200.000	200.000
<b>*** Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>26.947.845</b>	<b>22.935.523</b>	<b>28.618.961</b>	<b>27.848.489</b>	<b>28.599.604</b>	<b>29.797.440</b>
* 42110000 Ersatz von soz. Leistungen außerhalb	116.812	127.000	135.000	135.000	135.000	135.000
* 42120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche auß	850.186	220.000	600.000	500.000	450.000	450.000
* 42130000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern auß	29.331	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
* 42150000 Sonstige Ersatzleistungen außerh.v. E		500	500	500	500	500
* 42160000 Rückzahlung gewährter Hilfen außerh.E	58.300	30.000	60.000	60.000	60.000	60.000
* 42210000 Ersatz von soz. Leistungen in Einrich	39.660	25.500	30.000	30.000	30.000	30.000
* 42230000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern in	45.873	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
* 42250000 Sonstige Ersatzleistungen in Einricht	28.047	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
<b>*** Sonstige Transfererträge</b>	<b>1.168.209</b>	<b>503.500</b>	<b>936.000</b>	<b>836.000</b>	<b>786.000</b>	<b>786.000</b>
* 43110000 Verwaltungsgebühren	455.984	432.000	443.000	443.000	443.000	443.000
* 43111000 Schiedsamtgebühren	285	100	100	100	100	100
* 43112000 Baugenehmigungsgebühren	328.093	300.000	305.000	305.000	305.000	305.000
* 43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entge	351.727	370.000	353.500	356.200	358.927	361.681
* 43210001 Elternbeiträge aus Kindertagesstätten	1.292.729	1.158.411	1.350.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000
* 43211000 Entgelte Inanspruchnahme Feuerwehr	23.977	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500

**III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan**

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 43212000 Benutzungsgebühren Rettungsdienst	2.711.041	2.807.917	2.901.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
* 43213000 Benutzungsgebühren Obdachlose	199.550	157.500	229.500	205.500	181.500	157.500
* 43214000 Benutzungsgebühren Asyl	292.239	675.000	450.000	450.000	450.000	450.000
* 43215000 Benutzungsgebühren Straßenreinigung	199.519	186.115	166.750	170.000	200.000	200.000
* 43216000 Benutzungsgebühren Gewässer	618.616	720.218	750.590	750.000	750.000	750.000
* 43217000 Benutzungsgebühren Abfallbeseitigung	3.187.326	3.036.473	2.674.000	2.700.000	2.800.000	2.900.000
* 43218000 Benutzungsgebühren / Entgelte Märkte	20.966	19.000	16.000	16.000	16.000	16.000
* 43710000 Auflösung von Sonderposten für Beiträ	1.138.081					
* 43710009 Auflösung von Sonderposten für Beiträ		1.300.000	1.214.000	1.239.000	1.264.000	1.289.000
* 43711000 Erträge Auflösung von SoPo für Beiträ	63.792					
* 43810000 Erträge Auflösung von SoPo Gebührena	193.245	81.761	379.200	458.400	278.350	100.000
* 43820000 Zuführungen zum SoPo Gebührenausgleic	-447.354					
<b>*** Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>10.629.816</b>	<b>11.276.995</b>	<b>11.265.140</b>	<b>11.475.700</b>	<b>11.429.377</b>	<b>11.354.781</b>
* 44010000 Ersatz Schadensfälle	41.152	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
* 44110000 Mieten und Pachten	54.007	57.060	57.060	57.060	57.060	57.060
* 44210000 Erträge aus Verkauf	598.601	134.750	279.150	279.150	279.150	279.150
* 44610000 Sonstige privatrechtliche Leistungen	246.003	304.550	291.630	291.630	291.630	291.630
<b>*** Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>939.763</b>	<b>506.360</b>	<b>637.840</b>	<b>637.840</b>	<b>637.840</b>	<b>637.840</b>
* 44800000 Erträge aus KostErst., -umlagen Bund	153	1.400.000				
* 44810000 Erträge aus KostErst., -umlagen Land	2.219.032	5.518.000	743.000	755.600	768.452	781.561
* 44820000 Erträge aus KostErst., -umlagen Gemei	3.531.261	1.241.351	2.870.900	2.875.800	2.880.749	2.885.747
* 44823100 Erträge aus KostErst. Personalkosten	171.720	174.600	180.700	184.300	188.000	191.800
* 44823200 Erträge aus KostErst. Sachkosten Gref	29.100	29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
* 44824000 Kostenerstattungen Brüggen	42.111	42.000	66.200	66.862	67.531	68.206
* 44825000 Kostenerstattung Brandeinsatzbegleitf	27.812	24.000	35.000	35.000	35.000	35.000
* 44826000 Erstattung von Personalkosten Schulso	61.306		61.500	61.500	61.500	61.500
* 44830000 Erträge aus KostErst., -umlagen Zweck	212	200	200	200	200	200
* 44840000 Erträge aus KostErst., -umlagen sonst	41.918	34.200	40.700	40.700	40.700	40.700
* 44841300 *Erstattung von Personalkosten Schuls		76.000				
* 44850000 Erträge aus KostErst., -umlagen verb.	629.261	581.700	573.000	577.775	582.599	587.473
* 44851000 Verwaltungskostenbeiträge verb. Unter	443.462	410.000	445.100	454.002	463.082	472.344
* 44870000 Erträge aus KostErst., -umlagen priv.	40.570	28.069	25.620	20.820	20.820	20.820
* 44880000 Erträge aus KostErst., -umlagen übrig	93.374	28.629	123.910	87.410	87.410	87.410
<b>*** Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>7.331.293</b>	<b>9.587.849</b>	<b>5.194.930</b>	<b>5.189.069</b>	<b>5.225.143</b>	<b>5.261.861</b>

### III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 45110000 Konzessionsabgaben	2.202.059	2.300.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
* 45210000 Erstattung von Steuern			4.000	4.000	4.000	4.000
* 45410000 Erträge aus der Veräußerung von Grund	135.302					
* 45420000 Erträge aus Veräußerung bew. Vermögen	9.301					
* 45610000 Verwarn-, Buß- und Zwangsgelder	191.540	209.700	202.400	202.400	202.400	202.400
* 45620000 Erträge aus Säumniszuschlägen, Stundu	993.975	436.000	455.000	455.000	455.000	455.000
* 45630000 Inanspruchnahme v.Gewährverträgen/Bür	19.213	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000
* 45640000 Weitere sonstige ordentliche Erträge	352.112	78.381	46.800	46.800	46.800	46.800
* 45650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	480	500	500	500	500	500
* 45660000 *Spenden		600				
* 45710000 Erträge sonstige SoPo-Auflösung	1.078.549					
* 45710009 Erträge sonstige SoPo-Auflösung 09		1.167.115	1.134.635	1.134.635	1.134.635	1.134.635
* 45712000 Auflösung SoPo Goerigk-Stiftung	19.143					
* 45820000 Erträge aus der Herab. o. Auflös. v Rückst.			235.000			
* 45821100 Erträge Auflösung Pensionsrückstellun	102.649					
* 45821200 Erträge Auflösung Beihilferückstellun	57.873					
* 45824000 Erträge Auflösung Sonstige Rückstellu	152.627					
* 45831000 Auflösung von Wertberichtigungen (NIS	63.636	250.000	137.500	137.500	137.500	137.500
* 45831100 Auflösung von Wertberichtigungen (EWB	2.985.579	2.300.000	3.060.200	3.305.000	3.505.000	3.705.000
* 45831200 Auflösung von Wertberichtigungen (PWB	126.990	75.000	120.000	120.000	120.000	120.000
* 45832000 Auflösung von Sonderposten bei Wertve	122.396					
* 45911001 Weiterbelastung der Bankgebühren (Rüc	2.019	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>*** Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>8.615.443</b>	<b>6.859.796</b>	<b>7.618.535</b>	<b>7.628.335</b>	<b>7.828.335</b>	<b>8.028.335</b>
<b>*** Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>53.169</b>	<b>25.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>**** Ordentliche Erträge</b>	<b>100.580.563</b>	<b>96.786.023</b>	<b>101.427.406</b>	<b>102.320.333</b>	<b>105.203.599</b>	<b>108.473.858</b>
* 50110000 Bezüge Beamte	-2.455.286	-2.482.956	-2.516.777	-2.567.113	-2.618.455	-2.670.824
* 50110002 Inanspruchnahme LOB Beamte	37.796	36.939	36.526	36.526	36.526	36.526
* 50110003 Zuführungen Rückstellung LOB Beamte	-36.939	-36.939	-36.526	-36.526	-36.526	-36.526
* 50110004 Zuführungen Altersteilzeitrückstellun		-19.368				
* 50110005 Zuführungen Rückstellung n.g. Urlaub	-426.963					
* 50110006 Zuführungen Rückst. Arbeitszeitguthab	-50.395					
* 50110007 Zuführungen Rückstellungen Sabbatjahr	-10.389		-14.454	-4.065		
* 50110009 Inanspruchnahme Rückst. Arbeitszeitgu	69.537					
* 50110010 Inanspruchnahme Rückstellung n.g. Url	397.413					
* 50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-8.530.658	-9.388.943	-10.115.519	-10.284.704	-10.457.898	-10.635.181

**III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan**

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 50120001 Inanspruchnahme Altersteilzeit tarif.	59.325	29.925	21.915	21.915	21.915	21.915
* 50120002 Inanspruchnahme LOB tarif. Beschäftigt	131.468	137.358	138.401	138.401	138.401	138.401
* 50120003 Zuf. Rückstellung LOB Vergütung Tarif	-137.359	-137.358	-138.401	-138.401	-138.401	-138.401
* 50120004 Zuführungen Altersteilzeitrückstellun	-17.787					
* 50120005 Zuführungen Rückstellung n.g. Urlaub	-332.243					
* 50120006 Zuführungen Rückst. Arbeitszeitguthab	-106.685					
* 50120009 Inanspruchnahme Rückst. Arbeitszeitgu	131.061					
* 50120010 Inanspruchnahme Rückstellung n.g. Url	338.942					
* 50190000 Vergütungen sonstige Beschäftigte	-87.811	-75.600	-76.600	-76.600	-76.600	-76.600
* 50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich	-664.604	-753.334	-809.243	-822.778	-836.633	-850.816
* 50220002 Inanspr. LOB Beitr. Versorgungsk. Bes	10.517	10.989				
* 50220003 Zuf. Rückstellung LOB RZVK Tariflich	-10.989	-10.989				
* 50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich	-1.694.980	-1.873.341	-2.023.102	-2.056.939	-2.091.578	-2.127.034
* 50320002 Inanspr. LOB Beiträge ges.Sozialvers.	26.294	27.472	27.680	27.680	27.680	27.680
* 50320003 Zuf. Rückstellung LOB SV Tariflich Be	-27.472	-27.472	-27.680	-27.680	-27.680	-27.680
* 50321000 Beiträge gesetzl. Unfallversicherung	-53.800	-54.000	-54.000	-54.000	-54.000	-54.000
* 50390000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.sonstige	-102	-14.500				
* 50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistunge	-201.399	-200.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000
* 50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	-948.809	-929.503	-988.100	-988.100	-988.100	-988.100
* 50511000 Zuführungen Erstattungsverpfl. § 107	-56.889	-34.650	-43.055	-43.055	-43.055	-43.055
* 50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung	-225.671	-249.612	-273.400	-273.400	-273.400	-273.400
<b>*** Personalaufwendungen</b>	<b>-14.874.875</b>	<b>-16.045.882</b>	<b>-17.117.335</b>	<b>-17.373.839</b>	<b>-17.642.805</b>	<b>-17.922.096</b>
* 51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfä	-1.680.431	-1.696.320	-1.696.200	-1.696.200	-1.696.200	-1.696.200
* 51210001 Inanspruchnahme Pensionsrückstellunge	1.680.431	1.696.320	1.696.200	1.696.200	1.696.200	1.696.200
* 51410000 Beihilfen, Unterstütz. für Versorgun	-187.591	-200.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000
* 51410001 Inanspruchnahme Beihilferückstellunge	187.591	200.000	225.000	225.000	225.000	225.000
* 51510000 Zuf. Pensionsrückstellungen Versorgun	-1.409.200	-1.505.138	-1.562.500	-1.593.750	-1.625.625	-1.658.138
* 51610000 Zuf. Beihilferückstellungen Versorgun	-236.194	-39.470	-274.300	-279.786	-285.382	-291.089
<b>*** Versorgungsaufwendungen</b>	<b>-1.645.394</b>	<b>-1.544.608</b>	<b>-1.836.800</b>	<b>-1.873.536</b>	<b>-1.911.007</b>	<b>-1.949.227</b>
* 52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baul	-201.695	-89.000	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000
* 52110003 Inanspruchnahme Rückstellung KiBiz	75.623					
* 52210000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglic	-6.807	-1.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
* 52310000 Aufwandserst. lfd. Verwaltung an Land	-43.566	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000
* 52320000 Aufwandserst. lfd. Verwaltung an Geme	-1.030.139	-676.848	-708.050	-717.550	-727.215	-737.048
* 52350000 Aufwandserst. lfd. Verwaltung verb. U	-417.043	-382.100	-387.800	-392.198	-396.630	-401.096

### III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 52351000 Aufwandserstattung an den NetteBetrie	-5.949.064	-5.959.610	-6.211.040	-6.500.000	-6.630.000	-6.762.600
* 52370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltung. an Pri	-950.823	-1.005.000	-997.500	-1.003.775	-1.010.113	-1.016.514
* 52380000 Aufwandserst. lfd. Verwaltung an übr	-917.328	-238.400	-238.400	-238.400	-238.400	-238.400
* 52381001 Erstattung Schülerfahrtkosten YoungTi	-314.792	-426.000	-471.000	-475.710	-480.467	-485.272
* 52381002 Erstattung Schülerfahrtkosten Fahrrad	-38.666	-35.000	-38.500	-38.885	-39.274	-39.667
* 52381003 Erstattung Schülerfahrtkosten PKW	-1.206	-1.000	-1.500	-1.515	-1.530	-1.545
* 52381004 Erstattung Schülerfahrtkosten Mix	-18.051	-15.000	-24.500	-24.745	-24.992	-25.242
* 52381005 Erstattung Schülerfahrtkosten Praktik	-2.691	-4.000	-4.000	-4.040	-4.080	-4.121
* 52381006 Erstattung Schülerfahrtkosten Sozialt	-3.150	-3.500	-5.000	-5.050	-5.101	-5.152
* 52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baul	-310.765	-308.700	-45.750	-45.750	-45.750	-45.750
* 52411000 Aufwendungen Energie	-342.886	-560.092	-22.050	-22.050	-22.050	-22.050
* 52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicher	-118.590	-129.539	-135.716	-137.073	-138.442	-139.828
* 52416100 Inventarversicherungen Gebäude	-46.963	-49.586	-52.292	-52.815	-53.343	-53.876
* 52417000 Nebenkosten NetteBetrieb	-1.916.979	-1.948.400	-2.065.761	-2.107.075	-2.149.217	-2.192.201
* 52417001 Nachzahlung NK NetteBetrieb	73.188					
* 52510000 Haltung von Fahrzeugen	-143.323	-151.500	-146.500	-147.965	-149.445	-150.939
* 52550000 Unterhaltung des sonstigen bewegliche	-126.023	-163.400	-149.550	-151.046	-152.556	-154.082
* 52551000 Prüfung elektrischer Betriebsmittel	-8.380	-37.000	-40.000		-40.000	
* 52710000 Lernmittel nach Schulgesetz	-125.258	-137.000	-147.400	-147.400	-147.400	-147.400
* 52810000 Sonstige Sachleistungen	-322.241	-396.150	-402.350	-383.144	-386.975	-390.845
* 52812000 Sachleistungen für 8-1 und 13 Plus	-61.250	-56.750	-60.750	-60.750	-60.750	-60.750
* 52813000 Sachleistungen für Geld oder Stelle	-65.167	-61.800	-61.800	-61.800	-61.800	-61.800
* 52814000 Sachleistungen für Kultur und Schule		-16.470	-16.470	-16.470	-16.470	-16.470
* 52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleist	-2.091.636	-1.592.439	-1.629.300	-1.535.402	-1.550.756	-1.566.264
* 52910001 Abfallentsorgung	-1.829.483	-1.756.949	-1.778.920	-1.796.709	-1.814.676	-1.832.823
* 52910002 Abfalltransport	-1.074.560	-1.248.934	-1.130.950	-1.142.260	-1.153.682	-1.165.219
* 52912000 Serviceleistungen NetteBetrieb	-1.370.998	-1.413.120	-1.527.110	-1.542.381	-1.557.805	-1.573.383
* 52912001 NZ Serviceleistungen NetteBetrieb	33.776					
* 52913001 Dienstleistung Schulbus - Linien	-340.915	-335.000	-337.500	-340.875	-344.284	-347.727
* 52913002 Dienstleistung Schulbus - Sport-/ Unt	-16.732	-17.000	-17.000	-17.170	-17.342	-17.515
* 52913003 Dienstleistung Schulbus - Sonderfahrt	-560	-3.000	-3.000	-3.030	-3.060	-3.091
* 52913004 Dienstleistung Inanspruchnahme AST	-101.521	-86.000	-128.500	-129.785	-131.083	-132.394
*** <b>Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen</b>	<b>-20.126.664</b>	<b>-19.344.287</b>	<b>-19.120.459</b>	<b>-19.377.317</b>	<b>-19.689.187</b>	<b>-19.925.562</b>

**III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan**

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 57000009 Planung bilanzielle Abschreibungen 09		-5.515.000				
* 57110000 Abschreibungen auf Sachanlagen und im	-34.128					
* 57110009 Abschreibungen auf Sachanlagen 09			-34.450	-34.450	-34.450	-34.450
* 57111000 AfA auf immaterielle Vermögensgegenst	-7.653					
* 57111009 Abschreibungen auf immater. Vermögens			-8.240	-8.240	-8.240	-8.240
* 57114000 AfA auf das Infrastrukturverm	-4.092.718					
* 57114009 Abschreibungen auf das Infrastruktur			-4.251.500	-4.301.500	-4.351.500	-4.401.500
* 57115000 Abschreibungen auf Maschinen und tech	-13.859					
* 57115009 Abschreibungen auf Maschinen und tech			-18.845	-18.845	-18.845	-18.845
* 57116000 AfA auf Fahrzeuge	-311.720					
* 57116009 Abschreibungen auf Fahrzeuge 09			-316.875	-319.875	-322.875	-325.875
* 57117000 Abschreibungen auf Betriebs- und Gesc	-307.154					
* 57117009 Abschreibungen auf Betriebs- und Gesc			-321.070	-321.070	-321.070	-321.070
* 57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirt	-452.088					
* 57118009 Abschreibungen auf geringw. Wirtschaft			-405.150	-355.150	-305.150	-255.150
* 57312000 Abschreibungen auf Forderungen	-92.231					
* 57312009 Sonstige Abschreibungen auf Forderung		-100.000	-123.050	-123.050	-123.050	-123.050
<b>*** Bilanzielle Abschreibungen</b>	<b>-5.311.549</b>	<b>-5.615.000</b>	<b>-5.479.180</b>	<b>-5.482.180</b>	<b>-5.485.180</b>	<b>-5.488.180</b>
* 53120000 Zuwendungen für lfd. Zwecke an Gemein	-38.605					
* 53130000 Zuwendungen für lfd. Zwecke an Zweckv	-708.071	-736.740	-752.710	-760.237	-767.839	-775.518
* 53170000 Zuwendungen für lfd. Zwecke an Privat	-417.862	-374.915	-689.000	-596.425	-503.791	-444.199
* 53170001 Zuwendungen nach KiBiz an Private	-3.474.738	-3.433.000	-3.900.000	-3.958.500	-4.017.878	-4.078.146
* 53170003 Zuwendungen für Familienzentren an Pr		-41.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
* 53170007 Zuwendungen für Gemeinwesenarbeit an		-23.000				
* 53171000 Zuwendungen für Sprachförderung an Pr	-7.061					
* 53172100 Zuwendungen für Fortbildung im Elemen	-1.040					
* 53180000 Zuwendungen für lfd. Zwecke an übr. B	-296.624	-264.500	-723.750	-582.197	-440.779	-380.699
* 53180001 Zuwendungen nach KiBiz an übrige Bere	-4.705.393	-4.901.000	-5.900.000	-5.988.500	-6.078.328	-6.169.502
* 53180002 Zuwendunge für Jugendfreizeitheimen an	-408.781	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000
* 53180003 Zuwendungen für Familienzentren an üb		-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
* 53180006 Zuwendungen für Streetwork an übrige	-108.277	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
* 53180007 Zuwendungen für Gemeinwesenarbeit an	-21.551		-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
* 53181000 Zuwendungen für Sprachförderung an üb	-6.230					
* 53310001 Leistungen Kindertagespflege §23	-638.645	-695.000	-750.000	-757.500	-765.075	-772.726
* 53312001 Leistungen für Kinder- u. Jugenderhol	-16.645	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000

**III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan**

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 53313001 Vollzeitpflege für Minderjährige §33	-1.070.228	-950.000	-1.100.000	-1.122.000	-1.144.440	-1.167.329
* 53313002 ambulante Erziehungshilfe für Minderj	-771.024	-750.000	-790.000	-805.800	-821.916	-838.354
* 53313003 Eingliederungshilfe für Minderjähr. a	-364.616	-430.000	-550.000	-561.000	-572.220	-583.664
* 53314001 Vollzeitpflege für Vollährige §§41,33	-37.033	-70.000	-40.000	-40.800	-41.616	-42.448
* 53314002 Leistungen an Volljährige auß. v. Ein	-61.461	-64.000	-64.000	-65.280	-66.586	-67.917
* 53314003 Eingliederungshilfe für Vollährige am	-80.545	-80.000	-70.000	-71.400	-72.828	-74.285
* 53320001 Leistungen bei gemeinsamer Unterbring	-297.719	-248.000	-300.000	-306.000	-312.120	-318.362
* 53320002 Leistungen bei Inobhutnahmen § 42	-263.680	-200.000	-200.000	-204.000	-208.080	-212.242
* 53320003 Leistungen der Jugendberufshilfe §13	-49.998	-30.600	-30.600	-31.212	-31.836	-32.473
* 53320004 Leistungen der Jugendgerichtshilfe	-3.305	-3.500	-3.500	-3.570	-3.641	-3.714
* 53320005 Leistungen für ergänzende Hilfen §27	-82.053	-77.000	-82.000	-83.640	-85.313	-87.019
* 53320006 Leistungen bei vorl. Inobhutnahmen (U	-14.797					
* 53320007 Leistungen für unbegl. minderj. Ausl.	-2.099.299	-1.880.000	-1.900.000	-1.938.000	-1.976.760	-2.016.295
* 53320008 Leistungen für Vormundschaften §55	-2.129	-5.000	-5.000	-5.100	-5.202	-5.306
* 53323001 Unterbringung vollstationär für Minde	-1.853.555	-1.715.000	-1.850.000	-1.887.000	-1.924.740	-1.963.235
* 53323002 Leistungen der teilstationären Erzieh	-96.197	-120.000	-80.000	-81.600	-83.232	-84.897
* 53323003 Eingliederungshilfe für Minderj. stat	-61.123	-100.000	-180.000	-183.600	-187.272	-191.017
* 53324001 Unterbring.vollstati. und BeWo für Vo	-17.324	-54.000	-82.000	-83.640	-85.313	-87.019
* 53324003 Eingliederungshilfe für Vollj.e stati	-158.507	-165.000	-160.000	-163.200	-166.464	-169.793
* 53390000 Sonstige soziale Leistungen	48.248	-2.760.000				
* 53391000 *Laufende Sozialleistungen nach dem A	-1.814.113					
* 53392000 *Krankenhilfe nach AsylbLG	-404.407					
* 53394000 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschu	-454.489	-462.000	-900.000	-918.000	-936.360	-955.087
* 53395000 Erstattungen an andere AsylbLG-Leistu			-400	-408	-416	-424
* 53395001 Krankenhilfefaufw. - Erstatt. Abrechnu			-78.300	-79.866	-81.463	-83.093
* 53395002 Krankenhilfefaufwendungen § 4			-117.300	-119.646	-122.039	-124.480
* 53395003 Hilfe zum Lebensunterhalt auß. v. Ein			-7.800	-7.956	-8.115	-8.277
* 53395004 So. Hilfen in besonderen Lebenslagen			-400	-408	-416	-424
* 53395005 Hilfe zum Lebensunterhalt in Einricht			-469.500	-478.890	-488.468	-498.237
* 53395006 So. Hilfen in b. Lebenslagen in Einri			-400	-408	-416	-424
* 53395007 Sachleistungen § 3			-23.500	-23.970	-24.449	-24.938
* 53395008 Wertgutscheine für Bekleidung in Einr			-8.500	-8.670	-8.843	-9.020
* 53395009 Wertgutscheine für so. Leistungen in			-400	-408	-416	-424
* 53395010 Geldleistungen für pers. Bedürfnisse			-547.800	-558.756	-569.931	-581.330
* 53395011 Sonstige Krankenhilfe in Einr. § 4			-400	-408	-416	-424



**III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan**

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 53395012 Aufwandsentschädigung in Einr. § 5			-31.300	-31.926	-32.565	-33.216
* 53395013 Sonstige Sachleistungen in Einrichtung			-15.600	-15.912	-16.230	-16.555
* 53395014 Leistungen nach dem AsylbLG -Überörtl			-400	-408	-416	-424
* 53410000 Gewerbesteuerumlage	-1.353.631	-1.306.098	-1.434.100	-1.468.600	-1.537.300	-1.573.100
* 53420000 Finanzierungsbet. Fonds Deutsche Einh	-1.314.956	-1.268.780	-1.372.700	-1.384.600		
* 53721000 Kreisumlage	-20.580.374	-21.484.500	-21.538.000	-22.367.200	-23.261.900	-24.322.600
* 53722000 VRR-Umlage	-492.726	-602.000	-631.800	-638.100	-644.500	-650.900
* 53911000 Krankenhausumlage	-486.576	-500.000	-546.100	-682.100	-719.200	-719.100
<b>*** Transferaufwendungen</b>	<b>-45.087.138</b>	<b>-46.431.633</b>	<b>-48.628.260</b>	<b>-49.767.841</b>	<b>-49.518.130</b>	<b>-50.869.641</b>
* 54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsauf	-8.539	-8.800	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
* 54120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftig	-45.796	-40.300	-43.800	-43.800	-43.800	-43.800
* 54121000 Aufwendungen für Fortbildung	-44.386	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
* 54121100 Fortbildung Freiwillige Feuerwehr	-7.138	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
* 54121200 Fortbildung MA Rettungsdienst	-6.910	-18.700	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
* 54121500 Fortbildung IT-Schulungen	-5.888	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
* 54122000 Aufwendungen für Dienstreisen	-70.693	-55.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
* 54123000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzbe	-23.476	-38.600	-44.350	-38.350	-38.350	-38.350
* 54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	-300.828	-367.500	-381.000	-384.810	-388.658	-392.545
* 54220000 Mieten und Pachten	-434.387	-708.795	-77.090	-77.090	-77.090	-77.090
* 54221000 Mieten NetteBetrieb	-3.966.503	-3.869.400	-4.534.490	-4.534.490	-4.534.490	-4.534.490
* 54230000 Leasing	-4.930	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
* 54290000 Sonst. Aufw. Inanspr. Rechte u. Diens	-420.023	-553.750	-859.800	-476.700	-476.700	-476.700
* 54310000 Geschäftsaufwendungen	-334.015	-443.655	-425.225	-429.377	-423.571	-427.807
* 54313000 Telekommunikation	-77.152	-73.340	-80.000	-80.800	-81.608	-82.424
* 54411000 Steueraufwendungen	-201.330	-201.750	-224.310	-234.310	-244.310	-254.310
* 54413000 Versicherungen	-456.097	-480.084	-464.331	-468.975	-473.665	-478.402
* 54413100 Kfz-Versicherungen	-63.932	-65.919	-65.885	-66.544	-67.209	-67.881
* 54414000 Aufwendungen für Schadensfälle	-5.818					
* 54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	-115.621					
* 54731000 befristete Niederschlagungen (EWB)	-502.166	-300.000	-365.700	-365.700	-365.700	-365.700
* 54732000 Einzelwertberichtigungen zu Forderung	-5.073.300	-2.700.000	-3.305.000	-3.505.000	-3.705.000	-3.905.000
* 54733000 Pauschalwertberichtigung zu Forderung	-236.595	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
* 54820000 Säumniszuschläge, Stundungszinsen etc	-127					

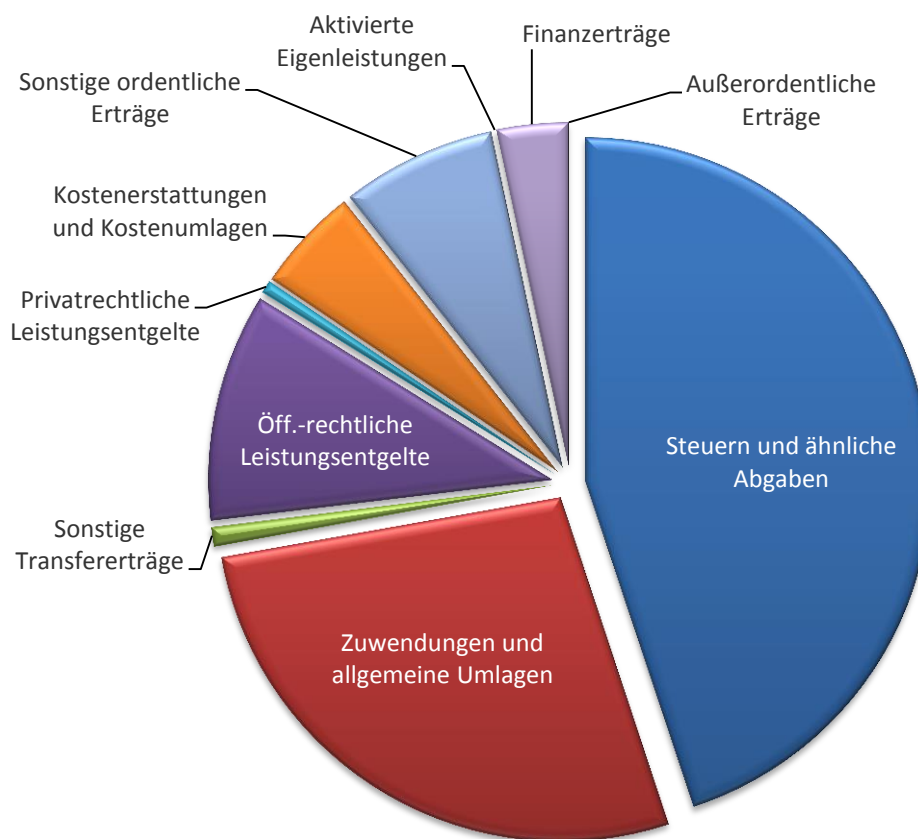


### III. Kontenübersicht Gesamtergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
* 54871000 Auflösung ARAP Sportförderung	-53.035	-53.000	-53.050	-53.050	-53.050	-53.050
* 54872000 Auflösung ARAP U3-Pauschale	-74.467	-111.200	-101.000	-101.000	-101.000	-101.000
* 54873000 Auflösung ARAP Jugendförderung	-5.577	-5.500	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
* 54874000 Auflösung ARAP Asyl	-1.667		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
* 54875000 Auflösung ARAP Breitbandversorgung			-62.860	-62.860	-62.860	-62.860
* 54890000 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-59.316					
* 54891001 Aufwand aus Bankgebühren (Rücklastsch	-2.228	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
* 54910000 Verfügungsmittel	-1.253	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
* 54920000 Fraktionszuwendungen	-17.392	-17.568	-17.568	-17.568	-17.568	-17.568
* 54971100 Lebensrenten	-36.323	-85.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
* 54996000 Aufw. f. Ersatzbeschaffungen Festwert	-22.932	-20.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
<b>*** Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.679.839</b>	<b>-10.447.361</b>	<b>-11.503.559</b>	<b>-11.338.524</b>	<b>-11.552.730</b>	<b>-11.777.077</b>
<b>**** Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-99.725.460</b>	<b>-99.428.771</b>	<b>-103.685.593</b>	<b>-105.213.236</b>	<b>-105.799.038</b>	<b>-107.931.782</b>
* 46150000 Zinserträge von Verb. Untern., Beteil	1.651.049	1.981.700	1.630.000	1.800.000	1.760.000	1.640.000
* 46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	138	400	200	200	200	200
* 46510000 Gewinnanteile aus verb. Unternehmen,	1.265.544	1.300.000	1.808.900	1.300.000	1.300.000	1.300.000
<b>*** Finanzerträge</b>	<b>2.916.731</b>	<b>3.282.100</b>	<b>3.439.100</b>	<b>3.100.200</b>	<b>3.060.200</b>	<b>2.940.200</b>
* 55110000 Zinsaufwendungen Land	-1.289					
* 55170000 Zinsaufwendungen Kredite an Kreditins	-1.350.230	-1.693.700	-1.340.000	-1.370.000	-1.230.000	-1.090.000
* 55171000 Zinsaufwendungen Kreditinstitute (Liq	-4.452	-10.000				
* 55181000 Zinsaufwendungen Leasing Rathaus	-198.846	-210.100	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
* 55920000 Erstattungszinsen Gewerbesteuer	-394.600	-70.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
<b>*** Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>-1.949.416</b>	<b>-1.983.800</b>	<b>-1.740.000</b>	<b>-1.770.000</b>	<b>-1.630.000</b>	<b>-1.490.000</b>
<b>**** Finanzergebnis</b>	<b>967.314</b>	<b>1.298.300</b>	<b>1.699.100</b>	<b>1.330.200</b>	<b>1.430.200</b>	<b>1.450.200</b>
<b>***** Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.822.417</b>	<b>-1.344.448</b>	<b>-559.087</b>	<b>-1.562.703</b>	<b>834.761</b>	<b>1.992.275</b>
<b>*** Außerordentliche Aufwendungen</b>						
<b>*** Außerordentliche Erträge</b>						
<b>***** Ergebnis</b>	<b>1.822.417</b>	<b>-1.344.448</b>	<b>-559.087</b>	<b>-1.562.703</b>	<b>834.761</b>	<b>1.992.275</b>

IV. Finanzdaten

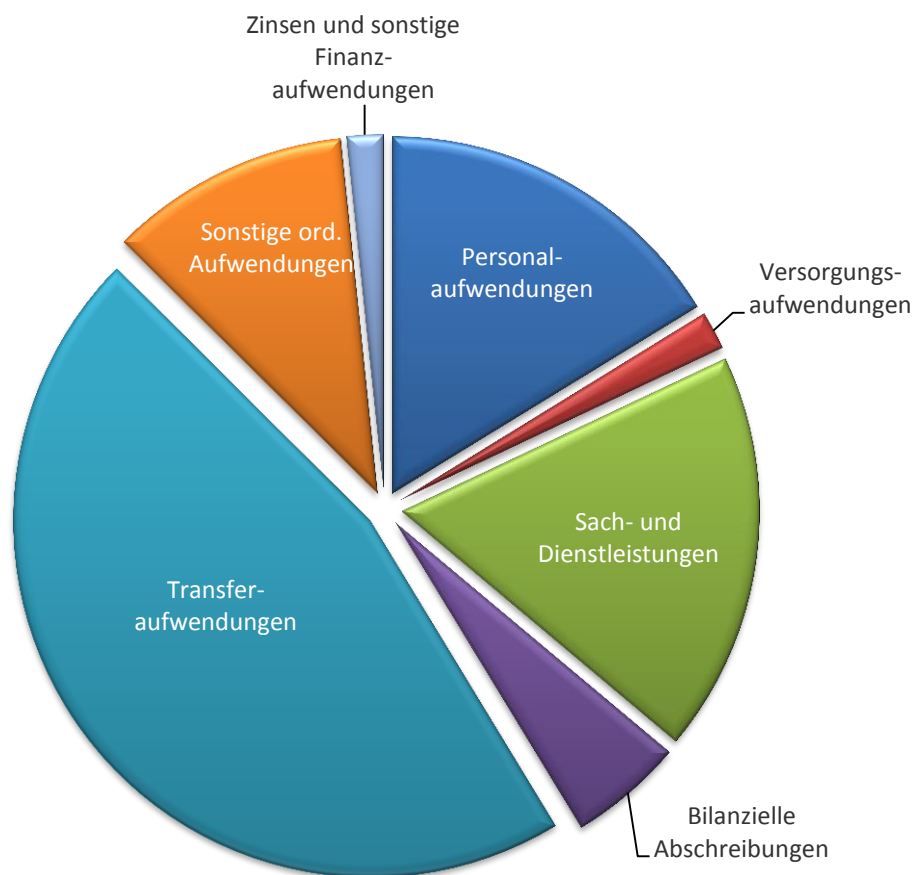
IV.1 Gesamtergebnisplan - Erträge



+	Steuern und ähnliche Abgaben	47.106.000	44,92%
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.618.961	27,29%
+	Sonstige Transfererträge	936.000	0,89%
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.265.140	10,74%
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	637.840	0,61%
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.194.930	4,95%
+	Sonstige ordentliche Erträge	7.618.535	7,26%
+	Aktivierte Eigenleistungen	50.000	0,05%
+	Bestandsveränderungen	0	0,00%
=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>101.427.406</b>	<b>96,72%</b>
+	Finanzerträge	3.439.100	3,28%
+	Außerordentliche Erträge	0	0,00%
=	<b>Erträge</b>	<b>104.866.506</b>	<b>100,00%</b>

IV. Finanzdaten

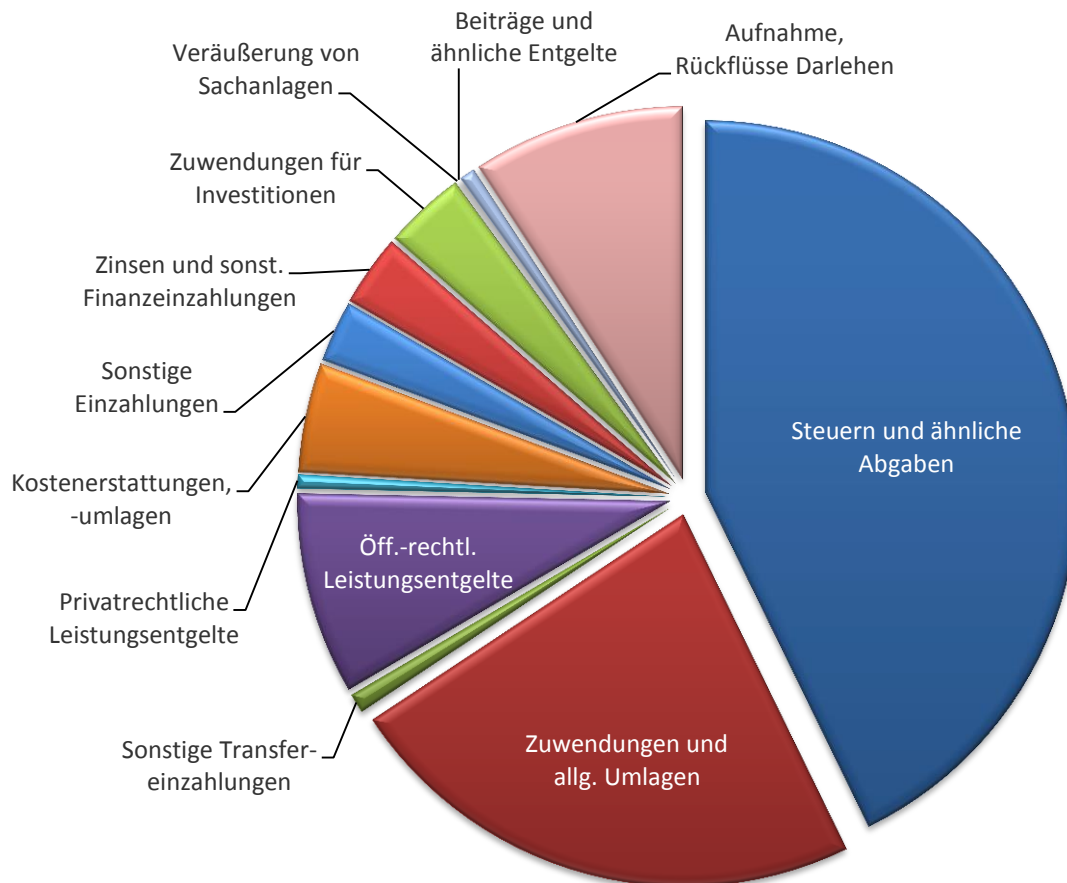
IV.2 Gesamtergebnisplan - Aufwendungen



+	Personalaufwendungen	17.117.335	16,24%
+	Versorgungsaufwendungen	1.836.800	1,74%
+	Sach- und Dienstleistungen	19.120.459	18,14%
+	Bilanzielle Abschreibungen	5.479.180	5,20%
+	Transferaufwendungen	48.628.260	46,13%
+	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.503.559	10,91%
=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>103.685.593</b>	<b>98,35%</b>
+	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.740.000	1,65%
+	Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00%
=	<b>Aufwendungen</b>	<b>105.425.593</b>	<b>100,00%</b>

IV. Finanzdaten

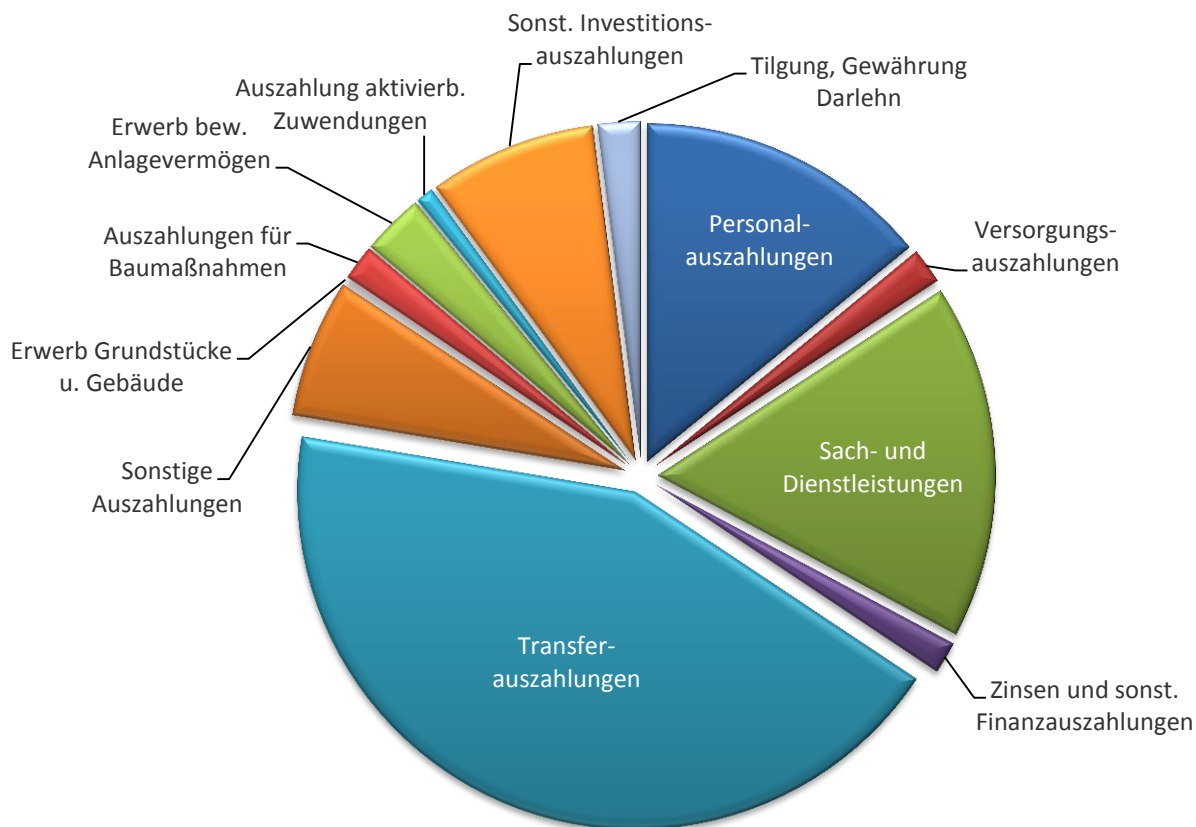
IV.3 Gesamtfinanzplan - Einzahlungen



+	Steuern und ähnliche Abgaben	47.106.000	42,77%
+	Zuwendungen und allg. Umlagen	25.244.106	22,92%
+	Sonstige Transfereinzahlungen	936.000	0,85%
+	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	9.671.940	8,78%
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	637.840	0,58%
+	Kostenerstattungen, -umlagen	5.194.930	4,72%
+	Sonstige Einzahlungen	2.931.200	2,66%
+	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	3.439.100	3,12%
=	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltung</b>	<b>95.161.116</b>	<b>86,41%</b>
+	Zuwendungen für Investitionen	3.905.918	3,55%
+	Veräußerung von Sachanlagen	25.000	0,02%
+	Veräußerung von Finanzanlagen	0	0,00%
+	Beiträge und ähnliche Entgelte	134.000	0,12%
+	Sonstige Investitionseinzahlungen	766.890	0,70%
=	<b>Einzahlungen Investitionstätigkeit</b>	<b>4.831.808</b>	<b>4,39%</b>
+	Aufnahme, Rückflüsse Darlehen	10.132.186	9,20%
=	<b>Einzahlungen</b>	<b>110.125.110</b>	<b>100,00%</b>

IV. Finanzdaten

IV.4 Gesamtfinanzplan - Auszahlungen

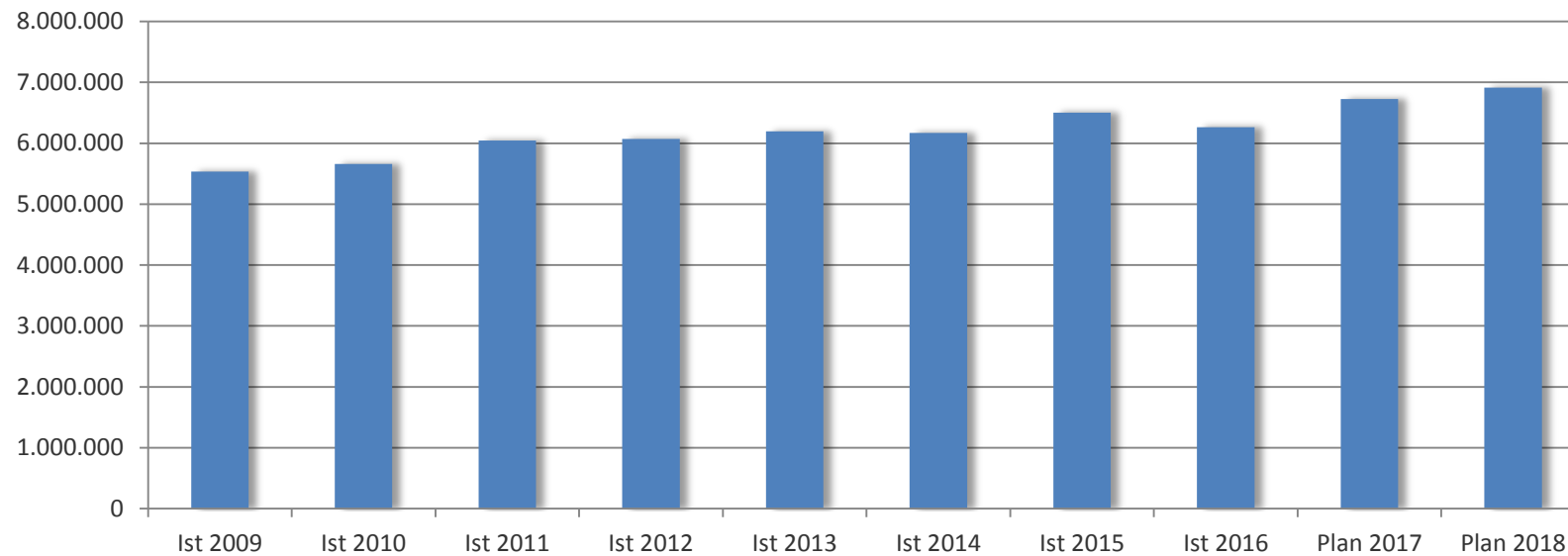


+	Personalauszahlungen	15.820.241	14,08%
+	Versorgungsauszahlungen	1.921.200	1,71%
+	Sach- und Dienstleistungen	19.120.459	17,01%
+	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	1.740.000	1,55%
+	Transferauszahlungen	48.628.260	43,27%
+	Sonstige Auszahlungen	7.442.349	6,62%
=	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltung</b>	<b>94.672.509</b>	<b>84,23%</b>
+	Erwerb Grundstücke u. Gebäude	200.000	0,18%
+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.920.000	1,71%
+	Erwerb bew. Anlagevermögen	3.362.601	2,99%
+	Erwerb von Finanzanlagen	0	0,00%
+	Auszahlung aktivierb. Zuwendungen	970.000	0,86%
+	Sonst. Investitionsauszahlungen	9.000.000	8,01%
=	<b>Auszahlungen Investitionstätigkeit</b>	<b>15.452.601</b>	<b>13,75%</b>
+	Tilgung, Gewährung Darlehn	2.270.000	2,02%
=	<b>Auszahlungen</b>	<b>112.395.110</b>	<b>100,00%</b>

IV. Finanzdaten

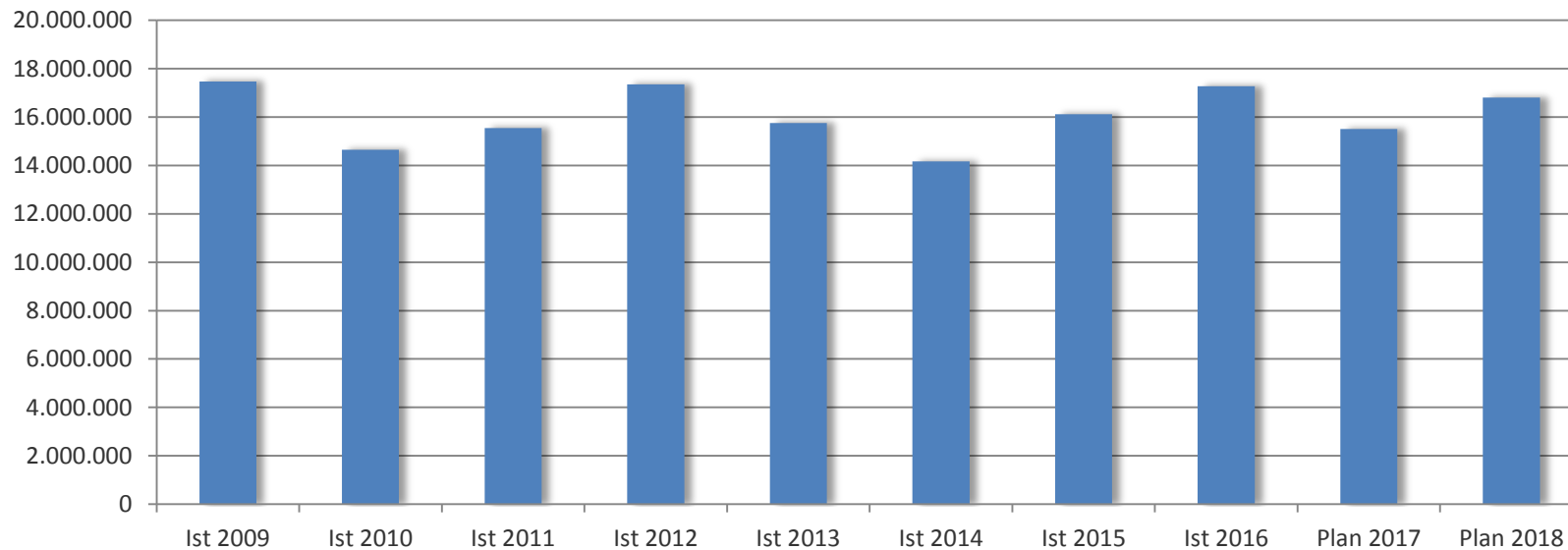
IV.5 Entwicklung wesentlicher Haushaltspositionen seit Einführung NKf

Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Grundsteuer A	173.805	177.946	178.499	182.612	181.432	183.599	446.812	181.583	213.000	215.000
Grundsteuer B	5.361.463	5.483.515	5.864.404	5.887.992	6.012.007	5.986.578	6.056.707	6.083.461	6.512.000	6.700.000
<b>Σ</b>	<b>5.535.268</b>	<b>5.661.461</b>	<b>6.042.903</b>	<b>6.070.604</b>	<b>6.193.439</b>	<b>6.170.177</b>	<b>6.503.519</b>	<b>6.265.044</b>	<b>6.725.000</b>	<b>6.915.000</b>



IV. Finanzdaten

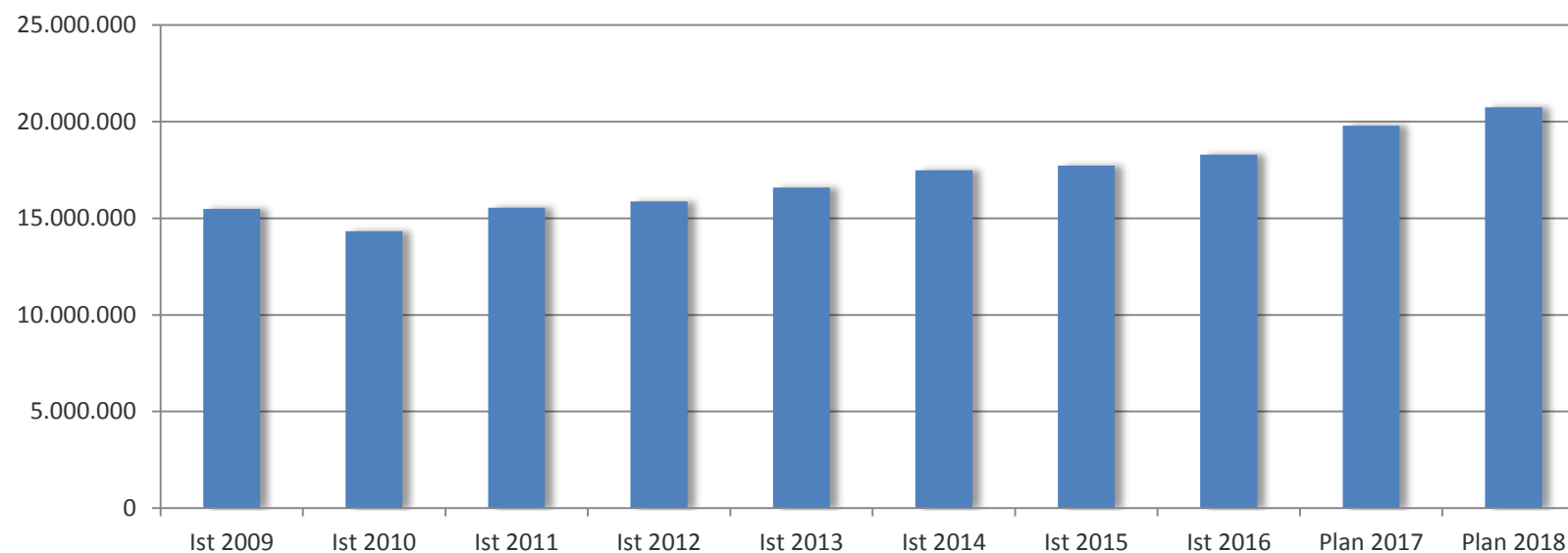
Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Gewerbesteuer (ohne Rückstellung)	17.465.950	14.647.256	15.543.839	17.349.000	15.750.757	14.162.681	16.114.514	17.269.312	15.500.000	16.800.000



Die Gewerbesteuererträge unterliegen erheblichen Schwankungen und sind entsprechend schwierig zu planen. Zudem bestand in den vergangenen Jahren eine erhebliche Divergenz zwischen den für den Jahresabschluss relevanten Erträgen (Ergebnisrechnung) und dem für die Zuweisungen und Umlagen relevantem tatsächlichen Ist-Aufkommen in der Finanzrechnung (vgl. VII. Ausblick). Da sich die Orientierungsdaten auf das Ist-Aufkommen beziehen, kann eine darauf basierende Planung der Erträge zu Fehlinterpretationen führen. Zudem ist zu berücksichtigen, dass hohe Gewerbesteuererträge i.d.R. einen entsprechend hohen Wertberichtigungsbedarf nach sich ziehen.

IV. Finanzdaten

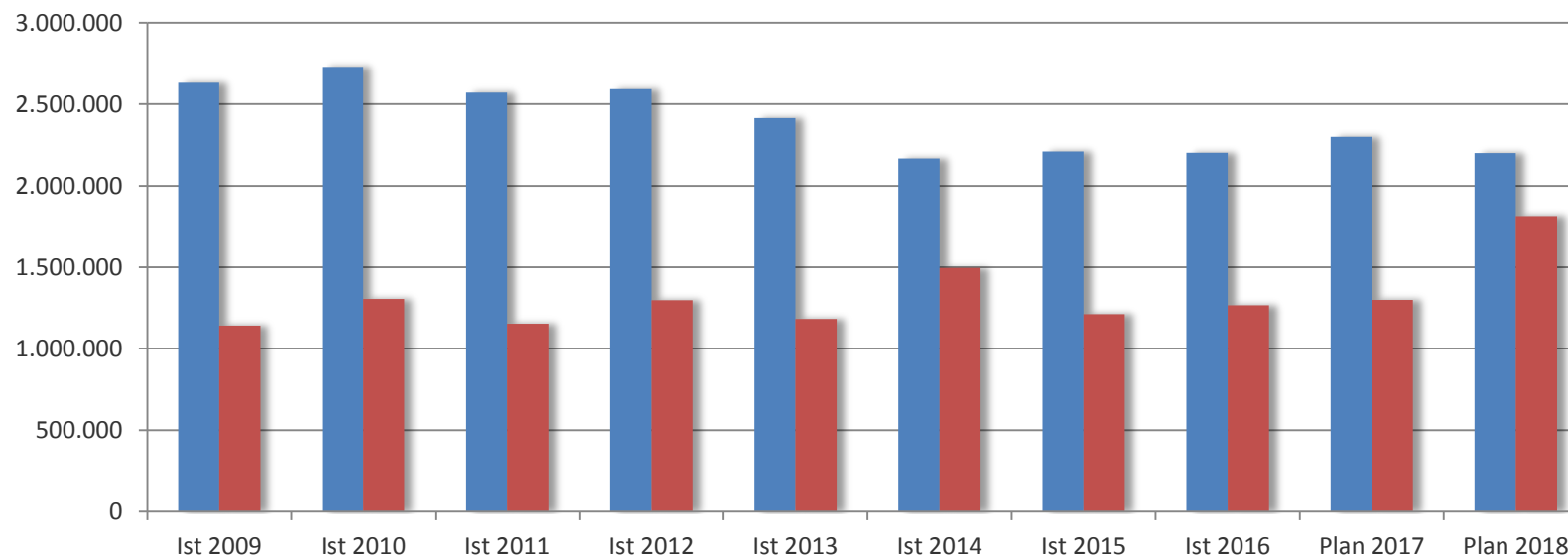
Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Gemeindeanteil Einkommensteuer	14.036.765	12.867.117	13.993.180	14.289.349	14.988.682	15.841.337	15.903.135	16.419.611	17.455.000	18.008.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.450.196	1.465.772	1.547.116	1.578.182	1.596.089	1.646.906	1.814.857	1.870.229	2.340.000	2.734.000
<b>Σ</b>	<b>15.486.961</b>	<b>14.332.889</b>	<b>15.540.296</b>	<b>15.867.531</b>	<b>16.584.771</b>	<b>17.488.243</b>	<b>17.717.991</b>	<b>18.289.840</b>	<b>19.795.000</b>	<b>20.742.000</b>





IV. Finanzdaten

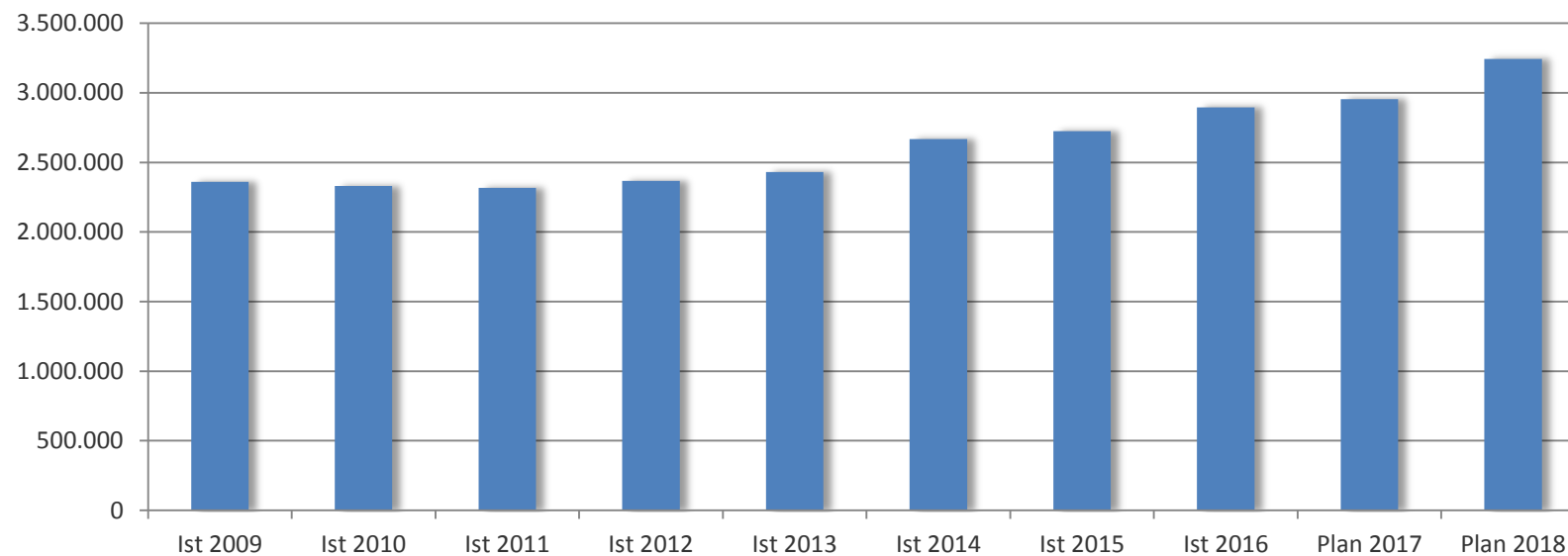
Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Konzessionsabgaben	2.631.098	2.728.567	2.571.340	2.592.586	2.414.906	2.166.461	2.209.943	2.202.059	2.300.000	2.200.000
Gewinnanteile verb. Unternehmen	1.140.732	1.304.803	1.152.293	1.298.244	1.181.762	1.495.892	1.212.431	1.265.544	1.300.000	1.808.900



In den für 2018 geplanten Gewinnanteilen ist die Gewinnausschüttung aus Grundstückserlösen des NetteBetriebes in Höhe von 508.900 € enthalten.

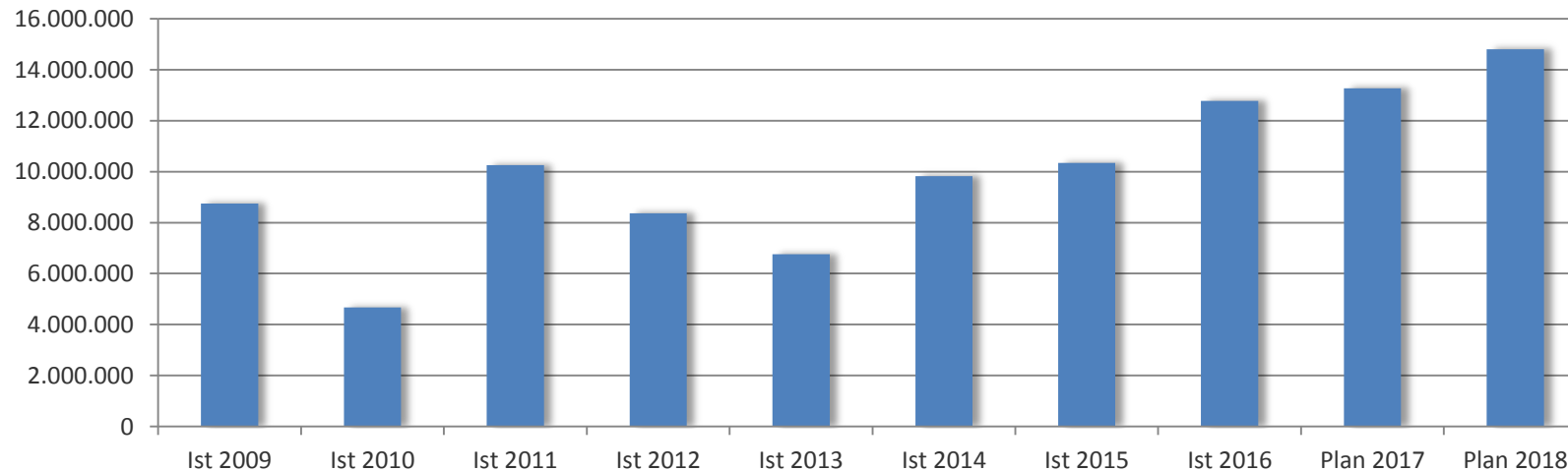
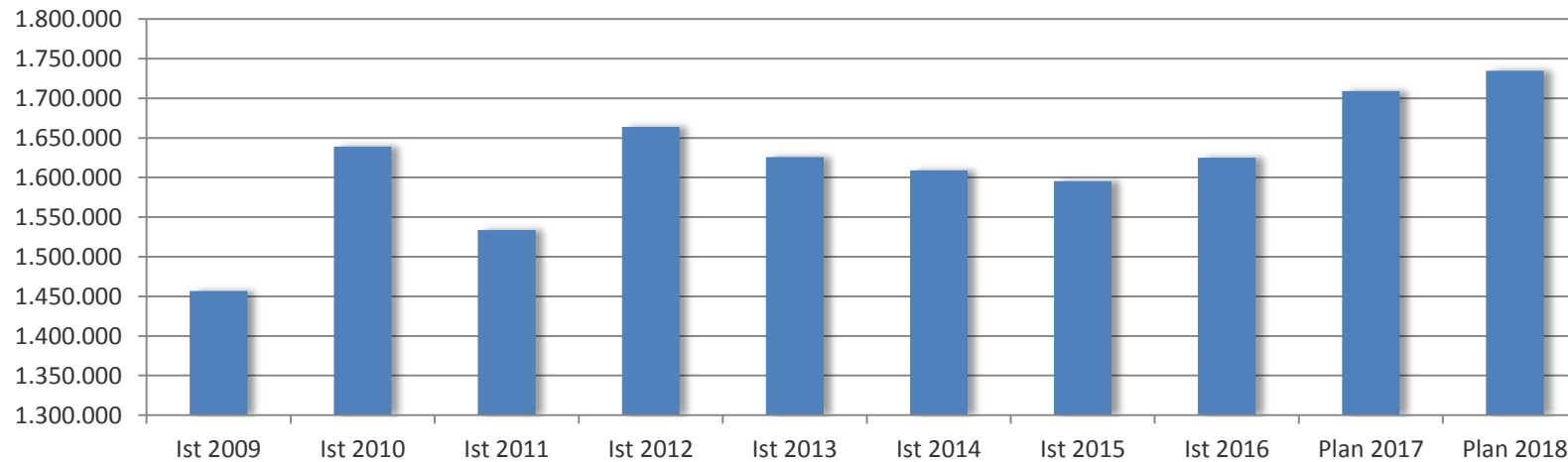
IV. Finanzdaten

Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Schul-/Bildungspauschale	1.181.214	1.172.739	1.155.002	1.142.775	1.130.650	1.116.231	1.109.625	1.070.103	1.054.350	1.025.014
Sportpauschale	114.267	114.408	114.210	113.531	113.453	114.560	114.675	114.431	113.970	113.951
Allgemeine Investitionspauschale	1.064.120	1.042.730	1.048.589	1.111.385	1.187.322	1.436.994	1.500.382	1.711.506	1.786.560	2.103.853
<b>Σ</b>	<b>2.359.601</b>	<b>2.329.877</b>	<b>2.317.801</b>	<b>2.367.691</b>	<b>2.431.425</b>	<b>2.667.785</b>	<b>2.724.682</b>	<b>2.896.040</b>	<b>2.954.880</b>	<b>3.242.818</b>



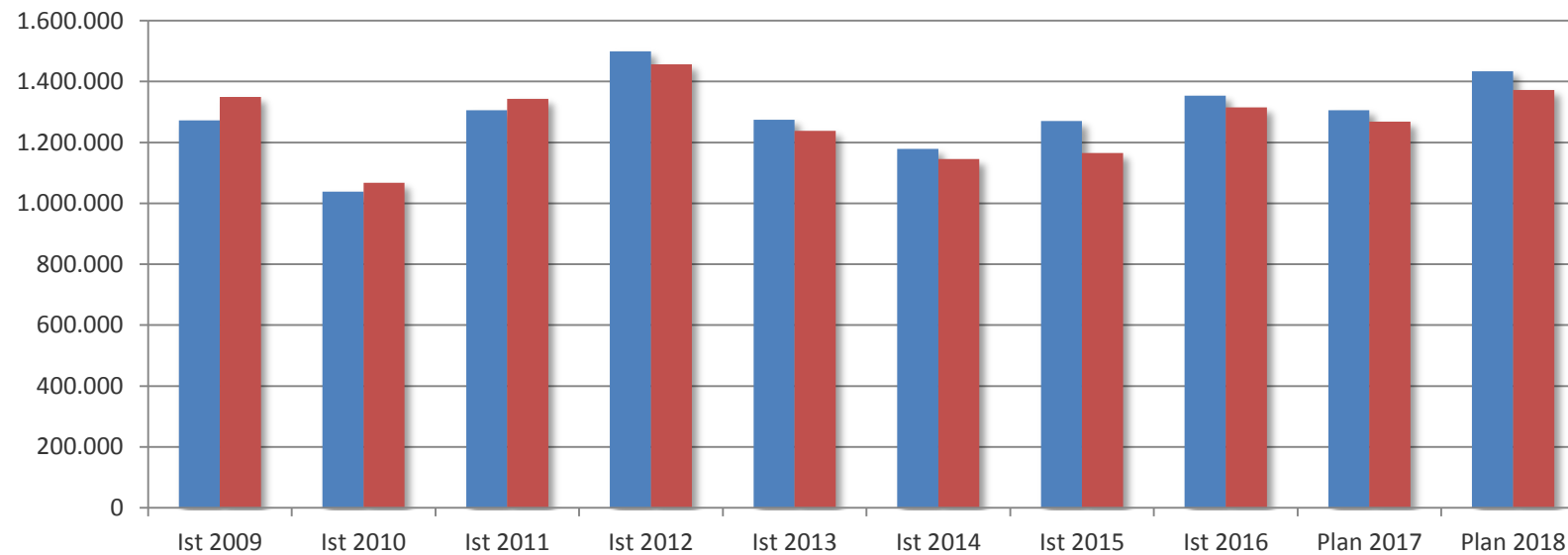
IV. Finanzdaten

Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Kompensationsleistungen	1.456.681	1.639.059	1.533.793	1.663.876	1.625.785	1.608.999	1.595.285	1.625.226	1.709.000	1.735.000
Schlüsselzuweisungen	8.745.922	4.667.257	10.250.270	8.366.541	6.757.562	9.821.086	10.336.670	12.770.973	13.270.790	14.801.340



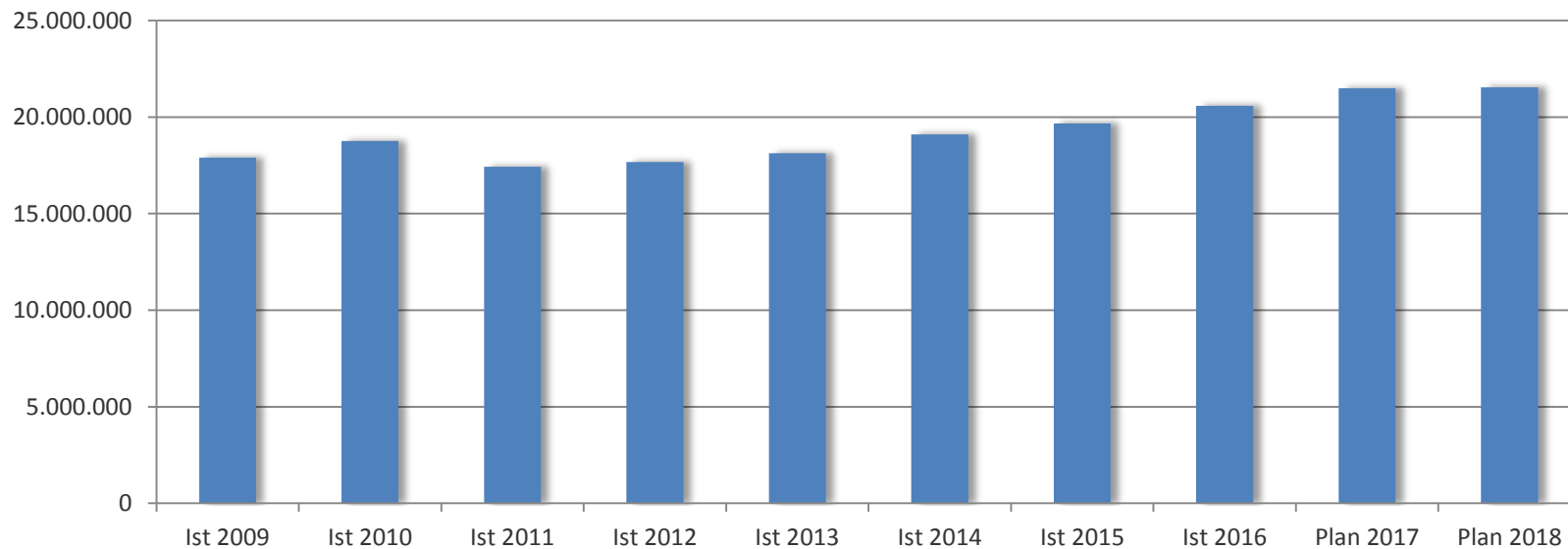
IV. Finanzdaten

Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Gewerbesteuerumlage	1.272.730	1.038.153	1.306.100	1.499.334	1.274.963	1.178.826	1.269.902	1.353.631	1.306.098	1.434.100
Finanzierung Fonds Dt. Einheit	1.349.461	1.067.816	1.343.500	1.456.497	1.238.535	1.145.145	1.165.417	1.314.956	1.268.780	1.372.700



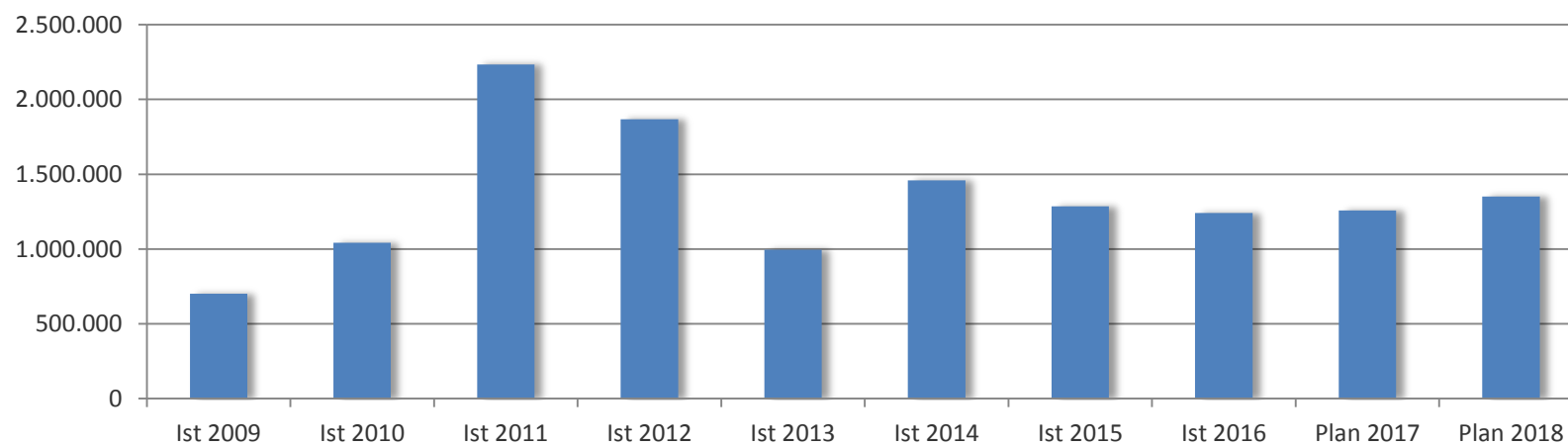
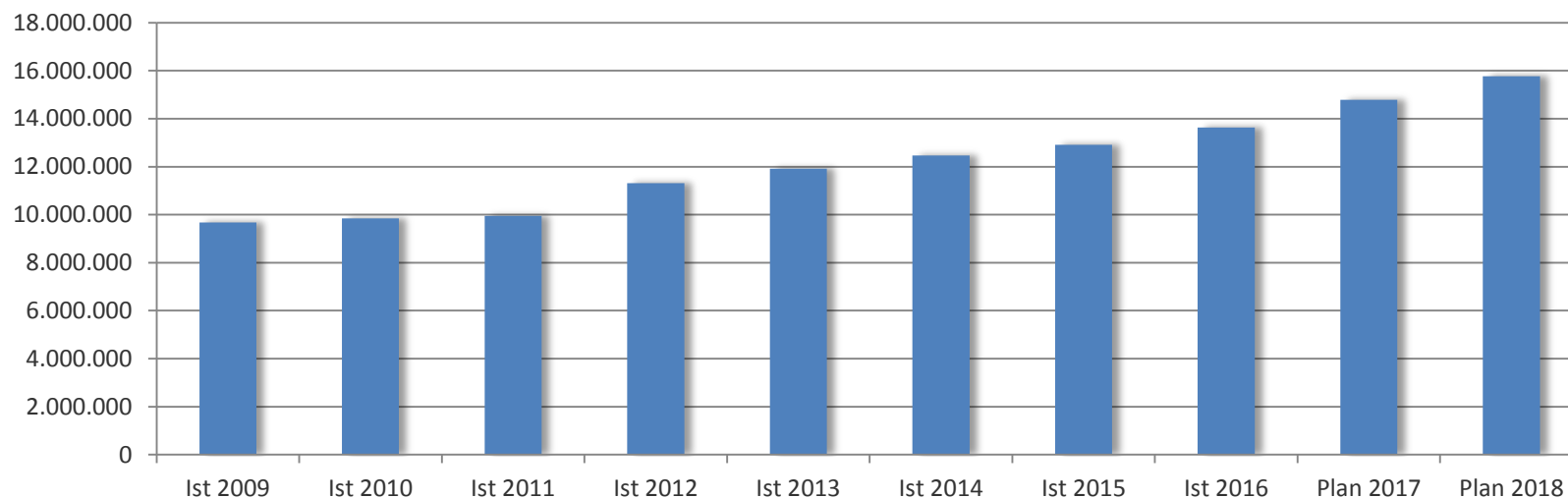
IV. Finanzdaten

Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Allgemeine Kreisumlage	17.899.299	18.755.716	17.421.399	17.665.692	18.133.644	19.106.694	19.675.480	20.580.374	21.484.500	21.538.000



IV. Finanzdaten

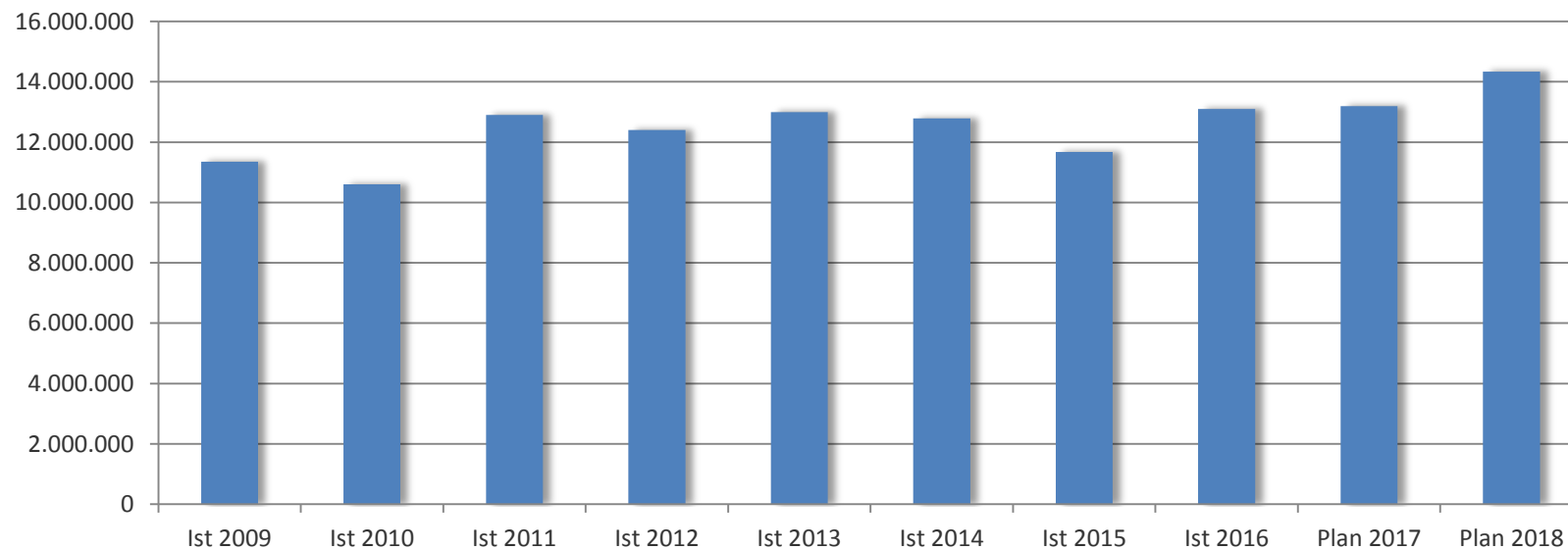
Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwendungen	9.679.583	9.840.295	9.945.800	11.310.369	11.920.617	12.469.798	12.913.207	13.634.738	14.788.674	15.766.241
Personalarückstellungen	700.557	1.041.504	2.233.307	1.867.807	995.508	1.458.404	1.284.898	1.240.137	1.257.208	1.351.094



IV. Finanzdaten

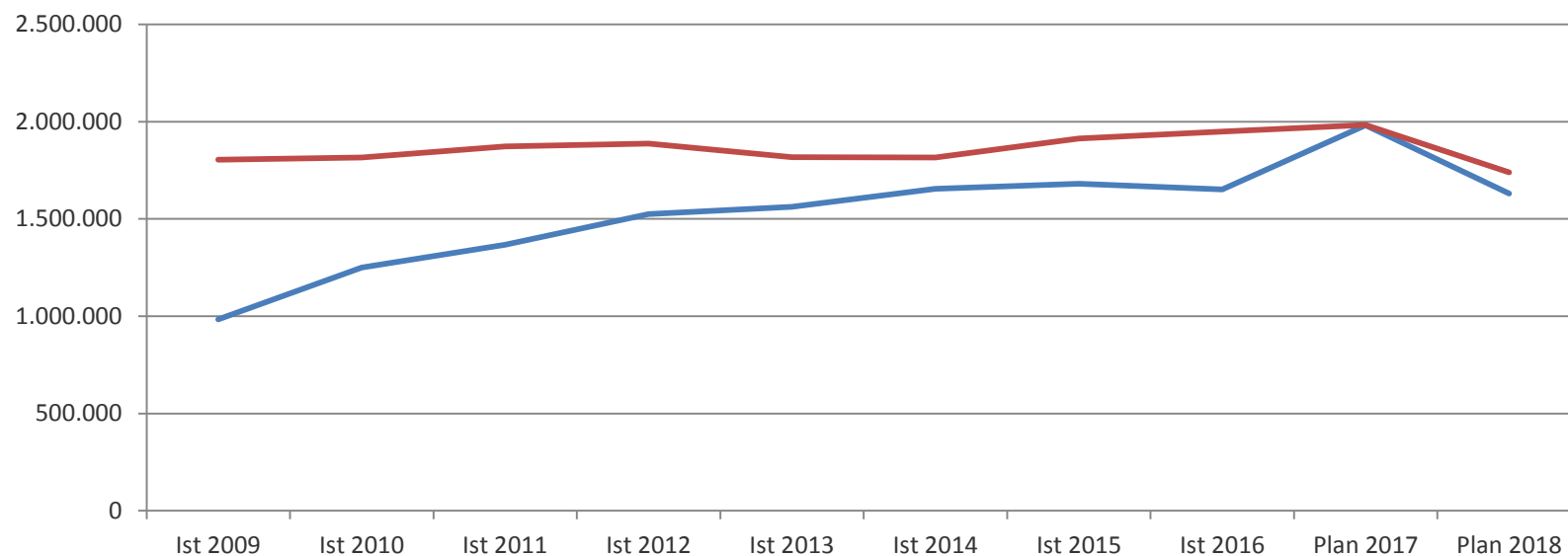
Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Aufwandsersatzung NetteBetrieb	11.355.191	10.600.000	12.898.821	12.398.817	12.997.883	5.981.864	4.738.036	5.949.064	5.959.610	6.211.040
Mieten NetteBetrieb GB Immobilien*	0	0	0	0	0	3.549.427	3.694.106	3.966.503	3.869.400	4.534.490
Nebenkosten NetteBetrieb GB Immo*	0	0	0	0	0	1.874.123	1.874.618	1.843.791	1.948.400	2.065.761
Servicelstg. NetteBetrieb GB Immo*	0	0	0	0	0	1.377.166	1.366.877	1.337.222	1.413.120	1.527.110
<b>Σ</b>	<b>11.355.191</b>	<b>10.600.000</b>	<b>12.898.821</b>	<b>12.398.817</b>	<b>12.997.883</b>	<b>12.782.580</b>	<b>11.673.637</b>	<b>13.096.580</b>	<b>13.190.530</b>	<b>14.338.401</b>

\* ab 2016 incl. Spitzabrechnung für Vorjahr; ab 2018 incl. der bislang im Kernhaushalt veranschlagten Mieten für die Unterbringung von Flüchtlingen und Obdachlosen.



IV. Finanzdaten

Bezeichnung	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Zinserträge	983.958	1.250.711	1.367.247	1.524.986	1.562.069	1.655.078	1.680.952	1.651.187	1.982.100	1.630.200
Zinsaufwendungen	1.804.050	1.816.673	1.873.069	1.887.158	1.817.200	1.815.161	1.913.048	1.949.416	1.983.800	1.740.000





## IV. Finanzdaten

## IV.6 Wesentliche Auszahlungen für Investitionen

Infrastrukturvermögen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000035 Stadtteilzentrum Hochstraße	322.764		
7000037 Stadtteilzentrum Marktplatz	355.770		
7000038 Stadtteilzentrum Marktstraße	194.055		
7000039 Sachanlagen Infrastruktur	65.907	15.000	15.000
7000043 Planungskosten Straßenbau	94.909		45.000
7000044 Kleinere Baumaßnahmen		14.600	45.000
7000045 Schützenstraße	322.158		
7000046 Haltestelle Buschstraße	105.077		
7000047 Dahlweg	33.489		
7000048 Alleenradweg	1.666.023		
7000049 Sicherung Bahnübergänge	84.383		
7000050 Fahrgastunterstände	60.415		124.000
7000051 Kindter Straße K 4	185.562		
7000052 Radweg Kleinbahn	43.638		
7000053 Grunderwerb Straßenbau	196.516	50.000	50.000
7000054 Wegeverbindung Kaufland	414.355		
7000061 Lobbericher Straße	25.495		
7000062 Kreisverkehr Ring-/Gerberstr.			
7000063 Venloer Straße	42.292	1.055.000	
7000064 Sassenfelder Kirchweg	425.261		
7000067 Wasserstraße	10.390		
7000070 Hoverkampstraße	155.803		
7000071 Wevelinghover Straße	12.828	220.000	
7000072 Austalsweg		410.000	30.000
7000075 Burgstraße	50.066		
7000077 Robert-Kahrmann-Straße	106.824		
7000078 Hans-Herbert-Rösges-Straße	18.652		
7000090 Erwerb Straßenbäume	34.065	5.000	0
7000091 Erwerb Hinweisschilder / PLS	98.932	20.000	3.000
7000097 Deckenverstärkung	1.230.306	200.000	200.000
7000105 STZ Markt-/Süchtelner Str.	47.988		
7000115 Stichstraße Felderend	94.735		
7000116 P&R-Anlage Kaldenkirchen	216.097	240.000	270.000
7000118 Verkehrsberuhigung Lötsch	22.731		
7000120 Erich-Selbach-Straße	46.031		
7000122 Erschließung Südl. Buschstraße	8.181		
7000155 Am Luchtberg			14.000
7000156 Deckensan. Schwanenhaus			
7000157 Stichstraße Süchtelner Straße	9.208		
7000158 Brückenerneuerungen	136.621		15.000
7000159 Hubertusplatz	30.593		
7000160 STZ von-Bocholtz-Hochstr.	889.978		
7000161 P&R-Platz Bahnhof Breyell	222.868		

## IV. Finanzdaten

Infrastrukturvermögen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000165 Durchlass Luidbach	54.858		
7000174 Umgestaltung Schöffengasse	53.068		
7000175 Entwässerung Baerlo	5.092		40.000
7000176 Friedhofstraße	94.570		
7000178 Deckensan. Leuther Straße	156.859		
7000180 Durchgänge Hochstraße	115.004		
7000181 Ringstraße			
7000182 Robert-Kahrmann-Straße	1.799	366.000	
7000183 Gerberstraße	2.699		
7000184 Grenzwaldstraße		27.000	
7000185 Vennstraße	3.199		630.000
7000187 Basisstraße VeNeTe	1.223.951		
7000207 Rosental		31.000	
7000208 Werner-Jaeger-Str.	1.799		
7000211 Gehweg Elisabethstr./NiedieckPark	37.797		
7000217 Erschließung Niedieckpark			
7000218 Parkplatz Friedhof Schaag	68.324		
7000221 Gehweg Niedieckstraße	345.069		
7000232 Graf-Mirbach-Straße		15.500	
7000233 Nordstraße			550.000
7000241 Ausbau Stellplätze		21.000	
7000245 Gartenstraße			20.000
7000249 Illumination Lambertimarkt			45.000
<b>Σ</b>	<b>10.245.058</b>	<b>2.690.100</b>	<b>2.096.000</b>

Schulen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7xxxxxxx Einrichtung Mensen	199.261		
7xxxxxxx Sanierung naturwissenschaftl. Räume	253.450		
7000152 Einrichtung gU-Räume Gesamtschule	19.916		
7000153 Einrichtung Technikraum SII Gesamtschule	69.883		
7000197/219 IT an Schulen	292.489	60.750	170.000
7000216 Sachanlagen Inklusion	25.183	25.000	25.000
7000240 Gute Schule 2020		753.096	749.851
7xxxxxxx Sachanlagen Schulen	1.437.109	180.800	184.750
<b>Σ</b>	<b>2.297.290</b>	<b>1.019.646</b>	<b>1.129.601</b>

### **Projekt "Gute Schule 2020"**

Zur Stärkung der schulischen Infrastruktur stellt das Land NRW im Zeitraum 2017-2020 insgesamt 2 Mrd. € zur Verfügung. Auf die Stadt Nettetal entfällt ein Volumen in Höhe von rd. 3 Mio. €. Nähe Angaben sind der Projekterläuterung im Produkt 03.02.01 "Allgemeine Schulverwaltung" zu entnehmen.

## IV. Finanzdaten

Brandschutz	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000003 Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) By	279.316		
7000004 Sachanlagen Feuerwehr	564.621	110.000	126.000
7000093 Digitalfunk Feuerwehr	192.169		
7000110 Löschfahrzeug (LF) Le	167.629		
7000111 Löschfahrzeug (TLF) Le	289.820		
7000143 Einsatzleitwagen (ELW) Feuerwehr	113.941		
7000144 Drehleiter	109.432		110.000
7000145 Kommandowagen Wehrführer	19.999	45.000	
7000146 Mannschaftstransportwagen (MTF) Hi	59.190		
7000147 Mannschaftstransportwagen (MTF) Lo	62.491		
7000148 Löschfahrzeug (TLF) By	308.474		
7000149 Löschfahrzeug (TLF) Hi	9.001		
7000190 Löschfahrzeug (HLF) Hi	323.290		
7000198 Atemschutzwerkstatt	76.249		
7000201 Mannschaftstransportwagen (MTF) By	47.264		
7000202 MTF JugendFW		35.000	
7000210 Sirenenanlage	28.951	9.000	9.000
7000224 Gerätewagen Logistik Schaag		250.000	
7000234 Löschfahrzeug LF 16 Schaag		300.000	
7000235 Mannschaftstransportwagen (MTF) Ka			70.000
7000236 Löschfahrzeug (TLF) Lo			415.000
7000237 Löschfahrzeug (HLF) Sch			350.000
7000238 Löschfahrzeug (TLF) ka			415.000
<b>Σ</b>	<b>2.651.837</b>	<b>749.000</b>	<b>1.495.000</b>

Rettungsdienst	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000005 Krankentransportwagen (KTW)	105.017	117.000	
7000006 Sachanlagen Rettungsdienst	258.294	129.500	51.200
7000094 Digitalfunk Rettungsdienst	33.126		
7000191 Rettungstransportwagen (RTW)	306.742		155.000
7000204 Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)	82.029		
<b>Σ</b>	<b>785.208</b>	<b>246.500</b>	<b>206.200</b>

Bewegliches Vermögen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000002 Sachanlagen Verwaltung	225.174	24.000	30.000
7000031 Sachanlagen Sportstätten	112.318	15.000	15.000
7000034 Sachanlagen Asylunterkunft	503.803	40.000	40.000
7xxxxxxx Medien u. Sachanlagen Bücherei	396.634	70.000	60.200
7000107 Sachanlagen IT	471.770	77.500	92.500
7000108 Serverhardware	144.024		14.000

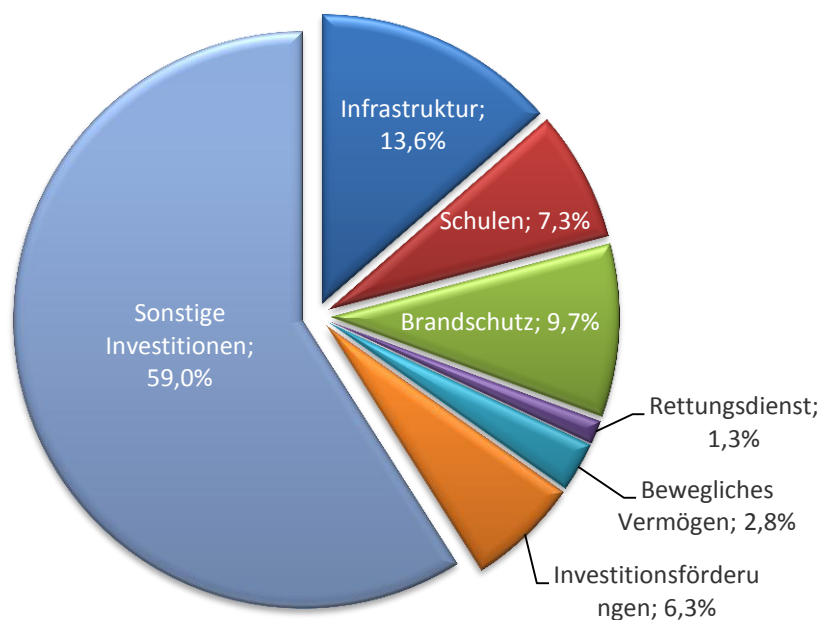
**IV. Finanzdaten**

Bewegliches Vermögen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000168 Büro-/IT-Ausstattung Jugendamt	105.974		
7000195 Lizenzversorgung IT	84.169	30.000	125.000
7000196 Neuverkabelung IT Bücherei	19.833		
7xxxxxxx Sachanlagen Kindertagesstätten	127.875	133.000	20.000
7xxxxxxx Sonstige Sachanlagen	3.660	18.600	34.100
<b>Σ</b>	<b>2.195.236</b>	<b>408.100</b>	<b>430.800</b>

Investitionsförderungen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000215 Jugendpflegematerial	103.336	5.000	
7000088 Sportförderung	1.028.808	20.000	10.000
7000030 Zuschüsse Tagespflege		8.000	
7000239/193 Förderung U3-Ausbau	1.726.672	589.000	520.000
7000230 Zuschüsse Asylunterbringung	120.000		
7000250 Eigenanteil Breitbandausbau			440.000
<b>Σ</b>	<b>2.978.816</b>	<b>622.000</b>	<b>970.000</b>

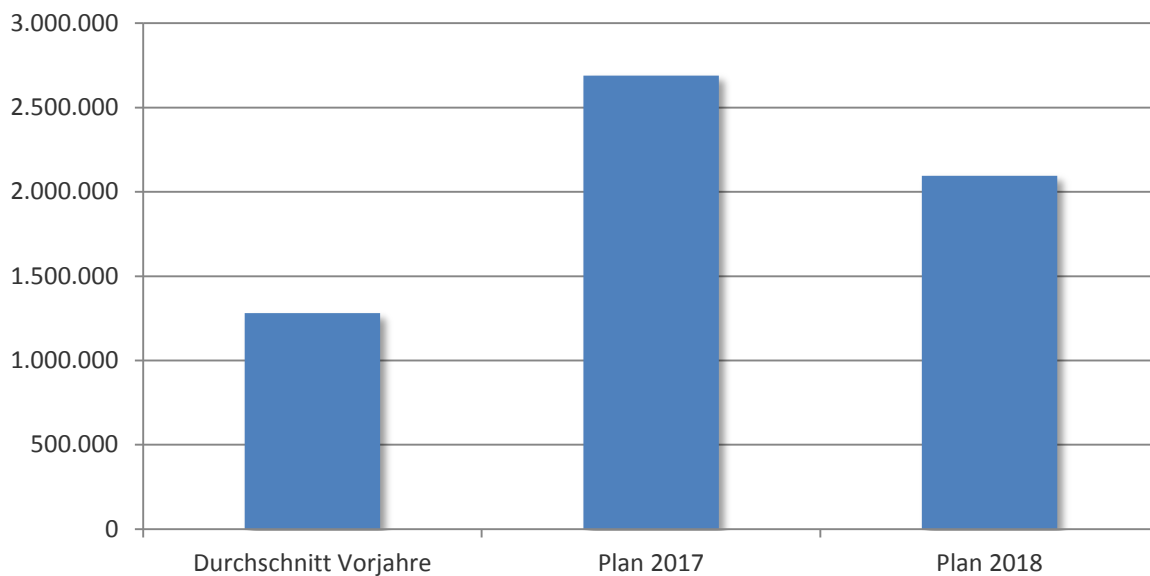
Sonstige Investitionen	Vorjahre (2009-2016)	Plan 2017	Plan 2018
7000117 Neu-/Ausbau KITA Bongartzstiftung	1.973.862	870.000	
7000189 Ausleihungen	2.000.000		9.000.000
7000194 Grundstücke WFG		15.000.000	
7000242 Dachsanierung Bongartzhof		270.000	102.000
<b>Σ</b>	<b>3.973.862</b>	<b>870.000</b>	<b>9.102.000</b>

**Investitionen Haushaltsplanung 2018**

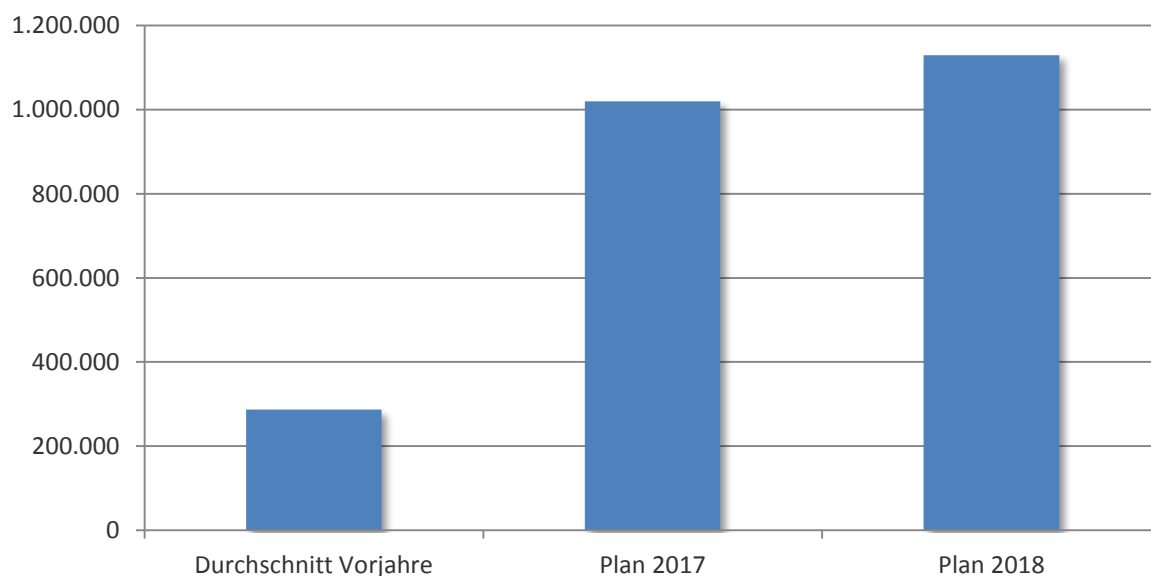


IV. Finanzdaten

Investitionen Infrastrukturvermögen



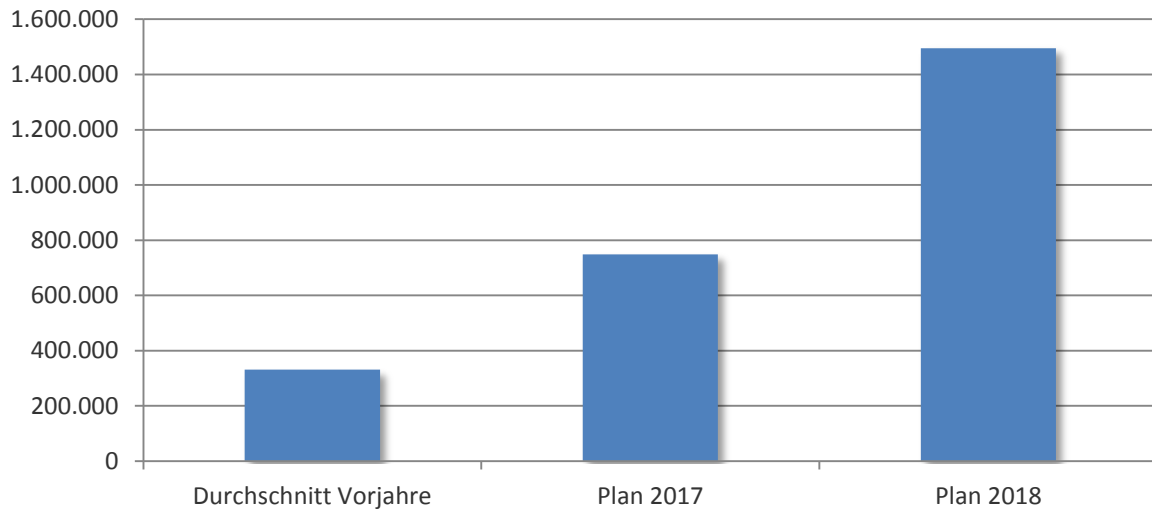
Investitionen Schulen



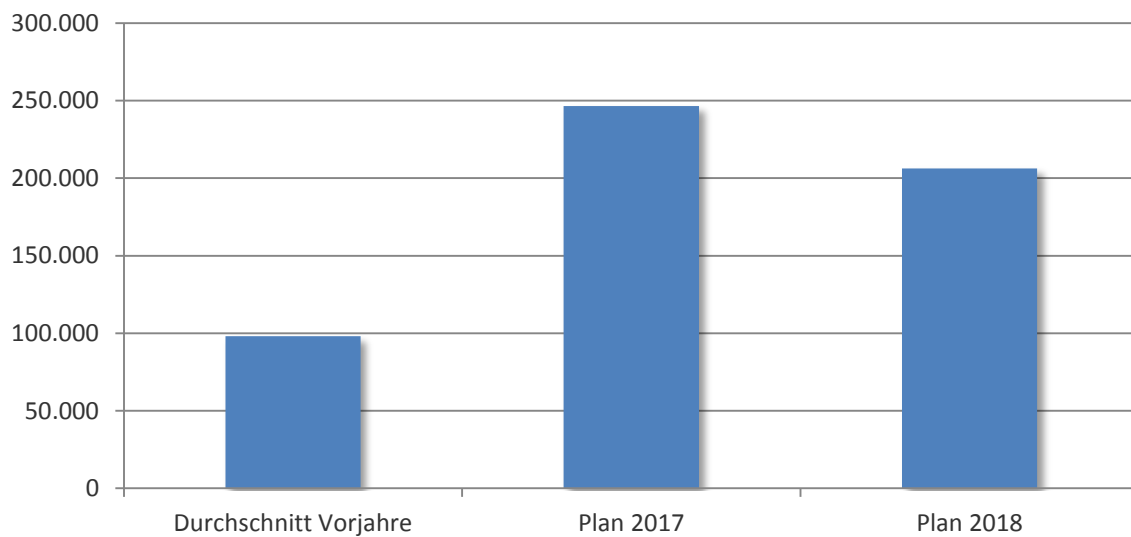
Die Investition in die Schulen ist ganz wesentlich von den Landesmitteln für das Projekt "GuteSchule 2020" geprägt. Der Anteil an den Gesamtinvestitionen für das Jahr 2018 beträgt 66 %.

IV. Finanzdaten

Investitionen Brandschutz

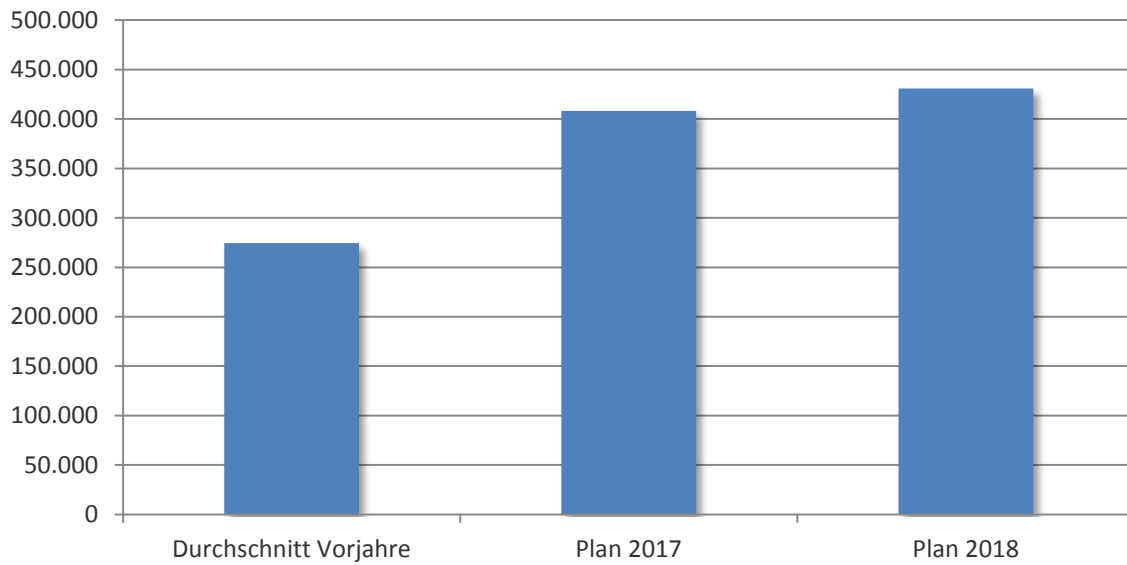


Investitionen Rettungsdienst

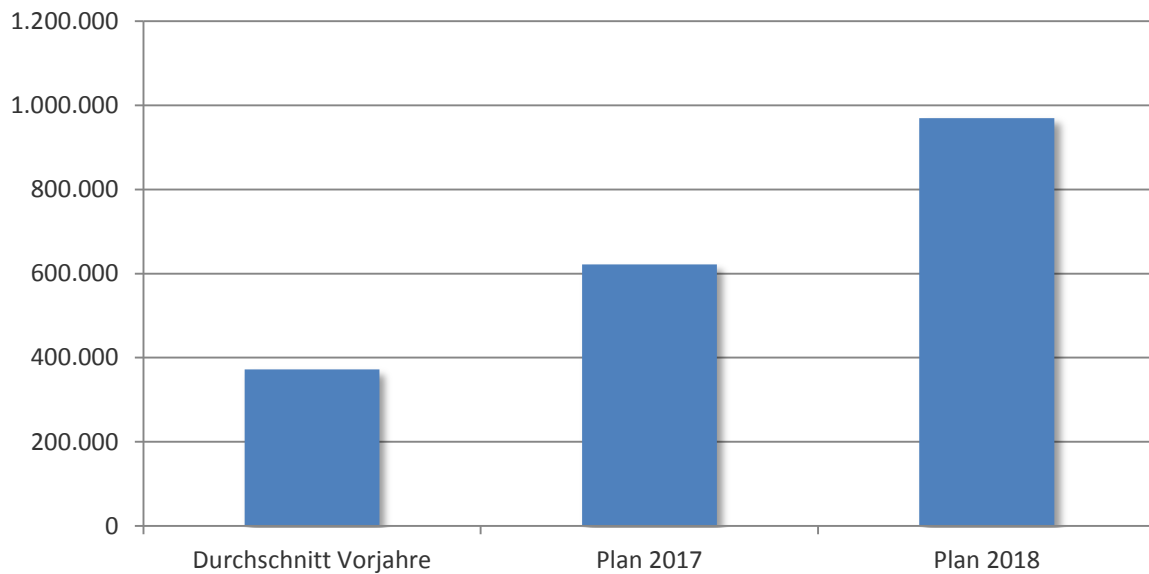


IV. Finanzdaten

### Investitionen in bewegliches Vermögen



### Investitionsförderungen



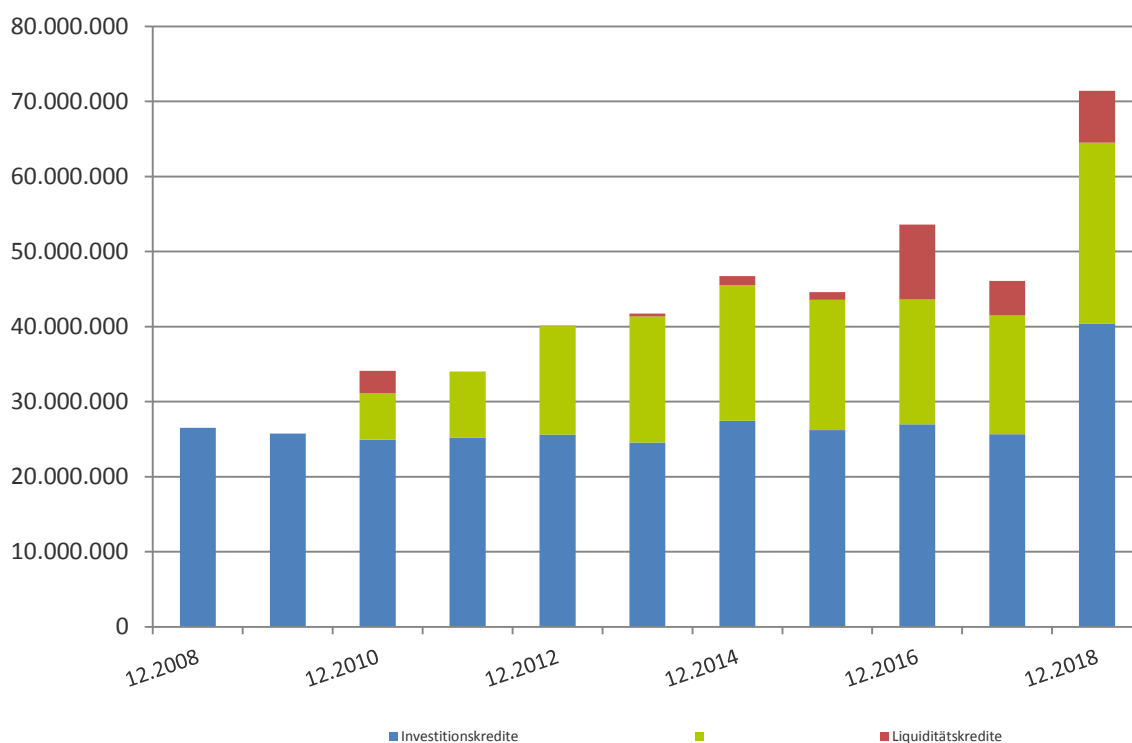
Die Investitionsförderungen enthalten den städt. Eigenanteil für den Breitbandausbau in Höhe von 440.000 €.

## V. Entwicklung Schuldenstand

Die folgenden Aufstellungen sollen einen Überblick über die Entwicklung des Darlehensbestandes geben. Für detaillierte Ausführungen zum Schuldenportfolio wird auf die jährlich veröffentlichten Schuldenberichte verwiesen.

	Investitionskredite		Liquiditätskredite	Σ Schuldenstand
	Kernhaushalt	Ausleihungen		
31.12.2008	26.525.995 €	0 €	0 €	26.525.995 €
31.12.2009	25.759.239 €	0 €	0 €	25.759.239 €
31.12.2010	24.957.399 €	6.170.315 €	3.000.000 €	34.127.713 €
31.12.2011	25.209.963 €	8.805.146 €	0 €	34.015.109 €
31.12.2012	25.604.878 €	14.460.493 €	16 €	40.065.387 €
31.12.2013	24.535.610 €	16.830.540 €	389.302 €	41.755.452 €
31.12.2014	27.449.646 €	18.084.214 €	1.181.409 €	46.715.268 €
31.12.2015	26.210.132 €	17.353.629 €	1.022.459 €	44.586.220 €
31.12.2016	26.993.021 €	16.611.397 €	10.000.000 €	53.604.418 €
31.12.2017	25.647.063 €	15.857.070 €	4.600.000 €	46.104.134 €
31.12.2018	40.412.897 €	24.090.181 €	6.900.000 €	71.403.078 €

Entwicklung Schuldenstand





## V. Entwicklung Schuldenstand

Zum 31.12.2017 werden bei den Investitionskrediten für den Kernhaushalt und für Ausleihungen die tatsächlichen Jahresendwerten aus der Darlehensverwaltung ausgewiesen. Bei den Liquiditätskrediten wurde das im Haushalt 2017 prognostizierte Liquiditätsdefizit angesetzt.

Im Haushaltsjahr 2018 besteht eine investive Kreditermächtigung in Höhe von 10.132.186 €. Aus dem Vorjahr werden Kreditermächtigungen in Höhe von 15 Mio. € übertragen. Davon sollen Kredite über 15 Mio. € für den Ankauf von Grundstücken der WFG und 9 Mio. € für Ausleihungen an die Krankenhaus Nettetal GmbH und die Stadtwerke Nettetal GmbH aufgenommen werden. Für sonstige Investitionen sind die Kreditermächtigungen aufgrund des positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 488.607 € auf 382.335 € beschränkt.

Aus dem Investitionsprogramm "Gute Schule 2020" resultieren für die Jahre 2018-2020 zusätzliche Kreditmächtigungen über jeweils 749.851 €, da die Projektförderung über Kredite der NRW.Bank erfolgt. Sowohl Tilgung als auch anfallende Zinsen werden vom Land NRW übernommen.

Der Bestand an Liquiditätskrediten ist deutlich stärker unterjährig Schwankungen unterlegen, als der Bestand an Investitionskrediten. Die mittelfristige Finanzplanung verdeutlicht, dass der Höchststand des Jahres 2016 zwar nicht mehr erreicht wird, eine dauerhafte vollständige Rückzahlung jedoch auch nicht wahrscheinlich ist. (siehe VI. Entwicklung der Liquidität).

## VI. Entwicklung der Liquidität

Der Finanzplan gibt durch die zusammenfassende Darstellung aller geplanten Ein- und Auszahlungen einen wichtigen Überblick über die tatsächliche finanzielle Lage der Stadt wieder. Er stellt die Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dar.

Bedingt durch die Aufnahme von Liquiditätskrediten bestand zum 01.01.2017 ein positiver Kassenbestand in Höhe von rund 7,6 Mio. €. Gem. Haushaltsplanung ist von folgender Entwicklung auszugehen (vgl. Gesamtfinanzplan).

Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Bestandsänderung an fremden Finanzmitteln nicht Gegenstand der Planung ist bzw. sein kann, sondern nur in der Jahresrechnung ausgewiesen wird. Der tatsächliche Bestand an liquiden Mitteln wird sich daher unabhängig von den normalen Plan-Ist-Abweichungen deutlich anders darstellen.

	<b>Ergebnis 2016</b>	<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Planung 2019</b>	<b>Planung 2020</b>	<b>Planung 2021</b>
<b>Anfangsbestand Finanzmittel (01.01. d.J.)</b>	<b>-970.196 €</b>	<b>7.596.114 €</b>	<b>5.415.381 €</b>	<b>3.145.381 €</b>	<b>270.669 €</b>	<b>1.009.278 €</b>
+ Saldo laufende Verwaltungstätigkeit	-2.667.331 €	-80.448 €	488.607 €	-374.712 €	2.239.208 €	3.616.292 €
+ Saldo Investitionstätigkeit	2.495.155 €	-16.407.239 €	-10.620.793 €	-1.689.864 €	219.550 €	103.120 €
+ Saldo Finanzierungstätigkeit	9.527.490 €	14.306.954 €	7.862.186 €	-810.136 €	-1.720.149 €	-2.510.000 €
<b>= Bestandsänderung eigene Finanzmittel</b>	<b>9.355.314 €</b>	<b>-2.180.733 €</b>	<b>-2.270.000 €</b>	<b>-2.874.712 €</b>	<b>738.609 €</b>	<b>1.209.412 €</b>
+ Bestandsänderung fremde Finanzmittel	-789.004 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
<b>= Liquide Mittel (31.12. d.J.)</b>	<b>7.596.114 €</b>	<b>5.415.381 €</b>	<b>3.145.381 €</b>	<b>270.669 €</b>	<b>1.009.278 €</b>	<b>2.218.690 €</b>

Zum 01.01.2017 betragen die liquiden Mittel rund 7,6 Mio. €. Dies täuscht jedoch, da hierfür Liquiditätskredite in Höhe von 10 Mio. € aufgenommen wurden. Das stichtagsbezogene Liquiditätsdefizit betrug demnach rund 2,4 Mio. €. Im Laufe des Haushaltsjahres konnten die Liquiditätskredite reduziert werden. Die Finanzplanung zeigt jedoch, dass im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung eher mit einem Anstieg des Liquiditätsdefizites und damit einem Anstieg der Liquiditätskredite zu rechnen ist. Zum 31.12.2021 liegt das prognostizierte Liquiditätsdefizit bei rund 7,8 Mio. €.

Die derzeit sehr günstigen Finanzierungskonditionen stellen zwar aktuell kein hohes Zinsrisiko dar. Ein dauerhaft hoher Liquiditätsbedarf birgt jedoch erhebliche Risiken für den städt. Haushalt, sodass diese perspektivisch reduziert werden müssen.

## VI. Entwicklung der Liquidität

## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

### VII.1 Entwicklung der öffentlichen Haushalte

Nach Aussage des Arbeitskreises Steuerschätzung können Bund, Länder und Gemeinden auch in den kommenden Jahren mit einer verlässlichen Entwicklung der Steuereinnahmen rechnen, wobei Länder und Gemeinden überproportional vom Anstieg der Steuereinnahmen profitieren werden. Dies drückt sich auch in den Orientierungsdaten des Landes aus, die die Grundlage für die mittelfristigen Planwerte darstellen.

Die flüchtlingsbedingten Mehrkosten werden die öffentlichen Haushalte auch in den kommenden Jahren prägen. Insbesondere die noch nicht bezifferbaren Folgekosten aus der notwendigen Integration stellen die Haushalte vor dauerhafte Herausforderungen.

### VII.2 Neuordnung der föderalen Finanzbeziehungen

Der Koalitionsvertrag sieht eine Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen vor. Das aktuelle Gutachten "Reform des bundesstaatlichen Finanzausgleichs" vom 02.06.2015 enthält ein Reformmodell, welches auch kommunale Interessen berührt. Inwieweit sich hier konkrete Verbesserungen des Finanzausgleichsystems ergeben werden, bleibt abzuwarten.

### VII.3 Entlastung der Kommunen / Finanzausgleichsgesetz und SGB II

Am 24.11.2016 hat der Bundestag den Gesetzesentwurf der Bundesregierung zur Beteiligung an des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen angenommen.

Wie im Koalitionsvertrag vereinbart, werden die Kommunen um 5 Mrd. € jährlich entlastet. Hierbei ist folgender Transferweg vorgesehen:

- 1,0 Mrd. € Erhöhung des Länderanteils an der Umsatzsteuer
- 2,4 Mrd. € Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer
- 1,6 Mrd. € Aufstockung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU)

Mit dem Gesetz wurde auch die Gewährung einer Integrationspauschale in Höhe von 2 Mrd. € beschlossen, die den Ländern über den Umsatzsteueranteil zufließt. Der Bund hat hier zum Ausdruck gebracht, dass diese Entlastung für die Kommunen gedacht ist und die Länder aufgefordert, ihrer Verantwortung zur angemessenen Finanzausstattung der Kommunen nachzukommen. Ob und in welcher Form die Mittel an die Kommunen weitergereicht werden, steht noch nicht fest.

Da die Aufstockung des Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft die festgelegte Obergrenze übersteigt, fließt in 2018 ein Anteil von 360 Mio. € der gesamten Aufstockung zusätzlich über den Gemeindeanteilan der Umsatzsteuer.

Insgesamt wirken sich die Bundesbeteiligungen in den Folgejahren wie folgt aus:

	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>ab 2019</b>
	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer	0	2.760	2.400
Erhöhung des Länderanteils an der Umsatzsteuer	0	1.000	1.000
Aufstockung Bundesbeteiligung Kosten der Unterkunft	0	1.240	1.600
Integrationspauschale über Ust-Anteil der Länder	2.000	2.000	0

## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

Der erhöhte Länderanteil an der Umsatzsteuer soll gem. Kabinettsbeschluss vom 05.07.2016 in NRW zur Aufstockung der Schlüsselmasse nach dem GFG verwendet werden. Gemäß Orientierungsdatenerlass vom 09.11.2017 enthält die Verbundmasse einen erhöhten Anteil in Höhe von 217 Mio. €.

Bereits vorab wurden die Kommunen bundesweit um eine Mrd. Euro jährlich in 2015 und 2016 sowie um 2,5 Mrd. Euro im Jahr 2017 entlastet.

Im Jahr 2017 erfolgte die Entlastung zu einer Mrd. Euro über eine Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU) und zu 1,5 Mrd. Euro über eine Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer.

### VII.4 Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)

Die Schlüsselzuweisungen liegen 2018 mit einer Steigerung von rund 1,53 Mio. € ca. 11,6 % über Vorjahrswert und stellen damit den höchsten Wert seit Einführung des NKF dar.

Bei leicht steigender Steuerkraft Nettetals ist die Entwicklung im Wesentlichen auf die fast 10%-ige Erhöhung der Verbundmasse zurückzuführen.

Die Haushaltsplanung basiert auf der 1. Modellrechnung zum GFG 2018 vom 24.10.2017.

### VII.5 Allgemeine Kreisumlage

Eine weitere wesentliche Größe stellt die an den Kreis Viersen zu entrichtende allgemeine Umlage dar, die ebenfalls von den Effekten des GFG beeinflusst ist.

Nach dem Fachgespräch zur Herstellung des Benehmens nach § 55 KrO NRW vom 22.11.2017 wird für 2018 mit einer deutlichen Hebesatzsenkung zu rechnen sein.

Bei einem aktuellen Hebesatz von 40,5 v.H. ist durch positive Entwicklungen bei der LVR-Umlage sowie beim Kreis selbst eine Reduzierung um 2,98 %-Punkte möglich. Der städt. Haushalt geht daher von einem für 2018 zu erwartenden Hebesatz von 37,52 v.H. aus.

### VII.6 Aufstellungsverfahren

Die Produktverantwortlichen wurden Ende April 2017 aufgefordert, die Finanzdaten bis zum 10. Juni an die Kämmerei zu melden. Gleiches gilt für die Leistungsdaten und Kennzahlen. Zudem wurden die Bereiche auf Grundlage des städt. Controlling-Konzepts aufgefordert, produktbezogene Ziele für den Haushalt 2018 bzw. die mittelfristige Finanzplanung zu benennen (vgl. X. Ziele und Kennzahlen).

Grundlage für die Veranschlagung sind neben den Steuerschätzungen und Orientierungsdaten die Rechnungsergebnisse der Jahre 2014 bis 2016 sowie Erkenntnisse aus dem unterjährigen Berichtswesen 2017.

Durch den Einbezug der Rechnungsergebnisse und Ist-Prognosen ist zum Einen eine möglichst hohe Aktualität der Planansätze sichergestellt; zum Anderen ist so gewährleistet, dass sämtliche Haushaltspositionen laufend hinterfragt werden und nicht lediglich eine Fortschreibung von Planwerten erfolgt.

Veränderungen, die sich im Laufe der sich anschließenden Haushaltsberatungen in den Fachausschüssen ergeben, werden über eine Veränderungsliste zum Haushaltsentwurf laufend nachgehalten. Über den jeweiligen Stand wird im Haupt- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, dem eine Bündelungsfunktion in der Haushaltsberatung zukommt, berichtet.

## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

Die frühe Einbringung des Haushaltes birgt naturgemäß Planungsrisiken, die häufig zu erheblichen Abweichungen zwischen Entwurf und verabschiedetem Haushalt führen. Zur Einhaltung der gesetzlichen Anzeigefrist (die Haushaltssatzung soll gem. § 80 GO einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde angezeigt werden) und der gebotenen ausreichenden Befassung in den Fachausschüssen ist jedoch eine frühzeitige Einbringung unabdingbar. Anderfalls droht eine lange Zeit der Übergangswirtschaft (vorläufige Haushaltsführung § 82 GO). Damit Haushaltsplanung, Jahresabschluss sowie Gesamtabschluss und das unterjährige Berichtswesen sinnvoll ineinander greifen, ist eine fristgerechte Verabschiedung des Haushalts unbedingte Voraussetzung für eine geordnete Haushaltsführung.

### VII.7 Haushaltskonsolidierung

Die Stadt Nettetal verfolgt das Ziel eines strukturell ausgeglichenen Haushaltes. Mit Unterstützung der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) wurde ein strukturelles Defizit in Höhe von 2 Mio. € ausgemacht.

Im Rahmen eines strukturierten Konsolidierungsprozesses "PlanAusgleich 2020" ist angestrebt, das strukturelle Defizit bis 2020 auszugleichen.

Die zahlreichen Konsolidierungsmaßnahmen werden in der Lenkungsgruppe "Optimierung und Konsolidierung" (LOK) aufbereitet und diskutiert. Eine abschließende Beratung und Entscheidung erfolgt dann im Rahmen der jeweiligen Haushaltsberatung durch den Rat.

Durch diverse im Rahmen des Haushaltsberatung 2016 getroffenen Beschlüsse, konnte eine nachhaltige Verbesserung von rund 606 T€ erreicht werden. Durch weitere Beschlüsse, die im Beratungsverfahren 2017 getroffen wurden, konnte ein weiterer Konsolidierungserfolg in Höhe von rund 675 T€ erzielt werden, der ganz wesentlich auf einer Erhöhung der Grundsteuer B beruht. Durch die Umsetzung weiterer Maßnahmen konnte in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 21.11.2017 ein erreichtes Konsolidierungsvolumen von 1,54 Mio. € festgestellt werden. Mit dem Haushaltsjahr 2018 sind somit 77 % des Konsolidierungsziels verwirklicht.

Für die kommenden Jahre sind weitere Konsolidierungsmaßnahmen erforderlich, bei denen die Umsetzbarkeit sowie der mögliche Konsolidierungserfolg noch zu beraten sind. Hierbei sind insbesondere mögliche Zielkonflikte mit den städt. Leitzielen in den Beratungsprozess einzubeziehen.

### VII.8 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Die mittelfristige Planung der Jahre 2019 - 2021 erfolgt i.W. auf Grundlage des Orientierungsdatenerlasses des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW (ODE). Gem. §§ 75 Abs. 1 und 84 GO NRW sollen die Gemeinden ihre mittelfristige Planung an den Orientierungsdaten ausrichten. Diese stützen sich auf die Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzung und berücksichtigen die geltende Rechtslage sowie die Entwicklungen des Landeshaushaltes und des kommunalen Finanzausgleichs.

Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Orientierungsdaten nur Anhaltspunkte für die individuelle Finanzplanung bieten können, eine eher vorsichtige Prognose zugrunde zu legen ist und sich die Steigerungsraten an Einzahlungsgrößen orientieren, die von der Ergebnisplanung abweichen (können).

## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

Unter diesen Voraussetzungen wird nachfolgend die voraussichtliche Entwicklung für die Stadt Nettetal näher erläutert.

### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Für das Jahr 2017 wird ein Gesamtaufkommen i.H.v. 8,197 Mrd. geschätzt. Das Aufkommen wird mit der alle 3 Jahre aktualisierten Schlüsselzahl multipliziert. Gem. Verordnung beträgt diese für Nettetal aktuell 0,0021151, wird jedoch ab 2018 neu festgesetzt.

Mit Schreiben vom 16.08.2017 wurden die u.a. vorläufigen Schlüsselzahlen mitgeteilt. Die Verordnung steht noch aus.

Gemeindeanteil Einkommensteuer	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE	4,7%	5,8%	5,7%	5,7%
Gesamtaufkommen (Mrd. €)	8,582	9,080	9,598	10,145
Schlüsselzahl	0,0020983	0,0020983	0,0020983	0,0020983
<b>Haushaltsansatz (Mio. €)</b>	<b>18,008</b>	<b>19,053</b>	<b>20,140</b>	<b>21,287</b>

### Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Gem. Steuerschätzung ist für das Jahr 2017 mit einem Aufkommen i.H.v. 1,448 Mrd. € zu rechnen. Auch hier wird die Schlüsselzahl ab 2018 neu festgesetzt.

Unter Berücksichtigung der vorläufigen Schlüsselzahl ist mit folgender Entwicklung zu rechnen.

In den Steigerungsraten des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer ist die vereinbarte Erhöhung um je 2,4 Mrd. € jährlich ab 2018 enthalten. Im Jahr 2016 erfolgte gem. Finanzausgleichsgesetz eine bundesweite Erhöhung um 500 Mio. €, in 2017 um 1,5 Mrd. €.

Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE	24,0%	-2,4%	2,5%	2,3%
Gesamtaufkommen (Mrd. €)	1,796	1,753	1,797	1,838
Schlüsselzahl	0,001522153	0,001522153	0,001522153	0,001522153
<b>Haushaltsansatz (Mio. €)</b>	<b>2,734</b>	<b>2,668</b>	<b>2,735</b>	<b>2,798</b>

### Gewerbsteuer

Im Jahr 2015 sind die kommunalen Einzahlungen aus der Gewerbesteuer in NRW um rund 8,6 % gestiegen. Die Steuerschätzungen gehen für die Jahre bis 2020 von einer weiteren Zunahme aus. Angesichts der starken regionalen Unterschiede können die Schätzungen hier insbesondere nur einen groben Orientierungsrahmen bieten.

Das Aufkommen für die Stadt Nettetal unterliegt seit 2014 wieder einem stetigen Zuwachs. Auffällig ist eine deutliche Divergenz zwischen dem Anordnungsoll (Ergebnisrechnung) und dem u.a. für die Schlüsselzuweisungen relevanten Ist-Aufkommen (Finanzrechnung) der Jahre 2015 und 2016, was auf die veränderten Wertaufhellungsvorschriften nach der GemHVO zurückzuführen sein könnte. Zudem ist insbesondere im Jahr 2016 ein sehr hoher Wertberichtigungsbedarf festzustellen.

## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

Die stabile Konjunkturlage sowie die Entwicklung der vergangenen Jahre lässt jedoch eine verbesserte Prognose zu, so dass um 1,5 Mio. € verbesserte Erträge gegenüber dem Plan 2017 einkalkuliert werden.

Mit einer durchschnittlichen Steigerungsrate von 3,2 % in den vergangenen Jahren erweisen sich auch die Orientierungsdaten als belastbare Größe. Hierbei ist jedoch nicht zu verkennen, dass es in einzelnen Jahren auch zu einem Rückgang kommen kann und in Folgejahren überdurchschnittliche Steigerungen zu verzeichnen sind. Die von den Orientierungsdaten suggerierte lineare Entwicklung ist daher eher untypisch.

Gewerbesteuer	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE		2,4%	4,0%	3,0%
<b>Haushaltsansatz</b>	<b>16.800.000</b>	<b>17.203.200</b>	<b>17.891.300</b>	<b>18.428.000</b>

### Grundsteuern A und B

Die Entwicklung der Grundsteuern verläuft i.d.R. "unauffällig". Da die Steigerungsraten gem. ODE moderat sind, wurden diese auch für die mittelfristige Planung angesetzt.

	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE		1,5%	1,4%	1,4%
<b>Haushaltsansatz Grundsteuer A</b>	<b>215.000</b>	<b>218.200</b>	<b>221.300</b>	<b>224.400</b>
<b>Haushaltsansatz Grundsteuer B</b>	<b>6.700.000</b>	<b>6.800.500</b>	<b>6.895.700</b>	<b>6.992.200</b>

### Kompensationsleistungen

Der Ausgleich für die Verluste aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ist nicht im Einkommensteueranteil erfasst, sondern wird als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Für das Jahr 2017 sind hierfür 789 Mio. € vorgesehen.

Die Abrechnung der geleisteten Kompensationszahlungen erfolgt nach den tatsächlichen Ergebnissen im April des Folgejahres.

Für die Kompensation nach dem Steuervereinfachungsgesetz waren für 2017 18 Mio. € einzuplanen.

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten ist von der u.a. Entwicklung auszugehen.

Zur Berechnung des Anteils wird die Schlüsselzahl aus der Ermittlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer zugrunde gelegt.

Kompensationsleistungen	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE	2,5%	3,7%	3,0%	3,5%
Aufkommen Familienleistung	808,725	838,648	863,807	894,040
Aufkommen Steuervereinfachung	18,000	18,000	18,000	18,000
Schlüsselzahl	0,0020983	0,0020983	0,0020983	0,0020983
<b>Haushaltsansatz (Mio. €)</b>	<b>1,735</b>	<b>1,798</b>	<b>1,850</b>	<b>1,914</b>



## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

### Sonstige Steuern

In der Gesamtbetrachtung aller Steuerarten geht der ODE von folgender Entwicklung aus:

	2018	2019	2020	2021
<b>Einzahlungen aus Steuern</b>	+ 3,8	+ 3,1	+ 4,1	+ 3,7

Diese Steigerung wäre für die übrigen Steuerarten (Vergnügungs-, Hunde-, Zweitwohnungssteuer etc.) grundsätzlich anwendbar. Da die Raten den örtlichen Ergebnisse aus der Vergangenheit nicht entsprechen und zudem in den Vorjahren Steuererhöhungen erfolgten, wurden die Planwerte des Jahres 2018 ohne Steigerung in der mittelfristigen Planung fortgeschrieben.

### Schlüsselzuweisungen

Die Landesregierung NRW beabsichtigt weiterhin, den Bundesanteil von 1 Mrd. € ab 2018 zur Verstärkung der GFG-Schlüsselmasse einzusetzen (s.o.).

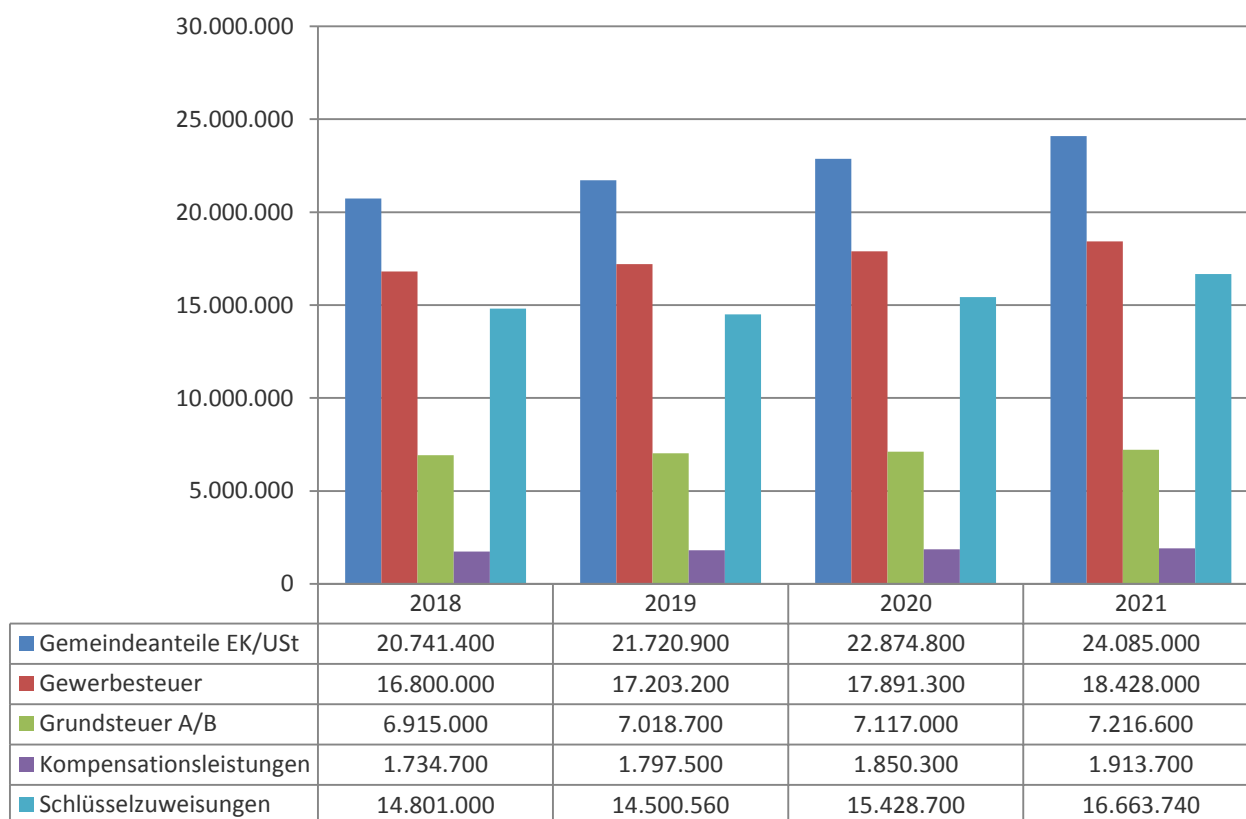
Die hierauf entfallenden Mittel von voraussichtlich rund 217 Mio. € sind in den Orientierungsdaten enthalten.

Gemäß der 1. Modellrechnung zum GFG 2018 wird die Stadt Nettetal Schlüsselzuweisungen in Höhe von 14,8 Mio. € erwarten können, was insbesondere auf eine um 9,8 % gestiegene Verbundmasse zurückzuführen ist.

Da die Berechnung der Schlüsselzuweisungen von zahlreichen Parametern abhängig ist, lässt sich eine Prognose nur sehr schwer anstellen. Die Steigerungsraten geben lediglich einen Anhaltspunkt für die Entwicklung der Landesmittel und können nicht auf die Entwicklung der Zuweisungen übertragen werden, da hier die Entwicklung der landesweiten und lokalen Steuerkraft entscheidend für die tatsächlich zu erwartenden Erträge ist. Für die mittelfristige Planung wird daher der durchschnittliche Anteil Nettetals an der Verbundmasse aus den vergangenen 3 Jahren zugrunde gelegt.

Schlüsselzuweisungen	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE	<b>9,8%</b>	<b>2,1%</b>	<b>6,4%</b>	<b>8,0%</b>
GFG Gemeinden (Mrd. €)	7,636	7,796	8,295	8,959
Durchschn. Anteil an der Verbundmasse	0,194%	0,186%	0,186%	0,186%
<b>Haushaltsansatz (Mio. €)</b>	<b>14,801</b>	<b>14,501</b>	<b>15,429</b>	<b>16,664</b>

VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre



**Personalaufwendungen**

Für die Personalaufwendungen sehen die Orientierungsdaten jährliche Steigerungsraten von 1 % vor. Die Entwicklung der vergangenen Jahre liegt bei der Stadt Nettetal weit über diesem Wert. Tatsächlich ist im Zeitraum seit 2014 folgender Anstieg der originären Personalaufwendungen (ohne Rückstellungen) zu verzeichnen (vgl. IV. Finanzdaten, Seite 33):

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Veränderung zum Vj.	4,61%	3,56%	5,59%	8,46%	6,61%

Die Steigerungen sind zu einem maßgeblichen Anteil tariflich bedingt, resultieren aber auch aus notwendigen Stellenzuwächsen, insbesondere im Bereich der Asylverwaltung und des Jugendamtes. Zu näheren Einzelheiten wird auf den Stellenplan im Anhang verwiesen.

Auch wenn für die Zukunft fortdauernde Stellenzuwächse unwahrscheinlich sind, so ist die 1%-ige Steigerungsrate aus den Orientierungsdaten auch mit Blick auf die jüngsten Tarifrunden im öffentlichen Dienst, die mit Zuwächsen von über 2 % jährlich abschlossen, nicht belastbar. In Abänderung zu den Orientierungsdaten wurde daher für die mittelfristige Planung eine Personalkostensteigerung (ohne Rückstellungen) von jährlich 2 % angenommen.

VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

**Sach- und Dienstleistungen**

Die Orientierungsdaten gehen hier von jährlichen Steigerungsraten i.H.v. 1 % aus. Die Kontengruppe unterliegt größeren Schwankungen, so dass Entwicklungen aus Vorjahren nur schwer für eine Prognose der mittelfristigen Planung herangezogen werden können.

In der Haushaltsplanung für die Jahre 2018 -2020 wurde daher die Steigerungsrate aus dem ODE bei den größeren Aufwandspositionen angesetzt.

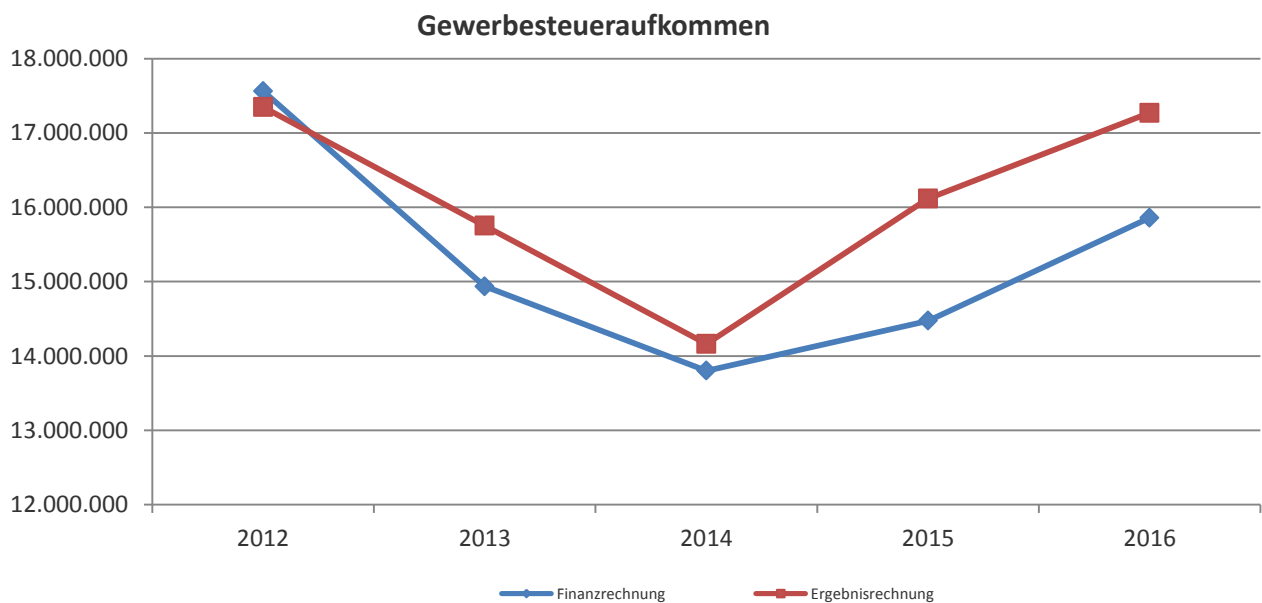
**Sozialtransferaufwendungen**

Bei den Sozialtransfers (Kontengruppe 533) kann gem. ODE von einer jährlichen Steigerung um 2 % ausgegangen werden. Tatsächlich sind insbesondere ausgrund der Flüchtlingssituation deutlich höhere Steigerungsraten in den letzten Jahren zu verzeichnen gewesen. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass sich auch die Ertragsseite (Kostenerstattungen, Zuwendungen) deutlich überproportional entwickelt hat, da den erhöhten Transferaufwendungen auch entsprechend erhöhte Erstattungen des Landes gegenüberstehen.

Die mittelfristige Planung berücksichtigt daher die Steigerungsraten aus dem ODE. Etwaigem Mehrbedarf wird durch die Veranschlagung unechter Deckungsvermerke (Mehrerträge erhöhen den Aufwandsansatz, vgl. IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft) Rechnung getragen.

**Gewerbesteuerumlagen**

Die Gewerbesteuerumlage bemisst sich am Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer. Dieses unterliegt erheblichen Schwankungen, so dass valide Prognosen nur schwer anzustellen sind.



## VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

Gewerbesteuerumlagen	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj. gem. ODE		2,4%	4,0%	3,0%
Gewerbesteuer Ist-Aufkommen	16.800.000	17.203.200	17.891.300	18.428.000
Hebesatz Gewerbesteuer	410%	410%	410%	410%
Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	35	35	35	35
Vervielfältiger Fond "Dt. Einheit"	33,5	33	0	0
<b>Haushaltsansatz Gewerbesteuerumlage</b>	<b>1.434.100</b>	<b>1.468.600</b>	<b>1.527.300</b>	<b>1.573.100</b>
<b>Haushaltsansatz Fond Deutsche Einheit</b>	<b>1.372.700</b>	<b>1.384.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der Vervielfältiger zur Berechnung der Umlagebelastung setzt sich aus mehreren Komponenten gem. § 6 Gemeindefinanzreformgesetz (GemFinRefG) zusammen.

Die Erhöhungszahl für den Vervielfältiger zur Abwicklung des Fonds "Dt. Einheit" wird durch Rechtsverordnung des Bundes festgesetzt und soll in 2019 von derzeit 4,5 auf 4 Prozentpunkte reduziert werden.

Nach geltendem Bundesrecht enden die Erhöhungen für die Einheitslasten zum 31.12.2019 gänzlich, so dass ab 2020 lediglich noch der "Normal-Vervielfältiger" relevant ist.

Nachlaufend wird dann noch die Abrechnung der Einheitslasten für die Jahre 2018 in 2020 sowie 2019 in 2021 gem. Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG, vgl. Konto 41810000) vorgenommen. In 2018 ist gem. GFG-Daten 2018 mit einer Erstattung von 407.800 € zu rechnen.

Da verlässliche Prognosen weder hinsichtlich eines Erstattungsanspruchs oder einer Nachzahlungsverpflichtung noch hinsichtlich der Höhe angestellt werden können, erfolgte die Ansatzbildung ab 2019 mit einem Pauschalwert in Höhe von 200.000 €.

### Krankenhausumlage

Für das Jahr 2017 wurde eine Aufstockung der ursprünglich geplanten Krankenhausinvestitionsmittel um 100 Mio. € vorgenommen. Hieraus ergab sich ein städt. Mehraufwand in Höhe von 235 T€. Auch die Landesförderung des Jahres 2018 wird gegenüber dem ursprünglichen Niveau angehoben, fällt jedoch mit 19,7 Mio. € deutlich geringer aus, als in 2017. Insgesamt beträgt der kommunale Finanzierungsanteil 242,41 Mio. €.

Die mittelfristige Planung des Landes sieht die u.a. Finanzierungsanteile der Gemeinden vor. Für den Anteil Nettetals wurde die Bevölkerungsvorausberechnung der Landesdatenbank in die Prognose einbezogen.

Krankenhausumlage	2018	2019	2020	2021
Veränderung zum Vj.		24,9%	5,4%	0,0%
Finanzierungsanteil Gemeinden	232.413.300	290.266.600	306.000.000	306.000.000
Bevölkerungsprognose NRW*	17.884.271	17.903.191	17.917.177	17.931.000
Bevölkerungsprognose Nettetal*	42.021	42.068	42.113	42.137
<b>Haushaltsansatz Krankenhausumlage</b>	<b>546.100</b>	<b>682.100</b>	<b>719.200</b>	<b>719.100</b>

\*Fortgeschriebene Ist-Werte 31.12.2015 (Quelle: Bevölkerungsvorausberechnung Landesdatenbank NRW)

VII. Ausblick auf das Haushaltsjahr und die Folgejahre

**Kreisumlagen**

Neben dem Finanzbedarf des Kreises ist auch die Steuerkraft nach dem GFG entscheidend für die an den Kreis Viersen zu entrichtende Allgemeine Kreisumlage. Mit rund 21 % der ordentlichen Aufwendungen hat die Umlage eine ganz wesentliche Bedeutung für den städt. Haushalt. Seit Beginn des NKF in 2009 ist die Kreisumlage um 20 % gestiegen (vgl. IV. Finanzdaten, Seite 32). Dies entspricht einem langjährigen durchschnittlichen Zuwachs von 2,1 % jährlich. Gemäß Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen ist jedoch mit einer deutlich größeren Steigerung zu rechnen. Die u.a. Veränderungswerte entsprechen eher der Entwicklung in den vergangenen 3 Jahren, so dass diese für mit die mittelfristige Planung zugrunde gelegt wurden.

Die Umlage der Mitgliedschaft im Verkehrsverbund unterliegt nur geringen Schwankungen bzw. hat für den städt. Haushalt eine weitaus geringere Bedeutung als die allgemeine Kreisumlage, so dass hier eine Steigerungsrate von 1 % angenommen wird.

Kreisumlagen	2018	2019	2020	2021
Veränderung Allg. Kreisumlage	3,7%	3,9%	4,0%	4,6%
Veränderung VRR-Umlage	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%
<b>Haushaltsansatz Allgemeine Kreisumlage</b>	<b>21.538.000</b>	<b>22.367.200</b>	<b>23.261.900</b>	<b>24.322.600</b>
<b>Haushaltsansatz VRR-Umlage</b>	<b>631.800</b>	<b>638.100</b>	<b>644.500</b>	<b>650.900</b>

In 2019 muss bei einem 1,5%-igen Anstieg der prognostizierten Aufwendungen und einer Zunahme der Erträge um lediglich 0,5 % (u.a. Rückgang bei den Schlüsselzuweisungen und den Gemeindeanteilen an der Umsatzsteuer) mit einer Erhöhung des Defizits gerechnet werden. Durch den Wegfall der Umlage zur Finanzierung des Fonds "Dt. Einheit" ist jedoch ab 2020 mit einer deutlichen Ergebnisverbesserung zu rechnen.



## VIII. Beteiligungen

Name der Beteiligung, Rechtsform	Stammkapital	Art der Beteiligung Unmittelbar (U) Mittelbar (M)	Anteil Stadt	Anteil Stadt
	in €		in %	in €
NetteBetrieb, eigenbetriebsähnliche Einrichtung nach EigVO	21.099.278	U	100,00	21.099.278
Stadtwerke Nettetal GmbH	8.300.000	U	100,00	8.300.000
LTG Leitungs- und Tiefbaugesellschaft Nettetal mbH (Erhöhung Geschäftsanteil 2013)	255.646	M	74,00	189.188
NettCom GmbH (gegründet 2013)	25.000	M	50,00	12.500
Kommunale Partner Wasser GmbH (gegründet 2012)	90.000	M	33,33	30.000
Biogas Schwalmtal GmbH & Co KG	1.740.000	M	8,62	150.000
Wasserverbund Niederrhein GmbH	2.310.000	M	1,00	23.008
Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH	2.050.000	U	100,00	2.050.000
GS Gesundheitsservice GmbH	25.000	M	100,00	25.000
NetteVital GmbH	25.000	M	100,00	25.000
Baugesellschaft Nettetal AG	2.271.414	U	80,19	1.821.426
Verkehrsgesellschaft Kreis Viersen mbH	26.000	U	7,12	1.850
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH	12.851.280	U	0,58	74.880
Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für den Kreis Viersen AG	8.127.000	U	0,32	26.250

Stand: 12/2016

Nähere Angaben sind den jährlichen Beteiligungsberichten zu entnehmen.



## IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)

### IX.1 Grundsatz

Gemäß § 20 Nr. 1 und 2 GemHVO ist die Gesamtsumme der Erträge zur Deckung der Gesamtsumme der Aufwendungen bestimmt (Grundsatz der Gesamtdeckung). Gleiches gilt für Ein- und Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit.

Zudem können Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit, Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Kreditaufnahmen insgesamt zur Deckung der investiven Auszahlungen herangezogen werden (§ 20 Nr. 3 GemHVO).

### IX.2 Budgets und (unechte) Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung können gem. § 21 Abs. 1 GemHVO Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen für Investitionen zu Budgets zusammen gefasst werden. Einem abgegrenzten Verantwortungsbereich kann hierdurch ein finanzieller Handlungsspielraum eröffnet werden, indem mehrere Ergebnis- bzw. Finanzpositionen miteinander zu einem Budget verbunden werden. Die Ausgestaltung der Budgetierung kann frei bestimmt werden. Auf detaillierte Normierungen wurde vom Gesetzgeber mit Blick auf eine möglichst flexible Gestaltung der Haushaltsbewirtschaftung verzichtet. Allerdings ist zwingend zu beachten, dass die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen darf (§ 21 Abs. 3 GemHVO).

Budgetierung bedeutet, den einzelnen Zentral- und Fachbereichen bestimmte Ressourcen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zu übertragen. Durch das Budget werden mehrere Ergebnis- und Finanzpositionen verbunden, so dass diese Ermächtigungen wie eine einzige Ermächtigung bewirtschaftet werden. Es können alle Positionen eines Teilplanes zu einem Budget verbunden werden; möglich ist aber auch eine Begrenzung auf einzelne Positionen. Bei der Bildung der Budgets sollte eine klare Verantwortungsstruktur auf der Basis der gebildeten Produkte (Teilpläne) beachtet werden.

Zulässig ist auch, Budgets produktübergreifend zu definieren. Für bestimmte zentral bewirtschaftete Einzelpositionen (z.B. Personalaufwand, Abschreibungen) können neben den produktorientierten Budgets auch haushaltsübergreifende Budgets gebildet werden.

Weiter kann nach § 21 Abs. 2 GemHVO bestimmt werden, dass Mehrerträge oder –einzahlungen bestimmte Aufwands- oder Ausgabeermächtigungen erhöhen. Die Überschreitung eines Planansatzes gilt insoweit nicht als überplanmäßige Aufwendung oder Auszahlung und unterliegt damit nicht dem Zustimmungsverfahren nach § 83 GO.

### IX.3 Bestimmungen im Haushaltsjahr 2018

Unter Beachtung der vorstehenden Ausführungen werden im Haushalt der Stadt Nettetal auf der Grundlage des § 21 Abs. 1 GemHVO folgende Budgeteinheiten gebildet (Buchstaben a -d) sowie folgende Regeln zur Verwendung von Mehrerträgen bzw. –einzahlungen festgelegt (Deckungsfähigkeit, Buchstabe e):

#### a) Haushaltsübergreifende Budgets

Die haushaltsübergreifenden Budgets gelten im Gesamtergebnis- bzw. -finanzplan für alle Kostenträger für die nachstehend genannten Sachkonten, Kostenarten und zugehörigen Finanzpositionen.

Die Budgeteinheiten schließen grundsätzlich die teilweise unterhalb der Hauptprodukte auch unterjährig neu gebildeten Kostenträger und weiter untergliederte Sachkonten mit ein.



**IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)**

Budgeteinheit	Sachkonten / Kostenarten
<b>Personal- und Versorgungsaufwand</b>	Personal- und Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Fortbildung und Dienstreisen (Sachkontengruppen 50 und 51, Sachkonten 54110000 bis 54122000, 54130000 bis 54140000)
<b>Versicherungen</b>	Versicherungsbeiträge (Sachkonten 52416000, 52416100, 54413000, 54413100)
<b>Abschreibungen/ Wertberichtigungen</b>	Bilanzielle Abschreibungen (Sachkontengruppe 57, vgl. Berichtszeile 14), außerordentliche Abschreibungen (Sachkonto 59111000) sowie Wertveränderungen bei Sach- und Finanzanlagen (Sachkonto 54710000, 54720000), sowie Einzel- und Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen (Sachkonten 54731000 bis 54733000)
<b>Aufwand NetteBetrieb</b>	Sachkonten 52351000, 52351001
<b>Mieten NetteBetrieb</b>	Aufwendungen für die an den NetteBetrieb zu entrichtende Mieten, Nebenkosten und Serviceleistungen (Sachkonten 52417000, 52417001, 52912000, 52912001, 54221000)

**b) Konsumtive Budgets**

In den konsumtiven Budgets sind die Aufwendungen der Sachkontengruppen

- 52 Sach- und Dienstleistungen (Berichtszeile 13),
- 53 Transferaufwendungen (Berichtszeile 15),
- 54 Sonstige ordentliche Aufwendungen (Berichtszeile 16) und
- 55 Zinsen und Finanzaufwendungen (Berichtszeile 20)

in den nachstehend genannten Kostenträgern zusammengefasst und gegenseitig deckungsfähig, soweit nicht bestimmte Sachkonten bereits anderen Budgets (z.B. haushaltsübergreifend) zugeordnet sind. Die Budgeteinheiten schließen grundsätzlich die teilweise unterhalb der Hauptprodukte auch unterjährig neu gebildeten Kostenträger (z.B. Teilprodukte, 3er-PSP-Elemente und Kostenstellen) innerhalb der Profit-Center und weiter untergliederte Sachkonten mit ein, es sei denn, sie sind nachfolgend separat aufgeführt.

Budget	Bezeichnung	Kostenträger	Bezeichnung	Verantwortlich
1	NetteZentrale	1.100.01.01.01	Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung	Frau Karallus
		1.100.01.01.02	Presse, Öffentlichkeitsarbeit	
		1.100.01.02.01	Ratsservice	
		1.100.04.01.02	Städtepartnerschaften	
2	NetteService	1.100.01.02.02	Zentrale Dienste	Herr Menzel
		1.100.01.02.03	Personalwirtschaft	
		1.100.01.02.04	Allgemeiner Personalaufwand	
		1.100.01.02.05	IT-Services	
		1.100.02.01.04	Wahlen und Bürgerentscheide	
3	Gleichstellung	1.100.01.02.06	Gleichstellung	Frau Paland
4	Personalvertretung	1.100.01.02.07	Personalvertretung	Herr Brüster-Schmitz
5	Revision	1.100.01.03.01	Prüfungen	Herr Lehnen
6	Recht	1.100.01.04.01	Rechtsangelegenheiten	Frau Opdenberg-Fleßer
		1.100.01.04.02	Versicherungsangelegenheiten	

**IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)**

Budget	Bezeichnung	Kostenträger	Bezeichnung	Verantwortlich
7	Finanzen	1.100.01.05.01	Haushalts- und Betriebswirtschaft	Herr Grafer
		1.100.01.05.02	Buchhaltung / Zahlungsabwicklung	
		1.100.01.05.03	Vollstreckung	
		1.100.16.01.01	Finanzwirtschaft	
8	NetteBetrieb	1.100.01.06.01	NetteBetrieb	Frau Fritzsche (techn.) Herr Rothen (kfm.)
		1.100.12.01.01	Öffentliche Verkehrsflächen	
		1.100.13.01.01	Öffentliches Grün	
9	Bürgerservice und Personenstandswesen	1.100.02.01.01	Melde- und Ausweisangelegenheiten	Frau Marquardt- Schneiders
		1.100.02.01.02	Ausländerangelegenh., Staatsangehörigk.	
		1.100.02.01.03	Allgemeiner Bürgerservice	
		1.100.02.04.01	Personenstandswesen	
		1.100.12.02.01.01	Anruf-Sammel-Taxi	
10	Sicherheit und Ordnung	1.100.02.02.01	Gefahrenabwehr	Frau Schöngens
		1.100.02.02.02	Gewerbeangelegenheiten	
		1.100.02.02.03	Straßenverkehrsangelegenheiten	
		1.100.02.03.01	Brandschutz	
		1.100.02.03.02	Rettungsdienst	
		1.100.15.02.01	Märkte	
12	Schulen	1.100.03.01.01	Grundschulen	Herr Peuten / Herr Venten
		1.100.03.01.02	Hauptschulen	
		1.100.03.01.03	Realschule	
		1.100.03.01.04	Werner-Jaeger-Gymnasium	
		1.100.03.01.05	Gesamtschule Breyell	
		1.100.03.02.01	Allgemeine Schulverwaltung	
		1.100.03.02.02	Schülerbeförderung	
		13	frei	
14	Kultur	1.100.04.01.01	NetteKultur	
15	Projekte Kultur	3.00002.01	Projekte Kultur	
16	Bücherei	1.100.04.01.03	Stadtbücherei	
17	Projekte Bücherei	3.00002.04	Projekte Bücherei	
18	Soziales	1.100.05.01.01	Soziale Leistungen	Frau Prümen-Schmitz
		1.100.05.01.02	Sozialversicherung	
		1.100.05.01.03	Miet- und Lastenzuschuss	
		1.100.05.02.01	Seniorenarbeit	
		1.100.05.02.02	Generationentreff Schaag	
		1.100.05.03.01	Leistungen für Asylbewerber	
		1.100.05.03.02	Unterbringung Asylbewerber	
		1.100.05.03.03	Integration	
		1.100.05.03.04	Leistungen für Obdachlose	
		1.100.05.03.05	Unterbringung Obdachlose	
		1.100.10.02.01	Wohnungswesen/ -bindung	
19	Kinder, Jugend, Familie	1.100.05.01.04	Unterhaltsvorschuss	Herr Müntinga
		1.100.06.01.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	
		1.100.06.02.01	Kinder-, Jugend- und Familienförderung	
		1.100.06.03.01	Hilfen für junge Menschen und Familien	
		1.100.06.04.01	Kindertageseinrichtungen	
		1.100.17.01.01.01	Kindergarten Bongartzstiftung	
20	Sport	1.100.08.01.01	Sportstätten und Sportförderung	Herr Peuten / Herr Venten
21	Stadtplanung	1.100.09.01.01	Regional-/ Stadtentwicklungsplanung	Herr Grünh
		1.100.09.01.02	Bauleitplanung / Städtebauliche Entwürfe	
		1.100.09.02.01	Bodenordnung und Umlegung	
		1.100.12.02.01	Öffentlicher Personennahverkehr	
		1.100.14.01.01	Umweltschutz	

## IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)

Budget	Bezeichnung	Kostenträger	Bezeichnung	Verantwortlich
22	Bauordnung	1.100.10.01.01	Bauaufsicht	N.N.
		1.100.10.01.02	Denkmalschutz	
23	Steuern und Abgaben	1.100.11.01.01	Abfallentsorgung/ -vermeidung	Herr Sieben
		1.100.12.01.02	Straßenreinigung	
		1.100.13.03.01	Gewässerunterhaltung	
		1.100.16.02.01	Kommunale Steuern	
24	Wirtschaftsförderung	1.100.15.01.01	Wirtschaftsförderung / Marketing	Herr Pergens
		1.100.15.03.01	Tourismus	
		3.00002.05	Projekte Tourismus	
25	Stiftungen	1.100.17.01.01.02	Bongartzstiftung, allgemein	Herr Peuten /
		1.100.17.01.02	Goerigk-Stiftung	Herr Venten

Die Angaben gelten für die den Sachkonten(gruppen) zugehörigen Finanzpositionen entsprechend.

### c) Investive Budgets

Innerhalb eines Investitionsprojektes werden grundsätzlich alle Sachkonten (Auszahlungen aus Investitions- bzw. Finanzierungstätigkeit) zu einer Budgeteinheit zusammengefasst und gelten als gegenseitig deckungsfähig.

Zudem wurden folgende **projektübergreifenden Budgeteinheiten** gebildet. Soweit sich die Notwendigkeit einer unterjährigen Neuanlage von Projekten ergibt, werden diese (soweit sie dem u.a. ProfitCenter zugeordnet sind) automatisch der Budgeteinheit hinzugefügt. Gleiches gilt für Projekte, die einer Budgeteinheit in Vorjahren zugeordnet waren, jedoch hier nicht (mehr) aufgeführt sind.

Budget	Bezeichnung	Projekt	Bezeichnung	Verantwortlich
1	Brandschutz (ProfitCenter 20301)	7.000004	Sachanlagen Feuerwehr	Frau Schöngens
		7.000144	Erwerb Drehleiter	
		7.000145	Kommandowagen Wehrführer	
		7.000149	Tanklöschfahrzeug (TLF) Hinsbeck	
		7.000190	Löschfahrzeug (LF) Hinsbeck	
		7.000201	Transportfahrzeug (MTF) Breyell	
		7.000202	Transportfahrzeug (MTF) JugendFW	
		7.000210	Sirenenanlagen	
		7.000224	Gerätewagen Logistik	
		7.000234	Löschfahrzeug (LF 16 KatSch) Breyell	
		7.000235	Transportfahrzeug (MTF) Kaldenkirchen	
		7.000236	Löschfahrzeug (TLF) Lobberich	
		7.000237	Löschfahrzeug (HLF) Schaag	
7.000238	Löschfahrzeug (TLF) Kaldenkirchen			
2	Rettungsdienst (ProfitCenter 20302)	7.000005	Krankentransportwagen (KTW)	Frau Schöngens
		7.000006	Sachanlagen Rettungsdienst	
		7.000191	Erwerb Rettungstransportwagen (RTW)	
		7.000204	Erwerb Notarzteinsetzfahrzeug (NEF)	
3	IT-Ausstattung (ProfitCenter 10205)	7.000107	Sachanlagen IT	Herr Menzel
		7.000108	Serverhardware	
		7.000171	E-Government	
		7.000195	Lizenzversorgung	

**IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)**

Budget	Bezeichnung	Kostenträger	Bezeichnung	Verantwortlich
		7.000009	Sachanlagen Grundschulen	
		7.000012	Sachanlagen Hauptschulen	
		7.000017	Sachanlagen Realschule	
		7.000021	Sachanlagen Gymnasium	
		7.000024	Sachanlagen Gesamtschule	
		7.000125	Sachanlagen GGS Breyell	
		7.000126	Sachanlagen GGS Kaldenkirchen	
		7.000127	Sachanlagen GGS Lobberich	
		7.000128	Sachanlagen KGS Breyell	
		7.000129	Sachanlagen KGS Hinsbeck	
4	Schulen (ProfitCenter 30101 bis 30202)	7.000130	Sachanlagen KGS Kaldenkirchen	
		7.000131	Sachanlagen KGS Leuth	
		7.000132	Sachanlagen KGS Lobberich	
		7.000133	Sachanlagen KGS Schaag	Herr Peuten / Herr Venten
		7.000134	Sachanlagen GHS Kaldenkirchen	
		7.000135	Sachanlagen GHS Lobberich	
		7.000136	Sachanlagen RS Kaldenkirchen	
		7.000137	Sachanlagen WJG Lobberich	
		7.000138	Sachanlagen GES Breyell	
		7.000216	Sachanlagen Inklusion	
		7.000219	IT an Schulen	
		7.000240	Gute Schule 2020	
5	Kultur (ProfitCenter 40101)	7.000114	Sachanlagen Kultur	
		7.000119	Sachanlagen Werner-Jaeger-Halle	
6	Bücherei (ProfitCenter 40103)	7.000098	Medien Bücherei	
		7.000154	Sachanlagen Bücherei	
		7.000212	Erwerb e-books	
7	Kindergärten (ProfitCenter 60201, 60401, 170101)	7.000030	Zuschüsse Tagespflege	
		7.000033	Sachanlagen KITA Bongartzstiftung	
		7.000087	Zuschüsse Jugendfreizeitheim	
		7.000140	Sachanlagen KITA Blumental	Herr Müntinga
		7.000141	Sachanlagen KITA Bergstraße	
		7.000199	Sachanlagen Kinder-Jugend-Familie	
		7.000215	Zuschüsse Jugendpflegematerial	
		7.000239	Förderung U3-Ausbau	

## IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)

### d) Deckungsfähigkeit

Bei folgenden Positionen des Haushalts der Stadt Nettetal erhöhen Mehrerträge und –einzahlungen die Aufwands- und Ausgabeermächtigung gem. § 21 Abs. 2 GemHVO.

Die Angaben gelten entsprechend für die den Sachkonten(gruppen) zugehörigen Finanzpositionen sowie für die teilweise unterhalb der Hauptprodukte gebildeten Teilprodukte (vgl. Produktplan, Vorbericht Seite 7).

Mehrerträge und -einzahlungen aus Schadenensersatz (Sachkonto 44010000) erhöhen die jeweils betroffenen Aufwands- bzw. Auszahlungsposition entsprechend.

Innerhalb eines Projektes (investive 7er- und konsumtive 3er-Projekte) sowie in den unter Buchstabe d) genannten investiven Budgets erhöhen Mehrerträge und -einzahlungen grundsätzlich den zugehörigen Ausgabeansatz. Eine unterjährig neu eingerichtete, weiter Untergliederungen der u.a. Sachkonten ist ebenfalls von der Deckungsfähigkeit erfasst.

Kostenträger	Erträge	Aufwendungen
01.02.06	44610000 Privatrechtl. Leistungsentgelte 448***** Kostenerstattungen	Kostenartengruppen 52 - 54
01.05.03	448***** Kostenerstattungen	54290000 Inanspruchn. Rechte u. Dienste
02.01.01	43110000 Verwaltungsgebühren	54290000 Inanspruchn. Rechte u. Dienste
02.03.01	44010000 Ersatz Schadensfälle	52510000 Haltung Fahrzeuge 52550000 Unterhaltung bew. Vermögen
03.01.01	41418000 Zuwendung OGS und	52370000 Aufwandserstattung
	43210000 Elternbeiträge OGS	52910000 Sonstige Dienstleistungen
	41411000 Zuwendung Silentien	52810000 Sonst. Sachleistungen
03.01.01 bis 03.01.05	41415000 Zuwendung 8-1, 13 Plus	52812000 Sachleistungen 8-1, 13 Plus
	41416000 Zuwendung Kultur und Schule	52814000 Sachleistungen Kultur u. Schule
	41415000 Zuwendung Geld oder Stelle	52813000 Sachleistungen Geld oder Stelle
03.02.01	44810000 Zuwendung Lehrerfortbildung	52380000 Aufwandserstattung
	4231**** Schuldendiensthilfen Land	Kostenartengruppen 52 - 54
05.01.04	42120000 Übergel. Unterhaltsansprüche	53394000 Leistungen nach dem UVG
	44810000 Kostenerstattungen Land	
05.02.01	448***** Kostenerstattungen	523**** Aufwandserstattung
05.03.01	44810000 Kostenerstattungen Land	Kostenartengruppen 52 - 54
05.03.02	44810000 Kostenerstattungen Land	Kostenartengruppen 52 - 54
05.03.05	43213000 Benutzungsgebühren	Kostenartengruppen 52 - 54
	44610000 Privatrechtl. Leistungsentgelte	
06.02.01	41410002 Zuw. Jugendfreizeitheimen	53180002 Zusch. an Jugendfreizeitheimen
06.03.01	44810000 Kostenerstattungen Land	53320007 Leistungen unbegleitete Minderjährige

**IX. Bestimmungen zur Haushaltswirtschaft (Budgets, Deckungsvermerke)**

Kostenträger	Erträge	Aufwendungen
	41410001 Zuw. KiBiz	
	41410006 Zuw. Plus KITA	
	41410008 Zuw. Ausgleich Eltenbeiträge	53170001 / 53180001 Zuw. nach KiBiz an freie Träger
	41410010 Zuw. Trägervielfalt	
	43210001 Elternbeiträge Kita	
06.04.01	41410005 Zuw. Kindertagespflege	53310001 Leistungen Kindertagespflege
	41412000 Zuw. Sprachförderung	53171/53181000 Zuw. Sprachförderung
	44610000 Privatrechtl. Leistungsentgelte	52810000 Sonst. Sachleistungen
	421***** Ersatz von soz.n Leistungen in E.	
	422***** Ersatz von soz. Leistungen a. v. E.	Kostenartengruppe 53
	448***** Kostenerstattungen	
11.01.01	43217000 Benutzungsgebühren Abfall	5291**** Abfallentsorgung u. -transport
16.01.01	46510000 Gewinnanteile	54411000 Steueraufwendungen
16.02.01 (E)		53410000 Gewerbesteuerumlage
16.01.01 (A)	40130000 Gewerbesteuer	53420000 Finanzierung Fonds Dt. Einheit
16.02.01	45620000 Säumniszuschläge etc.	55920000 Erstattungszinsen Gewerbesteuer
17.01.01	44610000 Privatrechtl. Leistungsentgelte	52810000 Sonst. Sachleistungen
17.01.02	45712000 Auflösung Sonderposten	531***** Zuwendungen für lfd. Zwecke
	46170000 Zinserträge	



Ziele sind ein zentraler Bestandteil der Steuerung im Neuen Kommunalen Finanzmanagement.

Aufbauend auf den städtischen Leitzielen

**Lebensqualität erhalten**  
**Wirtschaftskraft stärken**  
**Kindern, Jugendlichen und Familien Chancen geben**

und daraus abgeleiteten strategischen Zielen, die sich mit der zukünftigen Ausrichtung der Stadt beschäftigen, sind die Produktziele für die operative Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle vorgesehen.

Im Rahmen des Ausbaus des städt. Controllings und Berichtswesens unterliegt auch der Haushalt einer stetigen Weiterentwicklung. Während in den Anfangsjahren des NKF nahezu ausschließlich die Finanzdaten im Vordergrund standen, rückt nunmehr die Thematik "Ziele und Kennzahlen" zunehmend in den Fokus, deren Bedeutung sich auch in § 12 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) widerspiegelt:

*"Für die gemeindliche Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Diese Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Gestaltung der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden."*

Zwar enthielten die Haushalte der vorherigen Jahre bereits Kennzahlen und vereinzelt auch Ziele; diese entsprachen jedoch nicht immer den betriebswirtschaftlichen Anforderungen.

Mit dem Ziel, die Verbindlichkeit des Controllings und Berichtswesens zu erhöhen, wurde daher Ende 2016 ein städt. **Controlling-Konzept** durch die Kämmerei in Abstimmung mit dem Verwaltungsvorstand entwickelt und den Produktverantwortlichen zugänglich gemacht. Die Richtlinie beschreibt die verschiedenen Aufgaben und Tätigkeiten und enthält die Festlegung von Zuständigkeiten und Terminen.

Im Sinne der dezentralen Ressourcenverantwortung sind viele Aufgaben dezentral von den Budget- und Produktverantwortlichen wahrzunehmen. So sind diese z. B. für die Definition der Produktziele und Kennzahlen im Rahmen der Haushaltsplanung sowie die termingerechten Eingaben und Prognosen im Rahmen des Berichtswesens verantwortlich. Die Kämmerei koordiniert und unterstützt als zentrale Stelle die unterschiedlichen Aktivitäten.

Die Qualität des Controllings hängt wesentlich davon ab, in wie fern die politischen Gremien und die Verwaltungsführung als Hauptadressaten die Anforderungen formulieren und entsprechende Rückmeldungen an die Produktverantwortlichen und die Kämmerei geben, um die Informationen adressatengerecht zur Verfügung stellen zu können.



## X. Ziele und Kennzahlen

Im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens sind von den Produktverantwortlichen Überlegungen dahingehend anzustellen, wie ihr(e) Produkt(e) zur Umsetzung der strategischen Ziele beitragen kann/können. Danach sind gegebenenfalls entsprechende Produktziele zu formulieren. Für diese Ziele ist der voraussichtliche Ressourcenverbrauch festzulegen und es sind Kennzahlen zur Zielerreichung zu bestimmen. Es handelt sich also nicht um allgemeine Formulierungen, sondern um konkrete, messbare Ziele, die - wie der Haushalt selbst - kurz- bis mittelfristig umgesetzt werden sollen. Für die Haushaltsberatungen ist die Verknüpfung zum Ressourcenverbrauch von entscheidender Bedeutung. Die Kämmerei überprüft dabei, ob die Ziele und Kennzahlen so definiert sind, dass sie für die Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle geeignet sind.

Die Produktziele sind demnach stetig anzupassen. Sobald ein Produktziel jedoch in den Haushalt aufgenommen wurde, sind wie bei den Finanzdaten im Rahmen des Berichtswesens und Jahresabschlusses der Zielerreichungsgrad zu bewerten und Abweichungen zu erläutern.

Der Haushalt 2018 enthält die folgenden Produktziele (operativen Ziele), die soweit erforderlich mit einer entsprechenden Finanzmittelausstattung versehen wurden.

Wie die Finanzdaten unterliegen auch die Ziele der Haushaltsberatung und werden entsprechend fortgeschrieben.

Produkt	Produktziel und Erläuterung	Finanzbedarf ( Sachkto; T €)	
01.02.01 Ratservice	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umstellung auf ein neues Sitzungsdienstverfahren (u.a. ist hierbei auch eine Modernisierung des Abrechnungsverfahrens beabsichtigt).</li> </ul> <p>Der Finanzbedarf wird im Produkt 01.02.05 geplant.</p>	5291	10
01.02.03 Personalwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weiterentwicklung eines Führungskräfte- und Nachwuchsführungskräfteschulungsprojekts vor dem Hintergrund einer ganzheitlichen Personalentwicklung.</li> </ul> <p>Der Aufwand soll aus dem existierenden Etat für Fortbildungen gedeckt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erstellung eines Konzeptes zur Einführung eines Bewerbermanagementsystem.</li> <li>Weiterentwicklung des betrieblichen Gesundheitsmanagements.</li> </ul>	54121	5-10
01.02.04 Allgemeiner Personalaufwand	<ul style="list-style-type: none"> <li>Evaluation des in 2017 eingeführten e-learning-Angebotes für Nachwuchskräfte und ggfs. weitere Ausrichtung.</li> </ul> <p>Je nach Evaluationsergebnis ist bis zu € 500 Aufwand dem Produkt 01.02.05 zuzuordnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fortsetzung des Pilotprojektes "Bundesfreiwilligendienst" in der Kita Bongartzstiftung und Festlegung der weiteren Ausrichtung.</li> </ul> <p>Der prognostizierte nicht refinanzierte Aufwand für eine Stelle im BFD wird auf € 2.500 geschätzt und ist im entsprechenden Produkt abgebildet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausrichtung Nachwuchskräftekonzepts in den städt. Kitas unter Berücksichtigung der in 2017 neu eingeführten Ausbildungsform der praxisintegrierten Erzieherausbildung.</li> </ul> <p>Derzeit zwei Berufsanerkennungspraktika sowie eine Auszubildende in der praxisintegrierten Form. Grundsätzlich besteht kein Mehrbedarf für 2018. Bei Erweiterung: je zusätzliche Stelle Berufsanerkennung ca. € 18.000; je zusätzliche Stelle praxisintegriert ca. € 12.500 / teilweise Refinanzierung möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Weiterer Aufbau der Ausbildungsstruktur im Rettungsdienst zum Notfallsanitäter.</li> </ul> <p>Ausbildungsform löst das Berufsanerkennungsjahr künftig ab. Je Ausbildungsstelle ist mit durchschnittlich 12.500 € zu rechnen. Der Aufwand wird im entsprechenden Produkt abgebildet. Kein Mehrbedarf für 2018.</p>	54121	0,5
		5012 5032	2,5

## X. Ziele und Kennzahlen

Produkt	Produktziel und Erläuterung	Finanzbedarf ( Sachkto; T €)	
01.02.05 IT-Services	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Windows 10 und Office 2016 Umstellung bis Ende 2019.</b> Neuanschaffung aller Office-Lizenzen</li> <li>● <b>Installation E-Government-Lösung Besprechungsräume II und III</b> Verbesserung Besprechungstechnik</li> </ul>	5291	14
		investiv	125
		investiv	14
01.02.06 Gleichstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit durch diverse Veranstaltungen zum Thema "100 Jahre Frauenwahlrecht".</b> Veranstaltungen im Rahmen "100 Jahre Frauenwahlrecht": Cabaret, Lesungen, Filmvorführung, Fachvorträge</li> </ul>	5291	5
01.05.01 Haushalts- und Betriebswirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verbesserung der Budgetkontrolle: Unterstützung der Produktverantwortlichen durch die zusätzliche Bereitstellung von regelmäßigen Analysen und Finanzberichten.</b></li> </ul>		
01.05.02 Buchführung / Zahlungsabwickl.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verbesserung der automatisierten Zahlungszuordnung auf 67% Erfolgsquote ELKO.</b> Erhöhung der Lastschriftquote und vermehrte Erteilung von SEPA-Mandaten.</li> </ul>		
01.05.03 Vollstreckung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Ablösung NIS-Datenbank durch Abgleich mit der Vollstreckungsverfahrenssoftware phinAVV.</b></li> </ul>		
02.03.01 Brandschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verringerung des Risikos von Bränden in Natur- und Waldgebieten durch die Teilnahme am grenzüberschreitenden Interreg V/A Projekt.</b> -Durchführung einer Risikoanalyse zu Natur- und Waldbränden. Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit -Ausbildung Mitarbeiter zur Erstellung von Risikomanagementplänen und Untersuchung der Löschwassereinrichtungen -Realisierung einer grenzüberschreitenden Ortungssystematik. -Maßnahmen zur Verbesserung der Erreichbarkeit von Löschwasser, reduzieren der Brandgefahr durch Pflegemaßnahmen. -Workshops Naturbrandbekämpfung.</li> <li>● <b>Ausschreibung und Anschaffung Transportfahrzeug (MTF)</b> Ersatzbeschaffung</li> <li>● <b>Ausschreibung und Anschaffung von zwei Tanklöschfahrzeugen (TLF)</b> Ersatzbeschaffungen</li> <li>● <b>Ausschreibung und Anschaffung Löschfahrzeug (HLF)</b> Ersatzbeschaffung</li> <li>● <b>Verbesserung taktisches und technisches Vorgehen bei der Brandschutzbekämpfung durch Fortbildung (Wärmegewöhnung, Türöffnung).</b> Wärmegewöhnung für Atemschutzgeräteträger (-8T). Übungen und Techniken für die zerstörungsfreie Öffnung von verschlossenen Türen im Einsatzfalle der Feuerwehr (-4T).</li> </ul>	528/529	3,5
		investiv	70
		investiv	830
		investiv	350
		5412	12

## X. Ziele und Kennzahlen

Produkt	Produktziel und Erläuterung	Finanzbedarf ( Sachkto; T €)
02.03.02 Rettungsdienst	<p><b>Qualifizierung des Personalbestandes für Rettungsmittel (Notarzteinsatzfahrzeug und Rettungstranportfahrzeug) unter Berücksichtigung der Überleitungsmöglichkeit von Rettungsassistenten bis 31.12.2020 zum Notfallsanitäter bis 31.12.2027 auf 70%.</b></p> <p>Einhaltung gesetzliche vorgeschriebene Besetzung Notfallsanitäter auf einem Rettungsmittel. Keine finanziellen Auswirkungen, da der Finanzierungsbedarf von den Krankenkassen gedeckt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ausschreibung und Anschaffung Krankentransportwagen (KTW)</b></li> </ul> <p>Ersatzbeschaffung</p> <p><b>Einhaltung des Rettungsdienstbedarfsplanes durch die Stationierung eines dritten Rettungstransportwagens (RTW) in der Tagesverfügbarkeit der Rettungswache Kaldenkirchen.</b></p> <p>Nach Einführung erhöht sich der Personalbedarf.</p>	<p>investiv 117</p> <p>investiv 135</p>
02.04.01 Personenstandswesen	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Steigerung der Attraktivität der Stadt Nettetal und deren Außenwahrnehmung durch Ausweitung der Samstagstraütermine.</b></li> </ul>	
03.01.02 Hauptschule	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ordnungsgemäßes Auslaufen des Hauptschulstandortes</b></li> </ul> <p>Die Hauptschule läuft nach und nach aus. Investive Mittel für dringlichen Bedarf, konsumtive weiterhin nach Berechnung "Kopf/ Klasse".</p>	<p>investiv/ 5 - konsumtiv 16,5</p>
03.01.03 Realschule	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ab dem Schuljahr 2018/19 Beschulung im Bildungsgang "Berufsmatura" nach § 132c SchulG NRW</b></li> </ul> <p>Kosten zur Einrichtung des Hauptschulbildungsganges noch offen, jedoch voraussichtlich vollständig im Wirtschaftsplan des NetteBetriebs abzubilden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Kooperation mit der Gesamtschule im Rahmen des "Nettetal Schulweges".</b></li> </ul> <p>Zurzeit keine zusätzlichen Kosten.</p>	
03.01.04 Gymnasium	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Zusammenarbeit mit den anderen weiterführenden Schulen in Nettetal im Rahmen des "Nettetal Schulweges".</b></li> </ul> <p>Zurzeit keine zusätzlichen Kosten.</p>	
03.01.05 Gesamtschule	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Kooperation mit der Realschule im Rahmen des "Nettetal Schulweges".</b></li> </ul> <p>Zurzeit keine zusätzlichen Kosten.</p>	
03.02.01 Allgemeine Schulverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Ausstattung der GGS Breyell Teilstandort Schaag und Gesamtschule mit anforderungsgerechter IT.</b></li> </ul> <p>Finanzierung aus Gute Schule 2020 beabsichtigt.</p>	<p>investiv 170</p>
03.02.02 Schülerbeförderung	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Erhöhung der Auslastung der Schulbusse.</b></li> </ul> <p>Laufende Überprüfung des Schulbusverkehrs. Falls möglich, Erhöhung der Auslastung der Schulbusse durch weitere Optimierung der Streckenführungen, Fahrpläne sowie Einsätze der Schulbusse.</p>	

## X. Ziele und Kennzahlen

Produkt	Produktziel und Erläuterung	Finanzbedarf ( Sachkto; T €)	
04.01.01 NetteKultur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Weitere Planung von Ausweichspielstätten WJH und des entsprechenden Programms.</b></li> </ul> <p>Kosten entstehen ab Sanierung = 2019. Jetzt aber bereits Planung des Vorgehens notwendig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Entscheidungen zur Zukunft des Museumsstandortes DIE SCHEUNE mit dazugehörigem Depot.</b></li> </ul> <p>Entscheidung wird im Haushalt 2018 getroffen. Zunächst Erstellung einer Machbarkeitsstudie. Mittel werden aus Fördertöpfen generiert.</p>		
04.01.03 Stadtbücherei	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fortentwicklung des Büchereiangebotes.</b></li> </ul> <p>Durch steigende Anschaffungspreise für Medien, weniger Ausleihen und Einnahmen durch Mahngebühren leichte Anpassung des investiven und konsumtiven Etats notwendig.</p>	investiv/ konsumtiv	<b>3 - 8,7</b>
05.01.04 Unterhaltsvorschuss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Verbesserung der Situation alleinerziehender Mütter und Väter durch zeitnahe Umsetzung der 2017 in Kraft getretenen Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes.</b></li> </ul> <p>Änderung des UVG ab dem 01.07.2017. Mit einer Verdoppelung der zu bearbeitenden Fallzahlen ist zu rechnen.</p>		
05.02.01 Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ehrenamt in Nettetal: Umsetzung des für 2018 neu erstellten Konzeptes EINSATZ zur Förderung und Anerkennung Bürgerschaftlichen Engagements.</b></li> </ul> <p>Ausweitung ehrenamtlicher Tätigkeitsfelder und Personen über den Seniorenbezug hinaus.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Neuaufstellung des Qualitätsmanagements für die 6 Generationentreffs in den Stadtteilen.</b></li> </ul> <p>Neufassungen der Trägerschaftsvereinbarungen</p>	5431	<b>3,5</b>
05.02.02 Generationentreff Schaag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Erhaltung bzw. Erhöhung der Besucherzahlen trotz Alterung der angestammten Nutzer (um 5-10%).</b></li> <li>• <b>Einbindung mindestens 3 neuer Akteure des Quartiers (Träger mit aktivierenden Angeboten, bzw. generationenübergreifend).</b></li> </ul>		
05.03.01 Leistungen für Asylbewerber	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Konzepterstellung und Umsetzung zur sozialen Betreuung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in unterschiedlicher Rechtsstellung.</b></li> <li>• <b>Integration der neuen gesetzlichen Grundlagen, Datenabgleiche und Erstattungsmodalitäten in die Verwaltungsabläufe.</b></li> </ul> <p>Gewährleistung des vollständigen Abrufes der Bundes-, Landes- und Fördermittel.</p>		
05.03.02 Unterbringung Asylbewerber	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Verbesserung des Zustandes und Erhaltes der Gemeinschaftsunterkünfte durch Kontrollsystem, Wartungs- und Betreuungsrhythmen, Festschreibung von Routinen zur Anleitung der Bewohner und zur ständigen Aufrechterhaltung der Brandschutz- und Hygienestandards.</b></li> </ul>		

## X. Ziele und Kennzahlen

Produkt	Produktziel und Erläuterung	Finanzbedarf ( Sachkto; T €)	
05.03.03 Integration	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Erhöhung der Anzahl und Qualität von Veranstaltungen und Projekten zur Integration.</b></li> <li>• <b>Bedarfsgerechte und persönliche Unterstützung bei Integration und Teilhabe über Sprache, Arbeit, Wohnen, Qualifizierung, Sport und Kultur</b></li> </ul> <p>Erhöhung des Anteils der Erwerbstätigen, der Teilnehmer in Sprachkursen, der Mitglieder in Vereinen und der Teilnehmer an kulturellen Veranstaltungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Einbindung des Kommunalen Integrationszentrums des Kreises Viersen.</b></li> </ul>	5291	3
05.03.05 Unterbringung Obdachlose	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Neukonzeptionierung der Unterbringung und Betreuung Wohnungsloser, Schaffung einer Notschlafstelle und neuer Wohneinheiten,</b></li> <li>• <b>Räumliche Neuausrichtung und Betrieb einer neuen Gemeinschaftunterkunft mit Betreuung, Umzug mit allen Wohnungslosen.</b></li> </ul>	50	120
06.02.01 Kinder-, Jugend- und Familienförderung	<p>Aufgrund der laufenden Leistungsvereinbarungen mit den freien Trägern der Jugendhilfe werden die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit mit einem Ressourceneinsatz von 7.000 Facharbeitsstunden pro Jahr finanziell bis zum 31.05.2020 gefördert. Der konkret am inhaltlichen Bedarf ausgerichtete Ressourceneinsatz wird über den jährlich geführten Planungs- und Wirksamkeitsdialog gesteuert.</p>		
06.03.01 Hilfen für junge Menschen und Familien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Im Zuge des Rückführungsmanagements werden im laufenden Jahr vier Fälle dahingehend analysiert, ob eine zeitnahe Rückführung in ein ambulantes Hilfesetting umsetzbar ist. Bei dem Rückführungsmanagement handelt es sich um eine intensive Maßnahme, die konkret und handlungsorientiert an einer Reintegration im familiären Umfeld arbeitet. Sie ist daher nicht mit der regulären Hilfeplanung zu verwechseln.</b></li> </ul> <p>3 Phasenmodell: Clearingphase; Trainingsphase, Stabilisierungsphase</p>		
06.04.01 Kindertageseinrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bis zum 31.12.2019 wird die 3+-Versorgungsquote von derzeit 89,7% an die Zielquote von 97% herangeführt. Zum 31.12.2018 erfolgt eine Zwischenauswertung.</b></li> <li>• <b>Bis zum 31.12.2019 wird die U3-Versorgungsquote von derzeit 34,8% an die Zielquote von 37% herangeführt. Zum 31.12.2018 erfolgt eine Zwischenauswertung.</b></li> </ul> <p>Zielbedingung: Die erforderlichen Gebäude sind in Betrieb genommen und die Träger der Einrichtungen haben das erforderliche Personal angestellt.</p>		
09.01.01 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Beteiligung/ Abstimmung zur Neuaufstellung des Regionalplanes</b></li> </ul>		

## X. Ziele und Kennzahlen

Produkt	Produktziel und Erläuterung	Finanzbedarf ( Sachkto; T €)		
09.01.02	Bauleitplanung/ Städtebauliche Entwürfe	• <b>Erstellung eines Verkehrsgutachtens / einer Mobilitätsuntersuchung für das gesamte Stadtgebiet.</b>	5429	80
		• <b>Darstellung von Flächen für Windenergie</b>	5429	40
		• <b>Anpassung der Bauleitplanung im Bereich VeNeTe.</b>		
In Abhängigkeit der politischen Beschlussfassung auf Landesebene.				
14.01.01	Umweltschutz	• <b>Abschluss der Sanierungsuntersuchung am Gaswerk in Breyell.</b>	5429	18
		• <b>Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes.</b>	4140 5429 448	36,8
15.01.01	Wirtschaftsförderung / Marketing	• <b>Durchführung Nettetal-Tag am 18.03.2018 (LÖG-NRW).</b>		
15.03.01	Tourismus	• <b>Genuss am See: Erstmalige Durchführung der Veranstaltung am 25./26.08.2018 (verschoben aus 2017).</b>	5281	5
		• <b>Ergänzung der touristischen Beschilderung.</b>		
Planansatz aufgrund der Überschneidung im Produkt Wirtschaftsförderung/ Marketing				
17.01.01	KiTa Bongartzstiftung	• <b>Die Einrichtung leistet einen Teilbetrag zur Zielerreichung des Produktes 06.04.01.</b>		

Neben den für die Messung der Zielerreichung notwendigen Kennzahlen enthalten die Produkte weitere Kennzahlen, die Informationszwecken dienen. Zusätzlich wurde das folgende Standard-Kennzahlenset durch die Kämmerer definiert, welches in jedem Produkt ausgewiesen wird. Alle anderen Kennzahlen obliegen der Produktverantwortung.

**Aufwanddeckungsgrad**

**Personalintensität**

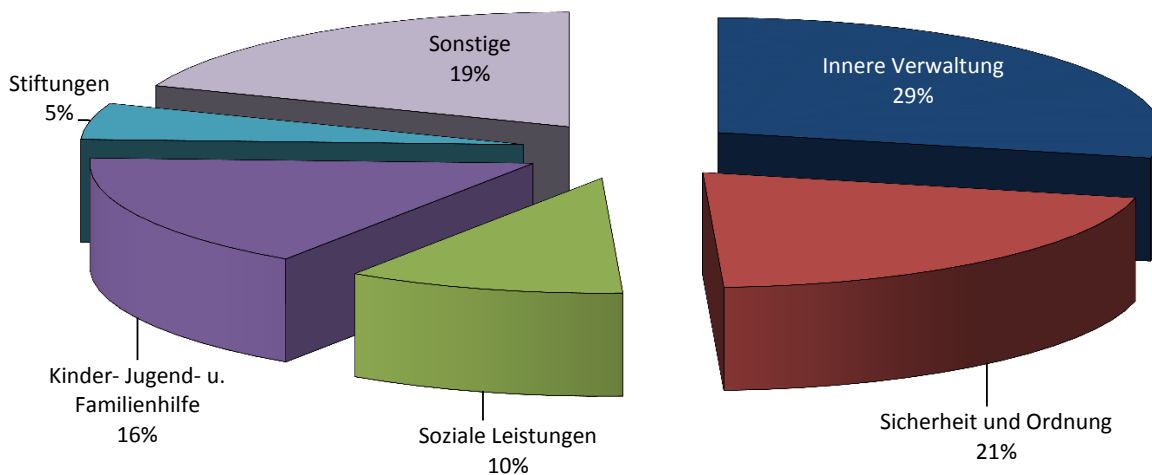
**Sach- und Dienstleistungsintensität**

**Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt**

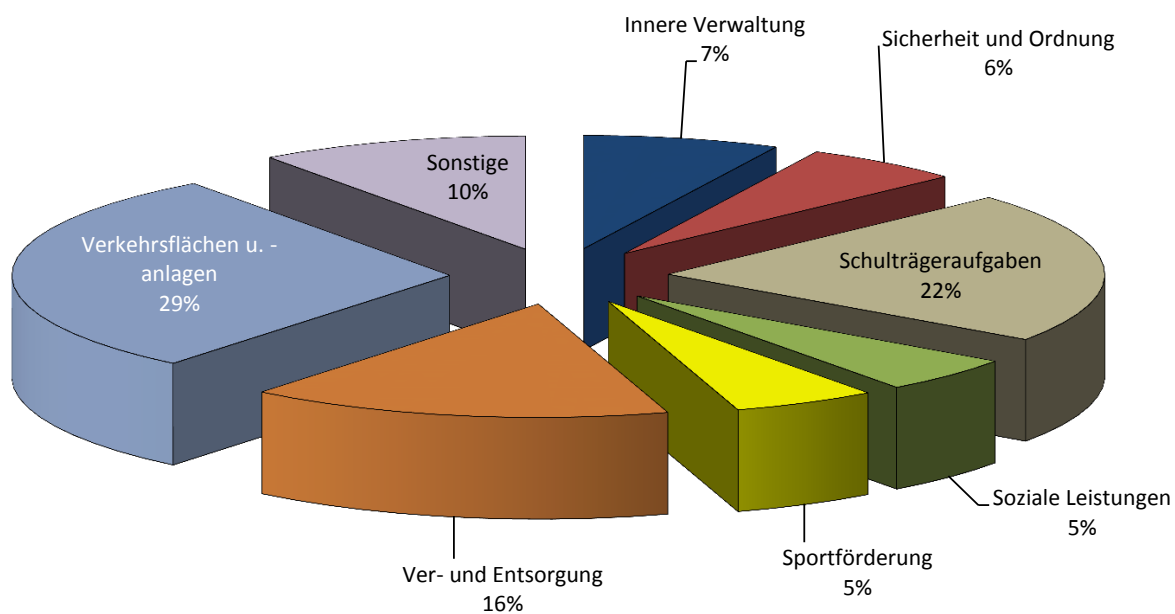
## X. Ziele und Kennzahlen

Die folgenden Grafiken geben einen Überblick über die Anteile der einzelnen Produktbereiche am Gesamtergebnis. Für produktscharfe Anteile wird auf die Teilergebnisse verwiesen.

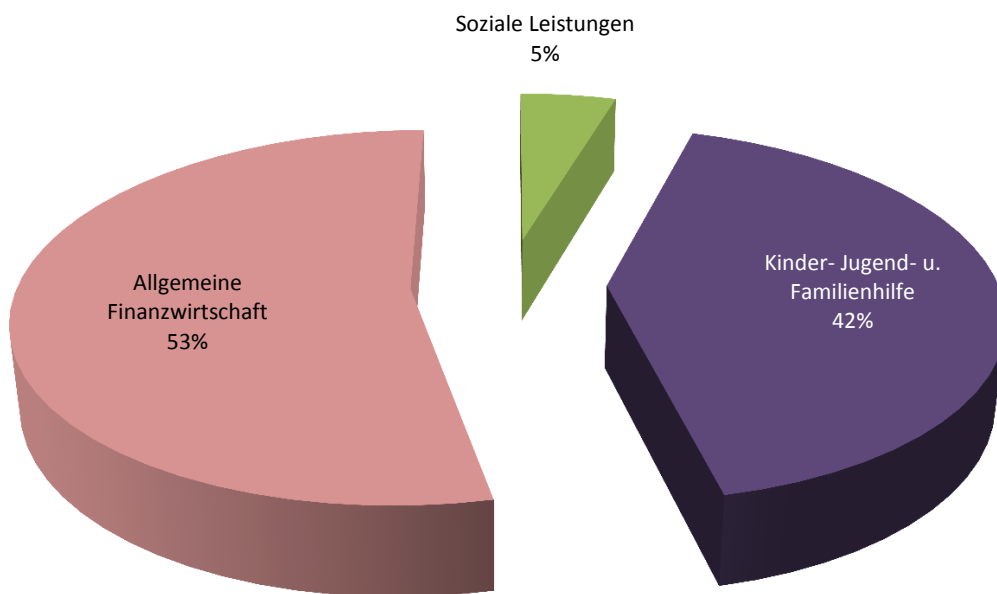
### Anteiliger Personalaufwand nach Produktbereichen



### Anteiliger Sach- und Dienstleistungsaufwand nach Produktbereichen



Anteiliger Transferaufwand nach Produktbereichen







# Haushalt Stadt Nettetal - Inhaltsverzeichnis

<b>Haushaltsplan</b>	<b>3</b>
Gesamtergebnisplan	4
Gesamtfinanzplan	5
<b>Produktbereich 01 Innere Verwaltung</b>	<b>7</b>
010101 Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung	11
010102 Presse, Öffentlichkeitsarbeit	16
010201 Ratsservice	22
010202 Zentrale Dienste	27
010203 Personalwirtschaft	36
010204 Allgemeiner Personalaufwand	41
010205 IT-Services	46
010206 Gleichstellung	55
010207 Personalvertretung	59
010301 Prüfungen	63
010401 Rechtsangelegenheiten	68
010402 Versicherungsangelegenheiten	72
010501 Haushalts- und Betriebswirtschaft	76
010502 Buchführung / Zahlungsabwicklung	80
010503 Vollstreckung	85
010601 NetteBetrieb	90
<b>Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung</b>	<b>99</b>
020101 Melde- und Ausweisanlagen	101
020102 Ausländerangelegenheiten, Staatsangehörigkeit	106
020103 Allgemeiner Bürgerservice	110
020104 Wahlen und Bürgerentscheide	115
020201 Gefahrenabwehr	121
020202 Gewerbeangelegenheiten	128
020203 Straßenverkehrsangelegenheiten	132
020301 Brandschutz	139
020302 Rettungsdienst	155
020401 Personenstandswesen	164
<b>Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben</b>	<b>169</b>
030101 Grundschulen	171
030102 Hauptschule	179
030103 Realschule	186
030104 Gymnasium	193
030105 Gesamtschule	199
030201 Allgemeine Schulverwaltung	205
030202 Schülerbeförderung	215
<b>Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft</b>	<b>219</b>
040101 NetteKultur	221
040102 Städtepartnerschaften	228
040103 Stadtbücherei	233
<b>Produktbereich 05 Soziale Leistungen</b>	<b>241</b>
050101 Soziale Leistungen	243
050102 Sozialversicherung	247
050103 Miet- und Lastenzuschuss	250
050104 Unterhaltsvorschuss	254
050201 Seniorenarbeit	259
050202 Generationentreff Schaag	264

050301 Leistungen für Asylbewerber	270
050302 Unterbringung Asylbewerber	276
050303 Integration	284
050304 Leistungen für Obdachlose	288
050305 Unterbringung Obdachlose	291
<b>Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>295</b>
060101 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	297
060201 Kinder-, Jugend- und Familienförderung	305
060301 Hilfen für junge Menschen und Familien	312
060401 Kindertageseinrichtungen	319
<b>Produktbereich 08 Sportförderung</b>	<b>329</b>
080101 Sportstätten und Sportförderung	331
<b>Produktbereich 09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation</b>	<b>339</b>
090101 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung	340
090102 Bauleitplanung/ Städtebauliche Entwürfe	343
090201 Bodenordnung und Umlegung	349
<b>Produktbereich 10 Bauen und Wohnen</b>	<b>352</b>
100101 Bauaufsicht	353
100102 Denkmalschutz	357
100201 Wohnungswesen/ -bindung	361
<b>Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung</b>	<b>365</b>
110101 Abfallentsorgung/ -vermeidung	366
<b>Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>	<b>371</b>
120101 Öffentliche Verkehrsflächen	373
120102 Straßenreinigung	406
120201 Öffentlicher Personennahverkehr	411
<b>Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>415</b>
130101 Öffentliches Grün	416
130301 Gewässerunterhaltung	418
<b>Produktbereich 14 Umweltschutz</b>	<b>423</b>
140101 Umweltschutz	424
<b>Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>429</b>
150101 Wirtschaftsförderung / Marketing	431
150201 Märkte	439
150301 Tourismus	443
<b>Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>450</b>
160101 Finanzwirtschaft	452
160201 Kommunale Steuern	459
<b>Produktbereich 17 Stiftungen</b>	<b>464</b>
170101 Bongartzstiftung	466
170102 Goerigk-Stiftung	475

# Haushaltsplan 2018



## Gesamtergebnisplan

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	44.895.025	45.091.000	47.106.000	48.654.900	50.647.300	52.557.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.947.845	22.935.523	28.618.961	27.848.489	28.599.604	29.797.440
3	+ Sonstige Transfererträge	1.168.209	503.500	936.000	836.000	786.000	786.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.629.816	11.276.995	11.265.140	11.475.700	11.429.377	11.354.781
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	939.763	506.360	637.840	637.840	637.840	637.840
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.331.293	9.587.849	5.194.930	5.189.069	5.225.143	5.261.861
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.615.443	6.859.796	7.618.535	7.628.335	7.828.335	8.028.335
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	53.169	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>100.580.563</b>	<b>96.786.023</b>	<b>101.427.406</b>	<b>102.320.333</b>	<b>105.203.599</b>	<b>108.473.858</b>
11	- Personalaufwendungen	-14.874.875	-16.045.882	-17.117.335	-17.373.839	-17.642.805	-17.922.096
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.645.394	-1.544.608	-1.836.800	-1.873.536	-1.911.007	-1.949.227
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.126.664	-19.344.287	-19.120.459	-19.377.317	-19.689.187	-19.925.562
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.311.549	-5.615.000	-5.479.180	-5.482.180	-5.485.180	-5.488.180
15	- Transferaufwendungen	-45.087.138	-46.431.633	-48.628.260	-49.767.841	-49.518.130	-50.869.641
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.679.839	-10.447.361	-11.503.559	-11.338.524	-11.552.730	-11.777.077
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-99.725.460</b>	<b>-99.428.771</b>	<b>-103.685.593</b>	<b>-105.213.236</b>	<b>-105.799.038</b>	<b>-107.931.782</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>855.103</b>	<b>-2.642.748</b>	<b>-2.258.187</b>	<b>-2.892.903</b>	<b>-595.439</b>	<b>542.075</b>
19	+ Finanzerträge	2.916.731	3.282.100	3.439.100	3.100.200	3.060.200	2.940.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.949.416	-1.983.800	-1.740.000	-1.770.000	-1.630.000	-1.490.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>967.314</b>	<b>1.298.300</b>	<b>1.699.100</b>	<b>1.330.200</b>	<b>1.430.200</b>	<b>1.450.200</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.822.417</b>	<b>-1.344.448</b>	<b>-559.087</b>	<b>-1.562.703</b>	<b>834.761</b>	<b>1.992.275</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.822.417</b>	<b>-1.344.448</b>	<b>-559.087</b>	<b>-1.562.703</b>	<b>834.761</b>	<b>1.992.275</b>
27	Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
28	Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Saldo Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Gesamtfinanzplan

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	43.370.291	45.091.000	47.106.000	0	48.654.900	50.647.300	52.557.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.590.341	19.617.203	25.244.106	0	24.498.584	25.274.699	26.497.535
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	393.054	503.500	936.000	0	836.000	786.000	786.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.586.938	9.895.234	9.671.940	0	9.778.300	9.887.027	9.965.781
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	917.071	506.360	637.840	0	637.840	637.840	637.840
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.023.432	9.587.849	5.194.930	0	5.189.069	5.225.143	5.261.861
7	+ Sonstige Einzahlungen	2.589.287	3.067.681	2.931.200	0	2.931.200	2.931.200	2.931.200
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.917.794	3.282.100	3.439.100	0	3.100.200	3.060.200	2.940.200
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>87.388.208</b>	<b>91.550.927</b>	<b>95.161.116</b>	<b>0</b>	<b>95.626.093</b>	<b>98.449.409</b>	<b>101.578.018</b>
10	- Personalauszahlungen	-13.765.526	-14.842.674	-15.820.241	0	-16.087.134	-16.360.165	-16.639.456
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.886.312	-1.896.320	-1.921.200	0	-1.921.200	-1.921.200	-1.921.200
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.155.874	-19.344.287	-19.120.459	0	-19.377.317	-19.689.187	-19.925.562
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.737.485	-1.983.800	-1.740.000	0	-1.770.000	-1.630.000	-1.490.000
14	- Transferauszahlungen	-45.236.475	-46.431.633	-48.628.260	0	-49.767.841	-49.518.130	-50.869.641
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.273.866	-7.132.661	-7.442.349	0	-7.077.314	-7.091.520	-7.115.867
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-90.055.538</b>	<b>-91.631.375</b>	<b>-94.672.509</b>	<b>0</b>	<b>-96.000.805</b>	<b>-96.210.201</b>	<b>-97.961.726</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.667.330</b>	<b>-80.448</b>	<b>488.607</b>	<b>0</b>	<b>-374.712</b>	<b>2.239.208</b>	<b>3.616.292</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.026.135	3.871.980	3.905.918	0	3.327.100	6.747.100	3.327.100
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	77.231	15.000	25.000	0	16.000	5.000	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	648.045	851.300	134.000	0	558.500	1.987.800	2.038.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	743.505	754.327	766.890	0	779.937	727.551	739.070
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.494.916</b>	<b>5.492.607</b>	<b>4.831.808</b>	<b>0</b>	<b>4.681.537</b>	<b>9.467.451</b>	<b>6.104.170</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-264.188	-15.290.000	-200.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-938.872	-3.500.100	-1.920.000	-937.000	-4.033.000	-7.768.000	-4.754.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.348.618	-2.487.746	-3.362.601	-640.000	-2.278.401	-1.419.901	-1.187.050
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-448.084	-622.000	-970.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-9.000.000	0	0	0	0
30	=	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.999.761</b>	<b>-21.899.846</b>	<b>-15.452.601</b>	<b>-1.577.000</b>	<b>-6.371.401</b>	<b>-9.247.901</b>	<b>-6.001.050</b>
31	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.495.155</b>	<b>-16.407.239</b>	<b>-10.620.793</b>	<b>-1.577.000</b>	<b>-1.689.864</b>	<b>219.550</b>	<b>103.120</b>
32	=	<b>Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-172.176</b>	<b>-16.487.687</b>	<b>-10.132.186</b>	<b>-1.577.000</b>	<b>-2.064.576</b>	<b>2.458.758</b>	<b>3.719.412</b>
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	18.058.000	19.999.239	10.132.186	0	4.852.864	749.851	2.640.000
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-8.530.510	-5.692.285	-2.270.000	0	-5.663.000	-2.470.000	-5.150.000
35	=	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>9.527.490</b>	<b>14.306.954</b>	<b>7.862.186</b>	<b>0</b>	<b>-810.136</b>	<b>-1.720.149</b>	<b>-2.510.000</b>
36	=	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)</b>	<b>9.355.314</b>	<b>-2.180.733</b>	<b>-2.270.000</b>	<b>-1.577.000</b>	<b>-2.874.712</b>	<b>738.609</b>	<b>1.209.412</b>
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-970.196	7.596.114	5.415.381	0	3.145.381	270.669	1.009.278
38	=	<b>Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)</b>	<b>8.385.118</b>	<b>5.415.381</b>	<b>3.145.381</b>	<b>-1.577.000</b>	<b>270.669</b>	<b>1.009.278</b>	<b>2.218.690</b>

**Anfangsbestand Finanzmittel**

Die Fortschreibung der Finanzmittel erfolgt auf Grundlage des Jahresabschlusses 2016. Der Kassenbestand (= liquide Mittel) belief sich zum 31.12.2016 auf 7.596.114 €. Die Abweichung zu den o.a. liquiden Mittel (Zeile 38) resultiert aus der hier nicht dargestellten Bestandveränderung an fremden Finanzmitteln.

Die Muster zur GemHVO sehen (anders als für die Gesamtfinanzrechnung) für den Gesamtfinanzplan den Ausweis der fremden Finanzmittel nicht vor. In der Jahresrechnung hingegen sind diese gem. § 39 GemHVO in die liquiden Mittel einzubeziehen und gesondert auszuweisen.

Damit eine auf Grundlage der Rechnungsergebnisse basierende Fortschreibung der Finanzmittel erfolgen kann, ist der tatsächliche Kassenbestand gem. Jahresrechnung als Anfangsbestand auszuweisen.

Zu weiteren Erläuterungen wird auf den Vorbericht zum Haushaltsplan, S. 45 verwiesen.

## 01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.058	101.400	104.455	104.455	104.455	104.455
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285	100	100	100	100	100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.293	8.550	1.050	1.050	1.050	1.050
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.258.999	1.182.550	1.210.750	1.227.327	1.244.217	1.261.425
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	482.633	249.381	269.800	269.800	269.800	269.800
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.847.270</b>	<b>1.541.981</b>	<b>1.586.155</b>	<b>1.602.732</b>	<b>1.619.622</b>	<b>1.636.830</b>
11	-	Personalaufwendungen	-4.372.008	-4.401.611	-4.889.487	-4.956.294	-5.024.437	-5.093.943
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.645.394	-1.544.608	-1.836.800	-1.873.536	-1.911.007	-1.949.227
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.180.259	-1.337.450	-1.385.081	-1.339.552	-1.394.196	-1.369.020
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-141.187	-127.400	-139.705	-139.705	-139.705	-139.705
15	-	Transferaufwendungen	-20.565	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.555.552	-1.484.572	-1.560.759	-1.567.631	-1.576.592	-1.585.643
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-8.914.965</b>	<b>-8.895.641</b>	<b>-9.811.832</b>	<b>-9.876.718</b>	<b>-10.045.937</b>	<b>-10.137.538</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.067.695</b>	<b>-7.353.660</b>	<b>-8.225.677</b>	<b>-8.273.986</b>	<b>-8.426.315</b>	<b>-8.500.708</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.452	-10.000	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.452</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.072.147</b>	<b>-7.363.660</b>	<b>-8.225.677</b>	<b>-8.273.986</b>	<b>-8.426.315</b>	<b>-8.500.708</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-7.072.147</b>	<b>-7.363.660</b>	<b>-8.225.677</b>	<b>-8.273.986</b>	<b>-8.426.315</b>	<b>-8.500.708</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.328.770	3.293.711	3.554.407	3.508.953	3.565.458	3.541.927
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	578.941	1.017.639	891.383	926.035	961.574	998.018
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>3.907.712</b>	<b>4.311.350</b>	<b>4.445.790</b>	<b>4.434.987</b>	<b>4.527.032</b>	<b>4.539.945</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-3.164.435</b>	<b>-3.052.310</b>	<b>-3.779.887</b>	<b>-3.838.999</b>	<b>-3.899.282</b>	<b>-3.960.763</b>

Umlage Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Der Produktbereich 01 Innere Verwaltung wird bis auf die Produkte 01.01.01 Gesamtsteuerung, 01.02.04 Allg. Personalaufwand und 01.06.01 NetteBetrieb vollständig auf die Produktbereiche 02-17 umgelegt. Dies erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren wie folgt:

Umlagen Personalaufwendungen

- 92000003 Umlage der Pensions-/ Beihilferückstellungen aus Produkt 01.02.03 auf Grundlage der geplanten Beamtenbezüge.
- 92000004 Umlage der Beihilfezahlungen aus Produkt 01.02.03 auf Grundlage der geplanten Beamtenbezüge.



92000005 Umlage der Aufwendungen für die gesetzliche Unfallversicherung aus Produkt 01.02.03 auf Grundlage der geplanten Sozialversicherungsbeiträge tariflich Beschäftigte.

Umlagen Sach- und Dienstleistungen

92000002 Umlage der IT-Aufwendungen des KRZN aus Produkt 01.02.05 gem. Schlüsselung des IT-Service sowie Kennzahl Bildschirmarbeitsplatz ± BS-AP.  
92000006 Umlage der Sachkosten für Büroarbeitsplätze mit (örtlich modifizierten) Verrechnungssätzen nach KGSt auf Grundlage der Kennzahl Büroarbeitsplatz ± BÜR-AP.

Umlage Gemeinkostenpauschale

920000001 Umlage Gemeinkostenzuschlag auf die geplanten Personalaufwendungen gem. KGSt (20% Büro-, 10% Nicht-Büroarbeitsplätze).

Die Gemeinkostenpauschale enthält sowohl Personal- als auch Sachkostenanteile.

Die Umlagen werden ebenfalls in den Berichtszeilen 27 und 28 (Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen) dargestellt. Durch eine hinterlegte Iteration wird sichergestellt, dass der Produktbereich 01 (bis auf die Produkte 01.01.01, 01.02.04 und 01.06.01) vollständig entlastet wird.

Die Umlagen führen zu folgenden Be- und Entlastungen; die Einzelposten sind den Erläuterungen zu den Produkten zu entnehmen.

Produkt	Umlagen	Umlagen	Umlage	
	Personal 92000003 - 05	Sach-/Dienstleist. 92000002/06	Gemeinkosten 92000001	
1.100.01.01.01	Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung	254.759,56 €	41.101,42 €	0,00 €
1.100.01.01.02	Presse, Öffentlichkeitsarbeit	2.001,28 €	4.313,86 €	-82.662,14 €
1.100.01.02.01	Ratsservice	1.929,88 €	9.271,22 €	-405.332,30 €
1.100.01.02.02	Zentrale Dienste	88.299,96 €	-765.592,80 €	-368.423,08 €
1.100.01.02.03	Personalwirtschaft	-1.458.325,48 €	54.029,38 €	-257.097,90 €
1.100.01.02.04	Allgemeiner Personalaufwand	87.554,16 €	20.297,88 €	0,00 €
1.100.01.02.05	IT-Services	6.814,32 €	-762.051,82 €	-330.581,50 €
1.100.01.02.06	Gleichstellung	16.283,28 €	2.221,76 €	-55.642,04 €
1.100.01.02.07	Personalvertretung	28.082,24 €	5.909,66 €	-96.496,90 €
1.100.01.03.01	Prüfungen	100.102,12 €	17.773,60 €	-276.430,72 €
1.100.01.04.01	Rechtsangelegenheiten	21.054,72 €	7.775,92 €	-112.423,64 €
1.100.01.04.02	Versicherungsangelegenheiten	17.971,56 €	4.887,74 €	-129.266,30 €
1.100.01.05.01	Haushalts- u. Betriebswirtschaft	38.342,64 €	137.686,08 €	-291.775,72 €
1.100.01.05.02	Buchführung / Zahlungsabwicklung	94.713,24 €	91.759,16 €	-288.990,40 €
1.100.01.05.03	Vollstreckung	15.237,36 €	32.436,88 €	-158.631,24 €
1.100.01.06.01	NetteBetrieb	0,00 €	191.323,46 €	0,00 €
1.100.02.01.01	Melde- und Ausweisangelegenheiten	4.264,76 €	16.307,26 €	43.364,47 €
1.100.02.01.02	Ausländerang., Staatsangehörigkeit	3.715,40 €	7.509,34 €	23.245,35 €
1.100.02.01.03	Allgemeiner Bürgerservice	5.982,12 €	66.500,86 €	56.372,36 €
1.100.02.01.04	Wahlen und Bürgerentscheide	2.809,68 €	3.021,50 €	1.202,67 €
1.100.02.02.01	Gefahrenabwehr	32.230,80 €	21.239,50 €	58.941,32 €
1.100.02.02.02	Gewerbeangelegenheiten	6.327,96 €	9.959,96 €	15.929,15 €
1.100.02.02.03	Straßenverkehrsangelegenheiten	36.254,04 €	44.888,70 €	50.651,32 €
1.100.02.03.01	Brandschutz	4.295,28 €	13.863,42 €	65.392,69 €
1.100.02.03.02	Rettungsdienst	11.494,08 €	24.035,54 €	320.521,56 €
1.100.02.04.01	Personenstandswesen	16.109,40 €	14.966,12 €	39.544,30 €
1.100.03.01.01	Grundschulen	11.115,12 €	34.218,08 €	60.205,21 €
1.100.03.01.02	Hauptschulen	4.356,84 €	5.699,56 €	15.026,33 €
1.100.03.01.03	Realschule	5.332,24 €	9.698,62 €	29.106,81 €
1.100.03.01.04	Gymnasium	5.985,60 €	10.199,36 €	27.446,05 €
1.100.03.01.05	Gesamtschule	5.676,00 €	10.288,12 €	30.346,40 €
1.100.03.02.01	Allgemeine Schulverwaltung	35.342,32 €	21.864,08 €	39.638,42 €
1.100.03.02.02	Schülerbeförderung	2.791,80 €	2.354,96 €	6.773,57 €
1.100.04.01.01	NetteKultur	60.595,88 €	23.063,38 €	72.065,91 €
1.100.04.01.02	Städtepartnerschaften	1.844,92 €	1.425,62 €	3.472,10 €
1.100.04.01.03	Stadtbücherei	4.257,24 €	42.340,62 €	69.800,18 €
1.100.05.01.01	Soziale Leistungen	59.801,20 €	20.129,06 €	55.637,12 €
1.100.05.01.02	Sozialversicherung	650,88 €	9.064,62 €	24.555,61 €
1.100.05.01.03	Miet- und Lastenzuschuss	3.347,68 €	14.840,98 €	38.295,48 €

1.100.05.01.04	Unterhaltsvorschuss	32.356,44 €	15.818,70 €	55.529,36 €
1.100.05.02.01	Seniorenarbeit	9.855,96 €	19.639,78 €	68.262,76 €
1.100.05.02.02	Generationentreff Schaag	86,52 €	4.443,40 €	7.352,85 €
1.100.05.03.01	Leistungen für Asylbewerber	14.309,20 €	18.040,24 €	41.679,38 €
1.100.05.03.02	Unterbringung Asylbewerber	7.229,28 €	35.147,30 €	59.038,36 €
1.100.05.03.03	Integration	13.011,72 €	14.218,82 €	25.153,36 €
1.100.05.03.04	Leistungen für Obdachlose	1.999,64 €	6.802,14 €	15.365,77 €
1.100.05.03.05	Unterbringung Obdachlose	10.750,08 €	7.024,28 €	48.358,52 €
1.100.06.02.01	Kinder-, Jugend- und Familienförderung	3.862,16 €	16.974,24 €	32.074,12 €
1.100.06.03.01	Hilfen für junge Menschen und Familien	81.076,88 €	115.463,38 €	346.647,84 €
1.100.06.04.01	Kindertageseinrichtungen	12.570,68 €	26.883,14 €	327.998,24 €
1.100.08.01.01	Sportstätten und Sportförderung	3.450,00 €	1.466,28 €	4.282,55 €
1.100.09.01.01	Regional-/ Stadtentwicklungsplanung	193,56 €	2.666,10 €	16.450,96 €
1.100.09.01.02	Bauleitplanung/Städtebauliche Entwürfe	8.054,08 €	46.544,90 €	78.696,78 €
1.100.09.02.01	Bodenordnung und Umlegung	40,68 €	2.443,84 €	3.458,94 €
1.100.10.01.01	Bauaufsicht	29.406,00 €	34.920,78 €	119.787,73 €
1.100.10.01.02	Denkmalschutz	5.845,44 €	2.977,06 €	9.429,64 €
1.100.10.02.01	Wohnungswesen/ -bindung	866,04 €	2.952,76 €	12.074,78 €
1.100.11.01.01	Abfallentsorgung/-vermeidung	7.308,36 €	10.619,66 €	22.230,60 €
1.100.12.01.01	Öffentliche Verkehrsflächen	30.313,68 €	13.196,88 €	36.491,76 €
1.100.12.01.02	Straßenreinigung	3.597,60 €	3.243,70 €	7.308,60 €
1.100.12.02.01	Öffentlicher Personennahverkehr	5.674,96 €	629,40 €	3.185,00 €
1.100.13.03.01	Gewässerunterhaltung	7.130,52 €	5.021,06 €	10.271,16 €
1.100.14.01.01	Umweltschutz	6.378,12 €	3.776,92 €	22.797,33 €
1.100.15.01.01	Wirtschaftsförderung / Marketing	35.521,00 €	18.217,94 €	52.180,36 €
1.100.15.02.01	Märkte	3.673,00 €	1.555,22 €	4.204,34 €
1.100.15.03.01	Tourismus	1.787,76 €	7.717,06 €	18.990,08 €
1.100.16.02.01	Kommunale Steuern	17.902,56 €	39.217,68 €	38.960,92 €
1.100.17.01.01	Bongartzstiftung	6.346,00 €	1.754,68 €	217.957,41 €

## 01 Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.700	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-153.883	-141.500	-272.500	0	-117.500	-117.500	-117.500
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-153.883</b>	<b>-141.500</b>	<b>-272.500</b>	<b>0</b>	<b>-117.500</b>	<b>-117.500</b>	<b>-117.500</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-152.183</b>	<b>-141.500</b>	<b>-272.500</b>	<b>0</b>	<b>-117.500</b>	<b>-117.500</b>	<b>-117.500</b>

<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>0101</b>	<b>Verwaltungssteuerung</b>
<b>010101</b>	<b>Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Im Rahmen des Produktes Gesamtsteuerung, Strategische Stadtentwicklung sind wesentliche Aufgaben der NetteZentrale für Steuerung und Kommunikation (Büro des Bürgermeisters) darzustellen.

Das Produkt umfasst:

Unterstützung der verwaltungsinternen und kommunalpolitischen Willensbildung sowie Begleitung der repräsentativen Angelegenheiten des Bürgermeisters.

Beschwerdemanagement und Kommunikation mit dem Bürger.

Evaluation gesamtstädtischer Zukunftsaufgaben (Leitziele, Verwaltungsziele, Agenda 2020), Projektsteuerung (z.B. Leader).

Information und Betreuung der einzelnen Entscheidungsträger. Dokumentation der Willensbildung.

Kommunales Ortsrecht

Begleitung, Durchführung und Organisation repräsentativer Verpflichtungen.

**PFLICHTIGKEIT**

freiwillig, aber unverzichtbar

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

Umsetzung Agenda 2020

Weiterentwicklung der Stadtteilgespräche

Modernisierung des Repräsentationsbestandes

**PRODUKTZIELE****LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Sitzungen (Verwaltungsvorstand, Ältestenrat)	Anz.	49	51	51
Bürgermeistersprechstunden	Anz.	5	6	5
Ehrungen, Jubiläen etc.	Anz.	135	130	140
Anzahl Beschwerdefälle je 1.000 Einwohner	%	3,23	3,53	3,52
Aufwanddeckungsgrad	%	4,38	3,73	3,7
Personalintensität	%	85,91	82,03	84,29
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	6,79	5,33	5,89
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,71	0,75	0,73

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.01.01 Gesamtsteuerung, strategische Stadtentwicklung
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Karallus

01 Innere Verwaltung  
 0101 Verwaltungssteuerung  
 010101 Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.01.01: Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	9,00	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	9,00	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25
STELLE	Stellenanteile (Stück)	9,22	9,52	9,62	9,62	9,62	9,62

**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung**  
**010101 Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81	100	85	85	85	85
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.136	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.547	27.000	27.000	27.060	27.121	27.184
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.403	750	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>31.167</b>	<b>27.850</b>	<b>28.085</b>	<b>28.145</b>	<b>28.206</b>	<b>28.269</b>
11	-	Personalaufwendungen	-611.936	-612.378	-639.785	-652.581	-665.632	-678.945
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.340	-39.800	-44.700	-45.147	-45.598	-46.054
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-81	-100	-85	-85	-85	-85
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.961	-94.280	-74.481	-74.909	-75.341	-75.777
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-712.317</b>	<b>-746.558</b>	<b>-759.051</b>	<b>-772.722</b>	<b>-786.657</b>	<b>-800.862</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-681.151</b>	<b>-718.708</b>	<b>-730.966</b>	<b>-744.577</b>	<b>-758.451</b>	<b>-772.593</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-681.151</b>	<b>-718.708</b>	<b>-730.966</b>	<b>-744.577</b>	<b>-758.451</b>	<b>-772.593</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-681.151</b>	<b>-718.708</b>	<b>-730.966</b>	<b>-744.577</b>	<b>-758.451</b>	<b>-772.593</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-279.237	-281.035	-295.861	-295.932	-296.003	-296.075
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-279.237</b>	<b>-281.035</b>	<b>-295.861</b>	<b>-295.932</b>	<b>-296.003</b>	<b>-296.075</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-960.388</b>	<b>-999.743</b>	<b>-1.026.827</b>	<b>-1.040.509</b>	<b>-1.054.453</b>	<b>-1.068.668</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	81	100	85
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	2.136	0	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4485	Erstattung des NettoBetriebes für die anteiligen Aufwendungen des Vorzimmers	23.673	24.000	24.000

Dezernat III				
Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	3.000	3.000	3.000	
448 Sonstige Erstattungen	875	0	0	
<b>7 Sonstige ordentliche Erträge</b>				
4564 Ablieferung Einnahmen aus Nebentätigkeiten	1.403	750	1.000	
<b>13 Sach- und Dienstleistungen</b>				
5235 Aufwandserstattung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-31.156	-25.100	-30.000	
5251 Unterhaltungskosten Dienstwagen Bürgermeister	-5.772	-4.000	-4.000	
5281 Aufwendungen für Repräsentationen (Neujahrsempfang, Holocaustgedenktag, Bauernfrühstück, Klausurtagung Verwaltungsvorstand, Gastgeschenke)	-8.426	-6.700	-6.700	
5291 Sonstige Dienstleistungen	-2.986	-4.000	-4.000	
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711 Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-81	-100	-85	
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412 Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-8.267	-7.604	-8.298	
5423 Leasingraten Dienstwagen	-3.353	-4.500	-5.000	
5429 Aufwendungen Handlungskonzept Wohnen	0	-40.000		
Beteiligungsanteil LEADER-Projekt (bisher 15.01.01)	0	0	-15.000	
5431 Mitgliedsbeiträge	-36.838	-37.410	-41.000	
<i>Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt)</i>		-2.200	-2.250	
<i>Kommunaler Arbeitgeberverband (kAV)</i>		-2.000	-2.000	
<i>Deutscher Städtetag</i>		-12.400	-13.500	
<i>Städte- und Gemeindebund NRW</i>		-17.000	-19.500	
<i>Euregio Rhein-Maas-Nord</i>		-3.500	-3.440	
<i>vhw Bundesverband für Wohneigentum und Stadtentwicklung e.V.</i>		-310	-310	
5441 Steuern und Versicherungen	-2.250	-1.766	-2.183	
5491 Verfügungsmittel des Bürgermeisters	-1.253	-3.000	-3.000	

Eine Interne Leistungsverrechnung des Zuschussbedarfs des Produkts wird nicht vorgenommen.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	0	0	0
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-6.577	-6.872	-6.876
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-205.812	-208.621	-215.670
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-35.627	-35.386	-38.467
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-620	-556	-623
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-30.600	-29.600	-34.225
	<b>-279.236</b>	<b>-281.035</b>	<b>-295.861</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung**  
**010102 Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit in Form von Presseinformationen und Bekanntmachungen, z. B. im Amtsblatt des Kreises Viersen etc.				
Städtische Medien- und Pressearbeit. Kontaktstelle und Ansprechpartner für die Presse und die weiteren Medien.				
Einladung der Presse und (Mit)Organisation von Pressekonferenzen, Beratung der städtischen Bereiche sowohl zur Öffentlichkeits-, als auch zur Pressearbeit etc.				
Direktansprechpartner der Bürgerschaft in allen städtischen Angelegenheiten, Betreuung der Facebookseite, twitter, youtube Kanal und der Homepage.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig, sowie pflichtig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Sitzungsdienst (Stunden)	Anz.	18	30	25
Pressedienst (Mitteilungen, Pressespiegel)	Anz.	668	630	662
Öffentl. Bekanntmachungen (Amtsblatt, Ex-Ante-/Ex-Post)	Anz.	138	90	95
Rathausführungen	Anz.	0	4	5
Veröffentlichung (Nachrufe, Stellenanzeigen, Ausschreibungen)	Anz.	72	52	46
Facebook & Twitter "Freundschaften"	Anz.	1.878	1.900	2.100
Aufwanddeckungsgrad	%	4,64	3,35	4,02
Personalintensität	%	83,3	78,27	83,35
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	3,05	1,26
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,07	0,07	0,08
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.01.01.02 Presse, Öffentlichkeitsarbeit		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Karallus		

**01** Innere Verwaltung  
**0101** Verwaltungssteuerung  
**010102** Presse, Öffentlichkeitsarbeit

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.01.02: Presse, Öffentlichkeitsarbeit</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98

**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung**  
**010102 Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.206	2.200	3.200	3.264	3.329	3.396
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.206</b>	<b>2.200</b>	<b>3.200</b>	<b>3.264</b>	<b>3.329</b>	<b>3.396</b>
11	-	Personalaufwendungen	-57.513	-51.337	-66.302	-67.628	-68.981	-70.360
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-2.000	-1.000	-1.010	-1.020	-1.030
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.533	-12.255	-12.245	-12.365	-12.486	-12.609
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-69.046</b>	<b>-65.592</b>	<b>-79.547</b>	<b>-81.003</b>	<b>-82.487</b>	<b>-83.999</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-65.840</b>	<b>-63.392</b>	<b>-76.347</b>	<b>-77.739</b>	<b>-79.158</b>	<b>-80.603</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-65.840</b>	<b>-63.392</b>	<b>-76.347</b>	<b>-77.739</b>	<b>-79.158</b>	<b>-80.603</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-65.840</b>	<b>-63.392</b>	<b>-76.347</b>	<b>-77.739</b>	<b>-79.158</b>	<b>-80.603</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.607	29.950	3.341	3.452	3.558	3.659
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.233	33.442	73.006	74.287	75.600	76.945
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>65.840</b>	<b>63.392</b>	<b>76.347</b>	<b>77.739</b>	<b>79.158</b>	<b>80.603</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	3.206	2.200	3.200
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5281	Sonstige Sachleistungen	0	-2.000	-1.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-71	-255	-245
5431	Geschäftsaufwendungen	-11.462	-12.000	-12.000

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird

---

mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	71.800	92.651	82.662
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-724	-725
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-1.362	-21.727	-1.539
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-271	-3.685	-274
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-196	-18	-188
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-3.104	-3.589
	<b>65.840</b>	<b>63.393</b>	<b>76.347</b>

01 Innere Verwaltung  
 0101 Verwaltungssteuerung  
 010102 Presse, Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-1.000	0	0	0	0
13 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-1.000	0	0	0	0
14 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-1.000	0	0	0	0

**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung**  
**010102 Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-1.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-1.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-1.000	0	0	0	0	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Anschaffung einer Digitalkamera.

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010201 Ratsservice**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Organisatorische Vorbereitung der Sitzungen des Rates und des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses.				
Begleitung der Einladungen für die übrigen Sitzungen				
Betreuung und Nachbereitung der Sitzung des Rates und seiner Gremien				
Führung und Überwachung der Beschlusskontrollen				
Pflege und Administration des Sitzungsdienstverfahrens Session				
Bearbeitung der Angelegenheiten der Gemeindeverfassung				
Berechnung, Festsetzung und Vorbereitung der Auszahlung der Aufwandsentschädigungen/ Sitzungsgelder				
Steuerbescheinigungen				
Fahrtkostenerstattungen (gem. EntschVO, GO NRW, u.a.)				
Erstellung des Sitzungskalenders und der Veröffentlichungen im Internet usw.				
Redaktionelle Darstellung der Aufgaben Ratsservice im Internet				
Repräsentation, Ehrungen und Jubiläen				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
Anpassung der Sitzungsgelder mit Ablauf der Hälfte der Wahlzeit gem. § 45 Abs. 7 GO NRW				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig		
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>Umstellung auf ein neues Sitzungsdienstverfahren (u.a. ist hierbei auch eine Modernisierung des Abrechnungsverfahrens beabsichtigt).</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Sitzungen (Rat, Fachausschüsse)	Anz.	41	42	41
Fraktionssitzungen	Anz.	112	135	120
Sitzungsvorlagen	Anz.	389	460	430
Aufwanddeckungsgrad	%	1,98	0,5	0,53
Personalintensität	%	15,32	14,92	10,68
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	5,02	1,96	2,28
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,39	0,4	0,38
Dem Rat und den Ausschüssen der Stadt gehören in der aktuellen Wahlperiode an:				

Ratsmitglieder	46
Sachkundige Bürger	54
Fachberater	15
Sonst. Mitglieder im JHA	28
Integrationsratsmitglieder	7
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.02.01 Ratsservice NB921025 Miete Fraktionsräume Doerkesplatz 3
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Karallus



**01** Innere Verwaltung  
**0102** Service  
**010201** Ratsservice

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.01: Ratsservice</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	7,00	6,25	6,25	6,25	6,25	6,25
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010201 Ratsservice**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.681	2.000	2.100	2.138	2.177	2.216
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.681</b>	<b>2.000</b>	<b>2.100</b>	<b>2.138</b>	<b>2.177</b>	<b>2.216</b>
11	-	Personalaufwendungen	-59.517	-59.798	-42.316	-43.162	-44.026	-44.906
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.510	-7.872	-9.050	-9.180	-9.313	-9.448
15	-	Transferaufwendungen	-20.485	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-288.857	-333.115	-344.865	-347.967	-351.100	-354.265
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-388.370</b>	<b>-400.785</b>	<b>-396.231</b>	<b>-400.310</b>	<b>-404.439</b>	<b>-408.618</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-380.689</b>	<b>-398.785</b>	<b>-394.131</b>	<b>-398.172</b>	<b>-402.262</b>	<b>-406.402</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-380.689</b>	<b>-398.785</b>	<b>-394.131</b>	<b>-398.172</b>	<b>-402.262</b>	<b>-406.402</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-380.689</b>	<b>-398.785</b>	<b>-394.131</b>	<b>-398.172</b>	<b>-402.262</b>	<b>-406.402</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	398.307	346.113	354.707	357.972	361.267	364.591
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.618	52.672	39.424	40.200	40.995	41.811
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>380.689</b>	<b>398.785</b>	<b>394.131</b>	<b>398.172</b>	<b>402.262</b>	<b>406.402</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Sonstige Kostenerstattungen	464	200	200
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	1.884	1.800	1.900
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5241	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-4.447	-3.996	-3.996
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-4.328	0	0
5291	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-2.728	-3.876	-5.054
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-8.008	0	0
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			

5318	Zuschüsse "Papierlose Ratsarbeit"	-20.485	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-11	-19	-23
5421	Sitzungsgelder	-255.933	-300.000	-310.200
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-15.522	-15.528	-17.074
5492	Fraktionszuwendungen	-17.392	-17.568	-17.568

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	464.617	419.148	405.332
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-5.115	-4.643	-4.646
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-73.533	-9.913	-1.539
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.747	-1.681	-274
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-133	-125	-117
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-4.000	-4.625
	<b>380.689</b>	<b>398.786</b>	<b>394.131</b>

<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>0102</b>	<b>Service</b>
<b>010202</b>	<b>Zentrale Dienste</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Das Produkt „Zentrale Dienste“ umfasst alle Aufgaben und Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit der inneren Organisation der Verwaltung stehen und zentrale Angelegenheiten sind. Dazu zählen im einzelnen:

Allgemeine und zentrale Angelegenheiten der Verwaltung:**Poststelle:**

Die Poststelle ist zentraler Posteingang und –ausgang. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Poststelle übernehmen Botendienste. Des weiteren ist in der Poststelle die Hausdruckerei angesiedelt.

**Zwischenarchiv:**

Im Zwischenarchiv werden die von den Zentral- und Fachbereichen ausgesonderten Informationsträger in einer zentralen Archivdatenbank erfasst. Die Aufbewahrung dieser Informationsträger erfolgt in den Räumen des Zwischenarchivs im Rathaus. Des weiteren erfolgt während der Aufbewahrungszeit im Zwischenarchiv bei Bedarf die Ausleihe dieser Informationsträger an die einliefernden Zentral- und Fachbereiche und die Überwachung deren Rückgabe. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen wird die Übergabe dieser Informationsträger an das Kreisarchiv oder, sofern es sich nicht um archivwürdige Informationsträger handelt, deren datenschutzgerechte Entsorgung organisiert.

**Vergabewesen:**

Die städtische Vergabeordnung und die Dienstanweisung über die Vergabe werden regelmäßig an gesetzliche Änderungen angepasst. Es werden die für die Durchführung von Vergabeverfahren notwendigen Vordrucke erstellt und ebenfalls regelmäßig aktualisiert.

**Cafeteria:**

Vetragsangelegenheiten und Grundsatzfragen, Abrechnung von Besprechungskaffee

**Interkommunale Zusammenarbeit:**

Teilnahme an interkommunalen Vergleichen und Umfragen, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Organisation, Geschäftsgang und Dienstbetrieb der Verwaltung:**Verwaltungsgliederung und Organisationsregelungen:**

Organisationsplan, Organisationsverfügungen, Aktenplan, Durchführung von Organisationsuntersuchungen

**Regelungen des Dienstbetriebs:**

Die allgemeine Geschäftsanweisung sowie Dienstanweisungen und –vereinbarungen werden regelmäßig auf Aktualität und Notwendigkeit überprüft. Es erfolgen in Zusammenarbeit mit den jeweils fachlich zuständigen Zentral- und Fachbereichen Änderungsvorschläge, die nach Durchführung der internen Mitzeichnungsverfahren in Änderungsdienstanweisungen oder Neufassungen umgesetzt werden.

Es werden innerdienstliche Mitteilungen verfasst und Regelungen zu Dienst- und Öffnungszeiten getroffen.

**Dienstpost:**

Ausschreibung der Postdienstleistungen, zentraler Postein- und –ausgang, interne Postverteilung, Botendienste  
Übertragung besonderer Befugnisse an Bedienstete:

Es werden Bestellungen und Beauftragungen von Bediensteten vorbereitet, Dienstaussweise ausgestellt sowie die Dienstsiegel verwaltet.

**Verwaltungsgebühren:**

Die städtische Verwaltungsgebührensatzung und Dienstanweisung zur Anwendung der Rahmengebührensätze nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung des Landes NRW werden regelmäßig angepasst.

**Dienstfahrzeuge:**

Beschaffung und Verwaltung des Dienstfahrzeuges des Bürgermeisters und des Dienstfahrzeugs der Poststelle. Es werden verschiedene Fahrtätigkeiten für die Postverteilung (städtische Außenstellen, Kreisverwaltung, KRZN usw.) und den Bürgermeister übernommen.

Verwaltung der Diensträume im Rathaus und anderen städtischen Gebäuden:

Raumkonzepte, Umzüge von einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder ganzen Organisationseinheiten

Beflaggung: Verwaltung des Flaggenbestands und Organisation der Beflaggungstermine

Organisation und Durchführung der datenschutzgerechten Entsorgung

Arbeitsschutz:

Durchführung von Maßnahmen zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung

Koordination und Überwachung der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen, Unterweisungen,

Ersthelferausbildungen in den Betriebsstätten

Vertragliche Grundlagen der sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Betreuung

Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit zur Gewährleistung der sicherheitstechnischen Betreuung

Bestellung von Sicherheitsbeauftragten

Geschäftsführung Arbeitsschutzausschuss

Sicherheit an den Arbeitsplätzen sowie Sicherheit der Arbeitsmittel

Büroinventar:

Ausstattung der Diensträume mit Mobiliar und Verwaltung des Inventars

Beschaffung und Verwaltung der Büromaschinen:

Hierzu gehört das Betreiben der Hausdruckerei in der Poststelle und die Beschaffung und Verwaltung der übrigen

Kopierer. Außerdem werden weitere Geräte wie z.B. EC-Cash-Geräte, Aufrufanlagen und die Geräte in der Cafeteria verwaltet.

Verwaltungssachbedarf:

Es erfolgt Einkauf und Verwaltung von Papier, Briefumschlägen, Vordrucken, Verbrauchsmaterial, Bürobedarf,

Dienstkleidung usw. Außerdem wird Verwaltungsliteratur wie Ergänzungslieferungen, Zeitschriften, Bücher und

Gesetzesblätter angeschafft und verwaltet.

Telekommunikation:

Verwaltung von Festnetzanschlüssen im Rathaus und den städtischen Außenstellen:

Vetragsabschluss, Abrechnung, Störungsbeseitigungen

Verwaltung der Mobilfunkverträge und dazugehörigen Endgeräte der Stadt und des NetteBetriebs:

Vertragsabschluss, Abrechnung, Bereitstellung der Endgeräte zu den Verträgen, Vertragsverlängerungen und –kündigungen; Betreuung der TK-Anlagen (außer Rathaus)

Auswahl und Beschaffung, teilw. Administration, Störungsbeseitigungen

Statistik:

Sammlung und Bereitstellung von statistischen Daten aller Art Bearbeitung interner und externer Anfragen (z.B. Einwohnerzahlen, Arbeitslosenzahlen, Bevölkerungsentwicklung, Geburtenzahlen etc.) Kommunale Erhebungsstelle bei einigen von dem Landesbetrieb IT.NRW durchgeführten amtlichen Erhebungen wie z.B. Agrarstrukturerhebung				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Briefe Ausgangspost	Anz.	99.964	120.000	96.000
Aufwanddeckungsgrad	%	10,08	9,18	9,49
Personalintensität	%	23,94	24,63	28,7
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	27,99	29,19	29,33
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,05	1,12	1,11
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.02.02 Zentrale Dienste NB921010 Miete Rathaus NB921024 Nebenstelle Rathaus, Volksbank			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Menzel			

01 Innere Verwaltung  
 0102 Service  
 010202 Zentrale Dienste

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.02: Zentrale Dienste</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	9,00	9,00	8,00	8,00	8,00	8,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	9,00	44,00	6,00	6,00	6,00	6,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	7,66	7,18	7,18	7,18	7,18	7,18

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010202 Zentrale Dienste**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.183	23.000	29.900	29.900	29.900	29.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.578	78.500	79.700	80.760	81.836	82.929
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>105.760</b>	<b>102.500</b>	<b>109.600</b>	<b>110.660</b>	<b>111.736</b>	<b>112.829</b>
11	-	Personalaufwendungen	-251.161	-275.105	-331.566	-338.187	-344.941	-351.830
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-293.588	-325.977	-338.839	-302.847	-346.922	-311.062
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-36.030	-26.000	-32.750	-32.750	-32.750	-32.750
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-468.142	-489.759	-452.161	-454.027	-455.911	-457.814
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.048.921</b>	<b>-1.116.841</b>	<b>-1.155.316</b>	<b>-1.127.811</b>	<b>-1.180.524</b>	<b>-1.153.456</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-943.161</b>	<b>-1.014.341</b>	<b>-1.045.716</b>	<b>-1.017.151</b>	<b>-1.068.787</b>	<b>-1.040.627</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-943.161</b>	<b>-1.014.341</b>	<b>-1.045.716</b>	<b>-1.017.151</b>	<b>-1.068.787</b>	<b>-1.040.627</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-943.161</b>	<b>-1.014.341</b>	<b>-1.045.716</b>	<b>-1.017.151</b>	<b>-1.068.787</b>	<b>-1.040.627</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.069.387	1.084.056	1.144.163	1.115.659	1.167.357	1.139.260
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-126.226	-69.715	-98.447	-98.508	-98.570	-98.632
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>943.161</b>	<b>1.014.341</b>	<b>1.045.716</b>	<b>1.017.151</b>	<b>1.068.787</b>	<b>1.040.627</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	33.183	23.000	29.900
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	0	1.000	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Verwaltungskostenbeiträge	27.767	26.500	28.000



Nutzungspauschale Büroausstattung, Kopierer u. Mobilfunk NetteBetrieb	43.101	50.000	50.000
Sonstige Erstattungen	1.460	2.000	1.700

**Die Verwaltungskostenbeiträge werden vom NetteService zentral ermittelt.  
Die Veranschlagung in den jeweiligen Produkten ist der nachstehenden  
Übersicht zu entnehmen.**

**13 Sach- und Dienstleistungen**

5232	Aufwandsersatzung Kreisarchiv	-16.551	-22.000	-22.000
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-32.864	-17.450	
5241	Bewirtschaftung Gebäude und Inventarversicherung	-2.748	-2.859	-2.847
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-95.522	-129.072	-124.896
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-32.070	0	0
525	Unterhaltung Fahrzeuge und bewegliches Vermögen	-13.591	-15.500	-15.500
	Prüfung elektrische Betriebsmittel	0	-37.000	-40.000

**Die Mittel werden ab 2017 zentral veranschlagt und mit dem Jahresabschluss  
produktscharf umgebucht.**

5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-16.429	-12.000	-12.000
5291	Sonstige Dienstleistungen	-3.217	-3.000	-3.000
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-122.135	-87.096	-88.596
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	41.538	0	0

**14 Bilanzielle Abschreibungen**

5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-36.030	-26.000	-32.750
------	--	---------	---------	---------

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-566	-2.530	-2.207
5422	Mieten und Pachten (Kopiergeräte, ec-Cash-Geräte)	-15.677	-17.300	-17.300
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien (2017 incl. dezentrale Unterbringung Voba)	-193.961	-209.460	
5431	Geschäftsaufwendungen (Büromaterial, Porto, Zeitschriften etc.)	-180.101	-186.000	-186.000
	Telekommunikation (ab 2018 Veranschlagung bei 01.02.05)	-77.152	-73.340	0
5441	Steuern und Kfz-Versicherungen	-686	-1.129	-661

**Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird  
mittels Umlage verrechnet.**

**Veranschlagung Verwaltungskostenbeiträge**

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
1.100.01.01.01 Gesamtsteuerung, Strat. Stadtentwicklung	3.000	3.000	3.000
1.100.01.01.02 Presse, Öffentlichkeitsarbeit	3.206	2.200	3.200
1.100.01.02.01 Ratsservice	1.884	1.800	1.900
1.100.01.02.02 Zentrale Dienste	27.767	26.500	28.000
1.100.01.02.03 Personalwirtschaft	102.324	104.000	102.500
1.100.01.02.05 IT-Services	60.162	62.000	60.500
1.100.01.03.01 Prüfungen	84.607	56.000	85.000
1.100.01.04.01 Rechtsangelegenheiten	20.394	21.000	20.500
1.100.01.04.02 Versicherungsangelegenheiten	47.001	46.000	47.000
1.100.01.05.01 Haushalts- und Betriebswirtschaft	13.375	11.000	13.500
1.100.01.05.02 Buchhaltung / Zahlungsabwicklung	32.931	29.000	33.000
1.100.01.05.03 Vollstreckung	11.975	13.500	12.000
1.100.12.01.01 Öff. Verkehrsflächen	944	1.000	1.000
1.100.16.02.01 Kommunale Steuern	33.892	33.000	34.000
	<b>443.462</b>	<b>410.000</b>	<b>445.100</b>

---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	377.787	444.374	368.423
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-6.577	-6.687	-5.947
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-106.287	-42.092	-74.474
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-7.387	-7.140	-13.283
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-575	-597	-543
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	686.200	626.482	771.540
	<b>943.161</b>	<b>1.014.340</b>	<b>1.045.716</b>

---

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010202 Zentrale Dienste

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	800	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-54.677	-24.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-54.677</b>	<b>-24.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-53.877</b>	<b>-24.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010202 Zentrale Dienste**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	800	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-54.677	-24.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-54.677</b>	<b>-24.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-53.877</b>	<b>-24.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffungen diverser Ausstattungsgegenstände (Büroausstattung ) für die Gesamtverwaltung.

In den Folgejahren ist mit vermehrten Ersatzbeschaffungen aufgrund des Alters des Inventars (größtenteils Beschaffungen aus 1999 im Rahmen des Rathausneubaus) zu rechnen.

Die Ansätze enthalten noch nicht den mit dem Bezug des neuen Verwaltungsgebäudes verbundenen Investitionsbedarf. Dieser ist derzeit noch nicht abschätzbar, wird jedoch den Mittelbedarf voraussichtlich in den Jahren 2019 und 2020 deutlich erhöhen.

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010203 Personalwirtschaft

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Personalrecht, Personalverwaltung

Personalangelegenheiten der MA wie Einstellung, Ernennung, Höher- und Rückgruppierung, Beurteilung, Beförderung, Stelleneinweisung, Entlassung, Ruhestand, Kündigung, Abordnung, Versetzung, Nebentätigkeiten, Dienstbefreiung, Urlaub, Elternzeit, Zeugnisse, Beurteilungswesen, Unfallanzeigen, Dienst- und Beschäftigungszeiten, Kindergeldangelegenheiten, Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsschädigungen, Aufwandsentschädigungen, Dienstreisen; Beihilferecht, Auseinandersetzungen, Personalaktenführung, Disziplinarrecht, arbeitsgerichtlichen Umsetzung des Tarif- und Beamtenrechts sowie des Vertragsrechts

Sozialversicherung

Umsetzung der Entgeltumwandlung, Versorgung der Mitarbeiter, Zusatzversorgung)

Vereinbarung und Umsetzung von Arbeitszeitregelungen

Abwicklung von Zuschussmaßnahmen und sonstigen Arbeitsmarktprogrammen

Information über Neuregelungen und Veränderungen aus personalrechtlicher Sicht

Beratung der Bereiche und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in arbeits-, dienst- und personalverwaltungsrechtlichen Fragen, Personalfürsorge

Personalmanagement, Personalbedarfsplanung

Personalbedarfsplanung, Personaleinsatzplanung

Aufstellung Stellenplan und Durchführung von Stellenbewertungen

Personalkostenhochrechnung, -bewirtschaftung, -controlling

Schwerbehindertenangelegenheiten

Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin, Betriebliches Gesundheitsmanagement

Erarbeitung bzw. Weiterentwicklung von Personalentwicklungsbausteinen

Personalberichte, Frauenförderplan

Aus- und Fortbildung, ganzheitliche Personalentwicklung

Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement

Personalbeschaffung, Personalauswahl

Personalgewinnung

Stellenausschreibungen, Durchführung von Bewerberauswahlverfahren

Ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung von Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahren

**PFLICHTIGKEIT**

überwiegend pflichtig

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

**PRODUKTZIELE**

Weiterentwicklung eines Führungskräfte- und Nachwuchsführungskräfteschulungsprojekts vor dem Hintergrund einer ganzheitlichen Personalentwicklung.

Erstellung eines Konzeptes zur Einführung eines Bewerbermanagementsystem.

Weiterentwicklung des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Abgeschlossene personalrechtliche Mitbestimmungsverfahren	Anz.	253	200	200
<b>Beschäftigte Gesamtverwaltung</b>	<b>Anz.</b>	<b>415</b>	<b>415</b>	<b>424</b>
Anteil weiblich Beschäftigter	%	54,2	53,3	54,7
Anteil schwerbehinderter AN nach d. SGB IX	%	8	7,2	7,8
Teilzeitquote	%	29,9	28,4	29,2
Anteil Beamte	%	12,5	12,8	12,5
Anteil tariflich Beschäftigte	%	86,5	86,5	86,8
Anteil Kernverwaltung	%	68	68,7	67,7
Anteil NetteBetrieb	%	28,2	27,7	27,1
Anteil Bongartzstiftung	%	3,9	3,6	5,2
Personalabgänge	Anz.	28	5	10
Unbefristete Einstellungen	Anz.	12	5	5
Befristete Einstellungen	Anz.	22	5	10
Ausscheid. Mitarbeiter in 0-5 Jahren (Regelaltersgrenze)	%	---	---	9,7
Ausscheid. Mitarbeiter in 6-10 Jahren (Regelaltersgrenze)	%	---	---	14,4
Durchschnittliche Anzahl Fortbildungen/ Beschäftigten	Anz.	---	---	0,5
Aufwanddeckungsgrad	%	15,56	10,84	9,5
Personalintensität	%	96,58	97,02	96,91
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0,44	0,37	0,45
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,71	1,72	1,77

**KOSTENTRÄGER**

1.100.01.02.03 Personalwirtschaft

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Herr Menzel

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010203 Personalwirtschaft

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.03: Personalwirtschaft</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	6,00	5,45	5,45	5,45	5,45	5,45
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	5,00	5,45	5,45	5,45	5,45	5,45
STELLE	Stellenanteile (Stück)	4,83	4,83	4,83	4,83	4,83	4,83

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010203 Personalwirtschaft**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10	50	50	50	50	50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	265.712	185.800	174.300	176.350	178.441	180.574
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>265.722</b>	<b>185.850</b>	<b>174.350</b>	<b>176.400</b>	<b>178.491</b>	<b>180.624</b>
11	-	Personalaufwendungen	-1.649.565	-1.663.673	-1.779.002	-1.784.082	-1.789.264	-1.794.549
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.548	-6.400	-8.200	-8.282	-8.365	-8.448
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.913	-44.763	-48.542	-48.542	-48.542	-48.542
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.708.026</b>	<b>-1.714.836</b>	<b>-1.835.744</b>	<b>-1.840.906</b>	<b>-1.846.171</b>	<b>-1.851.539</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.442.304</b>	<b>-1.528.986</b>	<b>-1.661.394</b>	<b>-1.664.506</b>	<b>-1.667.680</b>	<b>-1.670.916</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.442.304</b>	<b>-1.528.986</b>	<b>-1.661.394</b>	<b>-1.664.506</b>	<b>-1.667.680</b>	<b>-1.670.916</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.442.304</b>	<b>-1.528.986</b>	<b>-1.661.394</b>	<b>-1.664.506</b>	<b>-1.667.680</b>	<b>-1.670.916</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.205.935	1.279.762	1.411.547	1.410.058	1.408.514	1.406.913
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	236.369	249.224	249.847	254.448	259.166	264.002
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>1.442.304</b>	<b>1.528.986</b>	<b>1.661.394</b>	<b>1.664.506</b>	<b>1.667.680</b>	<b>1.670.916</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4461	Erstattung für Verlust von AIDA-Chips	10	50	50
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	102.324	104.000	102.500
	Erstattung der Aufwendungen für Beihilfen, in-House-Seminare und Arbeitsmedizinische Untersuchungen sowie Zuführung Pensions-/ Beihilferückstellungen für Mitarbeiter des NetteBetriebes	159.552	80.000	70.000
	Sonstige Erstattungen	3.836	1.800	1.800
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>			



*Die Personalaufwendungen werden produktscharf veranschlagt. Neben den im Produkt anfallenden Personalaufwendungen werden hier zentral die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen sowie Beihilfeleistungen für die Beschäftigten wie folgt veranschlagt. Die Planansätze der Rückstellungszuführungen beruhen auf der Teilwertberechnung der Rheinischen Versorgungskasse.*

5041	Beihilfen und Unterstützungsleistungen Beschäftigte	-201.399	-200.000	-225.000
5051	Zuführung Pensionsrückstellung	-948.809	-929.503	-988.100
5061	Zuführung Beihilferückstellung	-225.671	-249.612	-273.400

*Die Veranschlagung der Zuführung und Inanspruchnahme der Rückstellung für die Leistungsorientierte Bezahlung (LOB), Arbeitszeitguthaben, nicht genommene Urlaubsansprüche sowie Altersteilzeit erfolgt haushaltsneutral. Die Rückstellungen für die Beschäftigten der Bongartzstiftung werden im Produkt 17.01.01 ausgewiesen.*

501-503	Zuführung Rückstellungen	-1.104.880	-201.820	-192.207
	Inanspruchnahme Rückstellungen	1.116.004	201.820	192.207
5032	Beiträge gesetzliche Unfallversicherung	-38.403	-38.500	-38.500

**13 Sach- und Dienstleistungen**

5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-85	0	0
5281	Sonstige Sachleistungen	-1.305	-900	-1.200
5291	Aufwendungen für die Beihilfeverwaltung sowie Begleitung von Auswahlverfahren durch Dritte	-6.158	-5.500	-7.000

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.) sowie Untersuchungen und Arbeitssicherheit	-50.913	-44.763	-48.542
------	---	---------	---------	---------

**Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.**

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	139.289	222.665	257.098
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-33.301	-33.859	-33.864
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	1.122.804	1.128.202	1.205.275
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	192.623	191.364	214.972
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	37.889	38.054	38.078
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-17.000	-17.440	-20.165
		<b>1.442.304</b>	<b>1.528.986</b>	<b>1.661.394</b>

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010204 Allgemeiner Personalaufwand**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Diesem Produkt aus der Personalwirtschaft werden alle Personalaufwendungen und -erträge zugeordnet, die originär keinem anderen Produkt zuzuordnen sind. Hierzu gehören:

- Kosten der Ausbildung
- Kosten in der Freistellung einer Altersteilzeit
- Kosten während einer Beurlaubungs- oder Elternzeit
- Praktikanten, Umschüler, Schulen
- Versorgungsempfänger, Rentner (insbesondere Beihilfen)
- Erlöse aus Umlagen und Erstattungen

- Langfristige Bereitstellung von qualifiziertem Personal
- Weiterentwicklung des 2010 begonnenen stadteigenen Nachwuchskräfteauswahlverfahren
- Stetige Optimierung der Marketingmaßnahmen zur Gewinnung qualifizierter Nachwuchskräfte
- Effektives Marketing zur Gewinnung qualifizierter Nachwuchskräfte
- Betreuung, Unterstützung und Bindung von Nachwuchskräften
- Ausbildung von Verwaltungsfachangestellten und Beamtenanwärtern
- Planung und Koordinierung von Ausbildungsabläufen und Ausbildungsinhalten
- Durchführung von Bachelor Prüfungen in der fachpraktischen Studienzeit
- Betreuung der Versorgungsempfänger und Rentner
- Beschäftigung von Schulpraktikanten, Durchführung von Praktika im Rahmen eines Studiums
- Beschäftigung von Praktikanten im Anerkennungsjahr, insbesondere im Sozial-, Erziehungs- und Rettungsdienst
- Effiziente und rechtmäßige Abrechnung von Umlagen und Erstattungen

**PFLICHTIGKEIT** überwiegend pflichtig

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

**PRODUKTZIELE**

**Evaluation des in 2017 eingeführten e-learning-Angebotes für Nachwuchskräfte und ggfs. weitere Ausrichtung.**

**Fortsetzung des Pilotprojektes "Bundesfreiwilligendienst" in der Kita Bongartzstiftung und Festlegung der weiteren Ausrichtung.**

Ausrichtung Nachwuchskonzepts in den städt. Kitas unter Berücksichtigung der in 2017 neu eingeführten Ausbildungsform der praxisintegrierten Erzieherausbildung.

Weiterer Aufbau der Ausbildungsstruktur im Rettungsdienst zum Notfallsanitäter

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Ausbildungsquote (Gesamtverwaltung)	%	---	---	3,77
Sonstige Praktikantenverhältnisse	Anz.	29	30	25
Freiwilligendienstler	Anz.	---	---	3
Versorgungsempfänger	Anz.	42	43	44
Beurlaubungen, Elternzeit Gesamtverwaltung	Anz.	7	6	6
Freistellungen Altersteilzeit/ Sabbatical Gesamtverwaltung	Anz.	0	1	3
Aufwanddeckungsgrad	%	13,05	6,66	5,11
Personalintensität	%	94,68	97,06	97,13
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	1,74	2,39	1,94
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	2,12	1,87	2,26

**KOSTENTRÄGER** 1.100.01.02.04 Allgemeiner Personalaufwand

**PRODUKTVERANTWORTUNG** Herr Menzel

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010204 Allgemeiner Personalaufwand

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.04: Allgemeiner Personalaufwand</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	2,07	2,07	2,07	2,07	2,07
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	5,07	5,07	5,07	5,07	5,07
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,99	2,99	2,51	2,51	2,51	2,51

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010204 Allgemeiner Personalaufwand**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.084	111.000	109.000	110.080	111.171	112.273
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	160.522	13.131	10.800	10.800	10.800	10.800
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>275.606</b>	<b>124.131</b>	<b>119.800</b>	<b>120.880</b>	<b>121.971</b>	<b>123.073</b>
11	-	Personalaufwendungen	-354.534	-265.769	-440.346	-448.730	-457.282	-466.005
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.645.394	-1.544.608	-1.836.800	-1.873.536	-1.911.007	-1.949.227
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.781	-44.500	-45.500	-45.955	-46.415	-46.879
15	-	Transferaufwendungen	-80	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-75.594	-10.284	-21.737	-21.737	-21.737	-21.737
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.112.383</b>	<b>-1.865.161</b>	<b>-2.344.383</b>	<b>-2.389.958</b>	<b>-2.436.440</b>	<b>-2.483.847</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.836.777</b>	<b>-1.741.030</b>	<b>-2.224.583</b>	<b>-2.269.078</b>	<b>-2.314.469</b>	<b>-2.360.775</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.836.777</b>	<b>-1.741.030</b>	<b>-2.224.583</b>	<b>-2.269.078</b>	<b>-2.314.469</b>	<b>-2.360.775</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.836.777</b>	<b>-1.741.030</b>	<b>-2.224.583</b>	<b>-2.269.078</b>	<b>-2.314.469</b>	<b>-2.360.775</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-96.243	-76.625	-107.852	-107.870	-107.888	-107.906
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-96.243</b>	<b>-76.625</b>	<b>-107.852</b>	<b>-107.870</b>	<b>-107.888</b>	<b>-107.906</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.933.020</b>	<b>-1.817.655</b>	<b>-2.332.435</b>	<b>-2.376.948</b>	<b>-2.422.357</b>	<b>-2.468.681</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4485	Erstattung Umlagezahlungen Pensionen durch Krankenhaus und NetteBetrieb <i>Die Umstellung des RVK-Umlageverfahrens führt zu Mindererträgen.</i>	113.386	110.000	108.000
448	Sonstige Erstattungen	1.698	1.000	1.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4564	Erstattungsanspruch aus dem Versorgungslastenverteilungsgesetz (VLVG)	0	13.131	10.800
4582	Erträge aus der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen <i>Nur Abgänge aus Todesfällen; Veränderungen aus der Fortschreibung der Rückstellungen sind über KA 51510000 bzw. 51510000 abzubilden (s.u.)</i>	160.522	0	0

**11 Personalaufwendungen**

*Neben den im Produkt anfallenden Personalaufwendungen werden hier zentral die Zuführungen und Inanspruchnahmen für die Rückstellung Altersteilzeit veranschlagt:*

501	Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	-17.787	-19.368	0
	Inanspruchnahme Rückstellung Altersteilzeit	59.325	29.925	21.915
505	Erstattungsverpflichtung nach dem Versorgungslastenverteilungsgesetz (VLVG)	-56.889	-34.650	-43.055

**12 Versorgungsaufwendungen**

*Die Beiträge zur Versorgungskasse und die Beihilfe-Aufwendungen für die Versorgungsempfänger werden durch die Inanspruchnahme der Rückstellungen ausgeglichen, so dass sich lediglich die Anpassung der Rückstellungen auf den Haushalt auswirkt.*

5151	Zuführung Pensionsrückstellung	-1.409.200	-1.505.138	-1.562.500
5161	Zuführung Beihilferückstellung	-236.194	-39.470	-274.300
5121	Umlagezahlungen Beamtenpensionen an die Versorgungskasse	-1.680.431	-1.696.320	-1.696.200
	Inanspruchnahme Pensionsrückstellung	1.680.431	1.696.320	1.696.200
5141	Beihilfeleistungen für Pensionäre	-187.591	-200.000	-225.000
	Inanspruchnahme Beihilferückstellung	187.591	200.000	225.000

**13 Sach- und Dienstleistungen**

5281	Sonstige Sachleistungen	-554	-500	-500
5291	Aufwendungen für die Beihilfeverwaltung sowie Begleitung von Auswahlverfahren durch Dritte; Servicepauschale Cafeteria	-36.227	-44.000	-45.000

**15 Transferaufwendungen**

531	Zuwendungen für laufende Zwecke	-80	0	0
-----	---------------------------------	-----	---	---

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5411	Aufwendungen für die Ausbildung	-8.539	-8.800	-10.000
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-7.739	-1.484	-11.737
5489	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-59.316	0	0

Eine interne Leistungsverrechnung des Zuschussbedarfs des Produkts wird nicht vorgenommen.

**Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)**

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	0	0	0
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.538	-1.539
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-79.121	-49.952	-73.615
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-12.151	-8.473	-13.130
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-840	-438	-810
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-16.224	-18.759
	<b>-96.243</b>	<b>-76.625</b>	<b>-107.853</b>

<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>0102</b>	<b>Service</b>
<b>010205</b>	<b>IT-Services</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Beschaffung und Bereitstellung einer bedarfsgerechten, leistungsfähigen und kostengünstigen IT

1. der Hardware: in Form von - Standard-Bildschirm-Arbeitsplätzen (PC,Monitor,Maus,Tastatur,Drucker,evtl.Scanner) -spezielle Peripherie-Geräte wie Großformatgeräte,Plotter, Lesegeräte,Fingerabdruck-Scanner,Änderungsterminals – mobile IT (Laptops,Smartphones, Tablets, mobile Erfassungsgeräte) – Telefone
2. der Netzwerkkomponenten und Serverhardware: - Server – Switche – Verteiler – Router – Platten und Storage-Einheiten
3. der Software: - Verfahren und Anwendungen – Lizenzen – Zertifikate - Betriebssysteme – systemnahe Software
4. der Leitungen und Anbindungen: - Richtfunk – DSL – VPN - Festnetz und mobile Telekommunikation

für die Hauptstelle der Verwaltung Doerkesplatz 11 und alle Nebenstellen und Außenstellen (NetteBetrieb, Bauhof, Friedhof, Netteagentur, Bücherei Breyell und Kaldenkirchen, Nebenstellen Bürgerservice Breyell und Kaldenkirchen, Rettungswachen, Feuerwehr, Volksbank).

Ersatzbeschaffungen erfolgen bei technischen Problemen, wenn dies die kostengünstigste Alternative ist und nach der Nutzungsdauer der Einheiten. Auch können Updates und Aktualisierungen von Anwendungen Neuanschaffungen und Speichererweiterungen erforderlich machen. Diese sind bei Ablauf des Supports z.B. durch Hersteller der Hard- oder Software nicht beeinflussbar.

50 % der eingesetzten Verfahren sind fachbezogen. Anforderungszusammenstellung und Auswahl für die verschiedenen Produktbereiche der Verwaltung sowie die Einbindung in das System erfolgt in unterschiedlichen Umgebungen (Citrix, web-basiert, Host usw.). Analyse und Optimierung der Prozesse (z.B. durch workflows). Auf dem Markt wird das Angebot dem Bedarf gegenübergestellt und geprüft (Kosten/Nutzen).

Bereitstellung und Betreuung von Anwendungen und Verfahren zur Aufgabenerfüllung

Anwendungen und Verfahren sind wie auch Systemkomponenten zum großen Teil bereitgestellt durch das KRZN. Die Produktionsentgelte des KRZN werden abgerechnet nach Einwohnerzahl über Pakete (gepackt nach Produktbereichen). Die Produktionsentgelte KRZN stellen einen Großteil der IT-Kosten. Alle weiteren Dienstleistungen, Sachleistungen usw. werden einzeln vom KRZN, wie auch von anderen Anbietern, in Rechnung gestellt. Die Prüfung der freeware-Produkte als Ablösung für vorhandene teure Lösungen nimmt immer größeren Raum ein.

Die Kommunikation erfolgt über ein Mailsystem, das über das KRZN bereitgestellt aber lokal administriert wird. Ein Server ist vor Ort.

Aufbau, Aufrechterhaltung und Pflege eines Netzwerkes unter Berücksichtigung der vorhandenen Systemarchitektur

Kapazitäten (Speicher, Prozessoren usw.) sind bedarfsgerecht vorzuhalten und zu verteilen, Rechte sind zu verwalten, Struktur und Skalierung, Systemadministration und Konfiguration, Serververwaltung und optimale Datenvorhaltung. Router und weitere Netzwerkkomponenten. Durch Servervirtualisierung erhöht sich die Flexibilität der Serververwaltung

erheblich, derzeit ist ein Großteil Server virtualisiert.

Wartung und Pflege, Up-Dating dient neben der Hochverfügbarkeit auch der Investitionssicherung. Durch Ablauf des Supports durch Hersteller, Anbieter und auch des KRZN sowie durch Anforderungen der Anwendungen sind kontinuierlich Up-Dates und Aktualisierungen erforderlich und zu prüfen. Eine Vielzahl von Wartungs- und Support-Verträgen bestehen für systemnahe aber auch für alle anderen Anwendungen und sind sorgfältig zu überwachen.

Konzeptionelle Datensicherung und Informationssicherheit sowie redundantes Vorhalten der Daten müssen bei Ausfällen oder Schadensfällen eine Rücksicherung und Wiederherstellung nach Notwendigkeit ermöglichen. Dies erfolgt nach Informationssicherheitskonzept. Der Schutz des System und des Netzwerks erfordert Schutzmaßnahmen, Tools und Software auf allen Ebenen.

Problemmanagement und Fehlerbehebung stellen eine Hochverfügbarkeit der IT nach Priorisierung sicher. Soweit möglich erfolgt sie durch den IT-Service, wo nötig werden Dienstleistungen in Anspruch genommen, nach Möglichkeit durch Wartungs- und Supportverträge abgesichert. Entsprechendes Know-How, Fernwartungsmöglichkeiten und Kontaktmöglichkeiten sind vorzuhalten.

Einrichtung und Einweisung, Aus- und Fortbildung zur Qualifizierung der Mitarbeiter und Nutzung der IT.

Datenschutzsicherstellung gemäß der gesetzlichen Anforderungen auf allen Ebenen.

Barrierefreier und aktueller Internetauftritt mit Einbindung von „intelligenten“ Formularen, gesicherter und rechtlich verbindlicher Antragsbearbeitung.

Die Bereitstellung dieser Leistungen führt neben den Investitionen in Sachanlagen zu Aufwand, der sich im Wesentlichen in folgende Bereiche aufteilt: Kosten für – Wartung- und Pflege (-verträge) – Dienstleistungen und Sachleistungen als Einmalzahlungen – Leitungskosten im konsumtiven Bereich. Dieser Aufwand ist den Produkten weitestgehend zuzuordnen (als Budget Dienstleistungen IT). Der Ertrag aus der Kostenerstattung des NetteBetriebs stellt die einzige Einnahme dar.

**PFLICHTIGKEIT**

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

**PRODUKTZIELE**

**Windows 10 und Office 2016 Umstellung bis Ende 2019.**

**Installation E-Government-Lösung Besprechungsräume III/III.**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

Im Rathaus Nettetal wird ein 100 Mbit-Fastethernet-Netz betrieben.



Es sind insgesamt 12 Außenstellen angebunden.

Die Verbindung zum Niederrhennetz wird über eine Glasfaserverbindung gewährleistet. Diese Leitung ist mit einem Router beim Kommunalen Rechenzentrum Niederrhein in Kamp-Lintfort verbunden.

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Server	Anz.	33	33	35
- davon physikalische Server		7	5	7
In Lotus angebundene Endgeräte	Anz.	58	65	70
Schulungen	Anz.	61	100	100
Betreute Schulen	Anz.	5	8	10
- davon Schulen Online	Anz.	2	2	2
Bildschirmarbeitsplätze	Anz.	260	280	280
- Stadtverwaltung	Anz.	221	235	235
- NetteBetrieb	Anz.	39	45	45
Aufwanddeckungsgrad	%	18,39	19,67	16,83
Personalintensität	%	25,9	26,75	25,58
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	65,54	63,56	59,94
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,1	1,17	1,26
Produktaufwand je Bildschirmarbeitsplatz	€	4.239	4.176	4.663
IT-Leistungen KRZN je Bildschirmarbeitsplatz	€	2.306	2.209	2.210

**KOSTENTRÄGER**

1.100.01.02.05 IT-Services  
 U110160 IT Paket 1 Integration  
 U110161 IT Paket 2 Bürokommunikation  
 U110162 IT Paket 3 Verwaltung, Personal  
 U110163 IT Paket 4 Finanzen, Veranlagung  
 U110164 IT Paket 5 Sicherheit und Ordnung  
 U110165 IT Paket 6 Soziales, Jugend  
 U110166 IT Paket 7 Wohnen, Bau, Umwelt  
 U110167 IT Paket 8 Finanzlasten

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Herr Menzel

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010205 IT-Services

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.05: IT-Services</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	6,00	42,90	5,90	5,90	5,90	5,90
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	5,00	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90
STELLE	Stellenanteile (Stück)	5,03	5,53	5,53	5,53	5,53	5,53

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010205 IT-Services**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.526	78.000	74.200	74.200	74.200	74.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	147	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.999	152.000	145.500	147.560	149.653	151.779
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>202.673</b>	<b>230.000</b>	<b>219.700</b>	<b>221.760</b>	<b>223.853</b>	<b>225.979</b>
11	-	Personalaufwendungen	-285.476	-312.806	-333.929	-340.608	-347.420	-354.368
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-722.386	-743.220	-782.535	-775.210	-782.962	-790.792
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-71.430	-81.000	-76.600	-76.600	-76.600	-76.600
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.945	-32.229	-112.455	-113.365	-114.284	-115.212
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.102.236</b>	<b>-1.169.255</b>	<b>-1.305.519</b>	<b>-1.305.783</b>	<b>-1.321.266</b>	<b>-1.336.973</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-899.563</b>	<b>-939.255</b>	<b>-1.085.819</b>	<b>-1.084.023</b>	<b>-1.097.414</b>	<b>-1.110.994</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-899.563</b>	<b>-939.255</b>	<b>-1.085.819</b>	<b>-1.084.023</b>	<b>-1.097.414</b>	<b>-1.110.994</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-899.563</b>	<b>-939.255</b>	<b>-1.085.819</b>	<b>-1.084.023</b>	<b>-1.097.414</b>	<b>-1.110.994</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	642.007	659.712	730.910	722.823	729.768	736.744
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	257.556	279.543	354.909	361.200	367.646	374.250
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>899.563</b>	<b>939.255</b>	<b>1.085.819</b>	<b>1.084.023</b>	<b>1.097.414</b>	<b>1.110.994</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	69.526	78.000	74.200
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	147	0	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	60.162	62.000	60.500

	Nutzungspauschale IT-Ausstattung NetteBetrieb	72.837	90.000	85.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5241	Inventarversicherung	-1.503	-1.648	-1.785
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.645	-5.000	-5.000
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-6.019	-4.000	-4.000
5291	Dienstleistungen KRZN (Produktionsentgelte)	-599.498	-618.572	-618.750
	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Wartung, Pflege, Konfigurationen, Installationen und Updates, Leitungskosten etc.)	-108.721	-114.000	-153.000
	<b>Erhöhung des Ansatzes erforderlich:</b>			
	<b>Software Assurance Windows 10 (ab 2019 jährlich 24.000 €)</b>			-14.000
	<b>Einführung SD-Net</b>			-10.000
	<b>Zusatzfeatures der neuen Lotus -Notes-Umgebung</b>			-10.000
	<b>Neue Anbindung Bauhof</b>			-5.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-71.430	-81.000	-76.600
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-6.652	-12.729	-12.455
542	Mieten und Wartung	-4.096	-8.500	-9.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-12.197	-11.000	-11.000
	Telekommunikation (bis 2017 Veranschlagung bei 01.02.02)	0	0	-80.000

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	225.713	345.583	330.582
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	552.762	548.547	598.676
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-12.491	-12.352	-4.965
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.107	-2.095	-886
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-913	-921	-963
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	136.600	60.494	163.376
	<b>899.564</b>	<b>939.256</b>	<b>1.085.820</b>

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010205 IT-Services

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	900	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-99.206	-117.500	-241.500	0	-87.500	-87.500	-87.500
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-99.206</b>	<b>-117.500</b>	<b>-241.500</b>	<b>0</b>	<b>-87.500</b>	<b>-87.500</b>	<b>-87.500</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-98.306</b>	<b>-117.500</b>	<b>-241.500</b>	<b>0</b>	<b>-87.500</b>	<b>-87.500</b>	<b>-87.500</b>

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010205 IT-Services**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000108: Erwerb Serverhardware</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-10.210	0	-14.000	0	0	0	0	-144.025	-158.025
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.210	0	-14.000	0	0	0	0	-144.025	-158.025
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.210	0	-14.000	0	0	0	0	-144.025	-158.025

Austausch des AIDA-Servers sowie des Bacula-Sicherungsservers.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000171: E-Government</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-50.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-50.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-50.000

Vorsorgeansatz zur Entwicklung / Fortführung von E-Government-Projekten.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000195: Lizenzversorgung IT</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-30.000	-125.000	0	0	0	0	-112.276	-237.276
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-30.000	-125.000	0	0	0	0	-112.276	-237.276
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-30.000	-125.000	0	0	0	0	-112.276	-237.276

Zwingende Neuanschaffung aller Office-Lizenzen.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	900	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	900	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-88.996	-77.500	-92.500	0	-77.500	-77.500	-77.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-88.996	-77.500	-92.500	0	-77.500	-77.500	-77.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-88.096	-77.500	-92.500	0	-77.500	-77.500	-77.500	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen (PC, Monitore, Drucker, Software etc.) für die Gesamtverwaltung. Bedingt durch die Windows 10 – Umstellung besteht ein erhöhter Bedarf zur Anschaffung neuer Rechner. Der Ansatz beinhaltet zudem einen Teilansatz über 15.000 € für den geplanten Ausbau der Technik in den Besprechungsräumen der Dezernate II und III.

**01** Innere Verwaltung  
**0102** Service  
**010206** Gleichstellung

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Mitwirkung bei sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen, Aufstellung u. Bericht zum Frauenförderplan, Beratung von Bürgerinnen und Beschäftigten, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Broschüren, Interfraktioneller Arbeitskreis, Netzwerke				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit durch diverse Veranstaltungen zum Thema "100 Jahre Frauenwahlrecht".				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	0	22,76	2,62
Personalintensität	%	86,51	76,6	72,29
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	11,23	19,91	24,39
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,03	0,04	0,04
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.02.06 Gleichstellung			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Paland			



01 Innere Verwaltung  
 0102 Service  
 010206 Gleichstellung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.06: Gleichstellung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010206 Gleichstellung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	7.500	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	500	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-26.538	-26.928	-27.569	-28.120	-28.683	-29.256
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.446	-7.000	-9.300	-4.343	-4.386	-4.430
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-694	-1.227	-1.268	-1.278	-1.288	-1.298
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-30.678</b>	<b>-35.155</b>	<b>-38.137</b>	<b>-33.741</b>	<b>-34.357</b>	<b>-34.985</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-30.678</b>	<b>-27.155</b>	<b>-37.137</b>	<b>-32.741</b>	<b>-33.357</b>	<b>-33.985</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-30.678</b>	<b>-27.155</b>	<b>-37.137</b>	<b>-32.741</b>	<b>-33.357</b>	<b>-33.985</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-30.678</b>	<b>-27.155</b>	<b>-37.137</b>	<b>-32.741</b>	<b>-33.357</b>	<b>-33.985</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.820	11.195	22.660	17.732	17.802	17.871
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.858	15.960	14.477	15.010	15.555	16.114
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>30.678</b>	<b>27.155</b>	<b>37.137</b>	<b>32.741</b>	<b>33.357</b>	<b>33.985</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4461	Entgelte aus Veranstaltungen	0	7.500	1.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4482	Kostenerstattung von Gemeinden	0	500	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen Wanderausstellung "100 Jahre Frauenwahlrecht"	-3.446	-7.000	-4.300 -5.000

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-172	-227	-268
5422	Mieten und Pachten	-150	0	0
5431	Geschäftsaufwendungen	-372	-1.000	-1.000

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	49.452	44.083	55.642
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-372	-372
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-12.469	-12.788	-13.819
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.173	-2.169	-2.465
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	0	0	0
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.600	-1.850
	<b>30.679</b>	<b>27.154</b>	<b>37.136</b>

01 Innere Verwaltung  
0102 Service  
010207 Personalvertretung

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Vertretung der Beschäftigten in dienstlichen, rechtlichen und sozialen Angelegenheiten.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Personalintensität	%	91,62	94,5	94,98
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,06	0,06	0,06
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.02.07 Personalvertretung			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Brüster-Schmitz			

**01** Innere Verwaltung  
**0102** Service  
**010207** Personalvertretung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.02.07: Personalvertretung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,33	1,33	1,33	1,33	1,33
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,33	1,33	1,33	1,33	1,33
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26

**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Service**  
**010207 Personalvertretung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-56.373	-56.517	-59.370	-60.557	-61.769	-63.004
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.158	-3.291	-3.135	-3.135	-3.135	-3.135
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-61.532	-59.808	-62.505	-63.692	-64.904	-66.139
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-61.532	-59.808	-62.505	-63.692	-64.904	-66.139
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-61.532	-59.808	-62.505	-63.692	-64.904	-66.139
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-61.532	-59.808	-62.505	-63.692	-64.904	-66.139
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	25.488	21.010	25.469	25.512	25.551	25.585
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.044	38.798	37.036	38.180	39.353	40.554
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	61.532	59.808	62.505	63.692	64.904	66.139
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.) sowie Aufwendungen des Personalrats sowie Gemeinschaftsveranstaltungen	-5.158	-3.291	-3.135

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	90.747	90.037	96.497
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-988	-989
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-21.359	-21.330	-23.802
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-3.685	-3.618	-4.245
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-41	-37	-35
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-4.256	-4.921

61.531

59.808

62.505

**01 Innere Verwaltung**  
**0103 Revision**  
**010301 Prüfungen**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
<p>Prüfungen: Jahresabschluss Stadt, Jahresabschluss Bongartzstiftung, Jahresabschluss Goerigk-Stiftung, Prüfung Gesamtabschluss, Zahlstellen Nettetal und Grefrath, Vergaben Stadt/NetteBetrieb, Überwachung und Prüfung Stadtkasse für Nettetal und Grefrath, Vorprüfungen für Landesrechnungshof, Delegierte Sozialhilfe, Ausführung Haushalt Stadt und Wirtschaftsplan NetteBetrieb, Jahresabschlüsse Biologische Station und Personalratskasse, (Nach)Kalkulation kostenrechnende Einrichtungen, Überwachung und Prüfung Personalbewirtschaftung, Beteiligungsmanagement, Zahlungsabwicklung NetteBetrieb, Begleitung überörtliche Prüfung, Korruptionsangelegenheiten. Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz) des Verwaltungshandelns, Korruptionsprävention und -aufdeckung.</p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
keine				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Jahresabschluss Stadt	Anz.	2	1	1
Jahresabschluss Bongartzstiftung	Anz.	2	1	1
Jahresabschluss Goerigk-Stiftung	Anz.	2	1	1
Gesamtabschluss	Anz.	0	2	2
Zahlstellen Nettetal und Grefrath	Anz.	4	17	15
Zahlungsabwicklung etc. (Stadtkasse, NetteBetrieb)	Anz.	12	7	7
Finanzvorfälle Landeshaushaltsordnung	Anz.	1	2	2
Delegierte Aufgaben (Sozialhilfe)	Anz.	1	30	30
Vergaben	Anz.	93	55	60
Personalwesen	Anz.	232	160	230
Kalkulation/Nachkalkulation Gebührenhaushalte	Anz.	12	11	11
Biologische Station	Anz.	0	1	1
Bau- u. Unterhaltungsmaßnahmen	Anz.	0	---	10
Aufwanddeckungsgrad	%	50,84	26,81	35,43
Personalintensität	%	96,87	85,35	97,01
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	1,39	1,22



---

Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,17	0,22	0,24
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.03.01 Prüfungen			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Lehnen			

**01** Innere Verwaltung  
**0103** Revision  
**010301** Prüfungen

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.03.01: Prüfungen</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00

**01 Innere Verwaltung**  
**0103 Revision**  
**010301 Prüfungen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.607	58.000	87.000	88.700	90.434	92.203
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	50	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>84.657</b>	<b>58.000</b>	<b>87.000</b>	<b>88.700</b>	<b>90.434</b>	<b>92.203</b>
11	-	Personalaufwendungen	-161.307	-184.662	-238.224	-242.988	-247.848	-252.805
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.219	-12.688	-4.331	-4.332	-4.333	-4.334
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-166.526</b>	<b>-200.350</b>	<b>-245.555</b>	<b>-250.320</b>	<b>-255.181</b>	<b>-260.139</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-81.869</b>	<b>-142.350</b>	<b>-158.555</b>	<b>-161.620</b>	<b>-164.747</b>	<b>-167.937</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-81.869</b>	<b>-142.350</b>	<b>-158.555</b>	<b>-161.620</b>	<b>-164.747</b>	<b>-167.937</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-81.869</b>	<b>-142.350</b>	<b>-158.555</b>	<b>-161.620</b>	<b>-164.747</b>	<b>-167.937</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.348	22.802	-8.570	-10.107	-11.695	-13.334
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.521	119.548	167.125	171.727	176.442	181.271
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>81.869</b>	<b>142.350</b>	<b>158.555</b>	<b>161.620</b>	<b>164.747</b>	<b>167.937</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	84.607	56.000	85.000
4488	Kostenerstattung für Prüfungen	0	2.000	2.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4564	Sonstige Erträge	50	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5232	Aufwandsersatzung an Gemeinden	0	-3.000	-3.000

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.198	-2.588	-2.231
5429	Aufwendungen für externe Begleitung bei Prüfung	-4.006	-10.000	-2.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-15	-100	-100

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	188.513	248.340	276.431
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.923	-2.972	-2.974
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-76.902	-77.134	-84.776
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-13.219	-13.083	-15.121
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	0	0	-205
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-12.800	-14.800
	<b>81.869</b>	<b>142.351</b>	<b>158.555</b>

**01 Innere Verwaltung**  
**0104 Recht**  
**010401 Rechtsangelegenheiten**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>					
Unterstützung der Gemeindeorgane, Beobachtung Rechtssetzung- und Rechtsprechung, Rechtsberatung und Erstellung von Rechtsgutachten für die Stadt und den NetteBetrieb, Erarbeitung bzw. Mitzeichnung von Verträgen, Satzungen u.a. Ortsrecht, Erstellung und Mitzeichnung Sitzungsvorlagen, Prozessführung / -begleitung in allen Zivil-, Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichtsverfahren, Strafanzeigen und Strafanträge, Vertragsmanagement und Beteiligungsmanagement, Durchführung der Wahlen der Schiedspersonen und Schöffen.					
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		überwiegend pflichtig			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>					
<b>PRODUKTZIELE</b>					
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>		<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Gutachten und Stellungnahmen		Anz.	168	140	150
Gerichtsverfahren neu		Anz.	24	25	25
Gerichtsverfahren abgeschlossen		Anz.	16	25	25
Strafanzeigen		Anz.	23	10	10
Praktikanten u. Referendare		Anz.	4	3	3
Aufwanddeckungsgrad		%	34,3	30,62	20,68
Personalintensität		%	91,55	88,05	88,68
Sach- u. Dienstleistungsintensität		%	0,15	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt		%	0,06	0,09	0,1
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.01.04.01 Rechtsangelegenheiten			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Opdenberg-Fleßer			

**01** Innere Verwaltung  
**0104** Recht  
**010401** Rechtsangelegenheiten

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.04.01: Rechtsangelegenheiten</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	2,00	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10

**01 Innere Verwaltung**  
**0104 Recht**  
**010401 Rechtsangelegenheiten**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285	100	100	100	100	100
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.451	28.000	21.700	22.110	22.528	22.955
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>21.736</b>	<b>28.100</b>	<b>21.800</b>	<b>22.210</b>	<b>22.628</b>	<b>23.055</b>
11	-	Personalaufwendungen	-58.015	-80.799	-93.467	-95.336	-97.243	-99.188
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-95	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.262	-10.965	-11.926	-11.941	-11.956	-11.971
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-63.372</b>	<b>-91.764</b>	<b>-105.393</b>	<b>-107.277</b>	<b>-109.199</b>	<b>-111.159</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-41.636</b>	<b>-63.664</b>	<b>-83.593</b>	<b>-85.067</b>	<b>-86.571</b>	<b>-88.105</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-41.636</b>	<b>-63.664</b>	<b>-83.593</b>	<b>-85.067</b>	<b>-86.571</b>	<b>-88.105</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-41.636</b>	<b>-63.664</b>	<b>-83.593</b>	<b>-85.067</b>	<b>-86.571</b>	<b>-88.105</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.759	-8.805	604	274	-70	-430
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.877	72.469	82.989	84.793	86.641	88.534
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>41.636</b>	<b>63.664</b>	<b>83.593</b>	<b>85.067</b>	<b>86.571</b>	<b>88.105</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Schiedsamtgebühren	285	100	100
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	20.394	21.000	20.500
448	Sonstige Erstattungen	1.057	7.000	1.200
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5281	Sonstige Sachleistungen	-95	0	0

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-33	-465	-426
5421	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	-1.166	-1.300	-1.300
5429	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Gutachten etc.)	-3.882	-9.000	-10.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-181	-200	-200

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	70.125	89.879	112.424
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.192	-1.300	-1.301
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-16.646	-16.387	-17.721
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.793	-2.780	-3.161
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-58	-149	-173
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-6.800	-5.600	-6.475
	<b>41.636</b>	<b>63.663</b>	<b>83.593</b>



**01** Innere Verwaltung  
**0104** Recht  
**010402** Versicherungsangelegenheiten

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>					
Abschluss und Überwachung von Versicherungsverträgen, Verfolgung von Ansprüchen gegen Versicherungen oder Dritte zum Schadenausgleich. Maßnahmen zur Schadenverhütung, Wahrnehmung dieser Aufgaben für Stadt und NetteBetrieb					
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		überwiegend pflichtig			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>					
<b>PRODUKTZIELE</b>					
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>		<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Haftpflichtschäden	Anz.	45	50	50	50
Vermögensschäden	Anz.	9	4	4	4
KFZ-Schäden	Anz.	27	20	20	20
Elektronikschäden	Anz.	3	5	5	5
Gebäudeschäden	Anz.	62	60	60	60
Schadensersatzansprüche gegenüber Dritten	Anz.	44	45	45	45
Aufwanddeckungsgrad	%	72,06	74,18	72,6	72,6
Personalintensität	%	13,11	10,34	10,13	10,13
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	30,5	32,22	31,16	31,16
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,35	0,37	0,37	0,37
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.01.04.02 Versicherungsangelegenheiten			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Opdenberg-Fleßer			

01 Innere Verwaltung  
 0104 Recht  
 010402 Versicherungsangelegenheiten

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.04.02: Versicherungsangelegenheiten</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78	0,78

**01 Innere Verwaltung**  
**0104 Recht**  
**010402 Versicherungsangelegenheiten**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249.058	271.350	281.950	285.235	288.564	291.937
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>249.058</b>	<b>271.350</b>	<b>281.950</b>	<b>285.235</b>	<b>288.564</b>	<b>291.937</b>
11	-	Personalaufwendungen	-45.317	-37.824	-39.352	-40.089	-40.841	-41.608
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-105.401	-117.861	-121.015	-122.225	-123.446	-124.682
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-194.900	-210.095	-227.990	-230.270	-232.574	-234.899
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-345.618</b>	<b>-365.780</b>	<b>-388.357</b>	<b>-392.585</b>	<b>-396.860</b>	<b>-401.189</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-96.560</b>	<b>-94.430</b>	<b>-106.407</b>	<b>-107.350</b>	<b>-108.296</b>	<b>-109.252</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-96.560</b>	<b>-94.430</b>	<b>-106.407</b>	<b>-107.350</b>	<b>-108.296</b>	<b>-109.252</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-96.560</b>	<b>-94.430</b>	<b>-106.407</b>	<b>-107.350</b>	<b>-108.296</b>	<b>-109.252</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	78.730	71.836	85.178	85.412	85.633	85.846
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.830	22.594	21.229	21.937	22.663	23.406
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>96.560</b>	<b>94.430</b>	<b>106.407</b>	<b>107.350</b>	<b>108.296</b>	<b>109.252</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	47.001	46.000	47.000
	Erstattung von Versicherungsbeiträgen durch den NetteBetrieb	201.717	225.000	234.600
	Erstattung von Versicherungsbeiträgen durch Sonstige	340	350	350
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>			
50	Bezüge, Vergütungen einschl. Sozialversicherungsbeiträge	-32.691	-34.681	-35.324
5032	Beiträge gesetzliche Unfallversicherung	-12.861	-2.500	-2.500
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5241	Beiträge Gebäudeversicherungen	-101.070	-113.400	-115.500

	Beiträge Inventarversicherungen	-4.331	-4.461	-5.515
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1	0	-10
5441	Beiträge allgemeine Versicherungen	-168.723	-182.825	-200.440
	Beiträge Kfz-Versicherungen	-26.177	-27.270	-27.540

Soweit möglich, werden Versicherungsbeiträge produktscharf veranschlagt. Für die auf den NetteBetrieb entfallenden Beiträge erfolgt eine Erstattung. Der verbleibende Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	116.265	114.979	129.266
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-817	-818
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-13.181	-13.844	-15.235
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.386	-2.348	-2.717
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-8	-20	-19
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-3.520	-4.070
	<b>96.559</b>	<b>94.430</b>	<b>106.407</b>

**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Finanzen**  
**010501 Haushalts- u. Betriebswirtschaft**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>					
<p>Das Produkt umfasst alle mit haushalts- und betriebswirtschaftlichen Fragen zusammenhängende Tätigkeiten. Es unterstützt und koordiniert die städtische Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung und –rechnung. Wesentlich sind hierbei die Aufstellung und Ausführung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans, die Erstellung des Jahres- und des Gesamtabchlusses, Budgetierung sowie ggf. Haushaltssicherung.</p> <p>Die Unterstützung bei der Steuerung und Überwachung des Haushaltsvollzuges erfolgt insbesondere durch das Berichtswesen und Controlling sowie das Vermögens- und Schuldenmanagement.</p> <p>Durch die Veränderung der Abläufe und Aufgabenzuordnung konnte der Personalbestand in der Kämmerei gegenüber den Anfangsjahren im NKF um 0,2 Stellen reduziert werden.</p> <p>Weitere Themen sind die Führung von Finanzstatistiken (insbesondere über IT.NRW), Management der Bürgschaften, Koordination der Gebührenvor- und nachkalkulationen sowie die Bearbeitung steuerrechtlicher Fragestellungen.</p>					
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		Pflichtig, Standards beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>					
<b>PRODUKTZIELE</b>					
<p><b>Verbesserung der Budgetkontrolle: Unterstützung der Produktverantwortlichen durch die zusätzliche Bereitstellung von regelmäßigen Analysen und Finanzberichten.</b></p>					
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>		<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%		12,14	9,05	10,63
Personalintensität	%		98,2	94,07	94,3
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%		0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%		0,11	0,13	0,12
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.01.05.01 Haushalts- und Betriebswirtschaft			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Grafer			

01 Innere Verwaltung  
 0105 Finanzen  
 010501 Haushalts- u. Betriebswirtschaft

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.05.01: Haushalts- u. Betriebswirtschaft</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	2,33	2,33	2,33	2,33	2,33
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	2,33	2,33	2,33	2,33	2,33
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,31	2,31	2,31	2,31	2,31	2,31

**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Finanzen**  
**010501 Haushalts- u. Betriebswirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	268	300	270	270	270	270
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.375	11.000	13.500	13.770	14.045	14.326
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>13.643</b>	<b>11.300</b>	<b>13.770</b>	<b>14.040</b>	<b>14.315</b>	<b>14.596</b>
11	-	Personalaufwendungen	-110.379	-117.421	-122.141	-124.584	-127.075	-129.617
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-268	-300	-270	-270	-270	-270
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.750	-7.108	-7.106	-5.106	-5.106	-5.107
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-112.398</b>	<b>-124.829</b>	<b>-129.517</b>	<b>-129.960</b>	<b>-132.452</b>	<b>-134.994</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-98.754</b>	<b>-113.529</b>	<b>-115.747</b>	<b>-115.920</b>	<b>-118.136</b>	<b>-120.397</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-98.754</b>	<b>-113.529</b>	<b>-115.747</b>	<b>-115.920</b>	<b>-118.136</b>	<b>-120.397</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-98.754</b>	<b>-113.529</b>	<b>-115.747</b>	<b>-115.920</b>	<b>-118.136</b>	<b>-120.397</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	150.414	149.373	145.652	144.741	145.828	146.914
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-51.660	-35.844	-29.905	-28.821	-27.692	-26.517
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>98.754</b>	<b>113.529</b>	<b>115.747</b>	<b>115.920</b>	<b>118.136</b>	<b>120.397</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	268	300	270
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	13.375	11.000	13.500
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-268	-300	-270
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			

5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-244	-88	-86
5429	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Wirtschaftsprüfern/Steuerberatern	-1.488	-7.000	-7.000
<b><i>Aufgrund des neuen Umsatzsteuerrechts ist mit einem erhöhten Beratungsbedarf zu rechnen.</i></b>				
5431	Mitgliedsbeitrag	-18	-20	-20

**Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.**

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	278.506	292.785	291.776
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-126.130	-129.065	-129.065
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-37.043	-36.426	-32.394
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-6.252	-6.179	-5.778
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-127	-131	-171
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-7.456	-8.621
	<b>98.754</b>	<b>113.528</b>	<b>115.747</b>



<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>0105</b>	<b>Finanzen</b>
<b>010502</b>	<b>Buchführung / Zahlungsabwicklung</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Mit Einführung des NKF wurden Tätigkeiten der Kämmerei sowie der Stadtkasse in der Finanzbuchhaltung zusammengefasst, wobei nach wie vor eine strikte organisatorische Trennung zwischen der Geschäftsbuchhaltung und der Zahlungsabwicklung erfolgen muss. Die deutlich komplexeren Abläufe der doppelten Buchung gegenüber der kameralen Buchhaltung machte die Organisation einer zentralen Buchhaltung erforderlich. Mit zunehmender Erfahrung und Verfestigung der Abläufe können Aufgaben inzwischen wieder vermehrt dezentral wahrgenommen werden. Dies dient dem Ziel der Stärkung der dezentralen Ressourcenverantwortung, einem Kerngedanken des NKF.

Die zentrale Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung beschäftigt sich im Wesentlichen mit der Erfassung und Pflege von Stammdaten (z.B. Kontenplan, Produkte, Debitoren- und Kreditoren), der Anordnung von Buchungsbelegen, der Organisation der Anordnungs- und Feststellungsbefugnis sowie der Pflege des Anlagen- und Inventarbestandes. Im Jahr 2016 wurde mit der Dezentralisierung des Anordnungswesens begonnen. Die bisher in den Fach- und Zentralbereichen vorgenommene manuelle Vorkontierung der Geschäftsvorfälle wird dabei durch die direkte Erfassung in der Finanzsoftware abgelöst. Dies versetzt die Bereiche in die Lage, die ihnen obliegende Ressourcenverantwortung deutlich besser wahrnehmen zu können und vermeidet die bisher erforderliche Doppelerfassung der Geschäftsdaten im Vorkontierungsformular und in der Finanzsoftware.

Dies bedingt zwar einen erhöhten Kontrollaufwand durch die Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung; die Entlastung von der Eingabe der Geschäftsvorfälle kann jedoch so zu einer Verbesserung der Qualitätssicherung genutzt werden und schafft erforderliche Freiräume für andere verbesserungsbedürftige Themenfelder, wie z.B. für die Erstellung des Gesamtabchlusses.

Die Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs (Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung, Kontenpflege, Stornierungen) erfolgt innerhalb der Stadtkasse. Neben der Bewirtschaftung der Kassenmittel gehört die Liquiditätsplanung und -sicherung sowie die Verwaltung von Wertgegenständen zu den Aufgaben der Zahlungsabwicklung. Bereits seit dem 01.07.2004 werden die Aufgaben der Gemeindekasse Grefrath gem. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung in Zuständigkeit der Stadtkasse Nettetal wahrgenommen.

Insbesondere die Zahlungsabwicklung gestaltet sich im NKF wesentlich aufwändiger als im kameralen System. Der Aufgabenbereich unterlag zahlreichen organisatorischen Änderungen und Anpassung der Geschäftsprozesse. Zuletzt erfolgte beginnend mit dem Haushaltsjahr 2013 eine Umstellung der bisher einnahmearbeitbezogenen Sachbearbeitung zu einer schuldnerbezogene Sachbearbeitung nach Buchstabenbereichen. Zudem wurde die Stundungssachbearbeitung in der Zahlungsabwicklung zentralisiert um eine einheitliche verwaltungsweite Sachbearbeitung zu gewährleisten. Durch den ohnehin bestehenden Kontakt der Zahlungspflichtigen mit der Stadtkasse dient die direkte Entscheidungs- und Bearbeitungsmöglichkeit der Stundungen zudem der Bürgerfreundlichkeit.

Der durchgeführte Umstrukturierungsprozess in der Stadtkasse hat zu einem überdurchschnittlich guten Prüfergebnis durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW im Jahr 2015 ganz wesentlich beigetragen.

Danach sind die Arbeitsabläufe der Zahlungsabwicklung gut strukturiert und Verbesserungen lediglich in einzelnen

Tätigkeitsfelder möglich (s. Ziele).				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	Pflichtig, Standards beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b> Verbesserung der automatisierten Zahlungszuordnung auf 67,0 % ELKO Erfolgsquote.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Erfolgsquote ELKO (direkte Zuordnung)	%	62,38	65,58	67,0
Aufwanddeckungsgrad	%	71,16	73,02	75,89
Personalintensität	%	64,87	90,54	88,7
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0,03	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,57	0,39	0,41
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.05.02 Buchhaltung / Zahlungsabwicklung			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Grafer			

01 Innere Verwaltung  
0105 Finanzen  
010502 Buchführung / Zahlungsabwicklung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.05.02: Buchführung / Zahlungsabwicklung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	8,00	8,38	8,38	8,38	8,38	8,38
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	8,00	8,38	8,38	8,38	8,38	8,38
STELLE	Stellenanteile (Stück)	7,82	7,55	7,55	7,55	7,55	7,55

**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Finanzen**  
**010502 Buchführung / Zahlungsabwicklung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	149.407	147.148	154.680	157.440	160.213	163.100
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	255.483	135.500	168.000	168.000	168.000	168.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>404.890</b>	<b>282.648</b>	<b>322.680</b>	<b>325.440</b>	<b>328.213</b>	<b>331.100</b>
11	-	Personalaufwendungen	-369.111	-350.433	-377.138	-384.681	-392.374	-400.222
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-100	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-33.370	-20.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-166.544	-16.531	-18.060	-18.200	-18.341	-18.484
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-569.025</b>	<b>-387.064</b>	<b>-425.198</b>	<b>-432.881</b>	<b>-440.716</b>	<b>-448.706</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-164.135</b>	<b>-104.416</b>	<b>-102.518</b>	<b>-107.441</b>	<b>-112.503</b>	<b>-117.606</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.452	-10.000	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.452</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-168.587</b>	<b>-114.416</b>	<b>-102.518</b>	<b>-107.441</b>	<b>-112.503</b>	<b>-117.606</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-168.587</b>	<b>-114.416</b>	<b>-102.518</b>	<b>-107.441</b>	<b>-112.503</b>	<b>-117.606</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-95.116	-146.552	-162.200	-164.003	-165.838	-167.806
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	263.703	260.968	264.718	271.444	278.340	285.412
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>168.587</b>	<b>114.416</b>	<b>102.518</b>	<b>107.441</b>	<b>112.503</b>	<b>117.606</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4482	Personal- und Sachkostenerstattung Kassenführung Grefrath	116.476	118.148	121.680
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	32.931	29.000	33.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
45	Sonstige Erträge	2.019	5.500	2.500
4562	Säumniszuschläge und Stundungszinsen	248.251	130.000	160.000
4565	Ausbuchung Kleinbeträge	0	500	500
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	5.213	0	5.000

<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5291	Sonstige Dienstleistungen	0	-100	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibungen auf Forderungen (z.B. unbefristete Niederschlagungen, Erlass, Wegfall Schuldner, Verjährung)	-33.370	-20.000	-30.000
	<i>Die Abschreibungen auf Forderungen werden produktscharf verbucht. Zur planmäßigen Berücksichtigung kleinerer Aufwendungen erfolgt eine zentrale Veranschlagung im Produkt 01.05.02. Bei Produkten, bei denen regelmäßig höhere Abschreibungen auf Forderungen zu verzeichnen sind (z.B. 16.02.01 Kommunale Steuern) wurde ein separater Ansatz gebildet.</i>			
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-46	-531	-560
5429	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	-940	0	-1.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-14.621	-13.500	-14.000
5489	Aufwand für Rücklastschriften etc.	-2.355	-2.500	-2.500
<b>20</b>	<b>Zinsen, sonstige Finanzaufwendungen</b>			
5517	Zinsaufwendungen Kreditinstitute (Liquiditätskredite)	-4.452	-10.000	0

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	334.905	281.450	288.990
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-58.916	-60.750	-60.753
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-67.847	-67.371	-79.827
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-11.531	-11.427	-14.238
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-825	-670	-648
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-27.200	-26.816	-31.006
	<b>168.586</b>	<b>114.416</b>	<b>102.518</b>

**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Finanzen**  
**010503 Vollstreckung**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Der Vollstreckungsdienst beschäftigt sich als Teilbereich der Stadtkasse mit der Beitreibung privater und öffentlich-rechtlicher Geldforderungen im Innen- und Außendienst sowohl für eigene als auch für fremde Forderungen im Rahmen der Amtshilfe. Neben der Ausführung der Vollstreckungsaufträge im Außendienst bestimmen die Verfolgung von Insolvenzverfahren, Kontenpfändungen sowie die Bearbeitung von Niederschlagungsfällen den Tätigkeitsumfang des Vollstreckungsdienstes.

Dabei unterliegen insbesondere die Stelleninhalte des Vollziehungsdienstes einem deutlichen Wandel. So sind heute neben der früher weit überwiegenderen reinen Außendiensttätigkeit in einem gestiegenen Maße komplexere Aufgaben im Rahmen des Vollstreckungsdienstes zu erledigen.

In den vergangenen Jahren ist zudem ein ständiger Anstieg der überfälligen Forderungen zu verzeichnen. Die zunehmenden Vollstreckungstätigkeiten machten im Jahr 2014 eine Aufstockung des Vollstreckungsdienstes erforderlich. Dennoch ist die Personalausstattung nach Feststellung der Gemeindeprüfungsanstalt im interkommunalen Vergleich unterdurchschnittlich, was trotz attestierter überdurchschnittlicher Leistungswerte dazu führt, dass nicht alle neuen Vollstreckungsforderungen bearbeitet werden können und sich die Bearbeitungsrückstände so tendenziell weiter erhöhen werden.

Ungeachtet der weiterhin erforderlichen Bemühungen um die zeitnahe Forderungsrealisierung kommt daher der Binnenoptimierung eine besondere Bedeutung zu.

Angestrebt ist eine bessere Verzahnung der Außen- und Innendiensttätigkeiten durch die Umschichtung von Aufgaben sowie die kritische Überprüfung der zu erbringenden Leistungen um so dem bestehenden Personalmehrbedarf entgegenzuwirken.

Im Bereich des Forderungsmanagements sind bereits erste Fortschritte zu verzeichnen. Auch hier konnte die Gemeindeprüfungsanstalt NRW einen überdurchschnittlich hohen Erfüllungsgrad feststellen.

Auf Grundlage der GPA-Daten wird derzeit ein Kennzahlenset für das Forderungsmanagement erarbeitet, welches weitere steuerungsunterstützende Informationen für die Optimierung der Zahlungsabwicklung liefern soll.

**PFLICHTIGKEIT** Pflichtig, Standards beeinflussbar

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

**PRODUKTZIELE**

Ablösung der NIS-Datenbank (Niederschlagungsfälle) durch Abgleich mit der Vollstreckungsverfahrenssoftware phinAVV.

LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN				
	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Aufwanddeckungsgrad	%	62,33	65,64	64,45
Personalintensität	%	94,68	96,6	95,8
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,29	0,32	0,3

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.05.03 Vollstreckung
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Grafer

01 Innere Verwaltung  
 0105 Finanzen  
 010503 Vollstreckung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.05.03: Vollstreckung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	6,00	7,30	7,30	7,30	7,30	7,30
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	7,00	7,30	7,30	7,30	7,30	7,30
STELLE	Stellenanteile (Stück)	5,80	5,80	6,30	6,30	6,30	6,30



**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Finanzen**  
**010503 Vollstreckung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.295	108.052	111.120	112.860	114.705	116.555
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	64.920	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>181.215</b>	<b>208.052</b>	<b>201.120</b>	<b>202.860</b>	<b>204.705</b>	<b>206.555</b>
11	-	Personalaufwendungen	-275.265	-306.161	-298.980	-304.960	-311.059	-317.280
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-8	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.453	-10.790	-13.097	-13.097	-13.098	-13.098
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-290.726</b>	<b>-316.951</b>	<b>-312.077</b>	<b>-318.057</b>	<b>-324.156</b>	<b>-330.378</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-109.511</b>	<b>-108.899</b>	<b>-110.957</b>	<b>-115.197</b>	<b>-119.452</b>	<b>-123.824</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-109.511</b>	<b>-108.899</b>	<b>-110.957</b>	<b>-115.197</b>	<b>-119.452</b>	<b>-123.824</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-109.511</b>	<b>-108.899</b>	<b>-110.957</b>	<b>-115.197</b>	<b>-119.452</b>	<b>-123.824</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-174.916	-226.741	-199.055	-200.573	-202.216	-203.886
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	284.427	335.640	310.012	315.770	321.668	327.710
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>109.511</b>	<b>108.899</b>	<b>110.957</b>	<b>115.197</b>	<b>119.452</b>	<b>123.824</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4482	Personal- und Sachkostenerstattung Vollstreckung Grefrath	84.344	85.552	88.120
4485	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.02)	11.975	13.500	12.000
4488	Sonstige Erstattungen	19.976	9.000	11.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4562	Säumniszuschläge und Stundungszinsen	64.920	100.000	90.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibungen auf Forderungen (z.B. unbefristete Niederschlagungen, Erlass, Wegfall Schuldner, Verjährung)	-8	0	0

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-3.168	-3.755	-4.062
5429	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Gerichtskasse etc.)	-12.250	-7.000	-9.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-35	-35	-35

Der Zuschussbedarf des Produkts (= Ergebnis vor Interner Leistungsverrechnung) wird mittels Umlage verrechnet.

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	147.182	147.190	158.631
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-4.385	-5.424	-5.427
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-7.301	-7.330	-12.238
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.250	-1.243	-2.183
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-937	-934	-816
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-23.800	-23.360	-27.010
	<b>109.509</b>	<b>108.899</b>	<b>110.957</b>

<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>0106</b>	<b>NetteBetrieb</b>
<b>010601</b>	<b>NetteBetrieb</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Mit Wirkung zum 01.01.2006 wurde das Sondervermögen „Städtischer Immobilienbetrieb der Stadt Nettetal SIM“ als eigenbetriebsähnliche Einrichtung gegründet. Am 18.12.2007 wurden die Sondervermögen Städtischer Abwasserbetrieb und Städtischer Immobilienbetrieb zu einem einheitlichen Betrieb, dem NetteBetrieb zusammengeführt. Schließlich erfolgte mit Ratsbeschluss vom 18.06.2008 die Ergänzung des NetteBetriebes um die Geschäftsbereiche Baubetriebshof und Tiefbau zum 01.01.2009.

Dem NetteBetrieb obliegen die nachfolgend beschriebenen Aufgaben. Erläuterungen sind dem Wirtschaftsplan des NetteBetriebes sowie dem Ausgliederungsbericht in der Fassung des Ratsbeschlusses vom 03.05.2012 zu entnehmen.

Geschäftsbereich Abwasser

Im Rahmen der Aufrechterhaltung und Stärkung der Infrastruktur ist die Aufgabe des Geschäftsbereiches Abwasser die Erfüllung der der Stadt Nettetal nach dem Landeswassergesetz obliegenden Pflicht zur Abwasserbeseitigung einschließlich der wasserrechtlichen und wasserwirtschaftlichen Maßnahmen. Das Abwassernetz hat derzeit eine Länge von ca. 300 km verteilt auf Misch-, Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle.

Geschäftsbereich Baubetriebshof

Der Geschäftsbereich Baubetriebshof trägt mit seinen Servicedienstleistungen erheblich zu dem Bild der Stadt bei. Dies gilt insbesondere für die Lebensqualität und Wohnumfeldattraktivität, die durch das Angebot an öffentlicher Struktur (Straßen, Parkplätze, Grünanlagen, Sportanlagen, Spielplätze, Schulen etc.) und dem qualitativen Zustand (Sauberkeit, Funktionsfähigkeit, Verfügbarkeit etc.) mitbestimmt wird. Gleiches gilt für die Außendarstellung gegenüber Bürgern, Investoren und Touristen.

Geschäftsbereich Tiefbau

Die Unterhaltung, Pflege und Betreuung der öffentlichen Grünanlagen und Bäume sowie der Nettetaler Friedhöfe, des Straßen- und Wegenetzes einschließlich des Straßenbegleitgrüns, der Spielplätze, der Brücken, sowie der Wartehallen und Signalanlagen zählt zum Aufgabenspektrum des Geschäftsbereiches Tiefbau. Die Betreuung der städtischen Infrastruktur erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich Baubetriebshof.

Geschäftsbereich Immobilienmanagement

Unter Beachtung einer sachgerechten Bewirtschaftung liegen die wesentlichen Tätigkeitsfelder des Geschäftsbereichs Immobilien in der Erstellung, Instandhaltung sowie im Umbau, Ausbau und in der Modernisierung, Reinigung, Ver- und Entsorgung von Gebäuden und baulichen Anlagen mit einer Bruttogeschossfläche (BGF) von ca. 112.000 qm. Diese verteilen sich auf 88 Liegenschaften.

Zur Stärkung der dezentralen Ressourcenverantwortung und Erhöhung der Transparenz wurde für die Geschäftsbeziehungen zwischen NetteBetrieb, GB Immobilien und den städt. Produkten das Mieter-Vermieter-Modell umgesetzt. Ab dem Jahr 2015 werden die städt. Liegenschaften durch den GB Immobilien an die Nutzer (Produkte) vermietet. In den jeweiligen Produkten werden daher Mieten, Nebenkosten und Serviceleistungen zur Refinanzierung des GB

<p>Immobilien veranschlagt. Die Produktverantwortlichen sind so in der Lage, auf die Leistungen des NetteBetriebes direkt Einfluss zu nehmen.</p> <p>Die Aufwendungen der Bereiche Tiefbau und Baubetriebshof werden nach wie vor im Rahmen eines Betriebskostenzuschusses erstattet und produktscharf veranschlagt. Perspektivisch soll auch hier ein Auftragnehmer-Auftraggeber-Verhältnis etabliert werden.</p> <p>Im Produkt "NetteBetrieb" werden nur die Aufwendungen veranschlagt, die keinem städt. Produkt (mehr) zugeordnet werden können. Dies kann z.B. dann der Fall sein, wenn die Nutzung eines Gebäudes oder von Gebäudeteilen aufgegeben wird, jedoch noch Leerstandskosten entstehen, die nicht von einem konkreten städt. Produkt zu tragen sind.</p>	
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	freiwillig sowie pflichtig, Standards beeinflussbar
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>	
<b>PRODUKZIELE</b>	
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	
Kennzahlen und Leistungsdaten sind dem Wirtschaftsplan des NetteBetriebes zu entnehmen.	
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.01.06.01 NetteBetrieb NB922311 Ehemalige Hauptschule Lobberich NB924060 FW-Gerätehaus Schaag (alt)
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Fritzsche (techn.) / Herr Rothen (kfm.)

**01** Innere Verwaltung  
**0106** NetteBetrieb  
**010601** NetteBetrieb

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.01.06.01: NetteBetrieb</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	39,00	0,00	38,00	38,00	38,00	38,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	34,00	0,00	38,00	38,00	38,00	38,00

**01 Innere Verwaltung**  
**0106 NetteBetrieb**  
**010601 NetteBetrieb**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	256	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>256</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.834	-39.720	-21.942	-22.351	-22.769	-23.194
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-190.626	-195.192	-207.360	-207.360	-207.360	-207.360
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-133.791</b>	<b>-234.912</b>	<b>-229.302</b>	<b>-229.711</b>	<b>-230.128</b>	<b>-230.554</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-133.536</b>	<b>-234.912</b>	<b>-229.302</b>	<b>-229.711</b>	<b>-230.128</b>	<b>-230.554</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-133.536</b>	<b>-234.912</b>	<b>-229.302</b>	<b>-229.711</b>	<b>-230.128</b>	<b>-230.554</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-133.536</b>	<b>-234.912</b>	<b>-229.302</b>	<b>-229.711</b>	<b>-230.128</b>	<b>-230.554</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-137.492	0	-191.323	-191.831	-192.343	-192.860
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-137.492</b>	<b>0</b>	<b>-191.323</b>	<b>-191.831</b>	<b>-192.343</b>	<b>-192.860</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-271.028</b>	<b>-234.912</b>	<b>-420.625</b>	<b>-421.542</b>	<b>-422.472</b>	<b>-423.414</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Ab 2016 wurde für den GB Immobilienmanagement die pauschale Aufwandsersatzung durch die Veranschlagung von Mieten, Nebenkosten (Bewirtschaftung) und Serviceleistungen (Hausmeister, Reinigung) ersetzt.

Die Zahlung der Mieten erfolgt auf Grundlage des Mietvertrages zwischen Stadt und NetteBetrieb.

Die Festsetzung der Mieten wird auf Grundlage des Wirtschaftsplans vorgenommen. Die jährliche Berechnung wird zwischen NetteBetrieb und Kämmerei abgestimmt.

**Aus den Erfahrungen der Jahre 2016 und 2017 wurde das Berechnungssystem für die Zeit ab 2018 zwischen den Vertragspartnern neu abgestimmt und verfeinert. Durch die verursachergerechtere Kostenzuordnung und aufgrund allgemein zu berücksichtigender Kostenveränderungen kommt es zu Abweichungen gegenüber den bislang zu zahlenden Mieten.**

Auf Grundlage des nunmehr festgelegten Berechnungssystems werden die Mieten zukünftig bereits im Haushaltsaufstellungsverfahren mit dem NetteBetrieb abgestimmt und in die Beratungen eingebracht.

Die Mieten werden monatlich produktscharf verbucht. Die Neben- und Servicekosten werden als monatliche Abschläge gezahlt und im Folgejahr spitz abgerechnet.

Gebäude, die keinem Produkt (mehr) zuzuordnen sind, aber sich noch im Bestand des NetteBetriebs befinden, werden bis zur weiteren Verwendung, Vermarktung oder Abriss im Produkt 01.06.01 dargestellt. Gleiches gilt für Kosten, die nicht auf die u.a. Bestandsgebäude umgelegt werden können (z.B. anteilige Zinsen aus dem Inneren Darlehen für nicht mehr im Bestand befindliche Gebäude).

Die Aufwandsersatzung für die GB Tiefbau und Bauhof wird produktscharf veranschlagt. Die Verbuchung der Zahlungen

für die Straüeneinläufe an den GB Abwasser erfolgt im Produkt 12.01.01. Die direkt abrechenbaren Dienstleistungen des GB Baubetriebshof werden in den Produkten, die die Leistung abfordern verbucht. Die übrigen Aufwendungen des GB Bauhof werden im NetteBetrieb in den GB Tiefbau verrechnet. Die Gesamtaufwendungen werden als Betriebskostenzuschuss an den GB Tiefbau gezahlt. Die Abschläge werden unterjährig im Produkt 01.06.01 NetteBetrieb verbucht. Im Rahmen des Jahresabschlusses wird eine Umbuchung der Gesamterstattung auf Grundlage der Kostenrechnung des NetteBetriebes vorgenommen.

In Abstimmung mit dem Wirtschaftsplan des NetteBetriebes enthält des Haushalt folgende Ansätze für die an den NetteBetrieb zu zahlenden Mieten, Nebenkosten, Serviceleistungen sowie Aufwandsersstattungen:

**Mieten 2018**

Gesamtmiete eigene Objekte	3.725.063
Gesamtmiete fremde Objekte (incl. Asylunterkünfte)	709.380
Mieten ohne Objektzuordnung	100.047
	<b>4.534.490</b>

**Nebenkosten 2018**

Nebenkosten eigene Objekte	1.809.179
Nebenkosten fremde Objekte (incl. Asylunterkünfte)	256.582
	<b>2.065.761</b>

**Servicekosten 2018**

Servicekosten eigene Objekte	1.290.102
Servicekosten fremde Objekte (incl. Asylunterkünfte)	237.008
	<b>1.527.110</b>

**Aufwandsersstattung Abwasser/Bauhof/Tiefbau 2018**

GB Abwasser: Straüeneinläufe	205.430
GB Bauhof: Direktabrechnung Dienstleistungen	100.000
GB Tiefbau: Betriebskostenzuschuss	5.905.610
	<b>6.211.040</b>

**Gesamtsumme NetteBetrieb**

**14.338.401**

Die **Mieten, Nebenkosten und Serviceleistungen des Jahres 2018** verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Objekte und Produkte:

Produkt	Kosten- anteil	Jahresmiete	Abschläge Nebenkosten	Abschläge Servicekosten	Summe
<b>01.02.01</b>					
Fraktionsräume, Doerkesplatz 3*	100,00%	17.074	3.996	5.054	<b>26.124</b>
<b>01.02.02</b>					
Rathaus Doerkesplatz 11	100,00%	205.073	116.040	80.640	<b>401.753</b>
Volksbank, Niedieckstraße 1*	100,00%	40.920	8.856	7.956	<b>57.732</b>
<b>Summe</b>		<b>245.993</b>	<b>124.896</b>	<b>88.596</b>	<b>459.485</b>
<b>01.06.01</b>					
Ehemalige HS Lobberich	100,00%	103.159	18.996	2.484	<b>124.639</b>
FW Schaag alt	100,00%	4.154	0	0	<b>4.154</b>
Zinsen Inneres Darlehen	100,00%	18.672	0	0	<b>18.672</b>
Altgebäude					
Kosten nicht bezugsfertige Objekte	100,00%	81.375	0	0	<b>81.375</b>
<b>Summe</b>		<b>207.360</b>	<b>18.996</b>	<b>2.484</b>	<b>228.840</b>
<b>02.01.03</b>					
Bürgerhaus (Nebenstelle Ka)	25,00%	8.279	2.727	993	<b>11.999</b>
<b>02.02.01</b>					
Hilfskrankenhaus	100,00%	0	2.028	0	<b>2.028</b>
<b>02.03.01</b>					
FW Lobberich	100,00%	50.292	23.004	13.500	<b>86.796</b>
FW Kaldenkirchen	100,00%	49.719	23.796	4.848	<b>78.363</b>
FW Breyell	100,00%	41.474	19.044	7.596	<b>68.114</b>

FW Hinsbeck	100,00%	34.991	14.940	2.268	<b>52.199</b>
FW Schaag neu	100,00%	34.565	5.796	3.036	<b>43.397</b>
FW Leuth	100,00%	16.880	6.792	1.416	<b>25.088</b>
<b>Summe</b>		<b>227.921</b>	<b>93.372</b>	<b>32.664</b>	<b>353.957</b>

**02.03.02**

Rettungswache Lobberich*	100,00%	30.807	10.728	2.760	<b>44.295</b>
Rettungswache Kaldenkirchen	100,00%	30.033	9.600	3.618	<b>43.251</b>
<b>Summe</b>		<b>60.840</b>	<b>20.328</b>	<b>6.378</b>	<b>87.546</b>

**03.01.01**

GGs Lobberich	100,00%	97.183	60.576	37.488	<b>195.247</b>
KGS Lobberich	100,00%	140.373	68.544	66.240	<b>275.157</b>
GGs Kaldenkirchen	100,00%	87.312	54.024	47.340	<b>188.676</b>
KGS Kaldenkirchen	100,00%	69.989	38.616	43.176	<b>151.781</b>
GGs Breyell	100,00%	54.296	40.872	58.464	<b>153.632</b>
KGS Breyell	100,00%	78.834	61.296	50.496	<b>190.626</b>
KGS Hinsbeck	100,00%	97.885	60.204	56.160	<b>214.249</b>
GGs Breyell, Standort Schaag	100,00%	71.994	46.680	42.000	<b>160.674</b>
KGS Kaldenkirchen, Standort Leuth	100,00%	45.551	25.464	24.000	<b>95.015</b>
<b>Summe</b>		<b>743.417</b>	<b>456.276</b>	<b>425.364</b>	<b>1.625.057</b>

**03.01.02**

GHS Kaldenkirchen	100,00%	147.634	81.036	58.788	<b>287.458</b>
Mensa Haupt-/Realschule	50,00%	27.058	5.904	7.950	<b>40.912</b>
<b>Summe</b>		<b>174.692</b>	<b>86.940</b>	<b>66.738</b>	<b>328.370</b>

**03.01.03**

Realschule Kaldenkirchen	100,00%	246.353	105.000	90.000	<b>441.353</b>
Mensa Haupt-/Realschule	50,00%	27.058	5.904	7.950	<b>40.912</b>
<b>Summe</b>		<b>273.410</b>	<b>110.904</b>	<b>97.950</b>	<b>482.264</b>

**03.01.04**

Werner-Jaeger Gymnasium	100,00%	331.342	139.020	95.208	<b>565.570</b>
Mensa Werner-Jaeger-Gymnasium	100,00%	94.943	21.600	15.540	<b>132.083</b>
Werner-Jaeger-Halle (Aula)	50,00%	33.964	27.774	9.144	<b>70.882</b>
<b>Summe</b>		<b>460.249</b>	<b>188.394</b>	<b>119.892</b>	<b>768.535</b>

**03.01.05**

Gesamtschule Nettetal	100,00%	373.204	148.992	121.728	<b>643.924</b>
-----------------------	---------	---------	---------	---------	----------------

**04.01.01**

Bürgerhaus Kaldenkirchen (Verein)	50,00%	16.558	5.454	1.986	<b>23.998</b>
Werner-Jaeger-Halle (Theater)	50,00%	33.964	27.774	9.144	<b>70.882</b>
NetteKultur, Doerkesplatz 3*	100,00%	8.554	4.002	4.058	<b>16.614</b>
Pavillon Theater unterm Dach	100,00%	0	468	0	<b>468</b>
Hubertuskapelle, Glabbach	100,00%	0	84	0	<b>84</b>
FW-Gerätehaus Lobberich	100,00%	0	36	0	<b>36</b>
Eremitage					
FW-Gerätehaus Breyell Museum	100,00%	0	72	0	<b>72</b>
Lambertiturm	100,00%	0	1.691	0	<b>1.691</b>
<b>Summe</b>		<b>59.076</b>	<b>39.581</b>	<b>15.188</b>	<b>113.845</b>

**04.01.03**

Bücherei Breyell	100,00%	60.945	27.792	13.692	<b>102.429</b>
Bürgerhaus (Nebenstelle Bücherei)	25,00%	8.279	2.727	993	<b>11.999</b>
<b>Summe</b>		<b>69.224</b>	<b>30.519</b>	<b>14.685</b>	<b>114.428</b>

**05.02.01**

Parkstübchen Hinsbeck	100,00%	12.307	0	0	<b>12.307</b>
-----------------------	---------	--------	---	---	---------------

**05.03.02**



Asylunterkunft Caudebec-Ring 35	100,00%	48.387	16.200	0	<b>64.587</b>
Asylunterkunft Caudebec-Ring 37	100,00%	24.791	18.000	0	<b>42.791</b>
Asylunterkunft Vorbruch	100,00%	17.377	36.864	0	<b>54.241</b>
Asylunterkunft Bahnhofstr. 9*	100,00%	44.764	18.000	13.836	<b>76.600</b>
Asylunterkunft Breslauerstr. Neu*	100,00%	30.773	16.200	9.516	<b>56.489</b>
Asylunterkunft Breslauerstr. 1-5	100,00%	44.234	46.320	41.016	<b>131.570</b>
Asylunterkunft Glabbach*	100,00%	67.585	40.000	20.892	<b>128.477</b>
Asylunterkunft Herrenpfad*	100,00%	73.920	18.000	22.848	<b>114.768</b>
Asylunterkunft Industriestr.*	100,00%	9.900	600	3.060	<b>13.560</b>
Asylunterkunft Leutherheide*	100,00%	30.703	11.700	9.480	<b>51.883</b>
Asylunterkunft Lobbericherstr. 51*	100,00%	132.000	42.000	40.800	<b>214.800</b>
Asylunterkunft Löttscher Weg*	100,00%	143.748	24.000	44.424	<b>212.172</b>
Oirlich (Lager)*	100,00%	5.280	1.440	1.632	<b>8.352</b>
<b>Summe</b>		<b>673.461</b>	<b>289.324</b>	<b>207.504</b>	<b>1.170.289</b>

**06.02.01**

Jugendamt -Streetwork-, Schaager Str.*	100,00%	2.822	3.216	0	<b>6.038</b>
--	---------	-------	-------	---	--------------

**06.03.01**

Jugendamt, Doerkesplatz 3*	100,00%	26.297	7.524	9.676	<b>43.497</b>
----------------------------	---------	--------	-------	-------	---------------

**06.04.01**

KITA Hinsbeck	100,00%	44.501	29.004	12.972	<b>86.477</b>
KITA Leutherheide	100,00%	28.435	21.300	15.180	<b>64.915</b>
KITA Birkenweg	100,00%	36.485	0	0	<b>36.485</b>
KITA Löttsch	100,00%	48.237	0	0	<b>48.237</b>
<b>Summe</b>		<b>157.659</b>	<b>50.304</b>	<b>28.152</b>	<b>236.115</b>

**08.01.01**

Turnhalle KGS Lobberich	100,00%	23.008	14.724	9.936	<b>47.668</b>
Turnhalle KGS Breyell	100,00%	25.987	20.316	17.136	<b>63.439</b>
Turnhalle KGS Hinsbeck	100,00%	51.653	21.228	12.384	<b>85.265</b>
Turnhalle KGS Schaag	100,00%	35.980	16.548	8.760	<b>61.288</b>
Turnhalle GHS Lobberich	100,00%	83.289	20.316	30.120	<b>133.725</b>
Turnhalle Realschule	100,00%	36.873	15.132	13.200	<b>65.205</b>
Turnhalle Gesamtschule	100,00%	59.416	38.556	37.680	<b>135.652</b>
Dreifeldhalle	100,00%	78.435	67.896	40.164	<b>186.495</b>
Turnhalle Sassenfelder Kirchweg	100,00%	26.865	24.516	11.904	<b>63.285</b>
Turnhalle Buschstraße	100,00%	19.750	14.076	10.488	<b>44.314</b>
Turnhalle Grenzwaldstraße	100,00%	27.663	20.964	14.124	<b>62.751</b>
Turnhalle Leuth	100,00%	28.262	18.540	12.624	<b>59.426</b>
Zweifeldturnhalle	100,00%	127.559	46.188	33.900	<b>207.647</b>
Gymnastikhalle	100,00%	7.647	0	2.628	<b>10.275</b>
Lehrschwimmbecken	100,00%	21.379	27.468	12.336	<b>61.183</b>
Sportplatz Stadion Lobberich	100,00%	16.776	972	0	<b>17.748</b>
Sportplatz Leuth	100,00%	13.704	564	0	<b>14.268</b>
Sportplatz Hinsbeck	100,00%	15.597	0	0	<b>15.597</b>
Sportplatz Löttsch	100,00%	8.545	12.912	16.680	<b>38.137</b>
Sportplatz Leutherheide	100,00%	11.072	204	0	<b>11.276</b>
Sportplatz Hoverbruch	100,00%	1.263	660	0	<b>1.923</b>
<b>Summe</b>		<b>720.724</b>	<b>381.780</b>	<b>284.064</b>	<b>1.386.568</b>

**14.01.01**

Biologische Station	100,00%	20.481	0	0	<b>20.481</b>
---------------------	---------	--------	---	---	---------------

**15.03.01**

Toilettenanlage, Heide	100,00%	0	192	0	<b>192</b>
Aussichtsturm Taubenberg	100,00%	0	5.472	0	<b>5.472</b>
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>5.664</b>	<b>0</b>	<b>5.664</b>

<b>Gesamtmiete</b>		<b>4.534.490</b>	<b>2.065.761</b>	<b>1.527.110</b>	<b>8.127.361</b>
--------------------	--	------------------	------------------	------------------	------------------

<b>* Fremdanmietungen</b>		<b>709.380</b>	<b>256.582</b>	<b>237.008</b>	<b>1.202.970</b>
---------------------------	--	----------------	----------------	----------------	------------------

Die Planansätze für die **Aufwandsersatzung** wurden auf Grundlage des Jahresergebnisses 2016 gebildet. Mit dem Jahresabschluss erfolgt dann eine Verrechnung gem. der tatsächlich angefallenen Leistungen gem. Kostenrechnung des NetteBetriebes.

In den Mieten sind die durch den Baubetriebshof für die städt. Gebäude erbrachten Leistungen (insbesondere Pflege der Außenanlagen) enthalten.

Die restlichen Kosten des GB Tiefbau und Baubetriebshof werden auf Grundlage der Kostenrechnung des NetteBetriebes sowie der geleisteten Arbeitsstunden auf alle Leistungsempfänger verteilt, für die keine gebäudebezogenen Leistungen des GB Tiefbau und Baubetriebshof erbracht werden. Dies sind:

- 1.100.06.02.01 Kinder-, Jugend- und Familienförd. (für Spielplatzunterhaltung)
- 1.100.11.01.01 Abfallentsorgung/-vermeidung
- 1.100.12.01.01 Öffentliche Verkehrsflächen
- 1.100.12.01.02 Straßenreinigung
- 1.100.13.01.01 Öffentliches Grün
- 1.100.13.03.01 Gewässerunterhaltung

Die bei den übrigen Produkten anfallende Aufwandersatzung wird bereits direkt mit dem GB Baubetriebshof abgerechnet. Dies gilt auch für die Inanspruchnahme des Bauhofes für das Aufstellen und den Austausch der Ortseingangsbeschilderung (Produkt 15.01.01).

Im Haushaltsplan 2018 sind die Kosten des NetteBetriebes danach wie folgt veranschlagt:

Kosten des NetteBetriebes	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018				Σ
			Nettomiete	Neben- kosten	Service	Aufwands- ersatzung	
			54221000	52417000	52912000	52351000	
1.100.01.01.01 Gesamtsteuerung	31.156	25.100				30.000	30.000
1100.01.02.01 Ratsservice	35.032	23.400	17.074	3.996	5.054		26.124
1.100.01.02.02 Zentrale Dienste	435.014	443.078	245.993	124.896	88.596	30.000	489.485
1.100.01.06.01 NetteBetrieb	133.791	234.912	207.360	18.996	2.484		228.840
1.100.02.01.03 Allgemeiner Bürgerservice	11.381	10.716	8.279	2.727	993		11.999
1.100.02.01.04 Wahlen / Bürgerentscheide	0	2.500					0
1.100.02.02.01 Gefahrenabwehr	2.135	2.128	0	2.028	0		2.028
1.100.02.02.03 Straßenverkehr	103	0					
1.100.02.03.01 Brandschutz	297.464	288.264	227.921	93.372	32.664		353.957
1.100.02.03.02 Rettungsdienst	73.463	71.292	60.840	20.328	6.378		87.546
1.100.03.01.01 Grundschulen	1.725.325	1.672.116	743.417	456.276	425.364		1.625.057
1.100.03.01.02 Hauptschulen	316.949	307.476	174.692	86.940	66.738		328.370
1.100.03.01.03 Realschule	487.590	474.468	273.410	110.904	97.950		482.264
1.100.03.01.04 Gymnasium	750.109	730.020	460.249	188.394	119.892		768.535
1.100.03.01.05 Gesamtschule	681.731	664.572	373.204	148.992	121.728		643.924
1.100.04.01.01 NetteKultur	105.494	100.695	59.076	39.581	15.188	1.400	115.245
1.100.04.01.03 Stadtbücherei	117.952	114.300	69.224	30.519	14.685		114.428
1.100.05.02.01 Seniorenarbeit	6.697	6.540	12.307	0	0		12.307
1.100.05.03.02 Unterbringung Asylbewerber	323.068	232.368	673.461	289.324	207.504		1.170.289
1.100.06.01.01 Tagesbetreuung (jetzt 06.04.01)	100.717	0					0
1.100.06.02.01 Kinder-, Jugend-/Familien¼	209.218	228.284	2.822	3.216	0	205.000	211.038
1.100.06.03.01 Junge Menschen / Familien	40.776	39.876	26.297	7.524	9.676		43.497
1.100.06.04.01 Kindertageseinrichtungen	183.718	354.532	157.659	50.304	28.152	2.000	238.115
1.100.08.01.01 Sportstätten und -förderung	1.327.643	1.453.670	720.724	381.780	284.064	1.500	1.388.068
1.100.11.01.01 Abfallentsorgung	77.615	90.100				80.000	80.000
1.100.12.01.01 Öffentliche Verkehrsflächen	4.927.169	4.797.810				5.183.540	5.183.540
1.100.12.01.02 Straßenreinigung	194.973	250.000				200.000	200.000
1.100.13.01.01 Öffentliches Grün	409.056	500.000				410.000	410.000
1.100.13.03.01 Gewässerunterhaltung	46.319	30.000				45.000	45.000
1.100.14.01.01 Umweltschutz	17.540	17.544	20.481	0	0		20.481
1.100.15.01.01 Wirtschaftsf./Marketing	4.237	2.500				5.000	5.000
1.100.15.02.01 Märkte	8.251	7.500				8.300	8.300
1.100.15.03.01 Tourismus	13.593	13.569	0	5.664	0	8.000	13.664
1.100.17.01.01.01 KiTa Bongartzstiftung	1.301	1.200				1.300	1.300
	<b>13.096.581</b>	<b>13.190.530</b>	<b>4.534.490</b>	<b>2.065.761</b>	<b>1.527.110</b>	<b>6.211.040</b>	<b>14.338.401</b>

---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	0	0	0
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-21.892	0	-50.723
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	0	0	0
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	0	0	0
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	0	0	0
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-115.600	0	-140.600
	<b>-137.492</b>	<b>0</b>	<b>-191.323</b>

---

## 02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	283.903	265.650	278.165	278.165	278.165	278.165
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.059.833	3.228.213	3.464.200	3.563.200	3.508.600	3.428.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.879	19.000	14.600	14.600	14.600	14.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	354.045	465.951	441.900	445.800	449.739	453.717
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	218.303	209.100	209.135	206.135	206.135	206.135
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.932.962</b>	<b>4.187.914</b>	<b>4.408.000</b>	<b>4.507.900</b>	<b>4.457.239</b>	<b>4.380.617</b>
11	-	Personalaufwendungen	-2.846.440	-3.204.052	-3.539.858	-3.609.635	-3.680.808	-3.753.404
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.125.352	-1.107.984	-1.126.106	-1.130.000	-1.142.632	-1.155.405
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-428.270	-403.000	-424.610	-427.610	-430.610	-433.610
15	-	Transferaufwendungen	-24.787	-28.400	-32.000	-32.320	-32.643	-32.970
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-575.116	-673.078	-709.696	-704.962	-706.240	-707.531
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.999.966</b>	<b>-5.416.514</b>	<b>-5.832.270</b>	<b>-5.904.527</b>	<b>-5.992.933</b>	<b>-6.082.920</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.067.004</b>	<b>-1.228.600</b>	<b>-1.424.270</b>	<b>-1.396.627</b>	<b>-1.535.694</b>	<b>-1.702.302</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.067.004</b>	<b>-1.228.600</b>	<b>-1.424.270</b>	<b>-1.396.627</b>	<b>-1.535.694</b>	<b>-1.702.302</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.067.004</b>	<b>-1.228.600</b>	<b>-1.424.270</b>	<b>-1.396.627</b>	<b>-1.535.694</b>	<b>-1.702.302</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-906.584	-960.055	-1.020.941	-1.026.826	-1.047.504	-1.056.948
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-906.584</b>	<b>-960.055</b>	<b>-1.020.941</b>	<b>-1.026.826</b>	<b>-1.047.504</b>	<b>-1.056.948</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.973.589</b>	<b>-2.188.655</b>	<b>-2.445.211</b>	<b>-2.423.452</b>	<b>-2.583.198</b>	<b>-2.759.251</b>

## 02

## Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	85.394	84.100	84.100	0	84.100	84.100	84.100
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.400	15.000	25.000	0	16.000	5.000	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>92.794</b>	<b>99.100</b>	<b>109.100</b>	<b>0</b>	<b>100.100</b>	<b>89.100</b>	<b>84.100</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-415.017	-995.500	-1.713.200	-640.000	-884.000	-100.500	-657.500
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-415.017</b>	<b>-995.500</b>	<b>-1.713.200</b>	<b>-640.000</b>	<b>-884.000</b>	<b>-100.500</b>	<b>-657.500</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-322.223</b>	<b>-896.400</b>	<b>-1.604.100</b>	<b>-640.000</b>	<b>-783.900</b>	<b>-11.400</b>	<b>-573.400</b>

**02                    Sicherheit und Ordnung**  
**0201                Bürgerservice**  
**020101            Melde- und Ausweisangelegenheiten**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
<p>An-, Ab- und Ummeldungen,                  Führung des Melderegisters,                  Melderegister- und Behördenauskünfte,                  Datenübermittlungen und Datenaustausch mit dem Bundeszentralamt für Steuern und anderen Behörden,                  Erstellung von Statistiken und Listen zur Erfassung und als Grundlage für das Schulwesen, Steuerwesen usw.                  Bescheinigungen,                  Führen von Straßentabellen,                  Erfassung und Übermittlung der freiwilligen Wehrpflichtigen an das Kreiswehrrersatzamt,                  Erhebung von Verwarnungs- und Bußgelder bei Verstößen gegen das Meldegesetz, Personalausweisgesetz                  und Passgesetz, Beantragung, Bestellung bzw. Ausstellung, Verlängerung, Überprüfung, Einziehung von                  Reisepässen, Personalausweisen, Kinderreisepässen, vorläufigen Ausweisdokumenten, ausländischen                  Ausweispapieren.                  Etablierung aller Dienstleistungsangebote und Aufgaben beim elektronischen Personalausweis, z.B. Ein- bzw.                  Ausschalten der eID (= elektronischer Identitätsnachweis)</p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard nicht/kaum beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Erreichbarkeit (Stunde/ Woche)	Anz.	43	43	43
Anmeldungen	Anz.	2.616	2.100	1.200
Abmeldungen	Anz.	2.790	1.900	1.900
Ummeldungen	Anz.	2.730	2.400	2.400
Geburten	Anz.	363	300	300
Ausstellung Personalausweise (nPA)	Anz.	3.625	3.700	3.700
Ausstellung Reisepässe	Anz.	1.277	1.000	1.000
<b>Neue Passdokumente</b>	<b>Anz.</b>	<b>4.902</b>	<b>4.700</b>	<b>4.700</b>

Ausstellung vorläufiger PA/ RPA	Anz.	360	300	300
Ausstellungen Kinderpass	Anz.	521	300	300
Änderung Passdokumente	Anz.	180	100	100
nPA-Ausschalten der eID	Anz.	2.059	2.400	2.400
Verwarngelder	Anz.	210	230	216
Bußgelder	Anz.	52	120	120
<b>Melderegisterauskünfte (Einzelanfr. ohne Webclient)</b>	<b>Anz.</b>	<b>3.548</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
- davon schriftliche, gebührenpflichtige	Anz.	763	1.200	1.200
- davon schriftliche, gebührenfreie	Anz.	2.349	3.500	3.500
- davon mündliche, gebührenfreie	Anz.	436	2.800	2.800
Lichtbildvergleiche	Anz.	602	800	800
Aufwanddeckungsgrad	%	74,95	66,2	69,29
Personalintensität	%	52,11	54,72	52,25
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0,26	0,12	0,2
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,31	0,34	0,32
Durchschnittlicher Ertrag je Fall Verwarn-/Bußgeld	EUR	28	20	18
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.01.01 Melde- und Ausweisangelegenheiten			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Marquardt-Schneiders			

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                **Bürgerservice**  
**020101**            **Melde- und Ausweisangelegenheiten**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.01.01: Melde- und Ausweisangelegenheiten</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,21	3,48	3,48	3,48	3,48	3,48



**02 Sicherheit und Ordnung**  
**0201 Bürgerservice**  
**020101 Melde- und Ausweisangelegenheiten**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	870	0	900	900	900	900
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	220.514	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	401	0	350	350	350	350
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240	0	240	240	240	240
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.783	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>229.807</b>	<b>227.000</b>	<b>227.490</b>	<b>227.490</b>	<b>227.490</b>	<b>227.490</b>
11	-	Personalaufwendungen	-159.767	-187.663	-171.559	-174.990	-178.490	-182.060
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-797	-400	-650	-657	-663	-670
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.573	0	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144.459	-154.862	-154.728	-154.728	-154.728	-154.728
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-306.596</b>	<b>-342.925</b>	<b>-328.337</b>	<b>-331.775</b>	<b>-335.281</b>	<b>-338.857</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-76.789</b>	<b>-115.925</b>	<b>-100.847</b>	<b>-104.285</b>	<b>-107.791</b>	<b>-111.367</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-76.789</b>	<b>-115.925</b>	<b>-100.847</b>	<b>-104.285</b>	<b>-107.791</b>	<b>-111.367</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-76.789</b>	<b>-115.925</b>	<b>-100.847</b>	<b>-104.285</b>	<b>-107.791</b>	<b>-111.367</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-57.848	-67.835	-63.936	-63.788	-65.433	-65.687
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-57.848</b>	<b>-67.835</b>	<b>-63.936</b>	<b>-63.788</b>	<b>-65.433</b>	<b>-65.687</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-134.637</b>	<b>-183.760</b>	<b>-164.783</b>	<b>-168.073</b>	<b>-173.224</b>	<b>-177.054</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	870	0	900
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren für Ausweise	220.514	220.000	220.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			

4461	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	401	0	350
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Sonstige Erstattungen	240	0	240
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Verwarn-, Buû- und Zwangsgelder	7.261	7.000	6.000
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	522	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
524/529	Überwachung und Wartung Alarmanlagen Haupt- und Nebenstellen	-797	-400	-650
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-870	0	-900
5731	Abschreibungen auf Forderungen	-703	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-647	-862	-728
5429	Ausweisdokumente	-143.582	-154.000	-154.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-55	0	0
5473	Einzelwertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-176	0	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-41.394	-49.326	-43.364
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.192	-2.727	-2.728
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.993	-2.955	-3.202
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-503	-501	-571
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-566	-583	-491
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-11.744	-13.579
	<b>-57.848</b>	<b>-67.836</b>	<b>-63.935</b>

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                **Bürgerservice**  
**020102**            **Ausländerangelegenh., Staatsangehörigk.**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Beratung bei Einbürgerungsanfragen, Entgegennahme und Weiterleitung von Einbürgerungsanträgen mit dem dazugehörigen Einholen von Auskünften, Vorprüfung und Erstellung eines Vorlageberichtes einschließlich Aushändigung von Einbürgerungsurkunden in einer Feierstunde, Beantragung/ Entgegennahme/ Weiterleitung und Aushändigung von Staatsangehörigkeitsausweisen, Aufenthaltsgenehmigungen, Duldungen, Gestattungen, Internationalen Reiseausweisen Änderungen beim elektronischen Aufenthaltstitel (eAT= neues Ausweismittel bei Ausländern, vergleichbar in den Funktionalitäten mit dem neuen Personalausweis).				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig (z.B.Feierstunde) sowie pflichtig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Gestellte Anträge	Anz.	49	50	50
Ausgehändigte Urkunden	Anz.	40	45	45
<b>Ausländer</b>	<b>Anz.</b>	<b>5.535</b>	<b>5.200</b>	<b>5.716</b>
- davon weiblich	Anz.	2.663	2.650	2.730
- davon männlich	Anz.	2.872	2.550	2.986
<b>EU-Bürger</b>	<b>Anz.</b>	<b>3.307</b>	<b>3.000</b>	<b>3.430</b>
- davon weiblich	Anz.	1.623	1.550	1.659
- davon männlich	Anz.	1.684	1.450	1.771
Aufwanddeckungsgrad	%	0	0	0
Personalintensität	%	99,96	99,98	99,98
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,08	0,08	0,09
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.02.01.02 Ausländerangelegenheiten, Staatsangehörigkeit		

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Frau Marquardt-Schneiders

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                **Bürgerservice**  
**020102**            **Ausländerangelegenh., Staatsangehörigk.**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.01.02: Ausländerang., Staatsangehörigkeit</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,69	1,69	1,69	1,69	1,69
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,69	1,69	1,69	1,69	1,69
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,57	1,44	1,44	1,44	1,44	1,44

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                                   **Bürgerservice**  
**020102**                                **Ausländerangelegenh., Staatsangehörigk.**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-80.796	-80.713	-91.964	-93.803	-95.679	-97.593
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29	-13	-16	-16	-16	-16
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-80.825	-80.726	-91.980	-93.819	-95.695	-97.609
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-80.825	-80.726	-91.980	-93.819	-95.695	-97.609
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-80.825	-80.726	-91.980	-93.819	-95.695	-97.609
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-80.825	-80.726	-91.980	-93.819	-95.695	-97.609
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-28.722	-31.288	-34.470	-34.388	-35.268	-35.402
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	-28.722	-31.288	-34.470	-34.388	-35.268	-35.402
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	-109.548	-112.014	-126.450	-128.208	-130.963	-133.011

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-29	-13	-16

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-21.114	-21.215	-23.245
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.256	-1.256
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.744	-2.709	-2.936
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-461	-459	-524
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-273	-241	-256
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-5.408	-6.253
		<b>-28.723</b>	<b>-31.288</b>	<b>-34.470</b>

**02**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                        **Bürgerservice**  
**020103**                    **Allgemeiner Bürgerservice**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>	
<p>An-, Ab- und Ummeldungen von Müllgefäßen,  Ausgabe von gelben und braunen Müllsäcken u. des Müllkalenders,  Annahme von Lieferungen und Post,  Führen der Telefonzentrale als auch allgemeine Informationen über Zuständigkeiten in der Verwaltung und über  Veranstaltungen usw., Entgegennahme und Weiterleitung von Beschwerden u. Anregungen,  Vermittlung von Terminen,  Ausgabe und Verkauf von Infobroschüren, u.a. Wohngeldfibel, Mietspiegel,  Ausgabe von Vordrucken für andere Behörden, z.B. Lohnsteuer, GEZ, Kindergeld, Schwerbehindertenanträge,  Beglaubigungen von Kopien für Bewerbungen/ Rentenzwecke,  Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen,  Entgegennahme und Weiterleitung von Führerscheinanträgen, GEZ-Anträgen, Anträgen für Kriegsoffer, Blinde und  Gehörlose, Anträge bzgl. der Unterhaltssicherung als auch Anträgen auf Wohngeld und Wohnberechtigungsscheinen  (nur in Nebenstellen) und Sozialhilfeanträge (nur in Nebenstellen),  Beantragung von Führungszeugnissen, Gewerbezentralregisterauszügen,  Ausgabe von Anträgen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen,  Registrierung, Verwahrung, Vermittlung und Verkauf von Fundsachen,  An- und Abmeldungen von Hunden in steuerlicher Hinsicht als auch Entgegennahme der Anträge von 40/ 20er Hunden,  Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen und  Ausstellung von Parkerleichterungen für diese Personengruppe,  Ausnahmegenehmigungen für Helm- und Gurtpflichtbefreiung,  Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen,  Überwachung des Aushangs (Schwarzes Brett) bzgl. Veranstaltungen, Zwangsversteigerungen  Ausgabe und Verkauf von touristischem Informationsmaterial  Informationen u Beratung über Aktivitäten in Nettetal  Verkauf von Nettetal-Artikeln  Verkauf von Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen</p>	
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	freiwillig sowie pflichtig
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>	
<b>PRODUKTZIELE</b>	

<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Erreichbarkeit (Stunde/ Woche)	Anz.	43	43	43
Führerscheinanträge	Anz.	793	770	768
Anträge Führungszeugnis	Anz.	2.247	1.800	1.920
Anträge Auskunft Gewerbezentralregister	Anz.	127	100	100
Ausstellung und Verlängerung Fischereischein	Anz.	191	200	200
Untersuchungsberechtigungsscheine	Anz.	108	115	115
- davon Erstuntersuchungen	Anz.	75	102	102
- davon erste Nachuntersuchungen	Anz.	27	12	12
- davon Ersatzausstellungen	Anz.	6	1	1
Anträge auf Parkerleichterung für Schwerbehinderte	Anz.	43	60	60
Fundsachenannahme	Anz.	151	200	120
Tourismus: Besucher mit Bedienung/ Beratung	Anz.	73	300	240
Tourismus: Prospektanforderungen	Anz.	53	300	240
Aufwanddeckungsgrad	%	14,01	11,78	10,69
Personalintensität	%	94,38	94,6	94,76
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	1,99	1,81	1,58
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,2	0,21	0,23
Durchschnittlicher Ertrag je gestelltem Antrag	%	8	7	8
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.01.03 Allgemeiner Bürgerservice NB921031 Nebenstelle Kaldenkirchen (Bürgerhaus)			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Marquardt-Schneiders			



**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                **Bürgerservice**  
**020103**            **Allgemeiner Bürgerservice**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.01.03: Allgemeiner Bürgerservice</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	8,00	4,12	4,12	4,12	4,12	4,12
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	7,00	4,12	4,12	4,12	4,12	4,12
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,84	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                                   **Bürgerservice**  
**020103**                               **Allgemeiner Bürgerservice**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.239	22.000	24.000	24.000	24.000	24.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	672	1.500	750	750	750	750
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	628	700	400	400	400	400
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>28.539</b>	<b>24.200</b>	<b>25.150</b>	<b>25.150</b>	<b>25.150</b>	<b>25.150</b>
11	-	Personalaufwendungen	-192.285	-194.300	-223.021	-227.481	-232.031	-236.672
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.055	-3.720	-3.720	-3.784	-3.850	-3.917
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.401	-7.372	-8.603	-8.603	-8.603	-8.603
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-203.741</b>	<b>-205.392</b>	<b>-235.344</b>	<b>-239.869</b>	<b>-244.484</b>	<b>-249.192</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-175.202</b>	<b>-181.192</b>	<b>-210.194</b>	<b>-214.719</b>	<b>-219.334</b>	<b>-224.042</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-175.202</b>	<b>-181.192</b>	<b>-210.194</b>	<b>-214.719</b>	<b>-219.334</b>	<b>-224.042</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-175.202</b>	<b>-181.192</b>	<b>-210.194</b>	<b>-214.719</b>	<b>-219.334</b>	<b>-224.042</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-130.837	-119.559	-128.855	-129.140	-131.759	-132.576
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-130.837</b>	<b>-119.559</b>	<b>-128.855</b>	<b>-129.140</b>	<b>-131.759</b>	<b>-132.576</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-306.038</b>	<b>-300.751</b>	<b>-339.049</b>	<b>-343.859</b>	<b>-351.093</b>	<b>-356.618</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	27.239	22.000	24.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4421	Erträge aus Fundverkäufen	672	1.500	750
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Bußgelder wegen Verstoßes gegen das Landeshundegesetz	628	700	400
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			

5241	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-826	-2.724	-2.727
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-2.128	0	0
5291	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-1.511	-996	-993
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	410	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-74	-376	-324
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-7.326	-6.996	-8.279

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-50.262	-51.071	-56.372
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-52.602	-51.244	-51.257
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.993	-2.955	-4.537
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-503	-501	-809
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-677	-604	-636
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-23.800	-13.184	-15.244
		<b>-130.837</b>	<b>-119.559</b>	<b>-128.855</b>

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                **Bürgerservice**  
**020104**            **Wahlen und Bürgerentscheide**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Durchführung folgender Wahlen in der Stadt Nettetal:

<b>Wahl</b>	<b>Wahlperiode</b>	<b>letzte Wahl</b>	<b>nächste Wahl</b>
Europawahl	5 Jahre	2014	2019
Bundestagswahl	4 Jahre	2017	2021
Landtagswahl	5 Jahre	2017	2022
Kreistagswahl	6 Jahre	2014	2020
Stadtratswahl	6 Jahre	2014	2020
Landratswahl	6 Jahre	2015	2020
Bürgermeisterwahl	6 Jahre	2014	2020
Integrationsratswahl	6 Jahre	2014	2020

Bei allen Wahlen sind folgende Aufgaben zu erledigen:

**Aufstellung und Betreuung des Wählerverzeichnisses:**

Eintragung von Wahlberechtigten von Amts wegen und auf Antrag; Mitteilungen an Fortzugsgemeinde bei Neuaufnahme ins Wählerverzeichnis; Streichungen; Bereithaltung zur Einsicht; Bearbeitung von Einsprüchen gegen das Wählerverzeichnis.

Einrichtung eines zusätzlichen Arbeitsplatzes im Bürgerservice zur Abwicklung des Briefwahlgeschäftes für ca. 5 Wochen vor der Wahl:

Stelle für Annahme von Wahlscheinanträgen und Versand der Wahlscheine inkl. Briefwahlunterlagen; Bereitstellung einer Möglichkeit, die Briefwahl vor Ort im Rathaus durchzuführen; Abstimmung der Briefwahlmöglichkeiten für Bewohnerinnen und Bewohner der Altenheime und Patientinnen und Patienten des Städt. Krankenhauses mit den jeweiligen Leitungen; Ungültigkeitserklärung von Wahlscheinen

Veranlassung von Bekanntmachungen:

Bekanntmachung über Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen sowie Wahlbekanntmachung  
 Bereitstellung von Informationen an Presse und im städtischen Internetauftritt (u.a. Online-Briefwahlbeantragung, Wahllokal-Finder, Wahlergebnispräsentation)

Einrichten und Bearbeiten der Wahl im Wahlverfahren IWA des KRZN, Versand der Wahlbenachrichtigungskarten  
Sondernutzungen für Wahlwerbung (Plakatwerbung und Infostände der Parteien): Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen

Prüfung der Einhaltung von Auflagen der Sondernutzungserlaubnisse, Überprüfung

**Wahllokale:**

Reservierung der Räumlichkeiten; Klärung Öffnung/Schließung am Wahltag bzw. Schlüssel; Koordinierung Lieferung Mobiliar, Wahlurnen und –kabinen durch Baubetriebshof; Sicherstellung der telefonischen Erreichbarkeit durch Festnetzanschluss oder Bereitstellung von Mobiltelefonen.

Wahlvorstände und Briefwahlvorstände:

Rekrutierung und Einberufung von Wahlhelfern; Zusammenarbeit mit Parteien bei Besetzung der Wahlvorstände; Bearbeitung von Absagen; Erstellen von Informationsunterlagen und Durchführung von Informationsveranstaltungen für

**Wahlvorstände:**

Vorbereitung der Wahlboxen mit allen Wahlunterlagen für die Wahlvorstände:

u.a. Vorbereitung Wahl Niederschriften, Schnellmeldungen, Verpackungsmaterial für Stimmzettel, Büromaterial

Repräsentative Wahlstatistik in von IT.NRW ausgewählten Stimmbezirken:

Versand von Wahlbenachrichtigungskarten mit Hinweis auf die repräsentative Wahlstatistik; Informationsmaterial für Wahlvorstände und Wählerinnen und Wähler; Auswertung des Wählerverzeichnisses nach der Wahl und Weitergabe der Stimmzettelpakete zur Auswertung an IT.NRW.

Zusammenarbeit mit Meinungsforschungsinstituten bei von diesen geplanten Wählerbefragungen am Wahltag:

Weitergabe von Informationen zu ausgewählten Stimmbezirken an Meinungsforschungsinstitute; Information der Wahlvorstände zu geplanten Wählerbefragungen

Aufbereitung der Wahlergebnisse

Rechtmäßige Vernichtung und Aufbewahrung der verschiedenen Wahlunterlagen

Unverzügliche Vernichtung von Wahlbenachrichtigungen, unterschiedlich lange Aufbewahrung von verspätet eingegangenen schriftlichen Wahlscheinanträgen, verspätet eingegangenen Wahlbriefen, Wählerverzeichnissen, Verzeichnissen der für ungültig erklärten Wahlscheine und übrigen Wahlunterlagen innerhalb der in der Landeswahlordnung festgelegten Fristen.

Bei Stadtrats- und Bürgermeisterwahlen sowie Integrationsratswahlen fallen zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben die gesetzlichen Aufgaben des Wahlleiters und Wahlausschusses an:

Einteilung des Wahlgebietes in Wahlbezirke

Abwicklung des Wahlvorschlagsverfahrens (Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen, Prüfung und

Bekanntmachung der Wahlvorschläge, Stimmzetteldruck

Benachrichtigung der Gewählten

Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Wahl- und Wahlprüfungsausschusses

Jederzeit unabhängig von aktuell durchzuführenden Wahlen wird die Gebietsgliederung im Wahlverfahren gepflegt.

Damit ist gewährleistet, dass die Einwohnerinnen und Einwohner aller neu gewidmeten oder umbenannten

Straßen sowie neu vergebener Hausnummern jederzeit als Wahlberechtigte erfasst sind.

**bei Bedarf:**

Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (§ 26 GO) sowie Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheid (Landesverfassung NRW und Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid)

**PFLICHTIGKEIT**

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

**PRODUKTZIELE**

LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN				
	Einh.	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Aufwanddeckungsgrad	%	0	63,05	0
Personalintensität	%	97,95	43,48	99,1
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	3,92	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,03	0,07	0
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.01.04 Wahlen und Bürgerentscheide			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Menzel			

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                **Bürgerservice**  
**020104**            **Wahlen und Bürgerentscheide**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.01.04: Wahlen und Bürgerentscheide</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,00	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0201**                                   **Bürgerservice**  
**020104**                                **Wahlen und Bürgerentscheide**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	45.000	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Personalaufwendungen	-25.004	-31.029	-4.757	-4.852	-4.949	-5.048
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-2.800	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-523	-37.538	-43	-43	-43	-43
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-25.527</b>	<b>-71.367</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.895</b>	<b>-4.992</b>	<b>-5.091</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-25.527</b>	<b>-26.367</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.895</b>	<b>-4.992</b>	<b>-5.091</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-25.527</b>	<b>-26.367</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.895</b>	<b>-4.992</b>	<b>-5.091</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-25.527</b>	<b>-26.367</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.895</b>	<b>-4.992</b>	<b>-5.091</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.180	-23.685	-7.034	-7.034	-7.084	-7.095
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-17.180</b>	<b>-23.685</b>	<b>-7.034</b>	<b>-7.034</b>	<b>-7.084</b>	<b>-7.095</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-42.707</b>	<b>-50.052</b>	<b>-11.834</b>	<b>-11.929</b>	<b>-12.076</b>	<b>-12.186</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Erstattung für die Durchführung von Wahlen	0	45.000	0
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>			
	Voraussichtlich finden in 2018 keine Wahlen statt. Personalkosten sind dennoch zu berücksichtigen, da Stellenanteile für Gebietseinteilung, FAKs usw. auch in Jahren ohne Wahlen (in geringem Umfang) entstehen.			
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	0	-2.500	0
5281	Aufwendungen für Wahlpräsentationen und Wahllokale	0	-300	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			



5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-59	-38	-43
5421	Aufwendungen für Wahlhelfer (Erfrischungsgelder)	0	-12.000	0
5422	Mieten und Pachten	0	-500	0
5431	Geschäftsaufwendungen (Wahlvordrucke, Büromaterial, Wahlboxen, Porto etc.)	-464	-25.000	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-6.300	-8.156	-1.203
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-505	-506
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-8.641	-10.963	-2.384
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.483	-1.860	-425
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-25	-26	0
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	0	-2.176	-2.516
	<b>-17.180</b>	<b>-23.686</b>	<b>-7.034</b>

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020201**            **Gefahrenabwehr**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bereitschaftsdienst, Einweisungen nach PsychKG, Immissions-/ Umweltschutz, Ordnungsverfügungen, Zwangsvorführungen, Schädlingsbekämpfung, Jugendschutzkontrollen, Nichtraucherkontrollen, Bestattungen, Nachlasssicherung, Tierschutzangelegenheiten, Ordnungspartnerschaft Drogenpfad-Venlo, Teilnahme am Netzwerk Jugendschutz, Glückspielangelegenheiten.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Einweisungen nach PsychKG	Anz.	20	35	35
Meldepflichtige Hunde	Anz.	---	---	---
Beißvorfälle mit aggressiven Hunden	Anz.	11	10	10
Anträge Hundehalter (Befreiung Leinen- u. Maulkorb)	Anz.	3	21	18
Fälle Verwaltungsgebühr	Anz.	28	41	38
Kontrollen (Jugend- u., Nichtraucher, Spielhallen)	Anz.	19	21	21
Ordnungsbehördliche Bestattungen	Anz.	17	20	20
Bußgeldverfahren, allgemeines Ordnungsrecht	Anz.	90	100	100
Widerspruchsverfahren, Rückfragen zu Bußgeldverfahren	Anz.	2	5	5
Kostenersatzverfahren/ Leistungsbescheide	Anz.	0	20	20
Fundtiere	Anz.	13	20	20
Wildschadensfälle	Anz.	3	2	4
Bürgerbeschwerden (Umwelt- u. Lärmbelästigung)	Anz.	71	90	90
Aufwuchs	Anz.	---	---	90
Aufwanddeckungsgrad	%	4,43	6,09	4,97
Personalintensität	%	80,83	76,4	77,21
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	8,86	12,16	10,6
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,28	0,29	0,29

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.02.01 Gefahrenabwehr NB929081 Hilfskrankenhaus
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Schöngens

02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
 020201            Gefahrenabwehr

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.02.01: Gefahrenabwehr</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	6,00	4,78	4,78	4,78	4,78	4,78
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,78	4,78	4,78	4,78	4,78
STELLE	Stellenanteile (Stück)	4,50	4,47	4,47	4,47	4,47	4,47

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                                   **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020201**                                **Gefahrenabwehr**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	300	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.990	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.785	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.507	9.500	7.000	7.000	7.000	7.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>12.282</b>	<b>17.800</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-223.857	-223.250	-233.185	-237.849	-242.606	-247.458
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.527	-35.528	-32.028	-32.369	-32.713	-33.061
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	-300	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-24.787	-28.400	-32.000	-32.320	-32.643	-32.970
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.763	-4.742	-4.802	-4.807	-4.812	-4.817
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-276.935</b>	<b>-292.220</b>	<b>-302.015</b>	<b>-307.344</b>	<b>-312.774</b>	<b>-318.306</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-264.653</b>	<b>-274.420</b>	<b>-287.015</b>	<b>-292.344</b>	<b>-297.774</b>	<b>-303.306</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-264.653</b>	<b>-274.420</b>	<b>-287.015</b>	<b>-292.344</b>	<b>-297.774</b>	<b>-303.306</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-264.653</b>	<b>-274.420</b>	<b>-287.015</b>	<b>-292.344</b>	<b>-297.774</b>	<b>-303.306</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-107.260	-107.182	-112.412	-112.209	-114.442	-114.785
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-107.260</b>	<b>-107.182</b>	<b>-112.412</b>	<b>-112.209</b>	<b>-114.442</b>	<b>-114.785</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-371.913</b>	<b>-381.602</b>	<b>-399.427</b>	<b>-404.553</b>	<b>-412.216</b>	<b>-418.091</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	0	300	0
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	3.990	1.500	1.500
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			

448	Erstattungen für Fahrzeugeinschleppungen, Sterbefälle etc. (zuvor unter 4564)	1.785	6.500	6.500
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Verwarn-, Buû- und Zwangsgelder	5.665	9.500	7.000
4564	Sonstige Erträge	722	0	0
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	120	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandserstattung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-104	-100	0
5241	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-2.030	-2.028	-2.028
5281	Sonstige Sachleistungen	-30	0	0
5291	Sonstige Dienstleistungen Aufwand für ordnungsbehördlich zu veranlassenden Bestattungen, Inanspruchnahme des ärztlichen Bereitschaftsdienstes, Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE) sowie Unterbringung von Fundtieren.	-22.362	-33.400	-30.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibungen auf Forderungen und GWG	0	-300	0
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5317	Zuwendung Tierheim	-24.787	-28.400	-32.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-2.468	-4.213	-4.292
5441	Kfz-Versicherung	-523	-529	-510
5473	Einzelwertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-772	0	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-59.164	-58.680	-58.941
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-4.385	-3.551	-3.554
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-25.175	-24.885	-26.899
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-4.323	-4.221	-4.798
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-612	-549	-534
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-15.296	-17.686
		<b>-107.259</b>	<b>-107.182</b>	<b>-112.412</b>

02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
 020201            Gefahrenabwehr

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-870	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe (investive Auszahlungen)	-870	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-870	0	0	0	0	0	0

02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
 020201            Gefahrenabwehr

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-870	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-870	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-870	0	0	0	0	0	0	0	0



**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020202**            **Gewerbeangelegenheiten**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Genehmigung, Erfassung und Überwachung aller stehenden Gewerbebetriebe und des Reisegewerbes, Zusammenarbeit mit Dritten (Finanzamt, Steueramt, Berufsverbände, Berufsgenossenschaften, Handels- und Handwerkskammern), Erlaubnispflichtige Gewerbe, Überwachung der Preisangabenverordnung.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Gewerbeanmeldungen	Anz.	481	600	500
Gewerbeummeldungen	Anz.	138	150	150
Gewerbeabmeldungen	Anz.	478	500	500
Reisegewerbekarten	Anz.	6	5	5
Erlaubnispflichtige Gewerbe	Anz.	0	1	1
Schriftliche Gewerbeauskünfte	Anz.	576	500	500
Mündliche Gewerbeauskünfte	Anz.	404	400	400
Spielhallenerlaubnisse n. Glücksspielstattsvertrag/-versagungen	Anz.	2	2	2
Gaststättenversagungen	Anz.	2	2	2
Erteilte Gaststättenerlaubnisse und Gestattungen	Anz.	151	110	110
Bußgeldverfahren	Anz.	15	10	10
Beratungen	Anz.	---	---	150
Aufwanddeckungsgrad	%	68,5	52,71	54,57
Personalintensität	%	92,6	97,7	98,26
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,06	0,05	0,06
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.02.02 Gewerbeangelegenheiten			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Schöngens			

02                    **Sicherheit und Ordnung**  
 0202                **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
 020202            **Gewerbeangelegenheiten**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.02.02: Gewerbeangelegenheiten</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,25	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24

**02 Sicherheit und Ordnung**  
**0202 Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020202 Gewerbeangelegenheiten**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.664	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.362	1.500	5.000	2.000	2.000	2.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>40.026</b>	<b>26.500</b>	<b>35.000</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-54.109	-49.121	-63.019	-64.279	-65.565	-66.876
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-170	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.156	-1.156	-1.118	-1.118	-1.118	-1.118
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-58.435</b>	<b>-50.277</b>	<b>-64.137</b>	<b>-65.397</b>	<b>-66.683</b>	<b>-67.994</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-18.409</b>	<b>-23.777</b>	<b>-29.137</b>	<b>-33.397</b>	<b>-34.683</b>	<b>-35.994</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-18.409</b>	<b>-23.777</b>	<b>-29.137</b>	<b>-33.397</b>	<b>-34.683</b>	<b>-35.994</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-18.409</b>	<b>-23.777</b>	<b>-29.137</b>	<b>-33.397</b>	<b>-34.683</b>	<b>-35.994</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-28.643	-27.927	-32.217	-32.200	-32.842	-32.974
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-28.643</b>	<b>-27.927</b>	<b>-32.217</b>	<b>-32.200</b>	<b>-32.842</b>	<b>-32.974</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-47.052</b>	<b>-51.704</b>	<b>-61.354</b>	<b>-65.597</b>	<b>-67.525</b>	<b>-68.969</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	34.664	25.000	30.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Verwarn-, Buü- und Zwangsgelder	1.892	1.500	2.000
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	3.470	0	3.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibungen auf Forderungen	-170	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-618	-1.156	-1.118

5473	Einzelwertberichtigung befristeter Niederschlagung und Forderungen	-3.569	0	0
------	--	--------	---	---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-15.081	-12.911	-15.929
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-4.357	-4.778	-4.780
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-4.810	-4.815	-5.237
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-827	-817	-934
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-167	-125	-156
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-4.480	-5.180
	<b>-28.642</b>	<b>-27.926</b>	<b>-32.216</b>

**02                    Sicherheit und Ordnung**  
**0202                Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020203            Straßenverkehrsangelegenheiten**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Straßenverkehrsrechtliche Anordnungen (Verkehrszeichen, Baustellenbeschilderung, Einrichtung von Umleitungsstrecken, Lichtsignalanlagen), Zusammenarbeit mit der Kreispolizeibehörde und den Straßenbaulastträgern, Ausnahmegenehmigungen und Befreiungen nach der Straßenverkehrsordnung, Überwachung des ruhenden Verkehrs, Verkehrserziehung, Verkehrszählungen, Einsatz von Geschwindigkeitsanzeigeanlagen, Bürgeranfragen und –anträge.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO	Anz.	43	100	50
Sondernutzung Zusammenarbeit mit NetteBetrieb	Anz.	82	100	100
Verkehrszeichen neu	Anz.	60	50	50
Verwarn- u. Bußgelder	Anz.	10.459	11.000	11.000
Handwerkerparkausweise	Anz.	35	35	40
Laufveranstaltung/ Radrennen	Anz.	8	12	12
Sonntagsfahrverbot- Genehmigungen	Anz.	72	60	60
Schwer-/ Großraumtransport-Genehmigungen	Anz.	74	50	50
Genehmigungen Festumzüge u.ä.	Anz.	24	25	25
Anträge/ Anfragen zu Verkehrsregelungen	Anz.	168	200	200
Anfragen und Beratungen	Anz.	---	---	100
Fälle Strassenverkehrsang. (ohne Verwarn-/Bußgelder)	Anz.	498	570	525
Baustellen im Verkehrsraum	Anz.	180	400	400
Aufwanddeckungsgrad	%	109,42	131,32	111,15
Personalintensität	%	92,32	94,47	92,19
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	1,85	2,48	2,3
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,22	0,18	0,21
Durchschnittlicher Ertrag je Fall Verwarn-/Bußgeld	EUR	16	16	16
Durchschnittliche Verwaltungsgebühr je Genehmigung	EUR	128	100	114

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.02.03 Straßenverkehrsangelegenheiten
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Schöngens

02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
 020203            Straßenverkehrsangelegenheiten

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.02.03: Straßenverkehrsangelegenheiten</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	5,00	4,65	4,65	4,65	4,65	4,65
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	5,00	4,65	4,65	4,65	4,65	4,65
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,90	3,73	3,73	3,73	3,73	3,73

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                                   **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020203**                               **Straßenverkehrsangelegenheiten**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.365	1.400	1.365	1.365	1.365	1.365
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.630	57.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.785	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	170.940	180.300	180.235	180.235	180.235	180.235
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>237.720</b>	<b>238.700</b>	<b>241.600</b>	<b>241.600</b>	<b>241.600</b>	<b>241.600</b>
11	-	Personalaufwendungen	-200.552	-171.707	-200.388	-204.376	-208.443	-212.592
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.020	-4.500	-5.000	-5.050	-5.101	-5.152
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.687	-1.700	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.989	-3.856	-8.673	-8.675	-8.676	-8.678
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-217.247</b>	<b>-181.763</b>	<b>-217.361</b>	<b>-221.400</b>	<b>-225.520</b>	<b>-229.721</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>20.473</b>	<b>56.937</b>	<b>24.239</b>	<b>20.200</b>	<b>16.080</b>	<b>11.879</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>20.473</b>	<b>56.937</b>	<b>24.239</b>	<b>20.200</b>	<b>16.080</b>	<b>11.879</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>20.473</b>	<b>56.937</b>	<b>24.239</b>	<b>20.200</b>	<b>16.080</b>	<b>11.879</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-129.765	-120.162	-131.794	-131.861	-134.023	-134.564
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-129.765</b>	<b>-120.162</b>	<b>-131.794</b>	<b>-131.861</b>	<b>-134.023</b>	<b>-134.564</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-109.292</b>	<b>-63.225</b>	<b>-107.555</b>	<b>-111.661</b>	<b>-117.943</b>	<b>-122.685</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	1.365	1.400	1.365
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	63.630	57.000	60.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	1.785	0	0



<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Verwarn-, Buû- und Zwangsgelder	169.333	180.000	180.000
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	233	300	235
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	1.375	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-103	0	0
5251	Unterhaltung Dienstfahrzeug des Ordnungsamtes	-3.028	-3.500	-3.500
5281	Aufwand für Verkehrshelfer, Schülerlotsen, Verkehrswacht etc.	-888	-1.000	-1.500
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließl. GWG < 410 €)	-1.598	0	-1.600
5731	Abschreibung auf Forderungen	-2.089	0	-1.700
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-2.115	-3.341	-3.458
5422	Mieten und Pachten	-300	-300	-300
5431	Geschäftsaufwendungen	-300	-150	-150
5441	Steueraufwendungen	-64	-65	-65
5473	Einzelwertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-6.210	0	-4.700

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-52.003	-45.132	-50.651
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-27.151	-27.676	-27.684
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-28.261	-27.452	-30.417
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-4.832	-4.656	-5.425
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-518	-366	-412
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-17.000	-14.880	-17.205
	<b>-129.765</b>	<b>-120.162</b>	<b>-131.794</b>

02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
 020203            Straßenverkehrsangelegenheiten

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-12.000	0	0	0	0
13 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-12.000	0	0	0	0
14 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-12.000	0	0	0	0

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                                  **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**  
**020203**                               **Straßenverkehrsangelegenheiten**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-12.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-12.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-12.000	0	0	0	0	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Ersatzbeschaffung des Dienstwagens für den Ordnungsdienst.

Der bisher im Einsatz befindliche Opel-Corsa wird in 2018 6 Jahre alt und erreicht eine Fahrleistung von rd. 125.000 km. Das Fahrzeug ist sehr reparaturanfällig geworden und soll durch einen entsprechenden Kleinwagen ersetzt werden. Eine Preisabfrage bei verschiedenen Autohändlern ergab voraussichtliche Anschaffungskosten von rd. 12.000 €.

Es wird noch geprüft, inwieweit die Anschaffung eines E-Fahrzeuges über ein Leasingmodell in Frage kommen könnte. Dies würde aber auch eine Ladevorrichtung in der Tiefgarage am Rathaus voraussetzen.

**02                    Sicherheit und Ordnung**  
**0203                Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020301            Brandschutz**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Vorbeugender und abwehrender Brandschutz, Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten, Technische Hilfeleistungen				
Vorbeugende Maßnahmen gegen Großschadenslagen (Katastrophen).				
Bekämpfung von Schadenfeuer				
Hilfeleistung bei Unglücksfällen und sonstigen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnlichen Vorkommnissen verursacht werden				
Brandschutzerziehung				
Brandschutzaufklärung				
Selbsthilfe bei der Brandbekämpfung				
Abrechnung kostenpflichtiger Einsätze				
Ersatz, Wartung und ggf. Ausweitung der Sirenenanlagen zur Verbesserung des Bevölkerungsschutzes				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Verringerung des Risikos von Bränden in Natur- und Waldgebieten durch die Teilnahme am grenzüberschreitenden Interreg V/A Projekt.				
Ausschreibung und Anschaffung Transportfahrzeug (MTF).				
Ausschreibung und Anschaffung von zwei Tanklöschfahrzeugen (TLF).				
Ausschreibung und Anschaffung Löschfahrzeug (HLF).				
Verbesserung taktisches und technisches Vorgehen bei der Brandschutzbekämpfung durch Fortbildung (Wärmegewöhnung, Türöffnung).				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aktive Feuerwehrangehörige	Anz.	201	200	200
Angehörige der Ehrenabteilung	Anz.	86	80	80
Mitglieder Jugendfeuerwehr	Anz.	37	35	35
<b>Personal</b>	<b>Anz.</b>	<b>324</b>	<b>315</b>	<b>315</b>
Tanklöschfahrzeuge (TLF)	Anz.	5	5	5

Löschfahrzeuge (LF)	Anz.	3	3	4
Hilfeleistungslöschfahrzeuge (HLF)	Anz.	5	5	4
Tragkraftspritzenfahrzeuge (TSF)	Anz.	1	1	1
Rüstwagen (RW)	Anz.	2	2	2
Drehleitern	Anz.	2	2	2
Gerätewagen (GW)	Anz.	3	3	3
Mannschaftstransportfahrzeuge (MTF)	Anz.	5	5	5
Kommandowagen	Anz.	1	1	1
Einsatzleitfahrzeuge (ELF)	Anz.	1	1	1
<b>Kraftfahrzeuge</b>	<b>Anz.</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>28</b>
Zahl der Einsätze	Anz.	501	450	500
Zahl der kostenpflichtigen Einsätze	Anz.	35	62	62
Brandschauen	Anz.	119	90	100
Brandsicherheitswachen	Anz.	57	50	50
Anteil kostenpflichtiger Einsätze	%	6,99	13,78	12,40
Aufwanddeckungsgrad	%	27,72	28,44	26,82
Personalintensität	%	20,85	21,07	20,95
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	31,73	28,24	28,57
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,19	1,15	1,19
Aufwendungen je Fahrzeug	EUR	598	3.182	670
Gesamtaufwand je Einsatz	EUR	2.372	2.540	2.470
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.03.01 Brandschutz NB924011 FW-Gerätehaus Lobberich NB924021 FW-Gerätehaus Kaldenkirchen NB924031 FW-Gerätehaus Breyell NB924041 FW-Gerätehaus Hinsbeck NB924062 FW-Gerätehaus Schaag (Neubau) NB924071 FW-Gerätehaus Leuth			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Schöngens			

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0203**                **Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020301**            **Brandschutz**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.03.01: Brandschutz</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,12	3,12	3,12	3,12	3,12
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,12	3,12	3,12	3,12	3,12
STELLE	Stellenanteile (Stück)	4,72	4,72	4,72	4,72	4,72	4,72

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0203**                                   **Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020301**                                **Brandschutz**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	275.006	263.500	275.750	275.750	275.750	275.750
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.481	45.500	43.500	43.500	43.500	43.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.100	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.904	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	14.938	1.100	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>329.428</b>	<b>325.100</b>	<b>331.250</b>	<b>331.250</b>	<b>331.250</b>	<b>331.250</b>
11	-	Personalaufwendungen	-247.793	-240.867	-258.709	-263.883	-269.161	-274.544
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-377.057	-320.667	-328.226	-323.890	-328.205	-332.573
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-282.139	-270.000	-283.360	-285.360	-287.360	-289.360
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-281.502	-308.414	-364.861	-359.772	-360.693	-361.622
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.188.491</b>	<b>-1.139.948</b>	<b>-1.235.156</b>	<b>-1.232.905</b>	<b>-1.245.419</b>	<b>-1.258.099</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-859.062</b>	<b>-814.848</b>	<b>-903.906</b>	<b>-901.655</b>	<b>-914.169</b>	<b>-926.849</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-859.062</b>	<b>-814.848</b>	<b>-903.906</b>	<b>-901.655</b>	<b>-914.169</b>	<b>-926.849</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-859.062</b>	<b>-814.848</b>	<b>-903.906</b>	<b>-901.655</b>	<b>-914.169</b>	<b>-926.849</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-83.096	-79.796	-83.551	-83.310	-85.772	-86.137
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-83.096</b>	<b>-79.796</b>	<b>-83.551</b>	<b>-83.310</b>	<b>-85.772</b>	<b>-86.137</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-942.158</b>	<b>-894.644</b>	<b>-987.457</b>	<b>-984.966</b>	<b>-999.941</b>	<b>-1.012.986</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4147	Zuwendung Feuerversicherung für Sachausstattung	3.500	3.500	3.500
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	271.506	260.000	272.250
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	8.504	13.000	11.000
4321	Entgelte Inanspruchnahme Feuerwehr	23.977	32.500	32.500

<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz aus Schadensfällen	2.100	5.000	5.000
4421	Verkaufserlöse	0	5.000	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen des IdF für Lehrgänge	4.904	5.000	5.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4542	Veräußerung bewegliches Anlagevermögen	7.400	0	0
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	2.794	1.100	2.000
45831	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	366	0	0
45832	Auflösung Sonderposten bei Wertveränderungen	4.377	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen (ohne Umlagen, s. Erläuterungen Gesamtergebnis)</b>			
521/522	Unterhaltung Sirenenanlagen und unbew. Vermögen	5.545	-3.000	-3.500
5232	Aufwandsersatzung Brandeinsatzbegleitfahrten (vgl. Produkt 02.03.02)	-27.812	-24.000	-35.000
5235	Unterhaltungspauschale Löschwasserentnahme	-91.369	-47.100	-48.000
5241	Inventarversicherung und Energieaufwendungen	-3.816	-3.871	-4.090
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-96.919	-94.140	-93.372
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-5.073	0	0
525	Unterhaltung Fahrzeuge und bewegliches Vermögen	-93.415	-90.000	-90.000
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-11.717	-18.500	-21.600
	<b>Erhöhte Aufwendungen für InterregProjekt "Waldbrandbekämpfung" und Updates</b>			
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-30.031	-40.056	-32.664
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-11.361	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €) und Forderungen	-282.139	-270.000	-283.360
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-17.062	-35.591	-41.312
	<b>Erhöhte Fortbildungskosten sowie Reinigung und Ersatz Dienstbekleidung</b>			
5421	Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeiten	-43.730	-53.800	-69.500
	<b>Erhöhte Aufwandsentschädigungen durch gestiegene Einsatzzahlen und Entschädigung Wehrleitung nach EntschVO NRW</b>			
5422	Mieten und Pachten	-2.883	0	-2.000
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-154.081	-154.068	-227.921
5429	Sonstige Inanspruchn. von Diensten	-2.049	-6.200	-2.500
5431	Geschäftsaufwendungen (Werbemaßnahmen Nachwuchsgewinnung, Förderung Ehrenamt)	-4.530	-6.500	-4.500
5441	Versicherungsbeiträge und Aufwendungen aus Schadensfällen	-50.910	-52.255	-17.128
	<b>Umstrukturierungen in GUV bzgl Feuerwehr (nicht mehr separat erfasst)</b>			
5471	Wertveränderungen bei Sachanlagen	-4.876	0	0
5473	Einzelwertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-1.382	0	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-65.504	-63.311	-65.393
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.192	-2.318	-2.319



---

* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-3.657	-2.932	-3.007
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-664	-497	-536
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-879	-754	-751
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-9.984	-11.544
	<b>-83.096</b>	<b>-79.796</b>	<b>-83.550</b>

---

---

02                    Sicherheit und Ordnung  
0203                Brandschutz und Rettungsdienst  
020301            Brandschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	85.394	84.100	84.100	0	84.100	84.100	84.100
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.400	10.000	20.000	0	10.000	5.000	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>92.794</b>	<b>94.100</b>	<b>104.100</b>	<b>0</b>	<b>94.100</b>	<b>89.100</b>	<b>84.100</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-378.984	-749.000	-1.495.000	-640.000	-752.000	-78.000	-315.000
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-378.984</b>	<b>-749.000</b>	<b>-1.495.000</b>	<b>-640.000</b>	<b>-752.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-315.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-286.190</b>	<b>-654.900</b>	<b>-1.390.900</b>	<b>-640.000</b>	<b>-657.900</b>	<b>11.100</b>	<b>-230.900</b>

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0203**                                  **Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020301**                                **Brandschutz**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>7000082: Brandschutzpauschale</b>											
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	84.014	84.100	84.100	0	84.100	84.100	84.100	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>84.014</b>	<b>84.100</b>	<b>84.100</b>	<b>0</b>	<b>84.100</b>	<b>84.100</b>	<b>84.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>84.014</b>	<b>84.100</b>	<b>84.100</b>	<b>0</b>	<b>84.100</b>	<b>84.100</b>	<b>84.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Veranschlagung der voraussichtlichen Landeszuweisung für Zwecke des Brandschutzes. Wie bei der Allgemeinen Investitionspauschale (7000085) ist eine rein investive Verwendung vorzusehen. Die Mittel dienen allgemein zur Deckung der vorgesehenen Investitionen im Produkt Brandschutz und verringern insoweit den städt. Kreditbedarf.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>7000093: Erwerb Digitalfunk Feuerwehr</b>											
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	458	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>458</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	-192.170	-192.170	
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-192.170</b>	<b>-192.170</b>	
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>458</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-192.170</b>	<b>-192.170</b>	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000144: Erwerb Drehleiter</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-110.000	-640.000	-640.000	0	0	-109.432	-859.432
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-110.000	-640.000	-640.000	0	0	-109.432	-859.432
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-110.000	-640.000	-640.000	0	0	-109.432	-859.432

Das Fahrzeug ersetzt die jetzige Drehleiter, Baujahr 1989 (VIE-F 4330). Die Anschaffung erfolgte 2010 (generalüberholtes Gebrauchtfahrzeug). Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 6.600 €. Die erforderliche wiederkehrende Sicherheitsüberprüfung des Leiterpaketes (rd. 60.000 €) macht einen Fahrzeugersatz erforderlich. Der Ansatz 2018 sieht einen Teilbetrag für die Beschaffung des Trägerfahrzeugs vor. Die endgültige Inbetriebnahme wird in 2019 erfolgen. Für Aufbau und Beladung sind weitere 640 T€ eingeplant. Da die Auftragserteilung über das Gesamtfahrzeug in 2018 erfolgen wird, wurde eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Jährliche Abschreibung: **37.500 €**

Es ist zu berücksichtigen, dass die bisherige jährliche Abschreibung (10.461 €) noch bis 05/2020 läuft. Bei einem vorzeitigen Erwerb ist somit eine außerplanmäßige Abschreibung vorzunehmen. Durch den zugeordneten hohen Sonderposten, der ebenfalls aufzulösen ist, wird die Haushaltsbelastung jedoch gering sein.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000145: Kommandowagen Wehrführer</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-45.000	0	0	0	0	0	-64.999	-64.999
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-45.000	0	0	0	0	0	-64.999	-64.999
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-45.000	0	0	0	0	0	-64.999	-64.999

Das Fahrzeug ersetzt den jetzigen KdoW, Baujahr 2008, Anschaffungsjahr 2011 (VIE-FW 411). Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 10.700 €. Der aktuelle Kilometerstand beträgt rd. 203.000 Km.

Jährliche Abschreibung: **5.625 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000149: Erwerb Tanklöschfahrzeug (TLF) Hinsbeck</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.001	0	0	0	0	0	0	-9.001	-9.001
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.001	0	0	0	0	0	0	-9.001	-9.001
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.001	0	0	0	0	0	0	-9.001	-9.001

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000190: Erwerb Löschfahrzeug (HLF) Hinsbeck</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-243.048	0	0	0	0	0	0	-323.290	-323.290
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-243.048	0	0	0	0	0	0	-323.290	-323.290
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-243.048	0	0	0	0	0	0	-323.290	-323.290

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000201: Erwerb Transportfahrzeug (MTF) Breyell</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-47.264	0	0	0	0	0	0	-47.264	-47.264
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.264	0	0	0	0	0	0	-47.264	-47.264
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-47.264	0	0	0	0	0	0	-47.264	-47.264

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000202: Erwerb MTF JugendFW</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-35.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-35.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-35.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000

Das Fahrzeug ersetzt einen jetzigen Bus für die Jugend, Baujahr 11/2000 (VIE-2464).  
Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 2.100 €. Der aktuelle Kilometerstand beträgt rd. 165.000 Km

Jährliche Abschreibung: **3.500 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000210: Erwerb Sirenenanlagen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	23.729	23.729
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	23.729	23.729
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-23.639	-9.000	-9.000	0	-9.000	-9.000	0	-37.951	-64.951
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-23.639	-9.000	-9.000	0	-9.000	-9.000	0	-37.951	-64.951
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-23.639	-9.000	-9.000	0	-9.000	-9.000	0	-14.221	-41.221

2016 war der Erwerb einer Bevölkerungswarnanlage für das Baugebiet „Niedieckpark“ vorgesehen. Für die kommenden Jahre ist geplant, Zug um Zug Warnanlagen für bisher nicht abgedeckte Wohnbereiche im Stadtgebiet zu ersetzen bzw. zu beschaffen.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000224: Gerätewagen Logistik</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-250.000	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-250.000	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-250.000	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000

Die ursprünglich für das Jahr 2018 vorgesehene Ersatzbeschaffung für den Rüstwagen (VIE-2493) des Löschzuges Hinsbeck (vgl. Haushalt 2016) soll bereits 2017 erfolgen. Zudem ist mit erhöhten Anschaffungskosten zu rechnen (bisher 180.000 €).

Jährliche Abschreibung: **12.500 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000234: Löschfahrzeug LF 16 KatSch, Breyell</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000

Das Fahrzeug ersetzt ein jetziges LF 16 TS, Anschaffungsjahr 1989 (VIE-F 4451). Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 2.900 €

Jährliche Abschreibung: **15.000 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000235: Transportfahrzeug (MTF) Kaldenkirchen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-70.000	0	0	0	0	0	-70.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-70.000	0	0	0	0	0	-70.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-70.000	0	0	0	0	0	-70.000

Das Fahrzeug ersetzt ein jetziges MTF (VIE-2426) Anschaffungsjahr 04/2002.  
Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 4.700 €. Der Kilometerstand beträgt aktuell rd 93.000 Km.

Jährliche Abschreibung: **7.000 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000236: Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) Lobberich</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-415.000	0	0	0	0	0	-415.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-415.000	0	0	0	0	0	-415.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-415.000	0	0	0	0	0	-415.000

Das Fahrzeug ersetzt ein jetziges TLF (VIE-2441), Anschaffungsjahr 12/1992  
Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 2.200 €.  
Es ist eine gemeinsame Ausschreibung mit dem baugleichen TLF für den Löschzug Kaldenkirchen (7000238) vorgesehen.

Jährliche Abschreibung: **20.750 €**



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000237: Löschfahrzeug (HLF 10) Schaag</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-350.000	0	0	0	0	0	-350.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-350.000	0	0	0	0	0	-350.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-350.000	0	0	0	0	0	-350.000

Das Fahrzeug ersetzt ein jetziges LF 8/6 Schwer, Anschaffungsjahr 1993 (VIE-2466).  
Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 1.200 €.

Jährliche Abschreibung: **17.500 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000238: Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) K'kirchen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-415.000	0	0	0	0	0	-415.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-415.000	0	0	0	0	0	-415.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-415.000	0	0	0	0	0	-415.000

Das Fahrzeug ersetzt ein jetziges TLF, Anschaffungsjahr 12/1993 (VIE-2420).  
Der Reparaturaufwand der letzten drei Jahre betrug rd. 5.200 €. Die aktuelle Kilometerleistung bei diesem Großfahrzeug beträgt rd. 25.000 Km.

Es ist eine gemeinsame Ausschreibung mit dem baugleichen TLF für den Löschzug Lobberich (7000236) vorgesehen.

Jährliche Abschreibung: **20.750 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000243: Stabsraum Gerätehaus Lobberich</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-38.000	0	0	0	-38.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	-38.000	0	0	0	-38.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-38.000	0	0	0	-38.000

Einsätze der Feuerwehr bedürfen auf allen Ebenen einer Führungsstruktur um effizient und schnell Schäden von Mensch, Tier und Umwelt sowie von Sachschäden abwenden bzw. bekämpfen zu können. Die Führungsstrukturen beginnen bei taktischen Einheiten vor Ort und enden bei Landeskonzepten, die überregional und darüber hinaus angewendet werden. Die Feuerwehr Nettetal hält Führungsstrukturen bis zur Verbandsführung vor, die von einem Einsatzleitwagen (ELW 1) vor Ort geführt werden.

Um große Einsätze unterhalb der Katastrophenschwelle (z.B. bei Unwetterlagen, Stromausfällen, Schadstoffaustritten, komplexe Unglücksfälle) im Stadtgebiet führen und koordinieren und alle operativ taktischen Maßnahmen gezielt einleiten und kontrollieren zu können, soll die Führungsstruktur eines Stabes für die Feuerwehr, neben dem von der Stadt vorgehaltenen Stab für außergewöhnliche Einsätze (SAE) eingerichtet werden. Dazu ist ein Stabsraum einzurichten, der diese Führungsstruktur möglich macht.

Die vorzuhaltende Infrastruktur (Notstrom, Zugangskontrolle, räumliche Unterbringung der Stabsangehörigen (S1 – S 5 u.a.), Nachrichtenzentrale, Fernmeldeeinrichtung, zum Teil analog, Internetzugang usw.) erfordert eine Mittelbereitstellung in der angegebenen Höhe.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000244: Erwerb Schlauchwagen Hinsbeck</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	-250.000	0	-250.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-250.000	0	-250.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-250.000	0	-250.000

Ersatz des bisherigen, mittlerweile über 30 Jahre alten Fahrzeugs.

Jährliche Abschreibung: **12.500 €**

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>											
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	922	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.400	10.000	20.000	0	10.000	5.000	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>8.322</b>	<b>10.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-56.031	-110.000	-126.000	0	-65.000	-69.000	-65.000	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-56.031</b>	<b>-110.000</b>	<b>-126.000</b>	<b>0</b>	<b>-65.000</b>	<b>-69.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-47.709</b>	<b>-100.000</b>	<b>-106.000</b>	<b>0</b>	<b>-55.000</b>	<b>-64.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Geräte, Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände der freiwilligen Feuerwehr für alle Löschzüge. Es sind folgende Investitionen vorgesehen:

Schläuche	3.000 €
Techn. Ausstattung	12.000 €
Stiefel	4.000 €
Helme	3.500 €
Hupfhosen und -jacken	22.000 €
Hupfhandschuhe	5.000 €
Sonstige Bekleidung	8.500 €
Funkmelder	7.000 €
Tauchgeräte und -anzüge	14.000 €
Leichte Einsatzjacken	14.500 €
Mobiliar AGT-Werkstatt	6.000 €
Elektronische Geräteverwaltung	8.500 €
Bestuhlung Gerätehaus Lobberich	8.500 €
Tische Gerätehaus Breyell	4.500 €
Kleinmobiliar Gerätehäuser (Stehpult, Rollcontainer usw.)	5.000 €

Jährliche Abschreibung: ca. **13.000 €**

Für die vorgesehenen Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen werden Erlöse aus dem Verkauf der Altfahrzeuge in Höhe von 20.000 € erwartet.

**02                    Sicherheit und Ordnung**  
**0203                Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020302            Rettungsdienst**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
<p>Notfallrettung und Krankentransport im Gebiet der Stadt Nettetal und des Kreises Viersen. Bei Großschadensereignissen auch außerhalb des Kreisgebietes.</p> <p>Vorhaltung einer Rettungswache am städtischen Krankenhaus im Stadtteil Lobberich und einer Rettungswachendependance am Herrenpfad-Nord im Stadtteil Kaldenkirchen. Beide Rettungswachen sind 24 Stunden täglich besetzt.</p> <p>Flächendeckende Versorgung der Bevölkerung im Rettungsdienstbereich mit Leistungen der Notfallrettung einschließlich der notärztlichen Versorgung und des Krankentransportes auf der Grundlage des Rettungsdienstbedarfsplanes.</p> <p>Nachqualifikation des Personals zum Notfallsanitäter (neues Berufsbild)</p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<p>Qualifizierung des Personalbestandes für Rettungsmittel (Notarzteinsatzfahrzeug und Rettungstransportfahrzeug) unter Berücksichtigung der Überleitungsmöglichkeit von Rettungsassistenten bis 31.12.2020 zum Notfallsanitäter bis 31.12.2027 auf 70%.</p> <p>Ausschreibung und Anschaffung Krankentransportwagen (KTW).</p> <p>Einhaltung des Rettungsdienstbedarfsplanes durch die Stationierung eines dritten Rettungstransportwagens (RTW) in der Tagesverfügbarkeit der Rettungswache Kaldenkirchen. Nach Einführung erhöht sich der Personalbedarf.</p>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Hauptamtliche Mitarbeiter im Rettungsdienst	Anz.	25	27	33
Notfallsanitäter	Anz.	---	---	15
Rettungsassistent	Anz.	---	---	9
Rettungssanitäter	Anz.	---	---	4
Nebenberufliche Mitarbeiter zur Aushilfe	Anz.	30	30	30
Auszubildende zum Notfallsanitäter	Anz.	---	---	2
Lehrrettungsassistenten	Anz.	2	2	2
Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF)	Anz.	1	1	1
Rettungstransportfahrzeuge (RTW)	Anz.	3	3	4

Krankentransportfahrzeuge (KTW) Abwickl. Kreis VIE	Anz.	1	1	1
Rettungsdienstesätze einschl. Fehlfahrten	Anz.	4.713	4.391	4.559
Notarztesätze einschl. Fehlfahrten	Anz.	1.720	1.758	1.804
<b>Einsätze</b>	<b>Anz.</b>	<b>6.433</b>	<b>6.149</b>	<b>6.363</b>
Gebühren Einsatz Rettungstransportfahrzeug (RTW)	EUR	483,34	490,07	483,35
Einsatz Notarztesatzfahrzeug (NEF)	EUR	259,19	293,77	298,16
Zusatzgebühr Notarztesatz	EUR	196,43	195,61	197,79
Einsatz Krankentransport (KTW) Kreis Viersen				368,90
Anteil Notarztesätze	%	26,74	28,59	28,35
Anteil Krankentransporteinsätze	%	73,26	71,41	71,65
Aufwanddeckungsgrad	%	120,23	112,12	109,23
Personalintensität	%	61,28	64,77	67,07
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	28,54	25,54	23,61
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	2,5	2,89	3,07
Aufwendungen je Fahrzeug	EUR	33.384	18.314	30.867
Gesamtaufwand je Einsatz	EUR	387	469	501
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.03.02 Rettungsdienst NB929101 Rettungswache Lobberich NB929102 Rettungswache Kaldenkirchen			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Schöngens			

**02**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**0203**                        **Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020302**                    **Rettungsdienst**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.03.02: Rettungsdienst</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	5,00	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,70	4,70	4,70	4,70	4,70
STELLE	Stellenanteile (Stück)	23,70	28,70	36,20	36,20	36,20	36,20

02                    Sicherheit und Ordnung  
0203                Brandschutz und Rettungsdienst  
020302            Rettungsdienst

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70	450	100	100	100	100
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.627.499	2.808.213	3.036.200	3.135.200	3.080.600	3.000.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.657	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	347.116	409.451	430.160	434.060	437.999	441.977
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	12.146	9.000	8.500	8.500	8.500	8.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.995.488</b>	<b>3.231.114</b>	<b>3.479.960</b>	<b>3.582.860</b>	<b>3.532.199</b>	<b>3.455.577</b>
11	-	Personalaufwendungen	-1.526.705	-1.866.483	-2.136.810	-2.178.546	-2.221.117	-2.264.539
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-710.986	-736.019	-752.132	-759.857	-767.663	-775.551
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-134.081	-131.000	-136.500	-137.500	-138.500	-139.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-119.610	-148.330	-160.338	-160.685	-161.035	-161.389
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.491.382</b>	<b>-2.881.832</b>	<b>-3.185.780</b>	<b>-3.236.587</b>	<b>-3.288.314</b>	<b>-3.340.979</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>504.106</b>	<b>349.282</b>	<b>294.180</b>	<b>346.273</b>	<b>243.885</b>	<b>114.599</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>504.106</b>	<b>349.282</b>	<b>294.180</b>	<b>346.273</b>	<b>243.885</b>	<b>114.599</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>504.106</b>	<b>349.282</b>	<b>294.180</b>	<b>346.273</b>	<b>243.885</b>	<b>114.599</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-260.145	-312.557	-356.051	-362.398	-368.870	-375.470
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-260.145</b>	<b>-312.557</b>	<b>-356.051</b>	<b>-362.398</b>	<b>-368.870</b>	<b>-375.470</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>243.961</b>	<b>36.725</b>	<b>-61.871</b>	<b>-16.125</b>	<b>-124.985</b>	<b>-260.871</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	70	450	100
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsgebühren Rettungsdienst	2.711.041	2.807.917	2.901.000
4381	Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich (Überschüsse aus Vorjahren)	25.565	296	135.200
4382	Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich	-109.106	0	0

<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz aus Schadensfällen	8.657	4.000	5.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattung Krankentransportwagen (KTW) durch den Kreis	319.304	385.451	390.000
	Kostenerstattung Brandeinsatzbegleitfahrten (vgl. Produkt 02.03.01)	27.812	24.000	35.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
45831	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	8.521	9.000	8.500
45832	Auflösung Sonderposten bei Wertveränderungen	3.624	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
523	Aufwandsersatzung Leitstelle und EDV-Bereitstellung Abrechnungsverfahren	-238.824	-235.248	-250.000
	Aufwandsersatzung Notarztbereitstellung	-325.673	-330.000	-339.800
5241	Energieaufwendungen und Inventarversicherung	-116	-15.119	-126
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-33.316	-20.328	-20.328
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	7.288	0	0
525	Unterhaltung Fahrzeuge und bewegliches Vermögen	-63.565	-83.000	-81.000
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-53.986	-46.000	-54.500
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-6.047	-6.324	-6.378
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	3.253	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	120.338	121.000	118.500
5731	Abschreibung auf Forderungen	13.743	10.000	18.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.) <b>Mehraufwendungen durch Notfallsanitäterfortbildung sowie notwendiger Austausch von Dienst- und Schutzkleidung (Jacken und Hosen).</b>	-21.885	-46.074	-38.725
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-44.641	-44.640	-60.840
	Mieten und Pachten (Leihfahrzeuge)	-655	-5.000	-8.400
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste	-1.730	-1.200	-1.200
5431	Geschäftsaufwendungen	-2.552	-2.500	-3.000
5441	Versicherungsbeiträge	-28.620	-29.416	-31.673
5471	Wertveränderungen bei Sachanlagen	-5.992	0	0
5473	Einzelwertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-13.534	-19.500	-16.500

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-229.006	-279.972	-320.522
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-7.432	-6.643	-6.646
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellung	-4.398	-4.397	-4.511
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-759	-746	-805
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-4.951	-5.758	-6.178
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-15.040	-17.390
		<b>-260.146</b>	<b>-312.556</b>	<b>-356.052</b>



02                    Sicherheit und Ordnung  
0203                Brandschutz und Rettungsdienst  
020302            Rettungsdienst

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	5.000	5.000	0	6.000	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-35.163	-246.500	-206.200	0	-132.000	-22.500	-342.500
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-35.163</b>	<b>-246.500</b>	<b>-206.200</b>	<b>0</b>	<b>-132.000</b>	<b>-22.500</b>	<b>-342.500</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-35.163</b>	<b>-241.500</b>	<b>-201.200</b>	<b>0</b>	<b>-126.000</b>	<b>-22.500</b>	<b>-342.500</b>

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0203**                                  **Brandschutz und Rettungsdienst**  
**020302**                               **Rettungsdienst**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000005: Erwerb Krankentransportwagen (KTW)</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	4.000	4.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0	4.000	4.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-117.000	0	0	0	0	0	-222.017	-222.017
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	-117.000	0	0	0	0	0	-222.017	-222.017
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0	-117.000	0	0	0	0	0	-218.017	-218.017

Ersatzbeschaffung des Krankentransportwagens VIE-R 4851.

Der KTW wurde in 2011 angeschafft. Die jährliche Abschreibung beläuft sich auf rund 13.500 €. Unter Berücksichtigung der Nutzungsdauer von 7 Jahren gem. örtlicher AfA-Tabelle läuft die planmäßige Abschreibung für das Fahrzeug noch bis 05/2018.

Der vorzeitige Ersatz wird einen entsprechenden außerplanmäßigen Abschreibungsbedarf auslösen, der über die Gebühren des Kreises für den Krankentransport zu finanzieren ist.

Aufgrund der regelmäßig hohen Auslastung der Rettungsdienstfahrzeuge wurde die örtliche Abschreibungsdauer für Rettungsdienstfahrzeuge auf 6 Jahre verringert.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000191: Erwerb Rettungstransportwagen (RTW)</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.970	0	-155.000	0	0	0	-320.000	-306.742	-781.742
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	13.970	0	-155.000	0	0	0	-320.000	-306.742	-781.742
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	13.970	0	-155.000	0	0	0	-320.000	-306.742	-781.742

Wie bereits in der Sitzung des ÖSiV am 23.05.2017 angekündigt und erläutert, sieht der Entwurf des Rettungsdienstbedarfsplanes des Kreises Viersen aufgrund gestiegener Einsatzzahlen die Stationierung eines 3. RTW in der Tagesverfügbarkeit im Bereich der Rettungswache Nettetal vor. Das Fahrzeug soll zunächst – bis zum Bau der neuen Wache am Krankenhaus – in der Dependence in Kaldenkirchen untergebracht werden. Von dort können die Hilfsfristen für das gesamte Stadtgebiet eingehalten werden.

Jährliche Abschreibung (gebührenfinanziert): **25.800 €**

Im Jahr 2021 sollen die beiden im Jahr 2015 (Abschreibungsdauer 6 Jahre) beschafften RTW ersetzt werden. Entstehende Verkaufserlöse wären im Jahr 2022 zu berücksichtigen.

Jährliche Abschreibung (gebührenfinanziert): **53.300 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000204: Erwerb Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	-88.000	0	0	-82.029	-170.029
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	-88.000	0	0	-82.029	-170.029
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	-88.000	0	0	-82.029	-170.029

Das NEF wurde 2014 angeschafft. Die jährliche Abschreibung beläuft sich auf rund 13.700 €. Unter Berücksichtigung der Nutzungsdauer von 7 Jahren gem. örtlicher AfA-Tabelle läuft die planmäßige Abschreibung für das Fahrzeug noch bis Anfang 2020. Der vorzeitige Ersatz in 2019 wird einen entsprechenden außerplanmäßigen Abschreibungsbedarf auslösen, der über die Rettungsdienstgebühren zu finanzieren ist.

Aufgrund der regelmäßig hohen Auslastung der Rettungsdienstfahrzeuge wurde die örtliche Abschreibungsdauer auf 6 Jahre verringert.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	5.000	5.000	0	6.000	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	5.000	5.000	0	6.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-49.133	-129.500	-51.200	0	-44.000	-22.500	-22.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-49.133	-129.500	-51.200	0	-44.000	-22.500	-22.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-49.133	-124.500	-46.200	0	-38.000	-22.500	-22.500	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Geräte und Ausrüstungsgegenstände für den Rettungsdienst:

Rettungsrucksäcke	6.400 €
Oxybags und -demandventile	2.100 €
Stichschutzwesten	7.200 €
Rettungsboa	800 €

Mobiliar Aufenthaltsraum	4.000 €
Monitor Halterung	1.200 €
Simulationsmonitor	3.500 €
Übungspuppe Kind	2.000 €
Umrüstung Dienst- und Schutzkleidung, 1. Hälfte	24.000 €

In 2019 ist die restliche Umrüstung der Dienst- und Schutzkleidung vorgesehen.

Für die Ersatzbeschaffungen des KTW (2017) sowie des NEF (2019) werden **Verkaufserlöse in Höhe von 5.000 € bzw. 6.000 €** erwartet.

**02**                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0204**                **Standesamt**  
**020401**            **Personenstandswesen**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Errichtung von Personenstandseinträgen für Eheschließungen, Geburten, Lebenspartnerschaften und Sterbefällen, Namenserteilung, Vater-/ Mutterschaftsanerkennungen, Prüfung ausländischer Adoptionen, Ermittlungen, Erb- und Nachlassangelegenheiten. Vornahme von Eheschließungen und Lebenspartnerschaften, Beurkundungen Ehe- und Familiennamen, Ehefähigkeitszeugnisse, Nachbeurkundungen von Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften und Sterbefällen im Ausland, Nachträgliche Ehenamensbestimmung nach Eheschließung im In- oder Ausland, Rechtswahl nach internationalem Privatrecht für alle zu beurkundenden Personenstandseinträge, Änderung von Vor- und Familiennamen nach familienrechtlichen Bestimmungen (z. B. Art. 47 EGBGB, § 94 Kriegsfolgenbereinigungsgesetz u.ä.), Auskunftserteilung und Entgegennahme öffentlich-rechtlicher Vor- und Familien-Namensänderungsanträge, Auskunftserteilung in allen Personenstandsangelegenheiten und Ausstellung von Personenstandsunterlagen und Bescheinigungen.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig (z.B. Verkauf Stammbücher), aber meistens pflichtig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Steigerung der Attraktivität der Stadt Nettetal und deren Außenwahrnehmung durch Ausweitung der Samstagstraütermine.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Beurkundung Sterbefall	Anz.	480	450	450
Beurkundung Geburt	Anz.	4	2	1
Eheschließungen	Anz.	166	154	154
- davon Ambiente-Trauungen*	Anz.	61	57	57
- Samstagstrauungen	Anz.	---	---	12
Anmeldungen Eheschließungen	Anz.	182	170	170
Anmeldungen Lebenspartnerschaften	Anz.	3	3	1
<b>Anmeldungen Lebenspartnerschaften u. Eheschließungen</b>	<b>Anz.</b>	<b>185</b>	<b>173</b>	<b>171</b>
Urkunden	Anz.	3.975	3.200	3.200
Randvermerke	Anz.	651	350	350

<b>Ausstellungen</b>	<b>Anz.</b>	<b>4.626</b>	<b>3.550</b>	<b>3.550</b>
<b>Anlassbezogene Nacherfassung in das elektronische Register:</b>				
Nacherfassung Geburten	Anz.	469	500	500
Nacherfassung Eheschließungen	Anz.	231	250	250
<b>Nacherfassung elektronisches Register</b>	<b>Anz.</b>	<b>700</b>	<b>750</b>	<b>750</b>
"Ambiente-Trauungen" außerhalb des Standesamtes an den Ambiente-Standorten Haus Bey, Rokoko-Pavillion, Bürgerhaus Kaldenkirchen, Lambertiturm und Schloss Krickenbeck.				
Aufwanddeckungsgrad	%	39,57	30,87	31,4
Personalintensität	%	89,91	93,45	93,48
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	2,59	2,56	2,6
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,15	0,17	0,16
Durchschnittlicher Ertrag je Beurkundung	EUR	77	81	81
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.02.04.01 Personenstandswesen			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Marquardt-Schneiders			

02                    Sicherheit und Ordnung  
0204                Standesamt  
020401             Personenstandswesen

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.02.04.01: Personenstandswesen</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70

**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0204**                                   **Standesamt**  
**020401**                                **Personenstandswesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.591	0	50	50	50	50
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.815	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.265	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>59.671</b>	<b>52.500</b>	<b>52.550</b>	<b>52.550</b>	<b>52.550</b>	<b>52.550</b>
11	-	Personalaufwendungen	-135.572	-158.919	-156.446	-159.575	-162.766	-166.022
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.911	-4.350	-4.350	-4.394	-4.437	-4.482
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-6.621	0	-50	-50	-50	-50
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.683	-6.795	-6.514	-6.515	-6.516	-6.518
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-150.787</b>	<b>-170.064</b>	<b>-167.360</b>	<b>-170.534</b>	<b>-173.770</b>	<b>-177.071</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-91.116</b>	<b>-117.564</b>	<b>-114.810</b>	<b>-117.984</b>	<b>-121.220</b>	<b>-124.521</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-91.116</b>	<b>-117.564</b>	<b>-114.810</b>	<b>-117.984</b>	<b>-121.220</b>	<b>-124.521</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-91.116</b>	<b>-117.564</b>	<b>-114.810</b>	<b>-117.984</b>	<b>-121.220</b>	<b>-124.521</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-63.089	-70.063	-70.620	-70.498	-72.011	-72.257
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-63.089</b>	<b>-70.063</b>	<b>-70.620</b>	<b>-70.498</b>	<b>-72.011</b>	<b>-72.257</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-154.205</b>	<b>-187.627</b>	<b>-185.430</b>	<b>-188.482</b>	<b>-193.232</b>	<b>-196.779</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	6.591	0	50
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	49.815	49.000	49.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4421	Verkaufserlöse Stammbücher	3.265	3.500	3.500
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			



5281	Erwerb Stammbücher, Ausschmückung , Nutzungspauschalen Ambiente-Trauungen	-3.291	-4.000	-4.000
5291	Sonstige Dienstleitungen	-620	-350	-350
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-6.591	0	-50
5731	Abschreibung auf Forderungen	-30	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.943	-2.405	-2.094
5422	Miete für Ambiente-Trauungen	-2.650	-4.300	-4.300
5431	Geschäftsaufwendungen	-90	-90	-120

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-34.162	-41.771	-39.544
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-3.779	-3.864	-3.866
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-12.471	-12.312	-13.343
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.097	-2.088	-2.380
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-380	-427	-386
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-9.600	-11.100
	<b>-63.089</b>	<b>-70.062</b>	<b>-70.619</b>

## 03

## Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.903.494	1.866.363	1.849.760	1.843.278	1.837.958	1.842.685
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	277.072	280.000	270.000	272.700	275.427	278.181
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	338	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.343	16.000	80.500	80.500	80.500	80.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	14.570	10.250	11.450	11.450	11.450	11.450
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.286.816</b>	<b>2.172.613</b>	<b>2.211.710</b>	<b>2.207.928</b>	<b>2.205.335</b>	<b>2.212.816</b>
11	-	Personalaufwendungen	-795.010	-825.474	-825.042	-841.543	-858.374	-875.541
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.963.037	-4.079.904	-4.134.897	-4.182.706	-4.231.192	-4.280.365
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-247.462	-249.000	-252.200	-252.200	-252.200	-252.200
15	-	Transferaufwendungen	-76.101	0	-37.500	-37.875	-38.254	-38.636
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.282.253	-2.286.780	-2.353.056	-2.350.411	-2.343.295	-2.346.207
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.363.863</b>	<b>-7.441.158</b>	<b>-7.602.695</b>	<b>-7.664.735</b>	<b>-7.723.314</b>	<b>-7.792.949</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.077.047</b>	<b>-5.268.545</b>	<b>-5.390.985</b>	<b>-5.456.807</b>	<b>-5.517.979</b>	<b>-5.580.133</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.077.047</b>	<b>-5.268.545</b>	<b>-5.390.985</b>	<b>-5.456.807</b>	<b>-5.517.979</b>	<b>-5.580.133</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.077.047</b>	<b>-5.268.545</b>	<b>-5.390.985</b>	<b>-5.456.807</b>	<b>-5.517.979</b>	<b>-5.580.133</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-343.160	-362.967	-373.465	-372.733	-380.620	-381.822
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-343.160</b>	<b>-362.967</b>	<b>-373.465</b>	<b>-372.733</b>	<b>-380.620</b>	<b>-381.822</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-5.420.207</b>	<b>-5.631.512</b>	<b>-5.764.451</b>	<b>-5.829.540</b>	<b>-5.898.599</b>	<b>-5.961.956</b>

## 03

## Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.083.868	1.054.350	1.025.014	0	1.025.000	1.025.000	1.025.000
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.083.868</b>	<b>1.054.350</b>	<b>1.025.014</b>	<b>0</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-284.701	-1.019.646	-1.129.601	0	-1.019.601	-1.019.601	-229.750
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-284.701</b>	<b>-1.019.646</b>	<b>-1.129.601</b>	<b>0</b>	<b>-1.019.601</b>	<b>-1.019.601</b>	<b>-229.750</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>799.167</b>	<b>34.704</b>	<b>-104.587</b>	<b>0</b>	<b>5.399</b>	<b>5.399</b>	<b>795.250</b>

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030101 Grundschulen**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bedarfs-/ Nutzungsplanung, Aufnahmeverfahren, Einrichtungs-/ Ausstattungsplanung, Gemeinsame Beschulung Behinderte/Nichtbehinderte, Schulpflicht, Schulwegplanung, Integration ausländischer Schüler, Inklusion Zur besseren Kostenauswertung erfolgt die Bewirtschaftung der Grundschulen über 9 Teilprodukte. Allen Nettetaler Grundschülerinnen und -schülern soll ein ortsnahes bedarfs- und anforderungsgerechtes Angebot gemacht werden können. Nach Erfüllung der Primarstufe Ermöglichung des Besuchs der Sekundarstufe I in Nettetal.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
Ausstattung der GGS Breyell Teilstandort Schaag mit anforderungsgerechter IT.				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Grundschulen	Anz.	9	9	9
- davon OGS	Anz.	4	4	4
Grundschulklassen	Anz.	62	61	64
Schüler GG Breyell	Anz.	205	192	172
Schüler GG Breyell, Standort Schaag	Anz.	84	89	93
Schüler KG Breyell	Anz.	83	99	118
Schüler KG Hinsbeck	Anz.	198	196	197
Schüler GG Kaldenkirchen	Anz.	191	198	193
Schüler KG Kaldenkirchen, Standort Leuth	Anz.	54	43	46
Schüler KG Kaldenkirchen	Anz.	134	117	119
Schüler GG Lobberich	Anz.	201	219	233
Schüler KG Lobberich	Anz.	264	256	253
<b>Schüler Grundschulen</b>	<b>Anz.</b>	<b>1.414</b>	<b>1.409</b>	<b>1.424</b>
Anteil Schüler in Grundschulen	%	35	36	37
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	43,04	43,64	44,74

Personalintensität	%	7,55	8,09	8,03
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	58,95	59,51	59
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	3	2,99	2,86
Zuwendungsquote	%	74,91	78,1	76,26
<b>KOSTENTRÄGER</b>				
		1.100.03.01.01 Grundschulen		
		1.100.03.01.01.01 Gemeinschaftsgrundschule Breyell		
		1.100.03.01.01.02 Gemeinschaftsgrundschule Kaldenkirchen		
		1.100.03.01.01.03 Gemeinschaftsgrundschule Lobberich		
		1.100.03.01.01.04 Kath. Grundschule Breyell		
		1.100.03.01.01.05 Kath. Grundschule Hinsbeck		
		1.100.03.01.01.06 Kath. Grundschule Kaldenkirchen		
		1.100.03.01.01.07 Kath. Grundschule Leuth		
		1.100.03.01.01.08 Kath. Grundschule Lobberich		
		1.100.03.01.01.09 Kath. Grundschule Schaag		
		3.00002.12 Grundschulen Betreuung und Projekte		
		NB922111 GGS Lobberich		
		NB922121 KGS Lobberich		
		NB922131 GGS Kaldenkirchen		
		NB922141 KGS Kaldenkirchen		
		NB922151 GGS Breyell		
		NB922161 KGS Breyell		
		NB922171 KGS Hinsbeck		
		NB922181 KGS Schaag		
		NB922191 KGS Leuth		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Peuten / Herr Venten		

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030101 Grundschulen**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.01.01: Grundschulen</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	2,33	2,33	2,33	2,33	2,33
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	6,00	8,78	8,78	8,78	8,78	8,78
STELLE	Stellenanteile (Stück)	4,85	5,10	4,85	4,85	4,85	4,85

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030101 Grundschulen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	965.436	1.016.140	1.012.270	1.016.903	1.021.583	1.026.310
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	277.072	280.000	270.000	272.700	275.427	278.181
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.666	0	39.500	39.500	39.500	39.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.552	5.000	5.650	5.650	5.650	5.650
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.288.726</b>	<b>1.301.140</b>	<b>1.327.420</b>	<b>1.334.753</b>	<b>1.342.160</b>	<b>1.349.641</b>
11	-	Personalaufwendungen	-226.063	-241.094	-238.185	-242.949	-247.808	-252.764
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.764.894	-1.764.976	-1.750.430	-1.771.112	-1.792.092	-1.813.376
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-91.088	-76.000	-85.400	-85.400	-85.400	-85.400
15	-	Transferaufwendungen	-24.292	0	-37.500	-37.875	-38.254	-38.636
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-887.753	-890.132	-855.405	-856.421	-857.448	-858.485
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.994.090</b>	<b>-2.972.202</b>	<b>-2.966.920</b>	<b>-2.993.757</b>	<b>-3.021.002</b>	<b>-3.048.660</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.705.364</b>	<b>-1.671.062</b>	<b>-1.639.500</b>	<b>-1.659.003</b>	<b>-1.678.841</b>	<b>-1.699.019</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.705.364</b>	<b>-1.671.062</b>	<b>-1.639.500</b>	<b>-1.659.003</b>	<b>-1.678.841</b>	<b>-1.699.019</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.705.364</b>	<b>-1.671.062</b>	<b>-1.639.500</b>	<b>-1.659.003</b>	<b>-1.678.841</b>	<b>-1.699.019</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-85.780	-102.221	-105.538	-105.312	-107.574	-107.906
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-85.780</b>	<b>-102.221</b>	<b>-105.538</b>	<b>-105.312</b>	<b>-107.574</b>	<b>-107.906</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.791.144</b>	<b>-1.773.283</b>	<b>-1.745.038</b>	<b>-1.764.316</b>	<b>-1.786.416</b>	<b>-1.806.925</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisungen (Silentien, 8-1, 13-Plus, Kultur und Schule)	56.750	62.380	66.380
	Landeszuweisung OGS	420.935	468.487	463.340
	Konsumtive Verwendung Schul-/ Bildungspauschale	402.434	414.273	402.800
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	85.317	71.000	79.750
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Elternbeiträge OGS	277.072	280.000	270.000

<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattung Schulsozialarbeit	36.167	0	36.500
	Sonstige Erstattungen	1.499	0	3.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	5.615	5.000	5.650
45831	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	150	0	0
45832	Auflösung Sonderposten bei Wertveränderungen	2.787	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5232	Aufwandsersatzung Einschulungsuntersuchungen an den Kreis	-24.185	-35.000	-35.000
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof <i>Die Leistungen des Bauhofs für die Pflege der Außenanlagen etc. ist in den Mieten enthalten, so dass keine separate Umlage der Kosten des Bauhofes auf die Schulen mehr vorzunehmen ist.</i>			
5237	Aufwandsersatzung OGS	-597.716	-645.000	-627.500
5241	Inventarversicherung	-5.874	-6.058	-6.200
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-419.908	-456.276	-456.276
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-76.384	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-10.323	-12.700	-12.950
	Prüfung elektrische Betriebsmittel	-3.427	0	0
	<i>Zentrale Veranschlagung im Produkt 01.02.02.</i>			
5271	Lernmittel nach Schulgesetz	-35.047	-28.900	-37.250
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-29.141	-24.050	-25.300
	Sachleistungen 8-1, 13-Plus, Kultur und Schule (siehe Zuweisungen)	-61.250	-62.240	-66.240
5291	Dienstleistungen (OGS und. Sonstige Grundschulen)	-50.012	-57.700	-58.350
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-386.725	-437.052	-425.364
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-64.904	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-90.932	-76.000	-85.400
5731	Abschreibung auf Forderungen	-156	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-115	-483	-491
5422	Mieten und Pachten (Kopierer etc.)	-8.263	-9.000	-8.500
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-777.405	-778.788	-743.417
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste	-1.777	-1.350	-1.350
5431	Geschäftsaufwendungen	-16.969	-17.750	-17.250
5441	Versicherungen	-80.261	-82.761	-84.397
5471	Wertveränderungen bei Sachanlagen	-2.787	0	0
5473	Einzelwertberichtigungen	-177	0	0

**Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)**      **Ist 2016**      **Ansatz 2017**      **Ansatz 2018**

* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-55.494	-63.370	-60.205
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.731	-1.732
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-7.199	-7.094	-8.876
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.231	-1.203	-1.583



* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-725	-726	-656
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-20.400	-28.096	-32.486
	<b>-85.780</b>	<b>-102.220</b>	<b>-105.538</b>

03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Schulen  
 030101 Grundschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.469	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>11.469</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-61.079	-64.400	-67.400	0	-67.400	-67.400	-67.400
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-61.079</b>	<b>-64.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>0</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-49.610</b>	<b>-64.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>0</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030101 Grundschulen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.469	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>11.469</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-61.079	-64.400	-67.400	0	-67.400	-67.400	-67.400	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-61.079</b>	<b>-64.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>0</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-49.610</b>	<b>-64.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>0</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>-67.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für die Grundschulen. Der Gesamtansatz teilt sich wie folgt auf:

7000009 Grundschulen allgemein	5.700 €
7000125 GGS Breyell	7.850 €
7000126 GGS Kaldenkirchen	8.050 €
7000127 GGS Lobberich	10.100 €
7000128 KGS Breyell	5.300 €
7000129 KGS Hinsbeck	8.200 €
7000130 KGS Kaldenkirchen	4.800 €
7000131 KGS Kaldenkirchen, Teilstandort Leuth	2.000 €
7000132 KGS Lobberich	11.550 €
7000133 GGS Breyell, Teilstandort Schaag	3.850 €

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030102 Hauptschule**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bedarfs-/ Nutzungsplanung, Aufnahmeverfahren, Einrichtungs- und Ausstattungsplanung, Gemeinsame Beschulung von Behinderten und Nichtbehinderten, Inklusion, Schulpflichtüberwachung, Integration ausländischer Schüler, Schulsozialarbeit. Gemäß Ratsbeschluss vom 17.12.2015 wurde die GHS Kaldenkirchen beginnend mit dem Schuljahr 2016/2017 sukzessive aufgelöst und wird solange auslaufend fortgeführt, wie ein ordnungsgemäßer Schulbetrieb gewährleistet werden kann.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
Die Schule nimmt seit dem Schuljahr 2016/2017 keine Schüler mehr in der Eingangsklasse fünf auf.				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Ordnungsgemäßes Auslaufen des Hauptschulstandortes.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Hauptschulklassen	Anz.	17	14	10
<b>Anzahl Schüler in Hauptschulen</b>	<b>Anz.</b>	<b>390</b>	<b>306</b>	<b>215</b>
Anteil Schüler in Hauptschulen	%	9,6	7,71	5,52
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	24,27	25,34	24,57
Personalintensität	%	12,16	12,07	12,14
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	45,47	45,95	43,64
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,48	0,49	0,47
Zuwendungsquote	%	99,75	100	100
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.03.01.02 Hauptschule 1.100.03.01.02.01 Gemeinschaftshauptschule Kaldenkirchen NB922321 GHS Kaldenkirchen NB922505 Mensa GHS Kaldenkirchen			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030102 Hauptschule**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.01.02: Hauptschule</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,45	1,45	1,45	1,45	1,45
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,12	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030102 Hauptschule**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.426	123.858	120.290	120.290	120.290	120.290
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	293	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>115.719</b>	<b>123.858</b>	<b>120.290</b>	<b>120.290</b>	<b>120.290</b>	<b>120.290</b>
11	-	Personalaufwendungen	-57.987	-59.016	-59.448	-60.637	-61.850	-63.087
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-216.784	-220.956	-213.681	-216.341	-219.046	-221.795
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-17.114	-19.000	-17.750	-17.750	-17.750	-17.750
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-184.854	-186.176	-198.790	-199.007	-199.227	-199.449
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-476.739</b>	<b>-485.148</b>	<b>-489.669</b>	<b>-493.736</b>	<b>-497.872</b>	<b>-502.080</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-361.020</b>	<b>-361.290</b>	<b>-369.379</b>	<b>-373.446</b>	<b>-377.582</b>	<b>-381.790</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-361.020</b>	<b>-361.290</b>	<b>-369.379</b>	<b>-373.446</b>	<b>-377.582</b>	<b>-381.790</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-361.020</b>	<b>-361.290</b>	<b>-369.379</b>	<b>-373.446</b>	<b>-377.582</b>	<b>-381.790</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23.573	-25.405	-25.083	-25.025	-25.589	-25.671
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-23.573</b>	<b>-25.405</b>	<b>-25.083</b>	<b>-25.025</b>	<b>-25.589</b>	<b>-25.671</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-384.593</b>	<b>-386.695</b>	<b>-394.462</b>	<b>-398.471</b>	<b>-403.171</b>	<b>-407.461</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisungen (Geld oder Stelle, Kultur und Schule)	18.833	23.040	23.040
	Konsumtive Verwendung Schul-/ Bildungspauschale	79.479	81.818	79.500
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	17.114	19.000	17.750
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
45832	Auflösung Sonderposten bei Wertveränderungen	293	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
523	Aufwandsersatzungen (Amtsärztliche Untersuchungen (Praktika) etc.)	-1.492	-600	-600
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof			

*Die Leistungen des Bauhofs für die Pflege der Außenanlagen etc. ist in den Mieten enthalten, so dass keine separate Umlage der Kosten des Bauhofes auf die Schulen mehr vorzunehmen ist.*

5241	Inventarversicherung	-2.951	-3.039	-3.108
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-107.354	-86.940	-86.940
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	13.171	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.707	-4.700	-3.800
5271	Lernmittel nach Schulgesetz	-8.325	-14.300	-10.650
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-5.282	-5.300	-3.500
	Sachleistungen Geld oder Stelle, Kultur und Schule (siehe Zuwendungen)	-18.833	-23.345	-23.345
5291	Sonstige Dienstleistungen einschl. Wartung, Support Schulnetzwerk	-13.485	-16.000	-15.000
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-64.709	-66.732	-66.738
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-4.248	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-17.114	-19.000	-17.750
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-57	-537	-549
5422	Mieten und Pachten (Kopierer etc.)	-3.134	-2.500	-1.500
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-153.808	-153.804	-174.692
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste	0	-300	-300
5431	Geschäftsaufwendungen	-3.072	-3.800	-3.450
5441	Versicherungen	-24.490	-25.235	-18.299
5471	Wertveränderungen bei Sachanlagen	-293	0	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erl.Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-15.134	-15.512	-15.026
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-334	-335
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-4.153	-4.067	-3.565
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-709	-690	-636
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-177	-162	-156
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-4.640	-5.365
		<b>-23.573</b>	<b>-25.405</b>	<b>-25.083</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030102 Hauptschule**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.770	-9.700	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-4.770</b>	<b>-9.700</b>	<b>-7.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-4.770</b>	<b>-9.700</b>	<b>-7.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030102 Hauptschule**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.770	-9.700	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.770	-9.700	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.770	-9.700	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für die Gemeinschaftshauptschule Kaldenkirchen.

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030103 Realschule**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bedarfs-/ Nutzungsplanung, Aufnahmeverfahren, Einrichtungs- und Ausstattungsplanung, Gemeinsame Beschulung von Behinderten und Nichtbehinderten, Inklusion, Schulpflichtüberwachung, Integration ausländischer Schüler, Schulsozialarbeit. Gemäß Ratsbeschluss vom 17.12.2015 bildet die Realschule Nettetal gemäß § 132c Abs. 1 Schulgesetz NRW (SchulG) ab dem Schuljahr 2018/2019 einen Bildungsgang ab Klasse 7, der zu den Abschlüssen der Hauptschule (§ 14 Abs. 4 SchulG) führt.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
Umsetzung der Einrichtung eines Hauptschulzweigs ab Klasse 7 nach § 132c SchulG NRW				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Ab dem Schuljahr 2018/19 Beschulung im Bildungsgang "Berufsreife" nach § 132 c SchulG NRW.				
Kooperation mit der Gesamtschule im Rahmen des "Nettetalers Schulweges".				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Realschulklassen	Anz.	18	18	19
<b>Schüler Realschule</b>	<b>Anz.</b>	<b>489</b>	<b>500</b>	<b>501</b>
Anteil Schüler Realschule	%	11,99	12,6	12,85
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	29,28	26,1	28,29
Personalintensität	%	14,2	14,99	15,28
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	41,58	40,63	38,83
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,74	0,73	0,73
Zuwendungsquote	%	88	99	88
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.03.01.03 Realschule 1.100.03.01.03.01 Realschule Kaldenkirchen NB922501 Realschule Kaldenkirchen NB922504 Mensa Realschule Kaldenkirchen			

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Herr Peuten / Herr Venten

03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Schulen  
 030103 Realschule

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.01.03: Realschule</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	1,35	1,35	1,35	1,35	1,35
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,12	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030103 Realschule**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	190.842	188.287	187.290	187.290	187.290	187.290
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	338	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.139	0	25.000	25.000	25.000	25.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.016	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>217.334</b>	<b>189.287</b>	<b>213.290</b>	<b>213.290</b>	<b>213.290</b>	<b>213.290</b>
11	-	Personalaufwendungen	-105.400	-108.735	-115.153	-117.456	-119.805	-122.201
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-308.697	-292.706	-292.724	-296.284	-299.902	-303.579
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-37.309	-31.000	-33.750	-33.750	-33.750	-33.750
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-290.939	-290.813	-312.190	-312.541	-312.896	-313.254
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-742.345</b>	<b>-723.254</b>	<b>-753.817</b>	<b>-760.032</b>	<b>-766.354</b>	<b>-772.785</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-525.010</b>	<b>-533.967</b>	<b>-540.527</b>	<b>-546.742</b>	<b>-553.064</b>	<b>-559.495</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-525.010</b>	<b>-533.967</b>	<b>-540.527</b>	<b>-546.742</b>	<b>-553.064</b>	<b>-559.495</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-525.010</b>	<b>-533.967</b>	<b>-540.527</b>	<b>-546.742</b>	<b>-553.064</b>	<b>-559.495</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.019	-41.879	-44.138	-44.030	-45.126	-45.288
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-36.019</b>	<b>-41.879</b>	<b>-44.138</b>	<b>-44.030</b>	<b>-45.126</b>	<b>-45.288</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-561.030</b>	<b>-575.846</b>	<b>-584.665</b>	<b>-590.772</b>	<b>-598.189</b>	<b>-604.782</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisungen (Geld oder Stelle, Kultur und Schule)	23.167	23.040	23.040
	Konsumtive Verwendung Schul-/ Bildungspauschale	131.382	135.247	131.500
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	36.293	30.000	32.750
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4484	Erstattung Personalkosten Schulsozialarbeit	25.139	0	25.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			

4571	Auflösung sonstige Sonderposten	1.016	1.000	1.000
<b>13 Sach- und Dienstleistungen</b>				
523	Aufwandsersatzungen (Amtsärztliche Untersuchungen (Praktika) etc.)	-50	-500	-500
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof <i>Die Leistungen des Bauhofs für die Pflege der Außenanlagen etc. ist in den Mieten enthalten, so dass keine separate Umlage der Kosten des Bauhofes auf die Schulen mehr vorzunehmen ist.</i>			
5241	Inventarversicherung	-1.686	-1.737	-1.775
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-117.218	-115.560	-110.904
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-7.978	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.649	-4.000	-4.000
5271	Lernmittel nach Schulgesetz	-20.436	-16.200	-23.750
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-6.276	-6.700	-7.000
	Sachleistungen Geld oder Stelle, Kultur und Schule (siehe Zuwendungen)	-23.167	-23.345	-23.345
5291	Sonstige Dienstleistungen einschl. Wartung, Support Schulnetzwerk	-20.093	-20.000	-23.500
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-102.776	-104.664	-97.950
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-5.368	0	0
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-37.309	-31.000	-33.750
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-211	-351	-384
5422	Mieten und Pachten (Kopierer etc.)	-2.347	-3.000	-3.000
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-254.250	-254.244	-273.410
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste	-310	-300	-300
5431	Geschäftsaufwendungen	-5.524	-3.800	-5.200
5441	Versicherungen	-28.296	-29.118	-29.896

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-27.706	-28.580	-29.107
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-1.003	-1.004
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-3.895	-3.807	-4.256
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-663	-646	-759
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-355	-323	-317
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-7.520	-8.695
	<b>-36.019</b>	<b>-41.879</b>	<b>-44.138</b>

03 Schulträgeraufgaben  
0301 Schulen  
030103 Realschule

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-15.485	-23.400	-26.050	0	-26.050	-26.050	-26.050
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-15.485	-23.400	-26.050	0	-26.050	-26.050	-26.050
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-15.485	-23.400	-26.050	0	-26.050	-26.050	-26.050



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030103 Realschule**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-15.485	-23.400	-26.050	0	-26.050	-26.050	-26.050	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-15.485	-23.400	-26.050	0	-26.050	-26.050	-26.050	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-15.485	-23.400	-26.050	0	-26.050	-26.050	-26.050	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für die Realschule Kaldenkirchen.

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030104 Gymnasium**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bedarfs-/ Nutzungsplanung, Aufnahmeverfahren, Einrichtungs- und Ausstattungsplanung, Gemeinsame Beschulung von Behinderten und Nichtbehinderten, Inklusion, Partnerschaften, Schulpflichtüberwachung.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Zusammenarbeit mit den anderen weiterführenden Schulen in Nettetal im Rahmen des "Nettetalер Schulweges".				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Klassen Gymnasium	Anz.	18	18	18
<b>Schüler Gymnasium</b>	<b>Anz.</b>	<b>796</b>	<b>787</b>	<b>775</b>
Anteil Schüler im Gymnasium	%	19,51	19,83	19,88
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	28,05	29,05	26,93
Personalintensität	%	9,61	9,91	9,81
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	39,48	38,29	36,21
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,05	1,08	1,07
Zuwendungsquote	%	98,49	98,72	98,49
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.03.01.04 Gymnasium 1.100.03.01.04.01 Werner-Jaeger-Gymnasium NB922701 Werner-Jaeger-Gymnasium NB922704 Mensa Werner-Jaeger-Gymnasium NB927012 Aula Werner-Jaeger-Halle			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030104 Gymnasium**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.01.04: Gymnasium</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	2,00	2,63	2,63	2,63	2,63	2,63
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,10	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030104 Gymnasium**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290.322	308.224	293.655	293.655	293.655	293.655
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.445	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>294.767</b>	<b>312.224</b>	<b>298.155</b>	<b>298.155</b>	<b>298.155</b>	<b>298.155</b>
11	-	Personalaufwendungen	-100.958	-106.445	-108.582	-110.754	-112.969	-115.228
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-414.964	-408.723	-400.932	-406.252	-411.663	-417.166
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-59.471	-82.000	-73.700	-73.700	-73.700	-73.700
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-475.552	-474.737	-524.096	-524.688	-525.287	-525.891
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.050.945</b>	<b>-1.071.905</b>	<b>-1.107.310</b>	<b>-1.115.394</b>	<b>-1.123.618</b>	<b>-1.131.985</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-756.178</b>	<b>-759.681</b>	<b>-809.155</b>	<b>-817.239</b>	<b>-825.463</b>	<b>-833.830</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-756.178</b>	<b>-759.681</b>	<b>-809.155</b>	<b>-817.239</b>	<b>-825.463</b>	<b>-833.830</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-756.178</b>	<b>-759.681</b>	<b>-809.155</b>	<b>-817.239</b>	<b>-825.463</b>	<b>-833.830</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.824	-42.235	-43.631	-43.525	-44.552	-44.700
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-37.824</b>	<b>-42.235</b>	<b>-43.631</b>	<b>-43.525</b>	<b>-44.552</b>	<b>-44.700</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-794.001</b>	<b>-801.916</b>	<b>-852.786</b>	<b>-860.764</b>	<b>-870.016</b>	<b>-878.531</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisungen (Geld oder Stelle, Kultur un Schule)	23.167	23.040	23.040
	Konsumtive Verwendung Schul-/ Bildungspauschale	212.129	207.184	201.415
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	55.026	78.000	69.200
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4461	Sonstige Entgelte	578	0	0
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	4.445	4.000	4.500

<b>13 Sach- und Dienstleistungen</b>				
523	Sonstige Erstattungen	-47	0	0
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof <i>Die Leistungen des Bauhofs für die Pflege der Außenanlagen etc. ist in den Mieten enthalten, so dass keine separate Umlage der Kosten des Bauhofes auf die Schulen mehr vorzunehmen ist.</i>			
5241	Inventarversicherung	-6.654	-6.978	-6.951
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-198.134	-188.388	-188.394
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-5.977	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.852	-8.000	-7.500
5271	Lernmittel nach Schulgesetz	-21.655	-30.300	-34.000
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-10.765	-10.500	-10.750
	Sachleistungen Geld oder Stelle, Kultur und Schule (siehe Zuweisungen)	-23.167	-23.345	-23.345
5291	Sonstige Dienstleistungen	-10.273	-10.100	-10.100
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-122.129	-131.112	-119.892
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-13.358	0	0
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-59.471	-82.000	-73.700
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-62	-75	-94
5422	Mieten und Pachten (Kopierer etc.)	-2.614	-3.500	-3.500
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-410.511	-410.520	
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste	-5.814	-1.000	-1.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-10.493	-12.200	-12.200
5441	Versicherungen	-46.058	-47.442	-47.053

<b>Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erl. Produktbereich 01)</b>		<b>Ist 2016</b>	<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-25.529	-27.979	-27.446
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-468	-468
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-4.418	-4.326	-4.830
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-753	-734	-861
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-323	-313	-294
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-6.800	-8.416	-9.731
		<b>-37.823</b>	<b>-42.236</b>	<b>-43.630</b>

03 Schulträgeraufgaben  
0301 Schulen  
030104 Gymnasium

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-67.975	-37.400	-38.950	0	-38.950	-38.950	-38.950
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-67.975	-37.400	-38.950	0	-38.950	-38.950	-38.950
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-67.975	-37.400	-38.950	0	-38.950	-38.950	-38.950

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030104 Gymnasium**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-67.975	-37.400	-38.950	0	-38.950	-38.950	-38.950	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-67.975	-37.400	-38.950	0	-38.950	-38.950	-38.950	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-67.975	-37.400	-38.950	0	-38.950	-38.950	-38.950	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für das Werner-Jaeger-Gymnasium.

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030105 Gesamtschule**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bedarfs-/ Nutzungsplanung, Aufnahmeverfahren, Einrichtungs- und Ausstattungsplanung, Gemeinsame Beschulung von Behinderten und Nichtbehinderten, Inklusion, Partnerschaften, Ganztagsbetrieb, Schulpflichtüberwachung. Gemäß Ratsbeschluss vom 17.12.2015 wird die Gesamtschule ab dem Schuljahr 2016/2017 wieder vierzünftig geführt.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
Ausstattung der Schule mit einer zeitgemäßen, bedarfs- und anforderungsgerechten IT.				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Kooperation mit der Realschule im Rahmen des "Nettetal Schulweges".				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Gesamtschulklassen	Anz.	27	27	27
<b>Schüler Gesamtschule</b>	<b>Anz.</b>	<b>991</b>	<b>966</b>	<b>983</b>
Anteil Schüler in der Gesamtschule	%	24,29	24,34	25,22
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	23,83	22,04	22,08
Personalintensität	%	11,36	11,38	12,31
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	39,93	39,86	37,76
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,99	1	0,94
Zuwendungsquote	%	99,89	99,89	99,86
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.03.01.05 Gesamtschule 1.100.03.01.05.01 Gesamtschule Breyell NB922801 Gesamtschule			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			



03 Schulträgeraufgaben  
0301 Schulen  
030105 Gesamtschule

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.01.05: Gesamtschule</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	2,00	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,12	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030105 Gesamtschule**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	236.121	218.739	215.140	215.140	215.140	215.140
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	265	250	300	300	300	300
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>236.387</b>	<b>218.989</b>	<b>215.440</b>	<b>215.440</b>	<b>215.440</b>	<b>215.440</b>
11	-	Personalaufwendungen	-112.716	-113.064	-120.057	-122.458	-124.907	-127.405
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-396.099	-396.043	-368.380	-373.102	-377.901	-382.778
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-42.481	-41.000	-41.600	-41.600	-41.600	-41.600
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-440.642	-443.414	-445.596	-446.264	-446.938	-447.619
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-991.938</b>	<b>-993.521</b>	<b>-975.633</b>	<b>-983.424</b>	<b>-991.346</b>	<b>-999.402</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-755.551</b>	<b>-774.532</b>	<b>-760.193</b>	<b>-767.984</b>	<b>-775.906</b>	<b>-783.962</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-755.551</b>	<b>-774.532</b>	<b>-760.193</b>	<b>-767.984</b>	<b>-775.906</b>	<b>-783.962</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-755.551</b>	<b>-774.532</b>	<b>-760.193</b>	<b>-767.984</b>	<b>-775.906</b>	<b>-783.962</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.626	-43.774	-46.311	-46.193	-47.329	-47.492
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-40.626</b>	<b>-43.774</b>	<b>-46.311</b>	<b>-46.193</b>	<b>-47.329</b>	<b>-47.492</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-796.177</b>	<b>-818.306</b>	<b>-806.504</b>	<b>-814.176</b>	<b>-823.235</b>	<b>-831.454</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisungen (Kultur und Schule)	0	2.440	2.440
	Konsumtive Verwendung Schul-/ Bildungspauschale	193.906	176.299	171.400
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	42.215	40.000	41.300
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	265	250	300
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
523	Aufwandsersatzungen (Amtsärztliche Untersuchungen (Praktika) etc.)	-650	-500	-700
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof			

*Die Leistungen des Bauhofs für die Pflege der Außenanlagen etc. ist in den Mieten enthalten, so dass keine separate Umlage der Kosten des Bauhofes auf die Schulen mehr vorzunehmen ist.*

5241	Inventarversicherung	-4.822	-4.966	-5.565
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-126.064	-149.784	-148.992
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-36.218	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-7.547	-8.500	-9.500
	Prüfung elektrische Betriebsmittel	-4.953	0	0
<b>Zentrale Veranschlagung im Produkt 01.02.02.</b>				
5271	Lernmittel nach Schulgesetz	-39.795	-47.300	-41.750
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial u.ä.)	-18.535	-23.700	-22.400
	Sachleistungen Kultur und Schule (siehe Zuweisungen)	0	-2.745	-2.745
5291	Sonstige Dienstleistungen	-13.314	-19.000	-15.000
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-125.606	-139.548	-121.728
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-18.597	0	0
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	42.481	41.000	41.600
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-57	-114	-140
5422	Mieten und Pachten (Kopierer etc.)	-5.093	-4.500	-4.500
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-375.247	-375.240	
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste	-1.191	-1.000	-1.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-7.094	-9.000	-9.000
5441	Versicherungen	-51.960	-53.560	-57.752

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-28.595	-29.718	-30.346
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-483	-483
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-4.153	-4.067	-4.537
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-709	-690	-809
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-369	-336	-330
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-6.800	-8.480	-9.805
	<b>-40.626</b>	<b>-43.774</b>	<b>-46.310</b>

03 Schulträgeraufgaben  
0301 Schulen  
030105 Gesamtschule

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-38.134	-45.900	-45.350	0	-45.350	-45.350	-45.350
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-38.134	-45.900	-45.350	0	-45.350	-45.350	-45.350
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-38.134	-45.900	-45.350	0	-45.350	-45.350	-45.350

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Schulen**  
**030105 Gesamtschule**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-38.134	-45.900	-45.350	0	-45.350	-45.350	-45.350	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-38.134	-45.900	-45.350	0	-45.350	-45.350	-45.350	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-38.134	-45.900	-45.350	0	-45.350	-45.350	-45.350	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für die Gesamtschule.

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Schulverwaltung**  
**030201 Allgemeine Schulverwaltung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Schulentwicklungsplanung, Schulpflicht, Schulwegepläne, Koordination Schulbetrieb, Schulleiterbesprechung, Personalangelegenheiten der Lehrkräfte, Schüler- und Elternvertretungsangelegenheiten, Schulsportanlagen, Beratung Schulwahl, Lehrpläne, Fachausschuss, Inklusion. Wohnungsnahes und wirtschaftliches Schulangebot Erfüllung des gesetzlichen Auftrages durch Bereitstellung geeigneter Fachunterrichtsräume Günstiges Verhältnis zwischen Vorhaltung und Kapazitätsauslastung Darstellung des Schulangebots Information über Schulbesonderheiten				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard beeinflussbar freiwillig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Ausstattung der GGS Breyell Teilstandort Schaag und Gesamtschule mit anforderungsgerechter IT.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Schüler Grundschulen	Anz.	1.414	1.409	1.424
Anteil	%	34,7	35,5	36,5
Schüler Hauptschulen	Anz.	390	306	215
Anteil	%	9,6	7,7	5,5
Schüler Realschule	Anz.	489	500	501
Anteil	%	12	12,6	12,9
Schüler Gymnasium	Anz.	796	787	775
Anteil	%	19,5	19,8	19,9
Schüler Gesamtschule	Anz.	991	966	983
Anteil	%	24,3	24,3	25,2
<b>Schüler Nettetal</b>	<b>Anz.</b>	<b>4.080</b>	<b>3.968</b>	<b>3.898</b>
Anzahl Klassen	Anz.	142	138	138
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>

Aufwanddeckungsgrad	%	49,01	6,54	10,33
Personalintensität	%	68,21	70,35	62,29
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	9,51	29,04	30,98
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,24	0,25	0,24
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.03.02.01 Allgemeine Schulverwaltung 3.00002.06 Projekt "Komm auf Tour" 3.00002.11 Inklusion		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Peuten / Herr Venten		

03 Schulträgeraufgaben  
 0302 Schulverwaltung  
 030201 Allgemeine Schulverwaltung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.02.01: Allgemeine Schulverwaltung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	5,00	3,54	3,54	3,54	3,54	3,54
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	7,00	4,09	4,09	4,09	4,09	4,09
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,11	3,16	3,16	3,16	3,16	3,16



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Schulverwaltung**  
**030201 Allgemeine Schulverwaltung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.954	0	10.000	10.000	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.489	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>119.442</b>	<b>16.000</b>	<b>26.000</b>	<b>26.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-166.247	-172.007	-156.818	-159.954	-163.153	-166.417
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.184	-71.000	-78.000	-78.560	-79.126	-79.697
15	-	Transferaufwendungen	-51.809	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.491	-1.484	-16.950	-11.460	-1.470	-1.480
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-243.731</b>	<b>-244.491</b>	<b>-251.768</b>	<b>-249.974</b>	<b>-243.749</b>	<b>-247.593</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-124.289</b>	<b>-228.491</b>	<b>-225.768</b>	<b>-223.974</b>	<b>-227.749</b>	<b>-231.593</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-124.289</b>	<b>-228.491</b>	<b>-225.768</b>	<b>-223.974</b>	<b>-227.749</b>	<b>-231.593</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-124.289</b>	<b>-228.491</b>	<b>-225.768</b>	<b>-223.974</b>	<b>-227.749</b>	<b>-231.593</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-105.940	-96.267	-96.845	-96.751	-98.297	-98.572
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-105.940</b>	<b>-96.267</b>	<b>-96.845</b>	<b>-96.751</b>	<b>-98.297</b>	<b>-98.572</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-230.229</b>	<b>-324.758</b>	<b>-322.613</b>	<b>-320.726</b>	<b>-326.046</b>	<b>-330.165</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
414	Zuschüsse Schulprojekt "De leefwereld van der buren"	0	0	10.000
4147	Zuwendung (zdi-Zentrum / Schülerakademie)	91.954	0	0
	<i>Aufgrund der Übernahme des zdi-Zentrums durch den Kreis sind zukünftig keine Erträge und Aufwendungen mehr zu berücksichtigen.</i>			
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4481	Erstattung des Landes für Lehrerfortbildung	11.196	16.000	16.000
4482	Sonstige Kostenerstattung	16.292	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			

523	Aufwandsersatzung Lehrerfortbildungen (siehe 4481)	-11.196	-16.000	-16.000
	Aufwandsersatzung Projekt "Komm auf Tour"	-5.963	-6.000	-6.000
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof <b>Die Leistungen des Bauhofs für die Pflege der Außenanlagen etc. ist in den Mieten enthalten, so dass keine separate Umlage der Kosten des Bauhofes auf die Schulen mehr vorzunehmen ist.</b>			
5255	Wartung Kopiergeräte (gekündigt)	-289	0	0
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Bildungskoordination, "Komm auf Tour")	-11.801	-9.000	-16.000
	Sonstige Sachleistungen Projekt "IT an Schulen"	0	-15.000	-15.000
	Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Inklusion)	0	-25.000	-25.000
	<b>Es erfolgt eine zentrale Veranschlagung, da zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt ist, in welchen Schulen Aufwendungen entstehen werden. Die Aufwendungen und Erträge werden im Jahresabschluss den jeweiligen Produkten (Schulformen) zugeordnet. Anfallende Investitionen werden im Projekt 7000116 dargestellt.</b>			
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
531	Zuwendungen für laufende Zwecke (zdi-Zentrum / Schülerakademie)	-51.809	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-816	-454	-461
5422	Miete Kopiergeräte (gekündigt)	-569	0	0
5429	Prüfungskosten GPA	0	0	-5.500
5431	Geschäftsaufwendungen Schulprojekt "De leefwereld van der buren"	-144	0	-10.000
5441	Versicherungen	-962	-1.030	-989

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-42.586	-45.211	-39.638
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-7.638	-6.728	-6.731
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-26.926	-26.390	-29.747
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-4.593	-4.476	-5.306
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-397	-374	-290
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-23.800	-13.088	-15.133
		<b>-105.940</b>	<b>-96.267</b>	<b>-96.845</b>

03 Schulträgeraufgaben  
 0302 Schulverwaltung  
 030201 Allgemeine Schulverwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.072.398	1.054.350	1.025.014	0	1.025.000	1.025.000	1.025.000
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.072.398</b>	<b>1.054.350</b>	<b>1.025.014</b>	<b>0</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-97.257	-838.846	-944.851	0	-834.851	-834.851	-45.000
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-97.257</b>	<b>-838.846</b>	<b>-944.851</b>	<b>0</b>	<b>-834.851</b>	<b>-834.851</b>	<b>-45.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>975.141</b>	<b>215.504</b>	<b>80.163</b>	<b>0</b>	<b>190.149</b>	<b>190.149</b>	<b>980.000</b>

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Schulverwaltung**  
**030201 Allgemeine Schulverwaltung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000083: Schul-/ Bildungspauschale</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.070.103	1.054.350	1.025.014	0	1.025.000	1.025.000	1.025.000	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.070.103</b>	<b>1.054.350</b>	<b>1.025.014</b>	<b>0</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>1.070.103</b>	<b>1.054.350</b>	<b>1.025.014</b>	<b>0</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Es wird mit Landeszuweisung nach dem GFG in Höhe von 1.025.000 € gerechnet.

Gemäß § 17 GFG können die Mittel konsumtiv verwendet werden. Die bisher vorgenommene Veranschlagung allein des investiven Teils der Pauschale (vgl. Ansatz 2016) entspricht jedoch nicht den Kontierungsvorschriften, da unabhängig von der möglichen konsumtiven Verwendung der volle Betrag als investive Einzahlung abzubilden ist. Nach der bisherigen Systematik wurde der konsumtive Anteil als Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung dargestellt.

Aufgrund der auskömmlichen Allgemeinen Investitionspauschale war es in den vergangenen Jahren möglich, den Gesamtbetrag der Schul- und Bildungspauschale für konsumtive Zwecke (u.a. Mieten) zu verwenden. Entsprechend wurden folgende Erträge aus der Pauschale in der Ergebnisrechnung (ohne Ableitung in die Finanzrechnung) berücksichtigt:

Schul-/ Bildungspauschale, konsumtiver Anteil Grundschulen (030101)	402.800 €
Schul-/ Bildungspauschale, konsumtiver Anteil Hauptschule (030102)	79.500 €
Schul-/ Bildungspauschale, konsumtiver Anteil Realschule (030103)	131.500 €
Schul-/ Bildungspauschale, konsumtiver Anteil Gymnasium (030104)	201.400 €
Schul-/ Bildungspauschale, konsumtiver Anteil Gesamtschule (030105)	171.400 €
Schul-/ Bildungspauschale, konsumtiver Anteil Kindertagesstätten (060401)	38.400 €

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000216: Erwerb Sachanlagen Inklusion</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.295	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.295</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.348	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-17.348</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-15.052</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Veranschlagung der im Rahmen der Inklusion erforderlichen Investitionen. Auf Grundlage des 9. Schulrechtsänderungsgesetzes werden die Ausgaben vom Land erstattet.

Es erfolgt eine zentrale Veranschlagung, da zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt ist, in welchen Schulen Auszahlungen bzw. Aufwendungen entstehen werden. Die Aufwendungen und Erträge werden im Jahresabschluss den jeweiligen Produkten (Schulformen) zugeordnet.

Es erfolgt ein Belastungsausgleich durch Mittel des Landes, der gemäß Mitteilung des MIK als allgemeine Deckungsmittel im Produkt 16.01.01 zu veranschlagen ist.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000219: IT an Schulen</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-79.909	-60.750	-170.000	0	-60.000	-60.000	-20.000	-207.611	-517.611
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-79.909</b>	<b>-60.750</b>	<b>-170.000</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-207.611</b>	<b>-517.611</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-79.909</b>	<b>-60.750</b>	<b>-170.000</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-207.611</b>	<b>-517.611</b>

Die Stadt Nettetal hat im Jahr 2013 die Gemeinschaftshauptschule und die Realschule Kaldenkirchen 2013 als Pilotschulen mit einer bedarfs- und anforderungsgerechten IT-Infrastruktur ausgestattet. In 2015 folgte das Werner-Jaeger-Gymnasium. 2016 wurde mit dem Aufbau einer IT-Infrastruktur an den Nettetalen Grundschulen begonnen. Die zum Haushalt 2016 angemeldeten Mittel in Höhe von 60.000 € wurden insgesamt für die beiden Lobbericher Grundschulen aufgewendet.

Das Land Nordrhein-Westfalen und der Bund haben die Absicht erklärt, Programme aufzulegen, mit denen die Schulinfrastruktur modernisiert und saniert werden soll. Die beabsichtigten Maßnahmen sind beim Land bereits im Programm „Gute Schule 2020“ (vgl. Projekt 7000240) konkretisiert worden.

Zum Programm "Bildungsoffensive für die digitale Wissensgesellschaft" des Bundesbildungsministeriums gibt es zwar ein grundsätzliches Strategiepapier des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, zum Förderinhalt liegen aber noch keine dezidierten Angaben vor. Der Bund wird generell fünf Milliarden Euro in die digitale Bildung investieren. Mit den Geldern soll die Infrastruktur an den rund 40.000 Schulen deutschlandweit verbessert und Lehrer geschult werden.

Im Hinblick auf die angekündigten Investitionsprogramme „Gute Schule 2020“ des Landes und „Bildungsoffensive für die digitale

Wissensgesellschaft“ des Bundes ist die weitere Umsetzung vorbehaltlich einer entsprechenden Förderung aus Landes- und / oder Bundesmitteln wie folgt eingeplant:

2017: KGS Hinsbeck, GGS Breyell  
 2018: Gesamtschule, GGS Breyell – Teilstandort Schaag  
 2019: KGS Breyell, GGS Kaldenkirchen  
 2020: KGS Kaldenkirchen, KGS Kaldenkirchen – Teilstandort Leuth  
 Ab 2021: Ersatzinvestitionen, beginnend mit der Realschule Kaldenkirchen

Nach der Ausbauplanung sollen in 2018 die Gesamtschule und der Teilstandort der GGS Breyell in Schaag in die engere Betrachtung genommen werden. Die Planungen auf der Basis von Begehungen, Gesprächen mit den Schulen und den Medienkonzepten sehen Investitionen an der Gesamtschule in einer Höhe von insgesamt rund 155 T € vor, wobei die Hälfte davon alleine für die Netzwerkverkabelung und die notwendigen Elektroarbeiten veranschlagt werden. Im laufenden Prozess ist zu ermitteln, welche Kosten im Bereich der Elektroarbeiten vom NetteBetrieb zu tragen sind. Am Teilstandort Schaag sind rund 30 T € zu investieren. Ein Teil des Gesamtbetrages wurde konsumtiv angesetzt.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000240: Gute Schule 2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-753.096	-749.851	0	-749.851	-749.851	0	-753.096	-3.002.649
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-753.096	-749.851	0	-749.851	-749.851	0	-753.096	-3.002.649
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-753.096	-749.851	0	-749.851	-749.851	0	-753.096	-3.002.649

Mit dem Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur stellt das Land NRW im Rahmen des Investitionsprogramms „Gute Schule 2020“ insgesamt 2 Mrd. € für den Zeitraum 2017 bis 2020 zur Verfügung.

Die Finanzierung des Programms erfolgt über die NRW.Bank, wobei das Land NRW sich verpflichtet, sämtliche Tilgungsleistungen sowie ggf. anfallende Zinsen zu übernehmen, so dass den Kommunen keine zusätzlichen finanziellen Belastungen aus dem Programm erwachsen werden.

Auf die Stadt Nettetal entfällt ein Kreditkontingent in Höhe von gesamt 2.999.404 EUR, welches im Projektzeitraum 2017 – 2020 in jährlichen Raten von maximal 749.851 € abgerufen werden kann (für 2017 war noch von einem leicht erhöhten Kreditkontingent auszugehen). Nicht abgerufene Beträge können einmalig ins Folgejahr übertragen werden. Nicht in Anspruch genommene (Teil)beträge verfallen.

Der Erlass zum Schuldendiensthilfegesetz NRW, welches die haushaltsrechtliche Behandlung der Kreditkontingente regelt, sieht u.a. vor, dass die Kommunen entsprechende Kreditaufnahmen einplanen. Zu unterscheiden ist hierbei, ob es sich bei den geplanten Maßnahmen um Investitionen (Investitionskredite) oder Unterhaltungsmaßnahmen (Liquiditätskredite) handelt.

Zudem ist die konkrete Inanspruchnahme aus dem Programm „Gute Schule 2020“ im Vorbericht des jeweiligen Haushaltsplans sowie im Anhang zum Jahresabschluss zu erläutern.

Gemäß Beschlussfassung des Rates wurden in 2017 insgesamt 333.455 € für folgende Projekte abgerufen:

- Malerarbeiten an verschiedenen Schulen
- Konzepterstellung Schulzentrum Kaldenkirchen
- Konzepterstellung KGS und GGS Breyell
- Maßnahmen zum Projekt IT an Schulen

Aus 2017 stehen somit noch Restfördermittel in Höhe von 416.396 € zur Verfügung, die in das Jahr 2018 übertragen werden. **2018 stehen somit insgesamt 1.166.247 € zur Verfügung.**

Die Mittelverwendung 2018 wird gem. Beschluss des Ausschusses für Schule und Sport in Höhe von 170.000 € für das Projekt IT an Schulen erfolgen.

**Die Restmittel werden für bauliche Maßnahmen, deren Umsetzung dem NetteBetrieb obliegen, beansprucht. Der**

Wirtschaftsplan des NetteBetriebes sieht hier u.a. den Neubau des Lehrschwimmbeckens mit insgesamt 3,7 Mio. € vor.

03 Schulträgeraufgaben  
0302 Schulverwaltung  
030202 Schülerbeförderung

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Gestaltung und Organisation der Schülerbeförderung, Vertragliche Regelungen, Abrechnungsverfahren und Erstattungen. Kostengünstige Schülerbeförderung Auslastung der notwendig eingesetzten Schulbusse				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
Auslaufen des Beförderungsvertrages, mögliche Verlängerung.				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Erhöhung der Auslastung der Schulbusse.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwendungen je Schüler	€	199	240	271
Aufwendungen je befördertem Schüler	€	710	693	790
Anteil der beförderten Schüler a.d. Schülerzahl insgesamt	%	26,9	33,7	33,5
Aufwanddeckungsgrad	%	1,67	1,17	1,05
Personalintensität	%	2,97	2,64	2,53
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	97,03	97,36	97,46
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,87	0,95	1,02
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.03.02.02 Schülerbeförderung			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			



03 Schulträgeraufgaben  
0302 Schulverwaltung  
030202 Schülerbeförderung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.03.02.02: Schülerbeförderung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,53	0,53	0,53	0,53	0,53
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,53	0,53	0,53	0,53	0,53
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,53	0,53	0,53	0,53	0,53	0,53

**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Schulverwaltung**  
**030202 Schülerbeförderung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.392	11.115	11.115	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.049	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>14.441</b>	<b>11.115</b>	<b>11.115</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Personalaufwendungen	-25.639	-25.113	-26.799	-27.335	-27.882	-28.439
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-838.415	-925.500	-1.030.750	-1.041.055	-1.051.463	-1.061.975
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22	-24	-29	-29	-29	-29
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-864.076</b>	<b>-950.637</b>	<b>-1.057.578</b>	<b>-1.068.419</b>	<b>-1.079.374</b>	<b>-1.090.443</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-849.635</b>	<b>-939.522</b>	<b>-1.046.463</b>	<b>-1.068.419</b>	<b>-1.079.374</b>	<b>-1.090.443</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-849.635</b>	<b>-939.522</b>	<b>-1.046.463</b>	<b>-1.068.419</b>	<b>-1.079.374</b>	<b>-1.090.443</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-849.635</b>	<b>-939.522</b>	<b>-1.046.463</b>	<b>-1.068.419</b>	<b>-1.079.374</b>	<b>-1.090.443</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.398	-11.186	-11.920	-11.897	-12.154	-12.193
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-13.398</b>	<b>-11.186</b>	<b>-11.920</b>	<b>-11.897</b>	<b>-12.154</b>	<b>-12.193</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-863.032</b>	<b>-950.708</b>	<b>-1.058.383</b>	<b>-1.080.316</b>	<b>-1.091.527</b>	<b>-1.102.637</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisungen (Belastungsausgleich gem. SchülerfahrtkostenVO)	13.392	11.115	11.115
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen	1.049	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5232	Aufwandsersatzungen an Gemeinden / GV	-130	0	-250
5238	Erstattung Schülerfahrtkosten YoungTicketPlus / SchokoTicket	-314.792	-426.000	-471.000
	<b>Durch die erforderliche Umstellung auf das SchokoTicket entstehen erhebliche Mehraufwendungen.</b>			

	Erstattung Schülerfahrtkosten Fahrrad	-38.250	-35.000	-38.500
	Erstattung Schülerfahrtkosten PKW	-1.206	-1.000	-1.500
	Erstattung Schülerfahrtkosten Mix	-17.990	-15.000	-24.500
	Erstattung Schülerfahrtkosten Praktika	-2.691	-4.000	-4.000
	Erstattung Schülerfahrtkosten Sozialticket	-3.150	-3.500	-5.000
5291	Beförderung Schulbus - Linien	-340.915	-335.000	-337.500
	Beförderung Schulbus - Sport-, Unterrichtsfahrten	-16.732	-17.000	-17.000
	Beförderung Schulbus - Sonderfahrten	-560	-3.000	-3.000
	Inanspruchnahme AST (vgl. Einnahmen 12.02.01 ÖPNV)	-101.521	-86.000	-128.500
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-22	-24	-29

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-6.731	-6.601	-6.774
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-394	-394
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.102	-2.076	-2.313
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-359	-352	-413
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-75	-67	-66
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.696	-1.961
		<b>-13.398</b>	<b>-11.186</b>	<b>-11.921</b>

## 04

## Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.584	72.400	76.900	76.900	76.900	76.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.578	188.560	178.060	178.060	178.060	178.060
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	367	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.520	6.110	5.150	5.150	5.150	5.150
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>267.049</b>	<b>269.370</b>	<b>262.410</b>	<b>262.410</b>	<b>262.410</b>	<b>262.410</b>
11	-	Personalaufwendungen	-511.966	-528.607	-574.991	-586.051	-597.332	-608.838
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-402.854	-375.443	-377.234	-381.202	-385.729	-390.316
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-56.351	-56.700	-58.250	-58.250	-58.250	-58.250
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124.202	-152.191	-181.357	-177.263	-177.673	-178.087
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.095.373</b>	<b>-1.112.941</b>	<b>-1.191.832</b>	<b>-1.202.766</b>	<b>-1.218.984</b>	<b>-1.235.491</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-828.324</b>	<b>-843.571</b>	<b>-929.422</b>	<b>-940.356</b>	<b>-956.574</b>	<b>-973.081</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-828.324</b>	<b>-843.571</b>	<b>-929.422</b>	<b>-940.356</b>	<b>-956.574</b>	<b>-973.081</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-828.324</b>	<b>-843.571</b>	<b>-929.422</b>	<b>-940.356</b>	<b>-956.574</b>	<b>-973.081</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-271.263	-261.722	-278.866	-278.431	-284.001	-284.917
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-271.263</b>	<b>-261.722</b>	<b>-278.866</b>	<b>-278.431</b>	<b>-284.001</b>	<b>-284.917</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.099.587</b>	<b>-1.105.293</b>	<b>-1.208.288</b>	<b>-1.218.787</b>	<b>-1.240.575</b>	<b>-1.257.998</b>

## 04

## Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.501	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.501</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-62.673	-73.000	-62.200	0	-62.200	-62.200	-62.200
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-62.673</b>	<b>-73.000</b>	<b>-62.200</b>	<b>0</b>	<b>-62.200</b>	<b>-62.200</b>	<b>-62.200</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-57.172</b>	<b>-73.000</b>	<b>-62.200</b>	<b>0</b>	<b>-62.200</b>	<b>-62.200</b>	<b>-62.200</b>

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040101 NetteKultur**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Werner-Jaeger-Halle (04.01.01.01)

Die Werner-Jaeger-Halle, das "Kleine Theater mit großen Gästen", lädt mit 517 Sitzplätzen zu Schauspiel, Komödien, Kabarett, Kinder- und Jugendtheater und Musikveranstaltungen ein. Besondere Aufmerksamkeit widmet man der bildenden Kunst. In der städtischen Galerie finden regelmäßig Kunstausstellungen statt. Zudem wird die Halle als Schulaula genutzt. Eine Anmietung für Fremdveranstaltungen ist möglich.

Kulturförderung (04.01.01.02)

Aufgabenschwerpunkte in Nettetal sind Kunstausstellungen, Kunstszene Nettetal, Entwicklung von Projekten, die über das bestehende Nettetaler Kulturprogramm hinausgehen, Marketing für die kulturellen Angebote der Stadt, Entwicklung von Kooperationen mit privaten Anbietern, Ansprechpartner für kultur- und heimatpflegende Vereine, Ausbau des kulturellen Netzwerkes mit dem Ziel, die Kultur in der Region zu stärken sowie neue Zielgruppen für die Kultur zu erschließen.

Stiftung DIE SCHEUNE

Die "Stiftung DIE SCHEUNE Spinnen/Weben + Kunst - Sammlung Tillmann" wurde 2001 als allgemeine, selbständige, gemeinnützige Stiftung errichtet. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kunst und Kultur. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch das Sammeln, Bewahren sowie die Dokumentation und Schaustellung von Materialien, Arbeitsgeräten, Erzeugnissen und Informationen über die Geschichte der niederrheinischen Textilmanufaktur und Textilindustrie. Die Stiftung wird als allgemeine, selbständige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts außerhalb der städtischen Haushaltsbewirtschaftung geführt.

**PFLICHTIGKEIT**

freiwillig

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

Im Bereich Kulturförderung werden die Kosten für das Ticketingsystem aus städtischen Mitteln getragen. Planung Sanierung / Neubau Werner-Jaeger-Halle, letzte Spielzeit in der WJH vor der Sanierung.

**PRODUKTZIELE**

Weitere Planung von Ausweichspielstätten WJH und des entsprechenden Programms.

Entscheidungen zur Zukunft des Museumsstandortes DIE SCHEUNE mit dazugehörigem Depot.

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

Einh.	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
-------	----------	-----------	-----------

Abonnement Veranstaltungen	Anz.	12	10	8
Abonnement Kapazität (Plätze)	Anz.	6.204	5.170	3.594
Abonnement Besucher	Anz.	5.105	4.484	2.745
<b>Abonnement Auslastungsgrad</b>	<b>%</b>	<b>82,29</b>	<b>86,73</b>	<b>76,38</b>
Besonderes Programm Veranstaltungen	Anz.	9	13	8
Besonderes Programm Kapazität (Plätze)	Anz.	4.653	6.721	4.368
Besonderes Programm Besucher	Anz.	3.058	3.676	2.448
<b>Besonderes Programm Auslastungsgrad</b>	<b>%</b>	<b>65,72</b>	<b>54,69</b>	<b>56,04</b>
Kindertheater Veranstaltungen	Anz.	9	10	8
Kindertheater Kapazität (Plätze)	Anz.	4.653	5.170	3.017
Kindertheater Besucher	Anz.	1.882	3.867	2.576
<b>Kindertheater Auslastungsgrad</b>	<b>%</b>	<b>40,45</b>	<b>74,8</b>	<b>85,38</b>
<b>Anzahl der Besucher</b>	<b>Anz.</b>	<b>10.045</b>	<b>12.027</b>	<b>7.769</b>
Durchschnittliche Besucherzahl je Veranstaltung	Anz.	335	364	324
Aufwanddeckungsgrad	%	29,62	28,83	25,33
Personalintensität	%	38,8	38,82	40,87
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	51,53	47,77	43,44
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,61	0,62	0,67
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.04.01.01 NetteKultur 1.100.04.01.01.01 Werner-Jaeger-Halle 1.100.04.01.01.02 Kulturförderung 3.00002.01 Kulturprojekte NB921021 NetteKultur, Doerkesplatz 3 NB922705 Pavillon "Theater unterm Dach" NB924016 Eremitage Lobberich NB924036 Feuerwehrmuseum Breyell NB927011 Theater Werner-Jaeger-Halle NB927033 Bürgerhaus Kaldenkirchen (Bürgerverein) NB929071 Lambertiturm NB929291 Hubertuskapelle, Glabbach			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			

04 Kultur und Wissenschaft  
 0401 Kultur  
 040101 NetteKultur

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.04.01.01.01: Werner-Jaeger-Halle</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	4,00	3,28	3,28	3,28	3,28	3,28
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	2,93	2,93	2,93	2,93	2,93
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,18	2,18	2,18	2,18	2,18	2,18
<b>1.100.04.01.01.02: Kulturförderung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,70	4,70	4,70	4,70	4,70
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	5,00	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,27	2,27	2,27	2,27	2,27	2,27



**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040101 NetteKultur**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.857	23.300	23.400	23.400	23.400	23.400
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	150.565	155.500	153.000	153.000	153.000	153.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	367	300	300	300	300	300
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>180.789</b>	<b>179.100</b>	<b>176.700</b>	<b>176.700</b>	<b>176.700</b>	<b>176.700</b>
11	-	Personalaufwendungen	-236.803	-241.112	-285.109	-290.371	-295.739	-301.213
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-314.490	-296.691	-303.032	-305.953	-309.416	-312.922
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.603	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.391	-81.620	-107.737	-103.602	-103.972	-104.345
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-610.287</b>	<b>-621.123</b>	<b>-697.578</b>	<b>-701.627</b>	<b>-710.827</b>	<b>-720.181</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-429.498</b>	<b>-442.023</b>	<b>-520.878</b>	<b>-524.927</b>	<b>-534.127</b>	<b>-543.481</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-429.498</b>	<b>-442.023</b>	<b>-520.878</b>	<b>-524.927</b>	<b>-534.127</b>	<b>-543.481</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-429.498</b>	<b>-442.023</b>	<b>-520.878</b>	<b>-524.927</b>	<b>-534.127</b>	<b>-543.481</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-149.234	-140.055	-155.725	-155.383	-158.015	-158.340
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-149.234</b>	<b>-140.055</b>	<b>-155.725</b>	<b>-155.383</b>	<b>-158.015</b>	<b>-158.340</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-578.732</b>	<b>-582.078</b>	<b>-676.603</b>	<b>-680.310</b>	<b>-692.142</b>	<b>-701.821</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
414	Zuwendung laufende Zwecke	7.948	0	0
4141	Landeszuwendung Projekt 'Kulturucksack'	21.789	24.000	22.000
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	1.316	1.300	1.400
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4411	Verpachtung Werner-Jaeger Halle (Kiosk, Veranstaltungen)	10.736	8.000	8.000
4461	Eintrittsgelder, Garderobenentgelte, Anzeigen	139.252	147.500	145.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			

448	Kostenerstattungen	367	300	300
<b>13 Sach- und Dienstleistungen</b>				
5211	Unterhaltung Grundstücke	-89	0	0
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-1.433	-900	
5241	Inventarversicherung	-2.245	-2.312	-2.363
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-38.927	-42.951	-39.581
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-7.133	0	0
5255	Wartung und Stimmung Flügel, Dekorationen, Technik	-1.571	-3.500	-3.500
5281	Aufwendungen für Bewirtung, CDs Spielplan	-2.743	-2.700	-2.700
5291	Aufwendungen für Drucke, Gestaltung, Plakate, Honorare, Tantiemen etc.	-245.155	-230.300	-238.300
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-12.036	-14.028	-15.188
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-3.159	0	0
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	1.603	1.700	1.700
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.237	-1.476	-1.580
5422	Mieten und Pachten	-5.891	-1.000	-6.000
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-42.807	-42.816	-59.076
5431	Werbeanzeigen und Maßnahmen, Einladungen (Spielplan, Kunstausstellungen), Gema, Mitgliedsbeitrag Kulturraum sowie Geschäftsaufwendungen Projekte Kulturförderung	-3.483	-34.000	-34.500
5441	Versicherungen	-2.673	-2.328	-2.081

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-60.370	-63.375	-72.066
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-5.846	-5.929	-5.932
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-47.299	-47.496	-51.017
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-8.111	-8.056	-9.099
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-407	-382	-480
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-27.200	-14.816	-17.131
		<b>-149.233</b>	<b>-140.054</b>	<b>-155.725</b>

04 Kultur und Wissenschaft  
 0401 Kultur  
 040101 NetteKultur

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.986	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13 =	Summe (investive Auszahlungen)	-1.986	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.986	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040101 NetteKultur**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.986	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.986	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.986	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen für die Werner-Jaeger-Halle. Der erhöhte Ansatz 2017 beinhaltet die durch das Ticketings-System erforderliche Anschaffung von 2 Handscannern.

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040102 Städtepartnerschaften**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
<p>Eine Städtepartnerschaft ist eine freundschaftliche Beziehung zwischen zwei Städten mit dem Ziel, sich kulturell und wirtschaftlich auszutauschen. Sinn und Zweck von Städtepartnerschaften ist das freiwillige Zusammenfinden von Menschen über Grenzen hinweg.</p> <p>Nettetal unterhält Städtepartnerschaften zu Rives-en-Seine (ehemals Caudebec-en-Caux, Frankreich), Fenland (England) und Elk (Polen).</p> <p>Außerdem besteht eine Städtefreundschaft zu Rochlitz (Sachsen).</p> <p>Pflege der Städtepartnerschaften innerhalb Deutschlands und Europas          Beitrag zur Völkerverständigung und Aufrechterhaltung des europäischen Friedens          Beitrag zum Abbau von Vorurteilen und Intoleranz          Wirtschaftlicher Austausch und Kooperationsprojekte          Unterstützung der Schüleraustausche</p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		bedingt freiwillig (Ratsbeschlüsse)		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<p>Eine Fahrt nach Fenland (regelmäßiger Partnerschaftsaustausch)          Eine Begegnung mit Rives-en Seine (Austausch Orchester - vorläufige Planung)          Eine Fahrt nach Elk          Ein Austausch mit Rochlitz (Einladung zum Fürstenzug)</p>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Begegnungen mit Rochlitz	Anz.	0	1	1
Begegnungen mit Fenland	Anz.	2	1	1
Begegnungen mit Elk	Anz.	0	1	1
Begegnungen mit Rives-en-Seine	Anz.	3	1	1
Aufwanddeckungsgrad	%	0	7,39	8,22
Personalintensität	%	50,97	54,86	56,45
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	48,59	40,65	38,63
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,03	0,03	0,02

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.04.01.02 Städtepartnerschaften
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Karallus

**04**                    **Kultur und Wissenschaft**  
**0401**                **Kultur**  
**040102**            **Städtepartnerschaften**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.04.01.02: Städtepartnerschaften</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040102 Städtepartnerschaften**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-12.868	-14.848	-13.737	-14.012	-14.292	-14.578
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.268	-11.000	-9.400	-9.494	-9.589	-9.685
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111	-1.215	-1.197	-1.207	-1.217	-1.227
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-25.247</b>	<b>-27.063</b>	<b>-24.334</b>	<b>-24.713</b>	<b>-25.098</b>	<b>-25.490</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-25.247</b>	<b>-25.063</b>	<b>-22.334</b>	<b>-22.713</b>	<b>-23.098</b>	<b>-23.490</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-25.247</b>	<b>-25.063</b>	<b>-22.334</b>	<b>-22.713</b>	<b>-23.098</b>	<b>-23.490</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-25.247</b>	<b>-25.063</b>	<b>-22.334</b>	<b>-22.713</b>	<b>-23.098</b>	<b>-23.490</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.095	-6.781	-6.743	-6.731	-6.863	-6.884
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-9.095</b>	<b>-6.781</b>	<b>-6.743</b>	<b>-6.731</b>	<b>-6.863</b>	<b>-6.884</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-34.342</b>	<b>-31.844</b>	<b>-29.077</b>	<b>-29.444</b>	<b>-29.961</b>	<b>-30.374</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4487	Erstattung Reisekosten Partnerschaftsbegegnungen	0	2.000	2.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
528/529	Sach- und Dienstleistungen für Partnerschaftsbegegnungen	-12.268	-11.000	-9.400
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-111	-215	-197
5431	Geschäftsaufwendungen für Partnerschaftsbegegnungen	0	-1.000	-1.000



---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-3.332	-3.903	-3.472
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-241	-242
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-1.362	-1.346	-1.539
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-235	-228	-274
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-35	-39	-32
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.024	-1.184
	<b>-9.095</b>	<b>-6.781</b>	<b>-6.743</b>

---

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040103 Stadtbücherei**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Die Stadtbücherei Nettetal versteht sich als Dienstleistungsunternehmen und gehört mit ihren Angeboten zur kulturellen Grundausstattung und zur Bildungsinfrastruktur der Stadt. Sie sorgt für eine flächendeckende Literatur- und Informationsversorgung. Die Stadtbücherei setzt sich zusammen aus einer Hauptstelle in Breyell und einer Zweigstelle in Kaldenkirchen. Der Medienbestand ist über das Internet abrufbar.

Zu den wichtigsten Aufgaben und Leistungen gehören:

Bibliotheksverwaltung u. Bibliotheksmanagement, Bestandsaufbau, Informationsdienst (inkl. überregionale Leihverkehr), Benutzungsdienst (Ausleihe von Medien, Anmeldung...), Bestandspflege, Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten, Leseförderung, Organisation von Veranstaltungen (z.B. Ferienprogramme), Organisation der Nettetaler Literaturtage, Öffentlichkeits- und Pressearbeit, Entwicklung von Bibliotheksprojekten.

Weiterentwicklung der e-book Ausleihe

Enge Vernetzung mit den Bildungseinrichtungen insbesondere mit den weiterführenden Schulen: Gemeinsame Kinder- und Jugendbuchwochen/SommerLeseClub

Reaktion auf dem demographischen Wandel: Bestandaufbau speziell für Benutzer 50+

**PFLICHTIGKEIT** freiwillig

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

Umbauplanung Eingangsbereich Bücherei vorantreiben.

**PRODUKTZIELE**

Fortentwicklung des Büchereiangebotes.

<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
<b>Medienbestand</b>	<b>Anz.</b>	<b>42.596</b>	<b>41.033</b>	<b>41.349</b>
- davon Literaturbestand	Anz.	28.500	26.403	26.566
- davon elektronischer Medienbestand	Anz.	12.996	13.180	12.983
- davon Ebookbestand	Anz.	1.100	1.450	1.800
<b>Medienausleihen</b>	<b>Anz.</b>	<b>183.192</b>	<b>195.708</b>	<b>193.992</b>
- davon Literaturausleihen	Anz.	119.326	112.992	125.328
- davon elektronische Medienausleihen	Anz.	56.790	75.996	61.164
- davon Ebookausleihen	Anz.	7.076	6.720	7.500
<b>Medienumschlag</b>	<b>Stk.</b>	<b>4,3</b>	<b>4,8</b>	4,7
Medienumschlag Literaturausleihen	Stk.	4,2	4,3	4,7
Medienumschlag elektronische Medien	Stk.	4,4	5,8	4,7

Medienumschlag ebooks	Stk.	6,4	4,6	4,2
Ausleihen je Öffnungsstunde	Anz.	162	177	180
Bestand je Einwohner	Anz.	1,01	0,97	0,97
Medienetat je Einwohner	EURO	1,43	1,65	1,41
- davon ebooks	EURO	0,05	0,07	0,08
Erneuerungsquote	%	10,37	10,76	10,03
Aufwanddeckungsgrad	%	18,76	18,93	17,81
Personalintensität	%	57,04	58,46	58,76
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	16,55	14,53	13,79
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,46	0,47	0,45
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.04.01.03 Stadtbücherei 3.00002.04 Projekte Bücherei NB927020 Bücherei Breyell NB927032 Nebenstelle Bücherei Kaldenkirchen			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			

04                    **Kultur und Wissenschaft**  
 0401                **Kultur**  
 040103             **Stadtbücherei**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.04.01.03: Stadtbücherei</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040103 Stadtbücherei**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.727	49.100	53.500	53.500	53.500	53.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.013	33.060	25.060	25.060	25.060	25.060
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.520	6.110	5.150	5.150	5.150	5.150
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>86.260</b>	<b>88.270</b>	<b>83.710</b>	<b>83.710</b>	<b>83.710</b>	<b>83.710</b>
11	-	Personalaufwendungen	-262.295	-272.647	-276.145	-281.668	-287.301	-293.047
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-76.096	-67.752	-64.802	-65.755	-66.724	-67.709
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-54.747	-55.000	-56.550	-56.550	-56.550	-56.550
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.700	-69.356	-72.423	-72.453	-72.484	-72.514
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-459.838</b>	<b>-464.755</b>	<b>-469.920</b>	<b>-476.427</b>	<b>-483.059</b>	<b>-489.821</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-373.579</b>	<b>-376.485</b>	<b>-386.210</b>	<b>-392.717</b>	<b>-399.349</b>	<b>-406.111</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-373.579</b>	<b>-376.485</b>	<b>-386.210</b>	<b>-392.717</b>	<b>-399.349</b>	<b>-406.111</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-373.579</b>	<b>-376.485</b>	<b>-386.210</b>	<b>-392.717</b>	<b>-399.349</b>	<b>-406.111</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-112.934	-114.886	-116.398	-116.317	-119.123	-119.693
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-112.934</b>	<b>-114.886</b>	<b>-116.398</b>	<b>-116.317</b>	<b>-119.123</b>	<b>-119.693</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-486.512</b>	<b>-491.371</b>	<b>-502.609</b>	<b>-509.034</b>	<b>-518.472</b>	<b>-525.804</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuweisung Projekt 'Sommerleseclub <sup>a</sup>	400	400	400
	Landeszuweisung Projekt 'Medienkompetenzzentrum <sup>a</sup>	3.906	0	0
	Landeszuweisung Projekt 'Integration von Flüchtlingen <sup>a</sup>	1.867	0	0
4147	Zuwendung Sparkassenstiftung Projekt 'Sommerleseclub <sup>a</sup>	715	700	700
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	50.838	48.000	52.400
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4411	Mieten und Pachten	56	60	60
4421	Verkaufserlöse	382	0	0
4461	Entgelte Bücherausleihe	22.576	33.000	25.000

<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4562	Säumniszuschläge, Stundungen	5.403	6.000	5.000
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	117	110	150
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5241	Inventarversicherung	-2.757	-2.840	-2.898
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-38.888	-34.524	-30.519
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	1.477	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen (Einbandfolien, Sicherungssysteme neue Medien etc.)	-4.811	-6.000	-6.500
5281	Sonstige Sachleistungen (Verbrauchsmaterial, Bewirtung und Projekte)	-4.474	-4.500	-4.500
5291	Sonstige Dienstleistungen (Entsorgung, Ferienprogramme, Projekte)	-11.198	-5.200	-5.700
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-18.023	-14.688	-14.685
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	2.577	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-54.747	-55.000	-56.550
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-98	-168	-199
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-65.096	-65.088	-69.224
5431	Geschäftsaufwendungen Bücherei einschließlich Projekte	-1.506	-4.100	-3.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-68.907	-71.664	-69.800
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-19.682	-20.131	-20.141
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.647	-2.593	-2.931
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-447	-440	-523
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-851	-858	-804
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-20.400	-19.200	-22.200
	<b>-112.934</b>	<b>-114.886</b>	<b>-116.399</b>

04 Kultur und Wissenschaft  
0401 Kultur  
040103 Stadtbücherei

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.501	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.501</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-60.688	-70.000	-60.200	0	-60.200	-60.200	-60.200
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-60.688</b>	<b>-70.000</b>	<b>-60.200</b>	<b>0</b>	<b>-60.200</b>	<b>-60.200</b>	<b>-60.200</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-55.187</b>	<b>-70.000</b>	<b>-60.200</b>	<b>0</b>	<b>-60.200</b>	<b>-60.200</b>	<b>-60.200</b>

**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Kultur**  
**040103 Stadtbücherei**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000098: Erwerb Medien Bücherei</b>											
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.561	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.561</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-51.747	-50.000	-53.000	0	-53.000	-53.000	-53.000	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-51.747</b>	<b>-50.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-49.187</b>	<b>-50.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Veranschlagung für den Bestandserhalt und –ausbau der Medien der Stadtbücherei.

Aufgrund allgemeiner Preissteigerungen im Bereich Bücher, Zeitschriften und Medien ist zukünftig von einem erhöhten Ausgabebedarf auszugehen.

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>											
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.940	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.940</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.940	-20.000	-7.200	0	-7.200	-7.200	-7.200	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-8.940</b>	<b>-20.000</b>	<b>-7.200</b>	<b>0</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-6.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-7.200</b>	<b>0</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Der Ansatz für die Stadtbücherei setzt sich wie folgt zusammen:

7000154 Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen	4.000 €
7000212 Erwerb von e-books (bibliotheksspezifisches Mobiliar und Material)	3.200 €

Der Teilansatz für den Erwerb von e-books beinhaltet eine Kostensteigerung für die Lizenzen.



Für 2017 wurden zusätzliche Mittel 13.000 € für die **Umgestaltung des Eingangsbereichs der Bücherei** (Eingangstheken, Medienschränke, Regalschrank, Ausstellungsmöbel, Leitsystem) bereitgestellt.

## 05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.855.625	100.750	3.188.950	3.198.950	3.210.150	3.222.574
3	+	Sonstige Transfererträge	895.557	256.000	661.000	561.000	511.000	511.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	545.218	848.211	679.500	655.500	631.500	607.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.619	1.000	2.300	2.300	2.300	2.300
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.252.704	5.358.000	828.600	842.862	857.393	872.197
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.277.860	939.600	1.275.000	1.425.000	1.525.000	1.625.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>9.842.581</b>	<b>7.503.561</b>	<b>6.635.350</b>	<b>6.685.612</b>	<b>6.737.343</b>	<b>6.840.571</b>
11	-	Personalaufwendungen	-1.459.372	-1.811.384	-1.737.687	-1.729.979	-1.722.916	-1.716.513
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.547.474	-1.366.800	-983.042	-973.550	-982.202	-990.999
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-223.837	-121.100	-210.250	-160.250	-110.250	-60.250
15	-	Transferaufwendungen	-2.637.631	-3.236.500	-2.216.650	-2.260.837	-2.305.905	-2.351.874
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.701.538	-1.727.963	-2.208.254	-2.308.326	-2.408.398	-2.508.471
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.569.852</b>	<b>-8.263.747</b>	<b>-7.355.883</b>	<b>-7.432.941</b>	<b>-7.529.671</b>	<b>-7.628.107</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>272.728</b>	<b>-760.186</b>	<b>-720.533</b>	<b>-747.329</b>	<b>-792.329</b>	<b>-787.535</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>272.728</b>	<b>-760.186</b>	<b>-720.533</b>	<b>-747.329</b>	<b>-792.329</b>	<b>-787.535</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>272.728</b>	<b>-760.186</b>	<b>-720.533</b>	<b>-747.329</b>	<b>-792.329</b>	<b>-787.535</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-506.748	-747.019	-757.796	-745.736	-751.467	-743.757
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-506.748</b>	<b>-747.019</b>	<b>-757.796</b>	<b>-745.736</b>	<b>-751.467</b>	<b>-743.757</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-234.020</b>	<b>-1.507.205</b>	<b>-1.478.330</b>	<b>-1.493.065</b>	<b>-1.543.796</b>	<b>-1.531.292</b>

## 05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	407.844	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.901	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>409.745</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-324.600	-40.600	-40.600	0	-40.600	-40.600	-40.600
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-120.000	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-444.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>0</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-34.855</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>0</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>

**05**                    **Soziale Leistungen**  
**0501**                **Soziale Leistungen**  
**050101**            **Soziale Leistungen**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Rechtssichere und bedarfsgerechte Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes sowie der Versorgung im Alter und bei Krankheit, Sicherstellung der notwendigen Pflege bei Bedürftigkeit durch Leistungsgewährung nach dem Sozialgesetzbuch SGB XII: Hilfe zum Lebensunterhalt (Unterkunft, Heizung, einmalige Bedarfe, Beiträge Kranken-/Pflegeversicherung), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe in Sonderfällen, Darlehen, Persönliche Hilfe, Beratung, Kostenersatz und –erstattung, Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege, Eingliederung, Besondere soziale Schwierigkeiten, Sonstige Hilfe (Bestattungen, Weiterführung Haushalt). Zuwendungen und Beschlüsse				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard nicht beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Zahlfälle nach dem SGB (Sozialgesetzbuch) XII	Anz.	421	450	470
Zahlfälle je 1.000 Einwohner	Anz.	10	11	11
Aufwanddeckungsgrad	%	-0,27	0	0
Personalintensität	%	91,81	92,91	93,81
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0,98	1,16	1,02
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,25	0,21	0,23
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.05.01.01 Soziale Leistungen		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Prümen-Schmitz		

05                    Soziale Leistungen  
 0501                Soziale Leistungen  
 050101             Soziale Leistungen

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.01.01: Soziale Leistungen</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,71	3,71	3,71	3,71	3,71
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	3,71	3,71	3,71	3,71	3,71
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,41	3,41	3,61	3,61	3,61	3,61

**05 Soziale Leistungen**  
**0501 Soziale Leistungen**  
**050101 Soziale Leistungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-667	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-667</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Personalaufwendungen	-224.537	-192.675	-220.113	-224.453	-228.880	-233.396
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
15	-	Transferaufwendungen	-11.444	-11.000	-11.000	-11.110	-11.221	-11.333
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.193	-1.309	-1.112	-1.112	-1.112	-1.112
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-244.574</b>	<b>-207.384</b>	<b>-234.625</b>	<b>-239.075</b>	<b>-243.613</b>	<b>-248.241</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-245.241</b>	<b>-207.384</b>	<b>-234.625</b>	<b>-239.075</b>	<b>-243.613</b>	<b>-248.241</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-245.241</b>	<b>-207.384</b>	<b>-234.625</b>	<b>-239.075</b>	<b>-243.613</b>	<b>-248.241</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-245.241</b>	<b>-207.384</b>	<b>-234.625</b>	<b>-239.075</b>	<b>-243.613</b>	<b>-248.241</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-106.493	-99.066	-135.567	-135.390	-137.512	-137.852
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-106.493</b>	<b>-99.066</b>	<b>-135.567</b>	<b>-135.390</b>	<b>-137.512</b>	<b>-137.852</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-351.734</b>	<b>-306.450</b>	<b>-370.192</b>	<b>-374.465</b>	<b>-381.126</b>	<b>-386.093</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	-667	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5238	Mietkostenbeteiligung Kleiderkammer Caritas	-2.400	-2.400	-2.400
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
531	Zuwendungen für laufende Zwecke	-11.444	-11.000	-11.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-652	-1.309	-1.112

5441	Aufwendungen Schadensfälle	-5.541	0	0
------	----------------------------	--------	---	---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-56.169	-50.644	-55.637
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-5.734	-6.399	-6.402
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-25.965	-25.405	-50.456
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-4.500	-4.309	-8.999
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-525	-437	-346
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-11.872	-13.727
	<b>-106.493</b>	<b>-99.066</b>	<b>-135.567</b>

05                    **Soziale Leistungen**  
0501                **Soziale Leistungen**  
050102            **Sozialversicherung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Rechtssichere Auskunftserteilung, Vollständige Antragsaufnahme und -prüfung bei allen Angelegenheiten der Sozialversicherung. (auch Ausländische Rentenversicherung, Kindererziehungszeiten, Versorgungsausgleich, Unfalluntersuchung ,Unfalluntersuchung, Kontenklärung)				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	pflichtig, im Standard beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Anträge	Anz.	867	700	700
Beratungen	Anz.	476	600	600
Anträge je 1.000 Einwohner	Anz.	21	17	16
Aufwanddeckungsgrad	%	0	0	0
Personalintensität	%	99,99	99,76	99,85
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,04	0,07	0,09
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.05.01.02 Sozialversicherung			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Prümen-Schmitz			



05                    Soziale Leistungen  
 0501                Soziale Leistungen  
 050102            Sozialversicherung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.01.02: Sozialversicherung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	2,04	2,04	2,04	2,04	2,04
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	2,00	2,04	2,04	2,04	2,04	2,04
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34

**05 Soziale Leistungen**  
**0501 Soziale Leistungen**  
**050102 Sozialversicherung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-36.494	-71.842	-97.148	-99.091	-101.073	-103.094
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4	-175	-149	-149	-149	-149
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-36.498	-72.017	-97.297	-99.240	-101.222	-103.243
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-36.498	-72.017	-97.297	-99.240	-101.222	-103.243
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-36.498	-72.017	-97.297	-99.240	-101.222	-103.243
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-36.498	-72.017	-97.297	-99.240	-101.222	-103.243
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-16.773	-27.483	-34.271	-34.187	-35.118	-35.261
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	-16.773	-27.483	-34.271	-34.187	-35.118	-35.261
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	-53.272	-99.500	-131.568	-133.427	-136.340	-138.505

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-4	-175	-149

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-8.791	-18.883	-24.556
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.516	-1.517
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-283	-280	-309
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-53	-47	-55
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-116	-229	-287
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-6.800	-6.528	-7.548
		<b>-16.774</b>	<b>-27.483</b>	<b>-34.272</b>

**05 Soziale Leistungen**  
**0501 Soziale Leistungen**  
**050103 Miet- und Lastenzuschuss**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Rechtssichere Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss und umfassende Beratung.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Berechnungen von Leistungen nach dem Wohngeldgesetz	Anz.	1.401	1.300	1.300
Zahlfälle nach dem Wohngeldgesetz	Anz.	1.002	1.000	1.000
Zahlfälle je 1.000 Einwohner	Anz.	24	24	23
Anteil der Zahlfälle an der Gesamtzahl der Berechnungen	%	72	77	77
Aufwanddeckungsgrad	%	0,04	0,55	0,66
Personalintensität	%	99,84	99,34	99,33
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,18	0,18	0,15
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.05.01.03 Miet- und Lastenzuschuss		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Prümen-Schmitz		

**05**                                    **Soziale Leistungen**  
**0501**                                  **Soziale Leistungen**  
**050103**                               **Miet- und Lastenzuschuss**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.01.03: Miet- und Lastenzuschuss</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,34	3,34	3,34	3,34	3,34
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,34	3,34	3,34	3,34	3,34
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,34	3,34	3,34	3,34	3,34	3,34

**05 Soziale Leistungen**  
**0501 Soziale Leistungen**  
**050103 Miet- und Lastenzuschuss**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	64	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>64</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-179.055	-181.945	-151.505	-154.535	-157.626	-160.778
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-174	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-112	-1.213	-1.028	-1.028	-1.028	-1.028
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-179.340</b>	<b>-183.158</b>	<b>-152.533</b>	<b>-155.563</b>	<b>-158.654</b>	<b>-161.806</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-179.277</b>	<b>-182.158</b>	<b>-151.533</b>	<b>-154.563</b>	<b>-157.654</b>	<b>-160.806</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-179.277</b>	<b>-182.158</b>	<b>-151.533</b>	<b>-154.563</b>	<b>-157.654</b>	<b>-160.806</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-179.277</b>	<b>-182.158</b>	<b>-151.533</b>	<b>-154.563</b>	<b>-157.654</b>	<b>-160.806</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-63.209	-64.178	-56.484	-56.354	-57.807	-58.032
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-63.209</b>	<b>-64.178</b>	<b>-56.484</b>	<b>-56.354</b>	<b>-57.807</b>	<b>-58.032</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-242.486</b>	<b>-246.336</b>	<b>-208.017</b>	<b>-210.917</b>	<b>-215.461</b>	<b>-218.839</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4.561	Verwarn-, Buü- und Zwangsgelder	64	1.000	1.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5.412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-112	-1.213	-1.028

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)</b>				
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-47.510	-47.823	-38.295
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.192	-2.482	-2.483
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.262	-2.237	-2.471
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-421	-379	-441

* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-623	-569	-436
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-10.688	-12.358
	<b>-63.208</b>	<b>-64.178</b>	<b>-56.484</b>

**05**                    **Soziale Leistungen**  
**0501**                **Soziale Leistungen**  
**050104**            **Unterhaltsvorschuss**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Beratung, Antragsannahme, Sachbearbeitung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG). Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben aus dem Gesetz zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) in der Stadt Nettetal.

Sicherstellung des Lebensunterhalts des Kindes wenn:  
 der familienfremde Elternteil sich der Pflicht zur Zahlung von Unterhalt ganz oder teilweise entzieht, dazu nicht oder nicht in vollem Umfang in der Lage ist oder verstorben ist.

**PFLICHTIGKEIT**

pflichtig, im Standard nicht oder kaum beeinflussbar

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

Die geplanten umfangreichen Änderungen im Unterhaltsvorschuss und der damit verbundene Mehraufwand und zusätzliche Personaleinsatz müssen zeitnah umgesetzt werden.

**PRODUKTZIELE**

**Verbesserung der Situation alleinerziehender Mütter und Väter durch zeitnahe Umsetzung der 2017 in Kraft getretenen Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes.**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Unterhaltsrückzahlungen*	Fälle	1.006	983	1.240
- davon laufend*	Fälle	241	233	470
- ohne laufende Zahlung*	Fälle	765	750	770
Rückforderungen/ Erstattungen*	Fälle	23	25	---
Vollstreckungsquote (Fälle)*	%	27,24	27,16	---
Rückholquote	%	187,06	47,62	66,67
(*Jahresdurchschnittswerte)				
Aufwanddeckungsgrad	%	93,94	89,55	98
Personalintensität	%	3,3	6,83	8,58
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	1,75	2,59	1,52
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	2,5	1,51	2,47
Transferaufwandsquote	%	18,26	30,71	35,17
Durchschnittl. Deckungsbeitrag je Fall	EUR	150	160	41

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.05.01.04 Unterhaltsvorschuss
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Müntinga



05                    Soziale Leistungen  
0501                Soziale Leistungen  
050104            Unterhaltsvorschuss

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.01.04: Unterhaltsvorschuss</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	2,00	3,15	3,15	3,15	3,15	3,15
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	3,15	3,15	3,15	3,15	3,15
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,15	2,15	4,15	4,15	4,15	4,15

**05 Soziale Leistungen**  
**0501 Soziale Leistungen**  
**050104 Unterhaltsvorschuss**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
3	+	Sonstige Transfererträge	867.510	235.000	630.000	530.000	480.000	480.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	208.797	212.000	630.000	642.600	655.452	668.561
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.263.765	900.000	1.250.000	1.400.000	1.500.000	1.600.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.340.072</b>	<b>1.347.000</b>	<b>2.510.000</b>	<b>2.572.600</b>	<b>2.635.452</b>	<b>2.748.561</b>
11	-	Personalaufwendungen	-82.154	-102.700	-219.687	-224.081	-228.562	-233.134
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.566	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000
15	-	Transferaufwendungen	-454.489	-462.000	-900.000	-918.000	-936.360	-955.087
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.910.817	-900.496	-1.402.448	-1.502.448	-1.602.448	-1.702.448
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.491.026</b>	<b>-1.504.196</b>	<b>-2.561.135</b>	<b>-2.683.529</b>	<b>-2.806.370</b>	<b>-2.929.669</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-150.954</b>	<b>-157.196</b>	<b>-51.135</b>	<b>-110.929</b>	<b>-170.918</b>	<b>-181.108</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-150.954</b>	<b>-157.196</b>	<b>-51.135</b>	<b>-110.929</b>	<b>-170.918</b>	<b>-181.108</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-150.954</b>	<b>-157.196</b>	<b>-51.135</b>	<b>-110.929</b>	<b>-170.918</b>	<b>-181.108</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-62.930	-79.863	-103.705	-103.521	-105.633	-105.965
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-62.930</b>	<b>-79.863</b>	<b>-103.705</b>	<b>-103.521</b>	<b>-105.633</b>	<b>-105.965</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-213.884</b>	<b>-237.059</b>	<b>-154.840</b>	<b>-214.450</b>	<b>-276.552</b>	<b>-287.073</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>			
4212	Übergeleitete Unterhaltsansprüche	850.186	220.000	600.000
	<p><i>Seit dem Jahr 2014 werden die vom Kreis übernommenen Altfälle aufgearbeitet und zum Soll gestellt. Da es sich in einem hohen Maße um nicht werthaltige Forderungen handelte war im Jahresabschluss eine entsprechend hohe Einzelwertberichtigung durch den Vollstreckungsdienst vorzunehmen (vgl. KA 5473). Eine verlässliche Planung ist aufgrund des noch nicht ganz aufgearbeiteten Altbestandes derzeit noch nicht möglich, wobei jedoch eine Reduzierung des erhöhten Sollstellungsbedarfs zu erwarten ist. Aufgrund der Änderung des UVG zum 01.07.2017 wird zudem mit einer Verdoppelung der zu bearbeiteten Fallzahlen gerechnet.</i></p>			

4216	Rückzahlung gewährter Hilfen	17.324	15.000	30.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattung Unterhaltsvorschuss (i.W. Land)	208.797	212.000	630.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	1.263.765	900.000	1.250.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5231	Aufwandsersatzung an das Land	-43.566	-39.000	-39.000
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5339	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) <i>Verdoppelung der Transferaufwendungen aufgrund Änderung der UVG ab dem 01.07.2017.</i>	-454.489	-462.000	-900.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-169	-496	-448
5473	Einzelwertberichtigung zu Forderungen (vgl. KA 4212)	-2.059.230	-900.000	-1.402.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-19.499	-26.994	-55.529
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-3.232	-4.162	-4.164
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-24.729	-32.934	-27.041
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-5.219	-5.586	-4.823
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-51	-107	-493
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-10.080	-11.655
		<b>-62.930</b>	<b>-79.863</b>	<b>-103.705</b>

05	<b>Soziale Leistungen</b>
0502	<b>Senioren</b>
050201	<b>Seniorenarbeit</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Trägerunabhängige Pflegeberatung, Altenhilfe, insbesondere Einzelhilfen, Gemeinwesenarbeit und Wohnberatung, Soziale Arbeit mit Älteren, insbesondere Konzeption und Bezuschussung der 6 Begegnungsstätten für Senioren und andere Einwohner in den Stadtteilen, Hilfe zur Pflege, Förderung, Betreuung, Koordinierung und Anerkennung von ehrenamtlichem Engagement, Beratung und Hilfen für Menschen mit Behinderung.

**Schaffung eines seniorengerechten Umfelds in der Stadt**

Altersgerechte Einzelfallhilfen

Unterstützung von Angeboten bzw. Dienstleistungen Dritter

Information über seniorenspezifische Angebote

**Teilhabemöglichkeiten schaffen**

Förderung des Ehrenamts

Generationentreffs in allen Stadtteilen

ZWAR-Gruppen in den größeren Ortsteilen

**Unterstützung von Menschen mit Behinderung in ihren Belangen****Aufbau eines Netzwerks für behinderte Menschen**

Umsetzung des Grundsatzes "ambulant vor stationär" in der Pflege, Reduzierung stationärer Unterbringungen und Wohnberatung

**PFLICHTIGKEIT**

pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR****PRODUKTZIELE**

**Ehrenamt in Nettetal: Umsetzung des für 2018 neu erstellten Konzeptes EINSATZ zur Förderung und Anerkennung Bürgerschaftlichen Engagements.**

**Neuaufstellung des Qualitätsmanagements für die 6 Generationentreffs in den Stadtteilen;**

**Neufassung der Trägerschaftsvereinbarungen**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Fallzahlen Nettetal	Anz.	314	460	420
Fallzahlen Brüggen	Anz.	72	130	120
Fallzahlen Sonstige	Anz.	---	26	24
Fallzahlen	Anz.	386	616	564
<b>Anzahl aller Beratungen</b>	<b>Anz.</b>	<b>434</b>	<b>446</b>	<b>492</b>

<b>Alter bei Kontaktaufnahme</b>				
Alter bei Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle < 70 Jahre	Anz.	107	150	180
Alter bei Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle > 90 Jahre	Anz.	20	25	36
Alter bei Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle -ohne Alter-	Anz.	12	65	12
Aufwanddeckungsgrad	%	27,94	31,32	32,35
Personalintensität	%	45,15	49,66	51,58
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	51,51	47,2	44,07
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,45	0,47	0,5
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.05.02.01 Seniorenarbeit NB929510 Generationentreff Hinsbeck			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Prümen-Schmitz			

05                    Soziale Leistungen  
0502                Senioren  
050201             Seniorenarbeit

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.02.01: Seniorenarbeit</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,42	4,42	4,42	4,42	4,42
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,42	4,42	4,42	4,42	4,42
STELLE	Stellenanteile (Stück)	4,02	4,02	4,59	4,59	4,59	4,59

**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Senioren**  
**050201 Seniorenarbeit**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.778	0	1.500	1.500	1.500	1.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.320	0	1.300	1.300	1.300	1.300
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.068	146.000	166.600	168.262	169.941	171.636
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	600	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>125.166</b>	<b>146.600</b>	<b>169.400</b>	<b>171.062</b>	<b>172.741</b>	<b>174.436</b>
11	-	Personalaufwendungen	-202.276	-232.436	-270.063	-275.464	-280.974	-286.593
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-230.743	-220.915	-230.735	-230.742	-230.749	-230.757
15	-	Transferaufwendungen	-1.275	-3.500	-3.500	-3.535	-3.570	-3.606
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.696	-11.188	-19.280	-19.315	-19.350	-19.386
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-447.990</b>	<b>-468.039</b>	<b>-523.578</b>	<b>-529.056</b>	<b>-534.644</b>	<b>-540.342</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-322.824</b>	<b>-321.439</b>	<b>-354.178</b>	<b>-357.994</b>	<b>-361.903</b>	<b>-365.906</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-322.824</b>	<b>-321.439</b>	<b>-354.178</b>	<b>-357.994</b>	<b>-361.903</b>	<b>-365.906</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-322.824</b>	<b>-321.439</b>	<b>-354.178</b>	<b>-357.994</b>	<b>-361.903</b>	<b>-365.906</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-80.158	-90.649	-97.759	-97.515	-100.094	-100.483
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-80.158</b>	<b>-90.649</b>	<b>-97.759</b>	<b>-97.515</b>	<b>-100.094</b>	<b>-100.483</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-402.982</b>	<b>-412.088</b>	<b>-451.937</b>	<b>-455.509</b>	<b>-461.997</b>	<b>-466.390</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
414	Zuwendungen für laufende Zwecke	1.778	0	1.500
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4461	Sonstige Entgelte	1.320	0	1.300
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4482	Erstattungen Kreis (einschließlich Wohnberatung)	77.916	104.000	100.000
	Erstattungen Gemeinde Brüggen	42.111	42.000	66.200

	Sonstige Erstattungen	2.041	0	400
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4566	Spenden	0	600	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
523	Aufwandsersatzung Generationentreffs	-229.013	-220.000	-230.000
5241	Gebäudebewirtschaftung- und Inventarversicherung	-1.529	-715	-735
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	0	0	0
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-156	0	
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-884	-200	0
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5318	Zuwendungen für laufende Zwecke <i>Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, Informationen (Flyer und Wegweiser)</i>	-1.275	-3.500	-3.500
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-5.030	-3.348	-3.473
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien (Parkstübchen)	-6.541	-6.540	-12.307
5431	Geschäftsaufwendungen <i>Unterstützung des Ehrenamtes und Konzeptionierung, Ausstattung, Anerkennung bürgerschaftl. Engagements</i>	-2.124	-1.300	-3.500

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-51.274	-61.095	-68.263
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.923	-3.284	-3.286
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-9.898	-9.786	-7.722
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.843	-1.660	-1.377
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-620	-680	-757
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-14.144	-16.354
		<b>-80.158</b>	<b>-90.649</b>	<b>-97.759</b>



**05**                      **Soziale Leistungen**  
**0502**                  **Senioren**  
**050202**              **Generationentreff Schaag**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>					
Führung des Generationentreffs Schaag „Kindter ECK“, Bereitstellung eines stadtteilbezogenen Angebotes für Senioren nach dem Konzept "Soziale Gemeinwesenarbeit mit Älteren". Bedarfsgerechtes Angebot in prüfbarer Qualität (Konzept und Jahresbericht) und Quantität (Angebotszeit), Angebote stadtteilvernetzender Arbeit (Quartiersentwicklung) und Integrationsförderung (Einbindung Migranten) Wirtschaftlicher Betrieb					
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>					
<b>PRODUKTZIELE</b>					
Erhaltung bzw. Erhöhung der Besucherzahlen trotz Alterung der angestammten Nutzer (um 5-10%)  Einbindung mindestens 3 neuer Akteure des Quartiers (Träger mit aktivierenden Angeboten, bzw. generationenübergreifend).					
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>		<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Besucherzahlen	Anz.	---	---	10.800	
Aufwanddeckungsgrad	%	0,3	1,16	0	
Personalintensität	%	53,39	59,96	59,32	
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	26,6	21,7	20,23	
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,05	0,05	0,05	
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.05.02.02 Generationentreff Schaag			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Prümen-Schmitz			

05                    Soziale Leistungen  
 0502                Senioren  
 050202            Generationentreff Schaag

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.02.02: Generationentreff Schaag</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,50	0,50	0,51	0,51	0,51	0,51

**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Senioren**  
**050202 Generationentreff Schaag**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150	600	0	0	0	0
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>150</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Personalaufwendungen	-26.633	-30.963	-29.089	-29.671	-30.264	-30.869
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.270	-11.206	-9.921	-9.969	-10.018	-10.067
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	-600	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.978	-8.871	-10.024	-10.024	-10.024	-10.024
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-49.880</b>	<b>-51.640</b>	<b>-49.034</b>	<b>-49.664</b>	<b>-50.306</b>	<b>-50.961</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-49.730</b>	<b>-51.040</b>	<b>-49.034</b>	<b>-49.664</b>	<b>-50.306</b>	<b>-50.961</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-49.730</b>	<b>-51.040</b>	<b>-49.034</b>	<b>-49.664</b>	<b>-50.306</b>	<b>-50.961</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-49.730</b>	<b>-51.040</b>	<b>-49.034</b>	<b>-49.664</b>	<b>-50.306</b>	<b>-50.961</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.481	-12.167	-11.883	-11.860	-12.142	-12.188
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-10.481</b>	<b>-12.167</b>	<b>-11.883</b>	<b>-11.860</b>	<b>-12.142</b>	<b>-12.188</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-60.211</b>	<b>-63.207</b>	<b>-60.917</b>	<b>-61.524</b>	<b>-62.448</b>	<b>-63.149</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	150	600	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5211	Unterhaltung Grundstücke	-12	0	0
5241	Bewirtschaftung und Energie	-4.929	-4.592	-5.100
	Inventarversicherung	-111	-114	-121
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.210	0	-200
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-2.168	-6.500	-4.500
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	0	-600	0

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	0	-21	-24
5421	Aufwendungen ehrenamtliche Tätigkeiten	0	-400	0
5422	Mieten und Pachten	-9.978	-8.450	-10.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-6.985	-8.138	-7.353
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-743	-743
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	0	0	0
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	0	0	0
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-97	-86	-87
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-3.200	-3.700
	<b>-10.482</b>	<b>-12.167</b>	<b>-11.883</b>

05                    Soziale Leistungen  
 0502                Senioren  
 050202            Generationentreff Schaag

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-600	-600	0	-600	-600	-600
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	-600	-600	0	-600	-600	-600
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-600	-600	0	-600	-600	-600

**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Senioren**  
**050202 Generationentreff Schaag**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-600	-600	0	-600	-600	-600	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-600	-600	0	-600	-600	-600	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-600	-600	0	-600	-600	-600	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Für kleinere Anschaffungen ist ein Pauschalansatz vorgesehen.

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050301 Leistungen für Asylbewerber**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Versorgung und soziale Betreuung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen - Sicherstellung des Lebensunterhaltes und der Krankenhilfe -, Betreuung von Aussiedlern, Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, Koordinierung ehrenamtlicher Betreuung, Umsetzung von Neufassungen und Änderungen der Regelungen zur Leistungsgewährung, Kürzung und zum Aufenthaltsrecht. Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes gemäß Rechtslage, Fordern und Sanktionieren über Leistungsgewährung (Kürzung). Sicherheit, Information, Beratung, Betreuung, Anleitung und Begleitung der Asylbewerber, Einzelfallhilfe nach, Hilfeplan				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Konzepterstellung und Umsetzung zur sozialen Betreuung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in unterschiedlicher Rechtsstellung.  Integration der neuen gesetzlichen Grundlagen, Datenabgleiche und Erstattungsmodalitäten in die Verwaltungsabläufe, Gewährleistung des vollständigen Abrufes der Bundes-, Landes- und Fördermittel.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Zuweisungen	Anz.	597	431	60
Leistungsempfänger	Anz.	380	504	310
Aufwanddeckungsgrad	%	212,7	166,11	205,89
Personalintensität	%	4,35	8,19	11,2
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	22,59	0,33	0,34
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	2,98	3,04	1,42
Transferaufwandsquote	%	73	91,31	88,44
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.05.03.01 Leistungen für Asylbewerber		

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Frau Prümen-Schmitz



**05**                            **Soziale Leistungen**  
**0503**                        **Integration**  
**050301**                    **Leistungen für Asylbewerber**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.03.01: Leistungen für Asylbewerber</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	2,00	4,06	4,06	4,06	4,06	4,06
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	3,00	4,06	4,06	4,06	4,06	4,06
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,71	4,71	3,01	3,01	3,01	3,01

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050301 Leistungen für Asylbewerber**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.642.334	0	3.000.000	3.060.000	3.121.200	3.183.624
3	+	Sonstige Transfererträge	28.047	21.000	31.000	31.000	31.000	31.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.653.222	5.000.000	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	65	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>6.323.668</b>	<b>5.021.000</b>	<b>3.031.000</b>	<b>3.091.000</b>	<b>3.152.200</b>	<b>3.214.624</b>
11	-	Personalaufwendungen	-129.311	-247.447	-164.893	-168.191	-171.555	-174.986
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-671.454	-10.100	-5.000	-5.050	-5.101	-5.152
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	-5.000	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-2.170.273	-2.760.000	-1.302.000	-1.328.040	-1.354.601	-1.381.693
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.949	-213	-252	-252	-252	-252
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.972.987</b>	<b>-3.022.760</b>	<b>-1.472.145</b>	<b>-1.501.533</b>	<b>-1.531.508</b>	<b>-1.562.082</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.350.681</b>	<b>1.998.240</b>	<b>1.558.855</b>	<b>1.589.467</b>	<b>1.620.692</b>	<b>1.652.542</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.350.681</b>	<b>1.998.240</b>	<b>1.558.855</b>	<b>1.589.467</b>	<b>1.620.692</b>	<b>1.652.542</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.350.681</b>	<b>1.998.240</b>	<b>1.558.855</b>	<b>1.589.467</b>	<b>1.620.692</b>	<b>1.652.542</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-50.966	-87.440	-74.029	-73.890	-75.475	-75.723
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-50.966</b>	<b>-87.440</b>	<b>-74.029</b>	<b>-73.890</b>	<b>-75.475</b>	<b>-75.723</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>3.299.715</b>	<b>1.910.800</b>	<b>1.484.826</b>	<b>1.515.577</b>	<b>1.545.217</b>	<b>1.576.819</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuwendung FlÜG (bislang Kostenerstattung, vgl. 448) <i>Die Erstattung nach dem FlÜAG beträgt pro Kopf 886 € monatlich.</i>	4.642.334	0	3.000.000
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>			
421/422	Ersatzleistungen inner- und außerhalb von Einrichtungen (JobCenter)	28.047	21.000	31.000

<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	0	2.500	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4481	Kostenerstattung Erstaufnahmeeinrichtung	1.653.222	0	0
	Landeserstattung FlÜAG (siehe 4141)	0	5.000.000	0
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4583	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	65	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
523	Aufwandsersatzung Erstaufnahmeeinrichtung	-666.871	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-118	0	0
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-4.465	-10.100	-5.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibungen auf Forderungen	0	-5.000	0
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5339	Sonstige Soziale Leistungen	48.248	-2.760.000	0
	Laufende Sozialleistungen nach dem AsylbLG	-1.814.113	0	0
	Krankenhilfe nach dem AsylbLG	-404.407	0	0
	<i>Die Transferaufwendungen werden ab dem Jahr 2018 aufgrund der neuen statistischen Anforderungen detaillierter wie folgt dargestellt:</i>			
	Erstattungen an andere AsylbLG-Leistungsträger	0	0	-400
	Krankenhilfefaufw. - Erstatt. Abrechnungen	0	0	-78.300
	Krankenhilfefaufwendungen § 4	0	0	-117.300
	Hilfe zum Lebensunterhalt auß. v. Einrichtungen	0	0	-7.800
	So. Hilfen in besonderen Lebenslagen	0	0	-400
	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	0	0	-469.500
	So. Hilfen in b. Lebenslagen in Einrichtungen	0	0	-400
	Sachleistungen § 3	0	0	-23.500
	Wertgutscheine für Bekleidung in Einrichtungen	0	0	-8.500
	Wertgutscheine für so. Leistungen in Einrichtungen	0	0	-400
	Geldleistungen für pers. Bedürfnisse	0	0	-547.800
	Sonstige Krankenhilfe in Einr. § 4	0	0	-400
	Aufwandsentschädigung in Einr. § 5	0	0	-31.300
	Sonstige Sachleistungen in Einrichtungen	0	0	-15.600
	Leistungen nach dem AsylbLG -Überörtlich	0	0	-400
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.034	-213	-252
5422	Mieten und Pachten	-893	0	0
5431	Geschäftsaufwendungen	-22	0	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-32.926	-65.040	-41.679
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-1.462	-3.016	-3.018
* 92000003 Umlage Pensions-/Beifhflerückstellun	-4.817	-4.813	-11.787

---

* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.122	-816	-2.102
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-440	-762	-420
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-10.200	-12.992	-15.022
	<b>-50.967</b>	<b>-87.439</b>	<b>-74.028</b>

---

---

**05**                    **Soziale Leistungen**  
**0503**                **Integration**  
**050302**            **Unterbringung Asylbewerber**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Einweisung und Umsetzung von Flüchtlingen nach sozialen Faktoren, Berücksichtigung von Familienstruktur, Ethnologie und persönlicher Bedarfslage. Beschaffung, Errichtung, Ausstattung und Rückgabe von menschenwürdigen und bedarfsgerechten Gemeinschaftsunterkünften, Unterhaltung und Bewirtschaftung der GUs incl. des betrieblichen Brandschutzes, der Hygieneanforderungen und der Gebäudepflege, Instandhaltung und Schadensbeseitigung, Regelung des Betriebes, Umzüge, Renovierung und Planung der Belegung, Unterstützung bei aufenthaltsbeendenden Maßnahmen und Rückführung. Bereitstellung von Wohnraum, Vermeidung von Obdachlosigkeit. Gewährleistung von Sicherheit, Vermeidung von Konflikten und Straftaten. Erfüllung der Hygieneerfordernisse, Schaffung standardisierter sanitärer Anlagen, Ermöglichung selbstbestimmter Lebensführung (Küchenausstattung). Ermöglichung von Bedingungen für Teilhabe und ehrenamtliche Betreuung, Verhinderung von Nachbarschaftskonflikten, Verringerung von Schadensfällen, Reduzierung der Betriebskosten, Wirtschaftlichkeit des Betriebes

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR****PFLICHTIGKEIT**

pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar

**PRODUKTZIELE**

**Verbesserung des Zustandes und Erhaltes der Gemeinschaftsunterkünfte durch Kontrollsystem, Wartungs- und Betreuungsrhythmen, Festschreibung von Routinen zur Anleitung der Bewohner und zur ständigen Aufrechterhaltung der Brandschutz- und Hygienestandards.**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>
Untergebrachte Personen Übergangsheime*	Anz.	238	465	479
Kapazität Übergangsheime*	Anz.	375	600	599
Belegungsquote Übergangsheime*	%	64	78	80
Entgelt pro Platz monatlich	€	---	375	375
<b>(*Jahresdurchschnittswerte)</b>				
Aufwanddeckungsgrad	%	30,15	35,37	38,07
Personalintensität	%	13,95	17,96	13,42
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	53,33	44,46	35,12
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	2,6	2,22	1,68

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.05.03.02 Unterbringung Asylbewerber NB929010 Asylunterkunft Vorbruch 62 - 62c NB929013 Asylunterkunft Bahnhofstraße 9 NB929014 Asylunterkunft Industriestraße 10 NB929015 Asylunterkunft Lobbericher Str. 51 NB929016 Asylunterkunft Leutherheide 12 NB929017 Asylunterkunft Lötscher Weg 108 NB929018 Asylunterkunft, Glabbach 18 NB929019 Asylunterkunft Oirlich 23 (Materiallager) NB929023 Asylunterkunft Caudebec-Ring 35 NB929024 Asylunterkunft Caudebec-Ring 37 NB929025 Asylunterkunft Herrenpfad 38 NB929026 Asylunterkunft Breslauer Straße 1 - 5 NB929029 Asylunterkunft Breslauer Straße 5 a-h (neu)
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Prümen-Schmitz

05                    Soziale Leistungen  
 0503                Integration  
 050302            Unterbringung Asylbewerber

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.03.02: Unterbringung Asylbewerber</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	6,00	7,91	7,91	7,91	7,91	7,91
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	5,00	7,91	7,91	7,91	7,91	7,91
STELLE	Stellenanteile (Stück)	5,76	8,06	6,76	6,76	6,76	6,76

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050302 Unterbringung Asylbewerber**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	210.270	100.000	187.300	137.300	87.300	37.300
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	293.158	675.000	450.000	450.000	450.000	450.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.712	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	259.616	0	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.356	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>782.113</b>	<b>783.000</b>	<b>662.300</b>	<b>612.300</b>	<b>562.300</b>	<b>512.300</b>
11	-	Personalaufwendungen	-361.837	-397.641	-233.569	-238.240	-243.005	-247.865
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.383.385	-984.179	-610.986	-619.319	-627.793	-636.411
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-210.670	-105.000	-191.300	-141.300	-91.300	-41.300
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-638.149	-726.834	-704.032	-704.039	-704.045	-704.052
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.594.040</b>	<b>-2.213.654</b>	<b>-1.739.887</b>	<b>-1.702.898</b>	<b>-1.666.144</b>	<b>-1.629.629</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.811.927</b>	<b>-1.430.654</b>	<b>-1.077.587</b>	<b>-1.090.598</b>	<b>-1.103.844</b>	<b>-1.117.329</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.811.927</b>	<b>-1.430.654</b>	<b>-1.077.587</b>	<b>-1.090.598</b>	<b>-1.103.844</b>	<b>-1.117.329</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.811.927</b>	<b>-1.430.654</b>	<b>-1.077.587</b>	<b>-1.090.598</b>	<b>-1.103.844</b>	<b>-1.117.329</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.578	-139.945	-101.415	-101.235	-103.496	-103.864
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-3.578</b>	<b>-139.945</b>	<b>-101.415</b>	<b>-101.235</b>	<b>-103.496</b>	<b>-103.864</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.815.505</b>	<b>-1.570.599</b>	<b>-1.179.002</b>	<b>-1.191.833</b>	<b>-1.207.339</b>	<b>-1.221.192</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

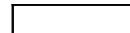
		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	210.270	100.000	187.300
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsentgelt städt. Unterkünfte	293.158	675.000	450.000

*Bis 2016 wurden Gebühren getrennt nach Asyl- und Obdachlosenunterkünften*



*erhoben. Da eine Nutzung der städt. Unterkünfte grundsätzlich unabhängig vom jeweiligen Status der Nutzer erfolgt, wurden beide Bereiche in eine einheitliche Entgeltberechnung überführt. Die Unterkünfte werden als eine öff.-rechtliche Einrichtung betrieben; für die Nutzung wird ein einheitliches Entgelt erhoben. Die Ansatzbildung erfolgte unter Berücksichtigung des kalkulierten Entgeltes von 375 € mtl. je Platz, wobei von 120 Selbstzahlern ausgegangen wird.*

<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	9.652	0	0
4421	Verkaufserlöse	5.060	0	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattung Erstaufnahmeeinrichtung	253.596	0	0
	Sonstige Erstattungen	6.021	0	20.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
454	Veräußerung bew. Vermögen	1.901	0	0
456	Sonstige Erträge	15	0	0
4581	Auflösung Wertberichtigung Vorjahre	2.440	8.000	5.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5211	Unterhaltung Übergangsheime	-171.336	-62.000	-57.000
5221	Unterhaltung sonstiges unbew. Vermögen	-332	0	0
523	Aufwandsersatzungen Erstaufnahmeeinrichtung	-25.315	0	0
5241	Bewirtschaftung und Energie Übergangsheime	-448.370	-737.100	-10.000
	Gebäudeversicherung Übergangsheime	-3.017	0	0
	Inventarversicherung Gebäude	-483	-471	-58
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-192.884	-112.608	-289.324
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	154.056	0	0
	<i>Neben den eigenen Übergangsheimen werden seit Mitte 2017 auch die angemieteten Objekte vom NetteBetrieb betreut, so dass neben den Mietzahlungen an den Betrieb nur noch die üblichen selbst zu tragenden Unterhaltungsaufwendungen einzuplanen sind.</i>			
5251	Unterhaltung Fahrzeuge	-17.783	-7.000	-7.000
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-897	-25.000	-10.100
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen (einschl. Erstaufnahmeeinrichtung)	-682.327	-40.000	-30.000
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-91.226	0	-207.504
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	96.530	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €) und Forderungen	-210.270	-100.000	-187.300
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-10.832	-1.792	-2.118
5421	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten Erstaufnahmeeinrichtung	-1.055	0	0
5422	Mieten für die Unterbringung (einschl. Erstaufnahmeeinrichtung)	-318.817	-598.605	-4.800
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-289.543	-119.760	-673.461
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste Erstaufnahmeeinrichtung	-14.012	0	0
5431	Geschäftsaufwendungen	-20	0	0
5441	Steuern und Kfz-Versicherung	-988	-1.677	-1.153
5473	Wertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-2.270	-5.000	-2.500
5487	Auflösung ARAP aus gewährten Zuwendungen	-1.667	0	-20.000



Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-104.175	-104.518	-59.038
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-4.385	-5.877	-5.880
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	123.673	-2.546	-5.574
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-543	-432	-994
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-1.148	-1.260	-661
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-17.000	-25.312	-29.267
	<b>-3.578</b>	<b>-139.945</b>	<b>-101.414</b>

05 Soziale Leistungen  
 0503 Integration  
 050302 Unterbringung Asylbewerber

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	407.844	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.901	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>409.745</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-324.600	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-120.000	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-444.600</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-34.855</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050302 Unterbringung Asylbewerber**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000230: Zuschüsse Asyl</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.000	0	0	0	0	0	0	80.000	80.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-120.000	0	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>-120.000</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	327.844	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.901	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>329.745</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-324.600	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-324.600</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>5.145</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für die Unterbringung von Asylbewerbern. Für die Einrichtung und Ersatzbeschaffung in den Übergangsheimen (Kücheneinrichtung und –ausstattung, Waschmaschinen und Trockner, Betten, Spinde, Tische und Stühle usw.).

**05**                      **Soziale Leistungen**  
**0503**                  **Integration**  
**050303**              **Integration**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Integration aller Menschen mit Migrationshintergrund und Teilhabe am Gemeinwesen, Netzwerk Integration, Frauennetzwerk, Betreuung/ Beratung ausländischer Mitbürger und Aussiedler, Projekte, Integrationsrat - Geschäftsstelle. Verbesserung von Sprachdefiziten, Bildungschancen, Lebenssituationen und der Teilnahme am gesellschaftlichem Leben; Transparentmachung und Beseitigung von Hindernissen/ Problemen Vermittlung von Werten, Normen, Kultur und Gemeinwesen Umsetzung des Integrationskonzeptes				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Erhöhung der Anzahl und Qualität von Veranstaltungen und Projekten zur Integration.				
Bedarfsgerechte und persönliche Unterstützung bei Integration und Teilhabe über Sprache, Arbeit, Wohnen, Qualifizierung, Sport und Kultur.				
Einbindung des Kommunalen Integrationszentrums des Kreises Viersen.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Ausländer/ Menschen mit Migrationshintergrund	Anz.	---	---	6.000
- davon Kinder	Anz.	---	---	800
Projekte/ Veranstaltungen	Anz.	---	---	4
Aufwanddeckungsgrad	%	7,98	0,07	8,18
Personalintensität	%	72,83	78,18	67
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	25,9	19,98	30,3
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,13	0,21	0,14
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.05.03.03 Integration			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Prümen-Schmitz			

**05**                            **Soziale Leistungen**  
**0503**                        **Integration**  
**050303**                    **Integration**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.03.03: Integration</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	5,00	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,80	3,10	2,50	2,50	2,50	2,50

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050303 Integration**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.092	150	150	150	150	150
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.000	0	12.000	12.000	12.000	12.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>10.092</b>	<b>150</b>	<b>12.150</b>	<b>12.150</b>	<b>12.150</b>	<b>12.150</b>
11	-	Personalaufwendungen	-92.089	-164.341	-99.513	-101.503	-103.533	-105.604
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.751	-42.000	-45.000	-45.050	-45.101	-45.152
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-419	-500	-450	-450	-450	-450
15	-	Transferaufwendungen	-150	0	-150	-152	-153	-155
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.041	-3.379	-3.411	-3.441	-3.471	-3.502
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-126.450</b>	<b>-210.220</b>	<b>-148.524</b>	<b>-150.596</b>	<b>-152.708</b>	<b>-154.862</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-116.358</b>	<b>-210.070</b>	<b>-136.374</b>	<b>-138.446</b>	<b>-140.558</b>	<b>-142.712</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-116.358</b>	<b>-210.070</b>	<b>-136.374</b>	<b>-138.446</b>	<b>-140.558</b>	<b>-142.712</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-116.358</b>	<b>-210.070</b>	<b>-136.374</b>	<b>-138.446</b>	<b>-140.558</b>	<b>-142.712</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-58.269	-73.695	-52.384	-52.306	-53.268	-53.423
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-58.269</b>	<b>-73.695</b>	<b>-52.384</b>	<b>-52.306</b>	<b>-53.268</b>	<b>-53.423</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-174.627</b>	<b>-283.765</b>	<b>-188.758</b>	<b>-190.752</b>	<b>-193.826</b>	<b>-196.135</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
414	Zuwendungen für laufende Zwecke	959	0	0
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	133	150	150
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5238	Aufwandsersatzung Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe	-30.331	-40.000	-40.000
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-2.420	-2.000	-5.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-419	-500	-450

<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
531	Zuwendungen für laufende Zwecke	-150	0	-150
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.030	-379	-411
5431	Geschäftsaufwendungen	-11	-3.000	-3.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-23.120	-43.196	-25.153
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-3.654	-2.378	-2.379
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-15.004	-14.923	-10.846
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.684	-2.531	-1.934
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-205	-427	-232
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-10.240	-11.840
		<b>-58.267</b>	<b>-73.695</b>	<b>-52.384</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050304 Leistungen für Obdachlose**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Wohnungslosigkeit verhindern und beseitigen. Betreuung von Obdachlosen, Konzept Vermeidung von Obdachlosigkeit – Abwenden von Wohnungslosigkeit Und Unterbringungsnotwendigkeit, Konzept Wege aus der Obdachlosigkeit – Betreuung untergebrachter Wohnungsloser				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Beratungsfälle zur Prävention	Anz.	61	60	22
Unterbringung nach Zwangsräumung	Anz:	1	2	9
Aufwanddeckungsgrad	%	0	0	0
Personalintensität	%	98,83	99,68	99,38
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,06	0,1	0,06
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.05.03.04 Leistungen für Obdachlose		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Prümen-Schmitz		

**05**                            **Soziale Leistungen**  
**0503**                        **Integration**  
**050304**                    **Leistungen für Obdachlose**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.03.04: Leistungen für Obdachlose</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	2,00	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,25	1,91	1,16	1,16	1,16	1,16

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050304 Leistungen für Obdachlose**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-56.635	-101.499	-60.790	-62.006	-63.246	-64.511
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-672	-323	-381	-381	-381	-381
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-57.307	-101.822	-61.171	-62.387	-63.627	-64.892
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-57.307	-101.822	-61.171	-62.387	-63.627	-64.892
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-57.307	-101.822	-61.171	-62.387	-63.627	-64.892
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-57.307	-101.822	-61.171	-62.387	-63.627	-64.892
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.006	-36.002	-24.168	-24.117	-24.701	-24.793
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	-25.006	-36.002	-24.168	-24.117	-24.701	-24.793
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	-82.313	-137.824	-85.339	-86.503	-88.328	-89.685

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-672	-323	-381

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-14.303	-26.679	-15.366
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.140	-1.141
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.550	-2.546	-1.551
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-443	-432	-277
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-179	-309	-172
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-6.800	-4.896	-5.661
		<b>-25.006</b>	<b>-36.002</b>	<b>-24.168</b>

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050305 Unterbringung Obdachlose**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>					
Unterbringung, Einweisung und Umsetzung von Obdachlosen, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Obdachlosenunterkünfte, Gebührenermittlung. Wohnungslosigkeit beseitigen wirtschaftlicher bedarfsgerechter Betrieb der Obdachlosenunterkünfte					
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>					
<b>PRODUKTZIELE</b>					
Neukonzeptionierung der Unterbringung und Betreuung Wohnungsloser, Schaffung einer Notschlafstelle und neuer Wohneinheiten, Räumliche Neuausrichtung und Betrieb einer neuen Gemeinschaftsunterkunft mit Betreuung, Umzug mit allen Wohnungslosen.					
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>		<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Untergebrachte Personen*	Anz.	40	40	30	
Kapazität*	Anz.	46	45	45	
Zwangsräumungen	Anz.	7	15	25	
Anteil v. Zwangsräumungen an untergebrachten Personen*	%	17,72	37,5	83,33	
Belegungsquote*	%	86,03	88,89	66,67	
Entgelt pro Platz monatlich	€	---	375	375	
<b>(*Jahresdurchschnittswert)</b>					
Aufwanddeckungsgrad	%	70,84	89,23	78,97	
Personalintensität	%	18,49	38,41	60,55	
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	45,95	24,91	12,66	
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,37	0,23	0,3	
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.05.03.05 Unterbringung Obdachlose			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Prümen-Schmitz			

05                    Soziale Leistungen  
 0503                Integration  
 050305            Unterbringung Obdachlose

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.05.03.05: Unterbringung Obdachlose</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,59	1,59	1,59	1,59	1,59
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,59	1,59	1,59	1,59	1,59
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,60	1,81	4,61	4,61	4,61	4,61

**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Integration**  
**050305 Unterbringung Obdachlose**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.059	173.211	229.500	205.500	181.500	157.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	254	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	9.610	30.000	19.000	19.000	19.000	19.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>261.923</b>	<b>204.211</b>	<b>249.500</b>	<b>225.500</b>	<b>201.500</b>	<b>177.500</b>
11	-	Personalaufwendungen	-68.353	-87.895	-191.317	-152.743	-114.198	-75.682
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-169.905	-57.000	-40.000	-22.020	-22.040	-22.061
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-12.574	-10.000	-18.500	-18.500	-18.500	-18.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-118.928	-73.962	-66.137	-66.137	-66.137	-66.137
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-369.760</b>	<b>-228.857</b>	<b>-315.954</b>	<b>-259.400</b>	<b>-220.875</b>	<b>-182.380</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-107.837</b>	<b>-24.646</b>	<b>-66.454</b>	<b>-33.900</b>	<b>-19.375</b>	<b>-4.880</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-107.837</b>	<b>-24.646</b>	<b>-66.454</b>	<b>-33.900</b>	<b>-19.375</b>	<b>-4.880</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-107.837</b>	<b>-24.646</b>	<b>-66.454</b>	<b>-33.900</b>	<b>-19.375</b>	<b>-4.880</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-28.884	-36.533	-66.133	-55.361	-46.222	-36.173
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-28.884</b>	<b>-36.533</b>	<b>-66.133</b>	<b>-55.361</b>	<b>-46.222</b>	<b>-36.173</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-136.721</b>	<b>-61.179</b>	<b>-132.587</b>	<b>-89.261</b>	<b>-65.598</b>	<b>-41.052</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsentgelt städt. Unterkünfte <i>Bisher wurden Gebühren getrennt nach Asyl- und Obdachlosenunterkünften erhoben. Da eine Nutzung der städt. Unterkünfte grundsätzlich unabhängig vom jeweiligen Status der Nutzer erfolgt, wurden beide Bereiche in eine einheitliche Entgeltberechnung überführt. Die Unterkünfte werden als eine öff.-rechtliche Einrichtung betrieben; für die Nutzung wird ein einheitliches Entgelt erhoben.</i>	198.630	157.500	229.500
4381	Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich (Überschüsse aus Vorjahren)	53.429	15.711	0
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			

4461	Sonstige Leistungsentgelte	254	1.000	1.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4531	Auflösung Wertberichtigung aus Vorjahren	9.610	30.000	19.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5211	Unterhaltung Wohnunterkünfte	-16.939	-10.000	-20.000
5241	Bewirtschaftung und Energie Wohnunterkünfte	-151.955	-45.000	0
	<i>Neben den eigenen Übergangsheimen werden seit Mitte 2017 auch die angemieteten Objekte vom NetteBetrieb betreut, so dass neben den Mietzahlungen an den Betrieb nur noch die üblichen selbst zu tragenden Unterhaltungsaufwendungen einzuplanen sind.</i>			
5281	Sonstige Sachleistungen	-1.012	-2.000	-20.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibung auf Forderungen	-12.574	-10.000	-18.500
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.662	-962	-1.137
5422	Mieten Obdachlosenunterkünfte	-51.688	-48.000	0
5473	Wertberichtigung aus befristeter Niederschlagung	-65.578	-25.000	-65.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-17.574	-23.103	-48.359
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.178	-1.178
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-5.950	-5.946	-8.684
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.030	-1.009	-1.549
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-199	-242	-517
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-5.056	-5.846
		<b>-28.884</b>	<b>-36.534</b>	<b>-66.133</b>

## 06

## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.235.570	5.015.100	6.070.621	5.857.446	5.645.342	5.561.623
3	+	Sonstige Transfererträge	272.652	247.500	275.000	275.000	275.000	275.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.194.889	1.063.411	1.252.000	1.252.000	1.252.000	1.252.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.004	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.179.505	2.397.048	2.403.500	2.403.500	2.403.500	2.403.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	30.860	300	2.200	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>9.950.480</b>	<b>8.769.359</b>	<b>10.049.321</b>	<b>9.834.946</b>	<b>9.622.842</b>	<b>9.539.123</b>
11	-	Personalaufwendungen	-2.458.182	-2.636.110	-2.795.942	-2.851.861	-2.908.898	-2.967.076
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.086.430	-793.576	-753.250	-764.893	-776.734	-788.778
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-17.644	-19.500	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
15	-	Transferaufwendungen	-17.287.940	-17.192.100	-19.986.500	-20.055.212	-20.129.263	-20.323.046
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-384.106	-450.944	-360.333	-360.447	-360.562	-360.679
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-21.234.302</b>	<b>-21.092.230</b>	<b>-23.915.025</b>	<b>-24.051.413</b>	<b>-24.194.457</b>	<b>-24.458.579</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.283.822</b>	<b>-12.322.871</b>	<b>-13.865.704</b>	<b>-14.216.467</b>	<b>-14.571.615</b>	<b>-14.919.455</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-11.283.822</b>	<b>-12.322.871</b>	<b>-13.865.704</b>	<b>-14.216.467</b>	<b>-14.571.615</b>	<b>-14.919.455</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-11.283.822</b>	<b>-12.322.871</b>	<b>-13.865.704</b>	<b>-14.216.467</b>	<b>-14.571.615</b>	<b>-14.919.455</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-895.124	-938.571	-963.551	-961.164	-987.989	-992.158
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-895.124</b>	<b>-938.571</b>	<b>-963.551</b>	<b>-961.164</b>	<b>-987.989</b>	<b>-992.158</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-12.178.946</b>	<b>-13.261.442</b>	<b>-14.829.254</b>	<b>-15.177.630</b>	<b>-15.559.604</b>	<b>-15.911.614</b>



## 06

## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	292.895	550.000	520.000	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>292.895</b>	<b>550.000</b>	<b>520.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-24.038	-16.500	-17.500	0	-17.500	-17.500	-17.500
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-328.084	-602.000	-520.000	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-352.122</b>	<b>-618.500</b>	<b>-537.500</b>	<b>0</b>	<b>-17.500</b>	<b>-17.500</b>	<b>-17.500</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-59.227</b>	<b>-68.500</b>	<b>-17.500</b>	<b>0</b>	<b>-17.500</b>	<b>-17.500</b>	<b>-17.500</b>

**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**  
**060101 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

<b><u>Änderung der Produktzuordnung ab 2017</u></b>				
<p>Gemäß der Zuordnungsvorschriften zum statistischen Produktrahmen (Zuordnungsvorschriften Produktgruppen - ZOVP) sind unter dem Produkt "Förderung von Kindern in der Tagesbetreuung" nur individuelle besondere Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Kindergärten, Krippen, Horten und Pflegefamilien auszuweisen.</p> <p>Aufwendungen für Tageseinrichtungen für Kinder sind unabhängig von der Trägerschaft insgesamt in Produkt 06.04.01 Kindertageseinrichtungen darzustellen.</p> <p><b>Da die unter 06.01.01 auszuweisenden individuellen Förderungen in Nettetal in der Regel nicht anfallen, werden ab 2017 sämtliche Leistungen der Tageseinrichtungen im Produkt 06.04.01 zusammengefasst.</b></p> <p>Die Veränderung gewährleistet die Identität zwischen städt. Haushalt sowie den Finanz- und Sozialstatistiken des Landes. Die bisher vorzunehmenden Umgliederungen im Rahmen der statistischen Meldungen sind somit ab 2017 obsolet.</p> <p>Des weiteren vereinfacht die Zusammenführung die Erarbeitung und Auswertung von Kennzahlen im Rahmen des Berichtswesens.</p> <p><b>Die Ist-Werte werden bis einschließlich 2016 noch entsprechend der alten Zuordnung dargestellt.</b></p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	pflichtig, im Standard beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Einrichtungen	Anz.	14	-	-
Kindergartengruppen	Anz.	56	-	-
Betreuungsplätze	Anz.	1.033	-	-
Betreuungsplätze integrativ	Anz.	37	-	-
Betreuungsplätze U3	Anz.	208	-	-
Betreuungsplätze 3+	Anz.	825	-	-
Betreuungsverhältnisse Kindertagespflege	Anz.	96	-	-

Anteil Betreuungsplätze	%	77,6	-	-
- Anteil U3-Plätze	%	62,5	-	-
- Anteil 3+ Plätze	%	85,9	-	-
Anteil integrative Plätze	%	94,9	-	-
Anteil Plätze in Kindertagespflege	%	7,2	-	-
Aufwanddeckungsgrad	%	61,5	-	-
Personalintensität	%	1,97	-	-
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0,08	-	-
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	9,67	-	-
Zuwendungsquote	%	79,7	-	-
Transferaufwandsquote	%	95,88	-	-
Elternbeitragsquote GPA	%	14,2	-	-
KiBiz-Quote	%	48,9	-	-
Freiwilliger Zuschuss je Betreuungsplatz -GPA-	EUR	407	-	-
Fehlbetrag je Betreuungsplatz	EUR	3.579	-	-
 (Ist-Werte Leistungsdaten beziehen sich auf das Kindergartenjahr 2016/2017)				
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Müntinga		

**06**                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601**                **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**  
**060101**            **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.06.01.01: Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**  
**060101 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.731.272	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	112.657	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.059.142	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.677	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	25.309	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>5.936.056</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Personalaufwendungen	-189.679	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.800	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-59	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-9.253.511	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200.334	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.651.384</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.715.327</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.715.327</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.715.327</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-74.282	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-74.282</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-3.789.609</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuwendung nach dem KiBiz	3.995.019		
	Landeszuwendung Familienzentren	54.000		
	Landeszuwendung U3-Ausbau (Rechnungsabgrenzung)	42.705		
	Landeszuwendung Kindertagespflege	78.273		
	Landeszuwendung KiBiz plus KiTa	75.000		
	Landeszuwendung Ausgleich Elternbeiträge	312.671		
	Landeszuwendung KiBiz Verfügungspauschale	107.832		

	Landeszuwendung Sprachförderung	13.291		
	Landeszuwendung KiBiz zusätzliche Sprachförderung	40.000		
	Landeszuwendung Fortbildung im Elementarbereich	1.040		
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	11.442		
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>			
4211	Elternbeiträge Tagespflege	112.657		
4223	Leistungen von Sozialhilfeträgern	16		
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Elternbeiträge Kindertagesstätten freie Träger	1.059.142		
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen	7.677		
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4564	Sonstige Erträge	23.347		
4581	Auflösung Wertberichtigungen aus Vorjahren	1.962		
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5241	Gebäude- und Inventarversicherungen	-7.677		
5291	Sonstige Dienstleistungen	-124		
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
571/573	Abschreibung Anlagevermögen und Forderungen	-59		
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
531	Zuwendungen für laufende Zwecke an freie Träger	-402.483		
	Zuwendungen KiBiz an freie Träger	-8.180.131		
	Zuwendungen Sprachförderung	-13.291		
	Zuwendungen Fortbildung Elementarbereich	-1.040		
5331	Kindertagespflege	-638.645		
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-1.222		
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-100.717		
5473	Wertberichtigungen von Forderungen	-23.928		
5487	Auflösung aktive Rechnungsabgrenzung (U3-Ausbau und Tagespflege)	-74.467		

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-48.237		
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-8.657		
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellung	-2.685		
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-460		
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-644		
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600		
		<b>-74.282</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**06**                                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601**                                   **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**  
**060101**                                **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	292.895	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>292.895</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-318.815	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-318.815</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-25.920</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**06**                            **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601**                        **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**  
**060101**                    **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000193: Fachpauschale U3-Ausbau (alt)</b>										
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	292.895	0	0	0	0	0	1.186.216	1.186.216
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>292.895</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.186.216</b>	<b>1.186.216</b>
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-318.815	0	0	0	0	0	1.569.172	-
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-318.815</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.569.172</b>	<b>-</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-25.920</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-382.956</b>	<b>-382.956</b>

06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
 0602 **Kinder-, Jugend- und Familienförderung**  
 060201 **Kinder-, Jugend- und Familienförderung**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

**Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie die Mobile Jugendarbeit** bieten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen vielschichtige Möglichkeiten zur non formalen Bildung und Beschäftigung in der Freizeit nach einem pädagogisch begründeten Konzept. Die Einrichtungen und mobilen Angebote werden vom Fachbereich Kinder, Jugend und Familie finanziell gefördert und im Rahmen des Planungs & Wirksamkeitsdialog fachlich gesteuert.

**Förderung von Maßnahmen der (verbandlichen) Kinder- und Jugendarbeit**, in öffentlicher u. freier Trägerschaft. Insbesondere: Ferienspiele, Erholungsmaßnahmen, Jugendfahrten, internationale Begegnungen, Jugendpflegematerial, außerschulische Jugendbildung, Beratung und Unterstützung bei der Wohnumfeldgestaltung.

**Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz** umfasst den vorbeugenden Schutz junger Menschen vor gefährdenden Einflüssen, Stoffen und Handlungen.

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz beugt durch Beratung, Information und Projekte vor. Die pädagogischen Angebote sollen Kinder und Jugendliche befähigen, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und führen zur Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen. Ferner sollen die Erziehungsberechtigten und Eltern in die Lage versetzt werden, ihre Kinder und Jugendlichen besser vor gefährdenden Einflüssen zu schützen. Zu den thematischen Schwerpunkten gehören Umgang mit Medien, Informationen über Suchtgefährdungen und die Förderung eines eigenverantwortlichen Umgangs mit der Gesundheit.

**PFLICHTIGKEIT** freiwillig sowie pflichtig

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

**PRODUKTZIELE**

**Aufgrund der laufenden Leistungsvereinbarungen mit den freien Trägern der Jugendhilfe werden die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit mit einem Ressourceneinsatz von 7.000 Facharbeitsstunden pro Jahr finanziell bis zum 31.05.2020 gefördert. Der konkret am inhaltlichen Bedarf ausgerichtete Ressourceneinsatz wird über den jährlich geführten Planungs- und Wirksamkeitsdialog gesteuert.**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

Einh.	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
-------	----------	-----------	-----------

Einrichtungen offene Jugendarbeit (ohne Streetwork)	Anz.	4	4	4
---	------	---	---	---

Ferienmaßnahmen	Anz.	3	6	4
Aufwanddeckungsgrad	%	5,76	10,66	4,68
Personalintensität	%	17,15	15,64	11,73
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	21,98	22,09	21,36
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,02	1,13	1,04
Zuwendungsquote	%	86,82	34,98	92,11
Transferaufwandsquote	%	59,45	60,51	65,07
Nettotransferaufwand je Einrichtung	EUR	91.877	104.682	104.682
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.06.02.01 Kinder-, Jugend- und Familienförderung NB921023 Büro Streetwork, Berliner Str. 8			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Müntinga			

06                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
 0602                **Kinder-, Jugend- und Familienförderung**  
 060201             **Kinder-, Jugend- und Familienförderung**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.06.02.01: Kinder-, Jugend- und Familienförderung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	2,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
0602 Kinder-, Jugend- und Familienförderung  
060201 Kinder-, Jugend- und Familienförderung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.608	41.971	46.671	46.671	46.671	46.671
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.520	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.166	78.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>58.293</b>	<b>119.971</b>	<b>50.671</b>	<b>50.671</b>	<b>50.671</b>	<b>50.671</b>
11	-	Personalaufwendungen	-173.698	-175.977	-126.892	-129.430	-132.018	-134.659
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-222.668	-248.618	-231.121	-233.464	-235.832	-238.223
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-170	-700	-400	-400	-400	-400
15	-	Transferaufwendungen	-602.180	-681.000	-704.000	-704.570	-705.146	-705.727
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.118	-19.071	-19.424	-19.465	-19.506	-19.548
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.012.834</b>	<b>-1.125.366</b>	<b>-1.081.837</b>	<b>-1.087.329</b>	<b>-1.092.902</b>	<b>-1.098.557</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-954.540</b>	<b>-1.005.395</b>	<b>-1.031.166</b>	<b>-1.036.658</b>	<b>-1.042.231</b>	<b>-1.047.886</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-954.540</b>	<b>-1.005.395</b>	<b>-1.031.166</b>	<b>-1.036.658</b>	<b>-1.042.231</b>	<b>-1.047.886</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-954.540</b>	<b>-1.005.395</b>	<b>-1.031.166</b>	<b>-1.036.658</b>	<b>-1.042.231</b>	<b>-1.047.886</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-67.797	-65.391	-52.911	-52.839	-54.094	-54.322
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-67.797</b>	<b>-65.391</b>	<b>-52.911</b>	<b>-52.839</b>	<b>-54.094</b>	<b>-54.322</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.022.337</b>	<b>-1.070.786</b>	<b>-1.084.076</b>	<b>-1.089.497</b>	<b>-1.096.325</b>	<b>-1.102.208</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
414	Landeszuwendung Jugendfreizeitheime	41.271	41.271	41.271
	Zuwendungen für laufende Zwecke	9.167	0	5.000
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	170	700	400
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	3.520	0	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			

448	Kostenerstattungen	4.166	2.000	4.000
4484	Erstattung Personalkosten Schulsozialarbeit <i>(siehe Produkte 03.01.01 und 03.01.03)</i>	0	76.000	0
<b>13 Sach- und Dienstleistungen</b>				
5235	Aufwandserstattung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-203.173	-222.500	-205.000
5241	Gebäudeversicherung	-170	0	-400
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-3.663	-3.216	-3.216
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	182	0	0
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-15.823	-22.700	-22.700
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-652	-1.400	-700
<b>15 Transferaufwendungen</b>				
531	Zuwendungen für laufende Zwecke	-46.925	-34.000	-57.000
	Zuwendungen Gemeinwesenarbeit	-21.551	-23.000	-23.000
	Zuwendungen Jugendfreizeitheim	-408.781	-460.000	-460.000
	Zuwendungen Streetwork	-108.277	-150.000	-150.000
5331	Leistungen Kinder- und Jugendberufshilfe	-16.645	-14.000	-14.000
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-2.590	-3.886	-4.215
5422	Mieten und Pachten	0	-350	0
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-2.565	-2.568	-2.822
5423	Leasing	-1.577	-2.500	-2.500
5431	Geschäftsaufwendungen	-1.461	-3.500	-3.500
5441	Steuern und Kfz-Versicherung Spielmobil	-349	-767	-787
5487	Auflösung aktive Rechnungsabgrenzung Jugendförderung (vgl. Finanzplan Zuschüsse Jugendfreizeitheim und -pflegematerial)	-5.577	-5.500	-5.600

<b>Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)</b>		<b>Ist 2016</b>	<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-45.460	-46.255	-32.074
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-5.003	-5.871	-5.874
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.685	-2.666	-2.972
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-460	-452	-530
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-590	-547	-360
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-9.600	-11.100
		<b>-67.798</b>	<b>-65.391</b>	<b>-52.910</b>

06                    Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 0602                Kinder-, Jugend- und Familienförderung  
 060201            Kinder-, Jugend- und Familienförderung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-170	-5.000	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-9.269	-5.000	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-9.439</b>	<b>-10.000</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-9.439</b>	<b>-10.000</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>

**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0602 Kinder-, Jugend- und Familienförderung**  
**060201 Kinder-, Jugend- und Familienförderung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-170	-5.000	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-9.269	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.439	-10.000	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.439	-10.000	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Erwerb von Sachanlagen (Ausstattung Inventar) im Rahmen von Jugendfreizeitmaßnahmen.



06	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
0603	<b>Hilfen für junge Menschen und Familien</b>
060301	<b>Hilfen für junge Menschen und Familien</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG****Beratung und Unterstützung von Familien:**

Müttern, Vätern, anderen Erziehungsberechtigten und jungen Menschen werden Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten.

Mütter und Väter haben darüber hinaus einen Anspruch auf Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge sowie der Betreuung von Kindern in Notsituationen.

**Jugendberufshilfe:**

Entwicklungsbegleitende Beratung im Übergang von der Schule in den Beruf.

**Jugendwerkstätten:**

Werk- und sozialpädagogisches Training zur Vorbereitung auf nachschulische Lebensabschnitte.

**Jugendhilfe im Strafverfahren:**

Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen, Heranwachsenden und Personensorgeberechtigten im Jugendstrafverfahren, Umsetzung jugendrichterlicher Maßnahmen

**Adoptionsvermittlung:**

Adoptionsvermittlung ist die Zusammenführung von Kindern, die elternlos oder ohne Bezug zu ihren Eltern leben und geeigneten Eltern, die dauerhaft ein Kind in ihren Haushalt integrieren wollen.

**Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren:**

Unterstützung der Familien- und Vormundschaftsgerichte bei allen Maßnahmen, die die Sorge für die Person von Kindern und Jugendlichen betreffen durch den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) der Stadt Nettetal.

**Hilfen zur Erziehung:**

Sicherstellung des individuellen Rechtsanspruchs auf Hilfe zur Erziehung

Flexible ambulante Erziehungshilfen, ergänzende Hilfen und Erziehung in einer Tagesgruppe

Heimunterbringung, Vollzeitpflege, Wohnform für Mütter/Väter und ihre Kinder, Individualpädagogische Angebote  
Eingliederungshilfe für seelische behinderte jungen Menschen

Betreuung und Versorgung unbegleiteter Minderjähriger Flüchtlinge

**Ausübung des Staatlichen Wächteramtes:**

Überprüfungen von Verdachtsfällen einer Kindeswohlgefährdung und ggf. Ergreifung vorläufiger Schutzmaßnahmen

**Vormundschaften, Pflegschaften, Beistandschaften:**

Vertretung des minderjährigen Kindes in Vaterschafts-, Vormundschafts- und Pflegschaftsangelegenheiten.

**Frühe Hilfen:**

Bürgerberatung durch das Familienbüro, Koordination der Platzvergabe in Kindertageseinrichtungen, Bündnis für Familie, Frühe Hilfen und Beratung bei Verdachtsfällen einer Kindeswohlgefährdung

Begrüßungsdienst

**PFLICHTIGKEIT**

pflichtig, im Standard nicht oder kaum beeinflussbar

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR****PRODUKTZIELE**

Im Zuge des Rückführungsmanagements werden im laufenden Jahr vier Fälle dahingehend analysiert, ob eine zeitnahe Rückführung in ein ambulantes Helpsetting umsetzbar ist. Bei dem Rückführungsmanagement handelt es sich um eine intensive Maßnahme, die konkret und handlungsorientiert an einer Reintegration im familiären Umfeld arbeitet. Sie ist daher nicht mit der regulären Hilfeplanung zu verwechseln.

**3 Phasenmodell: Clearingphase; Trainingsphase, Stabilisierungsphase**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Hilfeplanfälle, inkl. unbegleitete, minderj. Ausländer	Fälle	307	337	342
Hilfeplanfälle, ambulant	Fälle	190	192	217
Hilfeplanfälle, teilstationär	Fälle	2	4	3
Hilfeplanfälle, stationär	Fälle	115	141	122
Hilfeplanfall nach §35a SGB VIII	Fälle	56	63	56
Vollzeitpflegefälle	Fälle	67	56	70
Inobhutnahmen	Fälle	47	48	48
Unbegleitete minderjährige Ausländer	Fälle	33	40	41
-stationär	Fälle	31	35	38
-ambulant	Fälle	2	5	3
Überprüfung Kindeswohlgefährdung	Fälle	123	108	120
Jugendgerichtshilfe	Fälle	166	160	168
Aktiv geführte Beistandschaften	Anz.	330	340	315
Beratung u. Unterstützung Beistandschaften	Anz.	1.301	1.200	1.500
Beurkundungen Beistandschaften	Anz.	126	120	180
Quote Vollzeitpflegefälle	%	21,8	16,6	20,5
Quote ambulante Hilfe	%	52,4	56,7	55,6
Anteil Vollzeitpflege a.d. stationären Hilfe nach § 36 SGB VIII	%	58,3	39,7	57,4
Hilfeplanfälle je 1.000 Einwohner < 21 Jahre	Anz.	38	43	41
Aufwanddeckungsgrad	%	35,61	28,16	27,46
Personalintensität	%	12,55	14,79	14,75
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	7,81	4,33	4
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	9,44	8,7	8,97
Transferaufwandsquote	%	78,99	80,11	80,54
Fehlbetrag Hilfen je Einwohner unter 21 Jahren	EUR	758	789	815
Transferaufwand je Hilfeplanfall	EUR	18.227	16.251	17.375

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.06.03.01 Hilfen für junge Menschen und Familien NB921022 Büros Jugendamt, Doerkesplatz 3
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Müntinga

**06**                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0603**                **Hilfen für junge Menschen und Familien**  
**060301**            **Hilfen für junge Menschen und Familien**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.06.03.01: Hilfen für junge Menschen und Familien</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	21,00	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	20,00	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
STELLE	Stellenanteile (Stück)	20,70	21,70	20,70	20,70	20,70	20,70

**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0603 Hilfen für junge Menschen und Familien**  
**060301 Hilfen für junge Menschen und Familien**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.152	9.700	22.100	22.100	22.100	22.100
3	+	Sonstige Transfererträge	159.996	140.500	160.000	160.000	160.000	160.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.167.662	2.290.000	2.370.500	2.370.500	2.370.500	2.370.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.558	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.350.368</b>	<b>2.440.200</b>	<b>2.552.600</b>	<b>2.552.600</b>	<b>2.552.600</b>	<b>2.552.600</b>
11	-	Personalaufwendungen	-1.180.699	-1.282.029	-1.371.416	-1.398.844	-1.426.821	-1.455.358
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-734.850	-374.972	-372.200	-379.497	-386.939	-394.528
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.343	-9.700	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
15	-	Transferaufwendungen	-7.432.249	-6.942.100	-7.487.100	-7.636.842	-7.789.579	-7.945.370
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-60.079	-57.273	-59.808	-59.836	-59.864	-59.892
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.409.221</b>	<b>-8.666.074</b>	<b>-9.295.624</b>	<b>-9.480.119</b>	<b>-9.668.303</b>	<b>-9.860.248</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-6.058.853</b>	<b>-6.225.874</b>	<b>-6.743.024</b>	<b>-6.927.519</b>	<b>-7.115.703</b>	<b>-7.307.648</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-6.058.853</b>	<b>-6.225.874</b>	<b>-6.743.024</b>	<b>-6.927.519</b>	<b>-7.115.703</b>	<b>-7.307.648</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-6.058.853</b>	<b>-6.225.874</b>	<b>-6.743.024</b>	<b>-6.927.519</b>	<b>-7.115.703</b>	<b>-7.307.648</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-498.272	-527.520	-543.188	-542.108	-555.357	-557.495
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-498.272</b>	<b>-527.520</b>	<b>-543.188</b>	<b>-542.108</b>	<b>-555.357</b>	<b>-557.495</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-6.557.125</b>	<b>-6.753.394</b>	<b>-7.286.212</b>	<b>-7.469.627</b>	<b>-7.671.060</b>	<b>-7.865.143</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Zuwendungen vom Land (Frühe Hilfen)	16.809	0	17.000
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	1.343	9.700	5.100
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>			
4211	Ersatz Leistungen außerhalb von Einrichtungen	4.155	20.000	20.000
4213	Ersatz Leistungen außerhalb von Einrichtungen von Sozialleistungsträgern	29.331	30.000	30.000
4216	Rückzahlung gewährter Hilfen außerhalb von Einrichtungen	40.976	15.000	30.000
4221	Ersatz von Leistungen in Einrichtungen	39.660	25.500	30.000
4223	Ersatz Leistungen in Einrichtungen von Sozialleistungsträgern	45.873	50.000	50.000

<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen für Minderjährige (vollstationär und ambulant), Pflegegeld, Inobhutnahmen	154.982	600.000	155.500
	Kostenerstattung für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA)	3.012.680	1.690.000	2.215.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
456/458	Sonstige Erträge und Spenden	4.558	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5232	Aufwandserstattung an Minderjährige, vollstationär und ambulant	-714.915	-350.000	-350.000
5241	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-8.087	-7.524	-7.524
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	-59	0	0
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	-3.066	-9.000	-5.000
5291	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-4.206	-8.448	-9.676
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-4.518	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-1.343	-9.700	-5.100
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
531	Zuwendungen für laufende Zwecke	-47.658	0	0
5331	Vollzeitpflege für Minderjährige	-1.070.228	-950.000	-1.100.000
	Ambulante Erziehungshilfe für Minderjährige	-771.024	-750.000	-790.000
	Eingliederungshilfe für Minderjährige, ambulant	-364.616	-430.000	-550.000
	Vollzeitpflege für Volljährige	-37.033	-70.000	-40.000
	Leistungen an Volljährige außerhalb von Einrichtungen	-61.461	-64.000	-64.000
	Eingliederungshilfe für Volljährige, ambulant	-80.545	-80.000	-70.000
5332	Leistungen bei gemeinsamer Unterbringung	-297.719	-248.000	-300.000
	Leistungen bei Inobhutnahmen	-263.680	-200.000	-200.000
	Leistungen der Jugendberufshilfe	-49.998	-30.600	-30.600
	Leistungen der Jugendgerichtshilfe	-3.305	-3.500	-3.500
	Leistungen für ergänzende Hilfen	-82.053	-77.000	-82.000
	Leistungen bei vorläufiger Inobhutnahme	-14.797	0	0
	Leistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA)	-2.099.299	-1.880.000	-1.900.000
	Leistungen für Vormundschaften	-2.129	-5.000	-5.000
	Vollstationäre Unterbringung für Minderjährige	-1.853.555	-1.715.000	-1.850.000
	Leistungen der teilstationären Erziehung	-96.197	-120.000	-80.000
	Eingliederungshilfe für Minderjährige, stationär	-61.123	-100.000	-180.000
	Vollstationäre Unterbringung und Betreutes Wohnen für Volljährige	-17.324	-54.000	-82.000
	Eingliederungshilfe für Volljährige, stationär	-158.507	-165.000	-160.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Beschäftigte (Fortbildungen, Dienstreisen, Bekleidung etc.)	-29.966	-30.588	-30.730
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-23.906	-23.904	
5441	Versicherungen	-2.696	-2.781	-2.781
5473	Wertberichtigungen von Forderungen	-3.511	0	0

**Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)**

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-312.231	-336.975	-346.648
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-30.397	-32.198	-32.213
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-71.086	-70.714	-65.675
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-12.940	-11.994	-11.714

* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-3.617	-3.639	-3.688
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-68.000	-72.000	-83.250
	<u>-498.271</u>	<u>-527.520</u>	<u>-543.188</u>

**06**                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0604**                **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**060401**            **Kindertageseinrichtungen**

**Änderung der Produktzuordnung ab 2017**

Gemäß der Zuordnungsvorschriften zum statistischen Produktrahmen (Zuordnungsvorschriften Produktgruppen - ZOVP) sind unter dem Produkt "Förderung von Kindern in der Tagesbetreuung" nur individuelle besondere Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Kindergärten, Krippen, Horten und Pflegefamilien auszuweisen.

Aufwendungen für Tageseinrichtungen für Kinder sind unabhängig von der Trägerschaft insgesamt in Produkt 06.04.01 Kindertageseinrichtungen darzustellen.

Da die unter 06.01.01 auszuweisenden individuellen Förderungen in Nettetal in der Regel nicht anfallen, werden **ab 2017 sämtliche Leistungen der Tageseinrichtungen im Produkt 06.04.01 zusammengefasst.**

Die Veränderung gewährleistet die Identität zwischen städt. Haushalt sowie den Finanz- und Sozialstatistiken des Landes. Die bisher vorzunehmenden Umgliederungen im Rahmen der statistischen Meldungen sind somit ab 2017 obsolet.

Des weiteren vereinfacht die Zusammenführung die Erarbeitung und Auswertung von Kennzahlen im Rahmen des Berichtswesens.

**Die Ist-Werte werden bis einschließlich 2016 noch entsprechend der alten Zuordnung dargestellt.**

**PRODUKTDESCHEIBUNG**

Sicherstellung des Rechtsanspruches auf frühkindliche Erziehung, Bildung und Betreuung durch die bedarfsdeckende Bereitstellung eines vielfältigen Angebotes

Unterstützung der Gesamtfamilie und Verwirklichung der Chancengerechtigkeit durch:

- Tagesbetreuungsangebote zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- gezielte Entwicklungsförderung für Kinder aus benachteiligten Familiensituationen
- frühestmögliche Förderung von Kindern
- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter von 4 Monaten bis zur Einschulung.

Zentrale Aufgaben:

- Zentrales Aufnahmeverfahren für Kindertagesstätten und Vermittlung von Kindern in Tagespflegestellen.
- Bedarfsplanung, Schnittstelle zwischen Träger und Landesjugendamt.
- Erhebung von Elternbeiträge und Kostenabrechnung
- Förderung von Kindern in der Kindertagesbetreuung

Kindertagespflege

Fachliche Begleitung der Tagespflegeleistungen (Beratung, Werbung, Eignungsfeststellung).

Betreuung, Verwaltung und Finanzierung der Kindertagespflege.



Laufende finanzielle Förderung der Tagespflegepersonen. Förderung und Begleitung investiver Maßnahmen der Tagespflegepersonen.  Kindertageseinrichtungen in kirchlicher und freier Trägerschaft Betreuung, Verwaltung und Finanzierung der Kindertageseinrichtungen Schnittstelle zum Landesjugendamt Förderung und Begleitung investiver Maßnahmen der Träger  Städtische Kindertageseinrichtungen Bedarfserhebung und Bedarfsplanung Fachliche Begleitung der städtischen Kindertageseinrichtungen Betreuung, Verwaltung und Finanzierung der städtischen Einrichtungen Förderung und Begleitung investiver Maßnahmen				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	pflichtig im Standard beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Bis zum 31.12.2019 wird die 3+-Versorgungsquote von derzeit 89,7% an die Zielquote von 97% herangeführt. Zum 31.12.2018 erfolgt eine Zwischenauswertung.				
Bis zum 31.12.2019 wird die U3-Versorgungsquote von derzeit 34,8% an die Zielquote von 37% herangeführt. Zum 31.12.2018 erfolgt eine Zwischenauswertung.				
Zielbedingung: Die erforderlichen Gebäude sind in Betrieb genommen und die Träger der Einrichtungen haben das erforderliche Personal angestellt.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Versorgungsquote 3+(inkl. Bongartzstiftung)		---	---	97%
Versorgungsquote U3 (inkl. Bongartzstiftung)		---	---	37%
Einrichtungen (excl. Kita Bongartzstiftung)	Anz.		16	17
Kindergartengruppen	Anz.	-	62	64
Betreuungsplätze	Anz.	-	1.295	1.398
- U3	Anz.	-	329	337
- 3+	Anz.	-	966	1.061
Integrative Betreuungsplätze	Anz.	-	36	41

Aufwanddeckungsgrad	%	52,18	54,94	55
Personalintensität	%	78,74	10,42	9,59
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	10,43	1,5	1,11
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,16	11,35	13,06
Zuwendungsquote	%	71,9	79,94	80,6
<b>Zusammenfassung der Kindertageseinrichtungen ab 2017 unter 06.04.01 (außer Kita Bongartzstiftung 17.01.01)</b>				
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.06.04.01 Kindertageseinrichtungen		
		1.100.06.04.01.01 KiTa Hinsbeck Bergstraße		
		1.100.06.04.01.02 KiTa Leutherheide		
		NB923011 Kindergarten Hinsbeck		
		NB923021 Kindergarten Leutherheide		
		NB923041 Kindergarten Birkenweg		
		NB923051 Kindergarten Lötsch		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Müntinga		

**06**                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0604**                **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**060401**            **Kindertageseinrichtungen**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.06.04.01: Kindertageseinrichtungen</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	4,82	4,82	4,82	4,82	4,82
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	2,00	4,82	4,82	4,82	4,82	4,82
STELLE	Stellenanteile (Stück)	16,73	21,29	23,37	23,37	23,37	23,37

**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0604 Tageseinrichtungen für Kinder**  
**060401 Kindertageseinrichtungen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	435.539	4.963.429	6.001.850	5.788.675	5.576.571	5.492.852
3	+	Sonstige Transfererträge	0	107.000	115.000	115.000	115.000	115.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	135.746	1.063.411	1.252.000	1.252.000	1.252.000	1.252.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.484	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	29.048	29.000	29.000	29.000	29.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	993	300	2.200	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>605.762</b>	<b>6.209.188</b>	<b>7.446.050</b>	<b>7.231.675</b>	<b>7.019.571</b>	<b>6.935.852</b>
11	-	Personalaufwendungen	-914.105	-1.178.104	-1.297.634	-1.323.587	-1.350.058	-1.377.060
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-121.112	-169.986	-149.929	-151.931	-153.964	-156.026
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-16.071	-9.100	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
15	-	Transferaufwendungen	0	-9.569.000	-11.795.400	-11.713.800	-11.634.538	-11.671.948
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.575	-374.600	-281.101	-281.147	-281.192	-281.239
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.160.863</b>	<b>-11.300.790</b>	<b>-13.537.564</b>	<b>-13.483.965</b>	<b>-13.433.252</b>	<b>-13.499.773</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-555.101</b>	<b>-5.091.602</b>	<b>-6.091.514</b>	<b>-6.252.290</b>	<b>-6.413.682</b>	<b>-6.563.921</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-555.101</b>	<b>-5.091.602</b>	<b>-6.091.514</b>	<b>-6.252.290</b>	<b>-6.413.682</b>	<b>-6.563.921</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-555.101</b>	<b>-5.091.602</b>	<b>-6.091.514</b>	<b>-6.252.290</b>	<b>-6.413.682</b>	<b>-6.563.921</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-254.774	-345.660	-367.452	-366.217	-378.537	-380.342
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-254.774</b>	<b>-345.660</b>	<b>-367.452</b>	<b>-366.217</b>	<b>-378.537</b>	<b>-380.342</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-809.875</b>	<b>-5.437.262</b>	<b>-6.458.966</b>	<b>-6.618.506</b>	<b>-6.792.219</b>	<b>-6.944.263</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016 (06.01.01 nachrichtl.)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>				
4121	Landeszuweisung "Kita-Rettungsprogramm"	0	0	0	555.700
4140	Bundeszuführung Projekt "Kita-Einstieg: Brücken bauen"	0	0	0	150.400
4141	Landeszuweisung nach dem KiBiz	3.995.019	319.071	4.112.000	4.315.000
	Landeszuweisung Familienzentren	54.000	0	54.000	54.000

	Landeszuwendung U3-Ausbau (Rechnungsabgrenzung)	42.705	0	79.400	100.500
	Landeszuwendung Kindertagespflege	78.273	0	80.000	82.000
	Landeszuwendung KiBiz plus KiTa	75.000	0	75.000	75.000
	Landeszuwendung Ausgleich Elternbeiträge	312.671	35.548	354.000	415.000
	Landeszuwendung KiBiz Verfügungspauschale	107.832	12.000	121.000	148.000
	Landeszuwendung Sprachförderung	13.291	415	0	0
	Landeszuwendung KiBiz zusätzliche Sprachförderung	40.000	0	40.000	45.000
	Landeszuwendung Fortbildung im Elementarbereich	1.040	0	0	600
	Konsumtive Verwendung Schul-/ Bildungspauschale		50.773	39.529	38.400
4142	Zuwendungen für laufende Zwecke (Tagespflege)	11.442	2.917	0	10.000
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	0	14.814	8.500	12.250
<b>3</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>				
4211	Elternbeiträge Tagespflege	112.657	0	107.000	115.000
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>				
4321	Elternbeiträge Kindertagesstätten eigene Einrichtungen	1.059.142	135.746	1.063.411	1.252.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>				
4461	Sonstige Entgelte (Mittagessen, s.a. erhöhte Aufwendungen)	0	33.484	46.000	46.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>				
448	Kostenerstattungen	7.677	0	-29.048	-29.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>				
4564	Sonstige Erträge	23.347	0	0	0
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	0	993	300	1.000
4583	Auflösung von Wertberichtigungen aus Vorjahren	1.962	0	0	1.200
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>				
5235	Aufwandserstattung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	0	-1.860	-2.200	-2.000
5241	Gebäude- und Inventarversicherungen	-7.677	-635	-8.702	-13.173
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	0	-39.104	-73.632	-50.304
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	0	-15.400	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	0	-62	-1.000	0
528/529	Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Geräte, Ausstattung, Verbrauchsmaterial, Essen, Sprachförderung)	-124	-34.954	-56.300	-56.300
	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	0	-31.275	-28.152	-28.152
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	0	2.178	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-59	-9.024	-8.610	-9.100
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>				
531	Zuwendungen für laufende Zwecke an freie Träger	-402.483	0	-486.000	-580.000
	Zuwendungen Projekt "Kita-Einstieg: Brücken bauen"	0	0	0	-127.600
	Zuwendungen KiBiz an freie Träger	-8.180.131	0	-8.334.000	-9.800.000
	Zuwendungen Familienzentren	0	0	-54.000	-54.000
	Zuwendungen Sprachförderung	-13.291	0	0	0
	Zuwendungen Fortbildung Elementarbereich	-1.040	0	0	0
	Zuwendungen "Kita-Rettungsprogramm"	0	0	0	-483.800
5331	Kindertagespflege	-638.645	0	-695.000	-750.000

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-1.222	-3.008	-6.762	-6.162
5422	Mieten und Pachten	0	-623	-840	-840
	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-100.717	-98.257	-250.548	-157.659
5429	Inanspruchnahme sonstige Dienste		-1.519	-900	-900
5431	Geschäftsaufwendungen		-748	-1.600	-1.600
5441	Versicherungen		-2.643	-2.750	-2.940
5473	Einzelwertberichtigung zu Forderungen	-23.928	-2.777	0	-5.000
5487	Auflösung aktive Rechnungsabgrenzung (U3-Ausbau und Tagespflege)	-74.467	0	-111.200	-75.000

**Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)**

	Ist 2016 (06.01.01 nachrichtl.)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-48.237	-238.275	-309.659	-327.998
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-8.657	-1.771	-9.045	-9.049
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.685	-4.027	-6.664	-7.431
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-460	-689	-1.130	-1.325
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-644	-3.211	-3.738	-3.814
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-6.800	-15.424	-17.834
	<b>-74.282</b>	<b>-254.773</b>	<b>-345.660</b>	<b>-367.451</b>

**06**                                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0604**                                   **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**060401**                                **Kindertageseinrichtungen**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	550.000	520.000	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>550.000</b>	<b>520.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-23.868	-11.500	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-597.000	-520.000	0	0	0	0
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-23.868</b>	<b>-608.500</b>	<b>-535.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-23.868</b>	<b>-58.500</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0604 Tageseinrichtungen für Kinder**  
**060401 Kindertageseinrichtungen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000239: Förderung U3-Ausbau</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	550.000	520.000	0	0	0	0	550.000	1.070.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	550.000	520.000	0	0	0	0	550.000	1.070.000
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-589.000	-520.000	0	0	0	0	-589.000	-1.109.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	-589.000	-520.000	0	0	0	0	-589.000	-1.109.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	-39.000	0	0	0	0	0	-39.000	-39.000

Gemäß Beschluss des JHA vom 23.09.2015 wurden Mittel für den Ausbau der U3-Plätze **im Haushalt 2016 unter Projekt 7000193 (siehe 06.01.01)** wie folgt bereitgestellt:

DRK Purzelbaum und INKITA	505.800 €
Anbau Bongartzstiftung	72.000 €
DRK Neubau Niedieckpark	450.000 €

Die Maßnahmen DRK Purzelbaum und INKITA werden voraussichtlich in 2016 abgeschlossen. Der Anbau Bongartzstiftung sowie der Neubau der DRK-Einrichtung auf der Färberstraße wird erst 2017 abgeschlossen sein, so dass hier eine Ermächtigungsübertragung gem. § 22 GemHVO vorzunehmen ist.

**Aufgrund der Zusammenführung der Produkte 06.01.01 und 06.04.01 werden ab 2017 die Ein- und Auszahlungen für die U3-Förderung unter dem neuen Projekt 7000239 im Produkt 06.04.01 abgebildet.**

Unter Berücksichtigung der aktuellen Ausbauplanung und –förderung waren 2017 folgende **Ausgabeermächtigungen für den U3-Ausbau** vorgesehen:

Kita Leuth	477.000 €
Kita Bongartzstiftung	112.000 € (Aufstockung der Mittel aus 2016)

Gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 30.11.2016 werden die beantragten Ü3 Bundesmittel in Höhe von 360.000 € für den Ausbau Kita Leuth von der Stadt Nettetal vorfinanziert. Desweiteren gewährt die Stadt Nettetal einen einmaligen Baukostenzuschuss über die verbleibende Finanzierungslücke in Höhe von max. 117.000 €.

An Landesmitteln wurden 2017 folgende **Förderungsbeträge** erwartet:

Kita Leuth	360.000 €
Kita Färberstraße (DRK)	190.000 €

Das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration hat mit Runderlass vom 03.08.2017 ein neues Förderprogramm für Investitionen für zusätzliche Plätze für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege aufgelegt.  
**Für die Stadt Nettetal werden 2018 Mittel in Höhe von 520.986,- EUR bereitgestellt.**

Da sich der Neubau der **Kindertagesstätte Felderend** in Planung befindet, wird diese Maßnahme mit einer Förderung für 20 Plätze und einer Gesamtsumme i.H.v. **520.000,- €** in den Haushalt 2018 aufgenommen.



Die Weiterleitung der erhaltenen Landesmittel erfolgt unter Festlegung eines Verwendungszwecks mit entsprechender Zweckbindungsfrist und in Verbindung mit einer im Förderbescheid jeweils festgelegten Gegenleistungsverpflichtung, so dass die Bildung eines Aktiven Rechnungsabgrenzungspostens nach § 43 Abs. 2 GemHVO mit ergebniswirksamer Auflösung über die jeweilige Nutzungsdauer (= Zweckbindung der Förderung) des Vermögensgegenstandes erfolgen kann.  
Die erwarteten Zuwendungen sind entsprechend passivisch abzugrenzen.

Die ergebniswirksame Rechnungsabgrenzung ist im Teilergebnisplan 06.04.01 dargestellt (siehe Erläuterungen dort).

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-23.868	-11.500	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-8.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-23.868	-19.500	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-23.868	-19.500	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen für die städtischen Kindertageseinrichtungen in Leutherheide und Hinsbeck.

15.000 €

Die bislang eingeplanten Zuschüsse zur Förderung und Einrichtung neuer Tagespflegeplätze entfallen, da bislang keine Aktivierungsfähigkeit der Zuschüsse vorlag. Die Mittel sind aus den Aufwandsansätzen zu bestreiten.

**Aufgrund der Zusammenführung der Produkte 06.01.01 und 06.04.01 werden ab 2017 die Ein- und Auszahlungen im Produkt 06.04.01 abgebildet.**

08

## Sportförderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.248	125.070	127.250	127.300	127.300	127.300
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.377	60.000	53.500	53.500	53.500	53.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	732	250	250	250	250	250
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.336	250	4.250	4.250	4.250	4.250
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>170.694</b>	<b>185.570</b>	<b>185.250</b>	<b>185.300</b>	<b>185.300</b>	<b>185.300</b>
11	-	Personalaufwendungen	-15.079	-14.772	-16.942	-17.281	-17.626	-17.979
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-915.558	-1.063.080	-1.018.626	-1.029.420	-1.040.398	-1.051.564
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-13.323	-14.000	-13.850	-13.850	-13.850	-13.850
15	-	Transferaufwendungen	-33.000	-35.000	-35.000	-35.350	-35.704	-36.061
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-796.352	-795.168	-782.293	-782.293	-782.293	-782.293
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.773.311</b>	<b>-1.922.020</b>	<b>-1.866.711</b>	<b>-1.878.194</b>	<b>-1.889.871</b>	<b>-1.901.747</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.602.617</b>	<b>-1.736.450</b>	<b>-1.681.461</b>	<b>-1.692.894</b>	<b>-1.704.571</b>	<b>-1.716.447</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.602.617</b>	<b>-1.736.450</b>	<b>-1.681.461</b>	<b>-1.692.894</b>	<b>-1.704.571</b>	<b>-1.716.447</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.602.617</b>	<b>-1.736.450</b>	<b>-1.681.461</b>	<b>-1.692.894</b>	<b>-1.704.571</b>	<b>-1.716.447</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.821	-7.646	-9.199	-9.184	-9.346	-9.371
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-9.821</b>	<b>-7.646</b>	<b>-9.199</b>	<b>-9.184</b>	<b>-9.346</b>	<b>-9.371</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.612.438</b>	<b>-1.744.096</b>	<b>-1.690.660</b>	<b>-1.702.077</b>	<b>-1.713.917</b>	<b>-1.725.817</b>

08

## Sportförderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	114.431	113.970	113.951	0	114.000	114.000	114.000
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>114.431</b>	<b>113.970</b>	<b>113.951</b>	<b>0</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.548	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-20.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-5.548</b>	<b>-35.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>108.883</b>	<b>78.970</b>	<b>88.951</b>	<b>0</b>	<b>89.000</b>	<b>89.000</b>	<b>89.000</b>

**08 Sportförderung**  
**0801 Sport**  
**080101 Sportstätten und Sportförderung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
<p>Sportstättenbedarfsplanung, Sportförderung, Unterhaltung und Betrieb der städtischen Anlagen, Vergabe von Nutzungszeiten, Wettkampfpläne, Sportveranstaltungen, Stadtmeisterschaften, Sportlerehrung, Förderung von übertragenen städtischen Anlagen und vereinseigenen Anlagen, Zuschüsse, Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband und den Vereinen.</p> <p>Die Stadt Nettetal betreibt die Gesamtheit der Sporthallen als einheitliche Einrichtung und Betrieb gewerblicher Art („BgA Sporthallen“). Die Sporthallen werden den Nutzern (Mieter) im Rahmen eines privatrechtlichen Nutzungsverhältnisses auf Grundlage der Benutzungs- und Entgeltordnung vom 15.12.2011 zur Verfügung gestellt.</p> <p>Schaffung eines sportgerechten Umfeldes unter Berücksichtigung einer optimalen Auslastung der Einrichtungen.</p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	9,63	9,65	9,92
Personalintensität	%	0,85	0,77	0,91
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	51,63	55,31	54,57
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	1,78	1,93	1,8
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.08.01.01 Sportstätten und Sportförderung NB922123 Turnhalle KGS Lobberich NB922163 Turnhalle KGS Breyell NB922173 Turnhalle KGS Hinsbeck NB922183 Turnhalle KGS Schaag NB922313 Turnhalle GHS Lobberich NB922503 Turnhalle Realschule			

NB922803 Turnhalle Gesamtschule  
NB922911 Dreifeldhalle  
NB922930 Turnhalle Sassenfelder Kirchweg  
NB922950 Turnhalle Buschstraße  
NB922970 Turnhalle Grenzwaldstraße  
NB922980 Turnhalle Leuth  
NB922960 Zweifeldturnhalle  
NB922702 Gymnastikhalle  
NB922164 Lehrschwimmbecken  
NB925011 Sportplatz Stadion Lobberich  
NB925021 Sportplatz Leuth  
NB925041 Sportplatz Hinsbeck  
NB925051 Sportplatz Lötsch  
NB925061 Sportplatz Leutherheide  
NB925071 Sportplatz Hoverbruch

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Herr Peuten / Herr Venten

**08 Sportförderung**  
**0801 Sport**  
**080101 Sportstätten und Sportförderung**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.08.01.01: Sportstätten und Sportförderung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33

**08 Sportförderung**  
**0801 Sport**  
**080101 Sportstätten und Sportförderung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.248	125.070	127.250	127.300	127.300	127.300
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.377	60.000	53.500	53.500	53.500	53.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	732	250	250	250	250	250
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.336	250	4.250	4.250	4.250	4.250
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>170.694</b>	<b>185.570</b>	<b>185.250</b>	<b>185.300</b>	<b>185.300</b>	<b>185.300</b>
11	-	Personalaufwendungen	-15.079	-14.772	-16.942	-17.281	-17.626	-17.979
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-915.558	-1.063.080	-1.018.626	-1.029.420	-1.040.398	-1.051.564
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-13.323	-14.000	-13.850	-13.850	-13.850	-13.850
15	-	Transferaufwendungen	-33.000	-35.000	-35.000	-35.350	-35.704	-36.061
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-796.352	-795.168	-782.293	-782.293	-782.293	-782.293
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.773.311</b>	<b>-1.922.020</b>	<b>-1.866.711</b>	<b>-1.878.194</b>	<b>-1.889.871</b>	<b>-1.901.747</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.602.617</b>	<b>-1.736.450</b>	<b>-1.681.461</b>	<b>-1.692.894</b>	<b>-1.704.571</b>	<b>-1.716.447</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.602.617</b>	<b>-1.736.450</b>	<b>-1.681.461</b>	<b>-1.692.894</b>	<b>-1.704.571</b>	<b>-1.716.447</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.602.617</b>	<b>-1.736.450</b>	<b>-1.681.461</b>	<b>-1.692.894</b>	<b>-1.704.571</b>	<b>-1.716.447</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.821	-7.646	-9.199	-9.184	-9.346	-9.371
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-9.821</b>	<b>-7.646</b>	<b>-9.199</b>	<b>-9.184</b>	<b>-9.346</b>	<b>-9.371</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-1.612.438</b>	<b>-1.744.096</b>	<b>-1.690.660</b>	<b>-1.702.077</b>	<b>-1.713.917</b>	<b>-1.725.817</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Sportpauschale, konsumtive Verwendung	114.431	113.970	113.950
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	12.817	11.100	13.300
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Nutzungsentgelte Sporthallen Vereine etc.	41.377	60.000	53.500
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			

4487	Kostenerstattungen	732	250	250
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4521	Erstattung von Steuern (Vorsteuer aus Aufwendungen)	0	0	4.000
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	224	250	250
4583	Auflösung Sonderposten bei Wertveränderungen	1.112	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5221	Unterhaltung unbewegliches Vermögen	-524	-1.000	-1.000
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-1.525	-1.850	
5237	Aufwandsersatzung an Sportvereine (einschl. Platz- und Wohnungspauschale)	-305.307	-320.000	-320.000
5241	Inventarversicherung	-5.024	-5.562	-5.282
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-382.948	-381.780	-381.780
	Nebenkosten, Abrechnung Vorjahr	51.470	0	0
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-19.138	-25.000	-25.000
5281	Sonstige Sachleistungen	-73	0	0
5291	Serviceleistungen NetteBetrieb, GB Immobilien	-242.678	-327.888	-284.064
	Servicekosten, Abrechnung Vorjahr	-9.809	0	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-13.323	-14.000	-13.850
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5317	Zuschüsse an Sportvereine (Übungsleiterpauschale)	-33.000	-35.000	-35.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-52	-16	-19
5422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-742.152	-742.152	-720.724
5441	Steueraufwendungen (Umsatzsteuer aus Mieteinnahmen)	0	0	-8.500
5471	Wertveränderung bei Sachanlagen	-1.112	0	0
5487	Auflösung aktive Rechnungsabgrenzung für geleistete Zuwendungen	-53.035	-53.000	-53.050

**Die im Rahmen des Sportförderkonzepts vereinbarten Zuschüsse für Investitionen und Sanierungen sind als investive Auszahlungen (vgl. Projekt 7.000088.740) dargestellt. Die Zuschüsse werden als Aktive Rechnungsabgrenzungsposten in der Bilanz aufgezeigt und über die Laufzeit der Zweckbindung ergebniswirksam aufgelöst.**

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-3.923	-3.883	-4.283
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-245	-245
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellung	-2.102	-2.076	-2.900
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-359	-352	-517
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-37	-33	-33
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.056	-1.221
	<b>-9.821</b>	<b>-7.645</b>	<b>-9.199</b>



**08 Sportförderung**  
**0801 Sport**  
**080101 Sportstätten und Sportförderung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	114.431	113.970	113.951	0	114.000	114.000	114.000
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>114.431</b>	<b>113.970</b>	<b>113.951</b>	<b>0</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.548	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-20.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-5.548</b>	<b>-35.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>108.883</b>	<b>78.970</b>	<b>88.951</b>	<b>0</b>	<b>89.000</b>	<b>89.000</b>	<b>89.000</b>

**08 Sportförderung**  
**0801 Sport**  
**080101 Sportstätten und Sportförderung**

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000084: Sportpauschale</b>											
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	114.431	113.970	113.951	0	114.000	114.000	114.000	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>114.431</b>	<b>113.970</b>	<b>113.951</b>	<b>0</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>114.431</b>	<b>113.970</b>	<b>113.951</b>	<b>0</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Es wird mit Landeszuweisung nach dem GFG in Höhe von 114.000 € gerechnet.

Gemäß § 17 GFG können die Mittel konsumtiv verwendet werden. Die bisher vorgenommene Veranschlagung allein des investiven Teils der Pauschale (vgl. Ansatz 2016) entspricht jedoch nicht den Kontierungsvorschriften, da unabhängig von der möglichen konsumtiven Verwendung der volle Betrag als investive Einzahlung abzubilden ist. Nach der bisherigen Systematik wurde der konsumtive Anteil als Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung dargestellt.

Aufgrund der auskömmlichen Allgemeinen Investitionspauschale war es in den vergangenen Jahren möglich, den Gesamtbetrag der Sportpauschale für konsumtive Zwecke (u.a. Mieten) zu verwenden. Entsprechend wurde ein entsprechend hoher Ertrag aus der Pauschale in der Ergebnisrechnung (ohne Ableitung in die Finanzrechnung) in Produkt 08.01.01 berücksichtigt.

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000088: Zuschüsse Sportvereine</b>											
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-20.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-	-
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>1.048.808</b>	<b>1.088.808</b>
14	=	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>1.048.808</b>	<b>1.088.808</b>

Auf Grundlage des Sportförderungskonzepts wurden bis 2015 umfangreiche Mittel als Investitionsförderungen u.a. für Sanierungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

Die Gewährung der Mittel erfolgt unter Festlegung eines Verwendungszwecks mit entsprechender Zweckbindungsfrist und in Verbindung mit einer im Förderbescheid jeweils festzulegenden Gegenleistungsverpflichtung, so dass die Bildung eines Aktiven Rechnungsabgrenzungspostens nach § 43 Abs. 2 GemHVO mit ergebniswirksamer Auflösung über die jeweilige Nutzungsdauer (= Zweckbindung der Förderung) des Vermögensgegenstandes erfolgen kann.

Die ergebnisbelastende Auflösung der aktiven Rechnungsabgrenzung ist im Teilergebnisplan 08.01.01 dargestellt (siehe Erläuterungen dort).

Mit der Auskehrung der bestehenden Restmittel in 2015 sind die umfangreichen Sportfördermaßnahmen abgeschlossen.

Im Rahmen der Konzeption wurde die Bildung einer Rücklage für unvorhergesehene Sanierungsmaßnahmen diskutiert. Die Bildung einer solchen Rücklage ist nicht mit den NKF-Regelungen vereinbar, so dass ggf. eine Bereitstellung der Mittel aus dem laufenden Haushalt zu erfolgen hat.

Damit diese Mittel nicht außerplanmäßig bereitgestellt werden müssen, wurde ein jährlicher Betrag von bis zu 10.000 € für sog. „Notfallmaßnahmen“ eingeplant, der den Vereinen auf Antrag zugesprochen werden kann. Die Mittel sind grundsätzlich mit einer Einzelsperre versehen und stehen unter Freigabevorbehalt des Ausschusses für Schule und Sport stehen.

Für das Jahr 2017 erfolgte wegen bereits vorliegender dringender Maßnahmen eine einmalige Aufstockung der Mittel.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.548	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.548	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.548	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen für die Ausstattung der Turn- und Sporthallen.

09

## Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.401	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.944	0	36.500	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>18.344</b>	<b>14.500</b>	<b>51.000</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>
11	-	Personalaufwendungen	-390.419	-406.212	-390.110	-397.912	-405.870	-413.988
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.000	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-19	0	-50	-50	-50	-50
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.422	-30.390	-198.165	-3.165	-3.165	-3.165
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-391.860</b>	<b>-437.602</b>	<b>-588.325</b>	<b>-401.127</b>	<b>-409.085</b>	<b>-417.203</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-373.516</b>	<b>-423.102</b>	<b>-537.325</b>	<b>-386.627</b>	<b>-394.585</b>	<b>-402.703</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-373.516</b>	<b>-423.102</b>	<b>-537.325</b>	<b>-386.627</b>	<b>-394.585</b>	<b>-402.703</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-373.516</b>	<b>-423.102</b>	<b>-537.325</b>	<b>-386.627</b>	<b>-394.585</b>	<b>-402.703</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-165.801	-163.679	-158.550	-158.432	-162.392	-163.193
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-165.801</b>	<b>-163.679</b>	<b>-158.550</b>	<b>-158.432</b>	<b>-162.392</b>	<b>-163.193</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-539.316</b>	<b>-586.781</b>	<b>-695.875</b>	<b>-545.059</b>	<b>-556.977</b>	<b>-565.895</b>

**09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo**  
**0901 Stadtplanung**  
**090101 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Raumordnung, Landes- und Regionalplanung, Landesplanerische Abstimmungen, Flächennutzungsplan, Regionale/ Euregionale Zusammenarbeit, Grenzüberschreitende Projekte, Einzelprojekte, statistische Informationen, Unterstützung der Verwaltungsführung, Grundkonzeptionen, Verkehrsentwicklungsplanung, grundstücksbezogene der Verwaltungsführung, Grundkonzeptionen, Verkehrsentwicklungsplanung, grundstücksbezogene Basisinformationen. Beteiligung/Abstimmung zur Neuaufstellung des Regionalplanes Räumliche Entwicklungspotentiale abschätzen, qualifizieren und konkretisieren Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes Umsetzung des Einzelhandelsstandort- und Zentrenkonzeptes				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b> Pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar				
<b>PRODUKTZIELE</b> Beteiligung/ Abstimmung zur Neuaufstellung des Regionalplanes				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Landesplanerische Abstimmungen	Anz.	3	8	5
Regionalplan in der Aufstellung	Anz.	1	1	1
Beratungsleistungen für Investoren, Bürger, Bauwillige	Anz.	365	356	---
Rauminformation (Baulasten, Baulücken, Pflege RPI)	Anz.	68	90	90
Aufwanddeckungsgrad	%	0	0	0
Personalintensität	%	99,69	97,49	97,99
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,05	0,06	0,06
<b>KOSTENTRÄGER</b> 1.100.09.01.01 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung				
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b> Herr Grünh				

09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo  
 0901 Stadtplanung  
 090101 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.09.01.01: Regional-/ Stadtentwicklungsplanung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,60	0,60	0,80	0,80	0,80	0,80

09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo  
0901 Stadtplanung  
090101 Regional-/ Stadtentwicklungsplanung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-51.730	-53.483	-65.084	-66.386	-67.713	-69.068
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-158	-1.379	-1.338	-1.338	-1.338	-1.338
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-51.888	-54.862	-66.422	-67.724	-69.051	-70.406
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-51.888	-54.862	-66.422	-67.724	-69.051	-70.406
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-51.888	-54.862	-66.422	-67.724	-69.051	-70.406
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-51.888	-54.862	-66.422	-67.724	-69.051	-70.406
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.950	-16.595	-19.311	-19.249	-19.866	-19.957
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	-17.950	-16.595	-19.311	-19.249	-19.866	-19.957
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	-69.838	-71.457	-85.733	-86.972	-88.918	-90.363

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-158	-1.379	-1.338

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-13.658	-14.058	-16.451
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-446	-446
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	0	0	0
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	0	0	0
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-161	-172	-194
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.920	-2.220
		<b>-17.950</b>	<b>-16.596</b>	<b>-19.311</b>

<b>09</b>	<b>Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo</b>
<b>0901</b>	<b>Stadtplanung</b>
<b>090102</b>	<b>Bauleitplanung/ Städtebauliche Entwürfe</b>

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Rahmenplanungen, Konzeptionen, Flächennutzungsplanänderungen, Bebauungspläne, Städtebauliche Satzungen, Verfahrensabwicklung, Geschäftsführung Ausschuss für Stadtplanung, Zuwendungen, Planungsrechtliche Stellungnahme zu Einzelfragen, Vorkaufsrecht.

Konzeptionen und Rahmenplanungen weisen generelle Flächennutzungen (Wohnen, Gewerbe, Verkehr, Freiflächen, Infrastrukturen) aus und bereiten die künftige Bebauungsplanung vor

Planungsrechtliche Festlegung von Nutzungen für bestimmte Grundstücksbereiche

Neuordnung der Grundstücke auf Grundlage der oben aufgeführten Bauleitplanverfahren

Bereitstellung von Bauland für Wohnen und Gewerbe

Koordination aller für den Ausschuss für Stadtplanung relevanten Aufgaben

**PFLICHTIGKEIT**

pflichtig, im Standard beeinflussbar

**BESONDERHEITEN IM HH-JAHR**

Teilflächennutzungsplan Windkraft

**Rahmenplanungen/Konzeptionen**

Rahmenkonzept Nordwestlich Kaldenkirchen

Rahmenkonzept Tegelener Weg

Rahmenkonzept Schaag-Raher Feld

Konsequenzen aus dem Stadtentwicklungskonzept, dem Klimaschutzkonzept und dem überarbeiteten

Einzelhandelsstandort- und Zentrenkonzept

Planung Vorrangzonen Windenergie

Weiterentwicklung Bahnhof Kaldenkirchen

**Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes**

10. Änderung Flächennutzungsplan „Östlich Dülkener Straße“

15. Änderung Flächennutzungsplan – Bieth

17. Änderung Flächennutzungsplan - Glabbach

18. Änderung Flächennutzungsplan - Leuth (Sauels)

19. Änderung Flächennutzungsplan – Thalweg

22. Änderung Flächennutzungsplan – Am Krugerpfad

24. Änderung Flächennutzungsplan – Südliche Kölner Straße

25. Änderung Flächennutzungsplan – Burg Bocholt

26. Änderung Flächennutzungsplan – Modellflugclub Grenzland

NN. Änderung Flächennutzungsplan – Windkraft

**Bebauungsplanverfahren**

1. Änderung Br-103d „Sanierungsgebiet Stadtteil Breyell - Östlich Josefstraße“

1. Änderung Br-120a „Schaag-Süd“



Br-NN „Östlich Dülkener Straße“  
 Br-NN „Nördlich Speck“  
 Hi-23 „Windfang“ (Firma Hankmann)  
 1. Änd. Hi-189 „Glabbach“  
 Hi-260 „Am Krugerpfad“  
 5. Änd. Ka-1 „Ravensstraße“  
 3. Änd. Ka-4 „Herrenpfad“  
 2. Änd. Ka-26 „Südlich Spitalstraße/Am Königsbach“  
 Ka-56 „Wasserstraße/Schindackersweg“  
 1. Änd. Ka-94 „Kölner Straße/Spitalstraße“  
 2. Änd. Ka-223 „VeNeTe I“  
 1. Änd. Ka-230 „VeNeTe NN“ (ehem. Hotel)  
 Ka-268 „Feldstraße/ Ochsenpfuhl“  
 Ka-NN „P&R-Parkplatz Bahnhof Kaldenkirchen“  
 Ka-269 "Südlich Zillessen-Allee"  
 Le-252b „Südlich Hampoel“  
 Le-NN „Leuth (Sauels)“  
 Lo-31 „Strandweg“  
 1. Änderung Lo-42 „Östlich Niedieckplatz“  
 1. Änderung Lo-213 „Lüthemühle“  
 Lo-NN "Hauptschule Lobberich"  
 Lo-266 "Nördlich Sportplatz Hoverbruch"  
 Lo-265 "Südlich Friedhof"  
 Lo-267 "Rathausenerweiterung Steegerstraße"  
 Sh-NN „Rahe Feld West“

**PRODUKTZIELE**

**Erstellung eines Verkehrsgutachtens / einer Mobilitätsuntersuchung für das gesamte Stadtgebiet.**

**Darstellung von Flächen für Windenergie (in Abhängigkeit der politischen Beschlussfassung auf Landesebene).**

**Anpassung der Bauleitplanung im Bereich VeNeTe.**

**LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN**

	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Abgeschlossene FNP-Änderungsverfahren	Anz.	1	9	5
Abgeschlossener Städteb. Rahmenpläne u. Entwürfe	Anz.	0	5	3
Abgeschlossener B-Plan Verfahren	Anz.	10	13	10
Aufwanddeckungsgrad	%	6,15	3,88	10,05
Personalintensität	%	99,58	83,22	61,33
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0,54	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,3	0,38	0,49
Durchschnittlicher Ertrag je Beratung/ Auskunft	%	4,74	4,49	---

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.09.01.02 Bauleitplanung / Städtebauliche Entwürfe
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Grün

09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo  
 0901 Stadtplanung  
 090102 Bauleitplanung/ Städtebauliche Entwürfe

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.09.01.02: Bauleitplanung/Städtebauliche Entwürfe</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	4,00	5,23	5,23	5,23	5,23	5,23
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	6,00	5,23	5,23	5,23	5,23	5,23
STELLE	Stellenanteile (Stück)	5,23	5,23	5,07	5,07	5,07	5,07

**09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo**  
**0901 Stadtplanung**  
**090102 Bauleitplanung/ Städtebauliche Entwürfe**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.401	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.944	0	36.500	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>18.344</b>	<b>14.500</b>	<b>51.000</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>
11	-	Personalaufwendungen	-297.097	-311.027	-311.342	-317.569	-323.920	-330.399
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.000	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-19	0	-50	-50	-50	-50
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.238	-27.294	-196.218	-1.218	-1.218	-1.218
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-298.354</b>	<b>-339.321</b>	<b>-507.610</b>	<b>-318.837</b>	<b>-325.188</b>	<b>-331.667</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-280.010</b>	<b>-324.821</b>	<b>-456.610</b>	<b>-304.337</b>	<b>-310.688</b>	<b>-317.167</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-280.010</b>	<b>-324.821</b>	<b>-456.610</b>	<b>-304.337</b>	<b>-310.688</b>	<b>-317.167</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-280.010</b>	<b>-324.821</b>	<b>-456.610</b>	<b>-304.337</b>	<b>-310.688</b>	<b>-317.167</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-132.543	-133.820	-133.296	-133.250	-136.459	-137.147
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-132.543</b>	<b>-133.820</b>	<b>-133.296</b>	<b>-133.250</b>	<b>-136.459</b>	<b>-137.147</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-412.552</b>	<b>-458.641</b>	<b>-589.906</b>	<b>-437.586</b>	<b>-447.147</b>	<b>-454.313</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	10.952	11.500	14.500
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen zu Projekten (LEADER und Schulzentrum; siehe 5429)	1.141	0	36.500
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5291	Sonstige Dienstleistungen	0	-1.000	-1.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			

5731	Abschreibung auf Forderungen	-41	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-1.219	-1.294	-1.218
5429	Inanspruchnahme von Diensten	-17.050	-35.000	-195.000
	<b>Verkehrsgutachten/ Mobilitätsuntersuchung Nettetal</b>			<b>-80.000</b>
	<b>Allg. Gutachten für Bauleitplanung</b>			<b>-15.000</b>
	<b>Leader-Projekt Leuth und andere</b>			<b>-10.000</b>
	<b>Soziale Stadt (Schulzentrum Kaldenkirchen)</b>			<b>-50.000</b>
	<b>Windenergie (Untersuchung)</b>			<b>-40.000</b>

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-78.390	-81.752	-78.697
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-25.699	-27.178	-27.194
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-6.017	-6.153	-6.080
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-1.043	-1.044	-1.084
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-994	-957	-890
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-20.400	-16.736	-19.351
		<b>-132.543</b>	<b>-133.820</b>	<b>-133.296</b>

09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo  
0902 Bodenordnung  
090201 Bodenordnung und Umlegung

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bodenordnungsverfahren, Geschäftsführung Umlegungsausschuss Neubildung von Grundstücken für Straßen, Kinderspielplätze, von Baugrundstücken etc. im Zusammenhang mit der Umlegung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Ka-56 „Wasserstraße / Schindackersweg“ Neugestaltung der Grenzverhältnisse einzelner Baugrundstücke zur Verbesserung der baulichen Nutzung Schaffung baureifer Grundstücke				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
keine (Entwicklung und Erschließung von Bauflächen über städtebauliche Verträge; siehe auch Produkt Öffentliche Verkehrsflächen (12.01.01).				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Umlegungsverfahren	Anz.	0	1	1
Umlegungsverfahren	qm	0	61000	61000
Aufwanddeckungsgrad	%	0	0	0
Personalintensität	%	99,94	78,07	95,74
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,04	0,05	0,01
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.09.02.01 Bodenordnung und Umlegung		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Grünh		

09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo  
 0902 Bodenordnung  
 090201 Bodenordnung und Umlegung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.09.02.01: Bodenordnung und Umlegung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,55	0,55	0,15	0,15	0,15	0,15

09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo  
0902 Bodenordnung  
090201 Bodenordnung und Umlegung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-41.592	-41.702	-13.684	-13.958	-14.237	-14.522
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26	-1.717	-609	-609	-609	-609
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-41.618	-43.419	-14.293	-14.567	-14.846	-15.131
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-41.618	-43.419	-14.293	-14.567	-14.846	-15.131
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-41.618	-43.419	-14.293	-14.567	-14.846	-15.131
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-41.618	-43.419	-14.293	-14.567	-14.846	-15.131
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.308	-13.264	-5.943	-5.933	-6.067	-6.089
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	-15.308	-13.264	-5.943	-5.933	-6.067	-6.089
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	-56.926	-56.683	-20.236	-20.500	-20.912	-21.220

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-26	-717	-609
5431	Geschäftsaufwendungen	0	-10.000	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-11.040	-10.961	-3.459
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-409	-409
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellung	0	0	0
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	0	0	0
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-137	-134	-41
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.760	-2.035
		<b>-15.308</b>	<b>-13.264</b>	<b>-5.944</b>



## 10

## Bauen und Wohnen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	362.361	329.000	337.000	337.000	337.000	337.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.235	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.422	5.000	6.000	5.000	5.000	5.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>378.018</b>	<b>334.000</b>	<b>343.000</b>	<b>342.000</b>	<b>342.000</b>	<b>342.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-503.478	-515.341	-573.438	-574.229	-581.567	-593.198
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-759	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	-3.000	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.141	-4.782	-4.995	-4.995	-4.995	-4.995
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-510.377</b>	<b>-523.623</b>	<b>-583.433</b>	<b>-584.224</b>	<b>-591.562</b>	<b>-603.193</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-132.359</b>	<b>-189.623</b>	<b>-240.433</b>	<b>-242.224</b>	<b>-249.562</b>	<b>-261.193</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-132.359</b>	<b>-189.623</b>	<b>-240.433</b>	<b>-242.224</b>	<b>-249.562</b>	<b>-261.193</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-132.359</b>	<b>-189.623</b>	<b>-240.433</b>	<b>-242.224</b>	<b>-249.562</b>	<b>-261.193</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-198.112	-205.225	-218.260	-217.776	-223.131	-223.956
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-198.112</b>	<b>-205.225</b>	<b>-218.260</b>	<b>-217.776</b>	<b>-223.131</b>	<b>-223.956</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-330.471</b>	<b>-394.848</b>	<b>-458.693</b>	<b>-459.999</b>	<b>-472.693</b>	<b>-485.149</b>

<b>10</b>	<b>Bauen und Wohnen</b>
<b>1001</b>	<b>Bauordnung und Denkmalbehörde</b>
<b>100101</b>	<b>Bauaufsicht</b>

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Baugenehmigungen, Vorbescheide, Versagung, Abbruchgenehmigungen, Baulastenverzeichnis, Baulückenkataster, Bodenverkehrsgenehmigungen, Bescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz. Beratung in baurechtlicher, bautechnischer und baugestalterischer Hinsicht im Vorfeld formeller Verfahren. Bei der Errichtung, der Änderung, dem Abbruch, der Nutzung, der Nutzungsänderung sowie der Instandhaltung baulicher Anlagen sowie anderer Anlagen und Einrichtungen darüber zu wachen, dass die öffentlich-rechtlichen Vorschriften und die aufgrund dieser Vorschriften erlassenen Anordnungen eingehalten werden. In Wahrnehmung dieser Aufgaben nach pflichtgemäßem Ermessen die erforderlichen Maßnahmen zu treffen. Die im Rahmen der Gefahrenabwehr erforderlichen Maßnahmen durchsetzen und auf die Einhaltung der „Öffentlichen Sicherheit und Ordnung“ achten				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
gewerbliche Bauanträge	Anz.	156	100	100
private Bauanträge	Anz.	362	250	250
<b>Bauanträge</b>	<b>Anz.</b>	<b>518</b>	<b>350</b>	<b>350</b>
Anteil gewerblicher Bauanträge	%	30	29	29
Aufwanddeckungsgrad	%	79,98	69,19	67,04
Personalintensität	%	98,57	98,9	98,03
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	0,11	1
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,46	0,47	0,48
Durchschnittlicher Ertrag je Bauantrag	EUR	633	857	871
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.10.01.01 Bauaufsicht			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	N.N.			

**10**                    **Bauen und Wohnen**  
**1001**                **Bauordnung und Denkmalbehörde**  
**100101**             **Bauaufsicht**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.10.01.01: Bauaufsicht</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	7,00	7,83	7,83	7,83	7,83	7,83
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	8,00	7,83	7,83	7,83	7,83	7,83
STELLE	Stellenanteile (Stück)	7,03	7,03	7,03	7,03	7,03	7,03

**10 Bauen und Wohnen**  
**1001 Bauordnung und Denkmalbehörde**  
**100101 Bauaufsicht**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.836	320.000	328.000	328.000	328.000	328.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.091	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.422	5.000	6.000	5.000	5.000	5.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>369.348</b>	<b>325.000</b>	<b>334.000</b>	<b>333.000</b>	<b>333.000</b>	<b>333.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-455.221	-464.572	-488.361	-487.450	-493.053	-502.914
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-724	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.875	-4.646	-4.834	-4.834	-4.834	-4.834
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-461.819</b>	<b>-469.718</b>	<b>-498.195</b>	<b>-497.284</b>	<b>-502.887</b>	<b>-512.748</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-92.471</b>	<b>-144.718</b>	<b>-164.195</b>	<b>-164.284</b>	<b>-169.887</b>	<b>-179.748</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-92.471</b>	<b>-144.718</b>	<b>-164.195</b>	<b>-164.284</b>	<b>-169.887</b>	<b>-179.748</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-92.471</b>	<b>-144.718</b>	<b>-164.195</b>	<b>-164.284</b>	<b>-169.887</b>	<b>-179.748</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-170.436	-180.309	-184.115	-183.689	-188.215	-188.901
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-170.436</b>	<b>-180.309</b>	<b>-184.115</b>	<b>-183.689</b>	<b>-188.215</b>	<b>-188.901</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-262.907</b>	<b>-325.027</b>	<b>-348.310</b>	<b>-347.973</b>	<b>-358.102</b>	<b>-368.649</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	25.743	20.000	23.000
	Baugenehmigungsgebühren	328.093	300.000	305.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen	7.091	0	0
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Verwarn-, Buü- und Zwangsgelder	6.698	5.000	5.000
4583	Auflösung Wertberichtigungen Vorjahre	1.724	0	1.000

<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5232	Aufwandsersatzung an Kreis (Naturschutzprüfung)	0	0	-5.000
5281	Sonstige Sachleistungen	0	-500	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibung auf Forderungen	-724	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen und -bekleidung	-4.850	-4.646	-4.834
5473	Wertberichtigungen zu Forderungen	-1.025	0	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-116.974	-122.110	-119.788
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-5.242	-5.946	-5.950
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-16.522	-22.104	-23.879
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-3.112	-3.749	-4.259
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-1.386	-1.342	-1.267
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-27.200	-25.056	-28.971
	<b>-170.436</b>	<b>-180.307</b>	<b>-184.114</b>

**10                    Bauen und Wohnen**  
**1001                Bauordnung und Denkmalbehörde**  
**100102             Denkmalschutz**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Abwicklung von denkmalpflegerischen Maßnahmen (Baudenkmäler, Bodendenkmäler, bewegliche Denkmäler) als untere Denkmalbehörde; Abstimmung mit dem Landeskonservator.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
Eingetragene Denkmäler				
Baudenkmäler	191			
Bodendenkmäler	26			
Bewegliche Denkmäler	1			
Denkmalbereiche (Leuth)	1			
		<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>
				<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	0,42	2,55	2,67
Personalintensität	%	99,76	92,1	99,67
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,03	0,04	0,04
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.10.01.02 Denkmalschutz			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	N.N.			

**10**                    **Bauen und Wohnen**  
**1001**                **Bauordnung und Denkmalbehörde**  
**100102**            **Denkmalschutz**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.10.01.02: Denkmalschutz</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,57	0,57	0,57	0,57	0,57	0,57

**10 Bauen und Wohnen**  
**1001 Bauordnung und Denkmalbehörde**  
**100102 Denkmalschutz**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	145	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>145</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-33.982	-36.156	-37.306	-38.052	-38.813	-39.589
15	-	Transferaufwendungen	0	-3.000	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-81	-103	-122	-122	-122	-122
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-34.063</b>	<b>-39.259</b>	<b>-37.428</b>	<b>-38.174</b>	<b>-38.935</b>	<b>-39.711</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-33.919</b>	<b>-38.259</b>	<b>-36.428</b>	<b>-37.174</b>	<b>-37.935</b>	<b>-38.711</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-33.919</b>	<b>-38.259</b>	<b>-36.428</b>	<b>-37.174</b>	<b>-37.935</b>	<b>-38.711</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-33.919</b>	<b>-38.259</b>	<b>-36.428</b>	<b>-37.174</b>	<b>-37.935</b>	<b>-38.711</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.048	-17.526	-18.252	-18.219	-18.576	-18.630
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-17.048</b>	<b>-17.526</b>	<b>-18.252</b>	<b>-18.219</b>	<b>-18.576</b>	<b>-18.630</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-50.967</b>	<b>-55.785</b>	<b>-54.680</b>	<b>-55.393</b>	<b>-56.511</b>	<b>-57.341</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	0	1.000	1.000
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5317	Zuwendungen an Denkmaleigentümer	0	-3.000	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-81	-103	-122



---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-8.806	-9.504	-9.430
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-498	-498
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-3.384	-4.528	-4.891
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-637	-768	-872
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-90	-85	-82
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-2.144	-2.479
	<b>-17.048</b>	<b>-17.527</b>	<b>-18.252</b>

---

**10**                    **Bauen und Wohnen**  
**1002**                **Wohnen**  
**100201**            **Wohnungswesen/ -bindung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Wohnungsaufsicht, Erhaltung/ Pflege von Wohnraum, Mietrecht, Beratung, Mietrichtwerte, Wohnungsberechtigungs-scheine, Ausgleichszahlungen. Benennungs-/ Besetzungsrecht, Zinssenkungsanträge, Führung und Pflege Hausakten, Mietpreisverstöße, Wohnungsbestandskontrolle Versorgung von Berechtigten mit angemessenem Wohnraum Erhalt und Beschaffung angemessenen Wohnraums Verfügbarkeit ausreichenden Wohnraums für wohnberechtigte Haushalte zu sozialverträglichen Mieten				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard kaum beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Anträge Wohnungsbindung	Anz.	372	700	350
Wohnungskontrollen	Anz.	151	360	180
Aufwanddeckungsgrad	%	58,81	54,62	16,73
Personalintensität	%	98,49	99,77	99,92
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,01	0,01	0,05
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.10.02.01 Wohnungswesen/ -bindung		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Frau Prümen-Schmitz		

10                    **Bauen und Wohnen**  
 1002                **Wohnen**  
 100201            **Wohnungswesen/ -bindung**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.10.02.01: Wohnungswesen/ -bindung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,20	0,20	0,22	0,22	0,22	0,22

**10 Bauen und Wohnen**  
**1002 Wohnen**  
**100201 Wohnungswesen/ -bindung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.524	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.524</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-14.275	-14.613	-47.771	-48.726	-49.701	-50.695
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-35	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-184	-33	-39	-39	-39	-39
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.494</b>	<b>-14.646</b>	<b>-47.810</b>	<b>-48.765</b>	<b>-49.740</b>	<b>-50.734</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.970</b>	<b>-6.646</b>	<b>-39.810</b>	<b>-40.765</b>	<b>-41.740</b>	<b>-42.734</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.970</b>	<b>-6.646</b>	<b>-39.810</b>	<b>-40.765</b>	<b>-41.740</b>	<b>-42.734</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.970</b>	<b>-6.646</b>	<b>-39.810</b>	<b>-40.765</b>	<b>-41.740</b>	<b>-42.734</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.628	-7.390	-15.894	-15.867	-16.340	-16.425
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-10.628</b>	<b>-7.390</b>	<b>-15.894</b>	<b>-15.867</b>	<b>-16.340</b>	<b>-16.425</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-16.597</b>	<b>-14.036</b>	<b>-55.704</b>	<b>-56.633</b>	<b>-58.079</b>	<b>-59.159</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	8.524	8.000	8.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibung auf Forderungen	-35	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-138	-33	-39
5429	Inanspruchnahme von Diensten	-26	0	0
5473	Wertberichtigungen zu Forderungen	-20	0	0

---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erl. Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-3.765	-3.841	-12.075
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-2.748	-2.211	-2.213
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-566	-559	-618
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-105	-95	-110
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-44	-43	-138
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-640	-740
	<b>-10.628</b>	<b>-7.389</b>	<b>-15.894</b>

---

## 11 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.962.179	3.076.894	2.874.000	2.984.000	2.985.000	3.000.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	244.203	140.750	243.180	243.180	243.180	243.180
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	8.330	8.330	8.330	8.330
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	47	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.213.430</b>	<b>3.224.644</b>	<b>3.125.510</b>	<b>3.235.510</b>	<b>3.236.510</b>	<b>3.251.510</b>
11	-	Personalaufwendungen	-107.327	-119.286	-111.153	-113.376	-115.644	-117.956
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.981.658	-3.095.983	-2.989.870	-3.019.769	-3.049.966	-3.080.466
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.362	-1.600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-625	-872	-5.319	-5.319	-5.319	-5.319
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.090.972</b>	<b>-3.217.741</b>	<b>-3.107.842</b>	<b>-3.139.964</b>	<b>-3.172.429</b>	<b>-3.205.241</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>122.458</b>	<b>6.903</b>	<b>17.668</b>	<b>95.546</b>	<b>64.081</b>	<b>46.269</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>122.458</b>	<b>6.903</b>	<b>17.668</b>	<b>95.546</b>	<b>64.081</b>	<b>46.269</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>122.458</b>	<b>6.903</b>	<b>17.668</b>	<b>95.546</b>	<b>64.081</b>	<b>46.269</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-43.276	-39.979	-40.159	-40.622	-41.094	-41.576
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-43.276</b>	<b>-39.979</b>	<b>-40.159</b>	<b>-40.622</b>	<b>-41.094</b>	<b>-41.576</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>79.181</b>	<b>-33.076</b>	<b>-22.491</b>	<b>54.924</b>	<b>22.987</b>	<b>4.693</b>

**11 Ver- und Entsorgung**  
**1101 Entsorgung**  
**110101 Abfallentsorgung/ -vermeidung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Einsammeln und Befördern von Abfällen zu den Abfallentsorgungsanlagen des Kreises Viersen. Getrennt eingesammelt und befördert werden: Restmüll, kompostierbare Abfälle, Altpapier, Sperrgut, Elektrogeräte, schadstoffhaltige Abfälle. Aufstellung, Unterhaltung und Entleerung von Straßenpapierkörben, Einsammeln und Befördern von verbotswidrigen Ablagerungen von den der Allgemeinheit zugänglichen Grundstücken, Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs, Erhebung von Abfallentsorgungsgebühren.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	pflichtig, im Standard beeinflussbar			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>	keine			
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Restmüll	t.	7.000	7.750	7.750
Sperrmüll	t.	600	670	670
Holzabfuhr	t.	950	1.100	1.100
Müll aus Straßenpapierkörben	t.	100	85	85
Biomüll	t.	4.000	4.200	4.200
Bündelabfuhr	t.	200	150	150
Papier	t.	2.500	2.750	2.750
Elektroschrott	t.	110	100	100
Abfallmenge	t.	15.460	16.805	16.805
Entsorgungskosten "Müll aus der Landschaft"	EUR	10.000	8.500	8.500
Abfallmenge/ Einwohner	kg	365	395	395
Gebühren Grau 120l - 22 Leerungen	EUR	130,7	125,02	125,02
Gebühren Braun 240l - 13 Leerungen	EUR	73,96	73,45	73,45
Gebühren Restabfallsack 60l	EUR	3,50	3,80	3,80
Gebühren Brauner Sack 15kg	EUR	2,98	3,00	3,00
Aufwanddeckungsgrad	%	103,96	100,21	100,57
Personalintensität	%	3,47	3,71	3,58

Sach- und Dienstleistungsintensität	%	96,46	96,22	96,2
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	3,1	3,23	3
Aufwand Sonstige Dienstleistungen Abfall je Einwohner	EUR	68,55	70,74	68,38
- Abfallentsorgung (Deponie, Verbrennung, Transport) je EW	EUR	43,18	41,35	41,8
- Einsammeln und Transport je Einwohner	EUR	25,36	29,39	26,58
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.11.01.01 Abfallentsorgung/ -vermeidung		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Sieben		



**11** Ver- und Entsorgung  
**1101** Entsorgung  
**110101** Abfallentsorgung/ -vermeidung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.11.01.01: Abfallentsorgung/-vermeidung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	2,00	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,84	1,93	1,93	1,93	1,93	1,93

**11 Ver- und Entsorgung**  
**1101 Entsorgung**  
**110101 Abfallentsorgung/ -vermeidung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.962.179	3.076.894	2.874.000	2.984.000	2.985.000	3.000.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	244.203	140.750	243.180	243.180	243.180	243.180
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	8.330	8.330	8.330	8.330
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	47	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.213.430</b>	<b>3.224.644</b>	<b>3.125.510</b>	<b>3.235.510</b>	<b>3.236.510</b>	<b>3.251.510</b>
11	-	Personalaufwendungen	-107.327	-119.286	-111.153	-113.376	-115.644	-117.956
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.981.658	-3.095.983	-2.989.870	-3.019.769	-3.049.966	-3.080.466
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.362	-1.600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-625	-872	-5.319	-5.319	-5.319	-5.319
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.090.972</b>	<b>-3.217.741</b>	<b>-3.107.842</b>	<b>-3.139.964</b>	<b>-3.172.429</b>	<b>-3.205.241</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>122.458</b>	<b>6.903</b>	<b>17.668</b>	<b>95.546</b>	<b>64.081</b>	<b>46.269</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>122.458</b>	<b>6.903</b>	<b>17.668</b>	<b>95.546</b>	<b>64.081</b>	<b>46.269</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>122.458</b>	<b>6.903</b>	<b>17.668</b>	<b>95.546</b>	<b>64.081</b>	<b>46.269</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-43.276	-39.979	-40.159	-40.622	-41.094	-41.576
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-43.276</b>	<b>-39.979</b>	<b>-40.159</b>	<b>-40.622</b>	<b>-41.094</b>	<b>-41.576</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>79.181</b>	<b>-33.076</b>	<b>-22.491</b>	<b>54.924</b>	<b>22.987</b>	<b>4.693</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsgebühren Abfallbeseitigung	3.187.326	3.036.473	2.674.000
4381	Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich (Überschüsse aus Vorjahren)	73.908	40.421	200.000
4382	Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich	-299.055	0	0
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4421	Verkaufserlöse (Papierverkäufe)	227.132	123.750	222.950
4461	DSD-Nebentgelte (einschl. MWSt.)	17.072	17.000	20.230

<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4487	Kostenerstattung Ausgabe gelbe Säcke (einschl. MWSt.)	7.000	7.000	8.330
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4565	Sonstige Erträge	47	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-77.615	-90.100	-80.000
5291	Abfallentsorgung	-1.829.483	-1.756.949	-1.778.920
	Abfalltransport	-1.074.560	-1.248.934	-1.130.950
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
571/573	Abschreibung auf Infrastrukturvermögen (Abfallbehälter) und Forderungen	-1.362	-1.600	-1.500
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-625	-872	-759
5441	Steueraufwendungen (Umsatzsteuer aus DSD-Entgelten)	0	0	-4.560

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-21.465	-23.857	-22.231
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-1.462	-1.776	-1.777
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-5.461	-5.430	-5.952
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-936	-921	-1.062
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-352	-346	-295
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-7.648	-8.843
		<b>-43.276</b>	<b>-39.978</b>	<b>-40.160</b>

## 12

## Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.174.214	1.360.845	1.204.600	1.229.600	1.254.600	1.279.600
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.435.921	1.541.448	1.454.750	1.478.200	1.506.750	1.519.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.822	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.926	111.500	129.500	129.520	129.540	129.561
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.356.904	1.139.140	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	53.169	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.122.956</b>	<b>4.177.933</b>	<b>3.938.850</b>	<b>3.987.320</b>	<b>4.040.890</b>	<b>4.078.161</b>
11	-	Personalaufwendungen	-183.795	-207.188	-193.514	-197.384	-201.332	-205.359
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.312.976	-5.243.327	-5.580.540	-5.863.195	-5.986.827	-6.112.995
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-4.094.276	-4.526.595	-4.253.000	-4.303.000	-4.353.000	-4.403.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-339.188	-266.264	-261.632	-261.632	-261.632	-261.632
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.930.236</b>	<b>-10.243.374</b>	<b>-10.288.686</b>	<b>-10.625.211</b>	<b>-10.802.791</b>	<b>-10.982.986</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.807.280</b>	<b>-6.065.441</b>	<b>-6.349.836</b>	<b>-6.637.891</b>	<b>-6.761.901</b>	<b>-6.904.825</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.807.280</b>	<b>-6.065.441</b>	<b>-6.349.836</b>	<b>-6.637.891</b>	<b>-6.761.901</b>	<b>-6.904.825</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.807.280</b>	<b>-6.065.441</b>	<b>-6.349.836</b>	<b>-6.637.891</b>	<b>-6.761.901</b>	<b>-6.904.825</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-87.647	-103.095	-103.642	-103.655	-105.312	-105.700
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-87.647</b>	<b>-103.095</b>	<b>-103.642</b>	<b>-103.655</b>	<b>-105.312</b>	<b>-105.700</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-5.894.927</b>	<b>-6.168.536</b>	<b>-6.453.478</b>	<b>-6.741.546</b>	<b>-6.867.213</b>	<b>-7.010.525</b>

## 12

## Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	223.726	0	59.000	0	0	3.420.000	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	67.930	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	648.045	851.300	134.000	0	558.500	1.987.800	2.038.000
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>939.701</b>	<b>851.300</b>	<b>193.000</b>	<b>0</b>	<b>558.500</b>	<b>5.407.800</b>	<b>2.038.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-264.188	-290.000	-200.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-929.065	-2.360.100	-1.818.000	-937.000	-4.033.000	-7.768.000	-4.754.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-46.303	-43.000	-101.000	0	-116.000	-41.000	-41.000
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.239.556</b>	<b>-2.693.100</b>	<b>-2.119.000</b>	<b>-937.000</b>	<b>-4.199.000</b>	<b>-7.859.000</b>	<b>-4.845.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-299.855</b>	<b>-1.841.800</b>	<b>-1.926.000</b>	<b>-937.000</b>	<b>-3.640.500</b>	<b>-2.451.200</b>	<b>-2.807.000</b>

**12**                    **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201**                **Tiefbau und Straßen**  
**120101**            **Öffentliche Verkehrsflächen**

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Ausbau, Unterhaltung, Pflege des Straßen- und Wegenetzes einschließlich des Straßenbegleitgrüns und der Straßenbäume, der Brücken, sowie der Wartehallen, Signalanlagen und sonstigen Straßenausstattung erfolgt durch den NetteBetrieb (Geschäftsbereiche Tiefbau und Baubetriebshof).

Die Betreuung des städtischen Infrastrukturvermögens erfolgt im Rahmen der Anlagenbuchhaltung (vgl. Produkt 01.05.02), da das Straßenvermögen nicht auf den NetteBetrieb übertragen wurde. Insoweit ist neben der betriebsinternen Abstimmung auch eine enge Zusammenarbeit mit dem ZB 20/20 Kämmerei erforderlich.

Die Betreuung der Refinanzierung von Straßen-Baumaßnahmen über Zuwendungen, Beiträge udgl. erfolgt durch den Fachbereich 61 Stadtplanung. Neben der Ermittlung und Geltendmachung von Erschließungs- und Anlieger- und Ablösungsbeiträgen werden Städtebauliche Verträge, Finanzierungs- und Durchführungsverträge, sowie die Umsetzung von Zuwendungsmaßnahmen im Rahmen der Stadterneuerung / Städtebauförderung durch den FB61 wahrgenommen.

Bis zum Jahr 2013 wurden die Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Ausbaus der öff. Verkehrsflächen im Produkt 09.01.03 „Städtebauliche Finanzierung“ dargestellt. Die Veranschlagung der Ein- und Auszahlungen der Straßenbauprojekte erfolgt seit jeher im Produkt 12.01.01 „Öffentliche Verkehrsflächen“. Ab dem Haushalt 2014 werden nunmehr auch die Erträge und Aufwendungen im Produkt 12.01.01 zusammengeführt, so dass das Produkt 09.01.03 entfallen konnte.

Die Produktverantwortung liegt sowohl auf der Ausgabenseite, als auch auf der Einnahmenseite bei der Fachbereichsleitung Stadtplanung.

Aufbau eines GIS-unterstützten Straßenmanagement-Systems

Entlastung des Haushalts durch die Finanzierung von Maßnahmen über KAG, BauGB und städtebauliche Verträge

Durch Städtebauliche Verträge sollen städtebauliche Ziele ohne Belastung des Haushalts erreicht werden.

Alle aus dem Straßenbau resultierenden gesetzlichen finanziellen Folgen für die Grundstückseigentümer werden abgewickelt.

Die nach der Landesbauordnung möglichen Ablösebeträge für Einstellplätze werden in einer Sonderrücklage angesammelt und für neue Stellplätze eingesetzt.

Refinanzierung der von der Stadt getätigten Aufwendungen für den Straßenausbau / Straßenumbau

Ablösung der nach der Landesbauordnung möglichen Beträge für Einstellplätze zur Schaffung weiterer öffentlicher Stellplätze

Koordination aller für den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz relevanten Aufgaben

<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
<b>Statistische Angaben*</b>	<b>Einh.</b>			
Länge Straßen und Wirtschaftswege	km	420		
Fläche Straßen und Wirtschaftswege	qm	3,3 Mio.		
Fläche Straßenbegleitgrün	qm	65.000		
Anlagegüter (Straßen, Wege u. Plätze) = Abschnitte	Anz.	10.155		
Straßenschilder (Festwert)	Anz.	4.300		
Straßenbäume	Anz.	6.600		
Straßenbänke und -tische	Anz.	450		
Brücken	Anz.	34		
Fahrgastunterstände	Anz.	39		
Lichtsignalanlagen	Anz.	7		
Lärmschutzwände	Anz.	4		
* Angaben (tlw. gerundet) gem. Wirtschaftsplan NetteBetrieb 2014 sowie Anlagenbuch Stadt Nettetal				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Ausführungsquote Tiefbaumaßnahmen	%	11,1	---	---
Abgeschlossener Beitragsvorermittlung	Anz.	4	3	3
Abgeschlossener Beitragsverfahren KAG u. BauGB	Anz.	2	3	3
Aufwanddeckungsgrad	%	40,84	40,21	37,16
Personalintensität	%	1,52	1,69	1,5
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	52,94	50,09	53,97
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	9,33	9,62	9,26
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.12.01.01 Öffentliche Verkehrsflächen			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Grünh			

**12**                    **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201**                **Tiefbau und Straßen**  
**120101**            **Öffentliche Verkehrsflächen**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.12.01.01: Öffentliche Verkehrsflächen</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	2,97	2,97	2,97	2,97	2,97
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	2,97	2,97	2,97	2,97	2,97
STELLE	Stellenanteile (Stück)	2,97	2,97	2,52	2,52	2,52	2,52



**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Tiefbau und Straßen**  
**120101 Öffentliche Verkehrsflächen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.174.214	1.360.845	1.204.600	1.229.600	1.254.600	1.279.600
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.201.974	1.300.000	1.214.000	1.239.000	1.264.000	1.289.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.822	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.143	25.500	1.000	1.020	1.040	1.061
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.356.904	1.139.140	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	53.169	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.801.225</b>	<b>3.850.485</b>	<b>3.569.600</b>	<b>3.619.620</b>	<b>3.669.640</b>	<b>3.719.661</b>
11	-	Personalaufwendungen	-141.414	-161.905	-144.370	-147.257	-150.203	-153.207
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.927.169	-4.796.810	-5.183.540	-5.462.225	-5.581.847	-5.703.966
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-4.094.252	-4.526.595	-4.253.000	-4.303.000	-4.353.000	-4.403.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144.076	-71.192	-24.055	-24.055	-24.055	-24.055
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.306.912</b>	<b>-9.556.502</b>	<b>-9.604.965</b>	<b>-9.936.537</b>	<b>-10.109.105</b>	<b>-10.284.227</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.505.687</b>	<b>-5.706.017</b>	<b>-6.035.365</b>	<b>-6.316.917</b>	<b>-6.439.464</b>	<b>-6.564.566</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.505.687</b>	<b>-5.706.017</b>	<b>-6.035.365</b>	<b>-6.316.917</b>	<b>-6.439.464</b>	<b>-6.564.566</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.505.687</b>	<b>-5.706.017</b>	<b>-6.035.365</b>	<b>-6.316.917</b>	<b>-6.439.464</b>	<b>-6.564.566</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-69.019	-84.530	-80.002	-79.876	-81.259	-81.472
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-69.019</b>	<b>-84.530</b>	<b>-80.002</b>	<b>-79.876</b>	<b>-81.259</b>	<b>-81.472</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-5.574.705</b>	<b>-5.790.547</b>	<b>-6.115.367</b>	<b>-6.396.794</b>	<b>-6.520.723</b>	<b>-6.646.038</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4140 Zuwendung INTERREG grenzüberschreitender Radweg	0	25.000	0
4161 Auflösung Sonderposten Zuwendungen	1.174.214	1.335.845	1.204.600
<b>4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311 Verwaltungsgebühren	100	0	0
4371 Auflösung Sonderposten Beiträge (BauGB, KAG)	1.201.874	1.300.000	1.214.000

<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4401	Ersatz Schadensfälle	13.822	0	0
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattungen allgemein	199	2.500	0
	Kostenerstattung Projektpartner grenzüberschreitender Radweg	0	22.000	0
	Verwaltungskostenbeiträge	944	1.000	1.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4541	Erträge aus Grundstücksverkäufen	31.108	0	0
456	Sonstige Erträge	159.066	2.000	0
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	1.062.334	1.137.140	1.100.000
4583	Auflösung Sonderposten bei Wertveränderungen	104.396	0	0
<b>8</b>	<b>Aktiviere Eigenleistungen</b>			
4711	Aktiviere Eigenleistungen aus Straßenbauprojekten	53.169	25.000	50.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-4.927.169	-4.797.810	
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	-4.094.219	-4.526.595	-4.250.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-870	-1.192	-1.055
5429	Machbarkeitsstudie grenzüberschreitender Radweg	0	-50.000	0
5471	Wertveränderung bei Sachanlagen	-100.561	0	0
5473	Wertberichtigung von Forderungen	-19.713	0	0
5499	Ersatzbeschaffung Festwerte Straßenbäume und Verkehrszeichen	-22.932	-20.000	-23.000

**Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)**

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-35.843	-42.556	-36.492
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-2.207	-2.208
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-25.795	-25.578	-25.489
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.887	-4.338	-4.546
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-363	-347	-278
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-9.504	-10.989
	<b>-69.019</b>	<b>-84.530</b>	<b>-80.002</b>

**12**                      **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201**                   **Tiefbau und Straßen**  
**120101**                **Öffentliche Verkehrsflächen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	223.726	0	59.000	0	0	3.420.000	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	67.930	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	648.045	851.300	134.000	0	558.500	1.987.800	2.038.000
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>939.701</b>	<b>851.300</b>	<b>193.000</b>	<b>0</b>	<b>558.500</b>	<b>5.407.800</b>	<b>2.038.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-264.188	-290.000	-200.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-929.065	-2.360.100	-1.818.000	-937.000	-4.033.000	-7.768.000	-4.754.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-46.303	-43.000	-101.000	0	-116.000	-41.000	-41.000
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.239.556</b>	<b>-2.693.100</b>	<b>-2.119.000</b>	<b>-937.000</b>	<b>-4.199.000</b>	<b>-7.859.000</b>	<b>-4.845.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-299.855</b>	<b>-1.841.800</b>	<b>-1.926.000</b>	<b>-937.000</b>	<b>-3.640.500</b>	<b>-2.451.200</b>	<b>-2.807.000</b>

**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Tiefbau und Straßen**  
**120101 Öffentliche Verkehrsflächen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000035: Stadtteilzentrum Hochstraße</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	94.860	94.860
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	2.448	0	0	0	0	0	0	70.691	70.691
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.448</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>165.551</b>	<b>165.551</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-321.187	-321.187
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-321.187</b>	<b>-321.187</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>2.448</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-155.636</b>	<b>-155.636</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000038: Stadtteilzentrum Marktstraße</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	115.420	115.420
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	10.090	0	0	0	0	0	0	36.974	36.974
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>10.090</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>152.394</b>	<b>152.394</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-192.479	-192.479
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-192.479</b>	<b>-192.479</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>10.090</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.085</b>	<b>-40.085</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000043: Planung Straßenbaumaßnahmen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.199	0	-45.000	0	0	0	0	-35.710	-80.710
13	= Summe (investive Auszahlungen)	3.199	0	-45.000	0	0	0	0	-35.710	-80.710
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.199	0	-45.000	0	0	0	0	-35.710	-80.710

**INTERREG Radweg Venlo-Krefeld**

Zur Erstellung einer Vorentwurfs- und Ausführungsplanung im Zusammenhang mit der Realisierung einer grenzübergreifenden der Radwegeverbindung von Venlo nach Krefeld werden als Anschlussmaßnahme an die im Jahr 2017 beauftragte Machbarkeitsstudie rund 20.000 € benötigt.

Eine Aktivierung der Planungskosten wird zunächst auf „Anlagen im Bau“ vorgenommen. Soweit mit der Realisierung der Baumaßnahme binnen 5 Jahren begonnen wird, erfolgt eine Umbuchung in das Projekt. Andernfalls sind die Planungskosten ergebniswirksam auszubuchen.

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000045: Schützenstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	80.830	0	0	0	0	0	0	375.137	375.137
6	= Summe (investive Einzahlungen)	80.830	0	0	0	0	0	0	375.137	375.137
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	-29.266	-29.266
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.350	0	0	0	0	0	0	-311.530	-311.530
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-82.350	0	0	0	0	0	0	-340.796	-340.796
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.520	0	0	0	0	0	0	34.340	34.340

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000050: Errichtung Fahrgastunterstände</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	59.000	0	0	0	0	75.300	134.300
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.300</b>	<b>134.300</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-174.008	0	-124.000	0	0	0	0	-213.628	-337.628
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-15.891	-15.891
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-174.008</b>	<b>0</b>	<b>-124.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-229.519</b>	<b>-353.519</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-174.008</b>	<b>0</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-154.219</b>	<b>-219.219</b>

Gemäß Personenbeförderungsgesetz (PBefG § 8) sind die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen zu berücksichtigen. Somit ist für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs bis zum 1. Januar 2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen.

Dies hat zur Folge, dass die Stadt Nettetal den größten Teil der in der Straßenbaulast befindlichen Haltestellen entsprechend umzubauen hat.

Im Rahmen des Förderprogramms des VRR nach § 13 ÖPNVG soll gem. Planung des NetteBetriebs der barrierefreie Ausbau und der teilweise Ersatz bzw. die Ergänzung von Fahrgastunterstände folgender Haltestellen im nächsten Bauabschnitt erfolgen:

- Kirche (An St. Sebastian) 1 und 2
- Düsseldorfer Straße 1 und 2
- Karlstraße 1 und 2
- Doerkesplatz
- Lötscher Weg

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	6.200 €
Auflösung Sonderposten	-2.950 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>3.250 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000063: Venloer Straße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	606.600	0	606.600
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	606.600	0	606.600
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.055.000	0	0	-50.000	-1.055.000	0	-1.097.292	-2.202.292
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	-1.055.000	0	0	-50.000	-1.055.000	0	-1.097.292	-2.202.292
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	-1.055.000	0	0	-50.000	-1.055.000	606.600	-1.097.292	-1.595.692

In den Vorjahren wurden bereits Mittel veranschlagt. Verzögerungen ergeben sich aufgrund der Forderung der Bezirksregierung die Allee zu erhalten. Um in dieser Sache zu einem einvernehmlichen Ergebnis zu gelangen, sind Gespräche mit den zuständigen Landesbehörden erforderlich. Aufgrund dessen wurde bisher keine Bautätigkeit aufgenommen. Die Maßnahme wurde im Bau verschoben vom Jahr 2017 in das Jahr 2020. **Die Ausgabeermächtigung für das Jahr 201 wurde gesperrt.**

Die erwarteten Ausbaubeiträge nach dem KAG werden erst nach Abschluss der Baumaßnahme vereinnahmt werden können, so dass eine zeitversetzte Planung der Investitionseinzahlungen erfolgt.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	22.100 €
Auflösung Sonderposten	- 12.132 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>9.968 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000064: Sassenfelder Kirchweg</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	263.911	0	0	0	0	0	0	263.911	263.911
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	263.911	0	0	0	0	0	0	263.911	263.911
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-363.092	0	0	0	0	0	0	-403.724	-403.724
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	-363.092	0	0	0	0	0	0	-403.724	-403.724
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-99.181	0	0	0	0	0	0	-139.814	-139.814

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000067: Wasserstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	311.400	0	311.400
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	311.400	0	311.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-23.000	-323.000	0	-15.396	-361.396
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	-23.000	-323.000	0	-15.396	-361.396
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	-23.000	-323.000	311.400	-15.396	-49.996

Die aktuelle Planung sieht einen Ausbau nach Abschluss des Projektes „Am Luchtberg“ (7.000155) vor. Es ist ein Vollausbau der Wasserstraße geplant. Eine Entwurfsplanung inkl. einer Kostenschätzung liegt bereits vor. Zur Refinanzierung der Maßnahme werden Erschließungsbeiträge nach dem BauGB erhoben. Die Maßnahme wurde im Bau verschoben vom Jahr 2018 in das Jahr 2020.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen 6.920 €

Auflösung Sonderposten - 6.228 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 692 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000070: Hoverkampstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	37.881	0	0	0	0	0	0	37.881	37.881
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	37.881	0	0	0	0	0	0	37.881	37.881
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-160.027	0	0	0	0	0	0	-160.027	-160.027
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	-160.027	0	0	0	0	0	0	-160.027	-160.027
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-122.146	0	0	0	0	0	0	-122.146	-122.146



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000071: Wevelinghover Straße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	121.000	0	0	0	0	0	121.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	121.000	0	0	0	0	0	121.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-220.000	0	0	0	0	0	-232.828	-232.828
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	-220.000	0	0	0	0	0	-232.828	-232.828
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	-220.000	121.000	0	0	0	0	-232.828	-111.828

Es erfolgt die Sanierung des kompletten Straßenkörpers in dem noch nicht sanierten Bereich von der **Grundstückszufahrt des Hauses Nr. 9 bis zur Graf-Mirbach-Straße**. Die Gestaltung des Ausbaubereichs wird dem bereits vorhandenen Straßenabschnitt vom Kreisverkehrsplatz bis Haus Nr. 9 optisch angeglichen.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen 4.400 €

Auflösung Sonderposten - 2.420 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 1.980 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000072: Austalsweg einschl. Stichweg</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	369.000	0	0	369.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	369.000	0	0	369.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-410.000	-30.000	-380.000	-410.000	0	0	-410.000	-850.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	-410.000	-30.000	-380.000	-410.000	0	0	-410.000	-850.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	-410.000	-30.000	-380.000	-410.000	369.000	0	-410.000	-481.000

Bei der derzeit vorhandenen Erschließung handelt es sich um eine „Baustraße“ (Wirtschaftsweg), so dass ein Straßenvollausbau von der Straße Hampoel bis Schulpfad vorgenommen werden soll. Die Abrechnung der Ausbaukosten erfolgt im Rahmen des Baugesetzbuches, da es sich um die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage handelt. Aufgrund der nicht vorhandenen Entwässerungseinrichtungen kann der derzeitige Unterhaltungsaufwand der Seitenbereiche durch den Ausbau reduziert werden. Die Maßnahme wurde vom Jahr 2017 in das Jahr 2019 verschoben. **Die Ausgabeermächtigung für das Jahr 2017 wurde gesperrt.**

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	8.800 €
Auflösung Sonderposten	- 7.380 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>1.420 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000078: Hans-Herbert-Rösge-Straße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	261	0	0	0	0	0	0	49.497	49.497
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>261</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>49.497</b>	<b>49.497</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-18.652	-18.652
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.652</b>	<b>-18.652</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>261</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.845</b>	<b>30.845</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000097: Deckenverstärkungsmaßnahmen</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-157.224	-200.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-157.224</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-157.224</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Mittel werden für verschiedene, noch zu beschließende investive DV-Maßnahmen bereitgestellt. Kleinere DV-Maßnahmen, die keine Investition darstellen und daher nicht aktivierungsfähig sind, werden als Unterhaltungsmaßnahmen über den Wirtschaftsplan des NetteBetriebes finanziert.

Für den wirtschaftlichen Einsatz der Mittel werden die Erkenntnisse aus der im 2014/2015 vorgenommenen Straßenzustandserfassung im Rahmen des Straßenmanagement-Systems von besonderer Bedeutung sein.

Zudem stehen 2017 aus Vorjahren zusätzlich noch 158.632,68 € aus übertragenen Mitteln zur Verfügung.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	4.000 €
Auflösung Sonderposten	0 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>4.000 €</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000116: Park+Ride-Anlage Kaldenkirchen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	3.420.000	0	0	3.420.000
<b>6</b>	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.420.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.420.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-163.760	-240.000	-150.000	0	0	0	0	-405.331	-555.331
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-32.048	0	-120.000	0	-575.000	-	0	-50.766	-
							4.121.000			4.866.766
<b>13</b>	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-195.807</b>	<b>-240.000</b>	<b>-270.000</b>	<b>0</b>	<b>-575.000</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>-456.097</b>	<b>-</b>
							4.121.000			5.422.097
<b>14</b>	<b>= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-195.807</b>	<b>-240.000</b>	<b>-270.000</b>	<b>0</b>	<b>-575.000</b>	<b>-701.000</b>	<b>0</b>	<b>-456.097</b>	<b>-</b>
										2.002.097

Für den Grunderwerb wurden für das Haushaltsjahr 2017 240.000 € eingestellt zuzüglich der Ermächtigung aus Vorjahren stehen im Haushaltsjahr 2017 rund 252.000 € zur Verfügung.

Aufgrund der Insolvenz des Grundstückseigentümers konnte im Jahr 2017 jedoch kein Grunderwerb getätigt werden. Für das Haushaltsjahr 2018 sollen die verfügbaren Mittel i.H.v. 252.000 € für den Erwerb unbebauter Grundstücke übertragen werden sowie 150.000 € hierfür neu angemeldet werden.

Die Kosten für die Planung und den Bau der P+R Anlage werden durch das Planungsbüro mit 692.200 € bzw. 4.121.000 € beziffert. Im Jahr 2018 werden Planungskosten i.H.v. 120.000 € für die Leistungsphasen 5-7 veranschlagt. Die restlichen Planungskosten i.H.v. 575.000 € werden voraussichtlich im Jahr 2019 verausgabt, die Baukosten i.H.v. 4.121.000 € fallen voraussichtlich ein Jahr später an. Es wird mit einer Förderung des VRR in Höhe von rd. 80% der zuwendungsfähigen Baukosten somit 3.297.000 € gerechnet und mit einer Planungskostenpauschale von circa 123.000 €.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen 96.320 €

Auflösung Sonderposten 71.400 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 24.920 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000155: Am Luchtberg</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	284.000	0	0	0	296.000	0	284.000	580.000
<b>6</b>	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>284.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>296.000</b>	<b>0</b>	<b>284.000</b>	<b>580.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-14.000	0	-315.000	0	0	0	-329.000
<b>13</b>	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-329.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>284.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-315.000</b>	<b>296.000</b>	<b>0</b>	<b>284.000</b>	<b>251.000</b>

Es handelt sich um die Realisierung eines kleinen Wohngebietes zwischen Wasserstraße und Schindackersweg unter Einbeziehung der städtischen Grundstücke der ehemaligen Einfachstwohnungen. Aufgrund der Verzögerungen und Verschiebungen über mehrere Jahre war eine Kostensteigerung zu berücksichtigen. Zudem sind im aktualisierten Planansatz 50 % der Kosten für die Oberflächenentwässerung enthalten. Zur Refinanzierung der Maßnahme werden Erschließungsbeiträge nach dem BauGB erhoben.  
**Da die bisher bereit gestellten Mittel nicht in Anspruch genommen werden, wurde eine Einzelsperre eingerichtet.**

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	6.580 €
Auflösung Sonderposten	- 5.920 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>930 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000158: Brückenerneuerungen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-667	0	0	0	0	0	0	-81.813	-81.813
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-15.000	0	0	0	0	-53.857	-68.857
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-667	0	-15.000	0	0	0	0	-135.670	-150.670
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-667	0	-15.000	0	0	0	0	-135.670	-150.670

Das Bauwerk mit der Brückennummer 24d Luidbach / Rad- und Fußweg im Ingenhovenpark ist abgängig. Es handelt sich um eine reine Holzbrücke, bei deren Bau der konstr. Holzschutz missachtet wurde. Auch zwischenzeitlich vorgenommene Verbesserungen konnten den Abgang nur hinauszögern. Die Gründung kann bei der Erneuerung der Brücke weiter verwendet werden.

**Die jährliche Abschreibung beläuft sich auf 429 €.**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000160: Stadtteilzentrum v.-Bocholtz-/Hochstraße</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	280.000	280.000
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	63.869	0	0	0	0	0	0	82.380	82.380
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>63.869</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>362.380</b>	<b>362.380</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-886.740	-886.740
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-886.740</b>	<b>-886.740</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>63.869</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-524.360</b>	<b>-524.360</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000161: Park &amp; Ride-Platz Bahnhof Breyell</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.407	0	0	0	0	0	0	-107.543	-107.543
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.602	0	0	0	0	0	0	-72.057	-72.057
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-14.009</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-179.600</b>	<b>-179.600</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.009</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-169.600</b>	<b>-169.600</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000175: Entwässerungsmaßnahmen Baerlo</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.092	0	-40.000	0	0	0	0	-5.092	-45.092
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-5.092</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.092</b>	<b>-45.092</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-5.092</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.092</b>	<b>-45.092</b>

Für das Projekt waren bereits Mittel in Vorjahren veranschlagt. Da keine Bautätigkeiten aufgenommen wurden, erfolgt für das Jahr

2018 gem. örtlicher Regelung zu § 22 GemHVO eine Neuveranschlagung.  
Die aus Vorjahren bestehende Ausgabeermächtigung wurde gesperrt.

Die jährliche Abschreibung beläuft sich auf 800 €.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000176: Friedhofstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	8.045	0	0	0	0	0	0	27.320	27.320
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>8.045</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27.320</b>	<b>27.320</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-94.570	-94.570
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.570</b>	<b>-94.570</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>8.045</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-67.250</b>	<b>-67.250</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000177: Stappstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	502.000	0	0	502.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>502.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>502.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-557.000	-557.000	0	0	0	-557.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-557.000</b>	<b>-557.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-557.000</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-557.000</b>	<b>-557.000</b>	<b>502.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-55.000</b>

Bei der derzeit vorhandenen Erschließung handelt es sich um eine „Baustraße“. Der Straßenvollausbau von der Venloer Straße (Süd) bis Venloer Straße (Nord) ist aus Sicht des GB Tiefbau erforderlich und für das Jahr 2019 geplant. Die Abrechnung erfolgt über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen im Rahmen des Baugesetzbuches, da es sich um die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage handelt. Aufgrund der nicht vorhandenen Entwässerungseinrichtungen kann der derzeitige Unterhaltungsaufwand der Seitenbereiche durch den Ausbau reduziert werden. Planungskosten i.H.v. 20.000 € wurden bereits im Jahr 2015 bereitgestellt.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	11.140 €
Auflösung Sonderposten	10.040 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>1.100 €</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000179: Endausbau Industriegebiet Im Windfang</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	750.000	0	750.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	750.000	0	750.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-833.000	0	0	-833.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	0	-833.000	0	0	-833.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	0	-833.000	750.000	0	-83.000

Bei der derzeit vorhandenen Erschließung handelt es sich um eine „Baustraße“. Der Straßenvollausbau von der Niedereckstraße bis zur Straße Wevelinghoven ist aus Sicht des GB Tiefbau erforderlich und soll im Jahr 2020 durchgeführt werden. Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen im Rahmen des Baugesetzbuches, da es sich um die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage handelt.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen 16.660 €

Auflösung Sonderposten 15.000 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 1.660 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000180: Durchgänge Obere Hochstraße</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.057	0	0	0	0	0	0	-115.004	-115.004
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	-9.057	0	0	0	0	0	0	-115.004	-115.004
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-9.057	0	0	0	0	0	0	-115.004	-115.004

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000181: Ringstraße (Grenzwald- bis Gerberstraße)</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	270.800	0	0	0	0	0	270.800	270.800
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	270.800	0	0	0	0	0	270.800	270.800
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	270.800	0	0	0	0	0	270.800	270.800

Bei der derzeit vorh. Erschließung handelt es sich in Teilen (Gerberstraße bis Klemensstraße) um eine „Baustraße“. Die Mittel für den Straßenvollausbau von der Gerberstraße bis zur Klemensstraße wurden bereits für 2016 bereitgestellt. Gesamtkosten betragen für den Abschnitt 232.000 €. Des Weiteren ist der Ausbau von der Klemensstraße bis zur Grenzwaldstraße geplant (KAG NRW). Gesamtkosten für den Abschnitt betragen 128.000 €.

Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen im Rahmen des Baugesetzbuches, da es sich um die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage handelt bzw. nach dem Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen 7.200 €

Auflösung Sonderposten - 5.416 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 1.784 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000182: Robert-Kahrmann-Straße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-366.000	0	0	0	0	-366.000	-366.000	-732.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-366.000	0	0	0	0	-366.000	-366.000	-732.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-366.000	0	0	0	0	-366.000	-366.000	-732.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem nicht den anerkannten Regeln der Technik entsprechenden Unterbau soll ein Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage von der Straße Hoverbruch bis zur Straße Am Bengerhof erfolgen. Für die Vorplanung der Maßnahme wurden im Jahr 2016 Mittel bereitgestellt.

Die Baukosten betragen nach einer ersten groben Kostenschätzung 366.000 €. Die Maßnahme soll nunmehr im Jahr 2021 durchgeführt werden. Die Vorplanung der Maßnahme wurde bereits im Jahr 2017 durchgeführt Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Ausbaubeiträgen nach dem KAG NRW (173.800 € in 2022).

**Aufgrund der Verschiebung, wurde die in 2017 bestehende Ausgabermächtigung gesperrt.**

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf.



Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen 7.600 €

Auflösung Sonderposten - 3.476 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 4.124 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000183: Gerberstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	357.000	0	357.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	357.000	0	357.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-753.000	0	0	-753.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	0	-753.000	0	0	-753.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	0	-753.000	357.000	0	-396.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes wird der Straßenvollausbau von der Kölner Straße bis zur Ringstraße aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Ob die Gehweganlagen mit erneuert werden müssen, ist im weiteren Planungsverfahren vom GB Tiefbau zu prüfen. Die Maßnahme soll im Jahr 2020 durchgeführt werden. Die Baukosten umfassen nach derzeitiger Schätzung 753.000 €. Die Vorplanung der Maßnahme wurde mit 24.000 € veranschlagt und im Jahr 2017 durchgeführt. Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nach dem KAG NRW.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen 15.060 €

Auflösung Sonderposten - 7.140 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 7.920 €**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000184: Grenzwaldstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	352.000	0	0	352.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	352.000	0	0	352.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-27.000	0	0	-880.000	0	0	-27.000	-907.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	-27.000	0	0	-880.000	0	0	-27.000	-907.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	-27.000	0	0	-880.000	352.000	0	-27.000	-555.000

Die Maßnahme soll im Jahr 2019 durchgeführt werden. Die Baukosten umfassen nach derzeitiger Schätzung 880.000 €. Die Vorplanung der Maßnahme an der Grenzwaldstraße wurden mit 27.000 € veranschlagt und im Jahr 2017 durchgeführt. Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Ausbaubeiträgen nach dem KAG NRW.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	18.140 €
Auflösung Sonderposten	- 7.040 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>11.100 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000185: Vennstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	283.500	0	0	283.500	0	0	283.500	567.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>283.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>283.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>283.500</b>	<b>567.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.199	0	-630.000	0	0	0	0	-3.199	-633.199
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-3.199</b>	<b>0</b>	<b>-630.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.199</b>	<b>-633.199</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-3.199</b>	<b>283.500</b>	<b>-630.000</b>	<b>0</b>	<b>283.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>280.301</b>	<b>-66.199</b>

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem nicht nach den anerkannten Regeln der Technik vorhandenen Unterbau wurden für den Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage von der Ringstraße bis zur Van Alpen Straße im Jahr 2016 Mittel bereitgestellt. Die Maßnahme soll nunmehr im Jahr 2018 durchgeführt werden. Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Ausbaubeiträgen nach dem KAG NRW.

**Aufgrund der Verschreibung wurde die Ausgabeermächtigung aus Vorjahren mit einer Einzelsperre versehen.**

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	12.600 €
Auflösung Sonderposten	- 5.670 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>6.930 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000187: Basisstraße VeNeTe (K2)</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	223.726	0	0	0	0	0	0	283.726	283.726
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>223.726</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>283.726</b>	<b>283.726</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.829	0	0	0	0	0	0	-602.762	-602.762
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>180.829</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-602.762</b>	<b>-602.762</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>404.555</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-319.036</b>	<b>-319.036</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000205: Ansemstraße</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-28.000	0	-28.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>	<b>-28.000</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>	<b>-28.000</b>

Es ist ein Straßenausbau einschließlich der Gehweganlage von der Neustraße bis zur Stauffenbergstraße vorgesehen. In 2021 erfolgt die Veranschlagung der Planungskosten.

Die Maßnahme soll im Jahr 2022 (840.000 €) durchgeführt werden. Zur Refinanzierung der Maßnahme werden Ausbaubeiträge nach dem KAG NRW erhoben (378.000 € in 2023).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	17.360 €
Auflösung Sonderposten	- 7.560 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>9.800 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000206: Kurze Straße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-12.000	-264.000	0	-276.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-12.000	-264.000	0	-276.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-12.000	-264.000	0	-276.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage von der Niedieckstraße bis zur Mittelstraße aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Refinanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge (118.800 € im Jahr 2022).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen 5.520 €

Auflösung Sonderposten - 2.376 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 3.144 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000207: Rosental</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-31.000	0	0	0	0	-990.000	-31.000	- 1.021.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-31.000	0	0	0	0	-990.000	-31.000	- 1.021.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-31.000	0	0	0	0	-990.000	-31.000	- 1.021.000

Es ist ein Straßenvollausbau einschließlich der Gehweganlage von der Friedenstraße bis zur Wevelinghover Straße vorgesehen. Die vorgelagerte Vorplanung soll bereits im Jahr 2017 durchgeführt werden. Die Refinanzierung erfolgt über die Erhebung von Ausbaubeiträgen nach dem KAG NRW (445.500 € in 2022).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen 20.420 €

Auflösung Sonderposten - 8.910 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 11.510 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000208: Werner-Jaeger-Straße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	212.800	0	0	212.800
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	212.800	0	0	212.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-473.000	0	0	0	-473.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	-473.000	0	0	0	-473.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	-473.000	212.800	0	0	-260.200

Es ist ein Straßenvollausbau einschließlich der Gehweganlage von der Niedeckstraße bis zur De-Ball-Straße vorgesehen. Gegenüber der bisherigen Kostenschätzung (vgl. Haushalt 2014) ist von einer 7,5%-igen Kostensteigerung auszugehen. Die Maßnahme ist nunmehr für das Jahr 2019 geplant. Die vorgelagerte Vorplanung wurde bereits im Jahr 2017 durchgeführt und kostete 17.000 €. Zur Refinanzierung der Maßnahme werden Ausbaubeiträge nach dem KAG NRW erhoben.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen 9.460 €

Auflösung Sonderposten - 4.256 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 5.204 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000211: Gehweganlage Elisabethstr./Niedeck-Park</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-31.897	0	0	0	0	0	0	-37.797	-37.797
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	-31.897	0	0	0	0	0	0	-37.797	-37.797
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-31.897	0	0	0	0	0	0	12.203	12.203

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000218: Parkplatz Friedhof Schaag</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.259	0	0	0	0	0	0	-10.259	-10.259
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.259	0	0	0	0	0	0	-10.259	-10.259
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.259	0	0	0	0	0	0	-10.259	-10.259

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000221: Gehweganlage Niedieckstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	69.950	0	0	0	0	0	0	106.996	106.996
6	= Summe (investive Einzahlungen)	69.950	0	0	0	0	0	0	106.996	106.996
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80.571	0	0	0	0	0	0	-332.426	-332.426
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-80.571	0	0	0	0	0	0	-332.426	-332.426
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.621	0	0	0	0	0	0	-225.431	-225.431

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000225: Reinersstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-430.000	0	-430.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-430.000	0	-430.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-430.000	0	-430.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Aufgrund der nicht vorhandenen Entwässerungseinrichtungen kann der derzeitige Unterhaltungsaufwand der Seitenbereiche durch den Ausbau reduziert werden. Zudem treten bei Regenfällen aufgrund der wassergebundenen Nebenanlagen und der fehlenden Rinnenanlagen, bei der Befahrung mit Fahrzeugen durch die vorhandenen Pfützen, Verschmutzungen an den angrenzenden Gebäuden auf.

Die Refinanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge (184.500 € im Jahr 2022).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	8.600 €
Auflösung Sonderposten	- 3.690 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>4.910 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000226: Mühlenbachweg</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-13.000	0	-13.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-13.000	0	-13.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-13.000	0	-13.000

Bei der derzeit vorhandenen Erschließung handelt es sich um eine „Baustraße“ (Wirtschaftsweg). Der Straßenvollausbau ist aus Sicht des GB Tiefbau erforderlich und für das Jahr 2022 geplant (240.000 €). Die Abrechnung der Ausbaurkosten erfolgt im Rahmen des Baugesetzbuches, da es sich um die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage handelt (216.000 € im Jahr 2023). Aufgrund der nicht vorhandenen Entwässerungseinrichtungen kann der derzeitige Unterhaltungsaufwand des Fahrbahnbereiches durch den Ausbau reduziert werden. Für die Planung ist ein Ansatz im Jahr 2021 vorgesehen.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	5.060 €
Auflösung Sonderposten	- 4.320 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>740 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000227: Königspfad</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-17.000	-400.000	0	-417.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-17.000	-400.000	0	-417.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-17.000	-400.000	0	-417.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage (Entenpfad bis Friedrichstraße) aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Refinanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge (180.000 € im Jahr 2022).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	8.340 €
Auflösung Sonderposten	- 3.600 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>4.740 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000228: Entenpfad</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-13.000	0	-13.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-13.000	0	-13.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-13.000	0	-13.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Planungskosten sind für 2021 vorgesehen. Die Baukosten belaufen sich auf 260.000 € in 2022. Zur Refinanzierung werden Straßenausbaubeiträge erhoben (117.000 € im Jahr 2023).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	5.460 €
Auflösung Sonderposten	- 2.340 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>3.120 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000229: Kanalstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-17.000	0	-17.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-17.000	0	-17.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-17.000	0	-17.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Planungskosten werden 2021 veranschlagt. Die Baukosten belaufen sich auf 400.000 € in 2022. Zur Refinanzierung werden Straßenausbaubeiträge (180.000 € im Jahr 2023) erhoben.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf.



Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	8.340 €
Auflösung Sonderposten	- 3.600 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>4.740 €</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000232: Graf-Mirbach-Straße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-15.500	0	0	0	0	-400.000	-15.500	-415.500
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-15.500	0	0	0	0	-400.000	-15.500	-415.500
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-15.500	0	0	0	0	-400.000	-15.500	-415.500

Aufgrund des festgestellten schlechten Zustands der Kanal- und Versorgungsleitungen erfolgt eine Sanierung der Kanal- und Versorgungsleitungen entlang der Graf-Mirbach-Straße. Bei der Durchführung der Erneuerung der Kanal- und Versorgungsleitungen, wird der größte Anteil der vorhandenen Straßenoberfläche mit in Anspruch genommen. Im Hinblick auf den schlechten Straßenzustand, erfolgt auch eine Sanierung des kompletten Straßenkörpers (Fahrbahn und Nebenanlagen). Die Vorplanung ist für das Jahr 2017, der Ausbau für das Jahr 2021 und die Erhebung der Straßenausbaubeiträge für das Jahr 2022 (190.000 €) geplant.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam. Nicht berücksichtigt sind dabei etwaige Sonderabschreibungen aus dem Altvermögen sowie die evtl. Inanspruchnahme von Teilbeträgen aus der allgemeinen Investitionspauschale.

Abschreibung Anlagevermögen	8.310 €
Auflösung Sonderposten	- 3.800 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>4.510 €</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000233: Nordstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	262.000	0	0	0	262.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	262.000	0	0	0	262.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-550.000	0	0	0	0	0	-550.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-550.000	0	0	0	0	0	-550.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-550.000	0	262.000	0	0	0	-288.000

Aufgrund der vorhandenen Position der Bäume und des Wurzelwerkes entlang des Gehwegbereiches, ist die Nutzung der Gehweganlage leider nicht mehr möglich. Aus rechtlicher Sicht ist die Errichtung einer neuen Gehweganlage erforderlich. Angesichts der vorhandenen Baumstandorte ist eine reine Gehwegsanierung nicht mehr möglich. Aus diesem Grund erfolgt ein Vollausbau, mit der Herstellung einer Mischfläche (Verkehrsberuhigter Bereich) entlang der Nordstraße.

Zudem steht auch eine Sanierung der Kanalisation an. (Beschluss in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung am 20.09.2016 Nr. 0859/2014-20) Der Ausbau ist für das Jahr 2018 und die Erhebung der Straßenausbaubeiträge für das Jahr 2019 geplant.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	11.000 €
Auflösung Sonderposten	- 5.240 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>4.240 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000241: Ausbau Stellplätze</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-21.000	0	0	-30.000	-400.000	0	-21.000	-451.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-21.000	0	0	-30.000	-400.000	0	-21.000	-451.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-21.000	0	0	-30.000	-400.000	0	-21.000	-451.000

Die bisher nicht verwendeten Einnahmen aus Ablösevereinbarungen (Stellplatzabgabe) werden in der Bilanz der Stadt als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2015 betragen diese rund 108.000 €. Des Weiteren wurde durch das Bauvorhaben auf dem Grundstück des ehemaligen Kinos eine weitere Ablösung in Höhe von rund 120.000 € vertraglich geregelt, die nach der Fertigstellung des Gebäudes noch zur Zahlung fällig werden. Diese Mittel dienen dazu, in den einzelnen Stadtteilen zusätzliche, neue öffentliche Stellplätze anzubieten. Beim Bau neuer Parkplätze werden sie den entsprechenden Anlagen als Sonderposten zugeordnet, sodass den Abschreibungen des Anlagevermögens in der Ergebnisrechnung Auflösungen aus den Sonderposten gegenüber stehen.

Zunächst sollen am **Zentralparkplatz Steegerstraße** im südlichen Bereich zusätzliche 16 Stellplätze in wassergebundenem Ausbau entstehen.

Aufgrund des schlechten Zustands soll im Jahr 2020 der Parkplatzvollausbau erfolgen.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	9.000 €
Auflösung Sonderposten	0 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>9.000 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000245: Gartenstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	243.000	0	0	243.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	243.000	0	0	243.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-20.000	0	-520.000	0	0	0	-540.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	-20.000	0	-520.000	0	0	0	-540.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	-20.000	0	-520.000	243.000	0	0	-297.000

Aufgrund des festgestellten schlechten Zustands der Kanal- und Versorgungsleitungen erfolgt eine Sanierung der Kanal- und Versorgungsleitungen entlang der Gartenstraße. Bei der Durchführung der Erneuerung der Kanal- und Versorgungsleitungen, wird der größte Anteil der vorhandenen Straßenoberfläche mit in Anspruch genommen. Im Hinblick auf den schlechten Straßenzustand, erfolgt auch eine Sanierung des kompletten Straßenkörpers (Fahrbahn und Nebenanlagen). Die Planung wird im Jahr 2018 durchgeführt. Die Refinanzierung erfolgt über KAG-Beiträge.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen 10.800 €

Auflösung Sonderposten - 4.860 €

**Jährliche Ergebnisbelastung 5.940 €**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000246: Ringstraße 1.BA (Venn- bis Buschstr.)</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-27.000	-800.000	0	-827.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	0	-27.000	-800.000	0	-827.000
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	0	0	-27.000	-800.000	0	-827.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage von der **Vennstraße bis zur Buschstraße** aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Maßnahme soll nach vorgezogener Planung im Jahr 2020 im Jahr 2021 durchgeführt werden. Die Refinanzierung erfolgt über KAG-Beiträge (380.000 € im Jahr 2022). **Im gleichen Zeitraum soll zudem der 2. Bauabschnitt von der Buschstraße bis zur Grenzwaldstraße abgewickelt werden (vgl. Projekt 7000247).**

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	16.540 €
Auflösung Sonderposten	- 7.600 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>8.940 €</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000247: Ringstraße 2.BA (Busch- bis Grenzwaldst)</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-27.000	-800.000	0	-827.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-27.000	-800.000	0	-827.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-27.000	-800.000	0	-827.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage von der **Buschstraße bis zur Grenzwaldstraße** aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Maßnahme soll nach vorgezogener Planung im Jahr 2020 im Jahr 2021 durchgeführt werden. Die Refinanzierung erfolgt über KAG-Beiträge (380.000 € im Jahr 2022).

**Im gleichen Zeitraum soll zudem der 1. Bauabschnitt von der Vennstraße bis zur Buschstraße abgewickelt werden (vgl. Projekt 7000246).**

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	16.540 €
Auflösung Sonderposten	- 7.600 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>8.940 €</b>

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000248: Chr.-Rötzel-Allee</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-33.000	0	-33.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-33.000	0	-33.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-33.000	0	-33.000

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes und dem unzureichenden Unterbau wird der Straßenvollausbau inkl. der Gehweganlage aus Sicht des GB Tiefbau für notwendig erachtet. Die Maßnahme soll nach Planung im Jahr 2021 im Jahr 2022 durchgeführt werden (Baukosten -1.116.000 €). Zur Refinanzierung werden KAG-Beiträge erhoben (502.200 € im Jahr 2023).

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	22.980 €
Auflösung Sonderposten	- 10.044 €
<b>Jährliche Ergebnisbelastung</b>	<b>12.936 €</b>

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000249: Illumination Lambertimarkt</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-45.000	0	-75.000	0	0	0	-120.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-45.000	0	-75.000	0	0	0	-120.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-45.000	0	-75.000	0	0	0	-120.000

Sowohl bei der Diskussion im politischen Raum als auch in der Bürgerschaft kristallisierte sich im Rahmen des Entwurfs des Stadtentwicklungskonzepts der Lambertimarkt als Schwerpunkt für künftige Verbesserungen heraus. Den beteiligten Bürgern und Vertretern der örtlichen Vereine sowie Ratsmitgliedern liegt es besonders am Herzen, die Aufenthaltsqualität des Lambertimarkts zu verbessern, diesen Platz attraktiver zu gestalten, ohne jedoch die Nutzungsmöglichkeiten z. B. für größere Feste und damit auch die Befahrbarkeit zu diesen Festen einzuschränken. Besonders wichtig war es den örtlichen Vereinen, den Lambertiturm als Wahrzeichen von Breyell durch eine entsprechende Beleuchtung zu betonen.

Der Ausschuss beschloss eine Aufwertung des Lambertimarkts auf Basis der vorgestellten Varianten. Für das Jahr 2018 ist in einem ersten Bauabschnitt die Beleuchtung des Lambertiplatzes vorgesehen. Diese Variante 1 sieht die Randbeleuchtung des Platzes mit Bodenstrahlern im Bereich der Bäume sowie schräge, wandeingelassene Wandstrahler vor. Die Kosten hierfür belaufen sich über rd. 45.000 €.

Der zweite, für das Jahr 2019 vorgesehene Bauabschnitt **wird lediglich ausgeführt, soweit eine Förderung der Maßnahme erzielt werden kann**. Dieser zweite Bauabschnitt umfasst die Beleuchtung des Lambertiturmes gemäß der vorgestellten Variante 2. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 75.000 €.

**Die Mittel stehen somit unter ausdrücklichem Vorbehalt einer Förderfähigkeit. Da Förderprogramm sowie –höhe zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt sind, erfolgt keine Bildung eines Einnahmeansatzes.**

In der Sitzung des Rates am 08.04.2014 (Vorlage 1843/2009-14/1) wurden insgesamt 130.000 € für Ad-hoc-Maßnahmen im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes zur Verfügung gestellt. Hiervon wurden 50.000 € für investive Maßnahmen bereits im Haushaltsjahr 2014 abgebildet und zum Teil für bereits umgesetzte kleinere Maßnahmen ausgegeben. Die restlichen Mittel i.H.v. 80.000 € sollten konsumtiv über den Wirtschaftsplan des NetteBetriebes bereitgestellt werden. Insgesamt ergibt sich eine Überschreitung der ursprünglich vorgesehenen Stadtentwicklungsmaßnahmen.

Gemäß örtlicher AfA-Tabelle werden gem. der eingeplanten Ein- und Auszahlungen folgende jährliche Abschreibungen sowie ggf. Auflösungen von Sonderposten ergebniswirksam.

Abschreibung Anlagevermögen	4.800 €
Auflösung Sonderposten	??? €

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	67.930	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	110.760	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	378.275	378.275
<b>6</b>	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>178.690</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>378.275</b>	<b>378.275</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-90.021	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-14.600	-45.000	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-46.303	-43.000	-41.000	0	-41.000	-41.000	-41.000	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-136.324</b>	<b>-107.600</b>	<b>-136.000</b>	<b>0</b>	<b>-91.000</b>	<b>-91.000</b>	<b>-91.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>42.366</b>	<b>-94.600</b>	<b>-123.000</b>	<b>0</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>378.275</b>	<b>378.275</b>

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Diverse Neu- und Ersatzbeschaffung bzw. Baumaßnahmen. Für 2018 sind folgende Ansätze vorgesehen:

**Investive Einzahlungen:**

7000060	Ablösebeiträge Stellplätze	10.000 €
7000091	Kostenerstattung Verkehrszeichen Erstattung für Hinweisbeschilderung auf private Ziele (s.u.)	3.000 €

**Investive Auszahlungen:**

7000039	Erwerb Sachanlagen Infrastruktur Ausstattung Straßen (Tische, Bänke, Abfallbehälter) etc.	15.000 €
7000044	Kleinere Infrastrukturmaßnahmen Verkehrsfläche Lo-265, südl. Friedhof	45.000 €
7000053	Allgemeiner Grunderwerb Straßenbau Erwerb kleinerer Straßenparzellen. Der Grunderwerb für größere Baumaßnahmen wird im jeweiligen Projekt veranschlagt.	50.000 €
7000091	Erwerb Hinweisbeschilderung	3.000 €
	Ersatzbeschaffung Verkehrszeichen (Festwert)	13.000 €
	Ersatzbeschaffung Straßenbäume (Festwert)	10.000 €

**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Tiefbau und Straßen**  
**120102 Straßenreinigung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Reinigung öffentlicher Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen incl. Winterwartung, soweit die Reinigungspflicht nicht auf die Eigentümer übertragen ist, Durchsetzung der Reinigungspflicht bei Übertragung auf die Eigentümer (insbesondere bei Gehwegen), Erhebung von Straßenreinigungsgebühren. Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht durch saubere, schnee- und eisfreie Straßen.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>		keine		
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Frontmeter Anliegerstraßen	m	47.078	47.034	47.001
Frontmeter HAUPTerschließungs-, Hauptverkehrsstraßen	m	106.517	106.633	106.741
Frontmeter Fußgängerstraßen	m	263	263	263
Frontmeter Fußgängergeschäftsstraßen	m	2.591	2.649	2.649
<b>Frontmeter</b>	<b>m</b>	<b>156.449</b>	<b>156.579</b>	<b>156.654</b>
Gebühren Anliegerstraßen	EUR	1,32	1,32	1,20
Gebühren HAUPTerschließungs-, Hauptverkehrsstraßen	EUR	1,2	1,08	0,96
Gebühren Fußgängerstraßen	EUR	1,2	1,08	0,96
Gebühren Fußgängergeschäftsstraßen	EUR	3,48	3,24	2,88
Personalstunden Winterdienst	Anz.	2.434	2.160	1.335
Fahrzeugstunden Winterdienst	Anz.	1.339	1.195	824
Personalstunden Straßenreinigung	Anz.	6.365	6.578	6.922
Fahrzeugstunden Straßenreinigung	Anz.	3.451	3.630	3.689
Aufwanddeckungsgrad	%	47,65	43,62	48,61
Personalintensität	%	8,39	7,87	8,43
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	91,6	92,12	91,56
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,42	0,49	0,42
Dienstleistungen Strassenreinigung je Frontmeter	EUR	1,22	1,26	1,26

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.12.01.02 Straßenreinigung
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Sieben



**12**                                    **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201**                                   **Tiefbau und Straßen**  
**120102**                                **Straßenreinigung**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.12.01.02: Straßenreinigung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,73	0,73	0,73	0,73	0,73
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,73	0,73	0,73	0,73	0,73
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,60	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61

**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Tiefbau und Straßen**  
**120102 Straßenreinigung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.670	211.448	210.750	209.200	212.750	200.000
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>200.670</b>	<b>211.448</b>	<b>210.750</b>	<b>209.200</b>	<b>212.750</b>	<b>200.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-35.330	-38.171	-36.543	-37.274	-38.019	-38.780
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-385.807	-446.517	-397.000	-400.970	-404.980	-409.030
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-24	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14	-37	-43	-43	-43	-43
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-421.175</b>	<b>-484.725</b>	<b>-433.586</b>	<b>-438.287</b>	<b>-443.042</b>	<b>-447.852</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-220.505</b>	<b>-273.277</b>	<b>-222.836</b>	<b>-229.087</b>	<b>-230.292</b>	<b>-247.852</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-220.505</b>	<b>-273.277</b>	<b>-222.836</b>	<b>-229.087</b>	<b>-230.292</b>	<b>-247.852</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-220.505</b>	<b>-273.277</b>	<b>-222.836</b>	<b>-229.087</b>	<b>-230.292</b>	<b>-247.852</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.504	-13.793	-14.150	-14.302	-14.457	-14.615
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-14.504</b>	<b>-13.793</b>	<b>-14.150</b>	<b>-14.302</b>	<b>-14.457</b>	<b>-14.615</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-235.009</b>	<b>-287.070</b>	<b>-236.986</b>	<b>-243.389</b>	<b>-244.749</b>	<b>-262.467</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsgebühren Straßenreinigung	199.519	186.115	166.750
4381	Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich (Überschüsse aus Vorjahren)	40.343	25.333	44.000
4382	Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich	-39.192	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-194.973	-250.000	-200.000
5291	Dienstleistungen Straßenreinigung	-190.834	-196.517	-197.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibung auf Forderungen	-24	0	0

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-14	-37	-43
------	--	-----	-----	-----

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-7.066	-7.634	-7.309
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-542	-543
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.730	-2.715	-2.976
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-468	-461	-531
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-109	-104	-91
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-2.336	-2.701
	<b>-14.504</b>	<b>-13.792</b>	<b>-14.151</b>

**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1202 ÖPNV**  
**120201 Öffentlicher Personennahverkehr**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
<p>Abstimmung der örtlichen Situation mit der Verkehrsgesellschaft des Kreises Viersen (VKV); Berücksichtigung des ÖPNV bei der Stadtentwicklungsplanung.</p> <p>Die Abwicklung des Anruf-Sammel-Taxis (AST) erfolgt über den Bürgerservice und wird zur besseren Kostenauswertung über ein Teilprodukt bewirtschaftet.</p>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	freiwillig			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Fahrgäste	Anz.	12.635	11.200	11.200
- innerhalb eines Stadtteils (Tarif 1)	Anz.	5.863	4.200	4.200
- stadtteilübergreifend (Tarif 2)	Anz.	6.772	7.000	7.000
Anruf-Sammel-Taxi-Fahrten	Anz.	10.307	8.700	8.700
Anteil Fahrgäste innerhalb eines Stadtteils (Tarif 1)	%	46	38	38
Anteil Fahrgäste stadtteilübergreifend (Tarif 2)	%	54	63	63
Aufwanddeckungsgrad	%	59,89	57,38	63,37
Personalintensität	%	3,49	3,52	5,04
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	0	0	0
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,2	0,2	0,24
Zuschussbedarf je Fahrgast	EUR	6,42	7,69	8,18
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.12.02.01 Öffentlicher Personennahverkehr 1.100.12.02.01.01 Anruf-Sammel-Taxi			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Grünh			

12                   Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
1202                ÖPNV  
120201            Öffentlicher Personennahverkehr

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.12.02.01: Öffentlicher Personennahverkehr</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,05	0,05	0,20	0,20	0,20	0,20
<b>1.100.12.02.01.01: Anruf-Sammel-Taxi</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,05	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1202 ÖPNV**  
**120201 Öffentlicher Personennahverkehr**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.277	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.783	86.000	128.500	128.500	128.500	128.500
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>121.060</b>	<b>116.000</b>	<b>158.500</b>	<b>158.500</b>	<b>158.500</b>	<b>158.500</b>
11	-	Personalaufwendungen	-7.051	-7.112	-12.601	-12.853	-13.110	-13.372
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-195.098	-195.035	-237.534	-237.534	-237.534	-237.534
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-202.149</b>	<b>-202.147</b>	<b>-250.135</b>	<b>-250.387</b>	<b>-250.644</b>	<b>-250.906</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-81.089</b>	<b>-86.147</b>	<b>-91.635</b>	<b>-91.887</b>	<b>-92.144</b>	<b>-92.406</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-81.089</b>	<b>-86.147</b>	<b>-91.635</b>	<b>-91.887</b>	<b>-92.144</b>	<b>-92.406</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-81.089</b>	<b>-86.147</b>	<b>-91.635</b>	<b>-91.887</b>	<b>-92.144</b>	<b>-92.406</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.124	-4.773	-9.489	-9.477	-9.597	-9.614
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-4.124</b>	<b>-4.773</b>	<b>-9.489</b>	<b>-9.477</b>	<b>-9.597</b>	<b>-9.614</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-85.212</b>	<b>-90.920</b>	<b>-101.124</b>	<b>-101.364</b>	<b>-101.741</b>	<b>-102.020</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsgebühren Anruf-Sammel-Taxi (AST)	33.277	30.000	30.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4482	Kostenerstattung Schülerbeförderung (vgl. Produkt 03.02.02)	87.783	86.000	128.500
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-14	-35	-34
5429	Aufwendungen für Inanspruchnahme AST	-195.084	-195.000	-237.500

---

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erl. Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-1.774	-1.869	-3.185
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	0	-74	-74
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-1.999	-2.000	-4.808
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-340	-339	-858
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-11	-9	-9
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	0	-480	-555
	<b>-4.124</b>	<b>-4.771</b>	<b>-9.489</b>

---

## 13 Natur- und Landschaftspflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	618.616	720.218	750.590	750.000	750.000	750.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2	0	0	0	0	0
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>618.618</b>	<b>720.218</b>	<b>750.590</b>	<b>750.000</b>	<b>750.000</b>	<b>750.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-49.555	-56.352	-51.356	-52.383	-53.431	-54.499
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-455.375	-530.000	-455.000	-459.550	-464.146	-468.787
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-276	0	-300	-300	-300	-300
15	-	Transferaufwendungen	-708.071	-736.740	-752.710	-760.237	-767.839	-775.518
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28	-59	-70	-70	-70	-70
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.213.306</b>	<b>-1.323.151</b>	<b>-1.259.436</b>	<b>-1.272.540</b>	<b>-1.285.786</b>	<b>-1.299.174</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-594.688</b>	<b>-602.933</b>	<b>-508.846</b>	<b>-522.540</b>	<b>-535.786</b>	<b>-549.174</b>
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-594.688</b>	<b>-602.933</b>	<b>-508.846</b>	<b>-522.540</b>	<b>-535.786</b>	<b>-549.174</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-594.688</b>	<b>-602.933</b>	<b>-508.846</b>	<b>-522.540</b>	<b>-535.786</b>	<b>-549.174</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.179	-22.222	-22.423	-22.637	-22.855	-23.078
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-17.179</b>	<b>-22.222</b>	<b>-22.423</b>	<b>-22.637</b>	<b>-22.855</b>	<b>-23.078</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-611.867</b>	<b>-625.155</b>	<b>-531.269</b>	<b>-545.177</b>	<b>-558.641</b>	<b>-572.252</b>



13 Natur- und Landschaftspflege  
1301 Grünflächen  
130101 Öffentliches Grün

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Bau, Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Grün- und Parkanlagen, der (Straßen)Bäume, sowie der Spielplätze. Die Betreuung der städtischen Infrastruktur erfolgt durch den NetteBetrieb (Geschäftsbereiche Tiefbau und Baubetriebshof).				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig sowie pflichtig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
<b>Statistische Angaben*</b>	<b>Einh.</b>			
Straßenbegleitgrün	qm	93.409		
Park- und Grünanlagen	qm	389.188		
Spielplatzflächen	qm	139.598		
Grünflächen an städt. Gebäuden	qm	129.410		
Naturschutzflächen	qm	368.500		
Spiel- und Boltzplätze	Anz.	59		
Spielgeräte	Anz.	500		
Kleingartenanlagen	Anz.	6		
* Quelle: Grünflächenkonzept 2013, NetteBetrieb				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	100	100	100
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,41	0,5	0,4
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.13.01.01 Öffentliches Grün		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Grünh		

**13 Natur- und Landschaftspflege**  
**1301 Grünflächen**  
**130101 Öffentliches Grün**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-409.056	-500.000	-410.000	-414.100	-418.241	-422.423
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-409.056	-500.000	-410.000	-414.100	-418.241	-422.423
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-409.056	-500.000	-410.000	-414.100	-418.241	-422.423
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-409.056	-500.000	-410.000	-414.100	-418.241	-422.423
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-409.056	-500.000	-410.000	-414.100	-418.241	-422.423
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	0	0	0	0	0	0
30	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)	-409.056	-500.000	-410.000	-414.100	-418.241	-422.423

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-409.056	-500.000	-410.000

**13 Natur- und Landschaftspflege**  
**1303 Gewässer**  
**130301 Gewässerunterhaltung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Umlage der für die Unterhaltung der Gewässer, den Ausbau der Gewässer und den Hochwasserschutz der Gewässer II. Ordnung an die Wasser- und Bodenverbände (Niersverband, Netteverband, Mittlere Niers, Straelener Veen) abzuführenden Beiträge als Gebühren auf die Grundstückseigentümer in den Einzugsgebieten.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>	freiwillig			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>	keine			
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Gebührensatz pro Ar für versiegelte Flächen nach Einzugsbereich:				
- Niersverband	€	--	2,19	2,19
- Netteverband	€	--	5,74	5,74
- Wasser- u. Bodenverband Mittlere Niers	€	--	8,49	8,49
- Wasser- u. Bodenverband Straelener Veen	€	--	38,68	38,68
Gebührensatz pro Ar für unversiegelte Flächen nach Einzugsbereich:				
- Niersverband	€	--	0,03	0,03
- Netteverband	€	--	0,08	0,08
- Wasser- und Bodenverband Mittlere Niers	€	--	0,09	0,09
- Wasser- und Bodenverband Straelener Veen	€	--	0,03	0,03
Flächen Niersverband	Ar	748.810	750.050	750.050
Flächen Netteverband	Ar	725.204	726.443	726.443
Flächen Mittlere Niers	Ar	23.607	23.607	23.607
Flächen Straelener Veen	Ar	3.560	3.560	3.560
Fläche	Ar	1.501.181	1.503.660	1.503.660

Aufwanddeckungsgrad	%	76,92	87,5	88,36
Personalintensität	%	6,16	6,85	6,05
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	5,76	3,64	5,3
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,81	0,83	0,82
Refinanzierungsquote Gewässerunterhaltung	%	87,37	97,76	99,72
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.13.03.01 Gewässerunterhaltung		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Sieben		

**13** Natur- und Landschaftspflege  
**1303** Gewässer  
**130301** Gewässerunterhaltung

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.13.03.01: Gewässerunterhaltung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,90	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94

**13 Natur- und Landschaftspflege**  
**1303 Gewässer**  
**130301 Gewässerunterhaltung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	618.616	720.218	750.590	750.000	750.000	750.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>618.618</b>	<b>720.218</b>	<b>750.590</b>	<b>750.000</b>	<b>750.000</b>	<b>750.000</b>
11	-	Personalaufwendungen	-49.555	-56.352	-51.356	-52.383	-53.431	-54.499
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.319	-30.000	-45.000	-45.450	-45.905	-46.364
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-276	0	-300	-300	-300	-300
15	-	Transferaufwendungen	-708.071	-736.740	-752.710	-760.237	-767.839	-775.518
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28	-59	-70	-70	-70	-70
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-804.250</b>	<b>-823.151</b>	<b>-849.436</b>	<b>-858.440</b>	<b>-867.545</b>	<b>-876.751</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-185.632</b>	<b>-102.933</b>	<b>-98.846</b>	<b>-108.440</b>	<b>-117.545</b>	<b>-126.751</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-185.632</b>	<b>-102.933</b>	<b>-98.846</b>	<b>-108.440</b>	<b>-117.545</b>	<b>-126.751</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-185.632</b>	<b>-102.933</b>	<b>-98.846</b>	<b>-108.440</b>	<b>-117.545</b>	<b>-126.751</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.179	-22.222	-22.423	-22.637	-22.855	-23.078
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-17.179</b>	<b>-22.222</b>	<b>-22.423</b>	<b>-22.637</b>	<b>-22.855</b>	<b>-23.078</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-202.811</b>	<b>-125.155</b>	<b>-121.269</b>	<b>-131.077</b>	<b>-140.400</b>	<b>-149.829</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Benutzungsgebühren Gewässer	618.616	720.218	750.590
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4564	Sonstige Erträge	2	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-46.319	-30.000	-45.000

<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibung auf Forderungen	-276	0	-300
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5313	Zuwendungen für laufende Zwecke an Zweckverbände	-708.071	-736.740	-752.710
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-28	-59	-70

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-9.911	-11.270	-10.271
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-840	-840
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-5.461	-5.430	-5.952
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-936	-921	-1.062
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-140	-144	-117
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	0	-3.616	-4.181
	<b>-17.179</b>	<b>-22.221</b>	<b>-22.423</b>

## 14

## Umweltschutz

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	82.000	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.685	1.500	6.300	1.500	1.500	1.500
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>13.685</b>	<b>1.500</b>	<b>88.300</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
11	-	Personalaufwendungen	-50.919	-55.382	-90.191	-91.995	-93.835	-95.711
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.429	-1.500	-1.502	-1.517	-1.532	-1.548
15	-	Transferaufwendungen	-21.000	-21.000	-21.000	-21.210	-21.422	-21.636
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.866	-21.793	-196.872	-20.772	-20.772	-20.772
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-100.214</b>	<b>-99.675</b>	<b>-309.565</b>	<b>-135.494</b>	<b>-137.561</b>	<b>-139.668</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-86.530</b>	<b>-98.175</b>	<b>-221.265</b>	<b>-133.994</b>	<b>-136.061</b>	<b>-138.168</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.289	0	0	0	0	0
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.289</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-87.818</b>	<b>-98.175</b>	<b>-221.265</b>	<b>-133.994</b>	<b>-136.061</b>	<b>-138.168</b>
<b>25</b>	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-87.818</b>	<b>-98.175</b>	<b>-221.265</b>	<b>-133.994</b>	<b>-136.061</b>	<b>-138.168</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.638	-22.558	-32.952	-32.866	-33.723	-33.848
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-18.638</b>	<b>-22.558</b>	<b>-32.952</b>	<b>-32.866</b>	<b>-33.723</b>	<b>-33.848</b>
<b>30</b>	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-106.456</b>	<b>-120.733</b>	<b>-254.218</b>	<b>-166.861</b>	<b>-169.784</b>	<b>-172.016</b>



**14**                    **Umweltschutz**  
**1401**                **Umweltschutz**  
**140101**            **Umweltschutz**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Konzeptioneller Umweltschutz, Klimaschutz, Energieforum, Altlastenverdachtsflächenkataster, Altlastensanierung Integration des Umweltschutzes in den Verwaltungsalltag Verstärkung der Kontakte zu verschiedenen Organisationen im Umweltschutzbereich um die Umweltschutz- aufgaben zu verbessern Lokale Umweltprobleme erkennen Verbesserung interner Kooperation Kritische Bilanzierung der kommunalen Umweltaktivitäten Unterrichtung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit über Zustand und Probleme der lokalen Umweltsituation Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes / von Klimaschutzmaßnahme				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig sowie pflichtig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Abschluss der Sanierungsuntersuchung am Gaswerk in Breyell.  Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Altlastsanierungsfälle	Anz.	3	3	---
Artenschutzprüfung	Anz.	5	10	10
Umweltberichte	Anz.	10	18	17
Landschaftspflegerische Fachbeiträge (Ausgleichermittlung)	Anz.	2	10	6
Beratungsleistungen für Landschaftspflege/ Umweltschutz	Anz.	91	90	---
Aufwanddeckungsgrad	%	13,66	1,07	28,52
Personalintensität	%	50,81	39,65	29,13
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	1,43	1,07	0,49
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,1	0,14	0,3
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.14.01.01 Umweltschutz		

NB929031 Biologische Station, Infozentrum

**PRODUKTVERANTWORTUNG**

Herr Grünh

14                    **Umweltschutz**  
 1401                **Umweltschutz**  
 140101            **Umweltschutz**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.14.01.01: Umweltschutz</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,85	0,85	1,31	1,31	1,31	1,31

**14 Umweltschutz**  
**1401 Umweltschutz**  
**140101 Umweltschutz**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	82.000	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.685	1.500	6.300	1.500	1.500	1.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>13.685</b>	<b>1.500</b>	<b>88.300</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
11	-	Personalaufwendungen	-50.919	-55.382	-90.191	-91.995	-93.835	-95.711
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.429	-1.500	-1.502	-1.517	-1.532	-1.548
15	-	Transferaufwendungen	-21.000	-21.000	-21.000	-21.210	-21.422	-21.636
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.866	-21.793	-196.872	-20.772	-20.772	-20.772
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-100.214</b>	<b>-99.675</b>	<b>-309.565</b>	<b>-135.494</b>	<b>-137.561</b>	<b>-139.668</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-86.530</b>	<b>-98.175</b>	<b>-221.265</b>	<b>-133.994</b>	<b>-136.061</b>	<b>-138.168</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.289	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.289</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-87.818</b>	<b>-98.175</b>	<b>-221.265</b>	<b>-133.994</b>	<b>-136.061</b>	<b>-138.168</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-87.818</b>	<b>-98.175</b>	<b>-221.265</b>	<b>-133.994</b>	<b>-136.061</b>	<b>-138.168</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.638	-22.558	-32.952	-32.866	-33.723	-33.848
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-18.638</b>	<b>-22.558</b>	<b>-32.952</b>	<b>-32.866</b>	<b>-33.723</b>	<b>-33.848</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-106.456</b>	<b>-120.733</b>	<b>-254.218</b>	<b>-166.861</b>	<b>-169.784</b>	<b>-172.016</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
414	Landeszuwendung Altlastuntersuchung	44.277	20.000	62.000
	Landeszuwendung Klimaschutzteilkonzept "Erneuerbare Energien"	0	0	20.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Kostenerstattung Biologische Station	1.383	1.400	1.500
	Kostenerstattung Klimaschutz-Projekte (siehe 5429)			4.800
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4582	Auflösung Rückstellung Deponien und Altlasten	36.073	0	0

<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5241	Gebäudeversicherung	-1.383	-1.400	-1.500
5291	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0	-8.000	0
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5318	Zuwendungen für laufende Zwecke	-21.000	-21.000	-21.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-83	-370	-249
4422	Mieten NetteBetrieb, GB Immobilien	-17.540	-17.544	-20.481
5429	Inanspruchnahme von Diensten	-44.909	-40.000	-176.100
	<b>Alllastuntersuchungen (tw. Fortführung aus 2017)</b>			<b>-50.000</b>
	<b>Projekte Klimaschutz</b>			
	Internetauftritt			-5.000
	Konzept 1 Ausbau der Energieberatung <sup>a</sup>			-1.000
	Konzept "Aufbau eines Energieberatungsnetzwerks"			-8.600
	Kampagne 1 Klimafreundliche Mobilität <sup>a</sup>			-5.000
	Prüfung Aufbau Infrastruktur für Elektromobilität (PKW/ E-Bikes)			-5.000
	Stadtverwaltung als Vorbild			-5.000
	Stadtverwaltung als Vorbild: hier Erstellung Logo (Schülerwettbewerb)			-1.000
	Motivation zum klimafreundlichen Nutzerverhalten			-5.000
	Allgemeine Druckkosten			-4.000
	Stadtradeln 2018			-2.000
	Klimaschutzteilkonzept "Erneuerbare Energien"			-40.000
	Alllastuntersuchung Gaswerk Breyell			-44.500
5431	Geschäftsaufwendungen	0	-1.000	0

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-13.350	-14.557	-22.797
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-632	-632
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-3.761	-3.845	-5.211
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-652	-652	-930
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-145	-152	-237
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	0	-2.720	-3.145
	<b>-18.639</b>	<b>-22.558</b>	<b>-32.952</b>

## 15

## Wirtschaft und Tourismus

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.400	2.055	2.220	2.220	2.220	2.220
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.966	19.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.575	13.500	13.650	13.650	13.650	13.650
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.852	12.750	12.500	12.500	12.500	12.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>53.792</b>	<b>47.305</b>	<b>44.370</b>	<b>44.370</b>	<b>44.370</b>	<b>44.370</b>
11	-	Personalaufwendungen	-289.076	-291.569	-298.201	-304.165	-310.248	-316.453
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-122.893	-197.242	-188.946	-104.984	-106.034	-107.095
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.489	-3.105	-3.315	-3.315	-3.315	-3.315
15	-	Transferaufwendungen	-30.500	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.335	-67.727	-118.483	-118.909	-119.339	-119.774
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-463.293</b>	<b>-559.643</b>	<b>-613.945</b>	<b>-536.373</b>	<b>-543.937</b>	<b>-551.637</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-409.501</b>	<b>-512.338</b>	<b>-569.575</b>	<b>-492.003</b>	<b>-499.567</b>	<b>-507.267</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-409.501</b>	<b>-512.338</b>	<b>-569.575</b>	<b>-492.003</b>	<b>-499.567</b>	<b>-507.267</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-409.501</b>	<b>-512.338</b>	<b>-569.575</b>	<b>-492.003</b>	<b>-499.567</b>	<b>-507.267</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-165.998	-163.555	-143.847	-143.588	-146.445	-146.886
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-165.998</b>	<b>-163.555</b>	<b>-143.847</b>	<b>-143.588</b>	<b>-146.445</b>	<b>-146.886</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-575.499</b>	<b>-675.893</b>	<b>-713.422</b>	<b>-635.591</b>	<b>-646.012</b>	<b>-654.153</b>

## 15

## Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-440.000	0	0	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	-634	-10.000	-446.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
14	= <b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-634	-10.000	-446.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

**15**                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                   **Wirtschaftsförderung / Marketing**  
**150101**                **Wirtschaftsförderung / Marketing**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>					
Aktionen und Maßnahmen zur Förderung der Nettetaler Wirtschaft (Wirtschaftsfrühstück / Nettetaler Wirtschaftsgespräch), Kontaktstelle für die ortsansässigen Unternehmen (Unternehmensservice als „Lotse“ / Bestandspflege), Ansiedlung von Unternehmen Neuausrichtung VeNeTe-Vermarktung, Masterplan D / NL VeNeTe Netzwerk Agrobusiness Niederrhein als Zukunftsfaktor Grenzüberschreitende Wirtschaftskontakte Messen Unterstützung der Nettetaler Wirtschaft, um den Firmen die Rahmenbedingungen zur betrieblichen Erweiterung oder zur Bestandssicherung ihres Betriebes zu geben. Dadurch Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen und mehr städtische Steuereinnahmen bei Entlastung der staatlichen Sozialausgaben. Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen Unterstützung grenzüberschreitenden Wirtschaftens für Nettetaler Betriebe Vermarktung Nettetals als Stadt von Wohnen, Erholen, Arbeiten - Wohngebietsmarketing Entwicklung und Vermarktung der Veranstaltungen der Stadt / in der Stadt (Genuss am See, Nettetal-Tag) Events, Infostände, Kundenbindungsaktionen" Merchandisingartikel Netzwerkarbeit Werberinge, NettePunkt, Vereine etc.), Weiterentwicklung Nettetal als Einkaufsstadt, Stärkung des Einzelhandels und dadurch Stärkung der Innenstädte mit dem Ziel der Belebung der Innenstädte und der ortsnahen Versorgung der Bevölkerung Standortinformationen aufbereiten und verbreiten Umsetzung des CI   CD, überregionale Vermarktung Nettetals Neuausrichtung VeNeTe-Vermarktung					
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig			
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>					
<b>PRODUKTZIELE</b>					
Durchführung Nettetal-Tag am 18.03.2018 (LÖG-NRW).					
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>		<u>Einh.</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Plan 2018</u>



Veranstaltungen lt. Veranstaltungskalender	Anz.	546	700	350
Treffen mit dem Einzelhandel	Anz.	15	20	20
Unternehmensbesuche	Anz.	34	35	35
Beratungsleistung (Immobilienanfragen, Unternehmensservice, etc.)	Anz.	69	90	115
Aufwanddeckungsgrad	%	5,71	2,8	2,34
Personalintensität	%	67,49	49,75	46,03
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	21,57	42,84	32,02
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,3	0,42	0,43
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.15.01.01 Wirtschaftsförderung / Marketing		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Pergens		

**STATISTISCHE INFORMATIONEN**

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
- Gemeinden - Stichtag**

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Gemeinden	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)	...	Sozialvers.-pfl. Beschäftigte (Arbeitsort)
	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Stichtag	...	Stichtag
	30.06.2014	30.06.2013	30.06.2012	30.06.2011	30.06.2010	30.06.2009	...	30.06.1999
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	...	Anzahl
05166016 Nettetal, Stadt	10.739	9.963	9.858	9.768	9.646	9.783	...	11.214

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**15**                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                   **Wirtschaftsförderung / Marketing**  
**150101**                **Wirtschaftsförderung / Marketing**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.15.01.01: Wirtschaftsförderung / Marketing</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	5,00	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	5,00	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,47	4,12	4,12	4,12	4,12	4,12

**15**                                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                                      **Wirtschaftsförderung / Marketing**  
**150101**                                    **Wirtschaftsförderung / Marketing**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104	105	105	105	105	105
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	249	11.500	10.400	10.400	10.400	10.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.874	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>17.227</b>	<b>11.605</b>	<b>10.505</b>	<b>10.505</b>	<b>10.505</b>	<b>10.505</b>
11	-	Personalaufwendungen	-203.433	-206.498	-206.438	-210.567	-214.778	-219.074
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.009	-165.800	-143.600	-59.186	-59.778	-60.376
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-104	-105	-105	-105	-105	-105
15	-	Transferaufwendungen	-25.500	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.393	-30.673	-93.355	-93.541	-93.729	-93.919
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-301.440</b>	<b>-403.076</b>	<b>-448.498</b>	<b>-368.399</b>	<b>-373.390</b>	<b>-378.473</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-284.212</b>	<b>-391.471</b>	<b>-437.993</b>	<b>-357.894</b>	<b>-362.885</b>	<b>-367.968</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-284.212</b>	<b>-391.471</b>	<b>-437.993</b>	<b>-357.894</b>	<b>-362.885</b>	<b>-367.968</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-284.212</b>	<b>-391.471</b>	<b>-437.993</b>	<b>-357.894</b>	<b>-362.885</b>	<b>-367.968</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-129.501	-127.567	-105.919	-105.738	-107.715	-108.017
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-129.501</b>	<b>-127.567</b>	<b>-105.919</b>	<b>-105.738</b>	<b>-107.715</b>	<b>-108.017</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-413.714</b>	<b>-519.038</b>	<b>-543.912</b>	<b>-463.632</b>	<b>-470.599</b>	<b>-475.985</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	104	105	105
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4421	Verkaufserlöse	249	500	200
4461	Partnerentgelte Serviceportal "Bauen & Wohnen"	0	11.000	10.200
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			

448	Kostenerstattungen	16.874	0	0
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5221	Unterhaltung unbewegliches Vermögen	-2.906	0	0
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-4.237	-3.500	-5.000
5241	Energieaufwendungen	-10	0	0
5281	Sonstige Sachleistungen	-4.750	-36.300	-26.000
	<i>Firmenbesuche, -jubiläen</i>		-1.000	-1.000
	<i>Messebeteiligungen, Präsentationen</i>		-5.000	-5.000
	<i>Aufwendungen für Marketingaktionen (Veranstaltungen, Merchandisingprodukte, Regionalmarkt zusammen mit NPSN, usw.)</i>		-15.000	-15.000
	<i>Veranstaltungen/ Unternehmensservice vor Ort</i>		-2.000	0
	<i>Unternehmensforum</i>		-9.000	0
	<i>Genuss am See</i>		0	-5.000
5291	Sonstige Dienstleistungen	-55.605	-126.000	-112.600
	<i>Honorare (z. B. Wirtschaftsgespräch)</i>		-8.000	-8.000
	<i>Druck- und Grafikkosten</i>		-3.000	-3.000
	<i>Aktualisierung Veranstaltungshinweise Ortseingangsbeschilderung</i>		-1.000	-1.000
	<i>Begleitung und Bewerbung von Wirtschafts- und Wohnstandort Nettetal (Immobilienmesse, gutachterliche Begleitung)</i>		-95.000	-80.000
	<i>Serviceportal Bauen und Wohnen</i>		-14.000	-15.600
	<i>Beteiligung an euregionalen Projekten</i>		-5.000	-5.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-104	-105	-105
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5317	Zuwendungen für laufende Zwecke	-25.500	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-793	-1.873	-1.895
5429	Beteiligungsanteil LEADER-Projekt (Vernanschlagung jetzt bei 01.01.01)	0	-15.000	-10.000
5431	Geschäftsaufwendungen	-6.600	-13.800	-18.600
	<i>Netzwerk-Partner-Vertrag VVV Venlo</i>		-5.300	-5.300
	<i>Vereinsbeitrag Agrobusiness</i>		-2.500	-2.500
	<i>Mitgliedsbeitrag Businessclub/Ondernemend Venlo</i>		-800	-800
	<i>Anzeigenschaltungen</i>		-10.000	-10.000
	<i>Teilnahme an Veranstaltungen, Verpackungsmaterial, usw.</i>		-500	0
5487	Auflösung Aktive Rechnungsabgrenzung Breitbandversorgung	0	0	-62.860

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-52.073	-54.277	-52.180
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-3.654	-3.046	-3.048
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellung	-48.111	-48.553	-29.773
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-8.298	-8.235	-5.310
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-365	-335	-437

\* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz

-17.000	-13.120	-15.170
<u>-129.501</u>	<u>-127.566</u>	<u>-105.918</u>

**15**                    **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                **Wirtschaftsförderung**  
**150101**            **Wirtschaftsförderung / Marketing**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-440.000	0	0	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	0	-440.000	0	0	0	0
14	= <b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	-440.000	0	0	0	0

**15**                            **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                        **Wirtschaftsförderung**  
**150101**                    **Wirtschaftsförderung / Marketing**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000250: Eigenanteil Breitbandausbau</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-440.000	0	0	0	0	0	-440.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-440.000	0	0	0	0	0	-440.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-440.000	0	0	0	0	0	-440.000

Der Rat hat in seiner Sitzung am 19.12.2017 der beabsichtigten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Viersen und den kreisangehörigen Kommunen zur Durchführung des geförderten Breitbandausbaus im Kreis Viersen zugestimmt.

Im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss (HFWA) am 21.11.2017 wurden die Ergebnisse des Markterkundungsverfahrens zur Verbesserung der Breitbandversorgung in unterversorgten Gebieten für die Stadt Nettetal und den Kreis Viersen vorgestellt. Danach ist bei einer 90%-igen Bundesförderung von einem städt. Eigenanteil in Höhe von insgesamt 440.000 € auszugehen.

Die an den Kreis zu zahlenden Raten werden über die Zweckbindungsdauer von 7 Jahren abgegrenzt (vgl. Produkt 15.01.01).

**15                      Wirtschaft und Tourismus**  
**1502                  Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**  
**150201               Märkte**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Wochen- und Jahrmärkte, Spezialmärkte Bereitstellung eines möglichst ausgewogenen Marktangebotes Sicherstellung der Durchführung von Jahrmärkten in den Stadtteilen Vermeidung eines übermäßigen Angebotes von Trödelmärkten Überwachung und ordnungsgemäße Durchführung der Spezialmärkte				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Trödelmärkte	Anz.	8	12	12
Jahrmärkte	Anz.	10	10	10
Wochenmärkte	Anz.	237	200	200
Spezialmärkte/ Messen	Anz.	16	6	10
Volksfeste	Anz.	---	1	---
<b>Märkte</b>	<b>Anz.</b>	<b>271</b>	<b>229</b>	<b>232</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	80,84	81,96	57,12
Personalintensität	%	46,83	42,73	49,8
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	44,4	47,47	42,21
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,03	0,03	0,03
Durchschnittlicher Zuschussbedarf je Markt	EUR	21	21	62
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.15.02.01 Märkte			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Frau Schöngens			



**15**                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1502**                  **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**  
**150201**               **Märkte**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.15.02.01: Märkte</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,35	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34

**15**                                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1502**                                      **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**  
**150201**                                    **Märkte**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.576	1.600	1.580	1.580	1.580	1.580
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.966	19.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.580	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>24.122</b>	<b>22.100</b>	<b>19.080</b>	<b>19.080</b>	<b>19.080</b>	<b>19.080</b>
11	-	Personalaufwendungen	-13.976	-11.523	-16.634	-16.967	-17.306	-17.652
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.251	-12.800	-14.100	-14.183	-14.267	-14.352
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-2.494	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-120	-141	-167	-167	-167	-167
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-29.841</b>	<b>-26.964</b>	<b>-33.401</b>	<b>-33.817</b>	<b>-34.240</b>	<b>-34.671</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.718</b>	<b>-4.864</b>	<b>-14.321</b>	<b>-14.737</b>	<b>-15.160</b>	<b>-15.591</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.718</b>	<b>-4.864</b>	<b>-14.321</b>	<b>-14.737</b>	<b>-15.160</b>	<b>-15.591</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.718</b>	<b>-4.864</b>	<b>-14.321</b>	<b>-14.737</b>	<b>-15.160</b>	<b>-15.591</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.398	-7.724	-9.433	-9.418	-9.578	-9.602
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-11.398</b>	<b>-7.724</b>	<b>-9.433</b>	<b>-9.418</b>	<b>-9.578</b>	<b>-9.602</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-17.116</b>	<b>-12.588</b>	<b>-23.754</b>	<b>-24.155</b>	<b>-24.737</b>	<b>-25.193</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	1.576	1.600	1.580
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4321	Leistungsentgelte Märkte <b>Ansatzreduzierung wegen geringerer Bestückung und ausfallender Jahrmärkte</b>	20.966	19.000	16.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4461	Sonstige Leistungsentgelte	1.580	1.500	1.500

<b>13 Sach- und Dienstleistungen</b>				
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-8.251	-7.500	-8.300
5241	Bewirtschaftung Märkte (Energie-, Wasserversorgung)	-5.000	-5.300	-5.800
<b>14 Bilanzielle Abschreibungen</b>				
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-2.494	-2.500	-2.500
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-120	-141	-167

<b>Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-3.937	-3.029	-4.204
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-260	-260
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.816	-2.819	-3.091
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-484	-478	-551
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-31	-18	-31
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-1.120	-1.295
	<b>-11.399</b>	<b>-7.724</b>	<b>-9.432</b>

15                      **Wirtschaft und Tourismus**  
1503                   **Tourismus**  
150301                **Tourismus**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Zum Produkt Tourismus zählt die Vermarktung Nettetals mit seinem vielfältigen Freizeit- und Erholungsangebot, den bestehenden Einrichtungen der Natur- und Kulturpflege und seiner reizvollen Landschaft für den Fremdenverkehr.				
<b>Information von Besuchern und Gästen</b> (Infopakete, zielgruppenspezifische Angebote zusammenstellen, Beratung etc.)"				
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>				
<b>Veranstaltungen und Aktionen konzipieren und organisieren</b> (Niederrheinischer Radwandertag, Tag des offenen Denkmals).				
<b>Messen und Infostände zu verschiedenen Anlässen</b> (Tourismusmesse Kalkar)				
<b>Betreuung Kooperation NetteSpargel</b>				
<b>Touristische Dienstleistungen und Produkte entwickeln</b> und vermarkten (zielgruppenspezifischen Bedarf und Kundenzufriedenheit ermitteln, Angebote und Leistungen erstellen, kalkulieren und bewerben)				
<b>Flyer und Broschüren konzipieren</b>				
<b>Netzwerke und Kooperationen touristischer Akteure aufbauen und pflegen</b> (Freizeitregion Schwalm-Nette, Niederheintourismus)				
<b>Kontaktstelle für lokale Leistungsanbieter</b> wie Hotellerie und Gastronomie, Nettetaler Verkehrsvereine, Touristischen Einrichtungen, Niederrhein-Tourismus, Verkehrsverein Kreis Viersen und andere				
<b>Fortführung grenzüberschreitender Projekte   Mitwirkung bei INTERREG-Projekten</b>				
<b>Merchandisingartikel</b>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		freiwillig		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>Genuss am See: Erstmalige Durchführung der Veranstaltung am 25./ 26.08.2018 (verschoben aus 2017).</b>				
<b>Ergänzung der touristischen Beschilderung.</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Merchandisingartikel	Anz.	---	4	4
Gästekünfte	Anz.	70.585	56.000	59.000
Gästeübernachtungen	Anz.	133.709	115.000	116.000
Geöffnete Betriebe	Anz.	15	14	15

Angebotene Betten	Anz.	896	845	896
Besucher Messestand Kalkar	Anz.	---	---	---
Besucher Tag des offenen Denkmals	Anz.	350	100	100
Besucher Frühlingsfest	Anz.	400	400	350
Besucher (Messestand, Veranstaltungen)	Anz.	2.220	2.150	1.750
Beratungsleistung (Tourismuspakete, Leistungsanbieter etc.)	Anz.	417	370	410
Mittlere Auslastung Bettenangebot	%	40,9	37,3	35,5
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tg.	1,9	2,1	2
Aufwanddeckungsgrad	%	9,43	10,49	11,2
Personalintensität	%	54,29	56,75	56,9
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	33,81	14,38	23,66
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,13	0,13	0,13
Produktergebnis je Übernachtung	EUR	-0,89	-1,01	-1,01
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.15.03.01 Tourismus NB929111 Wasseranschluss Heide, Hinsbeck NB929411 Aussichtsturm Taubenberg			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Pergens			

15                      **Wirtschaft und Tourismus**  
 1503                  **Tourismus**  
 150301               **Tourismus**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.15.03.01: Tourismus</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,82	1,82	1,82	1,82	1,82
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	1,00	1,72	1,72	1,72	1,72	1,72
STELLE	Stellenanteile (Stück)	1,37	1,42	1,42	1,42	1,42	1,42

**15**                                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1503**                                      **Tourismus**  
**150301**                                    **Tourismus**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	720	350	535	535	535	535
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	746	500	1.750	1.750	1.750	1.750
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.977	12.750	12.500	12.500	12.500	12.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>12.443</b>	<b>13.600</b>	<b>14.785</b>	<b>14.785</b>	<b>14.785</b>	<b>14.785</b>
11	-	Personalaufwendungen	-71.667	-73.548	-75.129	-76.632	-78.164	-79.727
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.633	-18.642	-31.246	-31.615	-31.989	-32.368
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-891	-500	-710	-710	-710	-710
15	-	Transferaufwendungen	-5.000	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.821	-36.913	-24.961	-25.201	-25.443	-25.688
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-132.012</b>	<b>-129.603</b>	<b>-132.046</b>	<b>-134.158</b>	<b>-136.307</b>	<b>-138.494</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-119.570</b>	<b>-116.003</b>	<b>-117.261</b>	<b>-119.373</b>	<b>-121.522</b>	<b>-123.709</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-119.570</b>	<b>-116.003</b>	<b>-117.261</b>	<b>-119.373</b>	<b>-121.522</b>	<b>-123.709</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-119.570</b>	<b>-116.003</b>	<b>-117.261</b>	<b>-119.373</b>	<b>-121.522</b>	<b>-123.709</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.099	-28.264	-28.495	-28.431	-29.153	-29.266
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-25.099</b>	<b>-28.264</b>	<b>-28.495</b>	<b>-28.431</b>	<b>-29.153</b>	<b>-29.266</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-144.669</b>	<b>-144.267</b>	<b>-145.756</b>	<b>-147.804</b>	<b>-150.675</b>	<b>-152.975</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	720	350	535
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4421	Verkaufserlöse touristische Freizeitkarten	746	500	1.750
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Erstattung für Tourist-Infopakete (Druck-, Kopierkosten)	1.517	750	500

	Erstattung Vorauslage Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG, s. 5431)	9.460	12.000	12.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandserstattung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-7.924	-7.900	-8.000
5241	Gebäudeversicherungen	-1.022	-1.073	-1.082
	Nebenkosten NetteBetrieb, GB Immobilien	-5.669	-5.669	-5.664
5255	Unterhaltungsaufwand Präsentationsstände	0	-1.000	-1.000
5281	Aufwendungen für Bewirtung	0	-1.000	-1.000
	Beschilderung, Merchandising, Give-Aways	-7.300	0	0
5291	Sonstige Dienstleistungen	-22.718	-2.000	-14.000
	<i>Messestände, Druck- und Kopierkosten</i>		-2.000	-2.000
	<i>Aufwendungen Touristische Arbeitsgemeinschaft (s.a. 5431)</i>			-12.000
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-891	-500	-710
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5317	Zuwendungen für laufende Zwecke	-5.000	0	0
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen, Dienstreisen	-302	-263	-311
5422	Anmietung Toilettenwagen Wandertage	-414	-650	-650
5431	Geschäftsaufwendungen	-9.105	-36.000	-24.000
	<i>Mitgliedsbeiträge und Anzeigen</i>		-5.500	-5.500
	<i>Konzeptionierung zur Schaffung neuer touristischer Angebote</i>		-6.500	-6.500
	<i>Aufwendungen Touristische Arbeitsgemeinschaft (s.a. 5291)</i>		-24.000	-12.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-18.853	-19.332	-18.990
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-731	-1.352	-1.353
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-1.589	-1.582	-1.334
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-278	-268	-238
* 92000005	Umlage Unfallversicherung UK	-249	-225	-216
* 92000006	Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-3.400	-5.504	-6.364
		<b>-25.100</b>	<b>-28.263</b>	<b>-28.495</b>



**15**                      **Wirtschaft und Tourismus**  
**1503**                  **Tourismus**  
**150301**                **Tourismus**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

**15**                                    **Wirtschaft und Tourismus**  
**1503**                                   **Tourismus**  
**150301**                                **Tourismus**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-634	-10.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

**Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):**

Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen (Medien und Präsentationsmaterialien).

In 2017 waren zusätzlich 9.000 € für den **Erwerb von Informationsbeschilderung in allen Stadtteilen** vorgesehen.

In 2018 enthält der Ansatz zusätzliche Mittel von 5.000 € für die **Ergänzung der touristischen Beschilderung**.

## 16

## Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	44.895.025	45.091.000	47.106.000	48.654.900	50.647.300	52.557.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.845.551	13.591.590	15.269.140	14.761.000	15.689.000	16.924.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	860	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	361.097	0	50.000	50.000	50.000	50.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.892	33.000	34.000	34.680	35.374	36.081
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.089.330	4.283.000	4.716.000	4.581.000	4.681.000	4.781.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>63.225.754</b>	<b>62.999.590</b>	<b>67.176.140</b>	<b>68.082.580</b>	<b>71.103.674</b>	<b>74.349.681</b>
11	- Personalaufwendungen	-152.480	-171.248	-154.138	-157.221	-160.365	-163.572
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-6.500	-1.500	-1.515	-1.530	-1.545
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-27.638	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
15	- Transferaufwendungen	-24.228.263	-25.161.378	-25.522.700	-26.540.600	-26.162.900	-27.265.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.861.804	-2.477.310	-2.554.954	-2.664.954	-2.774.954	-2.884.954
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-28.270.185</b>	<b>-27.866.436</b>	<b>-28.283.292</b>	<b>-29.414.290</b>	<b>-29.149.749</b>	<b>-30.365.772</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>34.955.569</b>	<b>35.133.154</b>	<b>38.892.848</b>	<b>38.668.290</b>	<b>41.953.924</b>	<b>43.983.909</b>
19	+ Finanzerträge	2.916.593	3.281.700	3.438.900	3.100.000	3.060.000	2.940.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.943.676	-1.973.800	-1.740.000	-1.770.000	-1.630.000	-1.490.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>972.917</b>	<b>1.307.900</b>	<b>1.698.900</b>	<b>1.330.000</b>	<b>1.430.000</b>	<b>1.450.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>35.928.486</b>	<b>36.441.054</b>	<b>40.591.748</b>	<b>39.998.290</b>	<b>43.383.924</b>	<b>45.433.909</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>35.928.486</b>	<b>36.441.054</b>	<b>40.591.748</b>	<b>39.998.290</b>	<b>43.383.924</b>	<b>45.433.909</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-92.710	-98.309	-96.081	-96.149	-97.829	-98.262
<b>29</b>	<b>= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-92.710</b>	<b>-98.309</b>	<b>-96.081</b>	<b>-96.149</b>	<b>-97.829</b>	<b>-98.262</b>
<b>30</b>	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>35.835.776</b>	<b>36.342.745</b>	<b>40.495.667</b>	<b>39.902.142</b>	<b>43.286.095</b>	<b>45.335.647</b>

## 16

## Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.711.506	1.786.560	2.103.853	0	2.104.000	2.104.000	2.104.000
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	743.505	754.327	766.890	0	779.937	727.551	739.070
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.455.011</b>	<b>2.540.887</b>	<b>2.870.743</b>	<b>0</b>	<b>2.883.937</b>	<b>2.831.551</b>	<b>2.843.070</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-15.000.000	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-9.000.000	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-15.000.000</b>	<b>-9.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>2.455.011</b>	<b>-12.459.113</b>	<b>-6.129.257</b>	<b>0</b>	<b>2.883.937</b>	<b>2.831.551</b>	<b>2.843.070</b>

<b>16</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
<b>1601</b>	<b>Finanzmanagement</b>
<b>160101</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Im Produkt Allgemeine Finanzwirtschaft werden die Erträge und Aufwendungen aus dem kommunalen Finanzausgleich sowie der Kreditbewirtschaftung zur Finanzierung des Gesamthaushaltes dargestellt. Bestimmende Größen sind die Landeszuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG), die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, die Kreisumlagen sowie die Gewerbesteuerumlagen.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Einwohner*	Anz.	42.366	42.494	42.556
Aufwanddeckungsgrad Gesamthaushalt	%	101,72	98,52	99,47
Gesamthaushalt Personalintensität	%	14,92	16,11	16,51
Gesamthaushalt Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	20,18	19,46	18,44
Gesamthaushalt Transferaufwandsquote	%	45,18	46,63	46,9
Gesamthaushalt Zuwendungsquote	%	26,79	23,7	28,22
Jahresergebnis je Einwohner	EUR	41	-35	-13
Zinsaufwendungen je Einwohner	EUR	37	45	36
Zinserträge je Einwohner	EUR	39	47	38
Gewinnanteile verbundene Unternehmen je Einwohner	EUR	30	31	43
Kompensationsleistungen je Einwohner	EUR	38	40	41
Schlüsselzuweisungen je Einwohner	EUR	301	312	348
Konzessionsabgaben je Einwohner	EUR	52	54	52
Gewerbesteuerumlage je Einwohner	EUR	32	31	34
Solidarbeitrag Fond Deutsche Einheit je Einwohner	EUR	35	30	32
Kreisumlagen je Einwohner	EUR	497	520	521
*Quelle: Eigene Angaben; Webclient Statistik KRZN zum 01.01. des Jahres; KRZN; Plan 2018 unter Berücksichtigung der durchschnittlichen %- Entwicklung der letzten 5 Jahre.				

<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.16.01.01 Finanzwirtschaft
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Grafer

**16**                            **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1601**                        **Finanzmanagement**  
**160101**                    **Finanzwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	19.915.065	21.504.000	22.477.000	23.519.000	24.725.000	25.999.000
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.845.551	13.591.590	15.269.140	14.761.000	15.689.000	16.924.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	361.097	0	50.000	50.000	50.000	50.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.663.076	2.698.000	2.610.000	2.375.000	2.375.000	2.375.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>35.784.788</b>	<b>37.793.590</b>	<b>40.406.140</b>	<b>40.705.000</b>	<b>42.839.000</b>	<b>45.348.000</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.000	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-24.228.263	-25.161.378	-25.522.700	-26.540.600	-26.162.900	-27.265.700
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-489.818	-477.000	-384.650	-394.650	-404.650	-414.650
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-24.718.081</b>	<b>-25.643.378</b>	<b>-25.907.350</b>	<b>-26.935.250</b>	<b>-26.567.550</b>	<b>-27.680.350</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>11.066.708</b>	<b>12.150.212</b>	<b>14.498.790</b>	<b>13.769.750</b>	<b>16.271.450</b>	<b>17.667.650</b>
19	+	Finanzerträge	2.916.593	3.281.700	3.438.900	3.100.000	3.060.000	2.940.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.549.076	-1.903.800	-1.540.000	-1.570.000	-1.430.000	-1.290.000
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.367.517</b>	<b>1.377.900</b>	<b>1.898.900</b>	<b>1.530.000</b>	<b>1.630.000</b>	<b>1.650.000</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>12.434.225</b>	<b>13.528.112</b>	<b>16.397.690</b>	<b>15.299.750</b>	<b>17.901.450</b>	<b>19.317.650</b>
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>12.434.225</b>	<b>13.528.112</b>	<b>16.397.690</b>	<b>15.299.750</b>	<b>17.901.450</b>	<b>19.317.650</b>
29	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)	0	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>12.434.225</b>	<b>13.528.112</b>	<b>16.397.690</b>	<b>15.299.750</b>	<b>17.901.450</b>	<b>19.317.650</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>1 Steuern und ähnliche Abgaben</b>			
4021 Gemeindeanteil Einkommensteuer	16.419.611	17.455.000	18.008.000
4022 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.870.229	2.340.000	2.734.000
4051 Kompensationsleistungen (Familienleistungsgesetz, Steuervereinigungsgesetz)	1.625.226	1.709.000	1.735.000
<b>2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4111 Schlüsselzuweisungen vom Land	12.770.973	13.270.790	14.801.340
4131 Landeszuweisung Inklusion <i>Auf Grundlage des 9. Schulrechtsänderungsgesetzes erfolgt ein Be-</i>	59.811	75.000	60.000

<i>lastungsausgleich für die im Produktbereich 03 Schulen entstehenden Aufwendungen für die Inklusion. Die Veranschlagung hat gem. Mitteilung des MIK als allgemeine Deckungsmittel zu erfolgen.</i>				
4181	Erstattung Einheitslastenabrechnungsgesetz (für Vor-Vorjahr)	14.767	245.800	200.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4421	Veräußerungsgewinne	361.097	0	50.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4511	Konzessionsabgaben	2.202.059	2.300.000	2.200.000
4563	Bürgerschaftsprovisionen	19.213	40.000	20.000
4582	Auflösung Rückstellung Krankenhausumlage	0	0	235.000
456	Sonstige ordentlichen Erträge	559	60.000	35.000
4583	Auflösung von Wertberichtigungen Vorjahre	126.990	298.000	120.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5235	Aufwandsersatzung an verbundene Unternehmen	0	-5.000	0
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
5341	Gewerbesteuerumlage	-1.353.631	-1.306.098	-1.434.100
5442	Finanzierungsbeitrag Fond Dt. Einheit	-1.314.956	-1.268.780	-1.372.700
5372	Allgemeine Kreisumlage	-20.580.374	-21.484.500	-21.538.000
	VRR-Umlage	-492.726	-602.000	-631.800
5391	Krankenhausumlage	-486.576	-500.000	-546.100
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5429	Inanspruchnahme von Diensten	-16.625	-16.500	-16.650
5441	Steueraufwendungen	-200.275	-200.000	-210.000
5473	Aufwand aus Wertberichtigungen (vgl. 4583)	-236.595	-175.500	-125.000
5497	Aufwendungen für Lebensrenten	-36.323	-85.000	-33.000
<b>19</b>	<b>Finanzerträge</b>			
4615	Zinserträge verbundene Unternehmen, Beteiligungen	1.651.049	1.981.700	1.630.000
4651	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	1.265.544	1.300.000	1.808.900
<b>20</b>	<b>Zinsen, sonstige Finanzaufwendungen</b>			
5517	Zinsaufwendungen Kreditinstitute	-1.350.230	-1.693.700	-1.340.000
5518	Zinsaufwendungen Rathausleasing	-198.846	-210.100	-200.000



**16**                    **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1601**                **Finanzmanagement**  
**160101**            **Finanzwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.711.506	1.786.560	2.103.853	0	2.104.000	2.104.000	2.104.000
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	743.505	754.327	766.890	0	779.937	727.551	739.070
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.455.011</b>	<b>2.540.887</b>	<b>2.870.743</b>	<b>0</b>	<b>2.883.937</b>	<b>2.831.551</b>	<b>2.843.070</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-15.000.000	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-9.000.000	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-15.000.000</b>	<b>-9.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>2.455.011</b>	<b>-12.459.113</b>	<b>-6.129.257</b>	<b>0</b>	<b>2.883.937</b>	<b>2.831.551</b>	<b>2.843.070</b>

**16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1601** **Finanzmanagement**  
**160101** **Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000085: Allgemeine Investitionspauschale</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.711.506	1.786.560	2.103.853	0	2.104.000	2.104.000	2.104.000	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.711.506</b>	<b>1.786.560</b>	<b>2.103.853</b>	<b>0</b>	<b>2.104.000</b>	<b>2.104.000</b>	<b>2.104.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>1.711.506</b>	<b>1.786.560</b>	<b>2.103.853</b>	<b>0</b>	<b>2.104.000</b>	<b>2.104.000</b>	<b>2.104.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Es ist mit einer Landeszuweisung nach dem GFG in Höhe von 2,1 Mio. € zu rechnen. Anders als bei der Schul-/ Bildungspauschale (7000083) sowie der Sportpauschale (7000084) ist eine rein investive Verwendung vorzusehen. Die Mittel dienen allgemein zur Deckung der vorgesehenen Investitionen und verringern insoweit den städt. Kreditbedarf.

Die Investitionspauschale wird den aktivierungsfähigen Maßnahmen als Sonderposten zugeordnet und über die Nutzungsdauer als Kompensation der Abschreibung aufgelöst.

Nicht benötigte Landesmittel sind in der Bilanz zunächst als Erhaltene Anzahlungen auszuweisen und werden in späteren Jahren als Sonderposten umgebucht und dem jeweiligen Anlagevermögen zugeordnet.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	VE 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	bish. bereitg. EUR	Gesamtzahlung EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000189: Ausleihungen</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	743.505	754.327	766.890	0	779.937	727.551	739.070	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>743.505</b>	<b>754.327</b>	<b>766.890</b>	<b>0</b>	<b>779.937</b>	<b>727.551</b>	<b>739.070</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	- 9.000.000	0	0	0	0	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>- 9.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>743.505</b>	<b>754.327</b>	<b>- 8.233.110</b>	<b>0</b>	<b>779.937</b>	<b>727.551</b>	<b>739.070</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Im Jahr 2018 sind Ausleihungen in Höhe von 6 Mio. € an das städt. Krankenhaus sowie von 3 Mio. € an die Stadtwerke zur Finanzierung dort vorgesehener Investitionen eingeplant.

Die Deckung erfolgt durch eine entsprechende Kreditaufnahme im städt. Haushalt, wobei die Tilgung der Ausleihungen durch das Krankenhaus bzw. die Stadtwerke analog zu der Tilgung der Ursprungsdarlehen vorgenommen wird (vgl. Investitionseinzahlungen).

Für die Abwicklung des Darlehensgeschäfts werden den Beteiligungen unter Beachtung der beihilferechtlichen Bestimmungen Zinsaufschläge in Rechnung gestellt, deren Höhe anhand eines Private-Investor-Tests bestimmt wird.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamt- zahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000194: Grundstücksbevorratung WfG</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	1.420.374	1.420.374
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	0	0	0	0	0	0	0	<b>1.420.374</b>	<b>1.420.374</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	- 15.000.00 0	0	0	0	0	0	- 18.064.57 7	- 18.064.57 7
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	0	- 15.000.00 0	0	0	0	0	0	- 18.064.57 7	- 18.064.57 7
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	- 15.000.00 0	0	0	0	0	0	- 16.644.20 3	- 16.644.20 3

Im Zusammenhang mit der Lösung des Vertrages Kreuzackersfeld der WfG Viersen plant die Stadt ggf. den Erwerb der gewerblichen Flächen. Hierzu müssen vorab zahlreiche und grundsätzliche rechtliche, bilanzielle sowie steuerliche Fragen geklärt werden, so dass die Höhe eines ggfls. zu aktivierenden Ankaufswertes noch offen ist.

Die Stadt Nettetal hat im Zusammenhang mit dem Grunderwerb und der Erschließung Bürgschaften für Kredite der WfG in Höhe von 12.455.000 € (Stand 31.12.2015) übernommen. Unabhängig von einem späteren tatsächlichen Ankaufspreis wurden 15 Mio. € für 2017 eingeplant. Die Ausgabeermächtigung wird aufgrund der nicht erfolgten Realisierung nach 2018 übertragen.

**16**                    **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1602**                **Steuern und Abgaben**  
**160201**            **Kommunale Steuern**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Veranlagung der Grundsteuern A und B und der Gewerbesteuer nach Messbescheiden des Finanzamtes, Erhebung der Vergnügungssteuer, der Hundesteuer und der Zweitwohnungssteuer, Veranlagung der Niederschlagswassergebühren für den NetteBetrieb gegen Erstattung des Aufwandes.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standart beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
<b>Hebesätze</b>	<b>Einh.</b>	<b>bis 2011</b>	<b>bis 2016</b>	<b>ab 2017</b>
Grundsteuer A (land- u. forstwirtschaftliche Betriebe)	v.H.	230	240	240
Grundsteuer B (für bebaute Grundstücke)	v.H.	390	415	450
Zweitwohnungssteuer (ab 01.01.2016)	v.H.		10	10
<b>Vergnügungssteuer</b>	<b>Einh.</b>	<b>bis 2015</b>	<b>seit 2016</b>	
Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	%	14	20	
Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit in Gaststätten	%	12	20	
Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	EUR	mtl 36,00	mtl 36,00	
Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit in Gaststätten	EUR	mtl 26,00	mtl 26,00	
Steuer auf sexuelle Vergnügungen	EUR	2,0 / m <sup>2</sup> tägl.	3,0 / m <sup>2</sup> tägl.	
<b>Hundesteuer</b>	<b>Einh.</b>	<b>bis 2013</b>	<b>seit 2016</b>	
1 Hund	EUR	78	102	
2 Hunde, je Hund	EUR	90	126	
3 und mehr Hunde, je Hund	EUR	108	150	
1 Kampfhund	EUR	480	534	
2 Kampfhunde und mehr, je Hund	EUR	588	648	
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>

Hundesteueranmeldung	Anz.	278	410	410
Hundesteuerabmeldung	Anz.	253	400	400
Hunde	Anz.	3.514	3.530	
- davon Kampfhunde	Anz.	25	25	
Hunde je 1.000 Einwohner	Anz.	83	83	
Kampfhunde je 1.000 Einwohner	Anz.	1	1	
Geldspielgeräte in Spielhallen	Anz.	132	130	117
Geldspielgeräte in Gaststätten	Anz.	96	95	95
1 Geldspielgerät in Spielhallen auf 10.000 Einwohner	Anz.	31	31	27
1 Geldspielgerät in Gaststätten auf 10.000 Einwohner	Anz.	23	22	22
Personalintensität	%	4,29	7,7	6,49
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	0	0,07	0,06
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	3,56	2,23	2,29
Netto-Steuerquote	%	46,06	46,4	48,28
Einkommen-/ Umsatzsteuer je Einwohner	EUR	438	466	487
Steuereinnahmen/ Einwohner	EUR	1.060	1.061	1.107
Grundsteuer A/B/ Einwohner	EUR	148	158	162
Gewerbesteuer/ Einwohner	EUR	408	365	395
Vergnügungssteuer/ Einwohner	EUR	24	22	12
Hundesteuer/ Einwohner	EUR	9	9	9
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.16.02.01 Kommunale Steuern			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Sieben			

**16**                    **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1602**                **Steuern und Abgaben**  
**160201**            **Kommunale Steuern**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.16.02.01: Kommunale Steuern</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	5,00	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	4,00	4,51	4,51	4,51	4,51	4,51
STELLE	Stellenanteile (Stück)	3,05	3,19	3,19	3,19	3,19	3,19

**16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1602** **Steuern und Abgaben**  
**160201** **Kommunale Steuern**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	24.979.960	23.587.000	24.629.000	25.135.900	25.922.300	26.558.600
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	860	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.892	33.000	34.000	34.680	35.374	36.081
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.426.254	1.585.000	2.106.000	2.206.000	2.306.000	2.406.000
<b>10 =</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>27.440.966</b>	<b>25.206.000</b>	<b>26.770.000</b>	<b>27.377.580</b>	<b>28.264.674</b>	<b>29.001.681</b>
11 -	Personalaufwendungen	-152.480	-171.248	-154.138	-157.221	-160.365	-163.572
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.500	-1.500	-1.515	-1.530	-1.545
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-27.638	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.371.986	-2.000.310	-2.170.304	-2.270.304	-2.370.304	-2.470.304
<b>17 =</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.552.105</b>	<b>-2.223.058</b>	<b>-2.375.942</b>	<b>-2.479.040</b>	<b>-2.582.199</b>	<b>-2.685.422</b>
<b>18 =</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>23.888.861</b>	<b>22.982.942</b>	<b>24.394.058</b>	<b>24.898.540</b>	<b>25.682.474</b>	<b>26.316.259</b>
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-394.600	-70.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
<b>21 =</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-394.600</b>	<b>-70.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>
<b>22 =</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>23.494.261</b>	<b>22.912.942</b>	<b>24.194.058</b>	<b>24.698.540</b>	<b>25.482.474</b>	<b>26.116.259</b>
<b>25 =</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 =</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>23.494.261</b>	<b>22.912.942</b>	<b>24.194.058</b>	<b>24.698.540</b>	<b>25.482.474</b>	<b>26.116.259</b>
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-92.710	-98.309	-96.081	-96.149	-97.829	-98.262
<b>29 =</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-92.710</b>	<b>-98.309</b>	<b>-96.081</b>	<b>-96.149</b>	<b>-97.829</b>	<b>-98.262</b>
<b>30 =</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>23.401.551</b>	<b>22.814.633</b>	<b>24.097.977</b>	<b>24.602.392</b>	<b>25.384.645</b>	<b>26.017.997</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>1</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>			
4011	Grundsteuer A	181.583	213.000	215.000
4012	Grundsteuer B	6.083.461	6.512.000	6.700.000
4013	Gewerbsteuer	17.269.312	15.500.000	16.800.000
4031	Vergnügungssteuer	1.020.202	940.000	500.000
4032	Hundesteuer	385.579	380.000	380.000
4034	Zweitwohnungssteuer	26.187	33.000	25.000
4036	Steuer auf sexuelle Vergnügungen	13.635	9.000	9.000

<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
4311	Verwaltungsgebühren	860	1.000	1.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
448	Verwaltungskostenbeiträge (Übersicht siehe Produkt 01.02.01)	33.892	33.000	34.000
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4561	Verwarn-, Buü- und Zwangsgelder	0	5.000	1.000
4562	Erträge aus Säumniszuschlägen, Stundungen	675.381	200.000	200.000
4565	Sonstige Erträge	960	0	0
4583	Auflösung von Wertberichtigungen Vorjahre	1.749.913	1.380.000	1.905.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5291	Aufwendungen für Dienstleistungen	0	-1.500	-1.500
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5731	Abschreibung auf Forderungen	-27.638	-50.000	-50.000
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-381	-310	-304
5473	Wertberichtigungen auf Forderungen	-3.371.606	-2.000.000	-2.170.000
<b>20</b>	<b>Zinsen, sonstige Finanzaufwendungen</b>			
5592	Zinsen Erstattung Gewerbesteuer	-394.600	-70.000	-200.000

Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)	Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
* 92000001 Umlage Gemeinkostenpauschale	-40.350	-45.012	-38.961
* 92000002 Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-22.319	-22.529	-22.531
* 92000003 Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-13.652	-13.576	-14.879
* 92000004 Umlage Beihilfezahlungen RVK	-2.341	-2.303	-2.654
* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-448	-458	-370
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	-13.600	-14.432	-16.687
	<b>-92.710</b>	<b>-98.310</b>	<b>-96.082</b>



## 17

## Stiftungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	329.200	434.300	364.900	369.175	373.514	377.918
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.840	95.000	98.000	98.000	98.000	98.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	72.356	89.000	89.000	89.000	89.000	89.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.064	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	129.657	17.665	19.550	19.550	19.550	19.550
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>638.117</b>	<b>635.965</b>	<b>571.450</b>	<b>575.725</b>	<b>580.064</b>	<b>584.468</b>
11	-	Personalaufwendungen	-689.769	-801.294	-875.285	-892.531	-910.121	-928.064
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.368	-143.998	-119.865	-120.464	-121.069	-121.679
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-55.657	-43.000	-53.150	-53.150	-53.150	-53.150
15	-	Transferaufwendungen	-19.280	-17.515	-19.200	-19.200	-19.200	-19.200
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.311	-7.468	-7.321	-7.375	-7.430	-7.486
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-803.385</b>	<b>-1.013.275</b>	<b>-1.074.821</b>	<b>-1.092.720</b>	<b>-1.110.970</b>	<b>-1.129.578</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-165.268</b>	<b>-377.310</b>	<b>-503.371</b>	<b>-516.995</b>	<b>-530.906</b>	<b>-545.110</b>
19	+	Finanzerträge	138	400	200	200	200	200
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>138</b>	<b>400</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-165.131</b>	<b>-376.910</b>	<b>-503.171</b>	<b>-516.795</b>	<b>-530.706</b>	<b>-544.910</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-165.131</b>	<b>-376.910</b>	<b>-503.171</b>	<b>-516.795</b>	<b>-530.706</b>	<b>-544.910</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-185.652	-214.750	-226.058	-225.189	-233.324	-234.473
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-185.652</b>	<b>-214.750</b>	<b>-226.058</b>	<b>-225.189</b>	<b>-233.324</b>	<b>-234.473</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-350.783</b>	<b>-591.660</b>	<b>-729.229</b>	<b>-741.984</b>	<b>-764.030</b>	<b>-779.383</b>

17

## Stiftungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	99.270	283.000	0	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>99.270</b>	<b>283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.808	-1.140.000	-102.000	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-31.220	-133.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-41.028</b>	<b>-1.273.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>58.242</b>	<b>-990.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>

17                    **Stiftungen**  
1701                **Stiftungen**  
170101            **Bongartzstiftung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Verwaltung der Bongartzstiftung und Unterhaltung des Kindergartens. Zur besseren Kostenauswertung und Zuordnung der Zuständigkeiten erfolgt die Bewirtschaftung des Kindergartens über ein eigenes Teilprodukt.				
Kindertageseinrichtung:				
- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern von 4 Monaten bis zur Einschulung				
- Förderung von Kindern in der Tageseinrichtung Bongartzstiftung				
Bedarfserhebung und -planung für die Kinderbetreuung				
Betreuung, Verwaltung und Finanzierung der Kindertageseinrichtung Bongartzstiftung				
Erhebung der Elternbeiträge und Kostenabrechnung				
Die Unterhaltung des Kindergartens ist qualitativ und quantitativ auf mindestens gleichem Niveau zu halten, wie die in anderer Trägerschaft stehenden Einrichtungen.				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>		pflichtig, im Standard beeinflussbar		
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
Die Einrichtung leistet einen Teilbetrag zum Ziel des Produktes 060401.				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>				
	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Kindergartengruppen	Anz.	5	6	6
Betreuungsplätze	Anz.	82	114	114
- davon U3	Anz.	20	32	32
- davon 3+	Anz.	61	81	81
Integrative Betreuungsplätze	Anz.	1	1	1
Stiftungsanteil an allen Betreuungsplätzen	%	6,2	8,1	8,2
- Stiftungsanteil Betreuungsplätze U3	%	6	8,9	9,5
- Stiftungsanteil Betreuungsplätze 3+	%	6,4	8	7,6

Aufwanddeckungsgrad	%	72	62,15	52,33
Personalintensität	%	80,23	80,47	82,92
Sach- u. Dienstleistungsintensität	%	12,44	14,46	11,35
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,86	1	1,02
Zuwendungsquote	%	57,02	76,21	72,48
Elternbeitragsquote GPA	%	14,1	11,8	12,2
KiBiz-Quote	%	31,1	35,1	28,9
Fehlbetrag je Betreuungsplatz	EUR	3.319	3.626	4.691
<b>KOSTENTRÄGER</b>		1.100.17.01.01 Bongartzstiftung		
		1.100.17.01.01.01 KiTa Bongartzstiftung		
		1.100.17.01.01.02 Bongartzstiftung allgemein		
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>		Herr Peuten / Herr Venten (Stiftung allgemein)		
		Herr Müntinga (Kindertagesstätte)		

17                    **Stiftungen**  
 1701                **Stiftungen**  
 170101            **Bongartzstiftung**

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		1	2	3	4	5	6
<b>1.100.17.01.01: Bongartzstiftung</b>							
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
<b>1.100.17.01.01.01: KiTa Bongartzstiftung</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
STELLE	Stellenanteile (Stück)	13,40	17,00	16,00	16,00	16,00	16,00
<b>1.100.17.01.01.02: Bongartzstiftung allgemein</b>							
BS-AP	Bildschirmarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
BÜR-AP	Büroarbeitsplatz (Stück)	0,00	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
STELLE	Stellenanteile (Stück)	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06

17 **Stiftungen**  
1701 **Stiftungen**  
170101 **Bongartzstiftung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	329.200	434.300	364.900	369.175	373.514	377.918
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.840	95.000	98.000	98.000	98.000	98.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	72.356	89.000	89.000	89.000	89.000	89.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.064	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	110.514	550	550	550	550	550
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>618.974</b>	<b>618.850</b>	<b>552.450</b>	<b>556.725</b>	<b>561.064</b>	<b>565.468</b>
11	-	Personalaufwendungen	-689.769	-801.294	-875.285	-892.531	-910.121	-928.064
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.368	-143.998	-119.865	-120.464	-121.069	-121.679
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-55.657	-43.000	-53.150	-53.150	-53.150	-53.150
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.311	-7.468	-7.321	-7.375	-7.430	-7.486
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-784.105</b>	<b>-995.760</b>	<b>-1.055.621</b>	<b>-1.073.520</b>	<b>-1.091.770</b>	<b>-1.110.378</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-165.131</b>	<b>-376.910</b>	<b>-503.171</b>	<b>-516.795</b>	<b>-530.706</b>	<b>-544.910</b>
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-165.131</b>	<b>-376.910</b>	<b>-503.171</b>	<b>-516.795</b>	<b>-530.706</b>	<b>-544.910</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-165.131</b>	<b>-376.910</b>	<b>-503.171</b>	<b>-516.795</b>	<b>-530.706</b>	<b>-544.910</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-185.652	-214.750	-226.058	-225.189	-233.324	-234.473
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>-185.652</b>	<b>-214.750</b>	<b>-226.058</b>	<b>-225.189</b>	<b>-233.324</b>	<b>-234.473</b>
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>-350.783</b>	<b>-591.660</b>	<b>-729.229</b>	<b>-741.984</b>	<b>-764.030</b>	<b>-779.383</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>2</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
4141	Landeszuwendung nach dem KiBiz	248.815	330.000	285.000
	Landeszuwendung U3-Ausbau	0	37.800	0
	Landeszuwendung Ausgleich Elternbeiträge	21.593	21.000	28.500
	Landeszuwendung KiBiz Verfügungspauschale	8.998	10.000	10.000
	Landeszuwendung Sprachförderung	1.038	0	0
	Landeszuwendung KiBiz zusätzliche Sprachförderung	5.000	5.000	5.000
4161	Auflösung Sonderposten Zuwendungen	43.755	30.500	36.400
<b>4</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			

4321	Elternbeiträge Kindertagesstätten eigene Einrichtungen	97.840	95.000	98.000
<b>5</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>			
4411	Mieten und Pachten	42.878	49.000	49.000
4461	Sonstige Entgelte (Mittagessen, s.a. erhöhte Aufwendungen)	29.478	40.000	40.000
<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>			
4487	Kostenerstattung von Privaten <b>Wegfall der Kostenerstattung aufgrund Änderung Pachtvertrag</b>	9.064	0	0
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4541	Erträge aus Vermögensveräußerungen	104.194	0	0
4571	Auflösung sonstige Sonderposten	514	550	550
4583	Auflösung Sonderposten Wertveränderungen	5.806	0	0
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>			
<i>Die Veranschlagung der Zuführung und Inanspruchnahme der Rückstellung für die leistungsorientierte Bezahlung (LOB), Arbeitszeitguthaben, nicht genommene Urlaubsansprüche sowie Altersteilzeit erfolgt haushaltsneutral:</i>				
501-503	Zuführung Rückstellungen	-24.164	-10.938	-10.400
	Inanspruchnahme Rückstellungen	27.025	10.938	10.400
5032	Beiträge gesetzliche Unfallversicherung <b>Erhöhung um den bisher im Produkt 01.04.02 veranschlagten Anteil für die BoSt.</b>	-2.536	-13.000	-13.000
<b>13</b>	<b>Sach- und Dienstleistungen</b>			
5211	Unterhaltung Grundstücke (Instandhaltung Kindergarten einschl. Spielgeräte)	-13.320	-14.000	-14.000
5235	Aufwandsersatzung an den NetteBetrieb, GB Tiefbau und Baubetriebshof	-1.301	-1.200	-1.300
5241	Bewirtschaftung, Energie u. Gebäudereinigung	-41.517	-61.000	-46.000
	Gebäude- und Inventarversicherungen	-5.595	-7.298	-7.565
5255	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.290	-7.500	-6.000
5281	Sonstige Sachleistungen Kindergarten (Geräte, Ausstattung, Verbrauchsmaterial, Essen)	-39.969	-52.000	-45.000
5291	Sonstige Dienstleistungen Kindergarten	0	-1.000	0
<b>14</b>	<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>			
5711	Abschreibung Anlagevermögen (einschließlich GWG < 410 €)	-55.657	-43.000	-48.500
<b>16</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			
5412	Aufwendungen für Fortbildungen und Dienstreisen	-2.663	-1.619	-1.383
5429	Inanspruchnahme Rechte und Dienste	-806	-500	-500
5431	Geschäftsaufwendungen	-1.809	-2.300	-2.300
5441	Versicherungen Kindergarten	-2.033	-3.049	-3.138

<b>Erträge und Aufwendungen aus Umlagen / ILV (vgl. Erläuterungen Produktbereich 01)</b>		<b>Ist 2016</b>	<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>
* 92000001	Umlage Gemeinkostenpauschale	-178.820	-207.199	-217.957
* 92000002	Umlage IT-Aufwendungen KRZN	-885	-1.052	-1.052
* 92000003	Umlage Pensions-/Beihilferückstellun	-2.921	-2.889	-3.226
* 92000004	Umlage Beihilfezahlungen RVK	-499	-490	-575

* 92000005 Umlage Unfallversicherung UK	-2.527	-2.512	-2.545
* 92000006 Umlage Sachkosten Büroarbeitsplatz	0	-608	-703
	<u>-185.652</u>	<u>-214.750</u>	<u>-226.058</u>



17                    **Stiftungen**  
 1701                **Stiftungen**  
 170101            **Bongartzstiftung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	99.270	283.000	0	0	0	0	0
<b>6</b>	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>99.270</b>	<b>283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.808	-1.140.000	-102.000	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-31.220	-133.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
<b>13</b>	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-41.028</b>	<b>-1.273.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>58.242</b>	<b>-990.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>

17                    **Stiftungen**  
 1701                **Stiftungen**  
 170101            **Bongartzstiftung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000117: Neu-/Ausbau KITA Bongartzstiftung</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	99.270	283.000	0	0	0	0	0	1.707.627	1.707.627
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	589.120	589.120
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>99.270</b>	<b>283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.296.747</b>	<b>2.296.747</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.808	-870.000	0	0	0	0	0	-	-
									2.683.044	2.683.044
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-170.626	-170.626
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-9.808</b>	<b>-870.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
									2.853.670	2.853.670
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>89.462</b>	<b>-587.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-556.923</b>	<b>-556.923</b>

Nach dem in 2011 erfolgten Neubau der Kindertagesstätte wurde in 2016 mit der Erweiterung begonnen. Ab dem Kindergartenjahr 2017/2018 werden sechs Gruppen mit insgesamt 105 Plätzen angeboten. Die Baumaßnahme wurde zunächst über den NetteBetrieb vorfinanziert. Da der Kindergarten Bongartzstiftung zum städt. Vermögen gehört und dort bilanziell abzubilden ist, sind die Baukosten nach Fertigstellung an den NetteBetrieb zu erstatten.

Bei der Antragstellung im Jahre 2015 ist die Verwaltung von einer Förderung im Rahmen der U3-Förderung in Höhe von 72.000,- € ausgegangen. Nachdem die Bundesregierung Anfang 2016 ein Förderprogramm zur Schaffung von neuen Ü3 Plätzen aufgelegt hat, ist es gelungen, für die neu geschaffenen Ü3 Plätze in der Bongartzstiftung zusätzlich noch die höchste mögliche Förderung von 211.000,- € für diese Maßnahme zu erzielen.

Der Ausbau wird das Teilprodukt 17.01.01.01 gem. örtlicher AfA-Tabelle mit zusätzlichen Abschreibungen von jährlich 14.500 € belasten. Dem stehen Auflösungen aus Sonderposten von rund 4.700 € entgegen, so dass sich per Saldo eine Ergebnisbelastung von jährlich 9.800 € ergeben wird.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000242: Dachsanierung Bongartzhof</b>										
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-270.000	-102.000	0	0	0	0	-270.000	-372.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-270.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-270.000</b>	<b>-372.000</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-270.000</b>	<b>-102.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-270.000</b>	<b>-372.000</b>

Gemäß Beschluss des Verwaltungsrates der Bongartzstiftung soll eine Dachsanierung des Bongartzhofes erfolgen. Der Bongartzhof existierte bereits im 17. Jahrhundert. Aufgrund des erheblichen Alters wird das Wohngebäude in der städt. Bilanz lediglich mit einem Erinnerungsposten geführt. Die Sanierungsmaßnahme wird daher eine erhebliche Wertverbesserung des Bongartzhofes zur Folge haben, so dass eine aktivierungsfähige Investitionsmaßnahme einzuplanen ist. Nach der örtlichen Abschreibungstabelle wird die Baumaßnahme das Teilprodukt 17.01.01.02 (Bongartzstiftung allgemein) mit **jährlichen Abschreibungen in Höhe von rund 4.500 € zusätzlich** belasten.

Die Maßnahme wurde in 2017 noch nicht umgesetzt. Für die Errichtung einer **Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kindertagesstätte** war eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 102 T€ erforderlich. Die Deckung erfolgte aus der Nichtinanspruchnahme für die Dachsanierung. **Zur Sicherstellung der Maßnahme wurden die Mittel in 2018 entsprechend aufgestockt.**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	bish. bereitg.	Gesamtzahlung
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-31.220	-133.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-31.220	-133.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.220	-133.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

#### Investitionen unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze von 20.000 € (§ 4 GemHVO):

Neu- und Ersatzbeschaffung diverser Sachanlagen für den Kindergarten Bongartzstiftung.

Im Haushalt 2017 wurden für die Erweiterung der Kita zusätzliche Mittel für die Ausstattung (Möbiliar etc.) und die Erweiterung des Außengeländes in Höhe von 130.000 € bereitgestellt.

17                    **Stiftungen**  
1701                **Stiftungen**  
170102            **Goerigk-Stiftung**

<b>PRODUKTBESCHREIBUNG</b>				
Die Goerigk-Stiftung in Nettetal ist eine rechtlich unselbständige Stiftung des privaten Rechts. Die Stiftungsmittel sind bis zum Jahr 2025 vollständig zu verwenden. Unterstützung sozialer und gemeinnütziger Zwecke in Kaldenkirchen. Der Schwerpunkt der Mittelverwendung liegt in der Unterstützung von Armen, Bedürftigen, Hilflosen und Kranken. Unterstützt werden neben Einzelpersonen, Familien oder Gruppen auch soziale Einrichtungen.				
<b>BESONDERHEITEN IM HH-JAHR</b>				
<b>PFLICHTIGKEIT</b>				
<b>PRODUKTZIELE</b>				
<b>LEISTUNGSDATEN / KENNZAHLEN</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
Aufwanddeckungsgrad	%	99,29	97,72	98,96
Anteil Produktaufwand am Gesamthaushalt	%	0,02	0,02	0,02
<b>KOSTENTRÄGER</b>	1.100.17.01.02 Goerigk-Stiftung			
<b>PRODUKTVERANTWORTUNG</b>	Herr Peuten / Herr Venten			

17 **Stiftungen**  
1701 **Stiftungen**  
170102 **Goerigk-Stiftung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	19.143	17.115	19.000	19.000	19.000	19.000
10	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>19.143</b>	<b>17.115</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>
15	-	Transferaufwendungen	-19.280	-17.515	-19.200	-19.200	-19.200	-19.200
17	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-19.280</b>	<b>-17.515</b>	<b>-19.200</b>	<b>-19.200</b>	<b>-19.200</b>	<b>-19.200</b>
18	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-138</b>	<b>-400</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
19	+	Finanzerträge	138	400	200	200	200	200
21	=	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>138</b>	<b>400</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
22	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25	=	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27 und 28)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30	=	<b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

		Ist 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>7</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>			
4571	Auflösung Sonderposten Stiftungsvermögen	19.143	17.115	19.000
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>			
531	Zuwendungen für laufende Zwecke aus Stiftungsvermögen	-19.280	-17.515	-19.200
<b>19</b>	<b>Finanzerträge</b>			
4617	Zinserträge aus Stiftungsvermögen	138	400	200

## **Teil D**

# **Anlagen**

## **Haushalt 2018**



## Inhaltsverzeichnis

Seite

### D Anlagen

I. Stellenplan	3-16
II. Bilanz	17-18
III. Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	19
IV. Zuwendungen an die Fraktionen	19-24
V. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Beginn des Haushaltsjahres	25
VI. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	27-30
VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Sondervermögen und Mehrheitsbeteiligungen	31-48





## I. Stellenplan

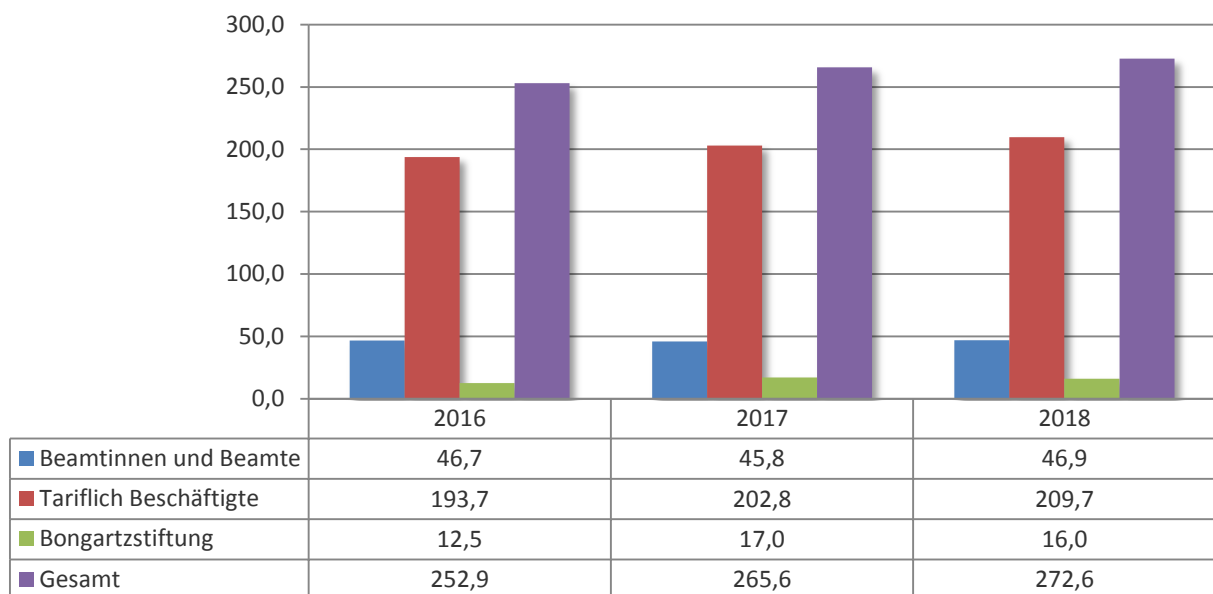
Der **Stellenplan 2018** sieht folgende Stellen vor:

Beamtinnen und Beamte Verwaltung	46,90
Beamtinnen und Beamte NetteBetrieb	2,00
Summe Beamtinnen und Beamte	48,90
Summe Tariflich Beschäftigte	209,70
<b>Stellen insgesamt</b>	<b>258,60</b>
davon mit Besetzungssperre	1,00

Auf Grundlage des Stellenplans wurden die in den jeweiligen Produkten zu berücksichtigenden Stelleanteile ermittelt. Der vorstehende Wert ist um die Stellen des NetteBetriebes zu reduzieren; zudem sind die im Stellenplan nicht ausgewiesenen 16 Stellen für die Bongartzstiftung hinzuzurechnen:

Stellen gem. Stellenplan	258,60
abzgl. NetteBetrieb	-2,00
zzgl. Bongartzstiftung	16,00
<b>Summe Kennzahl STELLE</b>	<b>272,60</b>

### Stellenentwicklung Verwaltung





ZB 10  
NetteService

Dezember 2017

# Stellenplan

## 2018

- Allgemeines

Der nachfolgende Stellenplan 2018 sieht insgesamt 258,60 Stellen vor. Diese verteilen sich auf die einzelnen Beschäftigtengruppen wie folgt:

Stellen 2018	
Beamtinnen und Beamte Verwaltung	46,90
Beamtinnen und Beamte NetteBetrieb	2,00
Summe Beamtinnen und Beamte	48,90
Summe Tariflich Beschäftigte	209,70
<b>Stellen insgesamt</b>	<b>258,60</b>
davon mit Besetzungssperre	1,00

Der veränderte Stellenplan 2017 wurde zuletzt in der Sitzung des Rates der Stadt Nettetal am 05.07.2017 beschlossen. Dieser wies abschließend insgesamt 252,60 Stellen aus. Es ergeben sich folgende Veränderungen:

Stellenplanveränderungen 2017 zu 2018			
	2017	2018	Veränderung
Beamtinnen und Beamte Verwaltung	45,80	46,90	1,10
Beamtinnen und Beamte NetteBetrieb	4,00	2,00	-2,00
Summe Beamtinnen und Beamte	49,80	48,90	-0,90
Summe Tariflich Beschäftigte	202,80	209,70	6,90
<b>Stellen insgesamt</b>	<b>252,60</b>	<b>258,60</b>	<b>6,00</b>
davon mit Besetzungssperre	6,00	1,00	5,00
davon doppelt ausgewiesen	1,00	0,00	1,00

Die Gegenüberstellung zeigt in der relativen Veränderung der Gesamtstellen einen Zuwachs von 6,00 Stellen.

## I. Stellenplan



I

Auf nachfolgende wesentliche Veränderungen ist hinzuweisen.

- **Erläuterung der wesentlichen Veränderungen**

- **Allgemeines**

Allgemein ist anzumerken, dass die bisherigen Stellenpläne hinsichtlich der Bewirtschaftung aber auch bei Jahresvergleichen dadurch unübersichtlich wurden, dass Stellen doppelt ausgewiesen werden mussten. Für 2018 wird die Haushaltssatzung so ergänzt, dass dieses nicht mehr erforderlich ist.

**Auszug aus der Haushaltssatzung 2018**

**§ 7 Stellenplan**

Soweit im Laufe eines Haushaltsjahres frei werdende und besetzbare Stellen sowohl von Beamten als auch von tariflich Beschäftigten verwaltet werden können, dürfen vorübergehend Stellen für Beamte mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten und Stellen für tariflich Beschäftigte mit vergleichbaren Beamten besetzt werden. Für das folgende Haushaltsjahr ist der Stellenplan entsprechend anzupassen.

- **Produktbereich 01 Innere Verwaltung** (Verwaltungssteuerung, Service (einschl. Gleichstellung, Personalrat), Revision, Recht, Finanzen)

Eine zunächst vom Rententräger ausgesprochene **Zeitrente** wurde in eine **unbefristete Rente** umgewandelt. Dementsprechend ist diese Stelle nicht mehr vorzuhalten. Die Stelle selbst wurde bereits vor Jahren anderweitig besetzt (-0,5).

Im Jahre 2018 werden 5 junge Kolleginnen und Kollegen (2 Verwaltungsfachangestellte, 3 Beamtenanwärter) ihre **Ausbildung** bzw. ihr **Studium** beenden. Es ist geplant, alle zu übernehmen. Dabei müssen im Rahmen der Personalplanung dafür nicht 5 zusätzliche Stellen geschaffen werden. Rein rechnerisch werden derzeit freie oder freiwerdende Stellen berücksichtigt. Aus heutiger Sicht ist derzeit nur eine zusätzliche Stelle gegenüber dem Stellenplan 2017 einzurichten (+ 1,0).

Die in 2017 erforderlich gewordene Neubesetzung der Stelle des **Geschäftsbereichsleiters Zentrale Dienste** im NetteBetrieb erfolgte mit einem tariflich Beschäftigten. Im Gegensatz zu beamteten Personen ist diese Stelle nicht im hiesigen Stellenplan nachzuweisen (-1,0).

Es wurde festgestellt und von der Revision mit Prüfbericht zur Finanzbuchhaltung vom 18.07.2017 bestätigt, dass die Fallzahlen im **Vollstreckungsdienst** erneut ein kritisches Niveau erreicht haben. Durch die allgemeine Zunahme der Vollstreckungsfälle, die Übernahme der Vollstreckung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz und die Reform des Bereiches des Unterhaltsvorschuss (siehe auch Produktbereich 06) ist eine zusätzliche halbe Stelle in der Stadtkasse einzurichten (+0,5).

## I. Stellenplan



- **Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung** (Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Brandschutz und Rettungsdienst, Standesamt)

Der Stellenplan 2017 sieht für den **Rettungsdienst** insgesamt 27 Stellen vor. Berechnungen des Fachbereiches führen dazu, dass eine Ausweitung der Einsatzzeiten des Krankentransportwagens und eine mögliche Inbetriebnahme eines dritten Rettungswagens den notwendigen Personalschlüssel auf ca. 34 Stellen erhöhen. Wann und wie die Umsetzungen erfolgen, ist noch abzustimmen. Die Folge könnte aber sein, dass bis zu sieben zusätzliche Stellen einzurichten sind **(+7,0)**.

I

- **Produktbereich 05 Soziale Leistungen** (Soziale Leistungen, Senioren, Integration)

Auch aufgrund der Steigerung der Fallzahlen im Bereich der Leistungsgewährung nach dem **SGB XII** ist eine deutliche Überlastung der Sachbearbeiter zu erkennen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, der in 2018 zu einer Stellenausweitung führen wird **(+0,8)**.

Eine im Bereich Asyl wegen Altersrente freigewordene Stelle wurde nach internen organisatorischen Überlegungen in eine technische Stelle umgewandelt und in 2018 dem NetteBetrieb zugeordnet **(-1,0)**.

Auf Vorschlag der Verwaltung wurde durch positive Beschlüsse des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 29.03.2017 und des Ausschusses für soziale Angelegenheiten am 06.04.2017 die Stelle einer Leitung und Koordinierung des innerhalb des Fachbereiches 50 Senioren, Wohnen und Soziales neu einzurichtenden **Sachgebietes 50/26 Senioren, Teilhabe und Gemeinwesen** geschaffen. Dieses konnte ohne Stellenplanveränderung nur durch die vorübergehende Aufhebung einer Stelle mit Besetzungssperre erfolgen. Alle Stellen mit Besetzungssperren wurden für den Plan 2018 aufgehoben, so dass die damalige Stellenanhebung nun für 2018 nachzuweisen ist **(+1,0)**.

Am 07.11.2017 hat der Rat der Stadt Nettetal das Konzept zur Beseitigung von Obdachlosigkeit und zur Wohnungslosenhilfe verabschiedet (1382/2014-20). Durch die geplante Einrichtung einer Schlafstelle in den Gebäuden Bahnhofstraße 9 und 9a wird es zunächst zu Kostensteigerungen kommen. Diese resultieren hauptsächlich aus Personalkosten, da die Schlafstelle aus fachlichen und versicherungsrechtlichen Gründen zunächst rund um die Uhr besetzt sein sollte. Für die 24-stündige Betreuung werden rechnerisch 4,3 Stellen benötigt. Da auch derzeit die Betreuung der Obdachlosenunterkunft Breslauer Str. 1-5 durch einen zugeordneten Hausmeister und einen Bereitschaftsdienst erfolgt, sind 1,3 Stellen bereits unabhängig von der Umsetzung des Konzeptes vorhanden, so dass von 3 zusätzlichen Stellen auszugehen ist **(+3,0)**.

- **Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** (Kinder, Jugend, Familie)

Berechnungen auf der Grundlage der Anzahl der Kinder und eingerichteten Gruppen in den **Kindergärten Hinsbeck und Leutherheide** ergeben einen zusätzlichen Personalbedarf **(+ 0,4)**.

## I. Stellenplan



Die geplante Reform im **Unterhaltsvorschussgesetz** wurde zum 01.07.2017 umgesetzt. Bereits bei der Änderung des Stellenplanes 2017 in der Sitzung des Rates am 05.07.2017 wurde dafür eine zusätzliche Stelle im Jugendamt eingerichtet. Dabei hat die Verwaltung darauf hingewiesen, dass die Reform auch zu einer Verdoppelung des Personals von damals 2,0 Stellen führen könnte. Bereits im August 2017 zeigten die Fallzahlen, dass spätestens in 2018 eine weitere Stelle zu schaffen ist (+1,0).

➤ **übergreifend auf alle Produktbereiche**

Produktübergreifend führen zahlreiche weitere kleinere Veränderungen und Anpassungen zu einer Stellensenkung von insgesamt 0,2 Stellen (- 0,2).

Diese beschriebenen Änderungen führen zu einem **Stellenzuwachs von 2017 zu 2018 von 12,00 Stellen**. Hiervon sind jedoch allein **7,00 Stellen mit refinanzierten Veränderungen im Rettungsdienst** begründet.

Gleichzeitig wird von den bisherigen insgesamt sechs Stellen mit Besetzungssperren nur eine weiter vorgehalten. Dabei handelt es sich um die seit 2016 eingerichtete Stelle für den Aufgabenbereich ASD des Jugendamtes. Eine mögliche Freigabe kann erst nach entsprechenden Fallzahlveränderungen erfolgen. Die übrigen fünf Stellen mit Besetzungssperren für den Bereich Soziales wurden nicht besetzt und werden auf Grund der aktuellen Situation nicht weiter vorgehalten (- 5,0).

Ebenfalls entfällt die Doppelvorhaltung für Beamte und Tariflich Beschäftigte aus 2017 aufgrund der eingangs beschriebenen Änderung der Haushaltssatzung zu § 7 Stellenplan (- 1,0).

Aufgrund dessen weist der Stellenplan 2018 nicht einen Stellenzuwachs von 12,00 Stellen, sondern von 6,00 Stellen aus.

**Stellenplan**



## I. Stellenplan



<b>Stellenplan</b>					
<b>Teil A: Beamtinnen / Beamte</b>					
Laufbahngruppe und Besoldungsgruppe	Stellen 2018		Stellen 2017	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017	Erläuterungen
	insgesamt	davon ausgesondert			
<b>I. Stadtverwaltung</b>					
<b>Wahlbeamte</b>					
B 6	1,0		1,0	1,0	
B 3	1,0		1,0	1,0	
B 2	1,0		1,0	1,0	
<b>Laufbahngruppe 2 mit Einstiegsamt 2 (früher höherer Dienst)</b>					
A 15	1,0		1,0	1,0	
A 14	1,0		2,0	2,0	
A 13	1,5		1,5	1,5	
<b>Laufbahngruppe 2 mit Einstiegsamt 1 (früher gehobener Dienst)</b>					
A 13	4,0		4,0	4,0	
A 12	10,0		10,0	10,0	*)
A 11	11,0		11,0	10,4	
A 10	13,4		12,3	10,3	
A 9	1,0		0,0	2,0	
<b>Laufbahngruppe 1 mit Einstiegsamt 2 (früher mittlerer Dienst)</b>					
A 9	1,0		1,0	1,0	**)
<b>insgesamt</b>	<b>46,9</b>		<b>45,8</b>	<b>45,2</b>	
<b>II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen</b>					
<b>NettoBetrieb</b>					
A 13	0,0		1,0	1,0	
A 11	2,0		2,0	2,0	
A 10	0,0		1,0	1,0	
<b>insgesamt</b>	<b>2,0</b>		<b>4,0</b>	<b>4,0</b>	
<b>Gesamtstellen</b>	<b>48,9</b>		<b>49,8</b>	<b>49,2</b>	

## Vermerke:

\*) KW 1,0 Stelle A 12 im Produktbereich 03

\*\*) Stellenplanvermerk: 2 Amtszulagen nach Fußnote 1,4 zu § 45 LBesG NRW

## I. Stellenplan

<b>Stellenplan</b>				
<b>Teil B: Tariflich Beschäftigte</b>				
<b>Entgeltgruppe</b>	<b>Stellen 2018</b>	<b>Stellen 2017</b>	<b>Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017</b>	<b>Erläuterungen</b>
<b>Allgemeine Verwaltung</b>				
15	0,0	0,0	0,0	
14	3,8	3,8	2,8	
13	1,0	1,0	1,0	
12	2,0	1,0	1,0	
11	4,5	5,5	4,5	
10	13,4	12,4	10,9	
9c	2,0	0,0	2,0	
9b	10,6	0,0	7,0	
9a	12,9	0,0	12,2	
N	4,0	0,0	0,0	
9	0,0	20,2	0,0	
8	26,3	30,3	25,8	
7	10,1		3,0	
6	41,3	47,7	45,7	
5	23,5	26,3	21,8	
4	4,6	1,6	3,6	
3	0,9	3,9	1,9	
2	1,8	1,8	0,8	
1	0,0	0,0	0,0	
<b>Zwischensumme 1</b>	<b>162,7</b>	<b>155,5</b>	<b>144,0</b>	
<b>Sozial- und Erziehungsdienst</b>				
S 18				
S 17	1,0	1,0	1,0	
S 16				
S 15	2,0	1,0	1,0	
S 14	10,8	10,8	9,8	
S 13 Ü	0,9	1,7	0,9	
S 13	1,0	0,0	1,0	
S 12	7,1	6,0	7,0	
S 11b	9,1	11,9	7,9	
S 11	0,0	0,0	0,0	
S 9	2,0	0,0	2,0	
S 8b				
S 8a	12,4	13,8	11,8	
S 7				
S 6	0,0	0,0	0,0	
S 4	0,7	1,1	1,1	
S 3				
S 2				
<b>Zwischensumme 2</b>	<b>47,0</b>	<b>47,3</b>	<b>43,5</b>	
<b>insgesamt</b>	<b>209,7</b>	<b>202,8</b>	<b>187,5</b>	

## Stellenübersicht

I. Stellenplan

Stellenübersicht																		
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung																		
Beamtinnen / Beamte																		
Produktbereich ↓	Besoldungsgruppen	Wahlbeamte				Laufbahngruppe 2 mit Einstiegsamt 2 (früher höherer Dienst)				Laufbahngruppe 2 mit Einstiegsamt 1 (früher gehobener Dienst)				Laufbahngruppe 1 mit Einstiegsamt 2 (früher mittlerer Dienst)				
		B 6	B 3	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6
01 Innere Verwaltung (Verwaltungssteuerung, Service (einschl. Gleichstellung, Personalrat), Revision, Recht, Finanzen)	26,6	1,0	1,0	1,0			1,0	1,0	1,5	2,0	2,9	5,0	7,1	1,0	1,0			
02 Sicherheit und Ordnung (Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Brandschutz und Rettungsdienst, Standesamt)	3,8									1,0	1,1	1,6	0,1					
03 Schulträgeraufgaben (Schulen, Schulverwaltung)	2,8										2,0	0,8						
04 Kultur und Wissenschaft	1,6											1,5						
05 Soziale Leistungen (Soziale Leistungen, Senioren, Integration)	4,8									1,0	0,1	1,0	2,7					
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Kinder-Jugend-Familie)	3,4										0,9	1,0	1,5					
08 Sportförderung (Sport)	0,0																	
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation (Stadtplanung, Bodenordnung)	1,4												1,4					
10 Bauen und Wohnen (Bauordnung und Denkmalbehörde, Wohnen)	1,0										1,0							
11 Ver- und Entsorgung (Entsorgung)	0,2										0,2							
12 Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV (Tiefbau und Straßen, ÖPNV)	0,4										0,1		0,3					
13 Natur- und Landschaftspflege (Gewässer)	0,2										0,2							
14 Umweltschutz (Umweltschutz)	0,3												0,3					
15 Wirtschaft und Tourismus (Wirtschaftsförderung/Marketing, Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, Tourismus)	1,1										1,0	0,1						
16 Allgemeine Finanzwirtschaft (Finanzmanagement, Steuern und Abgaben)	0,6										0,5							
17 Stiftungen (Stiftungen)	0,0																	
<b>Stellen 2018</b>	<b>48,8</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,6</b>	<b>4,0</b>	<b>10,0</b>	<b>11,0</b>	<b>13,4</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>NetteBetrieb</b>	<b>2,0</b>											2,0						
<b>Stellen 2018 insgesamt</b>	<b>48,8</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,6</b>	<b>4,0</b>	<b>10,0</b>	<b>13,0</b>	<b>13,4</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Stellen 2017 insgesamt</b>	<b>49,8</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,5</b>	<b>4,0</b>	<b>10,0</b>	<b>13,0</b>	<b>13,3</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

I. Stellenplan

Stellenübersicht															Teil			
A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung																		
Tariflich Beschäftigte																		
Produktbereich ↓	Entgeltgruppengruppen →	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	N	9	8	7	6	5	4	3	2
01 Innere Verwaltung (Verwaltungssteuerung, Serviceeinsch., Gleichstellung, Personalrat), Revision, Recht, Finanzen)	32,8	0,8		1,0	1,0	4,5		3,9	2,8			7,0	4,4	3,8	1,5			1,8
02 Sicherheit und Ordnung (Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Brandschutz und Rettungsdienst, Standesamt)	57,9					1,0		1,0	2,8	4,0		10,9	0,8	16,0	17,0	4,8		
03 Schulträgeraufgaben (Schulen, Schulverwaltung)	11,8							1,0	1,0			1,0		5,3	3,5			
04 Kultur und Wissenschaft	7,2				1,0	1,0							1,0	3,7			0,5	
05 Soziale Leistungen (Soziale Leistungen, Senioren, Integration)	22,7					1,8	1,0	3,8	3,8			4,3	3,0	5,0				
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Kinder-Jugend-Familie)	5,8	1,0				0,9			1,0			1,5			1,0		0,4	
08 Sportförderung (Sport)	0,3													0,3				
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation (Stadtplanung, Bodenordnung)	6,1	0,7		1,0		2,3								2,1				
10 Bauen und Wohnen (Bauordnung und Denkmalbehörde, Wohnen)	6,8		1,0		2,0	0,2			1,0			0,6		1,5	0,5			
11 Ver- und Entsorgung (Entsorgung)	1,8							0,8						1,2				
12 Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV (Tiefbau und Straßen, ÖPNV)	2,1	0,2				0,2	1,0	0,2						0,5				
13 Natur- und Landschaftspflege (Gewässer)	0,7							0,1						0,6				
14 Umweltschutz (Umweltschutz)	0,8	0,1				0,5												
15 Wirtschaft und Tourismus (Wirtschaftsförderung/Marketing, Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, Tourismus)	4,1	1,0			0,5	1,0			0,7				0,9					
16 Allgemeine Finanzwirtschaft (Finanzmanagement, Steuern und Abgaben)	2,3												1,0	1,3				
17 Stiftungen (Stiftungen)	0,0																	
<b>Zwischensumme 1</b>	<b>162,7</b>	<b>3,8</b>	<b>1,0</b>	<b>2,0</b>	<b>4,5</b>	<b>13,4</b>	<b>2,0</b>	<b>10,6</b>	<b>12,9</b>	<b>4,0</b>	<b>0,0</b>	<b>28,3</b>	<b>10,1</b>	<b>41,3</b>	<b>23,5</b>	<b>4,8</b>	<b>0,9</b>	<b>1,8</b>
Zwischensumme 1 für 2017	155,5	3,8	1,0	1,0	5,5	12,4	0,0	0,0	0,0	0,0	20,2	30,3	0,0	47,7	28,3	1,8	3,9	1,8
<b>Sozial- und Erziehungsdienst (Insgesamt 21 Entgeltgruppen, § 2 bis § 18 zzgl. U-Gruppen)</b>																		
Produktbereich ↓	Entgeltgruppengruppen →	§ 17	§ 16	§ 14	§ 13D	§ 13					§ 12	§ 11b	§ 9	§ 8a	§ 4			
03 Schulträgeraufgaben (Schulen, Schulverwaltung)	2,0											2,0						
05 Soziale Leistungen (Soziale Leistungen, Senioren, Integration)	8,1			1,0								7,1						
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Kinder-Jugend-Familie)	36,9		1,0	1,0	10,8	0,9	1,0				7,1		2,0	12,4	0,7			
<b>Zwischensumme 2</b>	<b>47,0</b>		<b>1,0</b>	<b>2,0</b>	<b>10,8</b>	<b>0,9</b>	<b>1,0</b>				<b>7,1</b>		<b>2,0</b>	<b>12,4</b>	<b>0,7</b>			
Zwischensumme 2 für 2017	47,3		1,0	1,0	10,8	1,7					6,0	11,9		13,8	1,1			
Stellen 2018	209,7																	
Stellen 2017	202,8																	

Vermerke:	
KU 1,0 Stelle EG 6 im Produktbereich 02	
KW 0,3 Stelle EG 5 im Produktbereich 03	
1,0 Stelle § 8a im Produktbereich 06 nur bei entsprechender Gegenfinanzierung	
1,0 Stellen § 14 im Produktbereich 06 vorbehaltlich politischer Beschlussfassung	

## I. Stellenplan

<b>Stellenübersicht</b>				
<b>Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit</b>				
<b>Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte</b>				
<b>Bezeichnung</b>	<b>Art der Vergütung</b>	<b>vorgesehen für 2018</b>	<b>beschäftigt am 01.10.2017</b>	<b>Erläuterungen</b>
Inspektoranwärterinnen / Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	1 bis 3	5	
Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsentgelt	1 bis 3	7	
Auszubildende zur/zum Notfallsanitäter/in	Ausbildungsentgelt	1 bis 3	0	
Auszubildende zur/zum Erzieher/in (praxisintegrierte Erzieherausbildung) ☆	Ausbildungsentgelt	1 bis 3	1	
Praktikantinnen/ Praktikanten Erzieher/in im Anerkennungsjahr ☆	Praktikantenentgelt	1 bis 3	2	
Praktikantinnen/ Praktikanten Trainee im Jugendamt	Praktikantenentgelt	1	0	
Bundesfreiwilligendienst in Kitas ☆	Taschengeld	3	1	
Bundesfreiwilligendienst Sonstige Einrichtungen	Taschengeld	1	0	

<b>Altersteilzeit in der Freistellungsphase</b>				
<b>Bezeichnung</b>	<b>Anzahl 2018</b>	<b>Anzahl 2017</b>	<b>Anzahl am 30.06.2017</b>	<b>Erläuterungen</b>
Beamtinnen/Beamte	0	0	0	
Tariflich Beschäftigte	3	2	2	
<b>insgesamt</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	

☆ einschließlich der Kindertagesstätte der Bongartzstiftung



## II. Bilanz

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO ist dem Haushaltsplan die Bilanz des Vorjahres beizufügen.  
 Der Jahresabschlusses 2016 wurde in der Ratssitzung am 19.12.2017 mit folgender Bilanz festgestellt:

### Aktiva

	31.12.2016	
	€	€
<b>1. Anlagevermögen</b>		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		8.709,33
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.849.185,04	
1.2.1.1 Grünflächen	4.448.820,56	
1.2.1.2 Ackerland	1.291.687,80	
1.2.1.3 Wald, Forsten	746.849,60	
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	361.827,08	
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	73.966,00	
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	
1.2.2.2 Schulen	0,00	
1.2.2.3 Wohnbauten	1.503,50	
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	72.462,50	
1.2.3 Infrastrukturvermögen	97.135.355,44	
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	28.183.117,02	
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	496.574,53	
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	
1.2.3.5 Straßennetz mit Wege, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	67.836.287,01	
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	619.376,88	
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	1.690.846,49	
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	163.315,11	
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.550.080,15	
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.912.558,63	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.541.650,58	111.916.957,44
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	76.800.000,00	
1.3.2 Beteiligungen	389.459,13	
1.3.3 Sondervermögen	67.065.177,88	
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	272.479,59	
1.3.5 Ausleihungen	40.708.822,88	
1.3.5.1 an verbundenen Unternehmen	16.708.182,88	
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	
1.3.5.3 an Sondervermögen	24.000.000,00	
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	640,00	185.235.939,48
2. Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	0,00	
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	6.521.419,04	
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	4.646.719,27	
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	1.548.038,45	12.716.176,76
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.4 Liquide Mittel		7.600.217,16
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		3.421.231,38
		320.899.231,55



## II. Bilanz

### Passiva

	31.12.2016	
	€	€
<b>1. Eigenkapital</b>		
1.1 Allgemeine Rücklage	125.936.921,57	
1.2 Sonderrücklagen	25.564,59	
1.3 Ausgleichsrücklage	14.542.208,99	
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.822.417,35	142.327.112,50
<b>2. Sonderposten</b>		
2.1 für Zuwendungen	27.437.376,31	
2.2 für Beiträge	14.508.095,98	
2.3 für den Gebührenaussgleich	557.400,87	
2.4 Sonstige Sonderposten	27.143.472,67	69.646.345,83
<b>3. Rückstellungen</b>		
3.1 Pensionsrückstellungen	32.435.729,00	
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	
3.4 Sonstige Rückstellungen	3.195.808,33	35.631.537,33
<b>4. Verbindlichkeiten</b>		
4.1 Anleihen	0,00	
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	
4.2.5 von Kreditinstituten	43.604.418,14	
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	10.000.000,00	
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	5.812.511,81	
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	1.151.075,83	
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	792.786,40	
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	7.835.996,63	
4.8 Erhaltene Anzahlungen	2.693.407,05	71.890.195,86
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>		1.404.040,03



<b>320.899.231,55</b>
-----------------------

### III. Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	2018 €	Voraussichtlich fällige Auszahlungen		
		2019 €	2020 €	2021 €
7000072 Austalsweg	380.000	380.000	0	0
7000177 Stappstraße	557.000	557.000		
7000244 Erwerb Drehleiter	640.000	640.000		
<b>Σ</b>	<b>1.577.000</b>	<b>1.577.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Nachrichtlich:</b>	2018 €	2019 €	2020 €	2021 €
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	10.132.186	4.852.864	749.851	2.640.000
<i>davon für Ausleihungen</i>	<i>9.000.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>davon "Gute Schule 2020"</i>	<i>749.851</i>	<i>749.851</i>	<i>749.851</i>	<i>0</i>
<i>davon für Umschuldungen</i>	<i>0</i>	<i>3.163.000</i>	<i>0</i>	<i>2.640.000</i>

### IV. Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

#### Teil A: Geldleistungen

Fraktion	Plan 2018	Plan 2017	Ergebnis 2016	Getränkepauschale*
<b>CDU-Fraktion</b>	4.897,00 €	4.897,00 €	5.184,00 €	287,00 €
<b>SPD-Fraktion</b>	3.109,60 €	3.109,60 €	3.120,96 €	130,40 €
<b>Bündnis 90 / DIE GRÜNEN</b>	2.215,80 €	2.215,80 €	2.268,00 €	52,20 €
<b>WIN-Fraktion</b>	2.066,90 €	2.066,90 €	2.106,00 €	39,10 €
<b>FDP-Fraktion</b>	2.066,90 €	2.066,90 €	2.106,00 €	39,10 €
<b>AfD-Fraktion (alt)</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>AfD-Fraktion (neu)</b>	1.917,90 €	1.917,90 €	1.944,00 €	26,10 €
<b>Fraktionslose Ratsmitglieder</b>	694,00 €	694,00 €	720,00 €	26,00 €
<b>Σ</b>	<b>16.968,10 €</b>	<b>16.968,10 €</b>	<b>17.448,96 €</b>	<b>599,90 €</b>

Zusammensetzung Zuschüsse:

a) je Ratsmitglied und Monat 13,50 EURO

b) Monatl. Grundbetrag je Fraktion 135,- EURO

30,00 EURO mtl. Zuwendung für fraktionslose Ratsmitglieder

\*Mit Beschluss des Rates vom 8.12.2016 wurde die Kostenbeteiligung für die Getränke bei Rats- und Ausschusssitzungen aufgehoben und stattdessen eine pauschale Kürzung der Fraktionsaufwendungen beschlossen. Die Fraktionszuwendungen werden daher seit 2017 um die angegebene Getränkepauschale gekürzt.

## IV. Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

### Teil B: Geldwerte Leistungen

#### Fraktion Alle Fraktionen

Zweckbestimmung	Geldwert		
	Haushaltsjahr	Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
	2018	2017	2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	10.923,72 €	10.923,72 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	169,41 €	186,96 €	-17,55 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen			
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	5.397,40 €	-5.397,40 €
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.038,17 €	3.531,69 €	-2.493,52 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	130,80 €	130,80 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	243,63 €	223,94 €	19,69 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			

#### Fraktion CDU

Zweckbestimmung	Geldwert		
	Haushaltsjahr	Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
	2018	2017	2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.836,08 €	2.836,08 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	84,93 €	98,34 €	-13,41 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen			
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	278,96 €	926,66 €	-647,70 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	70,80 €	70,80 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	33,32 €	33,32 €	0,00 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			

## IV. Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

### Fraktion SPD

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr	Geldwert	
		Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
	2018	2017	2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.780,68 €	1.780,68 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	55,08 €	57,12 €	-2,04 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2 sonstiges Büromaterial			
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	173,14 €	581,28 €	-408,14 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	60,00 €	60,00 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	33,32 €	33,37 €	-0,05 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			

### Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr	Geldwert	
		Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
	2018	2017	2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.807,20 €	1.807,20 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	1.739,80 €	-1.739,80 €
4.2 sonstiges Büromaterial			
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	166,13 €	578,09 €	-411,96 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	39,78 €	43,85 €	-4,07 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			

## IV. Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

### Fraktion WIN

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr	Geldwert	
		Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
		2017	2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.346,28 €	1.346,28 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	1.304,85 €	-1.304,85 €
4.2 sonstiges Büromaterial			
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	123,75 €	430,63 €	-306,88 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	70,57 €	35,25 €	35,32 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			

### Fraktion FDP

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr	Geldwert	
		Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
		2017	2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.807,20 €	1.807,20 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	29,40 €	31,50 €	-2,10 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	1.304,85 €	-1.304,85 €
4.2 sonstiges Büromaterial			
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	172,44 €	584,40 €	-411,96 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	33,32 €	33,32 €	0,00 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			

## IV. Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

### Fraktion AfD

Zweckbestimmung	Geldwert		
	Haushaltsjahr 2018	Vorjahr 2017	mehr (+) weniger (-) 2018
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>			
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstigen Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>			
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>			
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.346,28 €	1.346,28 €	0,00 €
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>			
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	1.047,90 €	-1.047,90 €
4.2 sonstiges Büromaterial			
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>			
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	123,75 €	430,63 €	-306,88 €
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	33,32 €	44,83 €	-11,51 €
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
<b>6. Sonstiges</b>			



## V. Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	Stand am Ende des Vorvorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	2016 €	2018 €	2018 €
<b>1. Anleihen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>43.604.418</b>	<b>41.504.134</b>	<b>64.503.078</b>
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.5 von Kreditinstituten	43.604.418	41.504.134	64.503.078
<b>3. Verbindlichen aus Liquiditätskrediten</b>	<b>10.000.000</b>	<b>4.600.000</b>	<b>6.900.000</b>
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>	<b>5.812.512</b>	<b>5.300.000</b>	<b>4.800.000</b>
<b>5. Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen</b>	<b>1.151.076</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	<b>792.786,40</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>7.835.997</b>	<b>8.000.000</b>	<b>8.000.000</b>
<b>8. Erhaltene Anzahlungen</b>	<b>2.693.407</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.700.000</b>
<b>∑ Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>71.890.196</b>	<b>64.104.134</b>	<b>88.903.078</b>
	€	€	€
<b>Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (z.B. Bürgschaften u.a.)</b>	24.976.510	25.000.000	25.000.000

Die voraussichtlichen Stände beziehen sich auf die im Vorbericht prognostizierte Entwicklung des Schuldenstandes (siehe Vorbericht, V. Entwicklung Schuldenstand Seite 43).





## VI. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

### Entwicklung unter Berücksichtigung der festgestellten Jahresabschlüsse 2009 - 2015 und Entwurf 2016

<b>Eigenkapital</b>	<b>01.01.2009</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2016</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>Allgemeine Rücklage</b>	<b>110.577.607</b>	<b>110.247.361</b>	<b>111.832.373</b>	<b>111.331.950</b>	<b>126.484.039</b>	<b>126.172.094</b>	<b>126.084.044</b>	<b>125.926.922</b>	<b>125.936.922</b>
Bilanzkorrekturen § 57 GemHVO		-330.245		-500.423	16.889.538				10.000
Wertkorrekturen § 43 III GemHVO					-152.437	-311.945	-88.051	-157.122	
<b>Sonderrücklagen</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>	<b>25.565</b>
<b>Ausgleichrücklage</b>	<b>17.406.050</b>	<b>17.406.050</b>	<b>17.406.050</b>	<b>14.810.224</b>	<b>15.355.901</b>	<b>18.368.862</b>	<b>16.351.746</b>	<b>15.674.291</b>	<b>14.542.209</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>1.585.012</b>	<b>-2.595.826</b>	<b>-1.039.335</b>	<b>3.012.961</b>	<b>-2.017.116</b>	<b>-677.455</b>	<b>-1.132.082</b>	<b>1.822.417</b>
EK-Bestand zum 01.01.	128.009.221	128.009.221	129.263.988	126.668.161	125.128.404	144.878.466	142.549.405	141.783.899	140.494.695
Änderungen		1.254.766	-2.595.826	-1.539.757	19.750.062	-2.329.061	-765.506	-1.289.204	1.832.417
<b>Σ</b>	<b>128.009.221</b>	<b>129.263.988</b>	<b>126.668.161</b>	<b>125.128.404</b>	<b>144.878.466</b>	<b>142.549.405</b>	<b>141.783.899</b>	<b>140.494.695</b>	<b>142.327.113</b>

Der aktuelle Stand der NKF-Jahresabschlüsse ist der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen.

Für die Jahre 2009 und 2010 wurde das vereinfachte Verfahren nach dem 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz in Anspruch genommen. Die Abschlüsse wurden der Aufsichtsbehörde in der vom Bürgermeister festgestellten Entwurfsfassung angezeigt.

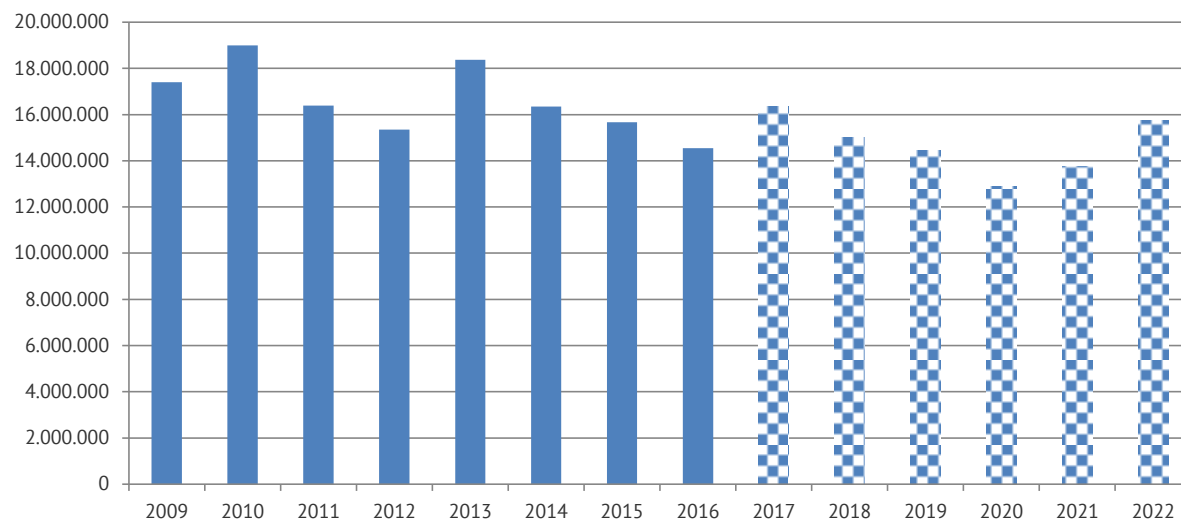
	<b>Zuleitung</b>	<b>Feststellung</b>	<b>Anzeige</b>
	<b>Entwurf</b>	<b>Rat</b>	<b>Aufsicht</b>
Jahresabschluss 2009			26.05.2015
Jahresabschluss 2010			26.05.2015
Jahresabschluss 2011	14.05.2013	20.05.2015	26.05.2015
Jahresabschluss 2012	17.12.2013	20.05.2015	26.05.2015
Jahresabschluss 2013	25.09.2014	17.12.2015	18.12.2015
Jahresabschluss 2014	24.06.2015	05.07.2016	06.07.2016
Jahresabschluss 2015	05.07.2016	08.12.2016	09.12.2016
Jahresabschluss 2016	05.07.2017	19.12.2017	20.12.2017

**VI. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals**

Voraussichtliche weitere Entwicklung gem. Haushaltsplanung 2017 bis 2021

Stand	Bilanzpositionen gem. § 41 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO				
	Allgemeine Rücklage €	Sonder-rücklagen €	Ausgleichs-rücklage €	Jahres-ergebnis €	Eigenkapital €
31.12.2016	125.926.922	25.565	14.542.209	1.822.417	142.327.113
31.12.2017	125.926.922	25.565	16.364.626	-1.344.448	140.972.665
31.12.2018	125.926.922	25.565	15.020.178	-559.087	140.413.578
31.12.2019	125.926.922	25.565	14.461.091	-1.562.703	138.850.875
31.12.2020	125.926.922	25.565	12.898.388	834.761	139.685.636
31.12.2021	125.926.922	25.565	13.733.149	1.992.275	141.677.911

Entwicklung der Ausgleichsrücklage seit 2009



## VI. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

### Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Unter Berücksichtigung der festgestellten Abschlüsse 2009-2016 sowie der Plandaten für die Jahre ab 2017 ist bis einschließlich 2020 mit einem weiteren Verzehr der Ausgleichrücklage zu rechnen. Damit gelingt es zwar, die Haushaltsdefizite auszugleichen und einen fiktiv ausgeglichenen Haushalt darzustellen. Die Abschmelzung der Rücklage macht jedoch den nach wie vor bestehenden Konsolidierungsbedarf deutlich. Sollten die positiven Effekte wie beschrieben eintreten (vgl. Vorbericht, Ausblick) ist bis zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraums mit einer Zunahme der Ausgleichrücklage auf dann rund 90% des Ausgabswertes zu rechnen. Hierbei ist noch nicht berücksichtigt, dass das voraussichtliche Jahresergebnis 2017 deutlich besser ausfallen dürfte, als geplant.

Die Verwaltung hat sich mit der Lenkungs- und Optimierungskommission (LOK) am 11.06.2015 auf das Ziel verständigt, das von der Gemeindeprüfungsanstalt NRW bezifferte strukturelle Defizit in Höhe von 2 Mio. € zurückzuführen. Die Stadt Nettetal befindet sich derzeit in einem strukturierten Konsolidierungsprozess (PlanAusgleich2020), in dem u.a. die von der GPA vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen aufgegriffen werden (vgl. Vorbericht VII.6 Haushaltskonsolidierung).

Die Stadt Nettetal verfolgt dabei das Ziel des langfristigen Erhalts der kommunalen Handlungsfähigkeit unter Berücksichtigung der entwickelten Leitziele sowie Fortführung der bereits beschlossenen Konzepte und Entwicklungsmaßnahmen. Insoweit werden sämtliche Vorschläge zur Verbesserung des städt. Haushaltes auf mögliche Zielkonflikte hin untersucht und bewertet.

Bezogen auf das städt. Eigenkapital wurden folgende Ziele für die Zukunft formuliert:

Erhalt der eigenständigen Haushaltsführung

Möglichst geringer Rückgang der Ausgleichsrücklage

Einbezug der besonderen Lage der Kommunen in NRW – Erhalt der überdurchschnittlichen Finanzlage der Stadt

Mindestens: Keine haushaltsrechtlich relevante Verminderung der allgemeinen Rücklage



### VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO NRW ist dem Haushaltsplan eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen, Einrichtungen sowie der Sondervermögen beizufügen.

Die Übersicht dient - unabhängig von der Verpflichtung zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses - dazu, einen Gesamtüberblick über die voraussichtliche wirtschaftliche Lage der Stadt Nettetal herzustellen.

Die Beteiligungsstruktur der Stadt Nettetal ist dem Vorbericht (VIII. Beteiligungen) zu entnehmen. Zur Darstellung des Gesamtüberblicks erfolgt eine Beschränkung auf die unmittelbaren Mehrheitsbeteiligungen:

- \* NetteBetrieb
- \* Stadtwerke Nettetal GmbH
- \* Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH
- \* Baugesellschaft Nettetal AG

Nachfolgend werden Auszüge aus den aktuell verfügbaren Wirtschaftsplänen und Jahresabschlüssen der Beteiligungen wiedergegeben.

Detailliertere Auskünfte sind den Publikationen der einzelnen Unternehmen zu entnehmen. Weitere Informationen stehen über den jährlichen Beteiligungsbericht der Stadt Nettetal zur Verfügung.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### NetteBetrieb

Der Rat der Stadt Nettetal hat in seiner Sitzung am 18. Dezember 2007 die Auflösung der Eigenbetriebe „Städtisches Immobilienmanagement“ und „Abwasser“ zum 31.12.2007 und die Gründung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „NetteBetrieb“ als gemeinsames Sondervermögen „Städtisches Immobilienmanagement“ und „Abwasserbetrieb“ zum 01.01.2008 beschlossen. Unter Auflösung der Betriebsausschüsse „Städtisches Immobilienmanagement“ und „Abwasser“ wurden der Betriebsausschuss „NetteBetrieb“ gebildet, die Betriebssatzung des NetteBetriebs sowie der erste Wirtschaftsplan des Nette Betriebs beschlossen.

Zum 01.01.2008 wurden die bisherigen Aufgaben des Städtischen Immobilienmanagements (Hochbauverwaltung, Liegenschaftsverwaltung, Hausmeisterdienste) und des Abwasserbetriebes auf den NetteBetrieb übertragen. Am 18. Juni 2008 stimmte der Rat der Stadt Nettetal für die Ergänzung des NetteBetriebs um die Geschäftsbereiche Tiefbau und Baubetriebshof. Zum 01.01.2009 wurden die Fachbereiche Baubetriebshof und Tiefbau als Geschäftsbereiche in den NetteBetrieb übertragen.

Zum 01.01.2008 wurden die Technische Beigeordnete, Frau Susanne Fritzsche, zur Ersten und Technischen Betriebsleiterin sowie Herr Harald Rothen zum kaufmännischen Betriebsleiter bestellt.

Die Umsatzerlöse 2016 betragen 25.387.777,08 €, der Jahresüberschuss 2016 beträgt 1.002.350,08 €. Der NetteBetrieb geht von nahezu unveränderten Umsatzerlösen sowie einem ausgeglichenen Jahresergebnis für 2017 aus. Auch in 2017 wird mit hohen Investitionen gerechnet. Im Geschäftsbereich Immobilien sind das unter anderem die Erweiterung des Rathauses, die Sanierung der Werner-Jaeger-Halle, die Errichtung eines Lehrschwimbeckens und der Neubau eines Kindergartens jeweils in Breyell und Kaldenkirchen.

Der Geschäftsbereich Abwasser rechnet mit hohen Investitionen im Bereich der Erschließung und Neuverlegung von Kanälen im Baugebiet LO-255 Färberstraße / van-der- Upwich-Straße, Baugebiet südlich Leuth 2. Bauabschnitt Austalsweg sowie der Sanierung diverser Kanäle im Stadtgebiet.

Die Herrichtung von Bestattungsplätzen sowie die Errichtung von Grünanlagen wird im Geschäftsbereich Tiefbau zu Investitionen führen. Die Beschaffung neuer Fahrzeuge und die Ausstattung des neuen Baubetriebshofs zeichnen die Investitionen im Geschäftsbereich Baubetriebshof aus.

Aus heutiger Sicht sind im Geschäftsbereich Abwasser der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung NetteBetrieb für die Zukunft keine Risiken ersichtlich, auch weil die Abwasserbeseitigung hoheitliche Pflichtaufgabe ist und kostendeckend über einen Gebührenhaushalt abgewickelt wird. Im Geschäftsbereich Immobilien, Tiefbau und Baubetriebshof werden die Aufwendungen im Wesentlichen durch den von der Stadt gezahlten Betriebskostenzuschuss bzw. Mietzahlung sowie durch Einnahmen aus Friedhofsgebühren finanziert.

Darüber hinaus sind keine wesentlichen Änderungen in der Geschäftspolitik geplant.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

Auch zukünftig wird der NetteBetrieb in der Lage sein, den Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachzukommen. Aufgrund der stabilen Liquiditäts- und Eigenkapitalsituation des NetteBetriebes sind Liquiditätsrisiken nicht erkennbar oder Liquiditätsengpässe zu erwarten.

Zu den im Betrieb bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt.

Im kurzfristigen Bereich finanziert sich der NetteBetrieb über die Kreditlinie der Sparkasse Krefeld. Ziel des Finanz- und Risikomanagements des Betriebes ist die Sicherung des Betriebserfolges gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt der NetteBetrieb eine konservative Risikopolitik

Zum 01.01.2009 wurde die Betriebs- und Geschäftsausstattung des Baubetriebshofes und des Tiefbaubereiches ausgegliedert. Das sogenannte Infrastrukturvermögen, das üblicherweise mit dem Tiefbau zusammenhängt, nämlich Straßen, Wege und Plätze als Verkehrsflächen, verbleibt in der Bilanz des städtischen Kernhaushaltes.

Die Erlössituation des NetteBetriebs ist entscheidend geprägt von der Höhe der von der Stadt im Bereich Immobilien gezahlten Miete und Nebenkosten, für die Bereiche Tiefbau und Baubetriebshof werden derzeit noch Zuschüsse zu den Betriebskosten gezahlt. Gleichzeitig beeinflusst die Wirtschaftlichkeit des NetteBetriebs in hohem Maße den städtischen Haushalt.

Durch die Auslagerung des Immobilienvermögens und die Zusammenführung von Immobilien- und Abwasserbetrieb befinden sich die größten Teile des abschreibungspflichtigen Vermögens der Stadt beim NetteBetrieb. Aufgrund der Regelungen der Eigenbetriebsverordnung und des Handelsgesetzbuches ergeben sich so Möglichkeiten zur Erzielung von Einsparpotentialen, die bei einem Verbleib des Vermögens im Kernhaushalt nicht bestanden hätten. Gleichzeitig muss durch die konsequente Fortsetzung von Konsolidierungsmaßnahmen die Ertragslage des Betriebes verbessert werden. Mittel- bis langfristiges Ziel muss es sein, sowohl den Wirtschaftsplan als auch den NKF-Haushalt mit einem positiven Jahresergebnis abzuschließen. Dazu gehört unabdingbar die Entwicklung eines Gebäudebewirtschaftungskonzeptes für die Stadt Nettetal.

Im Berichtsjahr beschäftigte der NetteBetrieb insgesamt 117 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vj. 114).

### Erfolgsplan NetteBetrieb

Buchungsstelle		Beträge in 1.000 €					
		Gesamt- bedarf	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	€	€	€	€	€	€
<b><u>Gesamtaufwand - Erfolgsplan</u></b>							
	GB Immobilienmanagement	57.267	10.199	11.335	11.618	11.909	12.206
	GB Abwasser	45.974	9.072	9.020	9.156	9.293	9.433
	GB Tiefbau	44.296	8.371	8.652	8.868	9.090	9.317
	GB Baubetriebshof	24.329	4.708	4.725	4.843	4.964	5.088
<b><u>Gesamtertrag - Erfolgsplan</u></b>							
	GB Immobilienmanagement	52.577	9.203	10.445	10.706	10.974	11.248
	GB Abwasser	61.349	11.854	12.099	12.280	12.464	12.651
	GB Tiefbau	35.970	6.865	7.009	7.184	7.364	7.548
	GB Baubetriebshof	24.329	4.708	4.725	4.843	4.964	5.088
	Fehlbedarf GB Immobilienmanagement	4.690	996	890	912	935	968
	Fehlbedarf GB Tiefbau	8.326	1.505	1.643	1.684	1.726	1.769
	Fehlbedarf GB Baubetriebshof	0	0	0	0	0	0
	Ertrag GB Abwasser	-15.374	-2.782	-3.078	-3.124	-3.171	-3.219



## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Investitionsprogramm NetteBetrieb

Buchungsstelle		Beträge in 1.000 €						
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Gesamt- bedarf	Bisher bereitge- stellt	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
		€	€	€	€	€	€	€
	<b>Auszahlungen</b>							
	GB Immobilienmanagement	44.796	13.572	8.984	14.341	4.380	2.609	911
	GB Abwasser	40.941	10.220	6.910	8.530	6.453	4.692	4.136
	GB Tiefbau	1.509	827	129	183	123	123	123
	GB Baubetriebshof	3.999	2.242	366	412	435	268	276
	Zwischensumme /. bisher bereitgestellt	91.245 26.880	26.880	16.390	23.466	11.391	7.692	5.446
		64.385						
	abzgl. Tilgung GB Immobilienmanagement	2.460	0	370	530	500	530	530
	abzgl. Tilgung GB Abwasser	11.800	0	2.150	2.300	2.400	2.450	2.500
	abzgl. Tilgung GB Tiefbau	54	0	5	12	12	12	12
	abzgl. Tilgung GB Baubetriebshof	132	0	20	28	28	28	28
	abzgl. Auflösung Ertragszuschüsse GB Immobilienmanagement	0	0	0	0	0	0	0
	abzgl. Auflösung Ertragszuschüsse GB Abwasser	931	0	178	183	186	190	194
	abzgl. Auflösung Ertragszuschüsse GB Tiefbau	0	0	0	0	0	0	0
	abzgl. Auflösung Ertragszuschüsse GB Baubetriebshof	0	0	0	0	0	0	0
	Nettoinvestitionen 2017-2021	49.008	0	13.666	20.413	8.265	4.482	2.182

Buchungsstelle		Beträge in 1.000 €						
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Gesamt- bedarf	Bisher bereitge- stellt	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
		€	€	€	€	€	€	€
	<b>Einzahlungen</b>							
	GB Immobilienmanagement	31.225	0	8.985	14.341	4.380	2.609	911
	GB Abwasser	31.004	0	6.910	8.530	6.453	4.692	4.418
	GB Tiefbau	682	0	129	183	123	123	123
	GB Baubetriebshof	1.757	0	366	412	435	268	276
		64.668		16.390	23.466	11.391	7.692	5.728

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Zusammenstellung Gesamtbudget Stadt Nettetal - NetteBetrieb

Wirtschaftsplan 2018

	Gesamtbudget 2018
<b>Immobilienmanagement</b>	
Miete (inklusive Zinsen für Altdarlehen)	4.534.490 €
Nebenkosten (Energie, Wasser, Abwasser)	2.065.761 €
Service (Hausmeister und Reinigung)	1.527.110 €
Summe Immobilienmanagement	8.127.361 €
<b>Abwasser</b>	
Straßeneinläufe (Unterhaltung, Abschreibung, Zinsen)	205.430 €
Summe Abwasser	205.430 €
<b>Tiefbau</b>	
Betriebskostenzuschuss	5.905.610 €
Summe Tiefbau	5.905.610 €
<b>Baubetriebshof</b>	
Bereitstellung Dienstleistung für die Stadt direkt	100.000 €
Summe Baubetriebshof	100.000 €
<b>Gesamtbudget WP 2018</b>	<b>14.338.401 €</b>
<b>Gesamtbudget WP 2017</b>	<b>13.190.520 €</b>
	<b>1.147.881 €</b>

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Stadtwerke Nettetal GmbH

Die Stadtwerke Nettetal GmbH wurde durch Umwandlung des Eigenbetriebes Stadtwerke Nettetal 1971 nach dem kommunalen Zusammenschluss der bis 1970 selbständigen Städte Kaldenkirchen und Lobberich sowie der Gemeinden Breyell, Hinsbeck und Leuth gegründet. Sie übernahm damit die zum Teil seit 1885 bestehenden Unternehmen und Regiebetriebe der früheren Städte und Gemeinden.

Die Stadtwerke Nettetal GmbH ist ein rein kommunales Dienstleistungsunternehmen, dessen Hauptaufgabe in der zuverlässigen, wirtschaftlichen und ökologischen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft der Stadt Nettetal mit Strom, Erdgas und Trinkwasser besteht. Zudem betreibt die Gesellschaft die öffentliche Straßenbeleuchtung und das örtliche Hallenbad „NetteBad“ mit angeschlossener Wellness- und Saunalandschaft „Finlantis“. Weitere Aufgaben sind die Lieferung von Trinkwasser an die Gemeinde Wachtendonk und die Erbringung von Dienstleistungen für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Nette Betrieb der Stadt Nettetal. Das Unternehmen ist an der LTG Leitungs- und Tiefbaugesellschaft Nettetal mbH (mit 74 %) und an der NettCom GmbH, Nettetal (mit 50 %) beteiligt. Eine weitere Beteiligung besteht an der Kommunale Partner Wasser GmbH, Grefrath.

Im Geschäftsjahr 2016 konnten die Stadtwerke Nettetal ihre Marktposition in der Energie- und Wasserversorgung weiter ausbauen. Die Versorgungsleistungen des Unternehmens zeichnen sich durch ein breites Dienstleistungsangebot und konkurrenzfähige Produkte aus. Die größte Stärke der Stadtwerke Nettetal ist die Nähe zum Kunden mit persönlicher Beratung rund um die Themen Energie und Wasser, 24-Stunden-Erreichbarkeit bei Störungen, Energieberatung für Haushalts-, Gewerbe- und Industriekunden, ein auf die Region zugeschnittenes Kundenmagazin sowie einem attraktiven Internetauftritt.

Entsprechend führen die Stadtwerke Nettetal für ihre Bestandskunden die im Jahr 2012 gestartete Treueaktion „Energie-Euro“ mit einer Neuauflage und einem erweiterten Angebot zusammen mit verschiedenen Einzelhändlern und Gastronomiebetrieben der Region fort. Die Organisation und die Kampagne übernehmen die Stadtwerke Nettetal. Den gesamten Einkaufsvorteil tragen die Geschäftsleute, die sich an der Aktion beteiligen. Unter dem Motto „Energiesparen und Klima schützen leicht gemacht“ bieten die Stadtwerke Nettetal ihren Kunden einen Online-Service: Im Grünsparsparshop finden Kunden eine große Auswahl an praktischen und innovativen Produkten und erhalten auf saisonal wechselnde Artikel einen Rabatt von zehn Prozent.

Der Schwerpunkt der Stadtwerke Nettetal bei der Förderung Erneuerbarer Energien liegt derzeit im Bereich der Photovoltaik. Mit der Sonne steht eine Energiequelle zur Verfügung, die von jedermann genutzt werden kann. Um bei den Nettetalern das Interesse an der Nutzung von Sonnenenergie neu zu wecken, ist zunächst ein sogenanntes Solarpotenzialkataster erstellt worden - ein interaktives Kartenwerk, das für jedes Gebäude der Stadt anzeigt, wie gut es für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

In Ergänzung dazu bieten die Stadtwerke Nettetal seit Februar 2015 ihren Kunden unter der Marke „Mein Sonnendach“ Photovoltaikanlagen in verschiedenen Größen einschließlich Montage, Versicherung und Wartung an. Die Besonderheit des Photovoltaik-Angebots der Stadtwerke Nettetal liegt in der Pachtoption. Der Eigenheimbesitzer muss die Investition für die PV-Anlage nicht zwingend selbst tragen; das übernehmen die Stadtwerke Nettetal für ihn. Er kann die Anlage betriebsfertig pachten. Für die Stadtwerke Nettetal sind die langfristigen Pachtverträge kombiniert mit einem attraktiven Stromprodukt für die Restlieferung eine ideale Möglichkeit, die künftigen Prosumer - Konsumenten, die zugleich Produzenten sind - frühzeitig zu binden.

Hinsichtlich der Berichterstattung zur Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung gemäß § 108 Abs. 2 Nr. 2 und 3 GO NRW wird folgendes festgestellt: Die Gesellschaft ist im Berichtsjahr 2016 ihren satzungsgemäßen Aufgaben, wie z. B. der breiten Bevölkerungsschicht eine sichere und zuverlässige Energie- und Wasserversorgung zur Verfügung zu stellen, nachgekommen. Es wurde nach den Wirtschaftsgrundsätzen des § 109 GO NRW verfahren.

### Hinweise auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Als Versorgungsdienstleister stehen die Stadtwerke Nettetal im Wettbewerb zu anderen Energieversorgern. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte beobachtet werden, dass die Wettbewerbsintensität in diesem Marktsegment weiterhin zugenommen hat. Das Unternehmen stellt sich den damit verbundenen Anforderungen bewusst und sieht die größte Chance und den wichtigsten Wettbewerbsvorteil in der Nähe zu den Kunden. So zählen die bedarfsgerechte Belieferung mit Energie und Wasser sowie die intensive Betreuung der Kunden zu den Grundpfeilern der Unternehmenspolitik. Dem Risiko der Kundenabwanderung begegnet das Unternehmen mit modernen Produkten und Dienstleistungen sowie Anreizen beispielsweise in Form von Energieeinsparprämien.

Die Stadtwerke Nettetal unterliegen einem strukturellen Veränderungsprozess vom Energieversorger zum Energiedienstleister. Mit der erfolgreichen Entwicklung eigener, lokaler Produkte („Mein Sonnendach“) wurde ein erster Schritt gemacht, den Markt für energienahe Dienstleistungen aktiv zu gestalten. Dieser Weg soll fortgesetzt werden durch ein verstärktes Engagement in der Stadtentwicklung. Auf Grundlage des vom Rat der Stadt Nettetal beschlossenen Stadtentwicklungskonzepts übernehmen die Stadtwerke Nettetal künftig eine stärkere Rolle bei der Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Siedlungs- und Gewerbeflächen. Voraussetzung ist eine qualitätsorientierte Flächenentwicklung mit der konzeptionellen Verbindung von Grundstück und Energie. Dadurch können der Transformationsprozess zum Energiedienstleister gestützt und Kunden an das Unternehmen gebunden werden.

Der Energieeinkauf wird durch schwankende Kurse auf den Beschaffungsmärkten beeinflusst. Zur Risikominimierung erfolgt die Energiebeschaffung zum einen zu unterschiedlichen Zeitpunkten, zum anderen im so genannten „Back-to-Back“-Verfahren in enger Abstimmung mit den Kunden. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass die teilweise tranchenbezogene Beschaffung zu Zeitpunkten erfolgt, die im Nachhinein betrachtet nicht preis- und mengenoptimal sind.

Die Stadtwerke Nettetal unterliegen als Netzbetreiber sowohl den regulatorischen Vorgaben der Bundesnetzagentur als auch denen der Landesregulierungsbehörde Nordrhein-Westfalen (LRegB NRW). Die Bundesnetzagentur hat bisher verschiedene Festlegungen getroffen, die unter anderem verbindliche Datenformate und einzuhaltende Bearbeitungsfristen in der Kommunikation mit den Marktteilnehmern (Drittlieferanten, Bilanzkreisnetzbetreiber usw.) vorschreiben (GPKE, GeliGas, MaBis). Weitere Festlegungen (z. B. zu Wechselprozessen im Messwesen (WIM)) sind für die neu entstandenen Marktrollen „Messstellenbetreiber“ bzw. „Messdienstleister“ hinzugekommen. Aus diesen Festlegungen und den Vorgaben der



## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

Bundesnetzagentur zum Unbundling sowie aus den größer werdenden Anforderungen an die Datenaustauschqualität und die Integration von Prozessen im Bereich regenerativer Erzeugungsanlagen resultiert auch künftig ein steigender Bedarf an Informationstechnologie, so dass in diesem Bereich unverändert mit einem erheblichen Investitions- und Beratungsbedarf zu rechnen ist.

Seit dem 01.01.2009 wird die zulässige Höhe der Netzentgelte im Strom- und Gasbereich dadurch begrenzt, dass jedem Netzbetreiber seitens der Regulierungsbehörden eine bestimmte Erlösobergrenze vorgegeben wird. Einen höheren Betrag darf der Netzbetreiber nicht vereinnahmen. Die Erlösobergrenze gilt für die Dauer einer Regulierungsperiode (fünf Jahre bei Gas und bei Strom) und wird durch bestimmte Effizienzvorgaben abgeschmolzen (Anreizregulierung).

Hieraus resultieren Chancen und Risiken; der Netzbetreiber erhält einerseits in gewissem Maße Planungssicherheit, da er sich auf den Verlauf der Erlösobergrenze mit seinem Investitionsverhalten einstellen kann, andererseits führen aber die Vorgaben der Anreizregulierungsverordnung dazu, dass nur bestimmte Investitionen bzw. Aufwendungen in der Erlösobergrenzenbestimmung anerkannt werden. Diesen Anforderungen wird vor allem mit einer genauen Analyse und Steuerung der Kosten begegnet.

Für die Tochtergesellschaften sind die Chancen und Risiken bekannt. Die LTG Nettetal mbH ist seit Jahren im Markt aktiv und hat eine konstante und ertragreiche Unternehmensentwicklung. Die NettCom GmbH steht mit dem Produkt Breitband in Konkurrenz zu anderen privaten Anbietern, was ihre Erfolgsaussichten schmälert. In der Kommunale Partner Wasser GmbH erfolgte eine Bündelung von Kompetenzen für die Wasserversorgung innerhalb eines Unternehmens, wodurch bei den Gesellschaftern Synergieeffekte und Effizienzvorteile erzielt werden können. Die Gesellschaft ist eine „Non-Profit“-Gesellschaft, deren Aufwendungen im Rahmen der technischen Betriebsführung durch die Gesellschafter zeitnah und verursachungsgerecht beglichen werden.

Weitere wesentliche Risiken, insbesondere solche der Bestandsgefährdung, sind derzeit für die Geschäftsführung nicht erkennbar.

### Prognosebericht

Unternehmensziel ist es, die regionale Marktführerschaft zu behaupten und die Rolle als zuverlässiger, wirtschaftlicher und ökologischer Versorger weiter auszubauen. Zudem wird die Gesellschaft zusammen mit Kunden und Partnern eine aktive Rolle bei der Gestaltung der Energiewende in der Region einnehmen. Regionale Industriebetriebe mit energie- und wärmeintensiver Produktion werden beraten und bei Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz unterstützt.

In den beiden kommenden Geschäftsjahren werden ähnlich hohe Jahresüberschüsse wie bisher erwartet.

Die Stadtwerke Nettetal GmbH führt aufgrund des jeweiligen Gesellschafterbeschlusses den Gewinn an die Stadt Nettetal ab.

Daneben trägt der steuerliche Querverbund mit dem NetteBad dazu bei, dass der Verlust aus dem Bäderbetrieb steuerlich wirksam werden kann.

Im Rahmen des bestehenden Konzessionsvertrages wurden 2016 an die Stadt Nettetal 2,2 Mio. € Konzessionsabgaben gezahlt. Nicht zu vernachlässigen ist an dieser Stelle der Beitrag der Gesellschaft zum lokalen Beschäftigungsmarkt und als Steuerzahlerin.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2016

	€	2016 €	2015 €
1. Umsatzerlöse	61.530.114,29		
J. Strom- und Energiesteuer	-4.694.952,11	56.835.162,18	54.011.302,48
2. Aktivierte Eigenleistungen		309.083,79	232.558,64
3. sonstige betriebliche Erträge		127.459,76	680.688,02
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	31.922.538,45		32.086.177,28
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.214.340,84</u>	35.136.879,29	2.740.256,58
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.136.979,25		6.137.543,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung			
davon für Altersversorgung: 451.992,30 € (Vj.: 463.069,89 €)	<u>1.667.338,17</u>	7.804.317,42	1.687.508,17
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.584.207,74	3.574.871,33
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		6.474.139,50	5.201.190,06
8. Erträge aus Beteiligungen		2.500,00	2.500,00
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		175.817,52	66.607,70
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		14.862,48	30.574,34
davon aus Abzinsung: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)			
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	12.499,00
12. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.069.300,80	1.241.523,61
davon aus Aufzinsung: 20.390,00 € (Vj.: 29.351,00 €)			
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.029.240,84	753.751,17
<b>14. Ergebnis nach Steuern</b>		<u>2.366.800,14</u>	<u>1.588.910,70</u>
15. sonstige Steuern		164.340,49	153.502,89
<b>16. Jahresüberschuss</b>		<u>2.202.459,65</u>	<u>1.435.408,01</u>
17. Gewinnvortrag		1.340.505,00	1.060.016,80
<b>18. Bilanzgewinn</b>		<u>3.542.964,65</u>	<u>2.495.424,81</u>

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Investitionsplan

Investitionsplan des Jahres 2016 im IST-/ PLAN-Vergleich:

	<u>IST</u>	<u>PLAN</u>	<u>Abweichung</u>
	TE	TE	TE
Stromversorgung	1.416	3.839	-2.423
Erdgasversorgung	982	1.113	-131
Wasserversorgung	921	1.374	-453
<b>Energie/Wasser</b>	<b>3.319</b>	<b>6.326</b>	<b>-3.007</b>
Hallenbad	8	0	+8
Straßenbeleuchtung	189	134	+55
Energieservice	119	300	-181
Breitband	14	254	-240
sonstige	134	233	-99
<b>übrige</b>	<b>464</b>	<b>921</b>	<b>-457</b>
<b>Investitionen</b>	<b>3.783</b>	<b>7.247</b>	<b>-3.464</b>

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH

Das Krankenhaus Nettetal hat seinen Ursprung in dem 1883 in Nettetal-Lobberich fertig gestellten Bau des Marien-Hospitals, das ursprünglich von den Schwestern des Heiligen Franziskus betrieben wurde. In Nettetal-Breyell erfolgte bereits seit 1830 die ambulante Pflege zunächst in einem Privathaus.

Im Jahre 1970 fand der Zusammenschluss mit dem 1897 errichteten Lambertus-Hospital Breyell unter der Trägerschaft der Stadt Nettetal statt. Bis zum Verkauf im Jahre 1996 war dort die Geburtshilfe untergebracht.

Die Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH ist gemäß Feststellungsbescheid vom 14.12.2006 mit 187 Planbetten, davon 10 ausgewiesenen Intensiv-Pflegebetten sowie 7 ausgewiesenen palliativmedizinischen Pflegebetten, im Krankenhausplan des Landes NRW enthalten. Im Einzelnen sind dies die Hauptfachabteilungen Innere Medizin, Chirurgie (Fachbereich Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie sowie das Zentrum für Arthroskopie und Endoprothetik) und Anästhesie. Das Krankenhaus wird nach dem Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze gefördert. Zudem ist es als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. Abgabenordnung anerkannt. Die Gesellschaft wurde im Berichtsjahr durch die Geschäftsführer Jörg Schneider und Armin Schönfelder vertreten.

Seit 2002 führt das Krankenhaus erfolgreich die GS-Gesundheits-Service-GmbH als Tochterunternehmen. Es handelt sich um eine umsatzsteuerliche Organschaft. Organträger ist die Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH. Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Service-Leistungen an die Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH. Das Ergebnis nach Steuern betrug 3.320 EUR. Mitte 2009 wurde ein 2. Tochterunternehmen vom Krankenhaus gegründet. Es handelt sich um die NetteVital GmbH, die aus der alten physikalischen Therapie hervorgegangen ist und für die Behandlung der ambulanten und stationären Patienten zuständig ist. Auch diese neue Tochtergesellschaft erfüllt die Voraussetzungen für eine umsatzsteuerliche Organschaft mit dem Krankenhaus. Das Ergebnis betrug 55.005 EUR.

#### Wirtschaftsbericht ]

Die Budgetvereinbarung für das Jahr 2016 wurde am 07.11.2016 in der zweiten Verhandlungsrunde mit den Kostenträgern abgeschlossen. Die Verhandlung erfolgte dabei vor dem Hintergrund einer ausgesprochen positiven Leistungsentwicklung gegenüber dem Vorjahr wie auch gegenüber der Vorjahresvereinbarung, so dass anhand der vorliegenden Istwerte eine angemessene Erhöhung des Budgets plausibel dargelegt werden konnte. Vor dem Hintergrund des späten Verhandlungstermins wurde kassenseitig ein Doppelabschluss für die Jahre 2016 und 2017 angestrebt. Die entsprechend erweiterten Verhandlungen wurden krankenseitig in der Erwartung geführt, dass für 2017 mit einer Konsolidierung bzw. einem geringfügigen Rückgang und für 2018 mit einer erneuten Steigerung der Leistungsmenge gerechnet wird. Insofern erschien es wichtig, für 2016 eine Steigerung des Budgets zu erzielen, welche dann aber auch als Ausgangspunkt für die Verhandlung in 2018 gesichert sein sollte. Durch diese Zielsetzung sollte gleichzeitig verhindert werden, dass für 2017 der dann erstmalig zur Anwendung kommende und prozentual über dem Mehrleistungsabschlag liegende Fixkostendegressionsabschlag (FDA) zur Anwendung kommt.

Der letztlich für beide Jahre erzielte Budgetabschluss in Höhe von 7.575 Punkten (inkl. Überlieger) entsprach dabei mit einer in 2016 realisierten Steigerung von 225 Punkten gegenüber 2015 dem von Seiten des Krankenhauses angestrebten Ziel.

Ein gewisser Wermutstropfen bei diesem sehr zufriedenstellenden Abschluss ist darin zu sehen, dass für beide Jahre ein Verzicht auf Mindererlösausgleiche erklärt werden musste, wobei dieser auf maximal 75 Punkte begrenzt werden konnte. Der durch die vereinbarte Steigerung bedingte Mehrleistungsabschlag (25 %) beträgt 215 TEUR und ist für drei Jahre (2016 - 2018) fällig.



## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

Im restlichen Verlauf des Jahres gestaltete sich die Leistungsentwicklung weiter sehr positiv, so dass nicht nur die Wirtschaftsplanvorgaben um ca. 400 Punkte, sondern auch die deutliche höhere Budgetvereinbarung um 44 Punkte überschritten wurden.

Diese positive Leistungsentwicklung im stationären Bereich führte dazu, dass für 2016 deutlich höhere stationäre Erträge als geplant realisiert werden konnten (+ 2.092 TEUR). Gleichzeitig konnten die Erträge aus Wahlleistungen um + 91 TEUR und aus Erstattungen der Ärzte um + 51 TEUR gesteigert werden. Im Gegenzug reduzierten sich die Erträge aus ambulanten Leistungen um - 68 TEUR sowie die sonstigen Umsatzerlöse um - 108 TEUR. Insgesamt erhöhten sich die operativen Gesamterträge im Vergleich zum Vorjahr um + 2.302 TEUR auf 32.266 TEUR.

Im Bereich der Aufwendungen führte die Leistungssteigerung zu einem proportionalen Anstieg des medizinischen Bedarfs um + 416 TEUR gegenüber dem Vorjahr. Demgegenüber konnte der Personaleinsatz trotz der Leistungssteigerung konstant gehalten werden (- 0,95 VK). Die zu verzeichnende Steigerung der Personalaufwendungen in Höhe von 584 EUR (ohne gebildete Rückstellungen für mittelbare Pensionsverpflichtungen) ist insofern vorrangig tariflich bedingt.

Darüber hinaus sind Steigerungen in den Bereichen Wasser/Energie (+ 56 TEUR), Wirtschaftsbedarf (+ 39 TEUR), Verwaltungsbedarf (+ 76 TEUR) sowie Steuern/Abgaben/Versicherungen (+ 326 TEUR) zu verzeichnen. Die Steigerung im Bereich Steuern/Abgaben/Versicherungen beruht hierbei im Wesentlichen auf einer einmaligen Anliegergebühr von 228 TEUR für die Sanierung einer an das Krankenhaus angrenzenden Straße (Sassenfelder Kirchweg). Demgegenüber reduzierte sich der Instandhaltungsaufwand gegenüber dem Vorjahr um - 153 TEUR, da einige für 2016 geplante Maßnahmen entweder in 2016 nicht begonnen oder nicht abgeschlossen werden konnten. Insgesamt erhöhten sich die operativen Gesamtaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um + 1.312 TEUR auf 30.775 TEUR.

Im Gesamtergebnis wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von + 977 TEUR (Vorjahr + 463 TEUR) erzielt. Damit konnte weiterhin ein für die Größe und Struktur des Hauses angemessener Überschuss erzielt werden. Darauf aufbauend muss es das Bestreben sein, auch in den nächsten Jahren entsprechende Jahresüberschüsse zu erzielen, um die in der Zukunft anstehenden Maßnahmen im baulichen und infrastrukturellen Bereich gestalten zu können.

### Prognose, Chancen und Risiken

Die wirtschaftliche Entwicklung des Hauses wird auch 2017 im Wesentlichen von der weiter auseinandergehenden Schere zwischen den zu erwartenden Kostensteigerungen (insbesondere Personalkosten) und der möglichen Erlösentwicklung geprägt. Vor diesem Hintergrund wird es von zentraler Bedeutung sein, die stationären Leistungen auf dem Niveau des Jahres 2016 zu konsolidieren. Parallel wurde im Rahmen einer Strategieentwicklung geprüft, in welchen Bereichen für die kommenden 5 - 7 Jahre Möglichkeiten bzw. Notwendigkeiten zur sinnvollen Erweiterung des stationären wie auch ambulanten Angebotes bestehen. Die hierbei festgelegten Strukturen sollen zeitnah in Angriff genommen und zum Teil noch in 2017 umgesetzt werden. Die vollständige Umsetzung der zukünftigen Strukturen soll in 2019 abgeschlossen sein. Im Rahmen dieses Prozesses wird es gleichzeitig die Aufgabe sein, die internen Abläufe und Strukturen im Hinblick auf eine Verbesserung der Kostenstruktur weiterzuentwickeln, um einen nachhaltig optimierten Ressourceneinsatz zu gewährleisten.

Die Belegungssituation des Vorjahres hat sich in den ersten drei Monaten 2017 absolut fortgesetzt (+ 40 Punkte gegenüber Vorjahr). Aufgrund der späten Osterferien war jedoch im April eine relativ niedrige Auslastung zu verzeichnen, so dass die kumulierte Belegung derzeit (Stand 04/2017) ca. 80 Punkte unter Vorjahresniveau liegt. Vorrangige Zielsetzung der gemeinsamen Bemühungen wird es in den kommenden Monaten sein, die Entwicklung des Vorjahres fortzuführen und eine

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

adäquate Belegung auch in der mittleren Jahreshälfte zu realisieren, um hierdurch das ausgeprägte „Sommerloch“ des vorletzten Jahres zu vermeiden.

Aufgrund des getroffenen Doppelabschlusses ist für 2017 keine weitergehende Verhandlung mit den Kassen erforderlich. Die Umsetzung der Vereinbarung soll möglichst zeitnah erfolgen, allerdings werden hierfür derzeit noch auf übergeordneter Ebene abzustimmende Informationen benötigt. So konnte beispielsweise der Landesbasisfallwert (LBFW) 2017 bisher noch nicht vereinbart werden. Ersatzweise wird im Rahmen der Planung von einer Steigerung des LBFW um 1,9 % auf dann 3.340,48 EUR ausgegangen.

Der Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH ist es auch im Berichtsjahr wiederum gelungen, einen Jahresüberschuss zu erzielen. Die Überschüsse werden entsprechend § 3 des Gesellschaftsvertrages in die Rücklage eingestellt. Dies entspricht dem Umstand, dass das Haus nach dem Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze gefördert wird und als gemeinnützig i.S. der §§ 51 ff. Abgabenordnung anerkannt ist.

Die Stadt Nettetal hat 2016 über die sogenannte Krankenhausumlage 486 T€ an das Land NRW für Investitionen im Krankenhausbereich abgeführt. Das Krankenhaus hat im gleichen Jahr eine investive Landesförderung in der Höhe von 482 T€ erhalten. Die getätigten Investitionen des Krankenhauses lagen nach dem Jahresabschluss bei 459 T€.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2016

	2016 EUR	2015 TEUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	25.812.680,48	23.722
2. Erlöse aus Wahlleistungen	790.531,43	699
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	1.709.236,30	1.776
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	598.818,72	548
4a. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	2.935.232,80	0
- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre 10.321,00 EUR (Vorjahr 0 TEUR)		
5. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	62.030,11	-33
6. Sonstige betriebliche Erträge	461.817,75	3.381
- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre 0,00 EUR (Vorjahr 36 TEUR)		
	<u>32.370.347,59</u>	<u>30.093</u>
7. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	14.018.580,04	13.460
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.004.971,73	3.590
- davon für Altersversorgung 1.561.034,13 EUR (Vorjahr 1.167 TEUR)		
8. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.846.689,89	4.383
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>4.658.431,75</u>	<u>3.956</u>
	<u>27.528.673,41</u>	<u>25.389</u>
Zwischenergebnis	4.841.674,18	4.704
9. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	779.325,62	815
- davon Fördermittel nach dem KHG 779.325,62 EUR (Vorjahr 815 TEUR)		
10. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	751.261,55	810
11. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	613,00	1
12. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	<u>792.867,98</u>	<u>853</u>
	738.332,19	773
13. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.403.482,09	1.488
14. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>3.031.931,79</u>	<u>3.357</u>
	<u>4.435.413,88</u>	<u>4.845</u>
Zwischenergebnis	1.144.592,49	632
15. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	167,97	1
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>157.987,17</u>	<u>163</u>
Finanzergebnis	-157.819,20	-162
17. Steuern	9.318,16	7
- davon vom Einkommen und vom Ertrag 8.812,16 EUR (Vorjahr 6 TEUR)		
18. Jahresüberschuss	<u>977.455,13</u>	<u>463</u>



## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Baugesellschaft Nettetal AG

Die Gründung des Unternehmens als Genossenschaft mit uneingeschränkter Haftung erfolgte am 17. Juni 1896.

Nach deren Auflösung am 25. Juni 1917 wurde am 1. Juli 1924 die „Gemeinnützige Bauverein Eigenheim Aktiengesellschaft Kaldenkirchen“ gegründet.

Die jetzige Bezeichnung „Baugesellschaft Nettetal, Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen Aktiengesellschaft“ wurde infolge der kommunalen Neugliederung der Städte und Gemeinden Kaldenkirchen und Lobberich sowie den Breyell, Hinsbeck und Leuth in Stadt Nettetal festgelegt.

#### Risiken der künftigen Entwicklung

Risiken der künftigen Entwicklung werden für die eigene Bestandsverwaltung vor dem Hintergrund evtl. steigender Mietrückstände im Zuge sich verschlechternder Zahlungsmoral, hoher Fluktuation und der heterogenen Entwicklung der lokalen bzw. regionalen Immobilienmärkte gesehen.

Der zur Sicherstellung künftiger Vermietbarkeit erforderliche hohe Instandhaltungs- und Modernisierungsaufwand gerade der älteren Gebäudebestände (auch vor dem Hintergrund der sich über die Jahre stetig verschärfenden rechtlichen Vorschriften, z.B. in den Bereichen Energetik, Heizungsanlagen, Hygiene, Haustechnik wie Aufzüge, Rauchwarnmelder, Abwasserrohre, Trinkwasser, Verkehrssicherung) ist eine ständige, kostenintensive und anspruchsvolle Aufgabe, um die Wettbewerbsfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Immobilienbestände der Baugesellschaft zu erhalten.

Zur Unterstützung der Vermietung werden Wohnungen z.B. über die eigene Homepage, die größte deutsche Online-Börse Immobilienscout24, Annoncen, Aushänge und Direktangebote vermarktet; aber auch positive Empfehlungen zufriedener Kunden spielen eine entscheidende Rolle im Bereich der Wohnungsvermarktung/Kundenakquise sowie für einen weiter positiven Unternehmensauftritt.

Insbesondere die energetische Gesetzgebung und die demographische Entwicklung werden als Risiken eingestuft: Die ständige Verschärfung energetischer Vorgaben und Richtlinien führt zu ständig steigenden Bau- und Verwaltungskosten in den Bereichen Neubau, Sanierung und Instandhaltung (z.T. erheblich oberhalb der durchschnittlichen Preis- und Lebenshaltungskostenentwicklung). Dies hat negative Auswirkungen auf die Miethöhe und damit auf die anteiligen Wohnkosten der Mieter, die preisliche Attraktivität sowie die Erschwinglichkeit von Wohnraum aber auch die Unternehmensrendite.

Die rückläufige demographische Entwicklung kann zu einer rückläufigen Wohnungsnachfrage führen und muss daher trotz der z.Zt. positiven Vermietungssituation z.B. in Folge der zunehmenden Flüchtlingsunterbringungen fortlaufend beobachtet werden. Auch die sich im Verlaufe der Zeit ändernden Wohnansprüche von Kunden, gesellschaftliche Veränderungen, etc. bedürfen der aufmerksamen Beobachtung und Berücksichtigung bei Neubau / Umbau von Gebäuden.

In der verwaltungsmäßigen Betreuung werden z.Zt. keine Risiken gesehen. Allerdings ist seit einiger Zeit eine Auslastung des Personals mit den vielen vorhandenen, überwiegend kleinteiligen Fremdverwaltungen zu beobachten, so dass neue Verwaltungsübernahmen derzeit kaum darstellbar wären.

Die zuvor geschilderten Situationen beeinflussen zwar die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, sie stellen aber zurzeit keine wesentlichen oder gar bestandsgefährdenden Risiken für die Gesellschaft dar. Der Aufsichtsrat wird über die geschäftliche Entwicklung und die Risikosituation regelmäßig informiert.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Chancen der künftigen Entwicklung

Gezielte Sanierungsmaßnahmen im Wohnungsbestand, eine aktive und vielseitige Neubaupolitik, die schrittweise Modernisierung des Unternehmensauftritts (Überarbeitung Homepage, QR-Codes für mobiles Internet, Erweiterung des Serviceangebotes um wohnbegleitende Dienstleistungen, Überarbeitung Corporate Design und ein aktives, vorausschauendes Vermietungsmanagement führen in letzter Zeit zu rückläufigen Leerständen und Erlösschmälerungen.

Das unverändert niedrige Zinsniveau für Kredite ermöglicht bei Finanzierungen im Bereich Neubau und Sanierung positive Effekte in Wirtschaftlichkeitsberechnungen hinsichtlich des Mietniveaus, von denen maßvoll Gebrauch gemacht wird. Dadurch sind zumindest partiell Kostensteigerungen im Bereich energetischer Gebäudekomponenten kompensieren.

Um nach jahrelangem Bestands- und Fremdverwaltungswachstum die gute Servicequalität in der Geschäftsstelle sowie in der lfd. Bewirtschaftung zu erhalten bzw. zukunftssicher auszubauen (und eine angemessene personelle Entlastung in der z.Zt. starken Auslastung herbei zu führen), wurde zum 01.05.2016 ein zweiter Mitarbeiter für die technisch-kaufmännische Gebäudeunterhaltung eingestellt.

### Prognosebericht

Der Vorstand wird weiterhin öffentlich geförderte und freifinanzierte Geschosswohnungen, am Bedarf orientiert, errichten. Weiter werden Modernisierungen, Wertverbesserungen sowie die Pflege und Instandhaltung des Bestandes betrieben und Serviceangebote ausgebaut oder optimiert. Die wohnungspolitischen Aufgaben werden dem Bedarf entsprechend und nach den Grundsätzen der Gemeinnützigkeit ausgerichtet. Wesentliche und insbesondere bestandsgefährdende Risiken sind für einen kurz- bis mittelfristigen Prognosezeitraum nicht erkennbar.

Die Baugesellschaft Nettetal AG war in den vergangenen Jahren stets in der Lage, mehr als den Mindesthandelsgewinn zu erzielen und hat ihr Eigenkapital kontinuierlich erhöht. Die Stadt Nettetal erhielt entsprechend den Regelungen der Satzung der Gesellschaft regelmäßig 6 % Dividende auf das von ihr gehaltene Stammkapital.

Die „Stadtrendite“ ist ungleich höher: Die Gesellschaft leistete durch ihre Einbindung in Umlegungs- und Erschließungsmaßnahmen über die Vorfinanzierung in den vergangenen Jahren einen großen Beitrag zur Entlastung der Stadt Nettetal auf finanziellem Gebiet und damit zu wichtigen Projekten der Stadtentwicklung.

Die Baugesellschaft hatte im Berichtsjahr 17 Beschäftigte, davon 1 Teilzeitkraft und 8 Hausmeister als geringfügig Beschäftigte.

## VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen

### Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	Geschäftsjahr	
<u>Umsatzerlöse</u>		
a) aus der Hausbewirtschaftung	5.320.280,99 €	
b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00 €	
c) aus Betreuungstätigkeit	82.962,82 €	
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>730,43 €</u>	5.403.974,24 €
Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken sowie unfertigen Leistungen (Vorjahr: Verminderung)		41.842,16 €
Sonstige betriebliche Erträge		25.812,61 €
<u>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</u>		
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.513.509,35 €	
Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	<u>0,00 €</u>	2.513.509,35 €
<u>Personalaufwand</u>		
a) Löhne und Gehälter	598.846,88 €	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung 41.125,39 €	<u>146.544,96 €</u>	745.391,84 €
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		889.110,16 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen		269.630,44 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		259,23 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		440.693,43 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>23.174,71 €</u>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		<b>590.378,31 €</b>
Sonstige Steuern		<u>138.421,57 €</u>
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>451.956,74 €</b>
<u>Einstellungen in Gewinnrücklagen</u>		
In die gesetzliche Rücklage		22.597,84 €
in andere Gewinnrücklagen		<u>214.679,45 €</u>
<b>Bilanzgewinn</b>		<b><u>214.679,45 €</u></b>

VII. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung  
der Beteiligungen